Nr. 1 - 65. Jahrgang | 14. Januar 2015 | An alle Haushaltungen!

ARNSBERGER POST

Das älteste, kostenlos verteilte Anzeigenblatt der Bundesrepublik Deutschland

Wer wird Nachfolger von „Prinz" Peter Stracke?

In wenigen Tagen, am kommenden Samstag, dem 17.1. wird das Geheimnis um den neuen "Prinzen" der KLAKAG gelüftet. Nach dem Einzug des Elferrates um 19.11 beginnt der Countdown für den alten und den neuen Prinzen. Ein hochkarätiges Bühnenprogramm erwartet die Freunde der KLAKAG, viele von ihnen kommen schon seit Jahrzehnten zu dieser Galaveranstaltung des beliebten Traditionsvereins, die für viele Arnsberger einfach ein "Muss" ist - man sieht und wird gesehen!
Die KLAKAG will wieder zurück zu ihren Wurzeln, denn auch Arnsberger haben durchaus das Zeug, auf der Bühne etwas Besonderes zu bieten. So werden die Freunde von Blau-Weiß Gierskämpen, die zurzeit Furore in der Kreisliga machen, einen ersten Auftritt auf der KLAKAG-Bühne wagen.
Eine Gruppe von "Heilig-Kreuz" wird die Gäste ebenfalls in ihren Bann ziehen!
Auch Pastor Salzmann, der im letzten Jahr sein Debüt gab, wird wieder zum Programm mit Lokalkolorit beitragen wie natürlich auch die bekannten KLAKAG Eigengewächse sind nach der erfolgreichen Rheintour vom letzten Jahr wieder motiviert bis in die Haarspitzen!
Rhythmus pur gibt es von "Drums for fun", die haben es wirklich drauf!
Schlossspätzchen Kimberley Brandenburg und Schlossspätzchen Sina Orth haben ihren ersten großen Auftritt in der Fest-



Prinz Peter Stracke, der „Rockende Weltenbummler"!

FBN Ferdinand Beleke Nachf.
Unsere Aktionsangebote gültig im Januar 2015
Eiskratzer oder
LED Schlüsselleuchte
1,99 €
Preis jeweils pro Stück
Kennen Sie ?
BALLISTOL Es wirkt!
z.B. Ballistol Pfeffer-KO Tierabwehrspray
oder
Zylinderpflegespray
40ml
3,99 €
Preis jeweils pro Stück
50ml
Alle Angebote ---------- nur solange der Vorrat reicht!
Clemens-August-Straße 57 - 59821 Arnsberg - Tel.: 02931 12322
Dübel – Schrauben – Handwerkzeuge – Schlösser + Zylinder

Der Service macht den Unterschied!
PIWINSKI
HIFI • VIDEO • TV • CENTER
HAUSGERÄTE • ELEKTRO • SERVICE
Clemens-August-Str. 55 & 80, 59821 Arnsberg
Tel.: 02931 - 10277 & 02931 - 530336, E-Mail: piwinski@t-online.de

Möbel EBERT
Clemens-August-Straße 62
Tel. 02931-1 21 23
59821 Arnsberg

Kraas I Bienstein I Elvers-Klingeberg
Rechtsanwälte und Notarin

Bernhard Kraas
Rechtsanwalt
und Fachanwalt
für Arbeitsrecht
und Verkehrsrecht

Christina Elvers-Klingeberg
Rechtsanwältin
und Notarin

Dr. Anne Teiser
Rechtsanwältin
und Fachanwältin
für Arbeitsrecht

Martin Bienstein
Rechtsanwalt
und Fachanwalt
für Familienrecht

Kanzlei Oeventrop
Kirchstraße 53
59823 Arnsberg
Tel.: 0 29 37 / 66 66
Fax: 0 29 37 / 22 33
www.kraas-bienstein.de
info@kraas-bienstein.de
Kanzlei Freienohl
Breiter Weg 12
59872 Meschede
Tel.: 0 29 03 / 85 00 06
Fax: 0 29 03 / 85 00 07

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Ihr E-Check-Partner
Twiete 5a · 59821 Arnsberg
Telefon 0 29 31 / 5271-0 · Telefax 0 29 31 /5271-71

Ihr Elektrofachbetrieb für:
- Elektro-Installation für Wohn-, Gewerbe- und Industrieanlagen
- Daten-Netzwerktechnik
- Elektro-Heizung
- Einbruchmeldeanlagen
- Brandmeldeanlagen
- Beleuchtungsanlagen
- Blitzschutz
- SPS-Steuerungen
- Gebäudekommunikation

halle. Sina Orth wird als Solo-Mariechen zum Thema "Ein Wintertag" tanzen. Die einzelnen Gruppen der Garden werden versuchen, mit ihren Show- und Gardetänzen die Herzen der Gäste zu erobern!
Zum Abschluss wird Fräulein Annabell mit einem feurigen Potpourri die Festhalle zum Beben bringen.
Der Bogen des Bühnenprogramms ist weit gespannt, es wird für Jung und Alt etwas dabei sein!

Spannend wird es dann gegen 19.30 Uhr mit der Proklamation des neuen Kinderprinzenpaares und gegen 21 Uhr, wenn das große Geheimnis um den neunen "Prinz Karneval der KLAKAG" gelüftet wird!
Der KLAKAG wünschen wir eine ausverkaufte Festhalle, beste Stimmung ein tolles Programm und den heimischen Gästen viel Vergnügen bis in den frühen Morgen!
Text: Franz-Josef Molitor
Fotos: Volker Hansmann



Auch für das Kinderprinzenpaar Nic Schüler "der tierliebende Schlagzeuger" und Julia Schubert "die verträumte Tänzerin" stehen schon Nachfolger bereit

Romantische Stadtspaziergänge

Rundgänge mit dem Nachtwächter und Laternenwanderungen

In den Wintermonaten ist die Zeit für besonders stimmungsvolle Stadtrundgänge durch das mittelalterliche Arnsberg und das Klassizismusviertel. Die Abende laden dazu ein, eine "Romantische Laternenwanderung" zu unternehmen. Mit der Laterne an der Hand führt der Weg durch kleine Gassen und selten besuchte Sträßchen. Die Besichtigung im Klassizismusviertel mit eindrucksvollem Klosterhof schließt mit einem Besuch in einem sorgfältig restaurierten Weinkeller ab, wo im Rahmen dieser Führung ein guter Wein ausgeschenkt wird.
Der letzte Arnsberger Nachtwächter begleitet die Gäste auf seinem ereignisreichen Rundgang durch die Bergstadt.
Ausgerüstet mit Hellebarde, Horn und Laterne, dazu authentisch gekleidet, nimmt der Stadtführer seine Gäste mit auf eine Zeitreise durch die Jahrhunderte. In historischen Gassen erfährt man Wissenswertes, bisweilen Kurioses über das Leben einer längst zum Mythos gewordenen Berufsgruppe. Über den verantwortungsvollen Dienst berichtet der letzte Arnsberger Nachtwächter ebenso wie über die karge Entlohnung, die ihn dazu zwang, tagsüber weitere Anstellungen, unter anderem bei den Kirchengemeinden zu suchen. Mit einem Schuss melancholischer Selbstironie zeichnet der Wächter der Nacht sein Berufsbild, wenn er über die häufigen Beleidigungen durch die städtische Bevölkerung spricht. Dabei verschweigt er selbst seine Verfehlungen, wie das "Schlafen auf Dienst" und die nachfolgenden Bestrafungen durch den Magistrat nicht.
Für alle Führungen ist eine Anmeldung beim Verkehrsverein Arnsberg e.V. erforderlich. Diese Führungen können auch zu individuellen Terminen beim Verkehrsverein Arnsberg e.V. gebucht werden.
Verkehrsverein Arnsberg e.V., Neumarkt 6, 59821Arnsberg
Telefon: 02931 - 4055 oder info@arnsberg-info.de
Termin Romantische Laternenwanderung:
Freitag, 23. Januar 2015, Beginn um 18 Uhr am Neumarkt 6, Verkehrsverein - Preis pro Person: 9 €
Termin Rundgang mit dem Arnsberger Nachtwächter:
Freitag, 16. Januar und Freitag, 20. Februar 2015,
Beginn jeweils um 20 Uhr am Maximilianbrunnen
Preis pro Person: 6 €

2 Partner gemeinsam für Sie stark!
Fiedler & Schmidt GmbH
sanitär heizung klima
Elektro Jörg Schmidt GmbH & Co. KG
Tiergartenstraße 35 · 59821 Arnsberg
Telefon: 0 29 31/1 08 15
Notdienst 0160/5 84 36 10
Telefon: 0 29 31/2 14 66
Notdienst 0171/8 05 47 11
info@elektrobetrieb-schmidt.de · www.elektrobetrieb-schmidt.de

ARNSBERGER POST
Herausgeber: Franz-Josef Molitor, Am Sonnenstück 21, 59823 Arnsberg-Oeventrop, Tel. 02937-2480, Fax 02937/2482. e-mail: Arnsberger.Post@t-online.de
Auflage: 18.100 verteilte Exemplare in Freienohl, Oeventrop, Rumbeck, Uentrop, Arnsberg, Niedereimer, Wennigloh, Bruchhausen und Breitenbruch.
Herstellung: Druckerei Molitor, Arnsberg-Oev., Am Sonnenstück 21, Tel.02937/ 2480, Fax 2482
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 53 vom 1.1.2014.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nur die Meinung des Autors wider.
Die Verwendung von Anzeigenlayouts, Mitteilungen etc. durch andere als den Herausgeber ist - auch auszugsweise - nur mit Genehmigung desselben zulässig.

EISENBERG GMBH
BAUUNTERNEHMUNG
Schlüsselfertiges Bauen
59823 Arnsberg-Rumbeck · Am Jungfernborn 9
Telefon: 0 29 31 - 37 78
Telefax: 0 29 31 - 37 79
Mobil: 0178 - 835 07 25

GLASSCHLIMBACH
● FENSTER ● TÜREN
● ROLLADEN
● REPARATUR-SERVICE
● EINBRUCHSCHUTZ
59821 Arnsberg · Ruhrstraße 46-50
(0 29 31) 17 00 Fax 38 85

Zum Jahresabschluss ins Amtsgericht

Am 30. Dezember veranstaltete die SGV-Abteilung Arnsberg wieder ihre abendliche Jahresabschlusswanderung mit Kneipenbesuch durch die Arnsberger Altstadt. Ein besonderer Programmpunkt war in diesem Jahr die Besichtigung des Arnsberger Amtsgerichtes. Für den größten Teil der 46-köpfigen Wandergruppe war die weit über eine Stunde andauernde Führung ein "Highlight", organisiert durch die SGV-Wanderführer, Gerd Riedel und Willy Verbanc. Es war erstaunlich, welche unerwarteten Eindrücke auf die in zwei Besichtigungsgruppen aufgeteilten Besucher einwirkten. Die kompetenten Führungen übernahmen die zwei engagierten Mitarbeiter des Amtsgerichtes, Frau Birgit Böhmer und Herr Michael Franz. Die neugierigen SGVer bekamen so einen sehr guten Eindruck davon, was sich alles hinter der "altehrwürdigen Fassade" dieser wichtigen Arnsberger Institution an der Eichholzstraße tut. Auffällig waren zunächst die Zugangskontrollen und Sicherheitsmaßnahmen, wie aber auch die Geräumigkeit dieses Justizgebäudes, in dem man sich als "Außenstehender" glatt verlaufen würde. Etliche gut erhaltenen historischen Einrichtungen und Exponate waren sehr interessant und sehenswert. Beeindruckend waren auch die Räumlichkeiten des Grundbuchamtes mit seinen tausenden von Akten, säuberlich geordnet in verschiebbaren Regalsystemen. Doch neben dem "Vorbeifliegen" vieler Büros, langer Flure und etlicher Treppen wurde so mancher Interessierte doch etwas nachdenklicher, als die spartanisch eingerichteten Arrestzellen, aber auch die großen Sitzungssäle gezeigt wurden, in denen "im Namen des Volkes" Recht gesprochen wird.

Birgit Böhmer und Michael Franz haben sich mit vielen interessanten Informationen, Erklärungen und geduldigem Beantworten von Fragen ordentlich ins Zeug gelegt, so dass die Wandergruppe der SGV-Abteilung Arnsberg beim anschließenden Abschlussbierchen noch lange über das Erlebte diskutierten.

Text u. Fotos: Klaus Peters



Tausende von Akten im Grundbuchamt



Teil der SGV-Gruppe vor dem Haupteingang des Amtsgerichtes

RECHTSANWALTS- UND NOTARKANZLEI
MAJEWSKI
NOTAR · RECHTSANWÄLTE · FACHANWÄLTE
Büro Arnsberg-Hüsten:
Drostenfeld 6-8
59759 Arnsberg - Hüsten
Telefon 02932-9644-0
Telefax 02932-9644-44
Zweigstelle Arnsberg:
Gutenbergplatz 33
59821 Arnsberg
Telefon 02931-9636-0
Telefax 02931-9636-26
Burkhard Majewski
Notar* · Rechtsanwalt
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Handels- und Gesellschaftsrecht
Zivilrecht · Erbrecht
email
kanzlei@rae-majewski.de
www.rae-majewski.de
*Hauptstelle, Zulassungs- und Amtssitz des Notars ist Hüsten.
Jörn Kohlmeyer
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Familienrecht
Verkehrs- und Ordnungswidrigkeitenrecht
Miet- und WEG-Recht



Einer der Sitzungssäle



Besichtigung der Arrestzellen



Energie-Know-how aus dem Sauerland
Stiftung Warentest
test
PowerPellets
Anlieferung im eigenen LKW
Heizöle - Kraftstoffe - Schmierstoffe
GRÜNE
Grüne Mineralöle GmbH & Co. KG
Kappenohl 2
59821 Arnsberg
Telefon: 02931 5241-0
Telefax: 02931 5241-20
E-Mail: info@aral-gruene.de
Internet: www.aral-grüne.de

GEBRO HERWIG

BEVOR SIE KALTE FÜSSE KRIEGEN

Neue Heizungen gibt's hier: www.gebro-herwig.de



Arnsberger Post Januar 2015

calpam

Heizöl

Calpam Mineralöl-Gesellschaft mbH
Hammerweide 12, 59821 Arnsberg

Gutschein

... über 25 Liter Calpam – Heizöl plus.

Rufen Sie uns an:

08 00 / 1 01 21 68 oder 0 29 31 / 52 65 - 0
(gebührenfrei anrufen)

Name, Anschrift:

Dieser Gutschein ist bei Ihrer nächsten Bestellung anzumelden und bei Belieferung an unserem Tankwagen einzulösen. Je Lieferung wird ein Gutschein angerechnet.
Dabei gilt eine Mindestabnahme von 1.500 Litern. Gilt nicht bei Internetkäufen!
Gutschein gilt nicht bei Sammelbestellungen. Nicht übertragbar. Gültig bis 31.12.2015

Brüggemann GmbH

Maßarbeit aus Meisterhand seit 1958



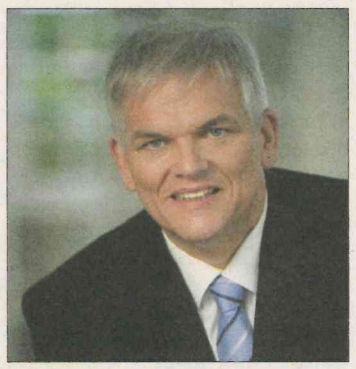
Ein Ansprechpartner Tausend Möglichkeiten

Bau- und Möbelschreinerei
Eigene Fertigung
Fensterbau
Lieferung und Montage!
-Kunststoff, Holz und Alu
Schall- • Wärme- • EinbruchSCHUTZ
Haustüren • Markisen • Zubehör
Innenausbau
Brandschutztüren und -wände
-Holz und Alu (T30 + T90)
Rauchschutz-Türen und -elemente
-Holz und Alu

Schneidweg 3 59872 Meschede-Enste/Süd
Tel.: 0 29 1 / 27 12 Fax: 0 29 1 / 51 534
www.brueggemann-schreinerei.de

"Das Neue ist unser Verbündeter"

Grußwort des Bürgermeisters zum Jahreswechsel 2014/2015



Bürgermeister Hans-Josef Vogel

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Gäste und Freunde unserer Stadt,
zum Jahreswechsel 2014/2015 übersende ich Ihnen auch im Namen von Rat und Verwaltung die besten Grüße und Wünsche.
Ich sage großen Dank allen, die im alten Jahr beigetragen haben zum immer wieder neuen Gelingen Arnsbergs als Wirtschaftszentrum u.a. mit Entwicklung und Produktion neuen Lichts, mit wachsender digitaler Wirtschaft, als regionales Regierungs-, Justiz- und Verwaltungszentrum des Landes, als Gesundheitszentrum der Region, als Stadt der Selbstorganisation von Sport und Kultur, als Stadt der Bildung auch mit Dualen Studiengängen sowie in ganz besonderer Weise als Stadt aktiver Bürgerinnen und Bürger. So ist auch das Engagement junger Leute gewachsen, wie unser Projekt Generation Zukunft zeigt.
Das wurde möglich, weil unsere Stadt als Ganzes und in ihrer Vielfalt offen ist für Neues, für notwendige Veränderungen in einer Zeit des Wandels. Vieles wandelt sich auch bei uns - meist unauffällig, leise, selbstverständlich.
Denken wir zum Beispiel an die demografischen Veränderungen. Wir werden - Gott sei Dank - älter, aber auch weniger. 2014 ist unsere Lebenserwartung statistisch gesehen wieder durchschnittlich um vier Monate gestiegen. Unsere Projekte für eine Stadt des langen und guten Lebens finden Beachtung und Nachahmer im Land und darüber hinaus. Arnsberg ist 2014 für sein Projekt und Netzwerk "Lern-Werkstadt Demenz" mit einem Europa-Preis wichtiger europäischer Stiftungen ausgezeichnet worden.
Denken wir an die Digitalisierung. Arnsberg wird zur digitalen Stadt. In unseren Stadtbussen kommen wir kostenlos und frei ins Internet, mit Freifunk auch auf ersten Plätzen und Straßen - wie bereits in anderen europäischen Ländern üblich. Immer mehr Geschäfte werden online abgewickelt und neue Software, neue Geschäftsmodelle werden entwickelt auch bei uns. Unsere Verwaltung setzt das Konzept "Open Data" um, zu Deutsch: offene Daten. Viel zu tun für viele. Auch bei den Bürgerdiensten unserer Stadt.
Denken wir an die Globalisierung. Unsere Wirtschaft produziert und leistet herausragende Dienstleistungen für die Welt. Unsere Stadt lebt davon. Wenn es in anderen Ländern nicht gut läuft, merken es nicht nur die Betriebe. Es sinken auch die Gewerbesteuereinnahmen. Heute sind Menschen aus über 100 Nationen bei uns zu Hause. Die "Neuen" aus Syrien, dem Irak und von wo auch immer zählen jetzt zu Arnsberg. Die Flüchtlinge wollen mittun, deshalb schnell Deutsch lernen. Für ihre Kinder wollen sie wie wir das Beste: eine gute schulische Bildung. Sprachkurse und Vorbereitungsklassen sind gestartet.
Das Neue Jahr 2015 wird für unsere Stadt in vielen Bereichen ein Jahr des Aufbruchs sein. Weil es sich lohnt, die Zeiten des Wandels zu gestalten. Weil es unser aller Verantwortung ist. Und das Neue wird unser Verbündeter für eine gute Zukunft sein.
Ich wünsche Ihnen allen ein gutes, gesundes und glückliches Neues Jahr 2015. Fangen wir das Neue an und bewahren wir unser kulturelles Erbe, unsere Traditionen, die Werte, die bis heute Bestand haben und Bestand haben werden.
Ihr Bürgermeister
Hans-Josef Vogel

KFZ-Spezialist für alle Automarken

Keine Sorge! Wir reparieren alles

• Inspektion
nach Werksangabe – auch für Neufahrzeuge – Herstellergarantie bleibt erhalten! Auf Wunsch mit Mobilitätsgarantie!
• AU/TÜV
• Ölwechsel • Bremsen
• Stoßdämpfer
• Klimaanlagen
(Einbau + Wartung)
• Standheizungen
(Einbau + Wartung)
• Auspuff
• Reifen

BOSCH Service

aktuell: Autogas-Umrüstung!!

und vieles mehr

Hechler & Schütz
59823 Arnsberg
Niedereimerfeld 9
(0 29 31) 7 73 70

Arnsberger SGVer mit Wander- und Erlebnisplan 2015

Das neue Jahr steht vor der Tür, und die SGV-Abteilung Arnsberg hat ihren Wander- und Erlebnisplan 2015, kurz "WEP 2015", pünktlich fertig. Quasi noch frisch aus der Presse wird er z.Zt. den weit über 700 Mitgliedern zugestellt. Sie können sich auf ein Füllhorn von Angeboten in einem optisch aufgewerteten Wander- und Erlebnisplan freuen. "Der einfach klingende Leitsatz auf der Titelseite, ' ... komm mit ', ist eine Bitte und Einladung, an unseren vielfältigen Aktivitäten teilzunehmen" schwärmt der 1. Abteilungsvorsitzende, Gerd Riedel, und ergänzt, "ich freue mich schon auf viele gemeinsame Erlebnisse mit unserem neuen SGV-Programm".



Foto: Klaus Peters

Tatsächlich erwarten die SGVer und die, die es werden wollen, große und kleine, leichte und schwere Wanderungen, Städte- und Naturexkursionen, Familienausflüge, Kinderzeltlager, Hüttenveranstaltungen, Motorradtouren, Gymnastikkurse u.v.m.

Schon im Januar finden gleich zwei Kurse, "Umgang mit Motorsäge, Spaltgerät und Sappi", statt. Die etablierte "SGV-Frauenwanderung am Vormittag" (dienstags), "10:10-Wanderung für Damen und Herren" (mittwochs) und "SGV-Feierabendwanderung" (donnerstags) sind 2015 wieder mit von der Partie. Gerd Riedel: " .. und auf eine ganz besondere Multivisionsschau mit Heiner Lieberum, am 01. März in unserer SGV-Hütte "Hermann Balkenohl", darf man sich besonders freuen".

Der neue Slogan, " ... komm mit" ist also als Aufforderung wörtlich zu nehmen, sowohl für die SGV- Mitglieder, als auch für Gäste die einmal schnuppern, oder einfach öfter dabei sein möchten. Die quirligen Arnsberger sind offen für alle netten Menschen.

Das 2014 intensivierte Zusammenrücken mit den SGV-Nachbarabteilungen hat sich gut entwickelt und wird auch 2015 weiter gepflegt. Das drückt sich nicht nur im Programm 2015 aus (28.02., 03.04., 01.05. usw.), sondern schon durch die Fotos auf der neu gestalteten Vor-Rückseite dieses WEP 2015. Hier sind SGVer von Nachbarvereinen mit abgebildet.

Auch auf den Innenteil dieses Wander- und Erlebnisplanes haben die Arnsberger SGVer viel Wert gelegt. Seite für Seite wurde mit schönen ruhigen Bildern aufgewertet, der jeweiligen Jahreszeit angepasst. Es macht Spaß, darin zu stöbern und zu lesen.

Fazit: Der neue SGV-Wander- und Erlebnisplan 2015 fordert mit seinem neuen Slogan, " ... kommt mit" auf, auch tatsächlich mitzumachen und das Angebot in netter Gesellschaft zu nutzen.

SGV-Mitglieder erhalten ihren neuen WEP 2015 automatisch zugestellt, während er für weitere Interessierte ab Januar im Verkehrsverein Arnsberg e.V., Neumarkt 6, zu bekommen ist. Man kann ihn auch unter www.sgv-arnsberg.de bestellen, oder eines der Vorstandsmitglieder anrufen, dessen Telefonnummer der Seite 30 des WEP 2015 zu entnehmen ist.

Klaus Peters

Rügen Winterhit
4 Tg 5.-8.3.15 / 9.-12.4.15 ab 249 € p.P.
3x HP, 3*** „IFA Hotel Rügen" in Binz, Tanzabend, Rundfahrt „Land & Leute" inkl. RL, tägl. Eintritt Erlebnisbad, Unterhaltungsprogramm...
Saisoneröffnungsfahrt
Das Ziel wird nicht verraten!
4 Tage 12.03.15 - 15.03.15 ab 399 € p.P.
3x Halbpension in einem 4****Hotel, Festabend mit Spezialitätenessen, Musik & Tanz, Stadtführung, Ausflugsfahrt mit Reiseleitung, Kurtaxe inklusive, etc.
Timmerdorfer Strand
Frühlingsfrische zum tollen Preis!
4 Tg 19.03.15 - 22.03.15 ab 299 € p.P.
3x HP, 4**** „MARITIM ClubHotel", Getränke zum AE zubuchbar, Nutzung Schwimmbad & Sauna, Sport- und Unterhaltungsprogramm, ...
Musical Mamma Mia
NEU im Metronom Theater Oberhausen
z.B. 22.3./26.4./14.6./19.7.15 ab 99 € p.P.
Preis inkl. Busfahrt, Eintrittskarte in der Preiskategorie 4, andere Kategorien gegen Aufpreis zubuchbar, Vorstellung 14:00 Uhr
Glanzvolle Côte d'Azur
Nizza - St. Tropez - Cannes - Monaco
7 Tg 22.-28.4. /30.9.-6.10.15 ab 799 € p.P.
6x HP, 2x Zw-übern., 3***Hotel „Nice Monsigny" in Nizza, Stadtführung Nizza, Ausflüge mit Reiseleitung Grasse inkl. Parfumfabrik, Verdon-Schlucht, St. Tropez, Monaco/Monte Carlo, etc.
Sternfahrt 2015
3 Termine Fr. 20.2./Sa. 21.2./So. 22.2. 69 € p.P.
Tagesfahrt inkl. Busfahrt, Mittagessen, lustigem Programm, Kaffeetrinken und musikalischem Abschluss. Das Ziel bleibt geheim!
Barockstadt Dresden
z.B. 3.-6.4./7.-10.5./22.-26.7. ab 299 € p.P.
Übernachtung/Frühstück im 3***Hotel „Park Inn by Radisson" in Dresden, Stadtführung Dresden, zubuchbar: Ausflug Sächsische Schweiz mit Reiseleitung, etc.
Berlin - einfach dufte!
z.B. 3.-6.4./14.-17.5./11.-14.6. ab 299 € p.P.
Ü/F im zentralen 4**** „Scandic Hotel Potsdamer Platz", Stadtführungen Berlin & Potsdam, zubuchbar: Ausflug „Berlin einmal anders", auch als 5-Tage-Reise buchbar!

BUS TEAM SAUERLAND
Starke Partner - starke Leistung
TAXI SERVICE zubuchbar
„Diese und andere tolle Reisen auch bequem online buchbar!"
Henneke-Touristik: 02931 / 52540
Knipschild-Reisen: 0291 / 994040
Tuss Bus: 02985 / 262
Hunau-Reisen: 02977 / 512
Kersting-Reisen: 02973 / 97980
Für alle, die mehr wollen: www.busteamsauerland.de

Der Hörladen
Wir testen Ihr Gehör- testen Sie uns !

Gutenbergplatz 50
59821 Arnsberg
Tel: 02931 529913

Unser Pflegeangebot für zu Hause


Sozialstationen
Arnsberg 0 29 31 806-608
Hüsten 0 29 32 530 01
Neheim 0 29 32 830 65
Sundern 0 29 33 790 11
Tagespflegen und „AUS-ZEIT"
Arnsberg 0 29 31 806-470
Sundern 0 29 33 985-475
Hüsten 0 29 32 8055-391
Betreute Wohngemeinschaft
Arnsberg 0 29 31 806-608
Hüsten 0 29 32 530 01
Hausnotruf
0 29 31 806-9
Ambulante-Palliativ-Pflege
01 73 8 78 17 39
Ambul. Hospizdienst „Sternenweg"
0 29 32 8055-590
inpetto
Pflege- und Beratungsstützpunkt
Neheim 0 29 32 830 65
Sundern 0 29 33 790 11
Unser Pflege- und Wohnangebot

Pflegeeinrichtungen
Seniorenzentrum Arnsberg
0 29 31 806-8
Altenheim Klostereichen Hüsten
0 29 32 956-0
Altenheim St. Franziskus Sundern
0 29 33 985-0
Betreute Seniorenwohnungen
Arnsberg 0 29 31 806-8
Sundern 0 29 33 985-0
Hospiz Raphael
Arnsberg 0 29 31 806-650
caritas Arnsberg sundern
www.caritas-arnsberg.de
Träger: Caritas-Verband Arnsberg-Sundern e.V.

Die Abfallberatung der Stadt Arnsberg informiert:

Seit dem 1. Januar 2015 werden 21 Containerstandplätzen im Stadtgebiet mit kommunale Altkleidercontainer bestückt

Die Stadt Arnsberg baut in Kooperation mit dem Hochsauerlandkreis eine eigene Sammlung von Alttextilien auf. Die Erlöse dieser Sammlung werden direkt in die Abfallbeseitigungskosten beim Hochsauerlandkreis einfließen und somit zur Gebührenstabilität beitragen. Daher kommen die Erlöse indirekt auch dem städtischen Gebührenzahlern zugute. Der Hochsauerlandkreis und die Stadt Arnsberg möchten mit der öffentlich-rechtlichen Alttextilsammlung nicht in Konkurrenz zu gemeinnützigen und caritativen Vereinigungen bzw. Kleiderkammern etc. treten, sondern ausschließlich den Markt für die illegalen Sammlungen unattraktiv machen.
In den letzten Jahren haben sowohl im Stadtgebiet als auch kreisweit die illegal aufge-stellten gewerblichen Container überhand genommen. Die Technischen Dienste Arnsberg haben aus der Bevölkerung zahlreiche Beschwerden gegen die Aufstellung gewerblicher Container im öffentlichen Raum verzeichnet. Illegale Container auf städtischem Grund wurden zügig durch die Technischen Dienste Arnsberg entfernt
Seit dem 1. Januar 2015 werden Container an diesen Standplätzen in unserem Verteilungsgebiet aufgestellt:
Alter Soesterweg/ Neuer Schulweg, Obereimer/ Hammerweide, Ringstraße/ Ehmstraße/Parkplatz, Wennigloher Straße/Seltersberg, alle Arnsberg.
Am Hackeland/ Parkplatz Sportplatz, Bruchhausen.
Wannestraße/ Wendeplatz Bushaltestelle, Niedereimer.
In den Oeren/ Am Sportplatz, Oeventrop.
Dorfstraße, Uentrop.
und Müssenbergerstraße/ Zur Schule, Wennigloh.
Eine Übersicht über die Standplätze befindet auch auf der Internetseite www.arnsberg.de/abfall.

RADIO BUCHARDT
Gutenbergplatz · Tel. 10731
Die rettende Nummer bei Service-Kummer
0 29 31 / 1 07 31



Foto: Stadt Arnsberg

Anmeldeverfahren für das Kindergartenjahr 2015/2016

Stadt Arnsberg verschickt rund 1.700 "KitaCards"

Die Anmeldewoche für das kommende Kita-Jahr findet in allen Kitas und bei der Fachstelle Kindertagespflege von Montag, 12. Januar, bis Freitag, 16. Januar statt. Zum Anmeldeverfahren wird ab Montag, 5. Januar, eine Telefonhotline unter Telefon 02932 201-2550 geschaltet.
Es wurden rund 1.700 Kinder bzw. deren Eltern die "KitaCard Arnsberg" erhalten. Alle Kinder, die im kommenden Kindergartenjahr aufgrund ihres Alters für einen Betreuungsplatz in Frage kommen könnten, erhalten die KitaCard automatisch zu-geschickt und werden über das kommende Anmeldeverfahren informiert.
Angesprochen sind die Eltern aller Kinder, die in der Zeit vom 1. Januar 2012 bis 1. De-ember 2014 geboren sind und am 1. Dezember 2014 in Arnsberg gemeldet waren. Alle anderen Eltern erhalten die KitaCard bei Bedarf beim Fachdienst Förderung von Tages-betreuung von Kindern.
Die Anmeldung ist nur mit einer aktuellen KitaCard für das Kindergartenjahr 2015/2016 möglich.
In Arnsberg haben die Träger von Tageseinrichtungen und der Kindertagespflege auch für das Betreuungsjahr 2015/2016 wieder ein trägerübergreifendes Anmeldeverfahren vereinbart.
Insgesamt bieten die 39 Kitas 436 Plätze für Kinder unter drei Jahren und 1.770 Plätze für Kinder über drei Jahren in allen Stadtteilen an. Hinzu kommen über das Stadtgebiet ver-teilt 183 Plätze für Kinder unter drei Jahren in der familiennahen Kindertagespflege.
Das Angebot der Kindertagespflege gilt auch als Ergänzungsangebot für Kinder, die außerhalb der Öffnungszeiten der Kitas betreut werden müssen.
In der Kita kann in der Regel eine Betreuungszeit von 25 Stunden, 35 Stunden oder 45 Stunden gebucht werden.
Allerdings ist bei Tageseinrichtungen die Anzahl der Plätze für Kinder über drei Jahren mit einer Buchungszeit von 45 Wochenstunden seit 2011 durch das Land NRW begrenzt (1. KiBiz-Änderungsgesetz).
Für die Kindertagespflege sind keine festen Stundenblöcke vorgesehen, es müssen aber mindestens 15 Wochenstunden gebucht werden. Darüber hinaus können die Betreuungszeiten flexibel vereinbart werden.

Anmeldung in Kindertageseinrichtungen
Soweit die Eltern im nächsten Kindergartenjahr eine Betreuung in einer Tageseinrichtung wünschen haben sie in der Zeit von Montag, 12. Januar, bis Freitag, 16. Januar, Gelegenheit zur Anmeldung in ihrer Wunscheinrichtung. Die KitaCard ist bei Anmeldung vorzulegen bzw. abzugeben.
Eine Anmeldung soll auch dann vorgenommen werden, wenn auch erst nach dem 1. August 2015 ein Betreuungsplatz gebucht werden soll.
Die Kitas entscheiden eigenständig bis zum 20. Januar 2015 über die Aufnahme der Kinder. Falls die Wunscheinrichtung keinen Platz anbieten kann, gibt die Einrichtung die "KitaCard Arnsberg" an die Eltern zurück. Damit kann das Kind dann bis zum 27. Januar 2015 in einer anderen Einrichtung angemeldet werden. Eltern, die bis zum 27. Januar kei-nen Kindergartenplatz bekommen haben, bitten die zuletzt aufgesuchte Einrichtung darum, ihre KitaCard dem Jugendamt, Fachdienst "Tagesbetreuung für Kinder" zurück zu geben. Der Fachdienst setzt sich dann telefonisch mit den Eltern in Verbindung.
Eine Übersicht der freien Plätze gibt es kurz vor der Anmeldewoche online unter www.arnsberg.de/kindertagesbetreuung.

In folgenden Kitas in unserem Erscheinungsgebiet gibt es Gruppen für Kinder unter zwei Jahren bis sechs Jahren:
Städt. Kita Entenhausen in Bruchhausen -
Kath. Kindergarten Hl. Kreuz Schreppenberg, Städt. Kita Kleine Strolche, Waldorfkindergarten, Städt. Kita Marienhospital, alle in Arnsberg
In der Kita St. Raphael in Oeventrop gibt es ausschließlich Gruppen für Kinder ab drei Jahren.
In allen anderen Einrichtungen werden im Rahmen der zur Verfügung stehenden Plätze Kinder ab zwei Jahren aufgenommen.

Partyservice
Fleischerei
Mevenkamp
Tel. 0 29 31 / 2 32 48

waagen Hoffmann
www.waagen-hoffmann.de
Ruhrstraße 31 ☺ 59821 Arnsberg
Tel:02931-10142 ☺ Fax:02931-10342
☺ Waagen ☺ Schneidemaschinen
☺ Registrierkassen

Tour d'Amour zum Valentinstag

Nichts ist so schön wie die Liebe, dieses ewig spannende Spiel.

Arnsberg bietet mit seinen romantischen Gassen und Winkeln ideale Treffpunkte für verliebte Paare jeden Alters. Für einige liegt der erste Kuss schon Jahrzehnte zurück, andere haben die zarten Bande erst gerade geknüpft. Die Stadtführung "Tour d'Amour" zeigt die schönsten Orte der Stadt, erzählt die spannendsten Liebesgeschichten, deckt manches amouröse Skandälchen auf und zitiert wundervolle Liebeslyrik.
Die Gäste dürfen gespannt sein, was an Herzensfreude geboten wird...

Termin

"Tour d'Amour"

Samstag, 14. Februar 20:15 Uhr um 17 :30 Uhr
Treffpunkt ist das Hirschberger Tor in der Klosterstraße
Preis: 9,00 € inkl. Liebestrank.
Eine Anmeldung ist erforderlich
Information und Anmeldung beim Verkehrsverein Arnsberg e.V.
Tel. 02931-4055.

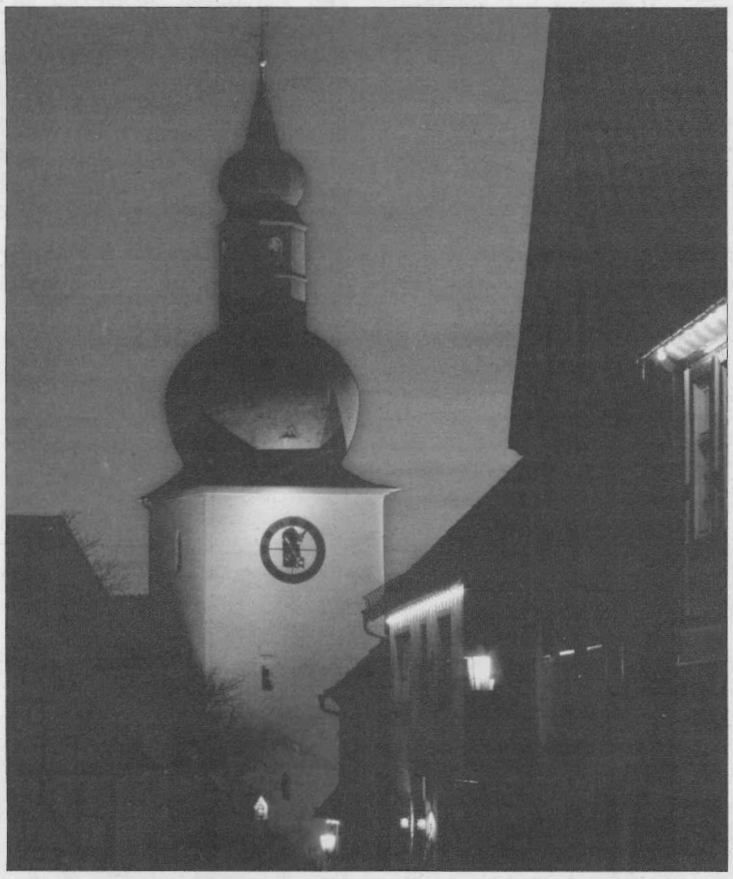


Foto: Fabian Stratenschulte

Computer Lerntreff Arnsberg sucht Kursleiter-/innen

Für die Kurse Textverarbeitungs- und Internetkurse sowie Senioren und Seniorinnen

Telefon: 02931 9638104, E-Mail: efa@arnsberg.de.

Der Computer Lerntreff sucht eine Kursleiterin oder einen Kursleiter für eine Gruppe von interessierten Senioren im Bereich der Textverarbeitung und des Internets.
Die Kurse werden ehrenamtlich für interessierte Bürgerinnen und Bürger angeboten. Einmal wöchentlich trifft man sich, um sein Wissen im Umgang mit dem Computer zu erweitern.
Wer über Erfahrung im Bereich der neuen Medien, Einfühlungsvermögen und soziale Kompetenz verfügt und bereit ist, interessierten Senioren ehrenamtlich Unterricht zu erteilen, setzt sich bitte mit dem Seniortrainer Rudolf Schweineberg, Telefon 02932 33747, in Verbindung.
Für eine Einarbeitung in das dort vorhandene EDV-System wird durch das bestehende Kursleitungsteam gesorgt.
Auch interessierte Seniorinnen und Senioren sind herzlich eingeladen, an Kursen im Bereich Internet sowie Textverarbeitung (MS-Word) teil zunehmen.
Nähere Informationen erteilt die Geschäftsstelle Engagementförderung Arnsberg,

Neujahrsempfang der Arnsberger Frauen

Interessierte Bürgerinnen und Presse herzlich eingeladen

Die Gleichstellungsstelle der Stadt Arnsberg lädt alle interessierten Bürgerinnen wie auch die Presse sehr herzlich zum diesjährigen Neujahrsempfang der Arnsberger Frauen am Sonntag, 18. Januar, um 11 Uhr im Historischen Rathaus der Stadt (Alter Markt 19) ein. Die Veranstaltung steht unter dem Motto „2015 - Europäisches Jahr der Entwicklung. „Unsere Welt, unsere Würde, unsere Zukunft."
Nach einem Stehkaffee um 10:30 Uhr startet der Empfang offiziell gegen 11 Uhr mit der Begrüßung, die sich aus folgenden Komponenten zusammensetzt: Vortrag „Frauen auf der Flucht" durch Birgit Naujoks vom Flüchtlingsrat NRW, musikalischer Beitrag der Soulsängerin Lea Buchtzik aus Dortmund sowie eine Lesung über den Lauf des Lebens in der Fremde durch das Frauenensemble. Im Anschluss an dieses Programm haben alle Teilnehmerinnen ab 12:30 Uhr die Möglichkeit zum gemeinsamen Austausch und Gespräch.
Aus Planungszwecken bitten die Organisatoren um eine kurze Anmeldung - gegebenenfalls mit der Info, ob eine Kinderbetreuung benötigt wird - bis zum 14. Januar unter folgenden Kontaktdaten: Stadt Arnsberg, Gleichstellungsstelle, Rathausplatz 1, 59759 Arnsberg, Ulrike Quante, Tel. 02932 201-1491, e-mail: gsb@arnsberg.de.

Kunst - Kultur - Kontakte

Jetzt anmelden!

Es sind nur noch wenige Plätze frei.

Die seniorTrainerinnen Marianne Blume und Hildegard Mertens bieten in Arnsberg ein Projekt für kulturinteressierte Bürgerinnen und Bürger an.
Angeboten wird ein gemeinsamer Besuch ins Theater, Konzert, Museum und zu Ausstel-lungen. Die Fahrten werden ausschließlich per Zug angeboten. Neben dem Austausch mit Gleichgesinnten über das Erlebte profitieren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auch von günstigen Gruppentarifen, da alle anfallenden Eintritts- und Reisegelder zum Selbstkostenpreis umgelegt werden.
Angebot im Februar:
Sonntag, 8. Februar 2015 ins Theater Hagen zu "Otello".
Abfahrtszeiten: Um 15.55 Uhr in Oeventrop, 16.01 Uhr in Arnsberg und 16.08 Uhr in Hüsten.
Für Anmeldung und Informationen steht die Geschäftsstelle Engagementförderung, Telefon 02931 5483343, zur Verfügung.

"Umweltparken" um ein Jahr verlängert

Fahrzeuge mit einem CO2-Ausstoß von unter 100g/km werden, nach Vorlage des Fahrzeugscheins, auch im Jahr 2015 von den Parkgebühren auf öffentlichen Wegen und Plätzen befreit. Bereits ausgestellte und bis zum vergangenen Jahr befristete Parkausweise behalten bis zum 31. Dezember 2015 ihre Gültigkeit und müssen nicht verlängert werden. Nach Ende des Testzeitraumes soll die Gebührenordnung dann den voraussicht-lich 2015 in Kraft tretenden Regelungen des Elektromobilitätsgesetzes angepasst werden.
Der Rat der Stadt Arnsberg hatte die Regelung zur Gebührenbefreiung für emissionsarme Fahrzeuge (das sog. "Umweltparken") zum Jahresende 2014 um ein Jahr verlängert.
Auskunft erteilt die Straßenverkehrsbehörde der Stadt Arnsberg unter Telefon 02932 201-1414 oder E-Mail: sicherheit-ordnung@arnsberg.de.

Gestern - Heute - Morgen

Informationen aus dem Entendorf

„Ein Frohes Neues", sagt man heutzutage kurz. Ich wünsche ALLEN, besonders denen, die im letzten Jahr nicht auf der Sonnenseite gestanden haben, ein wirklich frohes, gutes und vor allem gesundes NEUES JAHR 2015!!!

Reichlich Feste, Veranstaltungen sowie kulturelle und gesellschaftliche Ereignisse gibt es bei uns im "Entendorf" auch dieses Jahr wieder. Dafür sorgen der Vereinsring und die fast 20 Vereine im Dorf. Für jeden ist sicher etwas Interessantes dabei. Karneval (14.2. in der Schützenhalle), und Schützenfest (25. - 27. Juli) sind sicher zwei Höhepunkte.

Aber auch die nachstehenden Termine sind zu beachten.

17./18. Jan. Fußball-Jgd.-Turniere in Hüstens Sporthalle. Donnerstag, 22.1. JHV des VdK. Der SGV hält seine Jahrestagung am Freitag, den 23.1. im SGV-Heim ab. Die nächste Vereinsringsitzung findet am Mo., den 26.1. in der Dorfschänke statt. Drei Mal Karneval heißt es dann. 7.2. Kolping bei Körner, 11.2. Senioren im Pfarrheim, und 14.2. Vereinsring in der HALLE. Hierzu mehr in der nächsten Ausgabe.

Alle Vereine freuen sich, wenn ihre Veranstaltungen gut besucht sind. Kommen Sie, staunen Sie und feiern Sie mit. Sie werden überrascht sein, was die Bruchhausener Vereine so alles "auf die Beine stellen" können. Notieren Sie sich Ihre Lieblingsfeste im Kalender, damit Sie diese nicht vergessen. Im SPD-Dorfkalender, der vor wenigen Tagen kostenlos an alle Haushalte verteilt wurde, sind übrigens alle Termine aufgeführt. Auch die Abfalltermine sind angegeben. Ein dickes Lob für viel Arbeit gebührt an dieser Stelle Michael Kiefer.

Nochmals Dank allen Vereinen und Privatpersonen, die zum großen Erfolg beim "Basar" mitgewirkt haben. Es sind ca. 2000 EURO übrig geblieben. Das sind 300 Euro mehr als letztes Jahr. Und das, obwohl erheblich weniger Kaltgetränke verkauft worden sind. Beim nächsten "Basar" wird, wie man hört, die Schützenbruderschaft wahrscheinlich wieder eine Theke "aufmachen", als Treffpunkt, und da gibt es dann auch wieder "Frisch Gezapftes". Dann könnte der Gewinn evtl. noch größer werden...

VDK Bruchhausen

Auch wenn die Weihn.-Feier des VDK (zusammen mit dem VDK Hüsten) in der Bruchhausener Schützenhalle schon etwas zurückliegt, möchte ich gerne einen kurzen Rückblick auf diese Veranstaltung werfen. Friedel Kellermann vom Vorstand hat mir freundlicherweise einige Infos zukommen lassen.

60 Gäste waren im gemütlichen, weihnachtlich geschmückten Speiseraum anwesend, die Margit Schwartekopp herzlich begrüßte. Kinder der Mühlenbergschule unterhielten die Besucher mit netten Sketchen. Dann gab's Kaffee u. Kuchen.

Karl-Heinz Wieneke, Erhard Molitor u. Herbert Parzonka sind 10 Jahre Mitglied im VDK Bruchhausen. Anschließend spielte Waldemar Senft mit seinem Akkordeon zur Unterhaltung auf. In angenehmer Adventsstimmung traten dann nach ein paar Stunden Frohsinn, alle den Heimweg an. Gerade für ältere, kranke, alleinstehende und behinderte Menschen ist so eine Feier eine willkommene Abwechslung vom grauen Alltag. Allen Organisatoren ein großes Lob.

Agathafeier am 31.1.

Die erst große Feier in jedem Jahr ist neben dem Neujahrsempfang die Agathafeier der Feuerwehr. Zwei Tage, am 31.1. und am 1.2. findet se im Speiseraum der Schützenhalle statt. Samstags mit Ehrungen, Tombola, einem gemeinsamen Abendessen, Musik, u. Unterhaltung. Sonntagsmorgens (10.30 Uhr) gemeinsamer Kirchgang. Anschließend Frühschoppen mit dem Musikverein Bruchhausen. Auch die Jugendfeuerwehr und die ALTERSKAMERADEN SIND NATÜRLICH DABEI! Wünschen wir den "Blauröcken" eine schöne zweitägige Feier. Das ganze Jahr stehen Sie für uns im Notfall bereit. Sie haben diesen "Ausbruch" aus dem grauen Alltag verdient.

Reisegruppe aufgelöst

Seit über 40 Jahren gibt es die 5 - bzw. 6-tägige Fahrt des TuS Bruchhausen. Ins Leben gerufen vom unvergessenen Dieter Hoffmann. Es war eine Fahrt, an der jedes TuS-Mitglied teilnehmen konnte, egal ob aktiv oder passiv im Verein. Da die aktiven Sportler, u.a. Fußball, meist ihre eigenen Fahrten hatten, waren viele passive, allein stehende und nicht motorisierte Personen hieran interessiert, und freuten sich schon lange vor Reiseantritt mit dem Reisedienst Henneke, auf diesen Kurzurlaub. Man hat unzählige Ziele angesteuert. Immer First-Class-Hotels. In Deutschland war man u.a. im Schwarzwald, an der Ostsee, an der Nordsee, oder in Berlin. In Europa waren es die Städte, Prag, Paris, Wien, Straßburg, der Gardasee, und weitere bekannte Ausflugsziele. Im Laufe der Jahre konnten auch Nichtmitglieder mitfahren. Jetzt ist Schluss. Die Teilnehmerzahl wurde immer kleiner. Weil es (fast) immer die gleichen Personen waren, die mittlerweile in die Jahre gekommen sind, und aus verschiedenen Gründen(Alter, Krankheit) nicht mehr mitfahren konnten. Werbung hat man nicht gemacht. Die 25 -30 Treuen sind von dieser Nachricht enttäuscht. Aber es ist verständlich.

Auch der Schreiber dieser Zeilen war in den Anfangsjahren dabei. Vielleicht kann man ja mal eine Halb-Tagesfahrt als Wiedersehensfeier durchführen. Eine gemütliche Sauerlandtour mit Schiffsfahrt, Kaffeetrinken, und gemütlichem Abendessen. Ich würde den Organisatoren, die seit Jahren hauptsächlich dabei sind, wie Bruno Schäfer und Familie Radtke dabei behilflich sein, wenn das gewünscht wird. Abendessen in einer rustikalen Mühle in Berge oder so, das wäre doch vielleicht interessant. Vielleicht freut sich der eine oder andere darauf. Abfahrt wäre dann gegen Mittag. Evtl., bei Interesse, in der nächsten "APO" mehr hierzu.

Jana Hecking u. Fußballer erfolgreich

Herzlichen Glückwunsch JANA HECKING zur Bezirksmeisterschaft in Schwerte. Ein weiterer großer Erfolg der TuS-Tennisabteilung in den letzten Jahren. Kreismeisterschaften, Aufstiege in höhere, überregionale Klassen bei den Damen u. Herren. Jedes Jahr sind große Erfolge zu verzeichnen. Jana Hecking gewann in überzeugender Manier bei der Klasse U 16. Im Endspiel gewann sie gegen Jacqueline Wagner vom TC Neheim-Hüsten mit 6 :3 / 6:3 und wurde Bezirksmeisterin. Glückwunsch auch an Emelie Suteu vom TUS, die bei den U 14-Damen Vierte wurde. Beide fahren jetzt nach Ickern zur Westfalenmeisterschaft. Viel Glück u. Erfolg wünscht auch die "APO". Jana Hecking ist übrigens verwandt mit dem Bundesligatrainer Dieter Hecking, dessen Eltern aus Bruchhausen stammen, und dessen Vater beim TuS in den 50- er und 60-er Jahren Fußball gespielt hat. Über die sportlichen Erfolge der Großfamilie Hecking, ließe sich vor allem in den Sparten Fußball u. Leichtathletik, aber auch in der Vorstandsarbeit viel Positives schreiben.

Erfolgreich waren auch die Fußballer bei den Stadtmeisterschaften im Hallenfußball. Platz drei hinter dem SC Neheim und dem FC Gierskämpen. Obwohl während der Endrunde mehrere Spieler verletzt wurden. Im Spiel um Platz drei wurde Herdringen mit 8 : 4 geschlagen. Auch den besten Torschützen der Finalspiele mit 5 Treffern stellt mit Kai Oberreuther der TuS. Dazu Platz zwei in der A-Liga-Tabelle. Tolle Leistung. Hier ist auch unser Trainer Fredy Quebbemann zu erwähnen.

Ehrenamt äußerst wichtig

Überall liest man und hört man es. Das Ehrenamt, oder die ehrenamtliche Tätigkeit ist wichtig, und wird immer bedeutender für ein lebenswertes u. liebenswertes Leben auf unserem Planeten. Auch für uns Bruchhausener. In ihrer Neujahrsansprache hat die Ministerpräsidentin von NRW auch noch mal verstärkt darauf hingewiesen. 5.000.000 (fünf Millionen) Menschen gebe es schätzungsweise in NRW, die irgendeine eine Arbeit ohne Bezahlung für andere durchführten. Das ist bei 16 Millionen Bürgern ca. jeder Dritte. Wie viel davon haben wir in Bruchhausen? Sind es 50, 100, 500 oder noch mehr? Ich glaube es sind weit über 500 Menschen, die ab und zu, oder regelmäßig innerhalb eines Jahres etwas für andere Menschen tun, ohne dafür entlohnt zu werden. Ehrenamtlich da zu sein, heißt, u.a. bei einer Aktion mitzuhelfen, damit diese Veranstaltung klappt, ohne Geld dafür zu nehmen. Ganz wichtig ist auch die ehrenamtliche Tätigkeit am Mitmenschen, der alt, allein, krank oder bedürftig ist. Natürlich wissen die meisten um was es geht. Ich möchte aber trotzdem mal einige Dinge aufzählen.

Die geläufigen Tätigkeiten findet man bei den Vorständen in den Vereinen. Vom Vorsitzenden bis zum Beisitzer. Aber auch, z.B. im Sportverein, gibt es Menschen, die die Kinder zu den Spielen fahren, die Waffeln backen, oder Würstchen verkaufen, allein "zig" waren beim Neubau des Sportplatzes aktiv und sind es immer noch. Nehmen wir den karikativen u. kirchlichen Bereich. Sammeln an den Haustüren, Krankenbesuche usw.

Die Feuerwehr hat alles Ehrenamtliche, die Schützenbruderschaft bestimmt 40 - 50. Der TuS mindestens 200. Gesangverein u. Musikverein mit ihren Vorständen, die uns so viele schöne Stunden im Jahr bescheren. Rodentelgenschule, Kapellenverein, ach es gibt so viel Ehrenamtliches. Auch unsere CDU u. SPD mit den Vorsitzenden Johannes Müller u. Frank Neuhaus wollen wir nicht vergessen. Beide Parteien haben nur ein Ziel. Das beste für unsere Menschen und unser Dorf. Nur der Weg dorthin ist unterschiedlich. Respektieren u. akzeptieren Sie das Ehrenamt, und machen Sie selber mit. Es macht Freude, anderen zu helfen und eine Freude zu bereiten.

Mit freundlichen Grüßen
Heinz - Werner Hoffmann

Interessantes aus Niedereimer

von Detlev Becker

Neue Rekordbeteiligung bei der Kompaniewanderung - Schützen ließen Jahr Revue passieren

Noch nie nahmen so viele Schützenbrüder in den letzten 23 Jahren an der Winterwanderung der 2. Kompanie der Schützenbruderschaft Sankt Stephanus Niedereimer teil. In diesem Jahr zogen, nach den Weihnachtsfeiertagen, insgesamt 38 Wanderfreunde aus beiden Kompanien nach Breitenbruch. Bei strahlend blauen Himmel und frostigen Temperaturen war es eine richtige Freude den Weg durch Wald und Flur zu ziehen. Auf halber Strecke machten die Wanderburschen eine kurze Rast um sich zu stärken. Danach ging es weiter in den Landgasthof nach Breitenbruch.

In der Gaststätte angekommen wärmten sich die Schützenbrüder erst einmal auf und der Flüssigkeitshaushalt wurde mit kühlen Gerstensaft wieder aufgefüllt. Später dann stärkten sich die Wanderer zudem noch mit leckerer Hausmannskost in gastfreundlicher Atmosphäre. Auch die Geselligkeit kam an diesem Tag nicht zu kurz. So manches Döneken holte man wieder zurück in die Erinnerung. Ebenso ließ man die Höhepunkte des vergangenen Schützenjahres noch einmal Revue passieren. Lange verweilten die meisten der Schützenbrüder in fröhlicher Runde und man freut sich nun schon auf die nächste Winterwanderung im kommenden Jahr. Doch bis dahin werden sich im Jahre 2015 noch einige Ereignisse in Ninives Schützenkreis einstellen.

Sternsinger sammeln erneut für Kinder in Peru - Kinder, Jugendliche und Erwachsene in Niedereimer unterwegs

Unter dem Leitwort „Unser tägliches Brot gib uns heute" machten sich auch in der Sankt Stephanus-Gemeinde Niedereimer die Sternsinger am Sonntag auf den Weg. Insgesamt nahmen 35 Kinder und Jugendliche im Alter zwischen sechs und 16 Jahren sowie sechs Erwachsene, aufgeteilt in zehn Gruppen, an der diesjährigen Aktion teil. Wie schon seit Jahrzehnten zuvor wurde auch in diesem Jahr wieder für die Kinder in Peru gesammelt, um Maßnahmen der dortigen Hiltruper Missionare zu unterstützen. Zudem überbrachten die verkleideten Könige Gottes Segen in die Häuser und Wohnungen der Niniviten.

Bevor die Sternsinger durch die Straßen zogen, nahmen sie gemeinsam an dem festlichen Hochamt in der Stephanuskirche teil. Hier zelebrierte Propst Hubertus Böttcher die Heilige Messe gemeinsam mit der Gemeindereferentin Schwester M. Ephrem Eling. Auch einige Kinder trugen Texte im Gottesdienst vor. Vor der Aussendung segnete Propst Böttcher die Sternsinger sowie die Kreide und Aufkleber mit den Segenssprüchen.

Nach Rückkehr der Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen konnten sie sich im Stephanushaus mit Kuchen und Getränken stärken und sich Aufwärmen. Nach der ersten Zählung kam das tolle Ergebnis von 2.831,54 € zusammen. Hierfür sei allen Spendern und Sternsingern ein herzliches Dankeschön ausgesprochen. Ebenfalls teilten die Sternsinger auch in diesem Jahr wieder ihre gesammelten Süßigkeiten. Ein Teil erhält, wie die Jahre zuvor auch schon, die Arnsberger Tafel für bedürftige Kinder in der Stadt Arnsberg.



Die Schützenbrüder vor dem Abmarsch an der Halle Friedrichshöhe.

Gebrauchte Skischuhe zu verkaufen!
Farbe schwarz-grau, Größe 38, für nur 10 €.
Tel. 0 29 37 82 70 62

PROVINZIAL
Ihre Provinzial Geschäftsstelle
Ralf Schilde e. K.
Hüsten/Marktstraße 37
Tel. 02932/53950



Die Sternsinger beim gemeinsamen Gruppenfoto in der Stephanuskirche mit Propst Böttcher und Schwester Ephrem

Die Fachmann-Seite

Abflussverstopfungen

Abflussdienst für Küche, Bad, WC und Kanäle.
Dichtigkeitsprüfung nach § 61a LWG NRW.
Thomas Müller
Oeventrop · Kirchstraße 23
T. 02937/455 · 01577/147 49 77

Autovermietung

Autovermietung
GUNKEL
Arnsberg, Tel. 02931-96 06 0

Bausanierung · Fliesenleger

Wolfgang Kipar
Am Roa 9 · 59872 Meschede
Tel. 0160 - 93 71 76 92

Bauunternehmung

Eisenberg GmbH
Rumbeck, Am Jungfernborn 9
Tel. 0 29 31 / 37 78 · Fax 37 79
Mobil 0178-835 07 25

Bürotechnik

PC's, PC-Zubehör, Drucker ...
MODERNE BÜROTECHNIK
MÖRCHEN & WAHLE GmbH
Klosterstraße 6, 59821 Arnsberg
Tel.: (02931) 4412 - Fax: 13183
EIGENE PC MEISTER-WERKSTATT

Dachdecker

Willy Hesse
Dammstraße 5, Tel. 5213-0

Thomas Schürmann
Im Schanzfeld 6 · 02937-81308

Dienstleistungen

Thomas Schroeder
Handwerksdienstleistungen
- Fliesen-, Platten-, Mosaikverlegung
- Brenn- und Kaminholzhandel
- Baumfällungen - Winterdienst
- Dienstleistungen rund um´s Haus

Tel. 0176 - 247 864 36
von-Eichendorffstr. 14, 59823 Arnsberg

Elektroinstallation

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Twiete 5a, 59821 Arnsberg
Tel. 02931/5271-0, Fax 5271-71

Jörg Schmidt
Tiergartenstraße 35 - Arnsberg
Telefon 02931-21466

Fahrräder

Zweirad Hülsmann
Oeventrop · Tel. 02937-827406

Fliesenleger

Stefan Schroeder
V.-Eichendorff-Str.14 Oeventrop
02937/1308 + 0175/2000503

Fußböden

PARKETT SAPP
So werden Böden verlegt
HOLZ KORK ESTRICH TEPPICH ELASTIC
BODEN BODEN BODEN BODEN BODEN
Niedereimerfeld 33 59823 Arnsberg
Tel. 02932/96790 · Fax 967920
www.parkett-sapp.de

Haustüren

KAISER
Fenster & Rolladen
Mes.-Berge · 02903-1258

Immobilien

LBS IMMOBILIEN
Ihre Immobilienberaterin
Anna zu Dohna
Promenade 2 – ☎ 02931/16695

Innendekoration + Gardinen-Reinigung

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Clemens-Aug.-Str. 2, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Kunststoff-Fenster

GLASSCHLIMBACH
FENSTER · HAUSTÜREN
TORE • ROLLADEN
MARKISEN
59821 Arnsberg, Ruhrstraße 46-50
☎ (02931) 1700 Fax 3885

Brüggemann GmbH
0291/2712 - Meschede-Enste

Klempnerei-Installation

Bernd Liesenfeld
Hellefelder Str. 133, Arnsberg
Tel.02931/5202-0, Fax 5202-13

Küchen- u. Wohnideen

JPape Küchen und Wohnideen
Inhaber Jochen Pape
Alter Markt 8
Tel. 02931-936131

Maler/Lackierer

Klaus
HACHMANN
Malermeister
- **Energieberatung**
- **Wärme-Dämmsysteme**
- **Fassadenanstrich**
- **Gerüstbau**
- **Mod. Raumgestaltung**

Oeventrop, Hohe Str. 21
Tel. 02937/2324 · Fax 2335
malerbetrieb-hachmann@web.de
www.malerbetrieb-hachmann.de

Markisen

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Clemens-Aug.-Str. 2, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Metallbau, Stahlbau, Schlosserei

Metallbau Feldmann
Telefon: 02937 - 6190
Mobil: 0178 - 6376190

Norbert Finke
Ruhrstr. 27a · Tel. 3006

Radio · Fernsehen

RADIO BUCHARDT
Gutenbergplatz · Tel. 10731

VERKAUF & REPARATUR
BOSCH
sowie Geräte weiterer Hersteller
PiWiNSKi
HIFI • VIDEO • TV • CENTER
HAUSGERÄTE • ELEKTRO • SERVICE
TELEKOMMUNIKATION
Meisterbetrieb
Clem.-Aug.-Str. 55 02931/10277
Clem.-Aug.-Str. 80 02931/530336
59821 Arnsberg

Reisen buchen bei:

„Die Reiseprofis“
TUI-Reisecenter Stephan Hoppe
Steinweg 2, Arnsberg, 02931-2059

Schreinerei

Schreinerei Beleke
Inh. M. Geißler, Tel. 10515

Brüggemann GmbH
0291-2712 Meschede-Enste

Schreinerei Kintrup
59872 Freienohl · Am Hügel 4
Tel. 0 29 03 - 25 24

Schreinerei Nurk
Zur Feldmühle 2 · Tel. 10548

Schreinerei PLÖGER
59823 Arnsberg
Niedereimerfeld 7, Tel. 6822

Sanitär + Heizung

Andreas Stiefermann
Auf der Hude 12 · Tel. 02931-938993

Fiedler & Schmidt GmbH
Tiergartenstraße 35
Tel. 02931-10815

Stuckgeschäft

Stuckgeschäft D. Rocholl
Außen- u. Innenputz - Altbausanierung und Vollwärmeschutz
Tel.: 0 29 37 / 10 18 · Fax 22 67

Versicherungen

PROVINZIAL
Rolf Spindelndreher
Breiter Weg 11 - Freienohl
Tel.02903-1250, Fax 2632

Wellness & Massage

Trad. Thai-Massage
Inh. Sombat Molitor
Alte Ruhr 1 · Oeventrop
02937/82 82 84 · 0171 77 11 564

Werbung, Textildruck

R Werbe[art] RÜTHER
Hobbyware® Textilien
Werbung I Webdesign I Foto I Textildruck
Widayweg 6 I 59823 Arnsberg
Telefon: 0 29 37 / 9 68 22 99
www.werbeart-ruether.de

Zeltverleih

SAUERLÄNDER Zeltverleih
WALLRAFEN GBR I WIDAYWEG 6
TELEFON: 0 29 37 / 9 68 22 92
WWW.SAUERLAND-ZELTVERLEIH.DE

Drucksachen aller Art
Verlag der “Arnsberger Post“
Druckerei + Verlag **Franz-Josef Molitor**
Am Sonnenstück 21 · 59823 Abg.-Oeventrop
Tel. 02937/2480 · Fax 02937/2482
e-mail: Arnsberger.Post@t-online.de

Sind Sie ein Fachmann?
dann sollten Sie hier preiswert und auffällig werben!
Info **02937-2480**

OEVENTROPER
EINZELHANDEL
Nr. 1-2015
Oeventroper KURIER

Glösinger Kompanie mit dem Geschäftsjahr zufrieden

115 Schützenbrüder besuchten am Samstag die Generalversammlung im Speisesaal.
Nach der Begrüßung durch Kompanieführer Michael Knappstein gedachte man der verstorbenen Mitglieder Heiko Flinkerbusch, Fritz Krümmel, Alfred Hilmerich und Josef Donner.
Als Nächstes wurden die Jubilare für die 50-jährige Mitgliedschaft geehrt: Albert Schlupp, Hermann Reiter, Heinz Stein, Bernhard Alex, Ludwig Grond, Kuno Brüggemann, Hubert Tschauder und Erich Pöttgen.
Für 25 Jahre wurden geehrt: Oliver Beckmann, Christof Berghoff, Thomas Berghoff, Ralf Fleckenstein, Ralf Hartmann, Jan Dirk Henning, Dirk Hoffmann, Ralf Kuckel, Ralf Bräutigam, Wolfgang Löser, Peter Kuske, Frank Müller, Udo Pöttgen, Markus Schmidt, Stefan Schulte, Bernd Starosta, Uwe Weiß, Dirk Spitthoff, Arno Ludewig, Volker Ludewig, Uwe Wiesniewski und Jörg Hoffmann.
Neu eingetreten sind in 2014 wie im Vorjahr 9 Schützenbrüder: Niklas Beule, Benjamin Klemm, Holger Geschwinder, Patrik Vogt, Jan Labitzke, Marvin Kleine, Hendrik Löser, Florian Pilz und Frank Porbeck.
Nach den Personalien trug Geschäftsführer Marc Schäfers seinen Geschäftsbericht vor. Er ließ noch einmal die Veranstaltungen mit Glösinger Beteiligung im letzten Jahr Revue passieren; er bedankte sich bei allen Schützenbrüdern, die zum guten Gelingen bei allen Veranstaltungen beigetragen haben!
Ihm folgte Seniorenvertreter Hermann Reiter, der ebenfalls eine Rückschau hielt und sich mit den Besucherzahlen von rd. 25 Schützenbrüdern an den Stammtischen zufrieden zeigte. Weiterhin teilte er die 3 noch folgenden Stammtischtermine für 2015 mit und stellte weiterhin eine Brauereibesichtigung in Aussicht!
Marvin Eichler hielt als Vertreter der Jungschützen ebenfalls eine Rück- und Vorschau. Auch er zeigte sich zufrieden mit der Teilnahme.
Kassierer Norman von der Hövel legte anschließend seinen Kassenbericht vor.
Kassenprüfer Thorsten Hammerl bescheinigte dem Kassierer eine erstklassige Arbeit und stelle den Antrag auf Entlastung; diese erfolgte einstimmig!
Im nächsten Jahr wird die Kasse geprüft von Ulrich Grewe, Sven Völlmecke und Mathias Spyra.



Die Jubilare der Schützenkompanie Glösingen.

Schützenoberst Johannes Bette nahm die Gelegenheit wahr, allen Schützenbrüdern und ihren Familien ein frohes neues Jahr zu wünschen und bat anschließend darum, sich recht zahlreiche am Patronatsfest am 17. Januar zu beteiligen. Für ein unterhaltsames Programm nach dem Festhochamt in der Schützenhalle sei gesorgt (Uniform wie am Schützenfestsamstag!).
Der stellvertr. Kompanieführer Marc Vollmer wies auf die Karnevalsveranstaltung der Kompanie am 24. Januar hin. Er teilte mit, dass wieder zahlreiche Eigengewächse ein tolles Programm auf die Bühne zaubern würden. Der Kartenvorverkauf begann direkt nach der Versammlung.
Unter unkt Verschiedenes teilte der Kompanieführer mit, dass die Glösinger Standarte dringend restauriert werden müsse und er diesbezüglich mit einer Spezialfirma Kontakt aufgenommen habe. Bei Beerdigungen

Optimal abgesichert mit der privaten Unfallversicherung von AXA
Maßstäbe / neu definiert
AXA Generalvertretung
Norbert Tomczyk
Kirchstraße 20
59823 Arnsberg
Tel.: 0 29 37/82 70 60
Fax: 0 29 37/82 70 62
norbert.tomczyk@axa.de

RAUMGESTALTUNG
KLAUS HACHMANN MALERMEISTER
TAPETENWECHSEL?
Wir kennen die neuesten Trends.
Rufen Sie uns an: Telefon 02937/2324
Klaus Hachmann GmbH
Hohe Straße 21 · 59823 Arnsberg-Oeventrop · www.malerbetrieb-hachmann.de

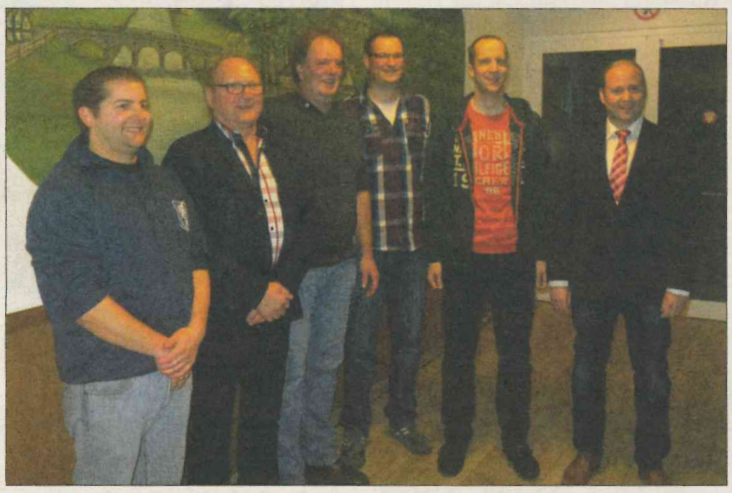
AUTOHAUS STEINKE
Am Bahnhof 6
59823 Arnsberg
Tel: 02937/6496
auto-steinke@t-online.de
• Neu- & Gebrauchtwagen aller Marken
• Leasing & Finanzierung
• Inspektionen aller Fabrikate
• Unfallreperaturen aller Marken
• Lackierungen
• Dekra-Prüfstützpunkt
Ford
www.auto-steinke.eu
DAIHATSU

während der Reparaturzeit kommt die Jünglingsfahne zum Einsatz.
Knappstein bedankte sich ganz besonders bei den Fahnenträgern für ihren ehrenamtlichen Einsatz.
Weiterhin informierte er darüber, dass am eigenen Schützenplatz vorerst nicht weiter investiert würde, da die Kasse sich nach den hohen Ausgaben erst einmal ein bisschen erholen sollte.
Text und Foto: Franz-J. Molitor

Kompanieführer Benjamin Bräutigam wurde für weitere 4 Jahre im Amt bestätigt

Dominik Spielmann ist neuer Kassierer der Schützenkompanie Dinschede

Um 20:00 Uhr konnte am Samstagabend Kompanieführer Benjamin Bräutigam 84 Schützenbrüder der Schützenkompanie Dinschede zur Jahreshauptversammlung im Speisesaal der Schützenhalle Oeventrop begrüßen.
Zu Beginn, verlas Geschäftsführer Fabian Hirnstein einen ausführlichen Geschäftsbericht 2014. Angefangen mit dem Dinscheder Karneval, über Pokalschießen, Dorfturnier, Seniorennachmittag, Schützenfest, Sommerfest am Strülleken bis hin zum gemütlichen Helferabend. Dem folgten die Berichte vom Seniorenvertreter Walter Kremer, Jugendvertreter Nikolai Wachholz sowie dem Kassenbericht, der letztmalig vom Kassierer Keith Püttmann verlesen wurde. Aufgrund der guten Arbeit die der Vorstand geleistet hatte, kam es bei dem Punkt Wahlen zum Kompanievorstand zu zahlreichen Wiederwahlen.



Klaus Beckmann, Walter Kremer, Uwe Geiz, Dominik Spielmann, Keith Püttmann, und Kompanieführer Benjamin Bräutigam.

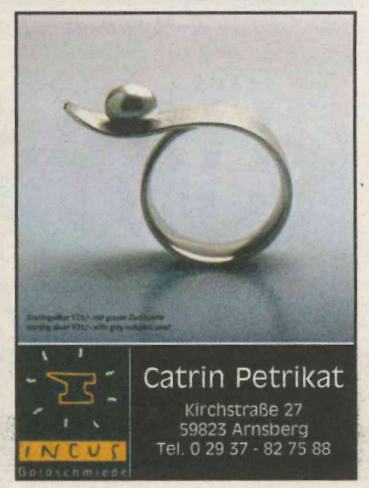
Erneut für weitere 4 Jahre gewählt wurden Kompanieführer Benjamin Bräutigam, stellv. Geschäftsführer Jan Raseke, Fähnrich Klaus Beckmann, Seniorenvertreter Walter Kremer und Beisitzer Uwe Geiz. Lediglich der Posten als Kassierer musste neu besetzt werden. Keith Püttmann trat nach 11 jähriger Amtszeit aus beruflichen Gründen zurück. Neugewählt wurde dafür Dominik Spielmann, der im Vorfeld als Beisitzer mit der Vorstandsarbeit bestens vertraut ist. Anschließend ergriff Oberst Johannes Bette das Wort, der mit einer kleinen Delegation vom Bruderschaftvorstand ebenfalls teilnahm und lud zum Patronatsfest am kommenden Samstag ein. Weiterhin bat er noch um freiwillige Helfer, die beim Renovierungsabschnitt 3 der Schützenhalle mithelfen. Zum Schluss gab es vom Kompanieführer Benjamin Bräutigam noch eine weitere Einladung zum Dinscheder Karneval am 07.02.2015 bevor er gegen 22:15Uhr die Versammlung beendete.
Text u. Foto: Ronald Frank

Die nächste Ausgabe erscheint am 11. Februar 2015!









38 kg Süßigkeiten für die Arnsberger Tafel und 6212,00 € für die Kinder auf den Philipinen

SEGEN BRINGEN - SEGEN SEIN

90 Mädchen und Jungen aus Oeventrop haben sich am vergangen Sonntag auf den Weg gemacht um den Segen Gottes in Oeventrops Häuser zu bringen.
Dabei erinnerten sie in diesem Jahr besonders an die Situation der Kinder auf den Philipinen, und sammelten eine Summe von 6 212,00 €.
Aber nicht nur für die hungernden Kinder auf den Philipinen wurde gesammelt. Die jungen Sternsingergruppen gaben auch in diesem Jahr wieder gerne einen großen Teil von ca. 38 kg Süßigkeiten an die Arnsberger Tafel weiter.
Wir danken auf diesem Weg noch einmal allen Sternsingern, Eltern sowie allen Spendern. Ohne sie wäre ein solches Ergebnis nicht möglich!
Siehe auch oeventrop.de!



Stolz präsentieren die Kindergartenkinder ihren Scheck

Kindergartenkinder vom St. Marien spenden für Familien in Oeventrop

Wie auch im letzten Jahr hat sich der Kindergarten St. Marien aus Oeventrop für die Vorweihnachtszeit etwas einfallen lassen, um bedürftigen Familien und Kindern im Ort eine kleine Freude zu bereiten: Der Elternrat hat zu einem "Spendentisch" aufgerufen. Alle Kinder konnten dabei nicht mehr benötigtes Spielzeug abgeben, während sich andere Familien dieses für eine von ihnen selbstgewählte Spende mit nach Hause nehmen durften. Für alle Kinder war es nicht nur eine große Freude, neues Spielzeug zu entdecken, sondern auch zu wissen, dass sie mit ihrer Spende anderen Kindern helfen können. In diesem Jahr sind 127,37 zusammengekommen und der Rest des Spielzeugs wird, wie auch das Geld an die Caritas Konferenz Heilige Familie Oeventrop gespendet. Wir bedanken uns bei allen Familien, die diese Aktion unterstützt haben!



Stolz präsentieren die Kindergartenkinder ihren Scheck

Maurice Loewe neuer Beisitzer für Benno Schulte - Werner Becker neuer Seniorenvertreter

Über 65 Mitglieder hatten sich am Samstag, den 03.01.2015 zur Generalversammlung im Speisesaal der Oeventroper Schützenhalle eingefunden. Nach dem Verlesen des Protokolls der Herbstversammlung, des Geschäftsberichtes und des Kassenberichtes gab es Neuwahlen bei der Schützenkompanie Oeventrop. Für den ausscheidenden Benno Schulte wurde Maurice Loewe als neuer Beisitzer gewählt.
Seit diesem Jahr hat die Kompanie einen Seniorenvertreter, hier wurde Werner Becker einstimmig von den Anwesenden Schützen gewählt.
Der Seniorenvertreter wird sich um die Belange der Senioren kümmern und diese auch im Vorstand vertreten.
Kassenprüfer im Jahr 2015 sind Fabian Möckel, Steffen Klauke und Alfred Krick.
Ein großer Punkt bei der Generalversammlung war der Rückblick des Kompanieführers Andreas Kraas auf das erste Winterschützenfest der Kompanie, mit über 1000 Besuchern und den tollen Reaktionen auf das Fest kann die Kompanie sehr zufrieden sein, so steht einer 2. Auflage im Jahr 2015 nichts mehr im Wege.
Der Kompanieführer wies noch auf die Sebastianfeier am 17.01. in der Schützenhalle hin, er bat um rege Teilnahme aller Schützenbrüder, da auch dieses Fest zum festen Bestandteil des Schützenjahres gehört.
Text und Foto Markus Knebel



Von links, der neue Beisitzer Maurice Loewe, der neue Seniorenvertreter Werner Becker, der ausscheidende Beisitzer Benno Schulte und Kompanieführer Andreas Kraas

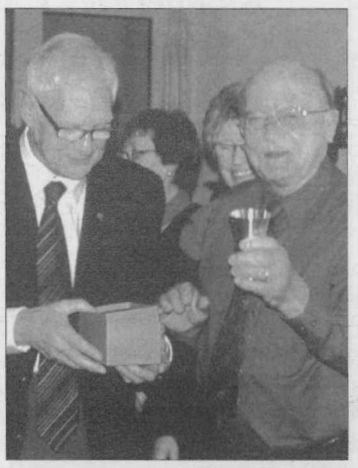
Wir suchen einen neuen Boten für Rumbeck:
Tel. 02937-2480

BESTATTUNGSHAUS
Dolle
Eigene Kapelle u. Abschiedsräume
Oeventrop, Heidemoor 12
baerbeldolle@t-online.de
Telefon 02937-422

Ihr Fachmann für Top Beratung und gutem Service
Autorisierte Werkstatt für LCD + Plasma TV
Im Servicefall keine Hot Line, denn ich komme sofort
Hanses
Service Center
Tv - Video - HiFi - Sat - Tv
59823 Oeventrop
Glösingerstr. 94
☎ 02937 6696

Kolpinggedenktag 2014

Am Vorabend des 2. Adventssonntages feierte die Kolpingsfamilie Oeventrop ihren alljährlichen Kolpinggedenktag.
Ein gemeinsamer Gottesdienst unter Mitgestaltung des Frauensingkreises eröffnete die Feierstunde. Fortgesetzt wurde sie im Saal des Oeventroper Pfarrheimes. Nach der Begrüßung durch die Vorsitzende Marita Sasse und einem gemeinsamen Imbiss wurde einigen Jubilaren für ihre langjährige Treue und ihre besonderen Verdienste gedankt.
Herr Hans-Hermann Spindeldreher gehört dem Verband seit 25 Jahren an. Die Kolpingsbrüder Rainer Diekmann, Peter Hachmann und Klaus Schneider halten der Kolpingsfamilie bereits seit ihrer Jugend 50 Jahre lang die Treue. Ihr Einsatz in der Vorstandsarbeit und ihr Engagement für das Kolpinghaus wurden vom Präses, Pfarrer Ernst Thomas, besonders gewürdigt.
Für 65-jährige Mitgliedschaft wurden, aus gesundheitlichen Gründen in Abwesenheit, Franz-Josef Hüster und Alfred Hilmerich geehrt. Dessen 50-jährige Tätigkeit als Geschäftsführer des Kolpinghaus e.V. fand besondere Würdigung.
Der Frauensingkreis der Kolpingsfamilie gab mit seinem letzten Auftritt der Feierstunde einen würdigen Rahmen. Aus diesem Anlass überreichte als besondere Überraschung im Namen des Diözesanvorstandes Gerd Tietze dem Chorleiter Erhard Jaekel den Ehrenbecher des Diözesanverbandes. Damit fanden seine seit 1973 erworbenen Verdienste als Leiter des Kolpingchores und des Frauensingkreises Dank und Anerkennung. Beide Chöre haben ihre aktive Gesangsarbeit inzwischen beendet.
Die Feierstunde wurde nach einer umfangreichen Verlosung, die in bewährter Weise vom Präses humorvoll moderiert wurde, in geselliger Runde abgeschlossen.
Das Jahr 2015 steht unter einem besonderen Gedächtnis: Das Kolpingwerk gedenkt mit einigen zentralen Veranstaltungen des 150. Todestages ihres Gründers Adolf Kolping. D.R.



Der Vertreter des Diözesanvorstandes Gerd Tietze (links) überreicht dem Chorleiter Erhard Jaekel den Ehrenbecher des Diözesanverbandes.



Die anwesenden Jubilare wurden vom Präses und von der Vorsitzenden (links und rechts im Bild) mit Ehrennadel und -urkunde ausgezeichnet: Hans-Hermann Spindeldreher (2.v.l.), Klaus Schneider und Rainer Diekmann.

Oeventrop wird am 31. Jan. 2015 vom Altpapier befreit

Der Motor-Sport-Club und das Tambourkorps Oeventrop sammeln am Samstag, den 31. Januar 2015 wieder Altpapier. Der Erlös ist für die Jugendarbeit bestimmt. Es wird gebeten, das Altpapier ab 8.00 Uhr gebündelt am Straßenrand bereitzustellen.
Die Helfer treffen sich um 8.30 Uhr auf dem Gelände der Oeventroper Transport GmbH.
Da die Osterfeuergemeinschaft zwischen Motor-Sport-Club und Freiwilligen Tambourkorps nunmehr seit 25 Jahren besteht, wird man sich nach der Papiersammlung zu einem gemütlichen Beisammensein im Vereinsheim des FTK treffen.

Zum Gedenken an Alfred Hilmerich



Am 09.12.2014 verstarb nach schwerer mit großer Geduld ertragener Krankheit Herr Alfred Hilmerich im Alter von 82 Jahren. Sein Name wird bei den Oeventroper Bürgern stets mit der Kolpingsfamilie Oeventrop, speziell mit dem Kolpinghaus Oeventrop in einem Atemzug genannt werden, denn 65 Jahre war er diesem Verband immer in verantwortlicher Tätigkeit treu. Bereits während seiner ersten beruflichen Tätigkeit als Industriekaufmann in Neuß wirkte er im Vorstand der dortigen Kolpingsfamilie mit. In der Oeventroper Kolpingsfamilie war er nach seiner Rückkehr ins Sauerland als Jungkolpingführer und als Altsenior tätig.
Nachdem die einstige Metzgerei Jakob 1951 von der Kolpingsfamilie als Vereinslokal erworben wurde, übernahm Herr Hilmerich 1964 im Trägerverein Kolpinghaus e.V. die Funktion des Geschäftsführers und füllte diese fast 60 Jahre mit großem Engagement aus. Unter seiner Leitung wurde das Gebäude umgebaut, eine Gaststätte eingerichtet mit einem Saal und einer Kegelbahn. Das Gebäude wurde aufgestockt und Gästezimmer eingerichtet sowie ein Jugendraum mit einer zweiten Kegelbahn angebaut. Finanziert wurden diese Aktivitäten vom Erlös der Sommerfeste mit den legendären Verlosungen, die unter der maßgeblichen Regie von Alfred Hilmerich durchgeführt wurden. Auf seine Initiative wurden schon frühzeitig im Jugendraum des Kolpinghauses mehrere Krabbelgruppen für Kleinkinder mit ihren Müttern eingerichtet. An die gemeinsamen Nikolausfeiern oder Ferienaufenthalte im Familienferienwerk Duderstadt erinnern sich die heute erwachsenen Kinder noch heute gern.
Auch der Kolpingchor zählte Alfred Hilmerich zu seinen Sängern im ersten Tenor.
Die Kirchenbesucher wussten sein Hobby zu schätzen, denn bei außerplanmäßigen Gottesdiensten, so zum Beispiel bei Beerdigungen und Hochzeiten war er als Organist in der Kath. Pfarrkirche stets zur Stelle oder sprang gern bei Verhinderungen der planmäßigen Organisten ein. Auch die Schola verstärkte er bei der Gestaltung der Gottesdienste.
Am Kolpinggedenktag, 3 Tage vor seinem Tod, wurde seine 65-jährige Treue zum Kolpingwerk mit einer Urkunde vom Generalpräses durch den Präses Pfarrer Thomas gewürdigt.
Mit der Kolpingsfamilie Oeventrop trauen auch die St. Sebastian Schützenbruderschaft und die Glösinger Kompanie um Alfred Hilmerich. Er hinterlässt seine Ehefrau sowie 4 Kinder mit ihren Familien, denen stets seine Fürsorge galt. D.R.

80 von 3100 ist nicht wirklich viel!

Mitgliederwerbung total verpufft!

Im Herbst hatte die Feuerwehr Oeventrop mit einem Flyer um Mitgliedschaft für den neuen Förderverein geworben - 3100 Haushalte in Oeventrop haben diese Info erhalten und ganze 80 Personen sind beigetreten - bei einem Jahresbeitrag von nur 12 Euro einfach nur enttäuschend für unser Dorf! Doch der Förderkreis gibt die Hoffnung nicht auf, dass sich doch noch zahlreiche Personen finden, die beitreten möchten! Angesichts der Tragödie, die sich in Glösingen beim Brand eines Wohnhauses vor wenigen Wochen ereignete, sollte jedem Mitbürger klar sein, wie lebenswichtig die Feuerwehr ist - und sie löscht nicht nur bei Hausbesitzern, sondern auch bei Mietern, die sich schnell hinter dem Argument verstecken: „Mir gehört das Haus ja nicht!". Auch Mieter wollen gerettet werden!
Sie können das schlechte Ergebnis gerne verbessern, indem Sie in eine Oeventroper Bank gehen und dass dort ausliegende Formular ausfüllen! Und jedes Mal wenn Sie in Zukunft die Sirene hören, können Sie denken: „Wie schön, dass ich auch zu den Unterstützern gehöre" - das gibt einem ein gutes Gefühl! Probieren Sie´s doch einfach mal aus! Und wenn Sie sich beeilen, können Sie auch schon an der **1.-sten Generalversammlung am 6.2. um 19 Uhr** im Feuerwehrhaus teilnehmen, zu der wir hiermit auch gleichzeitig unsere Mitglieder einladen! Und wenn Sie Sorge haben sollten, dass das Geld in unsicheren Kanälen unserer Stadt-Feuerwehr versickert, dann können wir Sie beruhigen, es bleibt ausschließlich da, wo es hingehört: in Oeventrop! Dies ist übrigens keine offizielle Pressemitteilung des Fördervereins, sondern meine Meinung als enttäuschtes Gründungsmitglied! *Franz-Josef Molitor*

Blick vom Küppelturm

von Stefan Pieper

Königlicher Gottesdienst

Beim Aussendungsgottesdienst der 34 Freienohler Sternsinger übernahm das Barocktrio "Trumpets & Organ" die musikalische Gestaltung der Messe in der St. Nikolaus Pfarrkirche. Mit Stücken von Beethoven, Telemann, Humperdinck, Musiol sowie Händel begeisterten Gerd Hesse (Orgel), Volker Bohne und Michael Siefert (Konzerttrompeten) die Gottesdienstbesucher. "Es war ein königlicher Gottesdienst - bei all den Majestäten", bemerkte Pfarrer Michael Hammerschmidt nach der "Händel Suite". Gleichzeitig dankte er dem Barocktrio für den musikalischen Hochgenuss. "Erwin Wiesemann wird im Himmel sicher seine Freude daran gehabt haben", erinnerte er zudem an das Jahresgedächtnis des verstorbenen Musikers und Gründer des Trios.



Jerusalem Krippe

Passend zum Weihnachtsfest hatte Raimund Gerke seine Jerusalem Krippe fertig gestellt. Auf einem 3 mal 1,10 Meter großen Tapeziertisch hat der gelernte Maler das komplette Krippendorf aufgebaut. Drei Jahre lang arbeitete er daran in seiner kleinen Werkstatt auf dem Dachboden. Dabei wurden unzählige Teile aus Sperrholz ausgesägt und anschließend verleimt. An die fast 100 Jahre alten Pläne ist er durch Zufall herangekommen. "Meine Tochter hat eine ähnliche Krippe bei einem Bekannten gesehen und wollte sie unbedingt nachgebaut haben", erklärt der 77 jährige Freienohler. "Über den Kontakt zu einem Klassenkameraden habe ich dann einige Original-Pläne geschenkt bekommen", ist er besonders stolz. So entstand die anfänglich "kleine" Krippe. Durch eine Internet Recherche ist Raimund Gerke dann auf einen Handler aus Thüringen gestoßen. So kamen weitere Pläne für einen großen Tempel, eine Zimmerei sowie eine Bergruine per Mail nach Freienohl. Stück für Stück wuchs das Krippendorf. Die Landschaft entstand nach eigenen Vorstellungen aus Styropor, Spachtelmasse und Trockenmoos. Bei der Jerusalem Krippe handelt es sich um eine der umfangreichsten Krippen, die für Laubsägearbeiten geeignet ist. Sie wurde um 1920 von den Herren Lechleitner entworfen und vom Münchener Bastelverlag Mey & Widmayer verlegt. Die Ursprünge der Jerusalem Krippe gehen laut Internetrecherche auf das Jahr 1676 zurück.





Sternsinger unterwegs

Über 2200 Euro sammelten die Sternsinger in Freienohl. In diesem Jahr stand die Aktion unter dem Motto "Segen bringen, Segen sein - Gesunde Ernährung für Kinder auf den Philippinen und weltweit". Es ist wohl die größte Hilfsaktion von Kindern für Kinder. 34 Mädchen und Jungen waren unterwegs, um den Segen zum neuen Jahr in die Häuser zu bringen. Der Segensgruß 20 C+M+B 15 (Christus Mansionem Benedicat - Christus segne dieses Haus) wurde dabei an die Türen geschrieben. Nach dem Lied der "Drei Weisen aus dem Morgenland" baten sie dann um eine Spende für Kinderhilfsprojekte.



Internorm
Die Fensterinnovation 2013 - mit revolutionären Technologien
home pure
I-tec Verriegelung
I-tec Lüftung
KF 500 Kunststoff-Fenster
- Wärmedämmung U_w bis 0,69 W/m²K
- Revolutionäres Verriegelungssystem
- FIX-O-ROUND Technology
- Schmale Ansichtsbreite
- Serienmäßig 3fach-Verglasung SOLAR+ für optimale Energieeffizienz

Mit Sicherheit gute Qualität
KAISER
FENSTER & ROLLADEN
Beratung — Planung — Ausführung
Auf dem Lohnsberg 15 Tel.: 02903-1258
59872 Meschede-Berge Fax: 02903-6306 www.kaiser-fenster.de

GARANT FÜR SCHÖNHEIT UND SCHUTZ
maas
MALERFACHBETRIEB
MESCHEDE-FREIENOHL
BÜRO: HAUPTSTRASSE 72
TELEFON: (0 29 03) 5 67
WERKSTÄTTEN: IM OHL 28
TEL.: 20 75 • FAX: 16 13
www.malermaas.de



Entdecken Sie Hörgeräte, die glücklich machen!

ROTTLER
BRILLEN + HÖRGERÄTE

Hörgeräte von ROTTLER vereinen **beste Beratung mit bester Technik - und das zum besten Preis.** Machen Sie einen **kostenlosen Hörtest** und überzeugen Sie sich selbst vom Unterschied, der glücklich macht!



SIEMENS Nulltarif

- Kleines Design
- 3 Programme
- 4 Kanäle
- Rückkopplungsunterdrückung
- **65 Tage kostenlos testen**
- **Kostenloser Hörtest**

Nulltarif
bei ROTTLER

Jetzt nur € 0,-*
Siemens-Nulltarif



Phonak Audéo V30-10

- sehr schlankes und unauffälliges Design
- externer Lautsprecher für optimalen Klang
- 2-stufige automatische Situationserkennung
- mehrstufige Störgeräuschreduzierung
- sehr präzise Anpassung durch In-Situ-Audiometrie
- optionale Tinnitus-Funktion
- kabellose Anbindung an TV + Telefon/ Smartphone[1]
- **65 Tage kostenlos testen**
- **Kostenloser Hörtest**

Bisher € 749,-*

Ihre Ersparnis: € 100,-

Jetzt nur € 649,-*
monatl. nur € 27,04[2]



Siemens Pure 5 binax - Weltneuheit!

- sehr schlankes und unauffälliges Design
- externer Lautsprecher für optimalen Klang
- mehrstufige automatische Situationserkennung
- mehrstufige Störgeräuschreduzierung
- sehr präzise Anpassung durch In-Situ-Audiometrie
- optionale Tinnitus-Funktion
- kabellose Anbindung an TV + Telefon/ Smartphone[1]
- automatisches Richtmikrofon
- vollautomatisch oder fernbedienbar per Android-/ iOS-Smartphone
- **65 Tage kostenlos testen**
- **Kostenloser Hörtest**

Bisher € 1449,-*

Ihre Ersparnis: € 150,-

Jetzt nur € 1299,-*
monatl. nur € 54,12[2]

*Bei Vorlage der gültigen HNO-ärztlichen Verordnung und des Zuzahlungs-Befreiungsausweises. Privatpreis jeweils 741€ höher. [1]optionales Zubehör. [2] Monatspreis bei 24 Monaten. [3] Bis zum 28.02.2015 erhalten Sie das erste Jahr unser Sorglospaket kostenlos. Alle aufgezählten Leistungen sind inklusive und dürfen auch nach Kündigung behalten werden. [4]Die Gratis-Batterien sind auf einen Jahresbedarf festgelegt.

Bis zum 28. Februar erhalten Sie exklusiv bei ROTTLER zu jedem Hörgerätekauf **das Hörgeräte Sorglospaket für ein Jahr kostenlos!**[3]

Typisch ROTTLER: Nicht nur zufrieden, sondern glücklich!

www.brillen-rottler.de | www.facebook.com/brillenrottler

Ihre Vorteile:

- ✓ Batterien für ein Jahr kostenlos[4]
- ✓ Trockenstation im Wert von € 59,95 gratis
- ✓ Schutz bei Verlust
- ✓ Reparaturen ohne Zuzahlung

Statt € 150,- für zwei Hörgeräte - **jetzt komplett kostenlos!**

ROTTLER Hörgeräte z.B. in Alt-Arnsberg, Neheim, Hüsten und NEU in Oeventrop

Nr. 2 - 65. Jahrgang | 11. Februar 2015 | An alle Haushaltungen!



ARNSBERGER POST

Das älteste, kostenlos verteilte Anzeigenblatt der Bundesrepublik Deutschland

Prinz Alexander ist jüngster Prinz in der KLAKAG Geschichte

Ein toller und aufregender Abend, mit ordentlich guter Laune und viel Spaß ging zu Ende. Ein Highlight des Abends war sicherlich die Proklamation von Prinz Alexander, dem jecken Schützen. Der 21- jährige Garten- und Landschaftsbauer ist sehr aktiv im Vereinsleben integriert. So ist er ganz nebenbei noch Fahnenträger und Platzwart im Schützenverein Schreppenberg, stellvertretender Umzugsleiter der KLAKAG und zeigt sich auch als Mitglied der Arnsberger Bürgerschützen stets engagiert. Doch jetzt kann sich der charmante Single, wohl auch auf einige weibliche Verehrerinnen mehr freuen: Denn



Alexander ist der jüngste KLAKAG-Prinz aller Zeiten

FBN Ferdinand Beleke Nachf.

Unsere Aktionsangebote gültig bis zum 28. Februar 2015

makita makita



79,-- €

makita makita



Maschine lose ohne Verpackung

Einhand-Winkelschleifer 720 Watt

59,-- €

Maschine lose ohne Verpackung

Schlagbohrmaschine 680 Watt mit 9-tlg. Bohrerset



Winkelschleifer 2200 Watt für- 230mm Scheiben im Koffer

99,-- €

Alle Angebote ---------- nur solange der Vorrat reicht!

Clemens-August-Straße 57 - 59821 Arnsberg - Tel.: 02931 12322

Dübel – Schrauben – Handwerkzeuge – Schlösser + Zylinder

Der Service macht den Unterschied!

piwinski

HIFI • VIDEO • TV • CENTER
HAUSGERÄTE • ELEKTRO • SERVICE

Clemens-August-Str. 55 & 80, 59821 Arnsberg
Tel.: 02931 - 10277 & 02931 - 530336, E-Mail: piwinski@t-online.de



Kraas I Bienstein I Elvers-Klingeberg

Rechtsanwälte und Notarin



Bernhard Kraas
Rechtsanwalt
und Fachanwalt
für Arbeitsrecht
und Verkehrsrecht



Christina Elvers-Klingeberg
Rechtsanwältin
und Notarin



Dr. Anne Teiser
Rechtsanwältin
und Fachanwältin
für Arbeitsrecht



Martin Bienstein
Rechtsanwalt
und Fachanwalt
für Familienrecht

Kanzlei Oeventrop
Kirchstraße 53
59823 Arnsberg

Tel.: 0 29 37 / 66 66
Fax: 0 29 37 / 22 33

www.kraas-bienstein.de
info@kraas-bienstein.de

Kanzlei Freienohl
Breiter Weg 12
59872 Meschede

Tel.: 0 29 03 / 85 00 06
Fax: 0 29 03 / 85 00 07

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Ihr E-Check-Partner
Twiete 5a · 59821 Arnsberg
Telefon 0 29 31 / 5271-0 · Telefax 0 29 31 /5271-71

Ihr Elektrofachbetrieb für:
- Elektro-Installation für Wohn-, Gewerbe- und Industrieanlagen
- Daten-Netzwerktechnik
- Elektro-Heizung
- Einbruchmeldeanlagen
- Brandmeldeanlagen
- Beleuchtungsanlagen
- Blitzschutz
- SPS-Steuerungen
- Gebäudekommunikation

nach der Prinzenproklamation und der Übergabe der Insignien darf sich Prinz Alexander nun jüngster Prinz der KLAKAG Geschichte nennen. Ebenso glücklich darf sich das Kinderprinzenpaar Paul und Neele schätzen. Der 13–jährige Paul ist Mitglied des Fußballvereins Arnsberg 09 und der Schießgruppe des Schützenvereins Schreppenberg. Schon im vergangenen Jahr war Paul Adjutant des letztjährigen Kinderprinzen. Neele ist 11 Jahre alt und betreibt Rhönradturnen beim TVA und gehört seit nunmehr 8 Jahren der Tanzgarde der KLA-KAG an. Noch dazu ist sie Akrobatin und Clown beim Kinderzirkus Fantastello. Dieses Jahr durften sich Louis Lohrmann und Ian Lübben über die Adjutanten Positionen freuen. Doch generell wurde so einiges an Spannung und Unterhaltung geboten - ob mit einer außerordentlichen Tanzeinlage des neuen Schlossspätzchens Kimberly oder dem nennenswerten Showtanz der Gänseblümchen. Aber auch musikalisch wurde kein Pfund ausgelassen. Wie gewohnt brachten die „Pauerländer“ ihre Zuhörer zum munteren Mitsingen und Schunkeln. Aber auch „Drums for fun“ boten eine durchaus ansehnliche und vor allem anhörbare musikalische Einlage. Die Lacher auf ihrer Seite hatten in jedem Fall die Karnevalstruppe „Heilig Kreuz“ und die „Jackson Brothers“ mit ihrem individuellen Unterhaltungsprogramm. Zwischendurch sorgte Paul Piepenbrink mit seinen amüsanten Alltagsgeschichten für weitere Lacher unter den Gästen. Zum Ende brachte „Fräulein Annabell“ mit ihrer musikalischen Darbietung das Publikum noch einmal kräftig in Schwung.

Text u. Bilder: Thomas Freund



Die „Pauerländer“ heizten das Publikum, wie immer kräftig ein.



Alt-Prinz Peter hat sichtlich Spaß und gute Laune.



Auch die „Gänseblümchen“ zeigten eine hochsportliche Leistung!

premio
Reifen + Autoservice
Helau! Mäntau!
Wir wünschen viel Vergnügen beim Karneval!
F. Schulte GmbH
Dieselstraße 5
59823 Arnsberg
Telefon 0 29 31/60 44

Unsere Beilagenpreise:

bis 20 g = 4,0 Cent
bis 30 g = 5,0 Cent
bis 40 g = 6,0 Cent

2 Partner
gemeinsam für Sie stark!
Fiedler & Schmidt GmbH
Elektro Jörg Schmidt GmbH & Co. KG
Tiergartenstraße 35 · 59821 Arnsberg
Telefon: 0 29 31/1 08 15
Notdienst 0160/5 84 36 10
Telefon: 0 29 31/2 14 66
Notdienst 0171/8 05 47 11
info@elektrobetrieb-schmidt.de · www.elektrobetrieb-schmidt.de

EISENBERG GMBH
BAUUNTERNEHMUNG
Schlüsselfertiges Bauen
59823 Arnsberg-Rumbeck · Am Jungfernborn 9
Telefon: 0 29 31 - 37 78
Telefax: 0 29 31 - 37 79
Mobil: 0178 - 835 07 25

ARNSBERGER POST
Herausgeber: Franz-Josef Molitor, Am Sonnenstück 21, 59823 Arnsberg-Oeventrop, Tel. 02937-2480, Fax 02937/2482. e-mail: Arnsberger.Post@t-online.de
Auflage: 18.100 verteilte Exemplare in Freienohl, Oeventrop, Rumbeck, Uentrop, Arnsberg, Niedereimer, Wennigloh, Bruchhausen und Breitenbruch.
Herstellung: Druckerei Molitor, Arnsberg-Oev., Am Sonnenstück 21, Tel.02937/ 2480, Fax 2482
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 53 vom 1.1.2014.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nur die Meinung des Autors wider.
Die Verwendung von Anzeigenlayouts, Mitteilungen etc. durch andere als den Herausgeber ist - auch auszugsweise - nur mit Genehmigung desselben zulässig.



Schlossspätzchen Kimberly präsentiert sich durchaus sportlich



Das diesjährige Kinderprinzenpaar Paul und Neele zeigt sich stolz



Die „Jackson-Brothers“ boten Unterhaltung auf hohem Niveau.



Hatte die Lacher auf seiner Seite: Paul Piepenbrink

RECHTSANWALTS- UND NOTARKANZLEI
MAJEWSKI
NOTAR · RECHTSANWÄLTE · FACHANWÄLTE



Büro Arnsberg-Hüsten:
Drostenfeld 6-8
59759 Arnsberg - Hüsten
Telefon 02932-9644-0
Telefax 02932-9644-44

Zweigstelle Arnsberg:
Gutenbergplatz 33
59821 Arnsberg
Telefon 02931-9636-0
Telefax 02931-9636-26



Burkhard Majewski
Notar* · Rechtsanwalt
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Handels- und Gesellschaftsrecht
Zivilrecht · Erbrecht

email:
kanzlei@rae-majewski.de
www.rae-majewski.de

*Hauptstelle, Zulassungs- und Amtssitz des Notars ist Hüsten

Jörn Kohlmeyer
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Familienrecht
Verkehrs- und Ordnungswidrigkeitenrecht
Miet- und WEG-Recht

Schülerhilfe!
Das Original. Seit 1974.
Neheim, Apothekerstr. 18
Tel: 02932 / 8955600
Arnsberg, Rumbecker Str. 7
Tel: 02931 / 9390160

RADIO BUCHARDT
Gutenbergplatz · Tel. 10731
Die rettende Nummer
bei Service-Kummer
0 29 31 / 1 07 31

Meisterhaft
HESSE
Dach Wand Abdichtung
Dammstraße 5 · 59821 Arnsberg
Tel. 0 29 31/52 13-0
Fax 0 29 31/52 13-20
willy-hesse@t-online.de



Energie-Know-how aus dem Sauerland



PowerPellets
Die Wärme der Zukunft!
Anlieferung im eigenen LKW
Heizöle - Kraftstoffe - Schmierstoffe
GRÜNE
Grüne Mineralöle GmbH & Co. KG
Kappenohl 2
59821 Arnsberg
Telefon: 02931 5241-0
Telefax: 02931 5241-20
E-Mail: info@aral-gruene.de
Internet: www.aral-grüne.de

GEBRO HERWIG

BEVOR SIE KALTE FÜSSE KRIEGEN

Neue Heizungen gibt's hier: www.gebro-herwig.de



calpam

Arnsberger Post Februar 2015

Heizöl

Calpam Mineralöl-Gesellschaft mbH
Hammerweide 12, 59821 Arnsberg

Gutschein

... über 25 Liter Calpam – Heizöl plus.

Rufen Sie uns an:

08 00 / 1 01 21 68 oder 0 29 31 / 52 65 - 0

(gebührenfrei anrufen)

Name, Anschrift:

Dieser Gutschein ist bei Ihrer nächsten Bestellung anzumelden und bei Belieferung an unserem Tankwagen einzulösen. Je Lieferung wird ein Gutschein angerechnet.
Dabei gilt eine Mindestabnahme von 1.500 Litern. Gilt nicht bei Internetkäufen!
Gutschein gilt nicht bei Sammelbestellungen. Nicht übertragbar. Gültig bis 31.12.2015

Brüggemann GmbH

Maßarbeit aus Meisterhand seit 1958



Ein Ansprechpartner
Tausend Möglichkeiten

Bau- und Möbelschreinerei
Eigene Fertigung
Fensterbau
Lieferung und Montage!
-Kunststoff, Holz und Alu
Schall- ● Wärme- ● EinbruchSCHUTZ
Haustüren ● Markisen ● Zubehör
Innenausbau
Brandschutztüren und -wände
-Holz und Alu (T30 + T90)
Rauchschutz-Türen und -elemente
-Holz und Alu

Schneidweg 3 59872 Meschede-Enste/Süd
Tel.: 0 29 1 / 27 12 Fax: 0 29 1 / 51 534
www.brueggemann-schreinerei.de

Mariannhill Helau

Das Mariannhill Wohnheim in Arnsberg, für Menschen mit Behinderung, bot seinen Bewohnern eine mächtig gute Karnevalsfeier 2015. Da hatten sowohl das Pflegepersonal, als auch die Bewohnerschaft selbst einen riesen Spaß. Auch Stromschwankungen und kleinere technische Probleme, konnten dem begeisterten Publikum, nicht die gute Laune verderben. Ganz im Gegenteil: Mariannhill sang, schunkelte und verfolgte mit großem Interesse die gebotenen Darbietungen. So sorgten schon zu Anfang, "die Piraten" mit ihrem Piratentanz für einen mehr als gelungenen Auftritt. Auch das Tanzmariechen von den Arnsberger Tanzsternen überzeugte vollkommen. Ebenso, wie die Damengarde Blau-Weiß Neheim, brachte sie eine bewundernswerte Performance auf das Parkett. Für noch mehr Spaß sorgte die Jugendgarde mit ihrem Showtanz "die Bärenbande ist los". So einiges zu Lachen sollte es dann geben, als "Opa" von den Tücken des Opaseins berichtete, getreu nach dem Motto "Opa werden ist nicht schwer, Opa



Die Damengarde Blau-Weiß Neheim beindruckte auf ganzer Linie.



Zeremonienmeister Gerd überreicht „den Mäusen" leckere Süßwaren.



Michael begeisterte als „DJ Ötzi" alle Zuschauer im Saal

sein, umso mehr". Auch die "Möppelboys", sorgten mit ihrem bayrischen Tanz für große Unterhaltung unter den Zuschauern. Hingucker des Nachmittags war aber wohl Prinz Jörg im taffen Helene Fischer Outfit, mit einer bewundernswerten Tanzeinlage. Diese konnte dann höchstens noch von DJ Ötzi, alias Michael getoppt werden, der zum Schluss noch einmal ordentlich sein Publikum rockte. Zeremonienmeister Gerd sorgte indes für einen stilvollen Ein- und Ausmarsch der Darsteller. Musikalisch begleitet wurde die Veranstaltung von Waldemar Senft, der mit seinem Akkordeon für gute Stimmung im Saal sorgte. Unter der Leitung von Sitzungspräsidentin Gertrud Franke war die Veranstaltung ein voller Erfolg.

Text und Bilder: Thomas Freund



Nach einer Afrikanischen Musik- und Tanzeinlage zeigten sich alle überglücklich.



Am Ende war ließen sich alle Acts noch einmal ordentlich feiern.



Prinz Jörg machte als Helene Fischer eine gute Figur

Tipp: Ostern in Rom
Bella Italia - Rundreise
9 Tage 01.04.15 - 09.04.15
Fahrt im modernen Reisebus, 8x Übernachtung mit Halbpension in ausgewählten Hotels, in Rom 4****Hotel „Ergife Palace", 3 Tage Rom intensiv erleben mit allen wichtigen Sehenswürdigkeiten, Schiefer Turm von Pisa, Assisi mit Stadtführung, etc. ab 989 € p.P.

Hamburg & Musical
Auch als 3-Tage-Reise buchbar!
2 Tg z.B. 22.-23.3. / 20.-21.6. / 25.-26.7.
Fahrt im modernen Reisebus, Übernachtung mit Frühstück im zentralen & schönen 4****Hotel „SCANDIC Emporio", Stadtführung Hamburg, Musicalkarten zubuchbar **König der Löwen**, **Rocky**, **Phantom der Oper** oder **Das Wunder von Bern**. Hamburg begeistert! ab 179 € p.P.

Sternfahrt 2015
2 Termine Sa. 21.2. / So. 22.2. 69 € p.P.
Tagesfahrt inkl. Busfahrt, Mittagessen, lustigem Programm, Kaffeetrinken & musikalischem Abschluss. Das Ziel bleibt geheim!

Berlin Schnäppchen
4 Tage 23.-26.4. / 30.7.-2.8. ab 219 € p.P.
Ü/F im 4****Hotel „Abacus Tierpark" (gute U-Bahn-Anbindung), Stadtführung Potsdam, Stadtführung Berlin zubuchbar, viel Freizeit für eigene Unternehmungen, etc.
Auch als 3-Tage-Reise buchbar!

Amalfiküste & Capri
Der sonnige Süden Italiens!
10 Tage 20.-29.5. / 16.-25.10.15
Fahrt im modernen Reisebus, 9xHP in ausgewählten Hotels, 4****Hotel an der Amalfiküste, Willkommensgetränk, tolle Ausflüge: Insel Capri, Neapel & Vesuv, Rundfahrt Amalfiküste, Pompeji, Pastafabrik inkl. Nudelmittagessen, Aufenthalt in Arezzo, u.v.m. ab 959 € p.P.



BUS TEAM SAUERLAND
Starke Partner - starke Leistung
TAXI SERVICE zubuchbar

„Diese und alle anderen Reisen können Sie auch ONLINE buchen!"
Henneke-Touristik: 02931 / 52540
Kersting-Reisen: 02973 / 97980
Hunau-Reisen: 02977 / 512
Tuss Bus: 02985 / 262
Knipschild-Reisen: 0291 / 994040

Für alle, die mehr wollen: www.busteamsauerland.de

KFZ-Spezialist für alle Automarken
Keine Sorge! Wir reparieren alles
• **Inspektion** nach Werksangabe - auch für Neufahrzeuge - Herstellergarantie bleibt erhalten!
BOSCH Service
Auf Wunsch mit Mobilitätsgarantie!
Hechler & Schütz
59823 Arnsberg
Niedereimerfeld 9
(0 29 31) 7 73 70

Die nächste Ausgabe erscheint am 4. März.

DOLLE & PARTNER
Rechtsanwälte I Notare I Fachanwälte



Dr. Detlev Dolle
Rechtsanwalt und Notar
Fachanwalt für Erbrecht



Heinrich Schmidt
Rechtsanwalt und Notar
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht



Dr. Gregor Kämper
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Familienrecht



Dr. Uta Heidenreich
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Erbrecht



Christine Dolle
Rechtsanwältin

Kanzlei Arnsberg · Grafenstraße 77 · 59821 Arnsberg · Tel.: 02931 - 5247-0 · Fax: 02931 - 5247-47
Kanzlei Sundern · Hauptstr. 122 · 59846 Sundern · Tel.: 02933 - 92223-0 · Fax: 02933 - 92223-23
www.dolle-partner.de · info@dolle-partner.de

Frauenkarneval übertrifft sich selbst

"Lachen macht Spaß und ist gesund" - mit diesen einleitenden Worten ging ein durchweg gelungener Frauenkarneval in Arnsberg über die Bühne. Die Damen hatten auch ohne das männliche Geschlecht, oder vielleicht auch gerade deshalb, jede Menge Spaß und nicht wenig zu lachen. Schon zu Beginn zeigten "die Touristen" eine schlichtweg gute Einlage aus Reim und Tanz. Ordentlich was zu lachen gab es auch bei "Sketchup", als dem amüsierten Publikum humorvoll die mühsame Beziehung zwischen Mann und Frau nahegelegt wurde. Eine kleine Abwechslung gab es dann mit dem fröhlichen Piratentanz, wo sich wirklich jeder zum kräftigen Mittanzen und Schunkeln von seinem Platz erhob. Die Lacher auf ihrer Seite hatte auch Erna Schabulski mit ihrer Bütt und den Floskeln über die längst vergangene Zeit.

Und das war noch lange nicht genug des guten. Für einen aufregenden Showtanz hatte man dann extra die schönsten, sportlichsten und attraktivsten Frauen aus Arnsberg zusammengeholt. Und das hatte sich voll und ganz gelohnt. Alle machten kräftig und lautstark mit. Eins von noch vielen Highlights des Abends, war sicherlich auch die selbst inszenierte "Ultimative Chartshow". Da der eigentliche Moderator Oliver Geissen Erkrankungsbedingt absagen musste, sprang Olivia Ziele kurzerhand ein. Mit den bekanntesten Karnevalssongs der letzten "2000 Jahre" und vielen Liveshow Acts, wie unter anderem " Die Höhner", "De Räuber" und dem "Karnevalsprinz" gab es dann noch so einiges mehr für die Lachmuskeln. Im Anschluss kam es zu einer Tanz- und Gesangseinlage der ganz besonderen Art und Weise: Das Schlosstäubchen von 1959 kam mit einem Rollator auf die Bühne und bewies es noch einmal allen. Zum letzten großen Highlight kam es dann mit der Show "Ein Kessel Buntes", als "Carmen Geiss" den Schluss Act moderierte und die Zuschauerinnen noch einmal ein wahres Rollenspektakel, mit unter anderem "Jürgen Drees", "Andrea Berg" und "Ella Endlich" erleben durften. Auch "der Prinz" ließ es sich dabei nicht nehmen noch einmal freudig mit zu tanzen. Das Publikum war sichtbar begeistert davon. Ein wahnsinnig toller und überlustiger Abend ging zu Ende. "Die Pauerländer" zeigten dabei wie immer eine einwandfreie musikalische Leistung.

Text u. Bilder: Thomas Freund



„Die Höhner" sorgten für eine Bombenstimmung.



Bauchrednerin Tini brachte alle zum Lachen.



Der „Prinz" zusammen mit „Ella Endlich" legte einen flotten Schwung auf die Sohle.

Der Hörladen
Wir testen Ihr Gehör- testen Sie uns !

Gutenbergplatz 50
59821 Arnsberg
Tel: 02931 529913

Unser Pflegeangebot für zu Hause


Sozialstationen
Arnsberg 0 29 31 806-608
Hüsten 0 29 32 530 01
Neheim 0 29 32 830 65
Sundern 0 29 33 790 11
Tagespflegen und „AUS-ZEIT"
Arnsberg 0 29 31 806-470
Sundern 0 29 33 985-475
Hüsten 0 29 32 8055-391
Betreute Wohngemeinschaft
Arnsberg 0 29 31 806-608
Hüsten 0 29 32 530 01
Hausnotruf
0 29 31 806-9
Ambulante-Palliativ-Pflege
0173 8781739
Ambul. Hospizdienst „Sternenweg"
0 29 32 8055-590
inpetto
Pflege- und Beratungsstützpunkt
Neheim 0 29 32 830 65
Sundern 0 29 33 790 11
Unser Pflege- und Wohnangebot

Pflegeeinrichtungen
Seniorenzentrum Arnsberg
0 29 31 806-8
Altenheim Klostereichen Hüsten
0 29 32 956-0
Altenheim St. Franziskus Sundern
0 29 33 985-0
Betreute Seniorenwohnungen
Arnsberg 0 29 31 806-8
Sundern 0 29 33 985-0
Hospiz Raphael
Arnsberg 0 29 31 806-650
caritas Arnsberg sundern
www.caritas-arnsberg.de
Träger: Caritas-Verband Arnsberg-Sundern e.V.

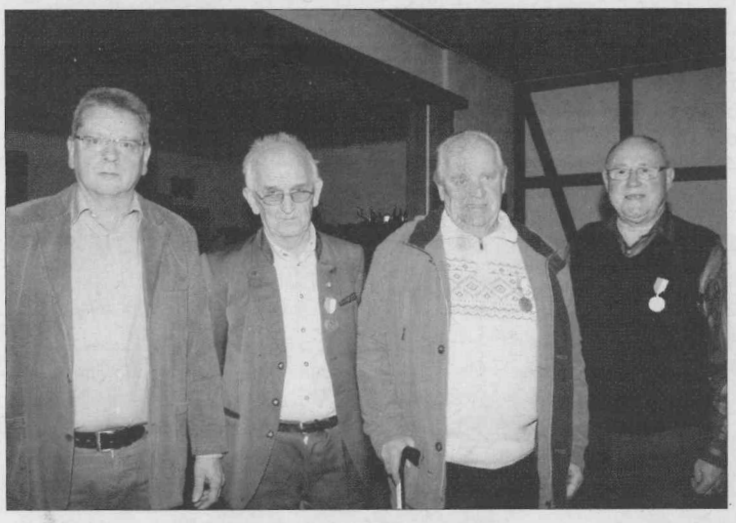
Meinolf Neumeister bleibt weitere zwei Jahre im Amt

Meinolf Neumeister bleibt der Schützenbruderschaft St. Hubertus Muffrika für weitere zwei Jahre als Vorsitzender erhalten, hier fiel die Wahl während der Jahreshauptversammlung kürzlich einstimmig aus. Bestätigt wurden auch Mathias Korte als Kassierer und Klaus Frigger als Hauptmann. Für den 2. Schriftführer Ralf Grammes, der seine Position aus beruflichen Gründen niederlegte, konnte kein Nachfolger gefunden werden, so bleibt dieses Amt vorerst vakant. Vorsitzender Neumeister erinnerte in seiner Ansprache an das Gründungsmitglied Dr. Theodor Bannenberg, der in diesem Jahr sein 100. Geburtstag hätte feiern können. Von 1962 – 1966 war Dr. Bannenberg Vorsitzender und wurde später zum Ehrenvorsitzenden ernannt. In einer Mitgliederversammlung vom 3. November 1962 wird unter dem Vorsitz von Dr. Bannenberg im Jägerhaus der Beschluss gefasst, eine eigene Bleibe, ein Schützenheim zu bauen. Über die Mitglieder wurden „Bausteine" verkauft. Der größte Teil der Mitglieder erklärten sich bereit, einen vom Vorstand festgesetzten Betrag in Höhe von 50 Mark zu spenden. Auf Antrag der Bruderschaft wurde seitens der Stadt ein Grundstück zwecks Bebauung an die Schützenbruderschaft für 50 Jahre verpachtet. Anfang 1964 begann der Bau des Schützenheimes. Auf dem Richtfest am 16. Juni 1964 erklärte der Vorsitzende Dr. Bannenberg, dass bis zum heutigen Zeitpunkt 3.400 Arbeitsstunden freiwillig geleistet wurden. Erstmalig wurde 1964 das Schützenfest im Seufzertal gefeiert. Die offizielle Einweihung des Schützenheimes erfolgte am 1. Mai 1965 unter großer Beteiligung.

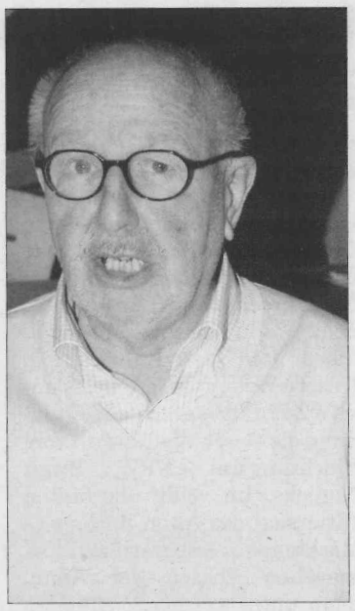
Vorsitzender Neumeister begrüßte das amtierende Königspaar Klaus Frigger und Angelika Korte, Seniorenkönig Kalla Vierkante, Gründungsmitglied Hans Bücker und den Stadtoberst Hans Peter Berger. In dem Geschäftsbericht von Hubert Vornweg hörten die Mitglieder, dass die Zahl der Schützenmitglieder auf 499 gestiegen ist. Das einst so beliebte Vater-Kind-Zelten wird es wegen geringer Beteiligung in Zukunft nicht mehr geben. Auch die alljährliche Karnevalsveranstaltung wurde in den Vorstandsversammlungen diskutiert, auch hier gingen die Besucherzahlen zurück, diese wird jedoch nicht vom Terminplan gestrichen, sondern in abgespeckter Form weiter fortgeführt. Für das Bühnenprogramm soll es in Zukunft eine Kostümprämierung geben. In einer „Power-Point-Präsentation" stellte Jürgen Hufnagel das geplante Stadtschützenfest vor. Anlass hierfür ist die Neugliederung der Stadt Arnsberg vor 40 Jahren. Aus diesem Grund regte Bürgermeister Hajo Vogel an, alle 23 Schützenvereinigungen der großen Stadt Arnsberg zu motivieren alljährlich ein Stadtschützenfest zu feiern. Dieses Fest soll kein Wettbewerb zum Kreisschützenfest und auch nicht zu dem Schützenball in Neheim und auch nicht zum Kommers in Alt-Arnsberg führen, sondern eine Stadtpräsentation, in dem nicht die Schützenvereinigungen im Vordergrund stehen sollen, sondern die große Stadt Arnsberg selber. Angedacht ist das 3. Wochenende im September, bei dem ein Stadtschützenkönig ermittelt werden soll.

Das früher so beliebte Waldfest soll am 13. Juni in Verbindung mit dem Familien- und Kinderschützenfest wieder neu belebt werden. Bei den Ehrungen konnte für 50- jährige Mitgliedschaft Arnold Risse und Richard Korte geehrt werden. 40 Jahre gehören Johannes und Paul Gierschewski der Bruderschaft an. Dieter Schmitz, Heinz Edelbroich, Markus Schäfer, Raimund Dransfeld, Klaus Zweimann, Hans-Joachim Jacob, Monika Neitzel und Günter Willner bekamen den Orden für 25- jähige Mitgliedschaft. Im Anschluss der harmonisch verlaufene Jahreshauptversammlung servierten Angelika Korte und Gudrun Hufnagel leckere Schnittchen.

VOHA



Vorsitzender Meinolf Neumeister (links) mit den Jubilaren Johannes und Paul Gierschewski sowie Richard Korte.



Das heute 77-jährige Gründungsmitglied Hans Bücker, hat in all den Jahren erst einmal eine Versammlung wegen Krankheit auslassen müssen.

Jahreshauptversammlung im Schäferhundeverein OG Arnsberg mit den Highlights aus `14

Beim Schäferhundeverein OG Arnsberg hinter den Werkstätten ließen sich die Jahressieger der einzelnen Sparten feiern.

IPO Bereich Peter Müller mit Asta von den Reeser Rheinwiesen, Schaumeister wurde Kirsten Rose mit Brändy vom Hause Hero, Agility A1 mini Jonas Arkenau mit Sammy, A1 midi Daniela Woratz mit Emma, A1 maxi Kerstin Gühnemann-Schäfer mit Ayla, A3 midi Brigitte Bende mit Cassandra, A3 maxi Julia Welz mit Hexe Bosorka Hano Veto, die auch RH Vereinsmeisterin wurde. Ein Ereignis und sehr erfolgreiches Jahr liegt hinter den Hundesportlern mit ihren vierbeinigen Freunden.

2 IPO und RH Prüfungen. Der Städtepokalkampf in Fröndenberg (Platz 2 und 5). Die Rettungshundesportler schossen mit ihrem 1. und 5. Platz bei den Westfälischen Meisterschaften in Wanne-Nord den Vogel ab. Auch die Agilitys waren ständig mit Erfolg auf Achse.

Im September wurde die OG Arnsberg im Verein für Deutsche Schäferhunde als 1. Ortsgruppe in Westfalen mit dem Zertifizierungssiegel ausgezeichnet.

Auch das offene Hunderennen für jedermann erfreut sich immer größerer Beliebtheit und ist ein fester Bestandteil der Jahresplanung geworden.

Alle Termine können auf der Homepage: sv-arnsberg.de nachgelesen werden.

Für das Jahr 2015 haben sich die Mitglieder wieder viel vorgenommen. RH-Workshop, Prüfungen, Zucht und Nachwuchsschau, Hunderennen, Tag der offenen Tür, ein Zeltlager für Kinder und Jugendliche der Landesgruppe Westfalen . Die Welpen und Junghundestunden und der Erziehungskurs laufen ganzjährig. Besucher sind immer herzlich willkommen am Mittwoch ab 16:00 Uhr, am Samstag ab 13:00 Uhr und am Sonntag ab 10:00 Uhr auf dem Vereinsgelände.



Die Jahressieger 2014.

Neujahrsempfang für Frauen im Alten Rathaus bewegte die Gemüter

Die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Arnsberg Ulrike Quante, lud wieder einmal zum Neujahrsempfang ein. Unter dem Motto „2015 – Europäisches Jahr der Entwicklung. Unsere Welt, unsere Würde, unsere Zukunft“ sprach auf Einladung die Geschäftsführerin vom Flüchtlingsrat NRW Birgit Naujoks. Im völlig überfüllten Rittersaal des Alten Rathauses stockte den Zuhörerinnen bei manchen Thesen der Atem, denn unter welchen Zuständen und welchen unmenschlichen Bedingungen gerade die Flüchtlingsfrauen in ihren Notunterkünften leben müssen, grenzt schon an üblen und herzzerreißenden Grausamkeiten. Mindestens 50% aller Flüchtlinge sind Frauen oder Mädchen. Die Flucht vieler Frauen endet in Flüchtlingscamps der Nachbarländer, hier ist die Hauptbedrohung sexualisierte Gewalt fast an der Tagesordnung. Oft fehlt die Geschlechtertrennung bei der Unterbringung in Gemeinschaftsunterkünften. Die Gebäude sind sehr oft für Unbefugte zugänglich und die Zimmer der Frauen nicht abschließbar. Frauen und Männer müssen sich in vielen Fällen die sanitären Anlagen teilen. Diese Zustände sind kaum in Worte zu fassen. Der Vortrag von Frau Naujoks könnte an dieser Stelle noch weiter beschrieben werden, aber der Verfasser hält es für angemessener, auf dieses Thema nicht weiter einzugehen – denn es ist einfach nur grausam. Zur Ablenkung des Themas führte das 8-köpfige Alt-Arnsberger Frauenensemble eine Lesung über den Lauf des Lebens in der Fremde auf.

VOHA



Ulrike Quante mit Birgit Naujoks.



Viel Applaus bekam das Alt-Arnsberger Frauenensemble für ihren Auftritt.

„Ruhrwellen“: Jubilare standen im Vordergrund

Wasser kann man trinken, sich damit waschen oder als Sportgerät der besonderen Art nutzen – so wie es die Aktiven des „Anglerverein-Ruhrwellen“ nun schon über 90 Jahre lang tun. Im Jugend- und Schulungsheim in der Wolfsschlucht konnte der Vorsitzende Lothar Prinzler im völlig überfüllten Heim eine große Anzahl von Mitgliedern begrüßen, dabei las er einen umfassenden Geschäftsbericht vor. In Eslohe wurde der Verein kürzlich vom Umweltminister Johannes Remmel empfangen um den Alt-Arnsberger Angler-Freunden die Auszeichnung für ausgezeichneten und beispielhaften Umweltschutz zu überreichen. In dem Bericht war auch zu hören, dass die Seniorennachmittage sehr beliebt und gut besucht werden. Stolz ist der Verein auf eine florierende Jugendabteilung, die am Vereinsgeschehen rührig teilnehmen. Der Dank des Vorsitzenden galt den Mitgliedern, die sich an der Pflege der Grünanlagen am Vereinshaus beteiligen. 1. Gewässerwart Thomas Havestadt gab Auskünfte über die neuen Fischereiverordnungen des Landesfischereiverbandes und berichtete über die aktuellen Fischbestände in der Ruhr. Bei den turnusgemäßen Wahlen wurde der Vorsitzende Lothar Prinzler wiedergewählt, auch der 1. Kassierer Christian Prinzler und der 1. Schriftführer Alex Müller wurden in ihren Ämtern bestätigt. Der 1. Gewässerwart Thomas Havestadt bekam ein eindeutiges Vertrauensvotum. Höhepunkt war die Auszeichnung verdienter Mitglieder, hier wurden für 50 Jahre Mitgliedschaft mit vereinsinterner Urkunde Johannes Gierschewski, Wilfried Rohde und Volker Sommer geehrt. Für 40 Jahre Mitgliedschaft wurde mit Verbandsurkunde und Goldnadel Lothar Prinzler und Karl-Heinz Probst geehrt. Seit 30 Jahren gehören Christian Rohde und Rainer Vielhaber dem Verein an. Sie wurden mit der vereinsinternen Urkunde ausgezeichnet. Im Anschluß der Regularien saßen die Petri-Jünger noch in geselliger Runde zusammen.

VOHA



Die Jubilare des „Anglerverein Ruhrwellen e.V. Arnsberg“

SV Aegir Arnsberg starten erfolgreich beim 41. Neujahrsschwimmen in Meschede ins Wettkampfjahr

Am Sonntag, 18. Januar 2015 hatte der SSV Meschede ins heimische Hallenbad zum 41. Neujahrsschwimmen eingeladen. 16 Vereine schickten rund 276 Schwimmerinnen und Schwimmer in die Einzelwettkämpfe. Für die 20 Akteure des SV Aegir Arnsberg war der Start ins neue Jahr ein voller Erfolg.

In den Einzelwettkämpfen erzielten Carolin Alex (Jahrgang 2006), Julian Hankiewicz (Jahrgang 2002), Niklas Jürgens (Jahrgang 1997), Nils Meißner (Jahrgang 1997), Celine Meyer (Jahrgang 1999), Fabian Peun (Jahrgang 2006), Lisan Schleimer (Jahrgang 1998), Timo Schulte (Jahrgang 1998), Fabian Schulze (Jahrgang 1998) und Kira Vieth (Jahrgang 2003) insgesamt 21 Goldmedaillen. Die 6 Silbermedaillen gingen ebenfalls an Carolin Alex, Cathrin Becker, Nils Meißner und Celine Meyer und Kira Vieth. 9 x Bronzemedaillen erschwammen Cathrin Becker, Juliane Hahne, Nils Meißner, Robin Meyer, Lisan Schleimer, Christin Schwerdt und Kira Vieth. Bei so herausragenden Leistungen wurden Kira Vieth, Lisan

waagen Hoffmann
www.waagen-hoffmann.de
Ruhrstraße 31 ☺ 59821 Arnsberg
Tel:02931-10142 ☺ Fax:02931-10342
☺ Waagen ☺ Schneidemaschinen
☺ Registrierkassen

Partyservice
Fleischerei
Mevenkamp
Tel. 0 29 31 / 2 32 48

Schleimer, Fabian Peun , Julian Hankiewicz, Timo Schulte und Niklas Jürgens mit Jahrgangspokalen für die besten Einzelleistungen belohnt.
In den Staffelwettkämpfen freuten sich Celine Meyer, Cathrin Becker, Lisan Schleimer und Kira Vieth über den 2. Platz in 4 x 50m Freistil, 4 x 50m Schmetterling und 4x 50m Lagen und Julian Hankiewicz, Nils Meißner, Timo Schulte und Niklas Schulte ebenfalls über 2 x Silber in 4x 50m Freistil, 4x 50m Schmetterling und 1 x Bronze in 4x 50m Lagen.
Der gute Start lässt auf erfolgreiche Wettkämpfe im Jahr 2015 hoffen.
Anke Oelmann



Die 20 TeilnehmerInnen des SV Aegir Arnsberg

Pokal-Krimi gegen Westfalen Dortmund

Nachdem in diesem Jahr nach 23 (!) Jahren überhaupt erstmals ein Pokalspiel gewonnen werden konnte, setzten sich die Wasserballer des SV Aegir Arnsberg sensationell auch gegen Westfalen Dortmund III durch und zogen damit ins Viertelfinale des Bezirkspokals ein. Das Spiel war hochdramatisch. Dortmund, die auch das Wasserballturnier des SV Aegir im November gewonnen hatten, war in Bestbesetzung angetreten. Arnsberg spielte allerdings von Beginn an gut mit und lag nach dem ersten Viertel etwas unglücklich mit 1:2 hinten. Im 2. Viertel blieb es lange Zeit ausgeglichen, bevor 2 Kontertore Dortmund äußerst glücklich mit 4:1 zur Halbzeit in Front brachte. Arnsberg gab sich aber nicht auf und entschied das 3. Viertel nach einem schwimmerischen Kraftakt mit 3:0 für sich. Noch nie hatten sich die Gastgeber so mannschaftlich geschlossen gezeigt, wie an diesem Abend. Somit musste das Schlussviertel beim Stand von 4:4, was für ein Wasserballspiel ein sehr torarmes Ergebnis darstellt, entscheiden. Die bange Frage war, ob Arnsberg nun dem hohen Spieltempo und Aufwand Tribut zollen musste und einbrechen würde.
Der SV Aegir ging aber durch einen Distanzschuss schon nach 30 Sekunden mit 5:4 in Führung. Somit galt es für die Abwehr mit dem glänzend aufgelegten Neuzugang Niels Oeschler 7 ½ Minuten zu überstehen. Fast war es geschafft. Aber 16 Sekunden vor Schluss brach dann ein Dortmunder Stürmer durch und schwamm aufs Tor zu. Belov hing zwar dran und drängte ihn nach außen. Trotzdem kam Torhüter Heitner aus dem Tor, um dem Verteidiger zu helfen. Der Stürmer warf einfach blind den Ball hinter sich und dieser flog in einer Bogenlampe ins leere Tor. Somit schien der Sieg aus der Hand gegeben. Aber noch gab es das 5-Meter-Werfen. Da behielt Arnsberg überraschend die Nerven und Heitner machte seinen Fehler wieder gut indem er gleich zwei 5-Meter abwehrte und damit den sensationellen Einzug ins Viertelfinale sicherte. *Anke Oelmann*



Diese Mannschaft gewann sensationell das Pokalspiel gegen Westfalen Dortmund.

Jahreshauptversammlung des MGV Concordia 1864 Arnsberg

Die Mitglieder ließen das Jubiläumsjahr Revue passieren

Am Dienstag, den 20.01.15 hielt der MGV Concordia 1864 Arnsberg seine Jahreshauptversammlung ab. Im Probenlokal ADVOKAT, das an diesem Abend unter neuer italienischer Leitung wieder eröffnet hatte, trafen sich die aktiven und passiven Mitglieder zur gut besuchten jährlichen Veranstaltung. Nach dem Jubiläumsjahr zum 150. Gründungstag wurde vom 1. Vorsitzenden Klaus Meier eine positive Bilanz der Abläufe und Veranstaltungen erstellt. Klaus Meier berichtete über freundliche und nette Reaktionen aus der Stadt auf das Jubiläum und den Veranstaltungen in diesem Zusammenhang. Er bedankte sich bei den Förderern und Sponsoren die erst das Jubiläum in dieser Form ermöglicht hatten. Bei Chorleiter Bernd Koch und den Mitgliedern bedankte er sich für die aktive Mitwirkung bei der Organisation und den Auftritten. Gelungener Höhepunkt in dem Jahr war eindeutig die sehr gut besuchte Chor Festveranstaltung in der Festhalle der Arnsberger Bürgerschützen. Arnsberger Chöre waren der Einladung der Concordia gefolgt und gratulierten mit gekonnten Auftritten.
Klaus Meier führte den Abend durch die sehr lebhafte Veranstaltung mit den Themen die üblicher weise in einer Jahreshauptversammlung abgehandelt werden müssen. Heinz Lenze, liebevoll Plüschohr genannt, seit 2005 Ehrenmitglied, wurde vom 1. Vorsitzenden und dem Chorleiter für 60 Jahre Mitgliedschaft mit einer Urkunde und Ehrennadel ausgezeichnet. Heinz Lenze, der wie in der Vergangenheit schon mehrfach an allen Chorproben im abgelaufenen Jahr teilgenommen hatte, wurde als Anerkennung ein Präsent überreicht. Ebenfalls lobend erwähnt und ausgezeichnet wurde Rüdiger Wieners, der nur einmal gefehlt hatte.
Nach der Pause, in der es traditionell ein gemeinsames Grünkohlessen gab, ging die Veranstaltung mit dem positiven Bericht von Kassenwart Hans Lukas weiter. Nach dem Bericht ohne Beanstandungen der Kassenprüfer Manfred Renner und Benno Freitag wurde dem Vorstand von den Mitgliedern Entlastung erteilt. Chor-

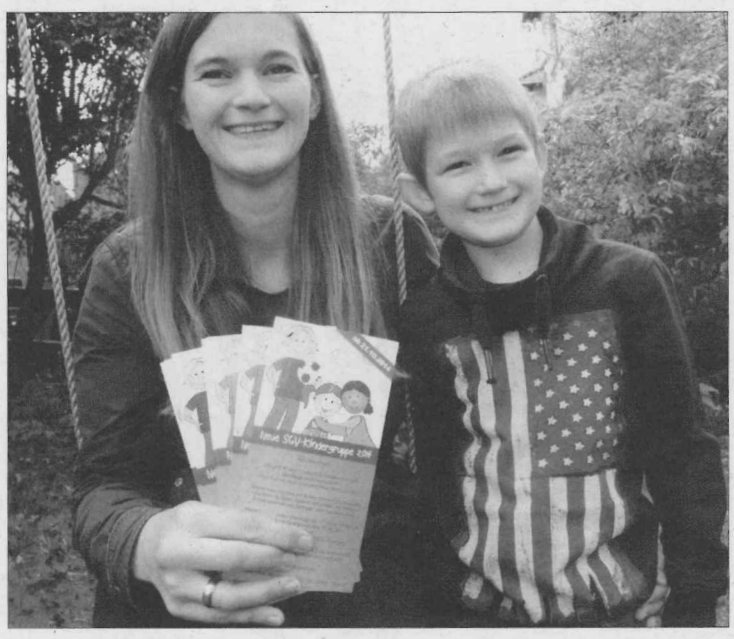


V.l.n.r: 1. Vorsitzender Klaus Meier, Jubilar Heinz Lenze, Chorleiter Bernd Koch.

leiter Bernd Koch äußerte sich kurz und knapp positiv über die musikalische Zusammenarbeit im abgelaufenen Jahr.
Die anstehenden Wahlen begannen mit der Wahl des 1. Vorsitzenden. Reimund Haasler als 2. Vorsitzender, dankte Klaus Meier für seine Arbeit und dem unermüdlichen Einsatz für die Concordia. Auf den Vorschlag von Reimund Haasler wurde Klaus Meier wieder gewählt. Unter großem Applaus nahm er die Aufgabe für eine weitere Amtszeit an. Für weitere Vorstandsarbeiten wurden gewählt: Kassierer: Hans Lukas, Vertreter der aktiven Sänger: Stefan Sommer, Vertreter der passiven Sänger: Bernd Weber, Notenwart: Herbert Beleke, Fähnrich: Lutz Prohaska, Kassenprüfer: Manfred Renner und Benno Freitag.
Wie bei der Concordia üblich wurde anschließend noch lange feucht – fröhlich zusammen gesessen und der neue Wirt vom Advokat getestet.
Reimund Haasler
Foto: Privat

Martina Schöttler gründet neue SGV-Kinderspielgruppe

Die "SGV-Wanderjugend Arnsberg" erweitert ihre Aktivitäten bei den Kinder- und Jugendgruppen und bietet seit Ende 2014 eine SGV-Kindergruppe für die ersten und zweiten Schuljahrgänge an.
Das Engagement der Kinder- und Jugendgruppenleiterin, Martina Schöttler (Bild mit Sohn und Erstklässler, Philipp), ist ehrenamtlich, weit gefächert und zielt jetzt auch auf die jüngsten Schüler. Die 35-jährige Arnsbergerin, selbst Mutter von Charlotte (3 J) und Philipp (6 J), ist ebenfalls "seit Kindesbeinen" Mitglied der SGV-Abteilung Arnsberg, inzwischen seit 24 Jahren. In der Kinder- und Jugendarbeit der "SGV-Wanderjugend Arnsberg" engagiert sie sich seit ihrem 14. Lebensjahr, erst als Betreuerin, dann als stellvertretene Jugendwartin und Mitglied des Vorstandes der Arnsberger SGV-Abteilung. Mit diesem Hintergrund verfügt Martina Schöttler über viele Jahre Erfahrung mit sinnvoller und kontinuierlicher Beschäftigung und Betreuung von Kindern und Jugendlichen. Regelmäßig stattfindende Gruppenstunden in abteilungseigenen Räumen auf der Wetterhofstr. 1 sind dabei die Basis für die neu eingerichteten Kindergruppestunden, die jeden Dienstag zwischen von 17:00 bis 18:00 stattfinden, mit Ausnahme der Schulferienzeiten. "Gemeinsam machen wir ausgebildeten Gruppenleiter/innen mit den Kindern Spiele drinnen und draußen, erkunden die Natur, basteln und malen, erleben die Jahreszeiten und vieles mehr" erklärt Martina Schöttler und führt weiter aus, "sogar Kinderzeltlager oder Fantasy-Rallyes stehen auf unserem SGV-Erlebnisprogramm." Der "Nebeneffekt", dass sich Kinder gegenseitig neu kennenlernen, oder dass Eltern ihre Kleinen gut aufgehoben wissen, ist ein wichtiger Faktor für die engagierte SGVerin.
Jeden Dienstag wird es jetzt "quirlig" im SGV-Jugendraum. Interessierte Kinder sind eingeladen, ruhig einmal um 17:00 ganz zwanglos in den Gruppenraum zu kommen um die Spielstunden "auszuprobieren".
Seit vielen Jahren bestehen schon zwei Kindergruppen für die "Großen", und zwar für die 3. und 4. Schuljahrgänge (Donnerstags 16:45-17:45 mit Kerstin Klemm und Jan Willeke), sowie 5. und 6. Schuljahrgänge (Montags 17:00-18:00 mit Markus Riedel, Lena Willeke und Theresa Wosberg). Eine Jugendgruppe ab dem 9. Schuljahr besteht ebenfalls seit langem (Donnerstags 17:35-18:45). Diese "SGV-Klientel" lässt sich teilweise auch schon zu Gruppenleitern/innen ausbilden, bzw. sind auch schon, sozusagen als Aushilfsgruppenleiter, bei den vorgenannten Kinder- und Jugendgruppen tätig. Insgesamt ist die Gruppenarbeit mit Kindern und Jugendlichen seit vielen Jahren ein großes Thema in der "SGV-Wanderjugend Arnsberg".
Infos über all das gibt es telefonisch bei Martina Schöttler ' 02931 / 788307 und unter www.sgv-arnsberg.de



Arnsberger SGV-Damen inspizieren Möhne-Aussichtsturm

Die jeden Dienstagvormittag stattfindende "SGV-Frauenwanderung" der Abteilung Arnsberg führte 16 SGV- und Gäste-Damen am 13. Januar ins Gebiet des Südufers am Möhnesee. Gestartet in Arnsberg, fuhren die Damen unter Leitung der SGV-Wanderführerin, Marita Storm, mit PKWs zunächst zum Torhaus. Ab hier war das Wanderziel der erst Mitte Dezember eröffnete Aussichtsturm mit seinen 206 Stufen. Die Damen nutzen die Gelegenheit, um die imposante Aussichtsplattform in luftiger Höhe von 40 Metern zu besteigen. Bei regenfreiem Wetter hatte man eine überwältigende Aussicht über den Möhnesee, ihren Ortschaften ringsherum, sowie Details, von der Sperrmauer "linker Hand" über die Delecker Brücker, Reha-Klinik in Körbeke bis nach rechts zur Stockumer Brücke und darüber hinaus. Mit neuen Eindrücken "bepackt" marschierten die wackeren Damen über St. Meinolf und dem Hefetal zurück zum Ausgangspunkt und fuhren nach Ihrer 2 ½-Stunden-Rundwanderung wieder in Richtung Arnsberg.



Foto Marita Storm

Gestern - Heute - Morgen

Informationen aus dem Entendorf

Liebe Leserinnen u. Leser!
Der Februar ist oft der Schneereichste im Jahr. Und obendrein auch der Karnevalsmonat schlechthin. Bei uns im Entendorf gibt es mehrere Faschingsveranstaltungen.
Am Mittwoch. Den 11.2. feiern die Senioren im Pfarrheim. Rosenmontag lassen es die SGV-ler in ihrer Hütte "krachen". Außerdem gibt's bei Körner's Elmar wie jedes Jahr von den Kolpingbrüdern- u. Schwestern ein Heringsessen am "Veilchen-Dienstag".
Weitere interessante Termine: JHV der SPD am Freitag, den 17. April um 19.00 Uhr in der Dorfschänke. 21.2.Jahredienstbesprechung der Feuerwehr. Sonntag, den 22.2. treffen sich Mitglieder, die Musikerinnen u. Musiker zur JHV im Vereinslokal Körner. TuS-Preisknobeln ab 5.3. 12.3. TuS-Fußballabtlg.-Versammlung.

Rückblick - Neujahrsempfang

70 Gäste konnte Steffi Luttermann, Geschäftsführerin der Kolpingsfamilie, die dieses Jahr der auszurichtende Verein war, beim Neujahrsempfang am 11.1. in der Schützenhalle begrüßen. Sie verzichtete auf einen Jahresrückblick und überließ dies dem 1. Vorsitzenden Ewald Hille. Allgemein erwähnte Sie, dass jedes Jahr für jeden Einzelnen, und für jeden Verein einzigartig sei. Ihr Bericht war etwas anders als sonst üblich, positiv bemerkenswert, und zum Nachdenken angetan. Sie sprach im Sinne von Adolph Kolping, dass bloßes Dampfgeplauder und hohle Stammtischparolen keinem Menschen bei seinen Problemen weiter helfen würden, sondern man den Finger in die Wunden legen solle, die die Menschheit nun mal habe. "Aber wer hat den Mut, sich in der Öffentlichkeit gegen rechte Parolen zu stellen, wer geht auf trauernde u. vereinsamte Menschen zu und schenkt ihnen menschliche Wärme, wer hat den Mut und ergreift das Wort, wenn andersdenkende diffamiert werden? Besonders im 50. Jubiläumsjahr sollten die Vereine des Vereinsrings geschlossen u. gemeinsam auftreten. Das war die Botschaft von Steffi Luttermann im Namen der Kolpingfamilie zum Neujahrsempfang. Mit den besten Wünschen fürs Neue Jahr, für alle Vereine und deren Familien schloss sie ihre eindrucksvolle Rede.
Auch Ewald Hille, seit 25 Jahren Vereinsringsvorsitzender und seit dem1.Juli auch stellvertr. Bürgermeister von Arnsberg, begrüßte die Anwesenden recht herzlich. Kurz und knapp möchte ich den Inhalt seiner Rede wider geben. Freude kam bei ihm zum Ausdruck, dass die Vereine in 2014 wieder so viel Interessantes und Gutes geschaffen haben. Denken wir nur an die Super-Sportanlage des TuS Bruchhausen, und an die noch lange andauernde Renovierung der Kapelle, die mit viel Eigenleistung aber schon weit fortgeschritten ist. Viele Festivitäten vom Karneval, übers Schützenfest, Musik u. Basar, Schnadegang, Martinszug, Osterfeuer, und die kleineren Feste und Aktivitäten aller Vereine. Hier wird das ehrenamtliche Handeln ganz deutlich und groß geschrieben. Natürlich ist der eigene Verein jedem Vorstandsmitglied am Nächsten. Aber man solle ruhig auch mal zu einer Veranstaltung des "anderen" Vereins gehen. Das zeuge auch von Respekt und Anerkennung gegenseitig.
Ob es was genützt hat, werden wir schon am 25. April sehen, beim Stiftungsfest der Schützen. Bisher kamen da jedes Jahr etwa 80 - 100 Personen in die Halle. Eingeladen sind etwa 1500! Obwohl der Eintritt frei ist, und die Getränke kostenlos sind, sowie der Musikverein zur Unterhaltung aufspielt.
Benedikt Jochheim ist es zu verdanken, dass man jetzt das 50-Jährige feiern kann. Er hat den Vereinringvorstand darüber informiert. Selbst ist er ein rüstiger, immer noch aktiver Bruchhhausener Bürger und Rentner, der in Jahrzehnten viel für unser Dorf (besonders TuS) bewegt hat. Ewald Hille dankte auch seinen Vorstandskollegen Steffi Luttermann, 2. Vorsitzende, Tim Breuner, Geschäftsführer und Heinz -Werner Hoffmann, Pressewart (seit 25 Jahren). Auch bei den Parteien CDU u. SPD bedankte sich Hille, für den Einsatz zum Wohle unseres Dorfes und seiner Bürger. Alle Vereine tragen zum lebenswerten Wohnen in Bruchhausen bei, jeder auf seine Art. Vielfältigkeit, ist angesagt. Es kann nicht jedem alles gefallen, weil die Meinungen verschieden sind. So ist das auch bei meinem Bericht in der "APO". Aber wenn jedem etwas gefällt, dann ist das Ziel erreicht.
Angeregt wurde noch - bevor es einen Mittagsambiss zum Abschluss des Neujahrsempfangs gab - dass im kommenden Jahr evtl. der Freitagabend als Termin herhalten sollte, da der Sonntagmorgen mit dem Hochamt, dem traditionellen häuslichen sonntäglichen Mittagsessen, dem Familienausflug u.ä., doch etwas Hektik im "Raume" stehe. Da sei der Freitagabend gemütlicher... Darüber soll in der nächsten Sitzung gesprochen werden.

Sternsinger sammeln fast 5000 Euro

Bruchhausen ist und bleibt spendenfreundlich. Nicht ganz 5000 Euro haben die in wunderbaren Kostümen aufgetretenen "Drei Könige" im Entendorf für arme Kinder in Brasilien "ersungen". Die Organisatoren hatten alles gut vorbereitet, z.B . Fahrdienst, Mittagessen, und vor allem die Zusammenstellung der Gruppen, so dass alle 1100 Haushalte bei gutem Wetter "bedient" werden konnten. Das Singen der Sternsinger ist immer en gutes Beispiel für "Kinder helfen Kindern".

Gesangverein mit Doppelspitze

Ein "Pärchen" steht dem Gesangverein jetzt vor. Bettina Reuther und das "Urgestein" Karl-Heinz Meyer, der jüngst erst noch für 50 Jahre Vorstandsarbeit und Mitgliedschaft groß geehrt wurde, leiten seit der Jahreshauptversammlung vor einigen Tagen den GV. Erstmals in der 134-jährigen Geschichte des Gesangvereins leiten zwei Personen den Verein. Dem bisherigen "Chef" Jochen Grüter wurde für seinen Einsatz gedankt. Die Geschäftsführung liegt nun in den Händen von Petra Krutmann u. Björn Rosenberg. Bisher waren das Sandra Niemeyer und Jürgen Karneil. Bekannt gegeben wurde, dass am 28.2. im Hotel z. Post das beliebte Stiftungsfest stattfindet. Alle Mitglieder und Freunde sind herzlich eingeladen.

14. Febr.: Enten-Helau

Es ist wieder Karnevalszeit im "Entendorf". Das Organisationsteam mit Dominik Strocka, Lutz Hecking, Steffi Luttermann und Tim Breuner in Verbindung mit dem Vereinsring, lädt alle Jecken u. Narren in die wohlig warme und mit viel Aufwand dekorierte SCHÜTZENHALLE ein. Begin ist um 19.12 Uhr. Einlass ab 18.00 Uhr. Nach dem Programm mit Sketchen, Tänzen, Büttenreden, Schunkelrunden gibt es Karnevals-Hits am laufenden Band. Wer Disco-Musik erwartet, sollte lieber zu Hause bleiben. "Karneval ist nur einmal im Jahr", so Dominik Strocka, und spricht deshalb auch besonders die Ü50-Ü80 jährigen an. Karnevalsstimmung wie vor 30. 40 oder 50 Jahren ist angesagt. Kostüme sind erwünscht. Gute Laune ist mitzubringen. Die Halle soll "aus allen Nähten platzen", so Vereinsringsvorsitzender Ewald Hille, der fast nur Akteure aus den eigenen Vereinen verspricht, und sich darüber besonders freut. Das Thema heißt "KARNEVAL PUR!!!"

Frau Höpker bittet zum Gesang

Am Samstag, den 7. März kommt die Entertainerin u. Moderatorin Katrin Höpker auf Einladung des Gesangvereins wieder in unsere Schützenhalle und "fordert" die Gäste zum Mitsingen auf. 300 begeisterte Besucher waren es im Mai letzten Jahres. Diese werden sicher alle wiederkommen. In humorvoller Weise moderiert die Kölnerin Frau Höpker den Abend. Lieder zum Mitsingen gibt es aus allen "Sparten" der Musik. Ob Schlager Volkslieder, Evergreens, Oldies," Ohrwürmer", für jeden ist etwas dabei. Alles wird in leichter, lockerer Weise dargeboten. Auch ein Imbiss für vorher, zwischendurch und nachher beim Gemütlichen, wird von den Sängerinnen und Sängern vorbereitet. Wer Freude und Spaß am Gesang hat und einen fröhlichen, ungezwungenen Abend verbringen möchte ist bei FRAU HÖPKER richtig. Karten gibt's ab sofort bei Grüter's Bauer, Reisebüro Meyer und allen Sängern zum VVP von 12 Euro. Abendkasse 15 Euro. Beginn: 20.00 Uhr - Einlass 19.00 Uhr.

Sportkasten "überflüssig"?

Da baut der TuS Bruchhausen ein wunderschönes Sportheim, eine hervorragende Sportanlage mit einem Kunstrasenplatz und ist auch sonst in allen Abteilungen sehr aktiv und erfolgreich. Nur ein schon jahrelanges Problem kann nicht gelöst werden. Die Infos im Sportkasten sind spärlich, oder fehlen ganz.
Trotz Nachfragen beim 1. Vorsitzenden, dem Fußballabteilungsleiter und weiterer Vorstandsmitglieder, schriftlich und mündlich, schafft man es nicht, den Sportkasten aktuell zu bestücken. Informationen über die 1. Mannschaft fehlen seit Monaten. Mitglieder, Fans und Zuschauer, wissen nicht, wann, gegen wen, wo und mit welcher Aufstellung gespielt wird. Hallenmeisterschaften, Freundschaftsspiele Fehlanzeige!!! Und ist mal eine Aufstellung zu sehen, dann stehen da Spieler darauf, die gesperrt, oder krank sind, also gar nicht spielen können. Wenn man dann nachfragt, warum keine Infos im "Kasten" hängen, bekommt man zur Antwort, die Leute sollen ins Internet gucken, oder in die Zeitung. Dabei vergisst man, dass viele Menschen, vor allem die mittleren u. älteren Jahrgänge weder Internet noch Tageszeitung (von 1100 Haushalten bekommen nur etwa 400 täglich eine Zeitung) haben.
Vor einem Spitzenspiel (gegen Vosswinkel) stand auf einem Plakat zu lesen "Wir brauchen Euch"! Braucht man die Fans nur zu einem Spitzenspiel?
Zum "Kasten", der auch von Fremden, z.B. Wanderern, eingesehen wird, allgemein: Da sieht man Berichte, die Monate, ja Jahre alt sind, und so weit in der Ecke "postiert" sind, dass sie keiner lesen kann. Ich bin über den Zustand sehr verärgert, und andere Fans ebenso. Da eine positive Änderung eintritt, dass kann doch nicht so schwer sein.
25 Jahre war das meine Aufgabe, die Mitglieder diesbezüglich zu informieren, für drei Senioren- und 7 Jugendmannschaften. Jeden Donnerstagabend hingen die Infos im Kasten, und heute geht das nicht mehr...??? Ein Hoch auf unser Internet!!!

Heinz-Werner Hoffmann

Interessantes aus Niedereimer

von Detlev Becker

Sängerfest im September diesen Jahres in Niedereimer -

Ehrungen im Vordergrund der Jahreshauptversammlung

Auf 90 Vereinsjahre kann der frühere Männergesangverein und heutige SMS-Chor (Singen macht Spaß) Niedereimer zurückblicken. Anlässlich dieses Geburtstages findet am 4. und 5. September 2015 ein großes Sängerfest auf der Friedrichshöhe statt. Hierzu werden wieder zahlreiche Chöre aus Arnsberg und Umgebung erwartet. Doch bis dahin gibt es für die Sänger und Sängerinnen noch einiges zu tun. Die ersten anstehenden Arbeiten wurden jetzt auf der Jahreshauptversammlung verteilt.

In der Versammlung konnten auch wieder zahlreiche Ehrungen vorgenommen werden. Für 20-jährige Vorstandsarbeit bedankte man sich bei Hans-Werner Röttgers als 1. Vorsitzender und ebenso lange ist Peter Volbracht schon als Chorleiter in Niedereimer tätig. Anschließend nahm der Vorsitzende Röttgers, im Beisein der Vorsitzenden der Gemeinschaft Arnsberger Chöre (GAC) Nicole Kupitz, die Ehrung für Vereinstreue vor. 25 Jahre im MGV/SMS-Chor ist Klaus Vernholz (passiv). Für 40 Jahre wurden Erich Britten, Rudi Hilgenstock, Martin Kaiser (passiv) und Horst Pasewaldt (aktiv) geehrt. 50 Jahre passiv dabei sind Hubertus Aßmann, Friedrich Bienstein und Alfred Hansknecht. Noch länger dabei sind Wolfgang Wendel (60 Jahre), Hans Kaluza (65 Jahre) und Hermann Sölken (70 Jahre). Ein Teil der Geehrten konnte leider aus Alters- bzw. Krankheitsgründen nicht persönlich an der Versammlung teilnehmen.

Bei den Vereinswahlen gab es nur wenige Änderungen. Wieder gewählt wurden der 1. Vorsitzende Hans-Werner Röttgers, die 1. Geschäftsführerin Alexandra Brahm, der 2. Kassierer Frank Wommelsdorf, der Notenwart Dirk Reuther sowie die Beisitzerinnen Denise Stiefermann und Ruth Winkler. Den Vorstand neu verstärken nun Margot Fitz als Notenwartin und Christiane Mörchen als Beisitzerin. Neuer Kassenprüfer wurde Udo Cottin.

Der Chorleiter Peter Volbracht bedankte sich für das zurückliegende Jahr bei dem gesamten Vorstand, insbesondere bei den Notenwarten aber auch bei allen Sängern und Sängerinnen. Im letzten Jahr, so Volbracht, hätte man eine schöne und deutliche Steigerung sowie Weiterentwicklung des Chores bemerkt. Allerdings könnte man bei 82 aktiven Sängern/Innen noch deutlich mehr Spaß bekommen, wenn noch mehr Aktive an den Sängerfesten teilnehmen würden. Er möchte aber auch in 2015 wieder auf Wünsche der Sänger/Innen eingehen, dazu wäre es jedoch notwendig, dass sich alle Chormitglieder auf etwas Neues einlassen würden. Ebenso wichtig seien aber auch die Ruhe und Disziplin bei den Proben.

Angesprochen wurde auch noch eine notwendige Beitragserhöhung der aktiven Sänger/Innen um 9,- Euro. Dafür sollen zukünftig im Gegenzug keine Eintrittsgelder mehr bei Sängerfesten zusätzlich eingesammelt werden.

Im Jahre 2015 plant der SMS-Chor an drei auswärtigen Sängerfesten teilzunehmen. Angedacht ist zudem die Teilnahme am Osterfeuer und am Weihnachtskonzert in Niedereimer sowie am Adventskonzert in der Auferstehungskirche und an der Arnsberger Wandelnacht im Jahre 2016. Teilnehmen möchte der SMS-Chor Niedereimer auch am WDR-Wettbewerb "Singen macht glücklich", wo der beliebteste Chor aus NRW gesucht wird.

Während der Versammlung gedachte man mit Liedern der verstorbenen Mitglieder und brachte den Jubilaren ein gesangliches Ständchen. Die Jahreshauptversammlung am Abend ließen die Chormitglieder musikalisch ausklingen.

PROVINZIAL
Ihre Provinzial Geschäftsstelle
Ralf Schilde e. K.
Hüsten/Marktstraße 37
Tel. 02932/53950



Ehrung der Jubilare: Hans-Werner Röttgers (1. Vorsitzender SMS-Chor), Horst Pasewaldt, Peter Volbracht (Chorleiter), Alfred Hansknecht, Martin Kaiser, Friedrich Bienstein, Klaus Vernholz, Nicole Kupitz (Vorsitzende GAC)

"Hagebutten" unternehmen eine Zeitreise durchs Dorf -

Erste Führung des Ortsheimatpflegers am Abend im Schnee

Anlässlich ihres kleinen Jubiläums unternahm der Kegelclub "Die Hagebutten" einen Dorfrundgang mit dem Ortsheimatpfleger in Niedereimer. Zu 25 Stationen, im alten und neuen Dorf, gab Detlev Becker diverse Erklärungen und zudem konnte er noch so manche Anekdote aus vergangener Zeit zum Besten geben. Der Dorfrundgang fand aufgrund der Jahreszeit erstmals bei Schnee und in der Dunkelheit statt. Gegen diese beiden Faktoren halfen zum einem die Laternen und zum anderen die Heißgetränke bei den Pausen. Nach gut zwei Stunden erreichten die interessierten Teilnehmer ihr Ziel, wo noch lange und ausgiebig das 15-jährige Jubiläum gefeiert wurde.



Der Kegelclub "Die Hagebutten" mit dem Ortsheimatpfleger vor Niedereimers ältesten Haus.

Ostermarkt in Niedereimer - klein aber fein -

Kreative unterstützen wieder gemeinnütze Zwecke

Mit dem nunmehr 12. Ostermarkt stehen die Kreativen Niniviten quasi schon wieder in den Startlöchern. Seit einigen Monaten sind die Damen und Herren fleißig damit beschäftigt allerhand Frühlings- und Osterdekorationen herzustellen.

Erstmals laden die Kreativen die Besucher in diesem Jahr für Sonntags zwischen 10.30 Uhr (nach dem Gottesdienst) und 17.00 Uhr in das Stephanushaus, neben der Kirche, ein. Aufgrund der geringeren Zahl der Aussteller wählten sie diese Örtlichkeit. Auch wenn der Ostermarkt verkleinert ist, wird ihm nichts am üblichen Ambiente und der Ausstrahlungskraft fehlen.

Zu kaufen gibt es wieder jede Menge an kunstvollen Ostereiern, Dekorationen, Handarbeiten, Holzarbeiten und Gestecke für die anstehende Frühlings- und Osterzeit.

Um sich den Sonntag noch zu versüßen, laden die Kreativen Niniviten die Besucher, wie schon seit Jahren, in die Cafeteria zum Kaffeetrinken und Verweilen ein.

Der Erlös des Ostermarktes kommt vollständig verschiedenen gemeinnützigen Zwecken zu gute.

Ein Teil der Dekorationen die zum Kauf angeboten werden, sind in Kürze im Schaufenster der Sparkassenfiliale Niedereimer zu sehen.



Eine kleine Auswahl an Verkaufswaren für den anstehenden Ostermarkt in Niedereimer

OEVENTROPER
EINZELHANDEL
Nr. 2-2015

Oeventroper KURIER

Glösinger Karnevals-programm war fabelhaft

Daniel Rothenbusch rockt die Halle

Ein phantastisches Programm boten die Akteure den zahlreichen Besuchern beim Glösinger Karneval.
Norman von der Hövel eröffnete als „Michael Buffer" das diesjährige Bühnenprogramm, mit dem legendären Ruf: „Let's get ready to rumble", danach ging es Schlag auf Schlag.
Zunächst zog der Elferrat, ausschließlich besetzt mit Jägern und Anglern, auf die Bühne. Sitzungspräsident Jörg Brouwer wurde begleitet von Tobias Hahne, Andre Weigel, Carsten Schlotmann, Fritz Berghoff, Steffen Lippold, Klaus Hahne, Thomas Kropf, Marcus Ortmann, Christian Spieß und Jan Peter Schott.
Danach begrüßte Kompanieführer Michael Knappstein seine Gäste, insbesondere das Königspaar Bernd und Karin Siedhoff sowie die Mitglieder des Bruderschaftsvorstandes und die Vertreter der befreundeten Kompanien.
Erster Show-Akt war der Auftritt der Tanzgarde der HüKaGe, die sich in einer noch die da gewesenen Form in Oeventrop präsentierte, einfach großartig, was diese 25 Tänzerinnen auf der Bühne zeigten!
Als Eheberater stiegen Steffi Spiegel und Marc Schäfers in die Bütt. Ihre offene Telefonberatung eröffnete so mancher Besucherin und so manchem Besucher völlig neue Erkenntnisse über das, evtl. sogar eigene zukünftige Eheleben.
Mit dem Jagdhornsignal „Sau tot" wurde anschließend das Königspaar auf die Bühne geleitet. Bernd hatte sich als passionierter Jäger diesen Einmarsch so gewünscht. Nach dem schwungvollen Königstanz nahmen sie die Präsente des Elferratpräsidenten entgegen und sogen sich wieder auf ihre Plätze zurück.
Das schon seit Jahren bekannte Gesangs-Duo Ruwen Klemm und Daniel Rothenbusch sorgte für allerbeste Unterhaltung. Grandios war die zwischendurch von Daniel geschilderte Suche nach den zwei geklauten Kirchenglocken. Bei seiner Täterermittlung setzte er ganz geschickt Oeventroper Vor- und Zunamen ein, so dass die Verfolgungsjagd zu einer einzigen Lachnummer wurde. Selbstverständlich war es ihm gelungen, nach einigen Wirren die Glocken zu finden, und wo? Natürlich in Dinschede!
Die folgende „Mini-Play-Back-Show" sorgte für eine weitere Steigerung der ohnehin schon erstklassigen Stimmung. Die Akteure waren Nick Flinkerbusch, Vanessa Wrede, Marvin Löhr, Matthias Spyra, Larissa Höcker, Johanna Klauke, Andrea Bräutigam und Robin Hachmann.
Die längst bewährten Büttenasse Benjamin Kemper und Ralf Müller stiegen als „Invaliden" in die Bütt und wussten wieder voll zu überzeugen!
Mit dem bekannten Lied „Ich will heim nach Fürstenfeld" drückte Entertainer Sebastian Schrewe seine Gemütslage aus, die ihn immer wieder in seiner Dortmunder Wohnung überfällt. Das Publikum war begeistert und stieg immer wieder in den Refrain mit ein: „Ich will heim nach Oeventrop!"



Großartig war der Auftritt der „Schlümpfe"; Christian Voß, Stefan Schürmann, Robin Hachmann und Björn Flasbart.

Optimal abgesichert mit der privaten Unfallversicherung von AXA
Maßstäbe / neu definiert AXA
AXA Generalvertretung
Norbert Tomczyk
Kirchstraße 20
59823 Arnsberg
Tel.: 0 29 37/82 70 60
Fax: 0 29 37/82 70 62
norbert.tomczyk@axa.de

Tosend umjubelt wurde auch der Gruppenauftritt von Christian Voss, Björn Flasbart, Robin Hachmann und Stefan Schürmann mit dem „Babysitter-Boogie" der die Leute zu „Standig ovationen" von den Stühlen riss, wie zuvor auch schon bei dem Auftritt von Sebastian Schrewe.
Die neuesten Theken-News verbreiteten Marc Schäfers und Benjamin Kemper. Sie zogen so man-



Daniel Rothenbusch war der Star des Abends!

RAUMGESTALTUNG
KLAUS HACHMANN MALERMEISTER
TAPETENWECHSEL?
Wir kennen die neuesten Trends.
Rufen Sie uns an: Telefon 02937/2324
Klaus Hachmann GmbH
Hohe Straße 21 · 59823 Arnsberg-Oeventrop · www.malerbetrieb-hachmann.de

AUTOHAUS STEINKE
Am Bahnhof 6
59823 Arnsberg
Tel: 02937/6496
auto-steinke@t-online.de
• Neu- & Gebrauchtwagen aller Marken
• Leasing & Finanzierung
• Inspektionen aller Fabrikate
• Unfallreperaturen aller Marken
• Lackierungen
• Dekra-Prüfstützpunkt
Ford www.auto-steinke.eu DAIHATSU

chen Oeventroper durch den Kakao und beendeten ihren Auftritt mit einigen Werbespots aus der Bierwerbung, bei der Pax , Juste und Euse (Bräutigam, Weber, Bräutigam) mitwirkten und kräftig von der Vereinswirtin Lilly Grönegreß (über 90!) unterstützt wurden.
Ein weiterer Höhepunkt war der Auftritt des „Drunken Drumkorps" mit Nick Flinkerbusch, Matthias Spyra, Robin Hachmann, Jonas Jaekel und Daniel Schönfelder. Sie ließen die Stöcke fliegen, das war ein Traum und brachte das Volk zum Toben!
Mit bekannten Stimmungsliedern stimmten die beiden Sänger Ruwen Klemm und Daniel Rothenbusch das Publikum auf das große Finale ein, zu dem sich noch einmal alle Akteure auf der Bühne versammelten.
Kompanieführer Michal Knappstein bedankte sich bei den Akteuren und Besuchern und wünschte allen noch viel Vergnügen für die nächsten Stunden.
Mit dem Auszug der Akteure, des Elferrates und des Sitzungspräsidenten Jörg Brouwer, der durch seine humorig Art auch viel zum guten Gelingen dieses Programms beigetragen hat, endete um kurz vor 22 Uhr ein Programm, das ich mir auch noch gerne eine weitere Stunde angeschaut hätte - es war einfach ganz große Klasse!
Gefeiert wurde dann natürlich bis in den frühen Morgen!
Text u. Bilder: Franz-J. Molitor
Alle Bilder finden Sie hier:
https://www.flickr.com/photos/oeventrop_people/sets/72157640283124084/

Die Frauen sangen: "Sauerland, mein Herz schlägt für die kfd"

Es war wieder ein grandioses Programm, dass die Oeventroper kfd-Frauen auf die Bühne gebracht haben. Witz, schauspielerisches Talent, herrliche Kostüme und die entsprechende Kreativität sorgten in 13-Non-Stop-Programmen immer wieder für tosenden Beifall unter den zahlreichen Frauen.
Die kfd-Vorsitzende Lore Flaschel und Pastor Ernst Thomas führten durch das 4-stündige Programm, das nur so mit Leckerbissen gespickt war.
Mit dem bekannten Hit "Sauerland, mein Herz schlägt für das Sauerland", startete das Programm, nachdem Lore Flaschel die Gäste und Ehrengäste begrüßt hatte.
Die ganze kfd-Karnevals-Truppe stand bei diesem Sauerland-Rock auf der Bühne.
Hildegard Reiter berichtete als Bäuerin über die Probleme, die sie mit dem vielen Viehzeug, aber auch ganz besonders mit ihrem Mann Franz im täglichen Leben ertragen muss.
Im Sketch Adam & Eva erlernten Conny Martinschledde und Gerda Spyra, das Streicheln, Küssen und Lieben, wobei die letztendliche sexuelle Vereinigung daran scheiterte, da der Begriff "Migrä-



Andrea Hiller und Silvia Klauke beim „Rollator-Twist". Die beiden Schwestern zählen in jedem Jahr zu den Highlights beim kfd-Karneval.



Aufklärung für Adam & Eva (Gerda Spyra und Conny Martinschledde).

Kannst du es dir überhaupt leisten, alt zu werden?
Die Zukunft steckt voller Fragen.
Finden wir gemeinsam Antworten.
Persönlich, fair, genossenschaftlich.
Sprechen wir über Ihre Zukunft!
Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.
Wir machen den Weg frei.
Vereinbaren Sie einen Termin bei uns in der Filiale unter 0 29 37 / 96 96 - 0 oder auf spadaka-oeventrop.de
Spar- und Darlehnskasse Oeventrop eG

Kommen Sie zu Ihrem Fachmann!
• Metallbau
• Schlosserei
Viel Spaß beim Karneval!
Brumlingsen 24 • 59872 Meschede-Freienohl
Telefon: 02937 - 6190 • Mobil: 0178 - 6376190
www.metallbau-feldmann.de
METALLBAU FELDMANN

Wortmann
Ihre Schreiner
GmbH & Co. KG
Mitinhaber
Thorsten Stein
Möbel · Küchen · Treppen · Türen
Parkett · Bauschreinerei · Holz- u. Kunststoff-Fenster
Schreinerei Wortmann, Endorfer Str. 7, 59846 Sundern
Telefon 0 29 33 - 58 04 · Fax 0 29 33 - 58 02
www.schreinerei-wortmann.de

ne" bildlich nicht im Aufklärungs-Handbuch nicht erklärt wurde.
Änne und Berta, alias Andrea Hiller und Silvia Klauke, kurz die Wolff-Schwestern, berichteten über ihre Erfahrungen, die sie als Seniorinnen mit ihrem Rollator gemacht hatten.
In einem tollen Sketch führten anschließend Silvia Klauke, Heike Rumpf, Hildegard Reiter, Birgit Klose und Annegret Kramer die neue Behandlungsmethode in der neuen Klinik im ehemaligen Missionshaus auf der Scherse mit dem neu entwickelten Neutralisator vor. Dieser war in der Lage, Krankheiten von einer Person auf eine andere zu übertragen, die nun alle Leiden auf sich vereinte während die anderen alle gesund die Praxis verlassen konnten.
Rund 15 junge Damen des TuS Oeventrop zeigten in herrlichen Kostümen tolle Tänze, die ihre Trainerin Katrin Hahne mit ihnen einstudiert hatte.
Mit einem Gruppenauftritt als "Fischerinnen" wurde die anwesende Schützenkönig Karin Siedhoff geehrt. Für sie gab es den obligatorischen kfd-Orden; aber auch Pfarrer Ernst Tomas wurde geehrt, und zwar für sein 10-jähriges Mitwirken auf der kfd-Bühne.
Nach der Pause ging es weiter mit einem Knietanz auf die Melodie des berühmten Radetzki-Marsch.
Aus Nowosibirska waren die beiden Hebammen Silvia Klauke und Andrea Hiller angereist, um ihre haarsträubenden Geburtsmethoden allen Damen im gebärfähigen Alter an zu preisen. Neugeborene werden in eiskaltes Wasser gesteckt, die wartenden Väter müssen eine Flasche Wodka trinken, ob das bei uns Schule macht, bleibt ab zu warten!
Anschließend stellten Pastor Thomas, Uli Flaschel und Johannes Kramer das neue "Sauerland-Schunkeln" vor, dem das lernwillige Publikum gerne nachahmte.
Vorgestellt wurde weiterhin in einem Sketch der neue OP-Fachmarkt, in dem man für alle chirurgischen Eingriffe Arbeitsanweisungen und medizinische Geräte für wenig Geld erwerben kann.
Nicole Echterhoff als neu gefärbte Blondine schilderte Anne Mannstein mit pechschwarzem Haar die Vorzüge, die das Färben der eigenen Haare so mit sich bringen können, insbesondere bei den Männern. Anne konnte das nicht beeindrucken. Sie konterte: 80% aller Männer lieben zwar die Blonden, aber nur 30% heiraten auch welche!
Mit einer großen Hitparade nach altem ZDF-Schema wurde auf die große Zeit des deutschen Schlagers hingewiesen, der noch immer in den Herzen einen großen Platz einnimmt, das sah man am Mitgesang der Gäste, die bei allen Hits sofort mitsangen.
Mit einem rauschenden Finale endete kurz nach 23 Uhr wieder ein Programm, wie es eigentlich nur unsere Frauen auf die Bühne stellen können!
Text u.Bilder: Franz-Josef Molitor

Über 300 Bilder finden Sie im Internet unter:
https://www.flickr.com/photos/oeventrop_people/16448831725/in/set-72157640161394886

Die „Habanera-Partyband" brachte die Dinscheder Narren auf Hochtouren

Um 19.11 Uhr zog Sitzungspräsident Oliver Vieth mit der Damen-Landesligamannschaft des TuS Oeventrop auf die Dinscheder Narrenbühne.
Nach der Begrüßung der Gäste durch Kompanieführer Benjamin Bräutigam startete das dreieinhalbstündige Programm mit einem herrlichen Gardetanz der Dinscheder Nachwuchstänzerinnen.
Jana Raseke und Ina Hirnstein informierten insbesondere die Männer darüber, mit welchen Problemen die Damen im täglichen Alltag zu kämpfen haben und mit welchen Trends sie sich so herumschlagen müssen, um „trendy" zu sein. Ganz besonders hatten es ihnen die „Hungerhaken" in den Fernsehshows angetan und beide waren froh darüber, dass ihre Männer total



Großartig waren Patrick Ebbers und Jens Wiesehöfer als Mama und Papa, die den Dinscheder Alltag hervorragend parodierten.



Die Hauptdarsteller des Gebrüder-Grimm Märchens „Der Froschkönig".


Seit mehr als 30 Jahren für Sie da – Ihre Geschäftstelle Spindelndreher in Meschede-Freienohl
Ihre Provinzial Geschäftsstelle
Rolf Spindelndreher
Breiter Weg 11, 59872 Meschede-Freienohl
Tel. 02903/1250, Fax 02903/2632
spindelndreher@provinzial.de
Immer da, immer nah.
PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen

HELAU! – und viel Spaß beim Karneval!
THOMAS müller HEIZUNG SANITÄR SOLAR
KIRCHSTR. 23 · 59823 ARNSBERG-OEVENTROP
TELEFON 0 29 37 - 4 55
Mobil 0 15 77 - 147 49 77
e-mail: hssmueller@t-online.de

Praxis für Logopädie und Systemische Beratung
Christiane Hoffschildt
Viel Spaß im Karneval!
Widayweg 6, 59823 Arnsberg - Oeventrop
Praxis für Logopädie Tel. 0 29 37 / 96 98 08
Systemische Beratung Tel. 0 29 37 / 96 97 27
info@christiane-hoffschildt.de
www.christiane-hoffschildt.de

auf Rundungen stehen.
Danach wurde das anwesende Königspaar Bernd und Karin Siedhoff von Kompanieführer Benjamin Bräutigam geehrt. Als Präsente erhielt die Königin einen Blumenstrauß und der passionierte Jäger eine „Dinscheder Flinte".
Als Ehepaar „Robert & Carmen" hauten sich Tom Kößling und Frank Petersmann anschließend die Gemeinheiten des täglichen Zusammenlebens eines Ehepaares nur so um die Ohren.
Mit einem weiteren Showtanz stellte die Kindertanzgarde ihre große Vielseitigkeit unter Beweis.
Die nächsten 40 Minuten gehörten der Gruppe TWIX, die eine unterhaltsame Show abzog. Keith Püttmann eröffnete den Act und „beleidigte" zunächst erst einmal die kräftig die Oeventroper und Glösinger Schützen. Danach hielt er eine Rückschau in seine Kinderzeit und plauderte dabei so manche Überraschung aus. Noch heute leidet er unter dem Trauma, dass er als begeistertert Fußballspieler so manches Fußballtraining ausfallen mußte, weil Mama ihn zu Frau Meisterernst in den Blockflötenkurs ab kommandierte. Den Hohn und Spot seiner Fußballkameraden, die ihm auch noch die Panini-Fußballbilder abnahmen, weil er ja „wie ein Mädchen war", verspürt er heute noch: „Aber dafür kann ich jetzt Noten lesen, Danke Mama!"
In einem herrlichen Sketch wurde anschließend der Dinscheder Altag in einer Arbeiterfamilie gespielt. Das größte Problem war für Papa, der bei Eickel & Spindeldreher arbeitet, morgens die Bestellung von seinem gefräßigen Arbeitskollegen „Schmiddi" entgegen zu nehmen, der auf Nachtschicht war.
Besonders stressig wurde es für Mama, wenn Jens seine zahlreichen Freunde zur Fußballübertragung ins heimische Wohnzimmer eingeladen hatte!
Einen wunderbaren Showtanz legte anschließend die Seniorentanzgarde auf die Bühne, bevor mit dem „Froschkönig" aus Grimms Märchen der letzte Programmpunkt präsentiert wurde.
Hier waren es beonders Timo Schulz und Daniel Döring, die dem Sketch so richtig Pepp gaben.
Zum großen Finale rief der wieder hervorragende Sitzungspräsident Oliver Vieth noch einmal alle Akteure auf die Bühne und mit einer Showeinlage von „Geiz Nenna" Beatrice Egli von DSDS brachen bei den Dinscheder Närrinnen und Narren alle Dämme, die Begeisterung kannte keine Grenzen mehr.
Ein ganz besonderes Lob verdient auch die erstmalig aufspielende „Habanera Partyband", die sehr viel zur begeisternden Stimmung beigetragen hat!
Es war fast 22.30 Uhr, als der Showteil des Abends endete, und dann ging große „Sause" erst so richtig los!
Text u. Bilder: Franz.-J. Molitor
Über 300 Bilder finden Sie unter: https://www.flickr.com/photos/oeventrop_people/sets/72157640283095324/



Die jungen Damen der Dinscheder Tanzgarde begeisterten mit ihren Showtänzen.

Unsere Web-Statistik 2014

Das waren die 20, am häufigsten angeklickten Seiten auf oeventrop.de: (Andreas Enste vor Heiner Lauterbach!!!)

Platz	Klicks	Datum	Titel
1.	4120	20.12.	Schwerer Wohnungsbrand in Glösingen
2.	3516	08.01.	Andreas Enste sagt ganz leise "Servus"
3.	2932	18.09.	Heiner Lauterbach dreht in Oeventrop
4.	2624	22.04.	Einbruch in die Schützenhalle
5.	2549	09.05.	Hannelore und Klaus Becker gewinnen 100,000 Euro
6.	2398	04.05.	Wann geht der BvB-Fanclub durch die Decke
7.	2024	22.03.	Missionshaus wurde versteigert
8.	1801	24.04.	Hubschrauber landete auf dem Birkenweg
9.	1792	28.09.	Ruhrtaldamen nun alleiniger Tabellenführer
10.	1724	25.08.	Mittwochswanderer kraxeln in den Alpen
11.	1712	20.12.	Offizieller Pressebericht der Feuerwehr zum Wohnungsbrand in Glösingen
12.	1630	23.02.	Glösinger Karneval
13.	1501	28.02.	Fotos von der Altweiberfete in der Schützenhalle
14.	1314	04.02.	Die erste Oeventroper Stuhlfabrik wird abgerissen
15.	1302	04.2.	Dinscheder Karneval
16.	1244	12.01.	Ruhrtalherren siegten gegen TV Arnsberg II
17.	1243	20.01.	Glösinger Kompanie jetzt 826 Mann stark
18.	1225	27.02.	Karneval der Grundschule
19.	1171	16.09.	Ja ist denn schon wieder Kreisschützenfest?
20.	1143	23.01.	2 kg Haschisch gefunden

Die 1.000.000-sten Besucher unserer Website oeventrop.de ☞

BESTATTUNGSHAUS
Dolle
Eigene Kapelle u. Abschiedsräume
Oeventrop, Heidemoor 12
baerbeldolle@t-online.de
Telefon 02937-422



Jürgen Hahne (2.v.l.) und Daniela Weber, geb. „Käppe" Göckeler waren nahezu zeitgleich am Sonntag, dem 25. Januar morgens um 8 Uhr 12 Minuten und 12 Sekunden Besucher unserer Website www.oeventrop.de und machten dadurch etwas möglich, was eigentlich nicht möglich sein kann und doch war es so. Somit erhalten beide die ausgelobten 200 Euro als Warengutscheine von der Oeventroper Werbegemeinschaft. Die beiden „Macher" von oeventrop.de, Franz-Josef Molitor (l.) und Dimitri Prokopidis (r.,) freuen sich über die fast täglich 1.500-2.000, in der Spitze sogar über 4.000 Klicks, die unsere Homepage zu einer der meist besuchtesten im ganzen Sauerland macht und dass bei nur ca. 6500 Einwohnern!
Nach dem zunächst etwas holperigem Start mit täglich nur 80-120 Besuchern wurde nun unser Klassenziel erreicht und es wird weiterhin versucht, so aktuell wie eben möglich zu bleiben. *D.R.*

Oeventrop hat jetzt auch eine Kinderärztin



Sie heißt Dr. Maria Schindler, ist Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin und hat ihre Praxis im ehemaligen Getränkemarkt Hartung in der Kirchstraße, der von der Familie Schmidt in einer 6-wöchigen Phase zu einer großzügigen Praxis umgebaut wurde. Die Gestaltung der Praxis wurde in Übereinstimmung mit Frau Dr. Schindler und Ingenieur Christoph Schmidt (r.) konzipiert. Sie umfaßt 4 Behandlungsräume, 1 Nebenzimmer, 2 Wartezimmer, 1 Labor und einen Empfangsraum. Die Praxis wurde zeitgemäß und sehr kinderfreundlich ausgestaltet.
Der 1. Vorsitzende der Oeventroper Werbegemeinschaft, Norbert Tomczyk (l.) gratulierte der neuen Fachärztin mit einem Blumenstrauß und wünscht der ersten Kinderärztin von Oeventrop regen Zulauf! Tomczyk betonte bei der Begrüßung, dass er diese neue Praxis als einen großen Gewinn für Oeventrop und auch für die Kirchstraße sehe.
Das große Wohn- und Geschäftshaus in der Kirchstraße wurde im Jahre 1973 vom Besitzer Reinhold Schmidt (2.v.l.) errichtet.
Die Telefonnummer von Frau Dr. Schindler: 02937-968 21 00
Die Öffnungszeiten sind täglich von 9-12 und Mo, Di und Do von 15-17 Uhr und nach Vereinbarung!
Text u. Foto: Franz-J.Molitor

Glösinger Senioren fahren zur Brauereibesichtigung nach Warstein

Die Senioren der Glösinger Schützenkompanie besichtigen am 13.03.2015 die Warsteiner Brauerei.
Anmeldungen nimmt der Seniorenvertreter Hermann Reiter bis zum 28.02.2015 unter der Rufnummer 02937/6767 entgegen.
Weitere Informationen können auch dort erfragt werden.
Die Abfahrtzeit und der Abfahrtsort wird zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben.

Weiberfastnacht in Oeventrop „auf der Halle"

Wie in jedem Jahr veranstaltet der Musikverein Oeventrop wieder die Weiberfastnachtsfete „auf der Halle".
Ab 19 Uhr kann die Schützenhalle wieder von zahlreichen kostümierten Jecken erobert werden. Bunte und ausgefallene Kostüme sind besonders gerne gesehen. „Daniel Ligges & Band" und ein DJ werden die Halle wieder zum Tanzen bringen. Für das leibliche Wohl sorgt neben allerlei Getränken und einer Cocktailbar der Partyservice Wirth. Von 19-20 Uhr ist Happy Hour (ohne Spirituosen).
Einlass ist ab 16 Jahren (es besteht Ausweispflicht!!!). Erstmalig gibt es in diesem Jahr einen extra ausgewiesenen und kontrollierten Raucherbereich.
Bei Verlassen der Veranstaltung verliert die Eintrittskarte ihre Gültigkeit!
Der Erlös des Abends ist für die Jugendarbeit im Musikverein bestimmt!



Helau und viel Spaß beim Karneval!

SCHMIDT ING–Plan
Tragwerksplanung – Baustatik
CHRISTOPH SCHMIDT
DIPLOM-INGENIEUR
KIRCHSTRASSE 7A
59823 ARNSBERG
TELEFON 02937-2164
TELEFAX 02937-2174
info@schmidt-ing-plan.de
www.schmidt-ing-plan.de

Pokalschießen der Oeventroper Kompanie

Am Samstag den 28. Februar 2015 führt die Oeventroper Schützenkompanie ihr Pokalschießen durch, geschossen wird von 14.00 bis 19.00 Uhr auf dem Schießstand der Schützenhalle. Es gibt wieder viele wertvolle Preise zu gewinnen. Alle Sport- und Hobbyschützen, aber auch interessierte Anfänger sind herzlich eingeladen. Beim Endstechen ab 19.00 Uhr werden dann die zehn besten Schützen für das Schießen um den Bruderschaftspokal am 28. März 2015 ermittelt. Der Vorstand bittet um rege Teilnahme.

Seniorenstammtisch

Am Mittwoch, den 04.März 2015 findet der nächste Senioren-Stammtisch der Oeventroper Schützenkompanie statt. Alle interessierten Mitglieder treffen sich dazu ab 17.00 Uhr im Sauerländischen Hof.

Wer macht mit beim Weihnachtsmarkt in der Kirchstraße am 28. Nov.?

Im letzten Jahr mußte der Weihnachtsmarkt mangels erforderlicher Teilnehmer leider abgesagt werden. Michael Brenne vom „Sauerländischen Hof" hat Kontakt mit einem gewerbl. Marktbetreiber aufgenommen, um durch ihn den Weihnachtsmarkt in der Kirchstraße wieder möglich zu machen.
Aus diesem Grund findet am Montag, dem 23. Februar, um 19.30 Uhr im Sauerländischen Hof eine Info-Veranstaltung statt, zu der alle interessierten Geschäftsleute und Vereine, die Interesse an einer Teilnahme haben, ganz herzlich eingeladen sind! An diesem Abend wird das neue Konzept vorgestellt und über die anfallenden Kosten informiert! Sie sind ganz herzlich eingeladen!

Sauerländischer Hof
Weiberfastnacht ab 9.00 Uhr durchgehend offen
Sabine & Michael!
Bundesliga Kirchstraße 35 Bundesliga
59823 Arnsberg-Oeventrop
Telefon 0 29 37/23 94
Großer Saal für Feiern jeglicher Art!

Die Fachmann-Seite

Abflussverstopfungen

Abflussdienst für Küche, Bad, WC und Kanäle.
Dichtigkeitsprüfung nach § 61a LWG NRW.
Thomas Müller
Oeventrop · Kirchstraße 23
T. 02937/455 · 01577/147 49 77

Autovermietung

Autovermietung
GUNKEL
Arnsberg, Tel. 02931-96 06 0

Bausanierung · Fliesenleger

Wolfgang Kipar
Am Roa 9 · 59872 Meschede
Tel. 0160 - 93 71 76 92

Bauunternehmung

Eisenberg GmbH
Rumbeck, Am Jungfernborn 9
Tel. 0 29 31 / 37 78 · Fax 37 79
Mobil 0178-835 07 25

Bürotechnik

PC's, PC - Zubehör, Drucker ...
MODERNE BÜROTECHNIK
MÖRCHEN & WAHLE GmbH
Klosterstraße 6, 59821 Arnsberg
Tel.: (02931) 4412 - Fax: 13183
EIGENE PC MEISTER-WERKSTATT

Dachdecker

Willy Hesse
Dammstraße 5, Tel. 5213-0

Werner Hirnstein
Meschede-Freienohl
Telefon 02903-1523

Thomas Schürmann
Im Schanzfeld 6 · 02937-81308

Dienstleistungen

Thomas Schroeder
Handwerksdienstleistungen
- Fliesen-, Platten-, Mosaikverlegung
- Brenn- und Kaminholzhandel
- Baumfällungen - Einbau genormter Baufertigteile
- Dienstleistungen rund um´s Haus

Tel. 0176 - 247 864 36 +
Tel. 02937 - 504 97 25
von-Eichendorffstr. 24, 59823 Arnsberg

Elektroinstallation

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Twiete 5a, 59821 Arnsberg
Tel. 02931/5271-0, Fax 5271-71

Jörg Schmidt
Tiergartenstraße 35 - Arnsberg
Telefon 02931-21466

Fahrräder

Zweirad Hülsmann
Oeventrop · Tel. 02937-827406

Fliesenleger

Stefan Schroeder
V.-Eichendorff-Str.14 Oeventrop
02937/1308 + 0175/2000503

Fußböden

PARKETT SAPP
So werden Böden verlegt
HOLZ KORK ESTRICH TEPPICH ELASTIC
BÖDEN BÖDEN B A U BÖDEN BÖDEN
Niedereimerfeld 33 59823 Arnsberg
Tel. 02932/96790 · Fax 967920
www.parkett-sapp.de

Haustüren

KAISER
Fenster & Rolladen
Mes.-Berge · 02903-1258

Immobilien

LBS IMMOBILIEN
Ihre Immobilienberaterin
Anna zu Dohna
Promenade 2 – ☎ 02931/16695

Innendekoration + Gardinen-Reinigung

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Clemens-Aug.-Str. 2, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Kunststoff-Fenster

GLASSCHLIMBACH
FENSTER · HAUSTÜREN
TORE • ROLLADEN
MARKISEN
59821 Arnsberg, Ruhrstraße 46-50
☎ (02931) 17 00 Fax 38 85

Brüggemann GmbH
0291/2712 - Meschede-Enste

Klempnerei-Installation

Bernd Liesenfeld
Hellefelder Str. 133, Arnsberg
Tel.02931/5202-0, Fax 5202-13

Küchen- u. Wohnideen

JPape Küchen und Wohnideen
Inhaber Jochen Pape
Alter Markt 8
Tel. 02931-936131

Maler/Lackierer

Klaus
HACHMANN
Malermeister
- **Energieberatung**
- **Wärme-Dämmsysteme**
- **Fassadenanstrich**
- **Gerüstbau**
- **Mod. Raumgestaltung**

Oeventrop, Hohe Str. 21
Tel. 02937/2324 · Fax 2335
malerbetrieb-hachmann@web.de
www.malerbetrieb-hachmann.de

Markisen

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Clemens-Aug.-Str. 2, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Metallbau, Stahlbau, Schlosserei

Metallbau Feldmann
Telefon: 02937 - 6190
Mobil: 0178 - 6376190

Norbert Finke
Ruhrstr. 27a · Tel. 3006

Radio · Fernsehen

RADIO BUCHARDT
Gutenbergplatz · Tel. 10731

VERKAUF & REPARATUR
AEG
sowie Geräte weiterer Hersteller
PiWiNSKi
HIFI • VIDEO • TV • CENTER
HAUSGERÄTE • ELEKTRO • SERVICE
TELEKOMMUNIKATION
Meisterbetrieb
Clem.-Aug.-Str. 55 02931/10277
Clem.-Aug.-Str. 80 02931/530336
59821 Arnsberg

Reisen buchen bei:

„Die Reiseprofis“
TUI-Reisecenter Stephan Hoppe
Steinweg 2, Arnsberg, 02931-2059

Schreinerei

Schreinerei Beleke
Inh. M. Geißler, Tel. 10515

Brüggemann GmbH
0291-2712 Meschede-Enste

Schreinerei Kintrup
59872 Freienohl · Am Hügel 4
Tel. 0 29 03 - 25 24

Schreinerei Nurk
Zur Feldmühle 2 · Tel. 10548

Schreinerei PLÖGER
59823 Arnsberg
Niedereimerfeld 7, Tel. 6822

Sanitär + Heizung

Andreas Stiefermann
Auf der Hude 12 · Tel. 02931-938993

Fiedler & Schmidt GmbH
Tiergartenstraße 35
Tel. 02931-10815

Stuckgeschäft

Stuckgeschäft D. Rocholl
Außen- u. Innenputz - Altbausanierung und Vollwärmeschutz
Tel.: 0 29 37 / 10 18 · Fax 22 67

Versicherungen

PROVINZIAL
Rolf Spindelndreher
Breiter Weg 11 - Freienohl
Tel.02903-1250, Fax 2632

Wellness & Massage

Trad. Thai-Massage
Inh. Sombat Molitor
Alte Ruhr 1 · Oeventrop
02937/82 82 84 · 0171 77 11 564

Werbung, Textildruck

R Werbe[art] RÜTHER
Hobbyware® Textilien
Werbung I Webdesign I Foto I Textildruck
Widayweg 6 I 59823 Arnsberg
Telefon: 0 29 37 / 9 68 22 99
www.werbeart-ruether.de

Zeltverleih

SAUERLÄNDER Zeltverleih
WALLRAFEN GBR I WIDAYWEG 6
TELEFON: 0 29 37 / 9 68 22 92
WWW.SAUERLAND-ZELTVERLEIH.DE

Sind Sie ein Fachmann?
dann sollten Sie hier preiswert und auffällig werben!
Info **02937-2480**

Drucksachen aller Art
Verlag der “Arnsberger Post“
Druckerei + Verlag **Franz-Josef Molitor**
Am Sonnenstück 21 · 59823 Abg.-Oeventrop
Tel. 02937/2480 · Fax 02937/2482
e-mail: Arnsberger.Post@t-online.de

Blick vom Küppelturm

von Stefan Pieper

Muntere Muttis feiern Geburtstag

Seit 45 Jahren sind die „munteren Muttis“ einmal im Monat im Gasthof Köster anzutreffen. Gestartet als Kegelclub, treffen sich die 6 Damen dort seit einigen Jahren nur noch als Stammtisch. Regelmäßige Fahrten werden natürlich auch noch unternommen. Das Foto zeigt die munteren Muttis (v.l. Edith Hesse, Marlies Schulte, Margot Eue, Helga Siepe, Lotti Böhner und Lisa Schulte) zusammen mit ihrem Gastwirt Bruno Köster.



Weihnachtsbäume fürs Osterfeuer

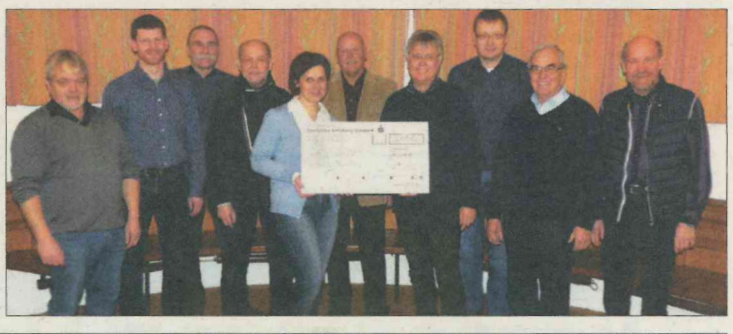
Die Jugendfeuerwehr sammelte ausgediente Weihnachtsbäume ein. Gegen eine kleine Spende zu Gunsten der Jugendarbeit holten sie die nadelnden Bäumchen ab und brachten sie anschließend zum Platz der 3. Kompanie. Dort dienen die Bäumchen demnächst als Grundlage fürs Osterfeuer gebraucht werden. Die Jugendfeuerwehr dankte allen Unterstützern der Aktion, vor allem den Unternehmern, die immer wieder ihre Fahrzeuge zur Verfügung stellen.



Internorm
Die Fensterinnovation 2013 - mit revolutionären Technologien
home pure
I-tec Verriegelung
I-tec Lüftung
KF 500 Kunststoff-Fenster
■ Wärmedämmung U_w bis 0,69 W/m²K
■ Revolutionäres Verriegelungssystem
■ FIX-O-ROUND Technology
■ Schmale Ansichtsbreite
■ Serienmäßig 3fach-Verglasung SOLAR+ für optimale Energieeffizienz
Mit Sicherheit gute Qualität
KAISER
FENSTER & ROLLADEN
Beratung — Planung — Ausführung
Auf dem Lohnsberg 15 Tel.: 02903-1258
59872 Meschede-Berge Fax: 02903-6306 www.kaiser-fenster.de

2000 Euro für Lichtblicke

Die 2. Arnsberger Wandelnacht war wieder ein voller Erfolg - nicht nur im musikalischen Sinn sondern auch in finanzieller Hinsicht. Sechs a cappella Chöre gaben dabei im November letzten Jahres ein Konzert in den drei Arnsberger Kirchen. Die Sänger des Freienohler Quartetts Plus, zugleich auch Organisatoren der Veranstaltung, freuten sich einen Scheck in Höhe von 2000 Euro an die Aktion Lichtblicke der NRW Lokalradios übergeben zu dürfen. Die neue Chefredakteurin von Radio Sauerland, Anke Gebhardt, nahm die Spende in Papierform im Probenraum unterhalb der evangelischen Kreuzkappelle gerne entgegen. „Es gibt vor Ort viel ungesehenes Elend, deshalb soll das Geld hier eingesetzt werden“, begründete Chorleiter Frank Rohrmann die Unterstützung der Aktion Lichtblicke. Seit 1998 werden hierdurch in ganz NRW Kinder, Jugendliche und ihre Familien, die materiell, finanziell und seelisch in Not geraten sind unterstützt. Ins Leben gerufen wurde die Aktion von den 45 NRW-Lokalradios, dem Rahmenprogramm radio NRW, den Caritasverbänden der fünf NRW-Bistümer sowie der Diakonie Rheinland-Westfalen-Lippe. Die Hilfe erfolgt dabei unbürokratisch, schnell und effektiv. „Auch in diesem Jahr wird es wieder eine Wandelnacht geben“, versprach Werner Lichte. Sie soll am 27. November 2015 stattfinden.



MGV führt KFD Karneval fort

„Karneval für alle auf der Halle“ hieß es erstmals in der Schützenhalle. Ein „Dschungel-Fieber mit den Küppel-Alraunen“ infizierte für einige Stunden alle Karnevalsfreunde. Die Sänger der Liedertafel Freienohl hatten zusammen mit den ehemaligen Aktiven des KFD Karnevals ein sehr unterhaltsames Programm auf die Beine gestellt. „Im Dschungel bleibt kein Herz allein, wir lasen auch den Tarzan rein“, war zugleich auch die Einladung für alle Männer zum Feiern. „Im Grossen und Ganzen hat sich an der Veranstaltung nichts verändert“, begrüßte Georg Friedrichs alle Karnevalisten im gut gefüllten Speisesaal. „Durch die Kooperation mit den Frauen, hoffen wir, auch zukünftig dieses Fest aufrecht erhalten zu können“, freute sich der Vorsitzende der Liedertafel.



GARANT FÜR SCHÖNHEIT UND SCHUTZ
maas
MALERFACHBETRIEB
MESCHEDE-FREIENOHL
BÜRO: HAUPTSTRASSE 72
TELEFON: (0 29 03) 5 67
WERKSTÄTTEN: IM OHL 28
TEL.: 20 75 • FAX: 16 13
www.malermaas.de



Wer vergleicht, kauft bei ROTTLER –

Herzliche Einladung zu einem kostenlosen Hör- und Sehtest!

Mehr Informationen unter: www.brillen-rottler.de/service

*Beim Kauf einer kompletten Brille inkl. Gläsern bis zu 30% auf die Fassung. Gültig bis 28.02.2015. **Sparen Sie beim Kauf von Brillengläsern bis zu 67% gegenüber der UVP der Hersteller.

ROTTLER BRILLEN + HÖRGERÄTE

SEHTEST-GUTSCHEIN

Mit diesem Gutschein erhalten Sie bei uns einen umfangreichen Sehtest kostenlos.

Vereinbaren Sie einfach einen Termin mit uns!
Z.B. unter: www.brillen-rottler.de/sehtest

Gültig bis 31.03.2015

ROTTLER BRILLEN + HÖRGERÄTE

HÖRTEST-GUTSCHEIN

Mit diesem Gutschein erhalten Sie bei uns einen umfangreichen Hörtest kostenlos.

Vereinbaren Sie einfach einen Termin mit uns!
Z.B. unter: www.brillen-rottler.de/hoertest

Gültig bis 31.03.2015

ROTTLER z.B. in Alt-Arnsberg, Neheim, Hüsten, Oeventrop und Sundern

Nr. 3 - 65. Jahrgang 4. März 2015 An alle Haushaltungen!



ARNSBERGER POST

Das älteste, kostenlos verteilte Anzeigenblatt der Bundesrepublik Deutschland

Stadtmeisterschaften Schwimmen

Sieger aus dem Grundschulverbund der Johannes- und Birkenpfadschule dürfen ins NASS

Auch in diesem Schuljahr veranstaltete der SV Aegir wieder die Stadtmeisterschaften Schwimmen im NASS am 22.11.2014. Die Schülerinnen und Schüler des Grundschulverbundes waren sehr stark vertreten und sind mit zahlreichen Medaillen und siegreichen Plätzen zurückgekehrt. Insgesamt 15 Wettkämpfe luden die Kinder ein, sich zu beweisen. Auf das Siegertreppchen schafften es in diesem Jahr15 Kinder. Darunter wurden mehrere Gold-Medaillen ergattert. Auch Silber und Bronze waren mehrfach dabei. Darüber hinaus haben sich weitere Kinder am Wettbewerb sehr rege beteiligt. So viel Fleiß und Arbeit muss natürlich belohnt werden! Jetzt ist raus, dass die Schwimmer und Schwimmerinnen einmal umsonst das Nass besuchen und dort ihrer Lieblingsbeschäftigung frönen.



FBN Ferdinand Beleke Nachf.

Unsere Aktionsangebote nur gültig im März 2015

Frühjahrsputz – Set bestehend aus:
1 Baueimer 12 L
1 Handfeger Kokos
1 Kehrblech schwarz lack.



4,98 €

... und für die Holz-Gartenmöbel
Renuwell Möbel – Öl
reinigt, pflegt und frischt das Holz auf
-- 500ml --



9,95 €



Diamantscheibe lose ohne Verpackung
Diamanttrennscheibe 230 mm

19,99 €

Alle Angebote ---------- nur solange der Vorrat reicht!
Clemens-August-Straße 57 - 59821 Arnsberg - Tel.: 02931 12322
Dübel – Schrauben – Handwerkzeuge – Schlösser + Zylinder

Der Service macht den Unterschied!
PIWINSKI
HIFI • VIDEO • TV • CENTER
HAUSGERÄTE • ELEKTRO • SERVICE
Clemens-August-Str. 55 & 80, 59821 Arnsberg
Tel.: 02931 - 10277 & 02931 - 530336, E-Mail: piwinski@t-online.de



Kraas I Bienstein I Elvers-Klingeberg
Rechtsanwälte und Notarin



Bernhard Kraas
Rechtsanwalt
und Fachanwalt
für Arbeitsrecht
und Verkehrsrecht



Christina Elvers-Klingeberg
Rechtsanwältin
und Notarin



Dr. Anne Teiser
Rechtsanwältin
und Fachanwältin
für Arbeitsrecht



Martin Bienstein
Rechtsanwalt
und Fachanwalt
für Familienrecht

Kanzlei Oeventrop
Kirchstraße 53
59823 Arnsberg
Tel.: 0 29 37 / 66 66
Fax: 0 29 37 / 22 33
www.kraas-bienstein.de
info@kraas-bienstein.de
Kanzlei Freienohl
Breiter Weg 12
59872 Meschede
Tel.: 0 29 03 / 85 00 06
Fax: 0 29 03 / 85 00 07

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Ihr E-Check-Partner
Twiete 5a · 59821 Arnsberg
Telefon 0 29 31 / 5271-0 · Telefax 0 29 31 /5271-71

Ihr Elektrofachbetrieb für:
- Elektro-Installation für Wohn-, Gewerbe- und Industrieanlagen
- Daten-Netzwerktechnik
- Beleuchtungsanlagen
- Elektro-Heizung
- Blitzschutz
- Einbruchmeldeanlagen
- SPS-Steuerungen
- Brandmeldeanlagen
- Gebäudekommunikation

Ende des Kirchturmdenkens

Arnsbergs SGV-Abteilungen rücken zusammen

Der Sauerländische Gebirgsverein (SGV) mit seinen 242 Abteilungen ist ein Verein, in dem sich jede einzelne Abteilung Gemeinsamkeit, Wandern und viele weitere Aktivitäten zum Prinzip gemacht hat. Mehr noch, die SGV-Abteilungen "leben" von den vorgenannten Attributen. So hat man sich hier im Arnsberger Stadtgebiet auf diese Tugenden besonnen und am 09. Februar abteilungsübergreifend zusammengesetzt.

Was in der einzelnen SGV-Abteilungen mit ihren Mitgliedern großgeschrieben wird, sollte auch unter allen zehn Arnsberger Abteilungen, wie Vosswinkel, Holzen, Herdringen, Müschede, Hüsten, Neheim, Bruchhausen, Niedereimer, Arnsberg und Oeventrop möglich sein.

Einige abteilungsübergreifende gemeinsame Projekte wurden bereits seit 2013 realisiert. So wurden bisher schon in den abteilungseigenen Wanderplänen gemeinsame Aktivitäten angeboten. Die Herausragenden waren sicher die Events mit Reiner Hänschs, "Urkomische Lesung mit Musik" im SGV-Jugendhof, im letzten Jahr. Diese Abende mit über 200 Gästen wurden beispielsweise durch die SGV-Abteilungen Oeventrop und Arnsberg gemeinsam initiiert. Aber auch Sternwanderungen, Besuche von Wandertagen oder sonstige Erlebnisse und Feste wurden gemeinsam durchgeführt. Der Start für mehr Gemeinsamkeit untereinander war also bereits gemacht.

Bei dem jetzigen Treffen der Abteilungen, setzte sich das Gremium in der SGV-Hütte Bruchhausen zusammen. Eingeladen hatte der 1. Vorsitzende, Detlef Herbst, der seine Gäste um 19:30 Uhr begrüßte. Die Teilnehmer diskutierten etliche Tagesordnungspunkte, die alle auf eine engere Zusammenarbeit und mehr Gemeinsamkeit zielten. Das anwesende SGV-Team war sich einig: "von einem guten Image der zehn Arnsberger SGV-Abteilungen und näherem Kennenlernen der SGVer untereinander, profitieren wir letztlich alle".

Diese Bemühungen bringen die "Menschen" in den verschiedenen Abteilungen näher zueinander. Wenn man miteinander redet, sich kennt und gemeinsame Aktivitäten unternimmt, wird das von der Stadt propagierte "Wir-Gefühl" in Gesamt-Arnsberg gefördert. Das "Kirchturmdenken" tritt mehr und mehr in den Hintergrund.

Ein zentraler Tagesordnungspunkt war die Gemeinschaftsaktion "Quer durch Arnsberg - von Hütte zu Hütte". Sämtliche SGV-Abteilungen besuchen sich gegenseitig in ihren SGV-Hütten und -Heimen. Der praktische Ablauf wird so sein, dass die Mitglieder von neun Arnsberger Abteilungen gemeinsam wandern, um die "Zehnte" in ihrer Vereinshütte zu besuchen. Die SGV-Abteilung Oeventrop hat den Start dieser Aktion übernommen und in ihre Vereinshütte eingeladen. Die Arnsberger SGVer werden die Wanderung nach Oeventrop leiten, und am 28. Februar um 11 Uhr an Bahnhof Alt-Arnsberg starten. Hier treffen sich die Mitglieder der Abteilungen und wandern eine etwa 10 km-Strecke zu ihren SGV-Freunden, die für das leibliche Wohl ihrer Gäste sorgen. Wegen der Organisation der einladenden Abteilungen melden die Mitglieder ihr Mitwandern jeweils in ihren eigenen Abteilungen an.

Diese Art von abteilungsübergreifendem, gemeinsamen Erlebens ist ein positives Beispiel für ein gutes Zusammenleben auf Vereinsebene der einzelnen Ortsteile unserer Stadt. Die Abteilungsvorsitzenden werden auch künftig ein- bis zweimal jährlich zusammensitzen um wieder Aktivitäten zu besprechen. Die nächste Sitzung ist schon für den 28. September 2015 in der Vereinshütte Neheim anberaumt, wozu alle Abteilungen wieder ihre Teilnahme zugesagt haben.

Klaus Peters



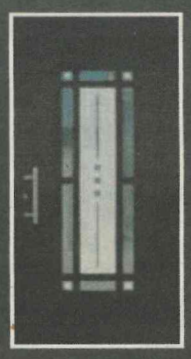
Die Teilnehmer kamen aus Bruchhausen: Karl J. Herbst, Detlef Herbst, Heinz J. Molitor - Arnsberg: Heinz Beleke, Willy Verbanc, Gerd Riedel - Neheim: Franz Suermann Herdringen: Heinz Ladage, Meinolf Strackbein - Müschede: Reimund Horn, Detlef Hallmann Oeventrop: Klaus Schlotmann, Albert Schlupp, Franz Rüther *Foto: Klaus Peters*

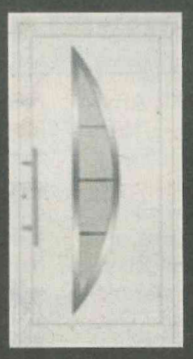
EISENBERG GMBH
BAUUNTERNEHMUNG
Schlüsselfertiges Bauen
59823 Arnsberg-Rumbeck · Am Jungfernborn 9
Telefon: 0 29 31 - 37 78
Telefax: 0 29 31 - 37 79
Mobil: 0178 - 835 07 25

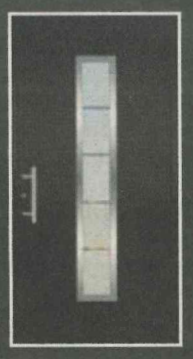
2 Partner
gemeinsam für Sie stark!
Fiedler & Schmidt GmbH
Elektro Jörg Schmidt GmbH & Co. KG
Tiergartenstraße 35 · 59821 Arnsberg
Telefon: 0 29 31/1 08 15 | Telefon: 0 29 31/2 14 66
Notdienst 0160/5 84 36 10 | Notdienst 0171/8 05 47 11
info@elektrobetrieb-schmidt.de · www.elektrobetrieb-schmidt.de

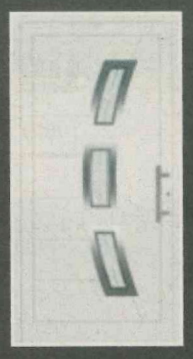
Der Hörladen
Wir testen Ihr Gehör
Testen Sie uns !
Gutenbergplatz 50
59821 Arnsberg
Tel: 02931 529913

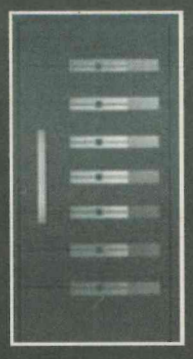
ARNSBERGER POST
Herausgeber: Franz-Josef Molitor, Am Sonnenstück 21, 59823 Arnsberg-Oeventrop, Tel. 02937-2480, Fax 02937/2482. e-mail: Arnsberger.Post@t-online.de
Auflage: 18.100 verteilte Exemplare in Freienohl, Oeventrop, Rumbeck, Uentrop, Arnsberg, Niedereimer, Wennigloh, Bruchhausen und Breitenbruch.
Herstellung: Druckerei Molitor, Arnsberg-Oev., Am Sonnenstück 21, Tel,02937/ 2480, Fax 2482
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 53 vom 1.1.2014.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nur die Meinung des Autors wider.
Die Verwendung von Anzeigenlayouts, Mitteilungen etc. durch andere als den Herausgeber ist - auch auszugsweise - nur mit Genehmigung desselben zulässig.


2.285 €

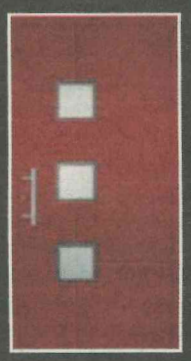

1.999 €

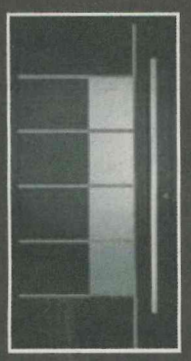

2.178 €


2.106 €

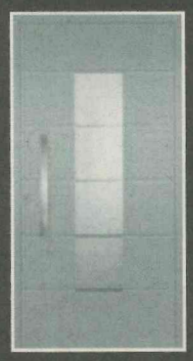

2.864 €

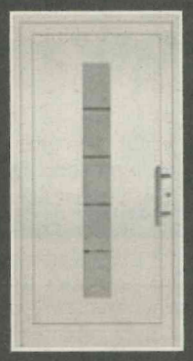

2.599 €

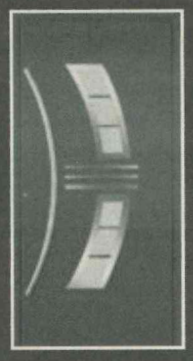

2.328 €

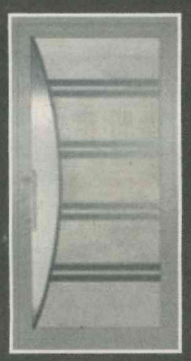

2.585 €

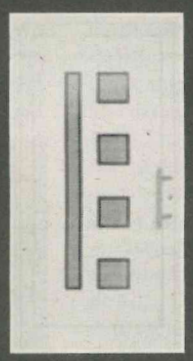

2.920 €

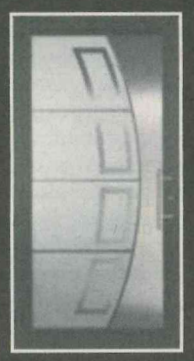

2.335 €

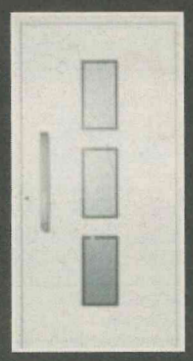

1.785 €

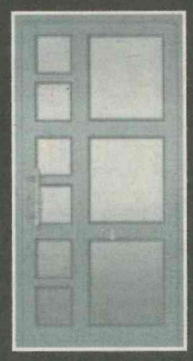

3.705 €

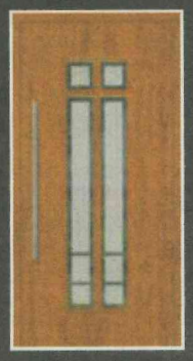

2.106 €


1.928 €


2.106 €


2.192 €


2.142 €


2.898 €

Aktion – Nur solange der Vorrat reicht. Preise sind inkl. MwSt und ab Werk. Änderungen vorbehalten.

Exklusive Haustüren

Entdecken Sie die Vielfalt und Qualität unserer Haustüren für private und gewerbliche Zwecke. Peters Haustüren bieten Sicherheit, Komfort und Design. Sie gehören zu den energieeffizientesten der Branche. Die präzise Fertigung – zum größten Teil in Handarbeit – garantiert Ihnen nachhaltig und zuverlässig Freude an unseren Haustüren.

Auf ca. 4.000 m² Produktions- und Ausstellungsfläche fertigen und präsentieren wir Ihnen unsere Fenster und Türen in bester RAL-A-Qualität.

peters
Fenster Türen Treppen

Öffnungszeiten
Mo – Fr 7.30 – 12.30 Uhr
13.30 – 17.00 Uhr
Sa 9.00 – 12.00 Uhr

www.peters-fenster.de

Zum Imberg 15
58809 Neuenrade-Affeln
Fon 02394 / 91910
info@peters-fenster.de



Arnsberger Post März 2015
calpam
Heizöl
Calpam Mineralöl-Gesellschaft mbH
Hammerweide 12, 59821 Arnsberg
Gutschein
... über 25 Liter Calpam – Heizöl plus.
Rufen Sie uns an:
08 00 / 1 01 21 68 oder 0 29 31 / 52 65 - 0
(gebührenfrei anrufen).
Name, Anschrift:
Dieser Gutschein ist bei Ihrer nächsten Bestellung anzumelden und bei Belieferung an unserem Tankwagen einzulösen. Je Lieferung wird ein Gutschein angerechnet.
Dabei gilt eine Mindestabnahme von 1.500 Litern. Gilt nicht bei Internetkäufen!
Gutschein gilt nicht bei Sammelbestellungen. Nicht übertragbar. Gültig bis 31.12.2015

Brüggemann
GmbH
Maßarbeit
aus Meisterhand
seit 1958


Ein Ansprechpartner
Tausend Möglichkeiten
Bau- und Möbelschreinerei
Eigene Fertigung
Fensterbau
Lieferung und Montage!
-Kunststoff, Holz und Alu
Schall- ● Wärme- ● EinbruchSCHUTZ
Haustüren ● Markisen ● Zubehör
Innenausbau
Brandschutztüren und -wände
-Holz und Alu (T30 + T90)
Rauchschutz-Türen und -elemente
-Holz und Alu
Schneidweg 3 59872 Meschede-Enste/Süd
Tel.: 0 29 1 / 27 12 Fax: 0 29 1 / 51 534
www.brueggemann-schreinerei.de

Hegering Arnsberg e.V.: Vorstand bleibt unverändert

Bei der Jahreshauptversammlung des Hegerings Alt-Arnsberg e.V. im „Grünen Haus" hörte man klare Worte von Forstamtmann Helmut Gutsche aus Breitenbruch zur Trophäenschau, es gibt eben Dinge, die gesagt werden müssen. Ebensolche waren auf der Jahreshauptversammlung von Gutsche zu vernehmen. Vorsitzender Winfried Mesters konnte eine große Anzahl von Mitgliedern begrüßen, unter ihnen Dr. Michael Dietrich von der Kreisjägerschaft HSK und Henning Dictus anerkannter Schweißhundeführer. Mesters berichtete über den Abschuss von 135 Stück Rehwild, davon 55 Böcke, Rest weibl. Rehwild incl. Kitzen. Im letzten Jahr wurden 22 Stück Rehwild als Fallwild gemeldet. Mit dem Naturschutzprojekt wurde die 2013 begonnene Maßnahme der Ruhrauenrenaturierung im Alten Feld in Zusammenarbeit mit den Landschaftsbehörden und der Stadt Arnsberg fertiggestellt. Im Zusammenhang damit wurden in der heimischen Presse zahlreiche gegen die Jägerschaft gerichtete unsachliche Leserbriefe veröffentlicht, zu der der 1. Vorsitzende Winfried Mesters eindeutige Stellungnahmen verfasste, die auf Zustimmung nicht nur aus der Jägerschaft stießen. Ebenfalls einem Mitgliederbeschluss folgend, wurde durch Beschaffung von „Duftzaun"-Komponenten für interessierte Pächter im Hegering eine Maßnahme zur Wildunfallprävention durchgeführt. Insbesondere die Landstraßen nach Hellefeld, Sundern und Wennigloh haben hohes Wildunfallaufkommen. Diese gemeinnützige Aufgabe dient gleichzeitig der Verkehrssicherheit und dem Tierschutz. Die vom Hegering angeregte „Hegeringjagd" fand im Oktober in mehreren Revieren statt. Insgesamt 35 Jägerinnen und Jäger beendeten den Jagdtag mit dem Schlüsseltreiben und Verblasen der Schwarzwild- und Fuchsstrecke im Stammlokal „Grünes haus". Unter den rund 3000 Teilnehmern der Regionalkonferenz des Landesjagdverbandes in Werl im Oktober 2014 waren auch zahlreiche Mitglieder des Hegerings, die gemeinsam mit dem Bus angereist waren. Die geplante Jagdrechtsänderung in NRW hat als Sammelsurium von Verboten und sachfremden Regelungen die Jägerschaft in bisher nicht gekanntem Maß mobilisiert. Dazu ist der HSK der einzige Kreis in NRW, der die Wiedereinführung der Jagdsteuer beabsichtigt und damit bestehende Vereinbarungen mit der Kreisjägerschaft bricht. Die Vereinbarungen, denen der Kreistag zugestimmt hat, umfassen die Verkehrsfallwildentsorgung, den Naturschutz und die Umweltbildung. Zur Organisation des gemeinsamen Widerstandes gegen die Beschränkung der Jagd und die ungerechte Jagdsteuer sprechen sich die benachbarten Hegeringe ab. Hierzu appellierte Dr. Michael Dietrich im Namen

Forstamtmann Helmut Gutsche gab die Ergebnisse der Trophäenschau bekannt.



Vorsitzender Winfried Mesters, Dirk Josef Müller, Dr. Ulrich Loß und Dr. Michael Dietrich (v.lks.)

der KJS an die Bereitschaft der Mitglieder, sich an Aktionen gegen die Jagdrechtseinschränkungen zu beteiligen. Weiterhin war zu hören, dass die „Rollende Waldschule“ erstmalig auf dem Arnsberger Holzmarkt zu besichtigen war. An dieser Maßnahme engagiert sich besonders Hegering-Mitglied Klaus H. Meier. Henning Dictus aus Warstein berichtete aus seiner Arbeit als Schweißhundeführer. Da in diesem Jahr keine Vorstandswahlen anstanden, blieb der Vorstand unverändert. Bei den Ehrungen konnte Dr. Ulrich Loß, Dirk Josef Müller und Jan-Dierk Rathert für 25-jährige Treue zum Hegering ausgezeichnet werden.

VOHA

Ferdi Franke nun Ehrenvorsitzender

Ehrlicher und geradliniger Sozialdemokrat alten Schlags

Ein ehrlicher und geradliniger Kommunalpolitiker, dessen jahrzehntelanges Engagement immer seiner Heimatstadt Alt-Arnsberg und insbesondere dem Sport und der Jugendvertretung gegolten hat, wurde kürzlich bei der Jubilarehrung des Ortsverein der SPD zum Ehrenvorsitzenden gewählt. Der Ortsvereinsvorsitzende E. Felix Werker konnte eine große Anzahl von Genossinnen und Genossen begrüßen, unter ihnen besonders den Bundestagsabgeordneten Dirk Wiese.

Bei uns in Alt-Arnsberg am 15. November 1934 geboren, besuchte Ferdi Franke nach seiner Facharbeiterlehre die Abendschule für Maschinenbau in Hagen. 1950 erfolgte der Eintritt in die IG Metall, keine Zeichen gesetzt in Arbeiter und Angestellte, frei nach den Prinzipien von dem damaligen sozialdemokratischen Reichspräsidenten Friedrich Ebert (1871-1925.) Arbeitnehmervertreter im Vorstand der AOK, Vorsitzender des Techniker-Ausschusses im Kreis und im Land NRW, Vorsitzender im Prüfungsausschuss der Umwelttechnologie NRW, Wahlhelfer 1961 und 1962 bei Willy Brandt und Heinz Kühn. Von der Familie pazifistisch und sozialdemokratisch vorgeprägt, trat Ferdi Franke 1964 in die SPD ein. 1964 bis 1975 war er Beisitzer beim Verwaltungsgericht in Alt-Arnsberg, bis zur Neugliederung der Stadt Arnsberg (1975) war er sachkundiger Bürger und im Rat der Stadt Arnsberg. Mitglied im Verwaltungsausschuss des Arbeitsamtes Meschede, parallel Mitarbeit im OV Arnsberg, dessen Vorsitzender er von 1989 bis 1992 und von 1998 bis 2004 war. Ferdi Franke setzte sich für die Kennzeichnung des Geburtshauses von Wilhelm Hasenclever an der Mühlenstraße ein und war maßgeblich an dem Buch „Juden in Arnsberg“ beteiligt. Um alle Positionen und Auszeichnungen von Ferdi Franke an dieser Stelle aufzuzählen, würde den Rahmen sprengen. Doch 1999 verlieh im der damalige Bundespräsident Johannes Rau das Bundesverdienstkreuz. Sich ein Denkmal zu setzten, war nie das Ziel eines bescheidenen Ferdi Franke, der es dennoch geschafft hat, dass man auf Schritt und Tritt in Alt-Arnsberg an seinem Mitwirken erinnert wird. In der SPD ist er einer jener wenigen Vorarbeiter und Vordenker, der mit viel Sachverstand und Fleiß an die Arbeit gegangen ist. Auch wenn er jetzt in den wohlverdienten Unruhestand ist, so wird sein Rat und seine Mithilfe immer noch benötigt. Ferdi Franke erinnerte noch einmal an die Reichsbannerfahne; „Nach seiner Rückkehr aus der Gefangenschaft im Sommer 1946 hat der damalige Sozialdemokrat Justus Möller die Fahne mit dem Fahrrad aus Löbach bei Frankenberg (Hessen) zurückgeholt und sie freudestrahlend dem damaligen Ortsvereinsvorsitzenden August Pieper überreicht. Die Freude über die erhaltene Fahne war so groß, dass man bei Schlinkerts Bumm eine kleine Feier veranstaltete. Da es mit dem Dünnbier der Nachkriegszeit schwierig war, auch richtig in Stimmung zu kommen, hat der Selbst gebrannte von Willi Kaiser, genannt „Bart“, zur Stimmung erheblich beigetragen.“ 1988 brachte Ferdi Franke die Fahne zur Restauration in das Kloster nach Neuenbeken. Der neu gewählte Ehrenvorsitzende Ferdi Franke, dankte seiner lieben Frau Hedi, die ihm stets den Rücken fei und gestärkt hat. Sein Handeln war das Ergebnis seines Erlebten.

VOHA



Der Jubilar Ferdi Franke (Mitte) mit Dirk Wiese (links) und E. Felix Werker. *Text und Foto: VOHA*



Ab sofort suchen wir
eine(n)
AusträgerIn
für ein Gebiet in
Rumbeck und
Niedereimer
Interessenten bewerben sich bitte unter Telefon 02937-2480 oder Mail: arnsberger.Post@t-online.de

Wer nicht inseriert wird vergessen!!!

RADIO BUCHARDT
Gutenbergplatz · Tel. 10731
Die rettende Nummer bei Service-Kummer 0 29 31 / 1 07 31



Energie-Know-how aus dem Sauerland
Stiftung Warentest test
PowerPellets
Die Wärme der Zukunft
Anlieferung im eigenen LKW
Heizöle - Kraftstoffe - Schmierstoffe
GRÜNE
Grüne Mineralöle GmbH & Co. KG
Kappenohl 2
59821 Arnsberg
Telefon: 02931 5241-0
Telefax: 02931 5241-20
E-Mail: info@aral-gruene.de
Internet: www.aral-grüne.de

Storchennest startet in die neue Saison

Der Kneipp-Verein Arnsberg ist ein eingetragener gemeinnütziger Verein. Dieser betreibt das Freibad Storchennest, welches von einem ehrenamtlichen Vorstand geführt wird. Zuletzt hat sich der Kneipp-Verein zum ersten Mal seit mehreren Jahren, mit einen eigenen Wagen am Arnsberger Karnevalszug beteiligt. Mit zahlreichen Helfern und Teilnehmern und viel guter Laune, wurde bei strahlendem Sonnenschein kräftig gefeiert. 111 + 10 Jahre alt ist der Kneipp Verein Arnsberg und in dieser Zeit entwickelte sich eine gute Partnerschaft mit Arnsberg, seinen Bewohnern und dem Storchennest. Am 5. Dezember 1894 wurde der Arnsberger Kneipp gegründet, um wie die Arnsberger Zeitung berichtete, „die Gesundlehre und Heilmethode des Herrn Pfarrer Kneipp zu fördern und zu verbreiten. Ein kleines Wassertretbecken stellte die Anfänge des seinerzeit noch „Storchennest" genannten Geländes dar. Es folgte ein weiteres größeres Wassertretbecken. In einfacher Bauweise wurde dann auch ein Schwimmbecken errichtet, welches 1933 eröffnet wurde. 1941 übernahm dann schließlich die Wehrmacht das Freibad. An der Stelle der heutigen Sauna wurde eine Wehrmachtsbaracke aufgebaut. 1944 entstand dann in der damaligen Kaffee-Gaststätte (später Klubhaus) die erste Sauna. Arnsberg wurde dann von den Amerikanern und folgend auch von den Briten besetzt; das Bad wurde beschlagnahmt. Nach Dienstschluss der Soldaten durften inoffiziell auch Deutsche das Bad nutzen. Nachdem das belgische Militär das Storchennest-Freibad am 15. Mai 1953 wieder freigegeben hatte, übergab die Stadtverwaltung die Anlage wieder an den Kneipp-Verein. Die Mitglieder gingen sofort an die Arbeit, sodass das Bad mit Unterstützung des Freibad-Fördervereins am 10. Juli 1953 wiedereröffnen werden konnte. In den folgenden Jahrzehnten, wurde das Anwesen immer wieder erweitert und verbessert. Entsprechend dem eingeholten „Altenburg-Gutachten" wurde in Arnsberg, Stadtteil Hüsten, das neue Freizeitbad „NASS" gebaut. Andere Bäder und einige Lehrschwimmbecken sollten darauf schließen. Das Freibad Storchennest des Kneipp-Vereins blieb von jeglichen Schließungsplänen verschont und sollte bestehen bleiben. Wie in jedem Jahr sind wieder umfangreiche Säuberungs- und Instandsetzungsarbeiten an und in den Becken durchzuführen, die von den Vorstandsmitgliedern und vielen fleißigen Helfern aus dem Verein getätigt werden müssen. Da für dieses Jahr im Mai die Saisoneröffnung geplant ist, wird bereits Mitte März mit den ersten Arbeiten begonnen. Die Arbeitseinsätze starten jeweils sams-



Die ersten Stunden im Storchennest



Und sparen Sie dabei - bei Vorlage dieses Gutscheins genießen Sie
das Saunavergnügen für 7,00 € ohne Zeitbegrenzung!
Erholung und Entspannung in angenehmer Atmosphäre bei jedem Wetter bietet der Kneippverein Arnsberg in seiner Saunaanlage im Freibad „Storchennest". Abgerundet wird das Angebot durch Saunaaufgüsse, Wellness-Snacks und Getränke.
Die Sauna im Freibad „Storchennest" ist ganzjährig geöffnet:
Dienstag 12.30 bis 21 Uhr: Damen und Herren,
Mittwoch 12.30 bis 21 Uhr: Herren,
Donnerstag 12.30 bis 21.30: Damen
Freitag 12.30 bis 21.30 Uhr: Damen und Herren.
Sauna im Freibad „Storchennest", Zum Hohen Nacken 2, 59821 Arnsberg
Tel.: 02931-12531, www.kneippverein-arnsberg.de

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Verein Kneipp aktiv & gesund Arnsberg

Partyservice
Fleischerei
Mevenkamp
Tel. 0 29 31 / 2 32 48

waagen Hoffmann
www.waagen-hoffmann.de
Ruhrstraße 31 ☺ 59821 Arnsberg
Tel:02931-10142 ☺ Fax:02931-10342
☺ Waagen ☺ Schneidemaschinen
☺ Registrierkassen

Ab sofort suchen wir
mehrere Austräger/innen
für Gebiete in Arnsberg.
Interessenten bewerben sich bitte unter Telefon 02937-2480

Unser Pflegeangebot für zu Hause



Sozialstationen
Arnsberg 0 29 31 806-608
Hüsten 0 29 32 530 01
Neheim 0 29 32 830 65
Sundern 0 29 33 790 11

Tagespflegen und „AUS-ZEIT"
Arnsberg 0 29 31 806-470
Sundern 0 29 33 985-475
Hüsten 0 29 32 8055-391

Betreute Wohngemeinschaft
Arnsberg 0 29 31 806-608
Hüsten 0 29 32 530 01

Hausnotruf
0 29 31 806-9

Ambulante-Palliativ-Pflege
0173 8781739

Ambul. Hospizdienst „Sternenweg"
0 29 32 8055-590

inpetto
Pflege- und Beratungsstützpunkt
Neheim 0 29 32 830 65
Sundern 0 29 33 790 11

Unser Pflege- und Wohnangebot



Pflegeeinrichtungen
Seniorenzentrum Arnsberg
0 29 31 806-8
Altenheim Klostereichen Hüsten
0 29 32 956-0
Altenheim St. Franziskus Sundern
0 29 33 985-0

Betreute Seniorenwohnungen
Arnsberg 0 29 31 806-8
Sundern 0 29 33 985-0

Hospiz Raphael
Arnsberg 0 29 31 806-650

caritas Arnsberg sundern
www.caritas-arnsberg.de
Träger: Caritas-Verband Arnsberg-Sundern e.V.



Der Kneipp-Verein war dieses Jahr, seit langem mal wieder auf dem Zug vertreten.



Alle hatten mächtig viel Spaß und gute Laune mitgebracht

tags um 09.00 Uhr. Sollte also jemand Zeit für uns haben, würden wir ihn gerne an einem Samstagmorgen begrüßen. Bitte setzen Sie sich aber vorab mit uns in Verbindung. Gruselwetter, Saunawetter. Und Saunavergnügen, Erholung und Entspannung in privater Atmosphäre, das alles bietet der Kneippverein Arnsberg in seiner Saunaanlage im Alten Feld. Zu familienfreundlichen Preisen. Denn die gemütliche Sauna - im Sommer übrigens ist der Besuch des angeschlossenen Freibades im Preis inbegriffen - bietet in den gepflegten Ruheräumen alles, was zu einem entspannten Sauna-Tag dazugehört. Abgerundet wird das Angebot u.a. durch verschiedene Saunaaufgüsse, Wellness-Snacks und Getränke. Direkt an der Sauna-/Freibadanlage steht ein kostenloser Parkplatz zur Verfügung. Das freundliche Personal des Arnsberger Kneipp-Vereins sowie die Mitglieder stehen dabei Sauna-Neulingen mit Rat und Tat zur Seite. Auf Wunsch - und gegen eine kleine Gebühr - können Handtücher und Bademäntel ausgeliehen werden.

Die Kneipp-Sauna im Alten Feld ist ganzjährige wie folgt geöffnet:

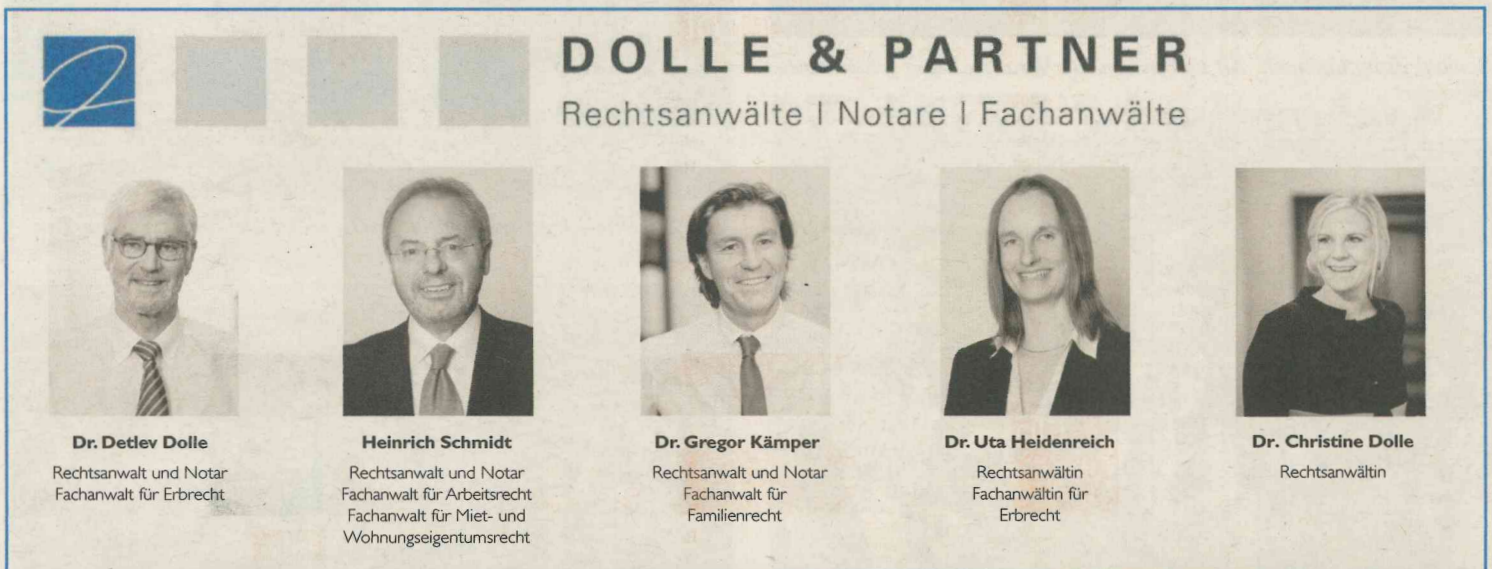
Dienstag 12.30 bis 21 Uhr: Damen und Herren,
Mittwoch 12.30 bis 21 Uhr: Herren,
Donnerstag 12.30 bis 21.30: Damen
Freitag 12.30 bis 21.30 Uhr: Damen und Herren.

Innerhalb der Freibadöffnungszeiten besteht für Saunagäste freier Eintritt zu allen Schwimmbecken.

Tex und Fotos: Thomas Freund



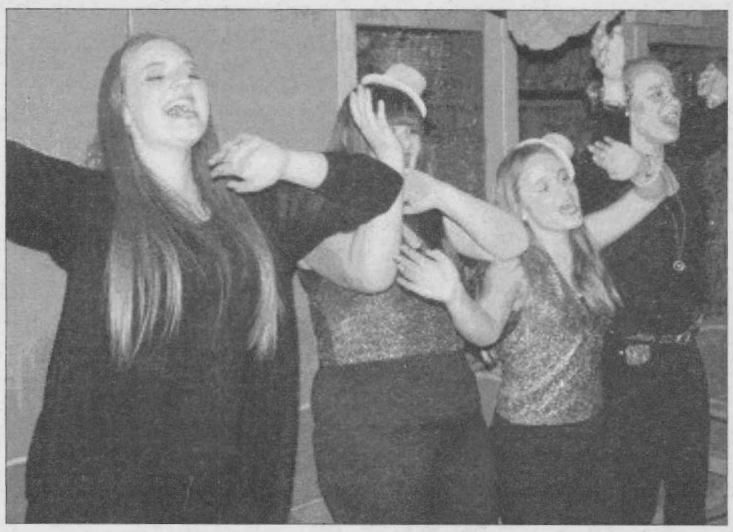




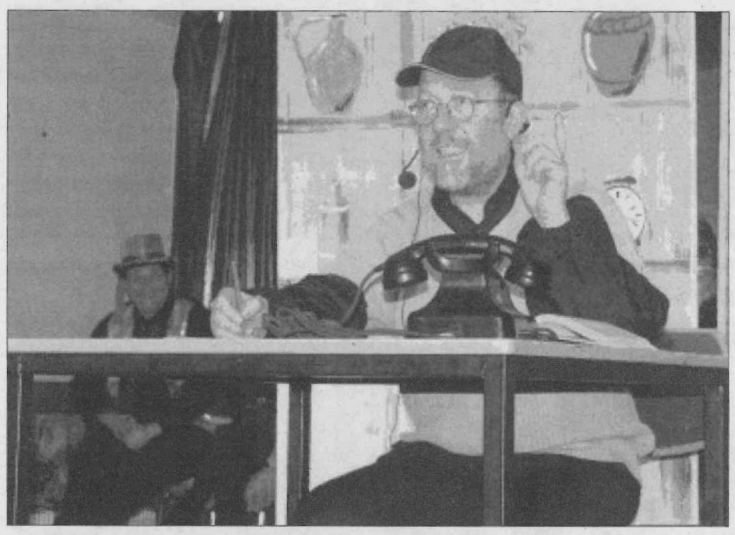
Glanz und Gloria in der Heilig-Kreuz Gemeinde

Unter dem Motto "Glanz und Gloria am Broadway", ging ein aufregender und kunterbunter Abend der Heilig-Kreuz Gemeinde in Arnsberg über die Bühne. Alle hatten einen riesen Spaß und tanzten und sangen kräftig und lautstark mit. Jasmin Weber und Astrid Müller sorgten mit ihrem Sketsch schon zu Beginn für ordentliche Lacher. Auch als Herbert Hahner vom Schweizer Telegraphenamt in seinem Sketsch für jede Menge Missverständnisse sorgte, gab es so einiges für die Lachmuskeln. Abwechslungsreich weiter ging es mit einem munteren Zigeunertanz. Der Flotte Hüftschwung der engagierten drei Damen, brachte auch den letzten Besucher ganz locker ins Schwitzen. Im Anschluss begeisterte auch Karl-Heinz-Höpner mit seiner Bauchorgel, der fröhlich reimte und musizierte. Darauf hatte man extra die 18 schönsten Mädchen vom Schreppenberg eingeladen, die mit einem poppigen Tanz voll und ganz zu begeistern wussten. Die Messdienerinnen der Heilig-Kreuz Gemeinde hatten das Publikum schnell auf ihrer Seite. Es wurde für Jung und Alt etwas geboten. Dann wurde Rudi Pieper verabschiedet. Dieser hatte mit seinen Büttenreden, über viele Jahre für eine stets gefühlte Halle gesorgt. Insgesamt brachte er mit 36 Bütten sein Publikum zum Lachen. Ihm zu Ehren gab es sogar eine Zugabe der Messdienerinnen und deren poppiger Tanzeinlage. Den munteren Zuschauern wurde so einiges an Unterhaltung geboten. Es folgte ein überraschender Besuch von Prinz Alexander, "dem jecken Schützen", der gleich mit reichlich Tulpen überschüttet wurde. Dessen Prinzengarde der KLA-KAG brillierte mit einem sportlichen Gardetanz. Ein weiteres Highlight war der Auftritt von Pastor Salzmann, alias der "Blötschkopf vom Klosterberg", der ebenfalls die Lacher auf seiner Seite hatte. Ebenfalls lustig wurde es mit dem Sketsch über eine Telefonhotline und die dort auftauchenden Probleme. Unter der Leitung von Irmgard Wessel, war die Veranstaltung ein ganzer Erfolg. Carsten Hering sorgte anbei für die musikalische Begleitung des Abends. Er legte nicht nur gute Musik auf, sondern ergriff auch selbst die Initiative und sang für das muntere Publikum.

Text und Fotos: Thomas Freund



Sowohl Jung als auch Alt waren von der Veranstaltung schlichtweg begeistert



Beim Schweizer Telegraphenamt gibt es kleine Verständnisprobleme



Rudi Pieper sorgte 18 Jahre lang für gute Laune



Auch Pastor Salzmann brachte die Zuschauer zum Lachen



Prinz Alexander ist Überraschungsgast und bekommt reichlich Tulpen geschenkt



"Die Zigeunerinnen" zeigten eine sehenswerte choreografische Tanzdarbietung



Die Tanzgarde der KLAKAG begeisterte mit einer beweglichen Tanzeinlage

Großes SGV-Zeltlager schon jetzt planen

Die "SGV-Wanderjugend Arnsberg" bietet in den Sommerferien, vom 27. Juli bis 05. August 2015, wieder ein großes Sommerzeltlager an. Jungen und Mädchen im Alter von 8 bis 14 Jahren können 9 Tage lang im Emsland, im westlichen Niedersachsen, Abenteuerluft schnuppern und unter ihresgleichen "Urlaub von zu Hause" machen. Auf einem zwei Hektar großen FUNtastischen Zeltplatz in der Samtgemeinde Freren gehört natürlich ein festes Haus mit sanitären Anlagen, Küche usw. dazu. Auch eine Bolzfläche, sowie Möglichkeit für Beachvolleyball, Tischtennis, Basketball, etc. stehen zur Verfügung. Darüber hinaus stehen Nachtwanderung, Schwimmbadbesuch, Lagerfeuer, sowie reichlich Spannung, Spaß und gute Laune auf dem Programm. Die Gesamtleitung hat der Arnsberger SGV-Jugendwart und "zeltlagererfahrene", Markus Riedel, der von SGV-Jugendgruppenleiter/innen unterstützt wird. Eine verantwortungsvolle "Rundumbetreuung" aller mitreisenden Kinder und Jugendlichen ist somit gewährleistet.
Eingeladen sind wieder SGVer, aber gerne auch Nichtmitglieder, aus dem gesamten Stadtgebiet Arnsbergs. Mit einem Reisebus geht es am Montag, 27. Juli ab dem Sauerlandtheater in Richtung Norden, und am Mittwoch, 05. August, wieder zurück nach Arnsberg.
Infos zu Kosten, Anzahlung, Besprechungstermin zur Klärung aller Details und Anmeldmodalitäten bei Markus Riedel ' 02931 / 532292.
Empfehlung des SGV: schon jetzt in die Familien-Ferien einplanen, informieren und ggf. schon anmelden ! Wer zuerst kommt ...

Benefizkonzert in der Auferstehungskirche:

Akzente präsentiert Musik aus fünf Jahrhunderten

Am Samstag, den 14. März 2015 ist es endlich wieder soweit: Das Arnsberger Gesangsensemble akzente präsentiert sein neues Konzertprogramm "akzente sakral - A-Cappella-Musik von Renaissance bis Pop" in der Auferstehungskirche am Arnsberger Neumarkt.
Dabei widmen sich die sechs Arnsberger vornehmlich geistlicher Musik und schlagen einen musikalischen Bogen vom 16. Jahrhundert bis in die Gegenwart. In dieser Vielseitigkeit liegt für Sänger wie Zuhörer der besondere Reiz des Programms: "Für uns ist es eine große Herausforderung, aber auch eine besondere Freude, unserem Publikum die ganze Bandbreite der A-Cappella-Musik vorstellen zu können", so der musikalische Leiter der akzente, Dr. Peter Sölken. "Es wird ein besonderes Konzerterlebnis werden!", sind sich die Sänger sicher.
Beginn des Konzertes ist um 18 Uhr, Karten zum Preis von 12 € sind unter www.akzente-music.de und bei Musikhaus Keck, Vinckestraße 31, Arnsberg, erhältlich.
Der Reinerlös des Konzertes kommt dem Förderverein HAWEI e. V. zugute, der sich u. a. um die Ganztagsbetreuung der Fröbelschule verdient macht.



Das A-Cappella-Ensemble „Akzente" macht seinem Namen einmal mehr alle Ehre!

Auf den Spuren Butterbettchens - von Hellefeld nach Arnsberg

Am Samstag, 07. März, veranstaltet die SGV-Abteilung Arnsberg eine geschichtsträchtige Wanderung mit hoher Beteiligung. Die mittelschwere und etwa 12 km lange Strecke startet in Hellefeld an der großen Butterbettchen-Statue. Der Wanderweg Richtung Arnsberg wird von "kulinarischen Stopps" angenehm unterbrochen, sodass sich eine Rucksackverpflegung erübrigt (Kosten werden umgelegt). Über die legendäre "Butterbettchenbrücke", auf der ehemals Butterbettchen mit ihren Waren für den Steinweg-Markt den Hellefelder Bach überquerte, wird Arnsberg wieder erreicht.
Die Fahrt nach Hellefeld und weitere Details werden am Treffpunkt besprochen, um 08:30 am Sauerlandtheater. Bitte mit PKW für die Anfahrt nach Hellefeld. Es können Fahrgemeinschaften gebildet und die Kosten umgelegt werden. Eingeladen sind alle SGVer und Gäste, die Lust auf diese Erlebniswanderung haben. Nichtmitglieder zahlen 2 € Beitrag für diese geführte SGV-Wanderung.
Info beim SGV-Wanderführer, Heinz Beleke ' 02931 / 937354

Klaus Peters



Foto Heiner Lieberum: Marktfrau Butterbettchen (Bronzefigur) auf der "Butterbettchenbrücke", die auch heute noch den Hellefelder Bach überquert

27. ARENA Schwimmfest und 26. Internationaler Leikopfpokal im Nass

Am Samstag, den 07.02. trafen sich 15 Vereine aus NRW und Hessen mit insgesamt 141 Akteuren zum 27. ARENA Schwimmfest und 26. Internationalen Leikopfpokal im Nass, zu dem der SV Aegir Arnsberg eingeladen hatte. In der Gesamtwertung hat der SC Hellweg Werl mit 342 Punkten gewonnen, gefolgt von Teutonia Lippstadt auf dem 2. Platz mit 226 Punkten. Den 3. Platz belegte die Heimmannschaft des SV Aegir Arnsberg mit 193 Punkten. Den von der Firma Leikopf gestifteten Pokal für die Masters Schwimmer Pokal sicherte sich der SSV Meschede mit 191 Punkten das waren 75 Punkte Vorsprung zum SV Aegir Arnsberg, der vor dem Düsseldorfer SC Zweiter wurde.
Der SV Aegir Arnsberg konnte mit den sehr guten Ergebnissen seiner Schwimmerinnen und Schwimmer sehr zufrieden sein. Die Jugendschwimmerinnen und -schwimmer (Jahrgänge

(Bitte umblättern)

2000 bis 2006) erzielten in den Einzelstarts folgende Medaillen: 16 x Goldmedaille: Carolin Alex (Jg. 2006) 50m Rücken, 100m Lagen, Julian Hankiewicz 50m Brust, 50m Freistil, 50m Schmetterling, 50m Rücken, 100m Lagen, Robin Meyer (Jg 2001) 100m Lagen, Fabian Peun (Jg. 2006) 50m Brust, 50m Freistil, 50m Rücken, 100m Lagen, Anna Sinduri Xavier (Jg. 2002) 50m Freistil, 50m Schmetterling, 50m Rücken, 100m Lagen, 4 x Silber für Carolin Alex (Jg. 2006) 50m Brust, 50m Freistil und für Robin Meyer (Jg. 2001) 50m Freistil und 50m Rücken, 2x Bronze für Alexander Hankiewicz (Jg. 2005) 50m Rücken und Jermies Clark (Jg. 2001) 50m Brust.
9 x Gold bei den Schwimmwettkämpfen der Masters gingen an Gabriele Kett (Ak 61) in 50m Brust, 50m Freistil, 50m Schmetterling, 50m Rücken und 100m Lagen und Bettina Leutner (AK 1964) 100 m Brust und 100m Freistil sowie Ursula Sonntag (AK 46) 100m Brust und 50m Rücken. 5 x Silber gingen ebenfalls an Bettina Leutner in 50m Brust, 50m Freistil und 50m Rücken sowie Ursula Sonntag in 50m Brust und 50m Freistil.
Die Jungenstaffeln in der Besetzung von Julian Hankiewicz, Alexander Hankiewicz, Clark Jermies, Fabian Peun und Robin Meyer haben 3x den 1. Platz erschwommen in 4 x 50m Freistil, 4 x 50m Lagen, 4x 50m Brust
Die Mädchenstaffeln in der Besetzung Sarah Urbanski, Clementine Kemper, Carolin Alex, Tabea de Kok und Anna Xavier haben 1 x den 1. Platz in 4 x 50m Lagen, 1 x den 2. Platz in 4 x 50m Brust und 1 x den 6. Platz in 4 x 50m Freistil erschwommen. *Anke Ölmann*

Britta Rapp-Hesse und Michaela Padberg in:

Zwischentöne ... mit Kontrabass

Das besondere Konzert am 14. März um 20 Uhr in der Kulturschmiede Arnsberg

Zwei Frauen, ein Mann, ein Kontrabass. Mehr braucht es nicht für einen vergnüglich unterhaltsamen Abend. Musik trifft Humor oder was passiert, wenn sich eine Jazz-Sängerin und eine Fernseh-Moderatorin erstmals zusammen tun? Heraus kommt eine sehr bunte Mischung an Tönen und Zwischentönen. Mal charmant, mal bissig und immer leidenschaftlich. Unterstützt von Kontrabassspieler Burkhardt Keller, wagen Britta Rapp-Hesse und Michaela Padberg den "Crossover" zwischen deutsch gesungenen Chansons, Liedermachergut und Jazzmusik von Roger Cicero über Hildegard Kneef bis zu Anett Louisan, dazwischen Moderationen und Texte, die das Beziehungsgeflecht der menschlichen Spezies auf sehr humorvolle Weise unter die Lupe nehmen. Mal geht es um die große Liebe, dann wieder um den Ex. Warum schreibt die Queen ihre Briefe selbst und warum reden Männer und Frauen ständig aneinander vorbei.
"Wenn die Zuhörer nur annähernd so viel Spaß haben, wie wir bei den Proben, dann muss es ein gelungener Abend werden", so Britta Rapp-Hesse und Michaela Padberg.
Eintritt: 10 Euro, Schüler 6 Euro zzgl. Gebühren
Karten: Vorverkauf in den Stadtbüros der Stadt Arnsberg oder Reservierung unter: 02932 201-1143, Abendkasse



Britta Rapp-Hesse, Burkhardt Keller und Michaela versprechen einen unterhaltsamen Abend.

Neuer Kurs Qi Gong im Bürgerzentrum Bahnhof Arnsberg

Im Rahmen des neuen Kurses "Qi Gong" werden einfach zu erlernende und dennoch wirksame Übungen zur Lockerung der Gelenke vermittelt. Die Gelenke werden in solcher Weise bewegt, dass sie allmählich wieder geschmeidig werden, damit viele Schmerzen und Versteifungen verschwinden können. Dabei wird nichts ausgelassen - es geht vom Kopf bis zu den Fingern und Zehen. Die Übungen erfordern nur sehr wenig Kraft und die meisten lassen sich auch sitzend praktizieren.
Beginn des neuen Projektes, das von Thomas Kwiatek geleitet wird, ist der Dienstag, 17. März. Die Veranstaltung findet wöchentlich in der Zeit von 17 bis 18 Uhr im Bürgerzentrum Bahnhof Arnsberg, Clemens - August - Straße 116, Raum E.01, statt. Die TeilnehmerInnen sollten entweder leichtes und flexibles Schuhwerk oder alternativ dicke, rutschfeste Socken mitbringen. Sitzmöglichkeiten sind vorhanden.
Die Möglichkeit zur Anmeldung und nähere Informationen gibt es bei der Stadt Arnsberg, Geschäftsstelle Engagement-förderung, Petra Vorwerk-Rosendahl, Telefonnummer 02931-9638104 oder unter p.vorwerk-rosendahl@arnsberg.de.

Projekt: "Zuhören, verstehen, begleiten"

"Zuhören-verstehen-begleiten" will den Blick auf die Situation, die Befindlichkeit und Bedürfnisse des Menschen richten und mit Wertschätzung, Würde und Verantwortung darauf reagieren. Ein Team von 15 Bürgerinnen und Bürgern möchte älteren Menschen das Gefühl geben, dass sie nicht allein gelassen werden; ihnen Begleitung zusichern in Zeiten der Einsamkeit. Das Angebot sollte nicht als Konkurrenz zu bereits bestehenden Hilfsprojekten zu verstehen sein, sondern als Ergänzung in Anbetracht der wachsenden Zahl älterer Menschen.
Zielgruppe sind alle älteren Menschen in der Stadt Arnsberg, die von diesem Angebot Gebrauch machen möchten bzw. auch Drittpersonen, welche an die Begleiter/innen empfohlen werden (z.B. Angehörige, Pflegedienste, Ärzte etc.).
Zur Unterstützung des bereits bestehenden Teams werden Menschen gesucht, die ein gutes Einfühlungsvermögen haben, zuhören können und sich am Kontakt zu anderen Menschen erfreuen. Eine kostenlose Qualifizierung, Einarbeitung und Unterstützung gibt es in der Zusammenarbeit im Rahmen des Projektes "Zuhören, verstehen, begleiten".Weitere Informationen zum Thema gibt es bei der Engagementförderung der Stadt Arnsberg, Petra Vorwerk-Rosendahl, Telefon 02931/9638104, Email: p.vorwerk-rosendahl@arnsberg.de.

Neuer Kurs "Mit Holz arbeiten" sucht Ehrenamtliche

Der Kindergarten Holzen sucht für den Aufbau des neuen Kurses "Mit Holz arbeiten" Ehrenamtliche, die interessierten Menschen den Umgang mit Holz einmal wöchentlich in einer kleinen Gruppe beibringen. Die Räumlichkeiten sowie das Material sind vorhanden. Nähere Informationen zum Thema gibt es bei der Stadt Arnsberg, Geschäftsstelle Engagementförderung, Petra Vorwerk-Rosendahl, unter Tel. 02931-9638104 oder per e-mail an p.vorwerk-rosendahl@arnsberg.de.

Tanztee im Bürgerzentrum Bahnhof Arnsberg

Der nächste Tanztee findet am Sonntag, 8. März, wie gewohnt ab 17 Uhr im Bürgerzentrum Arnsberg (großer Saal) statt.Die seniorTrainerInnen Helga Sträter, Hildegard Mertens, Gabriele Nawroth und Alfons Ziganki freuen sich darauf alle "Tanzfreudigen" begrüßen zu dürfen. Willkommen sind alle tanzbegeisterten Bürgerinnen und Bürger. Anmeldungen sind nicht notwendig. Nähere Informationen zum Thema gibt es bei der Stadt Arnsberg, Geschäftsstelle Engagementförderung, Ivonne Wobbe-Potofski, unter Tel. 02931-5483367 oder per e-mail an i.wobbe-potofski@arnsberg.de.

Gestern - Heute - Morgen

Informationen aus dem Entendorf

März bedeutet für viele Menschen Aufbruchstimmung. Bei entsprechender Witterung sieht man die ersten Blumen in Wald und Flur, so wie im heimischen Garten und auf dem Balkon.. Freuen wir uns auf den Frühling. Auch die Vereine "erwachen" mit vielen Veranstaltungen.
Die Schützenbruderschaft hat am Freitag, den 20.3.Generalversammlung. Am 24.3. trifft sich der Vereinsring im "Hotel zu. Post" um 19.30 Uhr. Die JHV des TuS findet am Freitag, den 27.3. im Vereinslokal Körner statt. Und einen Tag später baut der Sportverein das Osterfeuer auf.

"Enten"-Karneval voll des Lobes

Die Halle war mit ca. 450 Besuchern voll, die Stimmung war gut, das Programm war "Spitze". Und das alles fast ausschließlich mit heimischen Akteuren, plus unsere Nachbarn von der HüKaGe aus Hüsten. Die "Macher" Dominik Strocka, Lutz Hecking, Tim Breuner und Steffi Luttermann sowie viele Helfer, in Verbindung mit dem Vereinsring, der Veranstalter ist, können sehr zufrieden sein. Insgesamt wurden 65 Karnevalsorden für die Akteure vor und hinter der Bühne verteilt. Sie haben uns Bruchhausenern einen tollen Karnevalsabend "beschert". Das geht natürlich nur mit Aktiven, die "Karnevalsblut" in ihren Adern haben. Deshalb auch ein großes Lob an die Jecken auf der Bühne. Büttenreden, Sketche, Tänze, Schunkeleinlagen und Dönekes aus dem Dorf, haben die Lachmuskeln der vielfach verkleideten Gäste arg strapaziert. Mit Steffi Luttermann hat Bruchhausen eine junge Büttenrednerin, die durch ihre Gestik, die Wortwahl und die Themen, oft vom Publikum durch anhaltenden Applaus bei ihrem Vortrag unterbrochen wurde. Auch Vereinsringsvorsitzender Ewald Hille war zufrieden, und begrüßte die Narrenschar mit einer Büttenrede. Was ist bei so einer Veranstaltung wichtig? Natürlich reichlich Menschen, die dem Aufruf der Veranstalter gefolgt sind. Ein Programm, das die Leute begeistert, damit sie nächstes Jahr wiederkommen. Eine gute Organisation, vor während und nach der "Sitzung". Stimmung auch schon vor dem offiziellen Beginn, damit die Leute sofort auf Touren kommen und keine Langeweile verspüren. Gute Bedienung von kalten Getränken. All das hat die Note "2" verdient. Deshalb rundum eine LOB an ALLE, aber wirklich an ALLE, die irgendwie bei der Durchführung dieses Karnevalsabends mitgeholfen und aktiv waren. Dazu gehören auch de Eintrittskartenverkäufer, die Damen an der Garderobe, die Imbissstandbesetzung und viele mehr!!! Und, das möchte ich auch noch erwähnen, der Auftritt des Hofstaates der Schützenbruderschaft hat gut gefallen. Es muss nicht ein Verein aus dem Vereinsring sein. Es können auch Freundschafts-Clubs, Kegel-Clubs oder Privatpersonen beim Bruchhausener Karneval auftreten. Das Organisationskomiteee und der Vereinsringsvorstand freuen sich sehr darüber. Zum Vormerken für nächstes Jahr!!! Zum Schluss noch ein Lob dem Musikverein Bruchhausen, der während des Programms für Stimmung gesorgt, und die Ein - und Ausmärsche der einzelnen Gruppen musikalisch begleitet hat. Eines steht fest: Auch 2016 gibt es wieder "KARNEVAL PUR". Das hat der vielseitige Dominik Strocka (er ist Musiker von mehreren Instrumenten, Moderator, Büttenredner, Ideengeber) versprochen. Wir freuen uns jetzt schon darauf...

Auch kleine Veranstaltungen erfreuen

Es müssen nicht immer hunderte von Teilnehmern sein, um Spaß und Freude zu haben. "Spaß muss man sich selber machen", sagt ein Sprichwort. Auch die kleineren Karnevalsveranstaltungen, wie z.B. die vom SGV, waren prächtig inszeniert und haben den Anwesenden viel Freude bereitet. Auch in Körner's Grotte war "was los" beim Kolping. Ebenso haben die Heringe gut geschmeckt, die die Kolpingfamilie und die Wanderfreunde am Dienstag bzw. Aschermittwoch zum Karnevals-Kehraus begraben haben. Natürlich war auch der Seniorenkarneval - mit 70 Personen Rekordbesuch - mit einem zweistündigen Programm und vorherigem Kaffeetrinken ein High-Light in Bruchhausens Karnevalstrubel. Gut angenommen wurde auch der Kneipenkarneval an Weiberfastacht in der Dorfschänke, der erstmals durchgeführt wurde. Ja, ja die "Enten" können auch Karneval...

Musikverein hatte JHV

Sonntags morgens versammeln sich die aktiven und passiven Mitglieder des Musikvereins jedes Jahr zur Generalversammlung im Vereinslokal Körner. Untermalt wird die Sitzung immer durch einige Musikstücke der Aktiven.
Am 22.2. fand die diesjährige JHV der Musiker statt. Neuwahlen fanden nicht statt. Gut besucht war die "Sitzung", und die Geschäfts - und Kassenberichte waren positiv. Eine persönliche Anmerkung zum Musikverein möchte ich hier noch mal los werden. Sicher trägt, wie schon oft geschrieben, jeder Verein im Dorf zum Wohle der Bürger mit kulturellen, gesellschaftlichen, sportlichen und geistigen Aktivitäten bei. Aber der Musikverein, ist praktisch jedes Jahr mit "zig" musikalischen Darbietungen vom Januar bis zum 23. Dezember für uns da, und erfreut uns mit vielen schönen Stunden. Dafür von dieser Stelle ein Sonderlob.

Wunschkonzert mit Berühmtheiten der Musik

Auch dieses Jahr findet das beliebte Wunschkonzert des Musikvereins in der großen Schützenhalle statt. "Berühmtheiten der Musik" heißt das Thema dieses Mal. Udo Jürgens, James Last, Simon And Garfunkel, Johann Strauß, das sind Namen, da läuft einem Musikfreund das Wasser im Mund zusammen. Ich habe nur eine kleine Auswahl aufgezählt. Aus jeder Musikrichtung ist etwas dabei. Wer ein Freund von großartiger Blasmusik ist, gerne Hits, Oldies, Evergreens, Märsche Stücke aus Operetten, und andere Melodien hört, der ist am 28. März in Bruchhausens Schützenhalle richtig. Natürlich freuen sich die Musiker auch über Gäste aus der Nachbarschaft. Jedes Jahr sieht man Blasmusikfreunde aus den benachbarten Stadtteilen, und sogar aus Echthausen, Niederense und anderswo. Und selbstverständlich wird ein leckerer Abendimbiss angeboten. Etwas Besonderes, wie jedes Jahr. Lassen Sie sich überraschen. Das Bühnenbild wird wieder eine Augenweide sein. Also Ohren und Augen auf. Der Reinerlös ist wieder für die Jugendarbeit bestimmt. Liebe Bruchhausener Musikfreunde, wenn Sie guten Fußball sehen wollen, schauen Sie sich sicher oft Bayern München an, wenn Sie Top-Blasmusik hören wollen, müssen Sie zum Wunschkonzert unseres Musikvereins in die Schützenhalle kommen. Der langjährige und sympathische Dirigent HEIKO BRITTEN hat mit seinen "Mannen" wieder ein tolles Programm zusammengestellt.
Beginn:17.30 Uhr mit 50 Musikerinnen u. Musikern.

Da wir gerade bei der Fröhlichkeit und bei der Musik sind, möchte ich noch mal an Frau Höpker aus Köln erinnern, die auf Einladung des Gesangvereins am 7. März in die Schützenhalle kommt, und zum Mitsingen animiert. Karten gibt's noch an der Abendkasse.

Wirths Hansel - Hallenwart mit Leib u. Seele

Seit fast 25 Jahren ist er der "Herr" der Schützenhalle. Johannes Wirth, den Freunde und Bekannte nur liebevoll Hansel nennen, ist ein Glücksgriff für uns Bruchhausener und besonders natürlich für die Schützenbruderschaft. Er kennt jeden Winkel, jede Schraube, jeden Stellplatz, jeden Schlüssel, jeden Schalter. Natürlich gibt es auch bei anderen Vereinen Hausmeister und Platzwarte, die ihren "Job" gut und pflichtbewusst ausüben, aber für Hansel ist die "Halle" sein zweites zu Hause. Die ersten Jahre noch im Dienst bei Interprint nach Feierabend, und dann als Rentner, hegt und pflegt er unser Eigentum, denn die Festhalle gehört ja zum Glück der Bruchhausener Schützenbruderschaft, wie seine Zweitwohnung. Morgens um 9 Uhr, im Winter etwas später, kommt der fast 80-jährige,täglich mit seinem Fahrrad den Rahnsberg runter gefahren, und steigt dann vor dem Schützenhof ab. Auch Minustemperaturen machen ihm nichts aus. Gegen 11.00 - 11.30 Uhr geht's dann zurück, das letzte Stück bergauf muss er dann schieben, damit er pünktlich zum Mittagessen zu Hause ist. Ordnung und Pünktlichkeit stehen bei ihm oben an.
Und wenn man ihn im Sommer fragt, ob er nicht mal ein Fläschchen Bier trinken wolle, dann sagt er voller Pflichtbewusstsein:" Ich habe noch nie während der Arbeit in der Halle einen Tropfen Alkohol getrunken!!!! Hinterher ja....
Eine Knieoperation und andere kleine Wehwehchen zwangen ihn manchmal zu einer kurzen Unterbrechung. Hoffen und wünschen wir, dass Hansel noch lange fit bleibt und er den "Hallenwartsposten" noch eine Zeit ausführen kann. Unterstützt wird er bei Großereignissen von Bernd Leutner, Herber Gördes, Willi Becker und anderen Schützenbrüdern. Bei ca. 50 Hallenvermietungen im Jahr, ist in so einem großen Gebäude jeden Tag etwas zu tun. So stellt er jede Woche für sich einen Arbeitsplan auf!!! Natürlich kommt dann und wann auch mal ein Bruchhausener Rentner des Weges, um bei und mit ihm ein Pläuschchen zu halten, und dass Neueste über die Halle zu erfahren. Die Zeit muss sein...
Übrigens, sogar sonntags schaut er kurz in der Halle vorbei und sieht nach dem Rechten, bevor er in der Dorfschänke zum traditionellen Frühschoppen einkehrt. Na dann prost!!!
Pünktlich zum Osterfest erscheint die nächste "APO".

Mit freundlichen Grüßen
Heinz -Werner Hoffmann
Krellstr. 11

Interessantes aus Niedereimer

von Detlev Becker

Jubel, Trubel, Heiterkeit beim KFD-Karneval - Stephanushaus wird zur Tabuzone für Männer

Beim Frauenkarneval der KFD in Niedereimer wurden auch in diesem Jahr die Lachmuskeln der über 100 anwesenden närrischen und teils kostümierten Frauen wieder arg strapaziert und es herrschte Jubel, Trubel, Heiterkeit bei dem altersgemischten Publikum. Dafür sorgten abermals die 18 Akteure im Alter zwischen 25 und 60 Jahren. Die Eigengewächse der Frauengemeinschaft brachten ein tolles, abwechslungsreiches Programm mit 18 Sketchen, Reden, Gesangseinlagen und Tänzen auf die Bühne. Dafür wurden keine Kosten und Mühen gescheut. Unterm anderem waren die Fußballweltmeister mit Helene Fischer und der russische Staatszirkus zu Gast. Für ihre aufwendigen Proben und die tollen Aufführungen und Kostüme belohnte das Publikum die Akteure des Abends mit viel mit Applaus. Durch das mehrstündige Programm des Abends führte in althergebrachter Weise Claudia Gunkel-Timmermann. Um an diesem Abend nicht vom männlichen Geschlecht abgelenkt zu werden, wurde das Stephanushaus - in dem die Karnevalsfeier stattfand - zur Tabuzone für Männer erklärt. Einzige Ausnahme war der Musiker, der es wieder verstand den Frauen in den Pausen mit Stimmungsliedern so richtig einzuheizen. Für das leibliche Wohl, in flüssiger und fester Form, der Gäste war ebenfalls bestens gesorgt. Nach dem Programm feierten die Damen noch ordentlich weiter, bis in die tiefe Nacht hinein.

PROVINZIAL
Ihre Provinzial Geschäftsstelle
Ralf Schilde e. K.
Hüsten/Marktstraße 37
Tel. 02932/53950

Bezirksausschuss befürwortet Erhalt der Wannetalschule - Weitere Infos zur Klarstellungssatzung notwendig

Die Mitglieder des Bezirksausschusses Niedereimer/Breitenbruch haben sich in ihrer letzten Sitzung einstimmig für den Erhalt der Wannetalschule als Teilstandort ausgesprochen. Vor der Abstimmung erläuterte Elmar Grunenberg vom Fachdienst Schule die heutige Situation der Wannetalschule in Niedereimer. Er gab ganz deutlich zu verstehen, dass eine weitere wohnortnahe Beschulung der Kinder aus Niedereimer nur möglich ist, wenn ein Teilstandort mit der Bodelschwinghschule am Schreppenberg gebildet wird. Dieses Ergebnis gehe aus den sinkenden Schülerzahlen in den nächsten Jahren ganz eindeutig hervor. Im Anschluss gab die kommissarische Schulleiterin Andrea Deyda noch einen Einblick in die bereits heute schon bestehende Situation beider Schulen. Sie sagte, dass ein Zusammenschluss der beiden Schulen bereits laufe und trotz unterschiedlicher Organisationsformen prima klappe. Für den Fortbestand der Wannetalschule ist derzeit allerdings schon der jahrgangsübergreifende Unterricht der Klassen 1 bis 4 notwendig, der aber problemlos läuft. Alle Beteiligten waren sich einig und sahen die heutige Situation realistisch. Daher kann es nur hilfreich und unerlässlich sein einen Grundschulverbund von Wannetal- und Bodelschwinghschule zu bilden.

Eine rege Diskussion kam beim Tagesordnungspunkt "Neuaufstellung der Klarstellungssatzung" auf. Hierbei geht es darum die zukünftigen Grenzen der Bebauung in den Stadtteilen festzulegen. Herr Wilfried Bergmann vom Amt für Stadt- und Verkehrsplanung versuchte hier die aufgekommenen Fragen zu beantworten, was sichteilweise als sehr schwierig herausstellte. Daher äußerte der Ausschuss den Wunsch dem Planungsausschuss vorzuschlagen, die neue Satzung vorab der Öffentlichkeit vorzustellen und die rechtlichen Fragen und die damit verbundenen Konsequenzen zu erläutern.

Zum Thema Verleihung der Bürger/Innenmedaille 2016 wollen sich einige Ausschussmitglieder bis zum nächsten Sitzungslauf Gedanken machen.

Eine schriftliche Information zum Neubau des Feuerwehrgerätehauses übergab der Ausschussvorsitzende Dirk Ufer an die Mitglieder. Hierzu wird sich das Gremium bei der nächsten Sitzung äußern.

Angesprochen wurde nochmals das leidige Thema zur Sicherung der Fußgänger an der oberen Wannestraße im Bereich der Häuser 44 bis 50. Hier machte der Ausschuss den Vorschlag anstatt dem Einbau möglicher provisorischer Poller nach einer kostengünstigen und übergangsweise schnelleren Lösung - wie z.B. Blumenkübel - zu suchen. Dieser Vorschlag soll nun auf Forderung des Bezirksausschusses umgehend von der Verwaltung geprüft werden.

Zum Schluss gab Friedel Sölken noch den aktuellen Sachstand zur "Stiftung sozialer Wohnungsbau im ehemaligen Amt Hüsten" bekannt. Hier soll in Kürze eine konstituierende Sitzung stattfinden um die zukünftige Verfahrensweise abzuklären und um endlich mit der Arbeit beginnen zu können.

Volles Haus am Rosenmontag in der Halle Friedrichshöhe!

Dorthin lud die Jugendabteilung des TuS Niedereimer zum Familienkarneval ein.

Die Mühen der Organisatoren Monja Voss, Carmen Sölken, Steffi Glaremin, Brina Baier und Peggy Götze haben sich gelohnt.

Die zahlreichen Zuschauer honorierten die toll Geschmückte Halle, das reichhaltige Angebot an Speisen und Getränke und nicht zuletzt ein liebevoll gestaltetes Programm mit viel Lob und einigen Raketen für die jungen Darsteller.

Neben den weiblichen Akteuren aus den eigenen Reihen konnte Jörg Glaremin seine Mannschaft, die C Jugend des TuS, motivieren damit auch Jungs auf der Bühne vertreten waren. Ihr Vortrag aus Michel, Bob der Baumeister und Gangnamstyle war sicherlich eins der Highlights des bunten Programms. Aber auch die Mädels haben alles gegeben und voll überzeugt! Aus Arnsberg waren die Tanzsterne des TVA ein gern gesehener Gast. Drei verschiedene Tänze begeisterten jung und alt.

Offene Münder gab es dann ebenfalls bei der Darbietung des bekannten Zauberers Christian Bach. Witzig und charmant unterhielt er das Publikum und zauberte einige Fragezeichen über die Köpfe der Zuschauer.

Eine gelungene Veranstaltung die ein toller Abschluss des diesjährigen Karnevals war.

Eine Bildergalerie des Kinderkarnevals findet man unter www.tus-niedereimer.de

Und auf der Facebook Seite des TuS.

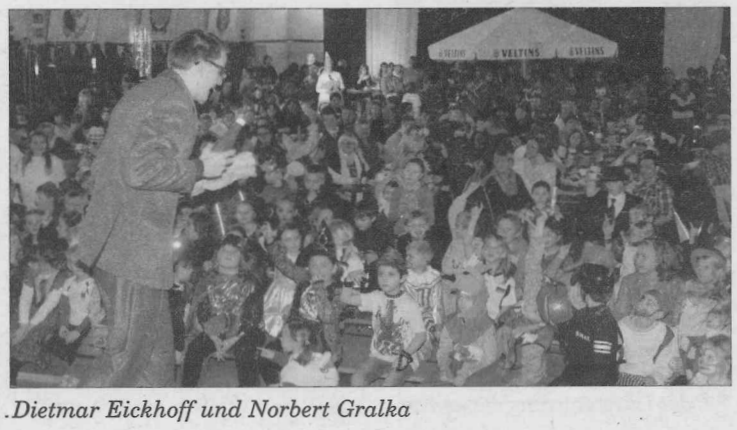
Tobias Baier

Ab sofort suchen wir eine(n)
AusträgerIn
für ein Gebiet in Bruchhausen (Bruchhauser Straße/Ecke Lindenstraße - Richtung Niedereimer)
Interessenten bewerben sich bitte unter Telefon 02937-2480 oder Mail: arnsberger.Post@t-online.de





Auftritt der Truppe: "Wenn ich nicht auf der Bühne wäre, dann wär ich ..."



.Dietmar Eickhoff und Norbert Gralka

OEVENTROPER
EINZELHANDEL
Nr. 3-2015

Oeventroper KURIER

Der Musikverein 1903 Oeventrop e.V. möchte die historische Fahne vor dem Verfall retten!

Die Fahne aus dem Jahr 1922 erzählt ein Stück Vereins- und damit auch Dorfgeschichte

Eine in Samt -blau gehaltene Vorderseite definiert den Verein in Schrift und Motiven wobei zu erkennen ist, dass die Wiege zur Gründerzeit in Glösingen stand. Lorbeerkranz, Notenblätter und Instrumente sind eine mehrlagige Maschinenstickerei, die lt. Aussage des Restaurators mit heutigen Maschinen in dieser Qualität nicht mehr herzustellen sind. Auf der Rückseite wird nicht wie üblich die heilige Cäcilia als Patronin der Musiker sondern König David dargestellt, der zu dieser Zeit als Schönling und ebenfalls Patron der Sänger, Musiker, Dichter und Bergleute galt. Dies passte auch eher zur Kapelle die damals nur aus jungen Männern bestand. Vermutlich führte gerade diese Darstellung dazu, dass die Fahne in den 30iger Jahren verschwinden musste und per Zufall im letzten Jahr als Dachbodenfund wiederentdeckt wurde. Aufgrund der Jahrzehnte langen ungünstigen Lagerbedingungen hat die Fahne sehr gelitten und ist in ihrer Substanz stark gefährdet.

Die Firma Fahnen Kössinger aus Regensburg hat die Möglichkeit, mit Ihren Fachkräften im Bereich Hand- und Maschinenstickerei die Fahne zu restaurieren, wobei Sie größten Wert auf Erhaltung des ursprünglichen Charakters und Stils der traditionsreichen Fahnen legen. Für den aufwendigen Austausch der defekten Tuchteile und Reparatur der Stickereien belaufen sich die Kosten auf rund 4.000,-€. Da man diese Summe aus dem laufenden Budget nicht aufbringen kann und bei Zugriff auf die Rücklagen letztendlich der Jugendarbeit vorenthalten würde, bittet der Musikverein hiermit und auch auf seiner Homepage:

http://www.mv1903oev.de

um Spenden.

Vorgedruckte Überweisungsträger liegen bei der Spar- und Darlehnskasse Oeventrop eG aus. In der Filiale Glösinger Str. 39 ist derzeit die historische Fahne ausgestellt. Zudem wird mit der nächsten Ausgabe der "Arnsberger Post", die Überweisungsträger an die örtlichen Haushalte verteilt. Überweisungen können auch per online-Banking vorgenommen werden:

Spar- und Darlehnskasse Oeventrop eG
Stichwort: "Spende Fahne"
IBAN: DE75 4646 2271 1144 9052 00

Spenden an den Musikverein 1903 Oeventrop e. V. sind nach §10b EStG. steuerlich abzugsfähig. Bis 200,- € reicht dem Finanzamt der Kontoauszug, darüber hinaus wird gerne eine entsprechende Bescheinigung ausgestellt. Der Musikverein bedankt sich im Vorfeld über jeden Euro, der das Projekt "Historische Fahne" unterstützt.

Text und Foto: Ronald Frank



In der Spadaka-Filiale in Glösingen ist die historische Fahne z.Zt. ausgestellt. Unser Bild zeigt Filialleiter Werner Flinkerbusch, den-Musikvereinvorsitzenden Volker Wachholz und den Spadaka-Vorstand Mario Tiemann.

Wir sind umgezogen - besuchen Sie uns!

Ganz gleich, ob es um Ihre persönliche Risikoabsicherung, Ihr individuelles Vorsorgekonzept oder die optimale Geldanlage geht – mit uns haben Sie immer einen kompetenten und zuverlässigen Partner an Ihrer Seite.

Reden Sie mit uns.
Wir beraten Sie gern.

Maßstäbe / neu definiert AXA

AXA Generalvertretung
Norbert Tomczyk
Dinscheder Str. 31
59823 Arnsberg
Tel.: 02937 827060
norbert.tomczyk@axa.de

RAUMGESTALTUNG
KLAUS HACHMANN MALERMEISTER
TAPETENWECHSEL?
Wir kennen die neuesten Trends.
Rufen Sie uns an: **Telefon 02937/2324**
Klaus Hachmann GmbH
Hohe Straße 21 · 59823 Arnsberg-Oeventrop · www.malerbetrieb-hachmann.de

AUTOHAUS STEINKE
Am Bahnhof 6
59823 Arnsberg
Tel: 02937/6496
auto-steinke@t-online.de
- Neu- & Gebrauchtwagen aller Marken
- Leasing & Finanzierung
- Inspektionen aller Fabrikate
- Unfallreperaturen aller Marken
- Lackierungen
- Dekra-Prüfstützpunkt

Ford www.auto-steinke.eu DAIHATSU

Seit 40 Jahren Club 77

Diese fünf Paare sind von Beginn an dabei

Angefangen hat alles im Sommer 1974 bei Stemanns auf der Kegelbahn. Zu Beginn waren wir 9 Paare und das Motto lautete: „Wenn wir genug Geld im Aschenbecher haben, gehen wir gemeinsam Essen"!
1975 wurden dann feste Vereinbarungen getroffen und 1977 der 1. Kegelausflug an die innerdeutsche Grenze nach Braunlage gestartet. Diese Touren wurden dann alle 2 Jahre regelmäßig durchgeführt.



Hildegard Lehmenkühler, Gudrun Spieß, Heinz Spieß, Bernhard Lehmenkühler, Josef Göckeler, Christel Göckeler, Friedhelm Bornemann, Irmgard Bornemann, Bärbel Klute und Alfred Klute. *Foto: Privat*

Der Club feierte Alles was kam: Geburtstage, Hochzeiten, Enkelkinder ließ man Pinkeln, Silvester und sonstige Begebenheiten wie „Probe-Hochzeit"!
Außerdem nahmen wir an vielen Kegelturnieren teil.
Nach und nach hatten wir auch einige Austritte zu verzeichnen.
Ab 1979 kegelten wir im damaligen Kolpinghaus und haben in unserer aktiven Zeit so manches Wirtepaar kennen gelernt.
Mit der Zeit begann der Zahn der Zeit an unserer Substanz zu nagen und aus gesundheitlichen Gründen mussten wir 2001 das Kegeln leider einstellen. Fortan trafen wir uns alle 5 Wochen zum gemütlichen Beisammensein; aber den Rhythmus der 2-jährigen Ausflüge haben wir bis heute beibehalten.
Zu Erwähnen sind auch noch die unvergessenen Zwischenausflüge mit Vogelschießen, Stangenabend mit Hut, Binder, Flagge und Nationalhymne.
Übrig geblieben sind nun nur noch diese 5 Paare, das finde ich gut und hoffe, das dies noch einige schöne Jahre so bleibt!
Text u. Foto:
Bernhard Lehmenkühler

Tambourmajor Ludger Bornemann übergibt den Tambourstab an Holger Reiter



Kurz nach 19.00Uhr eröffnete, 1. Vorsitzende Andreas Schönfelder die diesjährige Mitgliederversammlung des Tambourkorps Oeventrop am Samstagabend im Siedlerheim „Auf der Egge". Nach der Begrüßung und Verlesen der Tagesordnung, wurde in Stille den verstorbenen Vereinsmitgliedern gedacht. Anschließend folgte das Verlesen diverser Protokolle und Berichte, vom Geschäftsführer Niklas Starke, Jugendvertreter Nick Flinkerbusch und Kassiererin Tina Friedrich. Den lustigsten Bericht des Abends, lieferte wie gewohnt die stellv. Geschäftsführerin Diana Kraas mit dem Jahresrückblick 2014.

Bericht des Tambourmajors

Bei seinem letzten Bericht als Tambourmajor, bedankte sich Ludger bei seinen langjährigen Weggefährten und auch bei allen Musikern mit den Worten: „ohne diese perfekten Indianer, ist ein Häuptling gar nichts" und jetzt ist es an der Zeit, den Tambourstab an die jüngere Generation zu übergeben. Sein Bericht endete mit: „Danke, danke, und nochmals Danke Euer EX-Major". Mit minutenlangem Beifall bedankten sich dann auch die Musiker beim bescheidenen Ludger der insgesamt 28 Jahre, davon 16 Jahre als 1. Tambourmajor den Takt vorgab. Dem Antrag vom 1. Vorsitzenden Andreas Schönfelder, Ludger Bornemann als Ehrenmitglied vom Tambourkorps aufzunehmen, wurde ohne Gegenstimme angenommen und ein Präsent überreicht.

Neuwahlen

Für den Abdankenden Tambourmajor Ludger Bornemann, wurde sein bisheriger Stellvertreter Holger Reiter zum 1. Major gewählt. Als neuer Stellvertreter kam Jonas Jaeckel ins Vorstandsteam. Kassiererin Tina Friedrich und stellv. Geschäftsführerin Diana Kraas, wurden mit einer Wiederwahl im Amt bestätigt.

Unter Top 10

gab der neue Tambourmajor Holger Reiter die Termine für das Jahr 2015 bekannt. Anschließend informierte Der 1. Vorsitzende Andreas Schönfelder den derzeitigen Stand der Planung des Festaktes, zum 85-jährigen Jubiläum am 09. und 10.05.2015 vom Freiw. Tambourkorps Oeventrop.

Punkt Verschiedenes

Unter Punkt Verschiedenes konnte Der 1. Vorsitzende bemerken, dass die Damen die Mehrzahl übernommen haben. Die insgesamt 98 Mitglieder bestehen aus 43 Herren und 55 Damen, wovon sich 27 Jugendliche in der Ausbildung befinden. Weitere interne Vereinsthemen wurden diskutiert.
Das Foto mit dem Vorstand und den geehrten Mitgliedern finden Sie nebenstehend auf der Seite 15!
Text und Foto: Ronald Frank

Zwei Oeventroper nehmen erfolgreich an der 1. Deutschen Luftschiffmeisterschaft teil

Anfang Februar fand erstmals am Tegernsee die 1. Deutsche Luftschiffmeisterschaft statt.
Die beiden Oeventroper Hermann Löser und Adolf Drexler mit ihrem Team waren mit dem WarsteinAir Luftschiff am Tegernsee vertreten.
Neun Piloten sowie eine Pilotin haben mit ihren eleganten und scheinbar schwerelosen Aerostaten unterschiedliche Wettbewerbsaufgaben nach internationalen Regeln bewältigt. DasTeilnehmerfeld war überwiegend aus Deutschland, aber auch aus Polen, Litauen und Russland.
So wurden an jedem Veranstaltungstag bis zu zwei Wettbewerbsfahrten durchgeführt und die Teilnehmer der 1. Deutschen Luftschiffmeisterschaft Tegernsee mußten die gestellten Aufgaben mit absoluter Präzision durchführen. Das bedeutete für jeden Piloten: Er muss sein Luftschiff exakt beherrschen.
Die Sieger der ersten Deutschen Luftschiffmeisterschaft wurden im Rahmen der Eröffnung der 15. Tegernseer Tal-Montgolfiade im Feichtner Hof, Gmund gekürt.
Text u. Foto: Adolf Drexler



Die Oeventroper Ballonfahrer Hermann Löser (2.v.l. und Adolf Drexler (r.) gehörten zu den Teilnehmern.

Skifahrer aus Oeventrop aus den Alpen zurück

Eine rund 30 köpfige Gruppe von Skisportlern aus Oeventrop kehrte nun aus den Alpen zurück. Die von Julian Dieler und Benno Susewind geleitete Erwachsenenskifreizeit der Skiabteilung des TuS 1896 e. V. Oeventrop führte die Wintersportler in diesem Jahr in den Lungau/Österreich. Die Wintersportregion an der Südseite der Alpen zwischen den Niederen Tauern im Norden und den Nockbergen im Süden bot den Skifahrern sehr gute und vor allem hochwinterliche Bedingungen. Sonne, Kälte und auch reichlich Neuschnee sorgten auf den 150 Pistenkilometern der Skigebiete für jede Menge Spaß. Auch im kommenden Jahr wird die Skiabteilung des TuS 1896 e. V. Oeventrop wieder eine Skifreizeit für Erwachsene anbieten. Informationen rund um den Wintersport in Oeventrop sind auf der Homepage der Skiabteilung unter www.ski-oeventrop.de abrufbar.

BESTATTUNGSHAUS
Dolle
Eigene Kapelle u. Abschiedsräume
Oeventrop, Heidemoor 12
baerbeldolle@t-online.de
Telefon 02937-422





Geehrte Mitglieder und Vorstand

Auf dem Foto befinden sich Vorstand und geehrte Mitglieder von links nach rechts: (WW = Wiederwahl)
Letzte Reihe: Niklas Starke, Fabian Bornemann, Sven Püttmann, Sebastian Kraas, Julia Bauerdick, Doreen Hahne und Heinrich Schröder - Zweite Reihe: Ingo Kobold-Beckmann, Andreas Schönfelder (1.Vorsitzender), Holger Reiter (Neuwahl Major), Tina Friedrich(WW), Katja Bornemann, Steffanie Spiegel, Kevin Büenfeld, Mirco Rüther, Sascha Zillmer und Ludger Bornemann (Ex-Major) - Erste Reihe: Diana Kraas(WW), Angela Büenfeld, Michaela Kraus, Jonas Jaekel (Neuwahl -Stellv. Tambourmajor) und Nick Flinkerbusch. - Der neue Tambourmajor Holger Reiter (3.v.l.) und der scheidende Ludger Bornemann ganz rechts. *Text und Foto: Ronald Frank*

Der Musikverein 1903 Oeventrop e.V. hat jetzt zusätzlich einen Geschäftsführer für die Jugend

Die Ehrungen sorgten für einen festlichen Rahmen

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung am Samstag im Speisesaal der Schützenhalle Oeventrop, setzte der Musikverein ein deutliches Zeichen im Bereich der Jugendarbeit.
Traditionell eröffnete die Musikkapelle mit 2 Einlagen die Versammlung, wonach der 1. Vorsitzenden Volker Wachholz die Begrüßung vornahm. Auf das Musikstück, "Ich hatte einen Kameraden" wurde zunächst der verstorbenen Mitgliedern gedacht dem diverse Bericht folgten. Geschäftsführer Jürgen Kramer verlas das Protokoll der letzen Jahreshauptversammlung, Jahresrückblick 2014 vom 1. Vorsitzenden, Kassenbericht von Daniel Kervin und Berichte der Kapellmeister.

Berichte der Kapellmeister

Dirigent Rene Kok von der großen Kapelle die aus 56 Musikern besteht, berichtete mit Stolz von den 28 Auftritten im vergangenen Jahr, wobei das Oeventroper Schützenfest und Arnsberger Kreisschützenfest zu den Highlights gehörten. Dirigentin Katrin Schulte vom Jugendorchester mit 22 Musikern im Alter von 12 bis 17 Jahren, konnte ebenfalls von Hoher Anerkennung der Zuhörer bei Ihren Auftritten berichten. Ziel ist es, die Jugendlichen auf die Eingliederung in die große Kapelle vorzubereiten. In Vertretung verlas Jürgen Kramer den Bericht vom Dirigent Martin Hövelmann vom Vororchester dem 28 Kinder angehören. Neben dem Erlernen vom spielen der Instrumenten ist es Ihm auch wichtig, die Verpflichtungen eines Musikers zu übermitteln. Nachdem bereits die Dirigenten über die musikalischen Fortschritte berichtet hatten, beschränkte sich Jana Krätzig in dem Jugendbericht auf die zusätzlichen angebotenen Freizeitveranstaltungen, die sehr gut angenommen wurden.

Geschäftsführer für die Jugend

Seit Jahren verfolgt als oberstes Ziel der Musikverein die Jugendarbeit. Mit derzeit 64 Personen in der Ausbildung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen, ist mittlerweile der Zeitpunkt erreicht einen Geschäftsführer für die Jugend, zusätzlich im Vorstand aufzunehmen. Seine Aufgabe besteht darin, Organisation der Ausbildungsgruppen und Lehrgänge, Ansprechpartner für Ausbilder und Dirigenten sowie Bearbeitung von Zuschussanträgen. Dies führt zu einer großen Entlastung der Ausbilder, die sich somit rein auf die Ausbildung konzentrieren können. Dieser Plan vom Vorstand setzte voraus, dass eine entsprechende Satzungsänderung vorgenommen werden musste, dem alle Teilnehmer ohne Gegenstimme zustimmten. Bei den anschließenden Wahlen wurde der bisherige stellv. Geschäftsführer Ansgar Schneider zum Geschäftsführer der Jugend gewählt.

Weitere Wahlergebnisse

Wiedergewählt wurden 2. Vorsitzende Andrea Hiller, Kassierer Daniel Kerwin, Jugendbetreuerin Cordula Tizzano und Beisitzer Waldemar Reins. Neu gewählt wurden stellv. Geschäftsführer Paolo Tizzano und Beisitzer Julius Schneider.

Ehrungen

Geehrt wurden in diesem Jahr die Mitglieder Fritz Loewe für 60 jährige Mitgliedschaft. Für 25 jährige Mitgliedschaft : Gerda, Volker und Brigitte Lieder, Manuela Franke und Johannes Kramer. Als Musiker für 30 Jahre Mitgliedschaft Freddy Thibaut und für 10 Jahre Jennifer Struwe. Eine wohl seltene Auszeichnung von der Bundesvereinigung Deutscher Musikverbände e.V. war die Verleihung der goldenen Dirigenten-Nadel an Rene Kok für seine 20 jährige Tätigkeit. Da in den ganzen Jahren das Thema Ehrenmitgliedschaft nicht im Fokus des Vorstandes lag, wurde dies nachgeholt und die Anwesenden mit Urkunde und Nadel ausgezeichnet. Alle anderen Ehrenmitglieder erhalten nachträglich diese Auszeichnung persönlich. Dies waren Fritz Bauerdick, Willi Görs, Fritz Loewe, Herbert Thiel, Friedrich Wiesehöfer, Horst Krätzig, Waldemar Reins und Rene Kok.
Nach der über 2 Stunden dauernden und trotzdem konzentrierten Versammlung mit vielen Diskussionen bedankte sich der 1. Vorsitzende Volker Wachholz für die rege Teilnahme und lud zum gemütlichen Teil des Abends ein, dem die Teilnehmer gerne folgten.
Text und Foto: Ronald Frank
Den Bericht und weitere 30 Bilder finden Sie auch unter www.oeventrop.de



Unser Bild zeigt die Jubilare sowie die beiden Vorsitzenden v.l: Gerda Lieder, Andrea Hiller (2. Vors.), Fritz Loewe, Brigitte Lieder, Freddy Thibaut, Volker Wachholz (1. Vors.) und ganz rechts Rene Kok, dem die „Goldene Dirigentennadel" für seine 20-jährige Tätigkeit als Dirigent vom Deutschen Musikerverband verliehen wurde.

OUTLET

Verkauf von Restwaren

Taschen Mützen Schals Filz
Kissen und Dekoartikel
Gardinen
Mode und
Selbstgenähtes
für den täglichen Bedarf
kleiner Kinderflödelmarkt

Wann: Freitag 06.03.2015
14 - 18:00 Uhr
Samstag 07.03.2015
09 - 14:00 Uhr
Wo: Kirchstraße
(im alten Schleckerladen)

Kleider- und Spielzeugmarkt

mit Fahrzeugbörse im Familienzentrum Oeventrop

Am Sonntag, den 08.03.2015 findet in der Zeit von 14 - 16 Uhr im Familienzentrum Oeventrop (Steiler Weg 2) ein Spielzeug- und Kinderkleidermarkt statt. Gleichzeitig gibt es eine Fahrzeugbörse.
Der Nachmittag wird mit einer Cafeteria und Kinderbeschäftigung abgerundet.
"Alles, was Räder hat ..." kann ebenfalls zum Verkauf angeboten werden. Haben Sie Dreirad, Kinderwagen, Bobbycar, Fahrrad oder Roller ungenutzt im Keller stehen? An diesem Nachmittag bietet sich die Gelegenheit zum Verkauf.
Am Sonntag, den 08.03.2015 kann jedes Fahrzeug mit einer Preisvorstellung ab 12.30 Uhr im Kindergarten St. Marien, Oemberg 43 abgegeben werden. Der Elternrat organisiert für einen Obolus von 1, - € je Fahrzeug den Verkauf.
Der Markt wird durch die Elternräte der Kindergärten St. Raphael und St. Marien organisiert. Elternräte und Kindergartenteam freuen sich auf viele Besucher.
Für weitere Rückfragen: Kindergarten St. Marien 02937/6453
Kindergarten St. Raphael 02937/6455

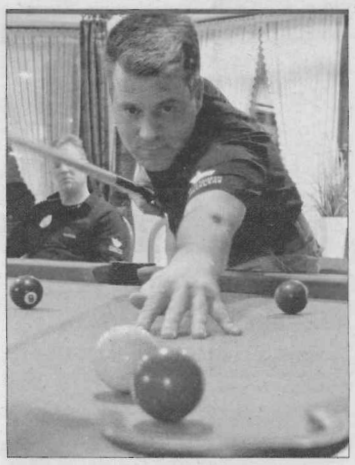
Der Oeventroper Gesangverein hielt Rückblick auf das Jahr 2014

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung in dem Vereinslokal „Sauerländer Hof" ließen alle Mitglieder das Jahr 2014 revue passieren
Es war ein Jahr mit musikalischen Darbietungen in der gesamten Bandbreite . Auftritte zu Gesangfesten, Frühlingssingen , Auftritte bei Senioren, Auftritte in den Kirchen, sowie das nachweihnachtliche Konzert in der Diedrich Bonhoeffer Kirche.
Der Chorleiter und Vorsitzende Paul-Peter Kuhlmann sorgte für frohe und entspannte Chorproben und förderte so eine gute Mitarbeit der Sänger.
Auch in diesem Jahr soll es so weitergehen. Frühlingssingen, Auftritte bei den Senioren, Gestaltung von Messen und Gottesdiensten durch Liedvorträge, sowie das alljährliche nachweihnachtliche Konzert am 3.Januar 2016.
Alle zur Wahl stehenden Vorstandsmitglieder wurden einstimmig in ihren Ämtern bestätigt.
Interessierte neue Sängerinnen und Sänger sind im Chor jederzeit herzlich willkommen. Geprobt wird regelmäßig montags von 19.30 - 21.00 Uhr im Vereinslokal „ Sauerländer Hof", Oeventrop. *Gisela Montag*

„Haie der Großstadt" haben ihr Domizil in Oeventrop gleich hinter der Dinscheder Brücke

Mit viel Phantasie lassen vielleicht gewisse Parallelen zum Film-Klassiker aus den 60er Jahren erkennen. Paul Newman in einer seiner vielen Paraderollen zeigte damals in „Haie der Großstadt" ganz eindrucksvoll sein Können mit den farbigen Kugeln und lockte so manchen Gegner ins Verderben.
Aber ehrlich gesagt ist die Welt bei den sechs Freunden aus Arnsberg und Oeventrop schon noch eine etwas andere. Okay hier und dort schwingt natürlich auch der sportliche Ehrgeiz mit aber es geht (fast) rein um Spaß und Geselligkeit. Pool-Billard ist angesagt und das alle zwei Wochen im alten Gasthof Dicke Oeventrop bei Roswitha im Hinterstübchen. Seit nunmehr zwei Jahren hat sich die Billard Spiel Gemeinschaft 1930, was übrigens für die Anstoßzeit steht, hier eingenistet. Und die Männer fühlen sich sauwohl. 1996 wurde die Gemeinschaft aus einer Laune heraus gegründet. Und da Beständigkeit gesetzt ist bei den sechs Freunden, sind die Gründer Thomas Hanstein und Udo Löser heute noch genauso dabei wie die Nachzügler Jörg Löser, Ingo Friederitzi, Frank Pietz und Dirk Pietz. Jahrelang wurde in Arnsberg gespielt und danach ging es meist zur Nachbesprechung in den Irish Pub zu John. Doch die örtlichen „Spielhöllen" haben im Stadtgebiet das Thema Billard fast nahtlos gestrichen. Zu unrentabel ist es geworden und so ist diese Art der Spielkultur nahezu verschwunden, eigentlich schade! Und für die hiesigen Kneipen ist es ebenfalls nicht populär genug, denn es wird Platz benötigt. Vor zwei Jahren nahmen sich die sechs Spieler dann ein Herz und fragten bei Rowitha Keur und Sohn Klaas in Oeventrop zwecks einer Spieloption an. Hier entstand ganz schnell Einigkeit, da der Sohn des Lokals ebenfalls ein Freund des Billard Sports ist. Ein ausrangierter und total runtergekommener Turniertisch wurde besorgt und in stundenlanger Arbeit wieder fein hergerichtet und neu bespannt. Optimal ausgerichtet und los ging es sofort mit verschärften Regeln! Die Abende machen so viel Spaß wie nie zuvor und Gastgeberein Roswitha sorgt zwischendurch immer wieder für zusätzlich gute Laune. Geselligkeit ist Trumpf und so versucht jeder diesen Abend freizuhalten. Thomas Hanstein und Dirk Pietz reisen aus Arnsberg an und der Rest aus den umliegenden Straßenzügen in Oeventrop. Ein besonderes Highlight im vergangenen Jahr war der Fernsehauftritt im WDR. Der Lokalsender war durch Zufall aufmerksam geworden und reiste eines Abends mit einem fünfköpfigen Filmteam an, hups! Daraus wurde kurz vor Weihnachten ein im Fernsehen ausgestrahlter 8-minütiger Filmbericht. Ausschlaggebend war für das Interesse diese fast vergessene Sportart, die viel Übung, Geschick und Vorausdenken erfordert. Und so darf der sportliche Teil zum Abschluss nicht fehlen. Es gibt eine gewissenhaft geführte Rangliste, welches sich nach jedem Spieltag neu ergibt. Nach erfolgter Auslosung absolviert jeder Spieler genau drei Spiele pro Abend und sammelt so viele Siege wie möglich über das Jahr. Der Gewinn für den Punktesieger am Jahresende ist neben Freude und Stolz der große Wanderpokal mit eigenem Namensschild. Aktuell werden somit die Kugeln für die neue Saison neu gemischt und jeder ist heiß, auch der Clubobmann und letztjährige Sieger Jörg Löser, welcher versuchen wird den Titel zu verteidigen. Ganz oben von der Anzahl der Jahressiege her stehen allerdings Thomas Hanstein, Udo Löser und Ingo Friederitzi. Na dann weiter das richtige Augenmaß bei fröhlicher Geselligkeit.

Text u. Fotos: Dirk Pietz



Sieger 2014 und Titelverteidiger Jörg Löser



Jörg Löser, Frank Pietz, Roswitha Keur, Ingo Friederitzi, Thomas Hanstein, Dirk Pietz, Udo Löser

SG Ruhrtal bittet um eine Spende für eine:

„Neue Sporthalle"

Im Mai 2015 wird die Ruhrtalhalle durch die Stadt mit neuen, modernen LED-Lampen ausgestattet.
In diesem Zusammenhang hat die Ruhrtalhalle dringend einen neuen Anstrich nötig!
Wir bitten Euch, uns bei dieser Investition, mit einer Spende zu unterstützen, damit die „alte" Ruhrtalhalle im neuen Glanz erstrahlt und uns den Eindruck einer „Neuen" Halle vermittelt.
Spenden auf das Konto bei der SPADAKA Oeventrop IBAN: DE 94 46 46 22 71 00 22 31 11 600 oder bei der Sparkasse Arnsberg-Sundern persönlich bei Uli Hachmann!

Ein Geschenk, mit dem Sie immer Freude bereiten!



Gutschein Werbegemeinschaft Oeventrop
Erhältlich bei allen Oeventroper Banken!

Alter Gasthof Dicke
Party Service • Restaurant • Gastwirtschaft
Inhaberin R. Keur
Glösinger Str. 1, OEVENTROP, Tel. 02937-6978

Besuchen Sie unsere gemütliche Dorfgaststätte!"

Saal für Feierlichkeiten · Bundesliga · Champions-League

Die Fachmann-Seite

Abflussverstopfungen

Abflussdienst für Küche, Bad, WC und Kanäle.
Dichtigkeitsprüfung nach § 61a LWG NRW.
Thomas Müller
Oeventrop · Kirchstraße 23
T. 02937/455 · 01577/147 49 77

Autovermietung

Autovermietung
GUNKEL
Arnsberg, Tel. 02931-96 06 0

Bausanierung · Fliesenleger

Wolfgang Kipar
Am Roa 9 · 59872 Meschede
Tel. 0160 - 93 71 76 92

Bauunternehmung

Eisenberg GmbH
Rumbeck, Am Jungfernborn 9
Tel. 0 29 31 / 37 78 · Fax 37 79
Mobil 0178-835 07 25

Bürotechnik

PC's, PC - Zubehör, Drucker ...
MODERNE BÜROTECHNIK
MÖRCHEN & WAHLE GmbH
Klosterstraße 6, 59821 Arnsberg
Tel.: (02931) 4412 - Fax: 13183
EIGENE PC MEISTER-WERKSTATT

Dachdecker

Willy Hesse
Dammstraße 5, Tel. 5213-0

Werner Hirnstein
Meschede-Freienohl
Telefon 02903-1523

Thomas Schürmann
Im Schanzfeld 6 · 02937-81308

Dienstleistungen

Thomas Schroeder
Handwerksdienstleistungen
- Fliesen-, Platten-, Mosaikverlegung
- Brenn- und Kaminholzhandel
- Baumfällungen - Einbau genormter Baufertigteile
- Dienstleistungen rund um´s Haus

Tel. 0176 - 247 864 36 +
Tel. 02937 - 504 97 25
von-Eichendorffstr. 24, 59823 Arnsberg

Elektroinstallation

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Twiete 5a, 59821 Arnsberg
Tel. 02931/5271-0, Fax 5271-71

Jörg Schmidt
Tiergartenstraße 35 - Arnsberg
Telefon 02931-21466

Fahrräder

Zweirad Hülsmann
Oeventrop · Tel. 02937-827406

Fliesenleger

Stefan Schroeder
V.-Eichendorff-Str.14 Oeventrop
02937/1308 + 0175/2000503

Fußböden

PARKETT SAPP
so werden Böden verlegt
HOLZ KORK ESTRICH TEPPICH ELASTIC
BODEN BODEN BODEN BODEN BODEN
Niedereimerfeld 33 59823 Arnsberg
Tel. 02932/96790 · Fax 967920
www.parkett-sapp.de

Haustüren

KAISER
Fenster & Rolladen
Mes.-Berge · 02903-1258

Immobilien

LBS IMMOBILIEN
Ihre Immobilienberaterin
Anna zu Dohna
Promenade 2 – ☎ 02931/16695

Innendekoration + Gardinen-Reinigung

Dirk J. Müller **Inneneinrichtung**
Clemens-Aug.-Str. 2, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Kunststoff-Fenster

GLASSCHLIMBACH
FENSTER · HAUSTÜREN
TORE • ROLLADEN
MARKISEN
59821 Arnsberg, Ruhrstraße 46-50
☎ (02931) 17 00 Fax 38 85

Brüggemann GmbH
0291/2712 - Meschede-Enste

Klempnerei-Installation

Bernd Liesenfeld
Hellefelder Str. 133, Arnsberg
Tel.02931/5202-0, Fax 5202-13

Küchen- u. Wohnideen

JPape Küchen und Wohnideen
Inhaber Jochen Pape
Alter Markt 8
Tel. 02931-936131

Maler/Lackierer

Klaus **HACHMANN** Malermeister
- **Energieberatung**
- **Wärme-Dämmsysteme**
- **Fassadenanstrich**
- **Gerüstbau**
- **Mod. Raumgestaltung**

Oeventrop, Hohe Str. 21
Tel. 02937/2324 · Fax 2335
malerbetrieb-hachmann@web.de
www.malerbetrieb-hachmann.de

Markisen

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Clemens-Aug.-Str. 2, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Metallbau, Stahlbau, Schlosserei

Metallbau Feldmann
Telefon: 02937 - 6190
Mobil: 0178 - 6376190

Norbert Finke
Ruhrstr. 27a · Tel. 3006

Radio · Fernsehen

RADIO BUCHARDT
Gutenbergplatz · Tel. 10731

VERKAUF & REPARATUR
LIEBHERR
sowie Geräte weiterer Hersteller
PiWiNSKi
Meisterbetrieb
Clem.-Aug.-Str. 55 02931/10277
Clem.-Aug.-Str. 80 02931/530336
59821 Arnsberg

Reisen buchen bei:

„Die Reiseprofis“
TUI-Reisecenter Stephan Hoppe
Steinweg 2, Arnsberg, 02931-2059

Schreinerei

Schreinerei Beleke
Inh. M. Geißler, Tel. 10515

Brüggemann GmbH
0291-2712 Meschede-Enste

Schreinerei Kintrup
59872 Freienohl · Am Hügel 4
Tel. 0 29 03 - 25 24

Schreinerei Nurk
Zur Feldmühle 2 · Tel. 10548

Schreinerei PLÖGER
59823 Arnsberg
Niedereimerfeld 7, Tel. 6822

Sanitär + Heizung

Andreas Stiefermann
Auf der Hude 12 · Tel. 02931-938993

Fiedler & Schmidt GmbH
Tiergartenstraße 35
Tel. 02931-10815

Stuckgeschäft

Stuckgeschäft D. Rocholl
Außen- u. Innenputz - Altbausanierung und Vollwärmeschutz
Tel.: 0 29 37 / 10 18 · Fax 22 67

Versicherungen

PROVINZIAL
Rolf Spindelndreher
Breiter Weg 11 - Freienohl
Tel.02903-1250, Fax 2632

Wellness & Massage

Trad. Thai-Massage
Inh. Sombat Molitor
Alte Ruhr 1 · Oeventrop
02937/82 82 84 · 0171 77 11 564

Werbung, Textildruck

R Werbe[art] RÜTHER
Hobbyware® Textilien
Werbung I Webdesign I Foto I Textildruck
Widayweg 6 I 59823 Arnsberg
Telefon: 0 29 37 / 9 68 22 99
www.werbeart-ruether.de

Zeltverleih

SAUERLÄNDER Zeltverleih
WALLRAFEN GBR I WIDAYWEG 6
TELEFON: 0 29 37 / 9 68 22 92
WWW.SAUERLAND-ZELTVERLEIH.DE

Drucksachen aller Art
Verlag der “Arnsberger Post“
Druckerei + Verlag **Franz-Josef Molitor**
Am Sonnenstück 21 · 59823 Abg.-Oeventrop
Tel. 02937/2480 · Fax 02937/2482
e-mail: Arnsberger.Post@t-online.de

Sind Sie ein Fachmann?
dann sollten Sie hier preiswert und auffällig werben!
Info **02937-2480**

Blick vom Küppelturm

von Stefan Pieper

Agathafeier der Feuerwehr

Viel Lob und Dank gab es für den Freienohler Löschzug auf der diesjährigen Agathafeier. Besonders erwähnt wurde dabei das 10 jährige Bestehen der "First Responder" Einheit. "Der Löschzug besteht augenblicklich aus 66 Aktiven, 12 Jugendfeuerwehrleuten sowie 9 Feuerwehrleuten in der Ehrenabteilung", berichtete Brandoberinspektor Christian Pesch in seinem Jahresrückblick. Wie immer listete er auch alle ehrenamtlichen geleisteten Stunden auf. Mit 1800 Stunden in Aus-und Fortbildung, 300 Ausbilderstunden, 1500 Stunden bei Gerätewartung und Sitzungen sowie 2500 Stunden der Jungendfeuerwehr hatte der Löschzug im letzen Jahr insgesamt 6100 Stunden Arbeit geleistet. Dazu kommen noch unzählige Stunden der verschiedensten Einsätze. "Der Blitzeinschlag im Katersiepen war sicherlich der eindrucksvollste Einsatz im vergangen Jahr", berichtete Christian Pesch. "Es bot sich dort ein katastrophales Bild", so Pesch weiter. Er war jedoch froh, dass keinem der Bewohner etwas passiert war. Der stellvertretende Stadtwehrführer Stefan Odoj gratulierte dem First Responder Team zum 10 jährigen Bestehen. Rund 700 Einsätze haben die Feuerwehr-Saniäter in dieser Zeit gefahren und damit vielen Menschen im Ort geholfen. "Ihr seid immer da, wenn man Euch braucht", lobte Pfarrer Michael Hammerschmidt den Freienohler Löschzug bereits während der Messe in der St. Nikolaus Pfarrkirche. Die Ernennung zum Feuerwehrmann des Jahres machte Christian Pesch wieder spannend. "Er ist seit 5252 Tagen im Löschzug, seit zwei Jahren Unterbrandmeister und die Quersumme seines Geburtstages ist 101", stellte er Andreas Schwefer vor. "Er hat sich als Gerätewart einen Namen im Löschzug gemacht und ist immer hart an der Schüppe", so Pesch weiter. Bezirksausschuss Vorsitzende Jürgen Lippke fasste die Dankesworte aller Redner noch einmal zusammen. "Herzlichen Dank, dass ihr für uns da seid und ein Dank an die Schutzpatronin, die euch immer wieder heil zurückgebracht hat". Befördert wurden Marius Humpert, zum Feuerwehrmann, und Niklas Göckeler, zum Unterbrandmeister. Stefan Odoj bekam das Feuerwehr Ehrenzeichen in Gold überreicht.



Regelmäßiges üben ist wichtig, damit im Ernstfall alles richtig gemacht wird. Bei einem Autounfall müssen eingeklemmte Fahrzeuginsassen schnell und sicher befreit werden. Nicht ausgelöste Airbags oder auch hochspannungsführende Teile können dabei aber auch die Rettungskräfte gefährden. So wurde unter fachkundiger Anleitung eine Fahrzeugrettung an einem Altfahrzeug direkt am Feuerwehrhaus geübt. Dabei wurde das Fahrzeug mit schwerem Rettungsgerät buchstäblich auseinander genommen.

24 Stunden und 365 Tage einsatzbereit

Die First Responder Einheit Freienohl hat am 2. Januar 2005 ihren Dienstbetrieb aufgenommen. Bereits im ersten Jahr haben sie bei 52 Notfällen Hilfe geleistet. Mittlerweile nach 10 jährigen Bestehen der Truppe rückten die freiwilligen Helfer der Feuerwehr über 700-mal raus. Das Team besteht aus 30 Feuerwehrmänner und -frauen, die für diese Aufgabe einen speziellen vierwöchigen, ca. 80-stündigen Lehrgang absolviert haben. In theoretischen und praktischen Unterrichtseinheiten erhielten sie grundlegendes Wissen, unter anderem in automatisierter Wiederbelebung und Wundversorgung. Die First Responder auch Feuerwehr-Sanitäter genannt sind in der Regel einige Minuten vor dem Rettungdienst vor Ort und leisten bis zu deren Eintreffen erste Hilfe bei medizinischen Notfällen. In lebensbedrohlichen Situationen wie bei einem Herzstillstand steigern diese gewonnenen Minuten die Überlebenschance enorm. Regelmäßiges Auffrischen der Kenntnisse ist nötig um die Leistungsfähigkeit zu erhalten. So zeigt das Foto einen kleinen Teil der ehrenamtlichen Helfer bei einer Fortbildung im Feuerwehrhaus. Zu sehen sind auch der Notfallrucksack sowie ein Automatisierter Externer Defibrillator (AED).



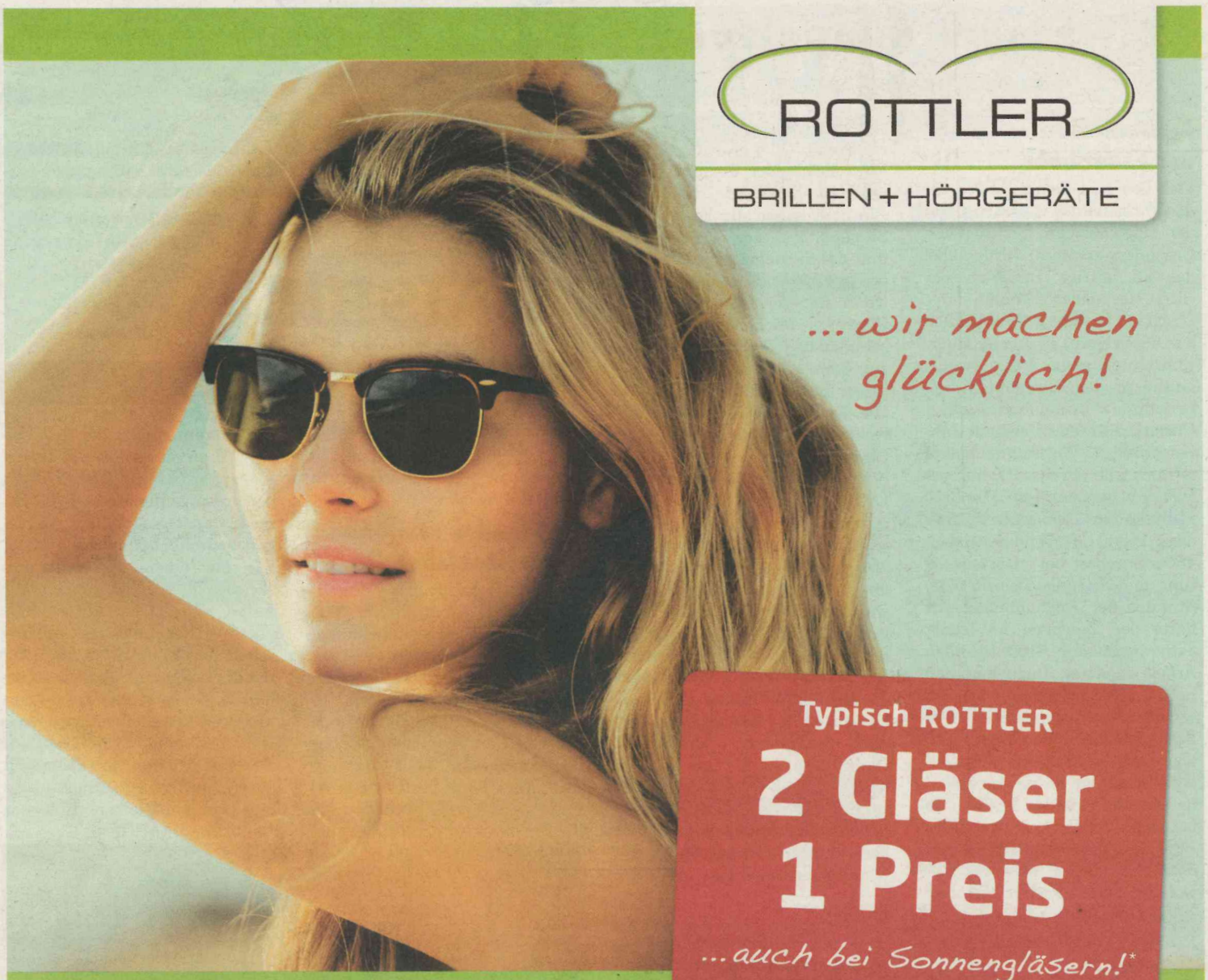


Foto: vl. Stefan Odoj, Marius Humpert, Niklas Göckeler, Feuerwehrmann des Jahres: Andreas Schwefer, Löschzugführer Christian Berkemeier, Christian Pesch

Internorm Die Fensterinnovation 2013 - mit revolutionären Technologien
home pure
I-tec Verriegelung
I-tec Lüftung
KF 500 Kunststoff-Fenster
- Wärmedämmung U_w bis 0,69 W/m²K
- Revolutionäres Verriegelungssystem
- FIX-O-ROUND Technology
- Schmale Ansichtsbreite
- Serienmäßig 3fach-Verglasung SOLAR+ für optimale Energieeffizienz

Mit Sicherheit gute Qualität
KAISER FENSTER & ROLLADEN
Beratung — Planung — Ausführung
Auf dem Lohnsberg 15 Tel.: 02903-1258
59872 Meschede-Berge Fax: 02903-6306 www.kaiser-fenster.de

GARANT FÜR SCHÖNHEIT UND SCHUTZ
maas MALERFACHBETRIEB
MESCHEDE-FREIENOHL
BÜRO: HAUPTSTRASSE 72
TELEFON: (0 29 03) 5 67
WERKSTÄTTEN: IM OHL 28
TEL.: 20 75 • FAX: 16 13
www.malermaas.de



ROTTLER
BRILLEN + HÖRGERÄTE

... wir machen glücklich!

Typisch ROTTLER
2 Gläser 1 Preis
... auch bei Sonnengläsern!*

Wer vergleicht, kauft bei ROTTLER –

Herzliche Einladung zu einem kostenlosen Hör- und Sehtest!

Mehr Informationen unter: www.brillen-rottler.de/service

*Sparen Sie beim Kauf von Brillengläsern bis zu 67% gegenüber der UVP der Hersteller.

ROTTLER BRILLEN + HÖRGERÄTE

SEHTEST-GUTSCHEIN

Mit diesem Gutschein erhalten Sie bei uns einen umfangreichen Sehtest kostenlos.

Vereinbaren Sie einfach einen Termin mit uns!
Z.B. unter: www.brillen-rottler.de/sehtest

Gültig bis 31.05.2015

ROTTLER BRILLEN + HÖRGERÄTE

HÖRTEST-GUTSCHEIN

Mit diesem Gutschein erhalten Sie bei uns einen umfangreichen Hörtest kostenlos.

Vereinbaren Sie einfach einen Termin mit uns!
Z.B. unter: www.brillen-rottler.de/hoertest

Gültig bis 31.05.2015

ROTTLER z.B. in Alt-Arnsberg, Neheim, Hüsten, Oeventrop und Sundern

Nr. 4 - 65. Jahrgang | 1. April 2015 | An alle Haushaltungen!



ARNSBERGER POST

Das älteste, kostenlos verteilte Anzeigenblatt der Bundesrepublik Deutschland

Hauptmann Peter Erb einstimmig für drei weitere Jahre gewählt

In der Generalversammlung der Arnsberger Bürgerschützen wurde der amtierende Hauptmann Peter Erb einstimmig für drei weitere Jahre gewählt. Für Friedhelm Möller kam Dirk Spitthof als stellv. Schriftführer in den Vorstand.

In seinem Geschäftsbericht erinnerte Hauptmann Erb noch einmal an die Ereignisse des vergangenen Jahres, dessen Höhepunkt zweifellos das Kreisschützenfest war. Er betonte, dass es richtig gewesen sei, sich für dieses Großereignis zu bewerben. Die zahlreichen Rückmeldungen die er nach der Veranstaltung erhalten habe, seien alle sehr po-



Diese Schützenbrüder wurden mit den Ehrenzeichen in Gold, Silber und Bronze ausgezeichnet.

FBN Ferdinand Beleke Nachf.

Unsere Aktionsangebote gültig im April 2015

makita

Akku-Schrauber DDF456XXXJ
Mit Ladegerät im MAKPAC
Mit 2-Akkus
18V – 4,0Ah
219,00 €

Weinprobierwochen
Alle Weine können kostenfrei probiert werden
Bei einem Kauf ab 6 Flaschen erhalten sie einen Terrakotta Weinkühler Gratis!

Original Panasonic
Alkaline Pro Power 4er Pack
AA – Mignon
1,99 €

Alle Angebote ---------- nur solange der Vorrat reicht!

Clemens-August-Straße 57 - 59821 Arnsberg - Tel.: 02931 12322
Dübel – Schrauben – Handwerkzeuge – Schlösser + Zylinder

Der Service macht den Unterschied!
piwinski
HIFI • VIDEO • TV • CENTER
HAUSGERÄTE • ELEKTRO • SERVICE
Clemens-August-Str. 55 & 80, 59821 Arnsberg
Tel.: 02931 - 10277 & 02931 - 530336, E-Mail: piwinski@t-online.de

Wildeiche massiv
white wash geölt
Möbel EBERT
Clemens-August-Straße 62
Tel. 02931-1 21 23
59821 Arnsberg

Kraas I Bienstein I Elvers-Klingeberg
Rechtsanwälte und Notarin

Bernhard Kraas
Rechtsanwalt
und Fachanwalt
für Arbeitsrecht
und Verkehrsrecht

Christina Elvers-Klingeberg
Rechtsanwältin
und Notarin

Dr. Anne Teiser
Rechtsanwältin
und Fachanwältin
für Arbeitsrecht

Martin Bienstein
Rechtsanwalt
und Fachanwalt
für Familienrecht

Kanzlei Oeventrop
Kirchstraße 53
59823 Arnsberg
Tel.: 0 29 37 / 66 66
Fax: 0 29 37 / 22 33
www.kraas-bienstein.de
info@kraas-bienstein.de

Kanzlei Freienohl
Breiter Weg 12
59872 Meschede
Tel.: 0 29 03 / 85 00 06
Fax: 0 29 03 / 85 00 07

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Ihr E-Check-Partner
Twiete 5a · 59821 Arnsberg
Telefon 0 29 31 / 5271-0 · Telefax 0 29 31 /5271-71

Ihr Elektrofachbetrieb für:
- Elektro-Installation für Wohn-, Gewerbe- und Industrieanlagen
- Daten-Netzwerktechnik
- Elektro-Heizung
- Einbruchmeldeanlagen
- Brandmeldeanlagen
- Beleuchtungsanlagen
- Blitzschutz
- SPS-Steuerungen
- Gebäudekommunikation

sitiv ausgefallen.
Die Bevölkerung sei ausnahmslos begeistert gewesen, ebenso wie der Kreisvorstand, Bürgermeister und die teilnehmenden Vereine. Er bedankte sich bei allen, die zum guten Gelingen des Kreisschützenfestes beigetragen haben. Ganz besonders stellte er dabei die vier Kompanien in den Fokus, zum Einen für die große Unterstützung bei dem Mammutprojekt aber darüber hinaus seien sie über das ganze Jahr eine große Bereicherung für die Arnsberger Bürgerschützengesellschaft.
Im weiteren Verlauf der Versammlung legte Rendant Christian Vernholz seinen Kassenbericht vor, der eine stabile Kassenlage ausweist.
Ein weiterer Höhepunkt der jährlichen Generalversammlung sind die Ehrungen langjähriger und verdienstvoller Mitglieder.
Für 60 Jahre Mitgliedschaft wurden geehrt: Heribert Stirnberg, Alfred Franz sen., Friedhelm Mund, Heinz Lenze, Fritz Stahlmecke, Rudolf Olm, Rudi Franz, Karl-Heinz Müller, Meinolf Gosebrink, Hans-Dieter Schmatz und Kurt Röhrig. Seit 50 Jahren dabei sind: Ulrich Balzer, Karl-Heinz Gundlach, Günter Wewel, Franz Schmitz, Heinz Peus, Horst Wienecke, Heinz Grossmann und Uwe Schröder.
Das Ehrenzeichen in Gold erhielten Hans Eickhoff und Friedhelm Möller. Fridbert Kölsch und Christoph Tholen erhielten das Ehrenzeichen in Silber. In Bronze ausgezeichnet wurden Ralf Arnold und Axel Widekind.
Für den Vorsitz der Kommission für Öffentlichkeitsarbeit und Marketing, einschließlich Pressearbeit konnte Rolf Horstmann gewonnen werden.
Bei Blasmusik, ausgeführt vom Blasorchester und dem Tambourcorps verbrachten die Schützenbrüder noch ein paar schöne Stunden.
Der Erlös der Hutsammlung kommt der Jugendausbildung des Tambourcorps zugute.
Text: Franz-Josef Molitor
Fotos: Privat

EISENBERG GMBH
BAUUNTERNEHMUNG
Schlüsselfertiges Bauen
59823 Arnsberg-Rumbeck · Am Jungfernborn 9
Telefon: 0 29 31 - 37 78
Telefax: 0 29 31 - 37 79
Mobil: 0178 - 835 07 25

Wir wünschen
unseren Leserinnen
und Lesern
ein frohes Osterfest!

2 Partner
gemeinsam für Sie stark!
Fiedler & Schmidt GmbH
Elektro Jörg Schmidt GmbH & Co. KG
Tiergartenstraße 35 · 59821 Arnsberg
Telefon: 0 29 31/1 08 15
Notdienst 0160/5 84 36 10
Telefon: 0 29 31/2 14 66
Notdienst 0171/8 05 47 11
info@elektrobetrieb-schmidt.de · www.elektrobetrieb-schmidt.de

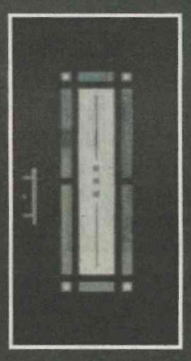
Meisterhaft
HESSE
Dach Wand Abdichtung
Dammstraße 5 · 59821 Arnsberg
Tel. 0 29 31/52 13-0
Fax 0 29 31/52 13-20
willy-hesse@t-online.de

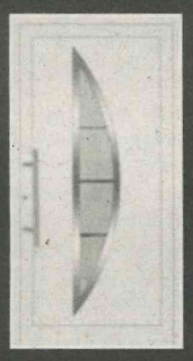


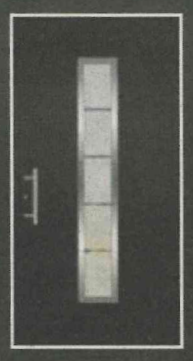
Hauptmann Peter Erb (r.) und sein Stellvertreter Uli Risse (l.) mit den geehrten Schützenbrüdern.

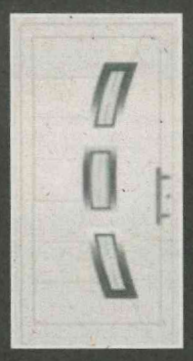
Der Hörladen
Wir testen Ihr Gehör
Testen Sie uns !
Gutenbergplatz 50
59821 Arnsberg
Tel: 02931 529913

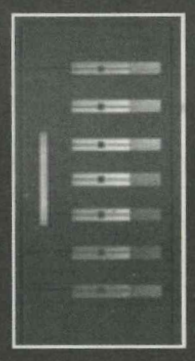
ARNSBERGER POST
Herausgeber: Franz-Josef Molitor, Am Sonnenstück 21, 59823 Arnsberg-Oeventrop, Tel. 02937-2480, Fax 02937/2482. e-mail: Arnsberger.Post@t-online.de
Auflage: 18.100 verteilte Exemplare in Freienohl, Oeventrop, Rumbeck, Uentrop, Arnsberg, Niedereimer, Wennigloh, Bruchhausen und Breitenbruch.
Herstellung: Druckerei Molitor, Arnsberg-Oev., Am Sonnenstück 21, Tel.02937/ 2480, Fax 2482
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 53 vom 1.1.2014.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nur die Meinung des Autors wider.
Die Verwendung von Anzeigenlayouts, Mitteilungen etc. durch andere als den Herausgeber ist - auch auszugsweise - nur mit Genehmigung desselben zulässig.


2.285 €

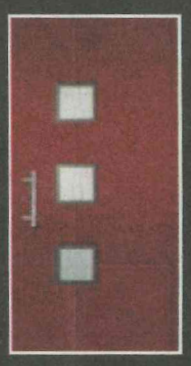

1.999 €

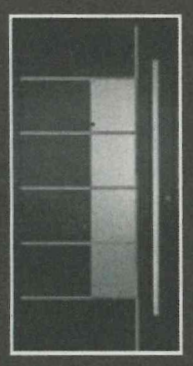

2.178 €


2.106 €


2.864 €

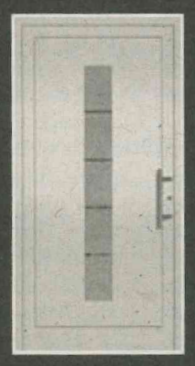

2.599 €

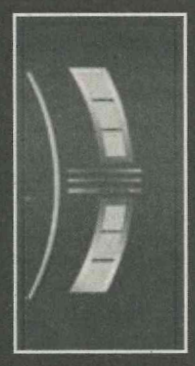

2.328 €

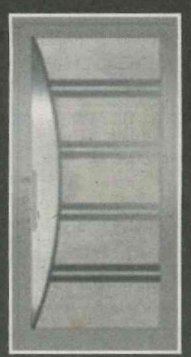

2.585 €

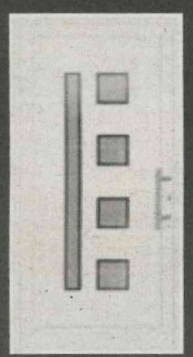

2.920 €

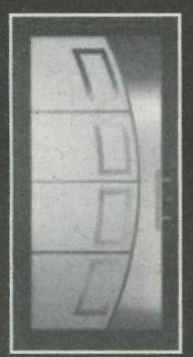

2.335 €

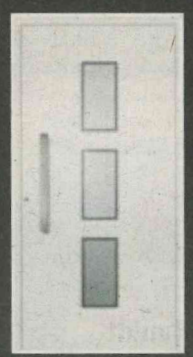

1.785 €

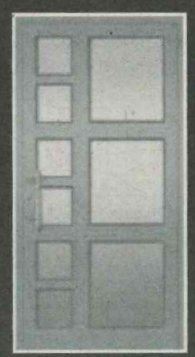

3.705 €


2.106 €


1.928 €


2.106 €


2.192 €


2.142 €


2.898 €

Aktion – Nur solange der Vorrat reicht. Preise sind inkl. MwSt und ab Werk. Änderungen vorbehalten.

Exklusive Haustüren

Entdecken Sie die Vielfalt und Qualität unserer Haustüren für private und gewerbliche Zwecke. Peters Haustüren bieten Sicherheit, Komfort und Design. Sie gehören zu den energieeffizientesten der Branche. Die präzise Fertigung – zum größten Teil in Handarbeit – garantiert Ihnen nachhaltig und zuverlässig Freude an unseren Haustüren.

Auf ca. 4.000 m² Produktions- und Ausstellungsfläche fertigen und präsentieren wir Ihnen unsere Fenster und Türen in bester RAL-A-Qualität.

peters
Fenster Türen Treppen

Öffnungszeiten
Mo – Fr 7.30 – 12.30 Uhr
13.30 – 17.00 Uhr
Sa 9.00 – 12.00 Uhr

www.peters-fenster.de

Zum Imberg 15
58809 Neuenrade-Affeln
Fon 02394 / 91910
info@peters-fenster.de

Volksbank Sauerland weiter auf Wachstumskurs

Bilanzsumme wächst gleichmäßig durch Einlagen- und Kreditgeschäft -
Zuwachs in Bilanz und Kundengesamtvolumen -
Niedrigzinsphase mit erheblichen Auswirkungen auf Sparer und Anleger -

Die Volksbank Sauerland hat wieder ein erfolgreiches Geschäftsjahr hinter sich. Der Anstieg der Bilanzsumme war getragen durch das deutliche Wachstum im Kredit- und Einlagengeschäft. Die Marktanteile wurden dabei weiter ausgebaut.
Nach einem herausforderndem Jahr durch das politisch gewollte niedrige Zinsumfeld freue man sich umso mehr über ein so starkes Ergebnis der Bank, so die Vorstandsmitglieder Dörner und Eschbach unisono. Dass es dennoch ein erfolgreiches Jahr war, liegt an der konsequenten Ausrichtung unseres erfolgreichen Geschäftsmodells und dem Vertrauen unserer Mitglieder und Kunden. Sie motivieren uns immer wieder zu Höchstleistungen. „Als regionale Volksbank „atmen" wir mit der heimischen Wirtschaft und deren Entwicklung. Unsere ganzheitliche Kompetenz in den Kerngeschäftsfeldern macht uns stark, muss aber tagtäglich verteidigt und gesichert werden" so Vorstandsmitglied Christian Eschbach.
Die Volksbank Sauerland genießt bei den Mitgliedern und Kunden großes Vertrauen. Dieses Vertrauen und die damit verbundene Wertschätzung spiegelt sich auch in der Bilanz des Jahres 2014 wider. Jürgen Dörner zum Erfolgsgeheimnis der Volksbank Sauerland: „Wir sind ein Stück Heimat".
Die Bilanzsumme der Volksbank Sauerland überstieg erstmals die 1,3 Mrd. € Grenze (1.309,9 Mrd. €; + 2,83 % ggü. dem Vorjahr).
Die Neukreditvergabe an unsere Privat- und insbesondere Firmenkunden beläuft sich auf rd. 150 Mio. €. Um das bilanzielle Wachstum von rund 37 Mio. € (4,64 %) zu erreichen, müssen erst einmal rd. 115 Mio. € an Tilgungen und Fälligkeiten aufgefangen werden. „Dies war auch in 2014 eine Herausforderung für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter" so Christian Eschbach. Einen Grund sieht Eschbach darin, dass die Volksbank (wie der Name schon sagt!!) ganz nah am Kunden ist, und bei den finanziellen Überlegungen der Unternehmen und auch privaten Investoren von Anfang an mit involviert ist.
Auch im Baufinanzierungsgeschäft konnte die Volksbank abermals punkten. Inklusive vermittelter Darlehen wurde eine Neugeschäft von über 73 Mio. € erreicht (knapp 400 Finanzierungen). Damit ist das Thema „rund um die Immobilie" ein Kerngeschäftsfeld der Volksbank. Das Vermittlungsgeschäft bei der langfristigen Finanzierung von Immobilien an unsere verbundeigenen Hypothekenbanken war mit einem überdurchschnittlichen Plus von 8,2 % beim vermittelten Volumen und einem „satten Plus" von 10% bei den Provisionen wieder eine solide Basis für das Baufinanzierungsgeschäft und sorgte so für eine gelungene Symbiose von Immobilienvermittlung und Baufinanzierung.



Die Vorstandsmitglieder der Volksbank Sauerland: Christian Eschbach und Jürgen Dörner: Foto: Volksbank Sauerland

Während das Finanzierungsgeschäft von dem niedrigen Zinsumfeld profitierte, brachte es im Einlagengeschäft für die Sparer stark rückläufige Zinserträge. „Die Zinsen für klassische Bankeinlagen waren noch nie so niedrig wie heute", so Christian Eschbach. Die bilanziellen Kundengelder stiegen trotz der niedrigen Zinsen um 3,57% auf 926 Mio. €. Umso stärker bewertet der Volksbank-Vorstand das Wachstum auf der Einlagenseite der Bankbilanz und wertet dies als Vertrauensbeweis der Anleger gegenüber der Bank. Offenbar werde die Volksbank als sicherer Hafen für die Einlagen der Kunden betrachtet. Was das niedrige Zinsniveau für viele Anleger im privaten, aber auch im institutionellen Bereich bedeute, darauf ging Vorstandmitglied Jürgen Dörner ein. „Die Folgen der Niedrigzinsphase sind für viele Privatanleger aber auch für Pensionskassen und Pensionsfonds, letztlich auch für die Lebensversicherer, eine mittlere Katastrophe". Zinserträge, die bei der Altersversorgung fest eingeplant waren, werden nicht mehr erreicht und bringt die Hochrechnungen und Planungen ins Wanken.
Vor den Hintergrund des erwarteten Zinsniveaus war es für den Vorstand der Bank absehbar, dass sich der für 2014 geplante Zinsüberschuss leicht reduzieren würde. Dies ist nicht eingetreten. Der Zinsüberschuss erhöhte sich sogar gegenüber dem Vorjahr um 332 T€ oder 1,28%. Erfreulich auch die positive Entwicklung beim Provisionsüberschuss. Hier ist eine leichte Steigerung um 243 T€ (+3,11 %) festzustellen. Auch die Ergebnisse der beiden Töchter, der Immobilien GmbH und der Bank-Versicherung-Agentur waren erfreulich: die Gewinnabführung an „die Mutter" betrug 602T€. Alles in allem wird das Ergebnis dazu führen, dass Eigenkapital der Bank - als besten Schutz gegen die Unwägbarkeiten, die das Bankgeschäft nun mal mit sich bringt - deutlich zu stärken. „Dadurch", so beide Vorstände im Gleichklang, „sind wir bei einem Eigenkapital von knapp 87Mio. € in der Lage, jeden vertretbaren Kreditwunsch aus der Region zu erfüllen".
Ein weiteres Dauerthema sind für die regionalen Banken die überbordenden regulatorischen Anforderungen der Bankenaufsicht. Der Vorstand der Bank appellierte an die EU-Politik, nicht alle Banken über einen Kamm zu scheren. Zunehmende Meldepflichten und eine unangemessene Beteiligung am europäischen Restrukturierungsfonds kosten der Bank viel Geld und erfordert entsprechende „Man-Power". Wobei die steigenden Verbraucherschutzanforderungen seitens der Volksbank durchaus positiv gesehen werden, wenn hier Augenmaß und gesunder Menschenverstand bei den Überlegungen an den Tag gelegt werden.
Traditionell stehen die Bedürfnisse der Mitglieder und der Kunden im Fokus. „Hierzu haben wir nochmals viel Geld in die Hand genommen, um unsere Philosophie der genossenschaftliche Beratung ein Stück weiter voran zu bringen. Auch für 2015 werde dieses Projekt weiter im Fokus stehen", so Vertriebsvorstand Christian Eschbach. Neben Investitionen in Beratung und Vertrieb sind aber auch Kostenstrukturen auf den Prüfstand zu stellen. Derzeit wird an einem Projekt über die Struktur unserer Geschäftsstellen gearbeitet. Wir erwarten hier die Ergebnisse in wenigen Wochen. Die Frequenz unserer Kunden in den Geschäftsstellen einhergehend mit der demographischen Entwicklung hat diese Überlegungen notwendig gemacht." Wir stehen nach wie vor zu regionalen Präsenz, aber mal ganz ehrlich, dafür muss unsere Bank nicht in jedem Ortsteil vertreten sein." .so beide Vorstände unisono. Wir werden zu gegebener Zeit in den betroffenen Regionen in einen Dialog mit unseren Vertretern, Mitgliedern und Kunden eintreten.
Mit genau 1.422 neuen Mitgliedern konnte in 2014 eindrucksvoll belegt werden, dass die Volksbank Sauerland hier einen klaren Vertrauensbeweis der Kunden erhalten hat. Die Nähe zum Kunden und die regionale Wertschätzung des gelebten genossenschaftlichen Gedankens sind wichtige Zeichen für diese sehr erfreuliche Entwicklung. „ Mehr als jeder zweite Kunde ist auch Mitglied und somit Teilhaber seiner Bank" so Jürgen Dörner.
Das die Volksbank Sauerland der Region auch jenseits der Finanzgeschäfte eng verbunden ist, unterstreicht das regionale Engagement der Bank von Brilon bis Voßwinkel durch Spenden und Sponsoring in den verschiedensten Bereichen unserer Gesellschaft. Mit 238 T€ sind Kindergärten, Schulen, Jugendgruppen, Senioren und sonstige kulturelle, sportliche und karitative Einrichtungen tatkräftig unterstützt worden. Übrigens, zwei Geschäftsstellen (Ramsbeck und Berge) feiern in diesem Jahr ihr 125-jähriges Bestehen. Dies, so Jürgen Dörner, wolle man mit den Mitgliedern gebührend feiern.

DJK Grün-Weiß Arnsberg stellt Weichen für die Zukunft

In einer gemütlichen und familiären Runde wurde auf der 58. Jahreshauptversammlung der DJK Grün-Weiß Arnsberg, ein neuer erster Vorsitzender gefunden. Nachdem Dirk Höcker schweren Herzens, von dem Amt zurückgetreten war, suchte man in den letzten Monaten ausgiebig nach einem geeigneten Nachfolger. Dirk Höcker erklärte, dass er sich stark verbraucht und erschöpft fühle und er in den letzten Jahren viel Energie in den Verein gesteckt hatte. Ab jetzt möchte er diese wieder mehr in die Familie stecken. Zudem betonte er, dass der Verein noch nie so gut da stand wie in diesen Tagen. In seine Fußstapfen wird jetzt Jochen Bolte treten, der bescheiden seine Ziele formulierte. Er möchte zunächst neue Mitglieder für den Verein gewinnen und auch gehandicapten Menschen zukünftig die Möglichkeit geben Sport zu treiben. Zu Große Erwartungen möchte er jedoch nicht schöpfen. Ein Vorstand kann das nicht alles alleine, sondern nur in Zusammenarbeit mit der gesamten Grün-Weißen Familie, sind solche Ziele zu realisieren. Ebenso erfreulich konnte man auch auf das Geschäftsjahr 2014 zurückblicken, welches mit einem deftigen Gewinn von rund 5100 Euro abgeschlossen wurde. Ein weiterer Höhepunkt der diesjährigen Jahreshauptversammlung waren sicherlich die anstehenden Jubilare. So feierten Jürgen Klaas, Uwe Höcker, Stefan Schulte, Klaus-Peter Lichte, Alfred Franz, Thomas Bause, Günter Scholz, Rainer Kapteiner, Robert Richter, Gerd Rumpel und Ferdinand Bauer ihr 40. Jubiläum. Wolfgang Wein, Hartmut Beyer, Josef Skrypek und Fritz Drinhaus konnten sich sogar schon über ihr 50. Jubiläum freuen. Zudem muss gesagt werden, dass in diesem Jahr erstmalig alle Vorstandsämter besetzt sind. Auch sportlich blickt man mit Zuversicht in die Zukunft. So gaben sich auch die Vereinsverantwortlichen außerordentlich zufrieden mit der diesjährigen Jahreshauptversammlung.

Text u. Foto: Thomas Freund



In gemütlicher Runde konnte man das erfolgreiche Geschäftsjahr 2014 abschließen



Auch der Vorstand gab sich außerordentlich zufrieden



Die Jubilare feiern vierzig und fünfzigjährige Vereinszugehörigkeit

Email:
kanzlei@rae-majewski.de
www.rae-majewski.de

MAJEWSKI
NOTAR · RECHTSANWÄLTE · FACHANWÄLTE



Burkhard Majewski
Notar · Rechtsanwalt
Fachanwalt für Arbeitsrecht

Jorn Kohlmeyer
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Familienrecht

Kai Lehmenkühler
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Versicherungsrecht

Büro Arnsberg-Hüsten: Drostenfeld 6-8 · 59759 Arnsberg-Hüsten · Telefon 02932-9644-0
Büro Arnsberg: Gutenbergplatz 33 · 59821 Arnsberg · Telefon 02931-9636-0
*Hauptstelle, Zulassungs- und Amtssitz des Notars ist Hüsten.

Zur Kommunion:
Wir führen
• Gotteslob mit Namensdruck
• Kommunionkerzen
• Rosenkränze und Kreuze in großer Auswahl
• Schreibgeräte mit Namensgravur



Schreiben und schenken

Annahmestelle von WESTLOTTO

Röhrig

Inh. Iris Droste · Gutenbergplatz 58
59821 Arnsberg · Telefon 0 29 31/1 49 42



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Tipp des Monats: VR-Mitglieder-Kredit

*Das alles bei einer Kreditsumme von 8.000 bis 30.000 Euro, Laufzeit zwischen 24 und 72 Monaten und gleich bleibenden Raten. Sondertilgungen und vorzeitige Rückzahlung jederzeit möglich. Für einen Nettodarlehensbetrag von 15.000 Euro ergibt sich bei einer Laufzeit von 5 Jahren und einem gebundenen Sollzinssatz von 3,83% p.a. ein effektiver Jahreszins von 3,89% p.a.

Volksbank Sauerland eG

Alle Seiten finden Sie im Internet unter:
www.arnsbergerpost.de



Arnsberger Post April 2015
calpam
Heizöl
Calpam Mineralöl-Gesellschaft mbH
Hammerweide 12, 59821 Arnsberg
Gutschein
... über 25 Liter Calpam – Heizöl plus.
Rufen Sie uns an:
08 00 / 1 01 21 68 oder 0 29 31 / 52 65 - 0
(gebührenfrei anrufen)
Name, Anschrift:
Dieser Gutschein ist bei Ihrer nächsten Bestellung anzumelden und bei Belieferung an unserem Tankwagen einzulösen. Je Lieferung wird ein Gutschein angerechnet.
Dabei gilt eine Mindestabnahme von 1.500 Litern. Gilt nicht bei Internetkäufen!
Gutschein gilt nicht bei Sammelbestellungen. Nicht übertragbar. Gültig bis 31.12.2015

Brüggemann
GmbH
Maßarbeit
aus Meisterhand
seit 1958


Ein Ansprechpartner
Tausend Möglichkeiten
Bau- und Möbelschreinerei
Eigene Fertigung
Fensterbau
Lieferung und Montage!
-Kunststoff, Holz und Alu
Schall- • Wärme- • EinbruchSCHUTZ
Haustüren • Markisen • Zubehör
Innenausbau
Brandschutztüren und -wände
-Holz und Alu (T30 + T90)
Rauchschutz-Türen und -elemente
-Holz und Alu
Schneidweg 3 59872 Meschede-Enste/Süd
Tel.: 0 29 1 / 27 12 Fax: 0 29 1 / 51 534
www.brueggemann-schreinerei.de

Sabine Zweimann ist neue 1. Vorsitzende beim Tambourcorps der Arnsberger Bürgerschützen-gesellschaft e.V.

Tambourmajor Mark Drepper für weiter 2 Jahre im Amt bestätigt.

Auf der diesjährigen Generalversammlung des Tambourcorps der Arnsberger Bürgerschützengesellschaft e.V. wurde Sabine Zweimann einstimmig zur Nachfolgerin von Dorothee Schmitten zur 1. Vorsitzenden gewählt. Schmitten dankte der Versammlung zuvor und erklärte das sie aus persönlichen Gründen nicht weiter für das Amt zur Verfügung steht. Vor der Wahl einer neuen 1. Vorsitzenden wurden bereits René Heidrich als Geschäftsführer, Andreas Jacob als Kassierer, Kathrin Reichel als Schriftführerin und Tambourmajor Mark Drepper in ihren Ämtern bestätigt. Eine weiter Veränderung gab es allerdings, so wurde Louisa Hümmecke als neue Jugendvertretung gewählt und übernimmt das Amt von Peter Blassl, welcher sich nicht wieder zur Wahl stellte.

Im weiteren Verlauf der Versammlung gab es durch weg nur positive Meldungen zu verzeichnen.

Das abgelaufenen Jahr 2014 war nicht nur musikalisch sondern auch finanziell ein sehr erfolgreiches Jahr, freute sich Geschäftsführer René Heidrich berichten zu können. Ebenfalls Positives konnte Tambourmajor Mark Drepper berichten. Die Proben- und Auftrittsbeteiligung sei gut gewesen und auch Nachwuchssorgen habe der Verein auch nicht zu befürchten, aktuell befinden sich wieder neun neue Musiker/innen in der Ausbildung. Für 2015 konnte Drepper wieder einen gut gefüllten Terminplan präsentieren, der neben den Schützenfesten in Rumbeck, Arnsberg und Arnsberg-Muffrika noch Besuche bei Freundschaftstreffen befreundeter Vereine beinhaltet und auch ein Probenwochenende ist für den April wieder geplant.

Als erste Amtshandlung konnte die neue 1. Vorsitzende dann verdiente Mitglieder ehren.

Nadine Ciba und Kevin Kernchen wurden für 10-jährige Mitgliedschaft geehrt, Marina Götte für 20 Jahre, Dirk Scharfe konnte der Orden für 30-jährige Mitgliedschaft überreicht werden und dem langjährigen Mitglied Dirk Zecher sogar der Orden für 40-jährige Mitgliedschaft.



Geschäftsführender Vorstand mit der ehemaligen Vorsitzenden (v.l.n.r. Dorothee Schmitten, Mark Drepper, Sabine Zweimann, Kathrin Reichel, Rene Heidrich, (Andreas Jacob fehlt).



Erweiterter Vorstand mit den geehrten Mitgliedern (v.l.n.r. Maurice Schulte, Jörg Glock, Sabine Zweimann, Mark Drepper, Dirk Scharfe, Marina Götte, Kathrin Reichel, Nadine Ciba, Benjamin Rath, René Heidrich, Dirk Zecher, Jessica Zecher, Louisa Hümmecke. Es fehlen Andreas Jacob und Kevin Kernchen).

Anzünder des Osterfeuers gefunden!

Für das bevorstehende Osterfeuer wurde nun, in Klaus Kayser der diesjährige Anzünder gefunden. Altanzünder und Freunde versammelten sich um diesen in einer gemütlichen Runde vorzustellen.

Mit dem Anzünden des Osterfeuers, soll ein alter Brauch der Stadt Arnsberg gepflegt werden, heißt es.

Die Fackel kommt in diesem Jahr, von der evangelischen Auferstehungskirche.

Klaus Kayser liegt die Aufgabe sehr am Herzen. Der pensionierte Lehrer und Direktor des Laurentius Gymnasium, war 1972 nach Arnsberg gekommen und hat hier sowohl das ambulante, als auch das stationäre Hospiz errichtet und leistete dort über 20 Jahre lang Dienst. Während dieser Zeit hat er eine große Wertschätzung erfahren dürfen und möchte diese nun mit der Anzündung des Osterfeuers an die Menschen zurückgeben. Arnsberg ist für ihn eine Heimat geworden und da gab es nicht die Möglichkeit nein zu sagen. Dennoch muss man anmerken: Auch wenn die Entscheidung, für Außenstehende, recht spontan rüber gekommen sein mag, habe er sich schon Gedanken darüber gemacht. In diesem Sommer wird er bereits 89 Jahre alt und habe das Osterfeuer immer beobachtet und möchte es nun auch einmal selbst anzünden dürfen.

Klaus Kayser ist zudem auch Autor eines Buches. Das Werk mit dem Titel "Was das Jahr 1944 aus mir gemacht hat", findet man in den Buchläden der Stadt Arnsberg. Einen festen Preis dazu gibt es nicht. Diesen bestimmt der Kunde, mit einer Spende an das Hospiz selbst.



Klaus Kayser (l.), darf in diesem Jahr das Osterfeuer anzünden!

Große SGV-Wanderung aller Abteilungen...

Im Rahmen des engeren Zusammenrückens aller zehn Arnsberger SGV-Abteilungen (wir berichteten), wurde nun am letzten Februar-Samstag die erste große Gemeinschaftsaktion veranstaltet. Eine Wanderung mit dem Titel: "Quer durch Arnsberg - von Hütte zu Hütte".

Mit von der Partie waren die SGV-Abteilungen/mit ihren Repräsentanten: Hüsten/Franz Rahmann, Neheim/ Helmutheinz Welke, Holzen/Josef Wortmann, Müschede/Detlef Hallmann, Bruchhausen/Reimund Hültenschmidt, Arnsberg/Willy Verbanc, Oeventrop/ Franz Rüther. Die Strecke war etwa 10 km lang und lief zunächst in Richtung Lüsenberg. Weiter ging es ins Ruhrtal, durch Rumbeck und endete in der SGV-Hütte in Oeventrop. Die Oeventroper Abteilung hatte die erste Einladung für diese Wanderaktion übernommen und sich mit einer starken Mannschaft bestens mit Speis und Trank, Musik und viel Engagement auf den Ansturm der Wanderer vorbereitet.

Im November wird es die zweite Hütten-Wanderung geben, die zu den SGV-Freunden nach Bruchhausen führt. Weitere Besuche sind für 2016 schon in Planung.



Willy Verbanc begrüßt 86 mitwanderde SGVer am Treffpunkt

Text u. Foto: Klaus Peters

Elsass-Wochenende
Schönes Rahmenprogramm
3 Tage 15.-17.5. / 18.-20.9.15
Fahrt im modernen Reisebus, 2x Übernachtung mit Frühstück im 3*** Hotel „IBIS Centre Halles" in Straßburg, Stadtführung in Straßburg, Rundfahrt „Elsässische Weinstraße mit Besuch in Colmar, 3er Weinprobe bei einem lokalen Winzer, etc. ab 269 € p.P.

Leipzig
4****Hotel in zentraler Lage
4 Tg z.B. 30.4.-3.5. / 9.-12.7. / 13.-16.8.
Fahrt im modernen Reisebus, 3x Übernachtung/Frühstück im 4**** „PENTA Hotel", Stadtführung Leipzig, Besuch Sektkellerei Rotkäppchen inkl. 1 Glas Sekt, Ausflug Leipziger Neuseeland, zubuchbar: Lutherstadt Wittenberg mit Stadtführung & Eintritt Lutherhaus, ... ab 299 € p.P.

Wörthersee
Auf nach Kärnten!
9 Tage 17.-25.6.15 / 30.9.-8.10.15
Fahrt im modernen Reisebus, 8x Übernachtung mit Halbpension im „Hotel Kärnten" in Krumpendorf am Wörthersee, Ausflugspaket zubuchbar: Klagenfurt & Schifffahrt Wörthersee, Großglockner, Ljubljana & Adelsberger Grotten, Graz, Drei-Länder-Fahrt, ... ab 779 € p.P.

Dresden
mit Semperoper im Mai
4Tg/5 Tg 7.-10.5. / 11.-14.6. / 22.-26.7.
Fahrt im modernen Reisebus, 3x bzw. 4x Übernachtung/Frühstück im zentralen und bewährten 3***Hotel „Park Inn by Radisson", Stadtführung in Dresden, zubuchbar: Ausflug in die Sächsische Schweiz & Karten für die Semperoper im Mai (Der Freischütz), ... 4 Tage ab 319 € p.P.



BUS TEAM SAUERLAND
Starke Partner - starke Leistung
TAXI SERVICE zubuchbar

„Im Programm auch viele schöne TAGESFAHRTEN!"
Henneke-Touristik: 02931 / 52540
Kersting-Reisen: 02973 / 97980
Hunau-Reisen: 02977 / 512
Tuss Bus: 02985 / 262
Knipschild-Reisen: 0291 / 994040

Für alle, die mehr wollen: www.busteamsauerland.de



Energie-Know-how aus dem Sauerland

Stiftung Warentest test

PowerPellets Die Wärme der Zukunft

Anlieferung im eigenen LKW

Heizöle - Kraftstoffe - Schmierstoffe

GRÜNE

Grüne Mineralöle GmbH & Co. KG
Kappenohl 2
59821 Arnsberg
Telefon: 02931 5241-0
Telefax: 02931 5241-20
E-Mail: info@aral-gruene.de
Internet: www.aral-grüne.de

RADIO BUCHARDT
Gutenbergplatz · Tel. 10731

Die rettende Nummer bei Service-Kummer
0 29 31 / 1 07 31

Forum Wennigloh hat schon viel im Dorf bewegt

Beeindruckende Bilanz und Ausblick bei Jahreshauptversammlung

Das Forum Wennigloh, der Arbeitskreis für Dorfentwicklung und Heimatpflege, kam am 27. März zu seiner Jahreshauptversammlung zusammen.

Forums-Vorsitzender Hans-Joachim Böhmer konnte knapp 50 Mitglieder und Interessierte im Freizeitheim der Wenniglocher Schützenhalle begrüßen und führte durch eine umfangreiche Tagesordnung.

Einleitend wurden die Regularien behandelt, in deren Reigen der Vorsitzende zunächst den Jahresbericht über das Jahr 2014 abgab. Er schilderte die wichtigsten Aktivitäten des Forums, das derzeit genau 80 Vereinsmitglieder zählt. Hierzu zählten die Errichtung eines Wander-Portals am Sportplatz und eines neuen Buswartehauses an der Haltestelle vor der Alten Schule, die Durchführung einer Bürgerversammlung und die aktive Beteiligung an der Aktion putz(t) munter, die im Jahr 2015 schon zum zweiten mal in dem Hö- 2 - hendorf stattfand. Schatzmeister Hans-Helmuth Wessel führte anschließend im Kassenbericht aus, dass der Verein im Jahr 2014 einen Überschuss erwirtschaften konnte und präsentierte eine solide Kassenlage. Die beiden Kassenprüfer Helga Recha und Willi Ricke bescheinigten ihm eine einwandfreie Kassenführung. Als Kassenprüfer wurden von der Versammlung für das nächste Jahr Edith Stiefermann und erneut Willi Ricke bestimmt.

Bürgerbefragung erbringt zahlreiche wertvolle Anregungen

Danach folgte die Beratung verschiedener Themen und Projekte, die das Forum Wennigloh bereits angegangen oder sich für die Zukunft auf die Fahnen geschrieben hat. So stellte Hans-Joachim Böhmer zunächst die Ergebnisse der im Dezember 2014 durchgeführten Bürgerbefragung vor. Mehr als 30 Bürgerinnen und Bürger hatten ihre Anregungen, Wünsche, ihre konstruktive Kritik, aber auch ihr Lob für die bisherige Arbeit des Forum im Rahmen dieser erstmals durchgeführten Abfrage zurückgemeldet. So wurde beispielsweise die Wiederaufnahme der Osterfeuer-Tradition in Wennigloh angeregt, ein Workshop der Vereine zur Zukunft des Dorfes und die Veranstaltung eines eigenen Weihnachtsmarktes vorgeschlagen und die Frage nach der Möglichkeit des Betreibens einer Ehrenamts-Kneipe in dem Bergdorf gestellt. Auch Erste Hilfe-Kurse für Jedermann, ein Dorfspaziergang mit Erläuterung der alten Flurnamen sowie einige Themen, die den Bezirksausschuss betreffen wurden thematisiert. Vorschläge oder Kritik, die andere Vereine des Dorfes oder den Bezirksausschuss betreffen, werden vom Forum nun zur weiteren Behandlung an diese weitergeleitet.

Bürgerbus wird ab dem Sommer durch Wennigloh fahren

Beim Thema Bürgerbus konnte Böhmer vermelden, dass dieser mit dem Fahrplanwechsel am 27. Juli 2015 seinen Dienst mit fünf Haltestellen in Wennigloh aufnehmen und auf der bereits kommunizierten Route zweimal pro Tag über Müschede, Hüsten und Bruchhausen bis nach Niedereimer fahren wird. Auch das NASS soll dabei eine Station dieses zusätzlichen Mobilitäts-Angebots sein. Der Fahrpreis soll dabei der Tarifstufe 1 entsprechen und 1,90 Euro betragen. Der Vorsitzende des zuständigen Bürgerbus-Verbundes soll den Wenniglocher Einwohnern die genauen Modalitäten kurz vor dem Beginn des Betriebs in einer gesonderten Versammlung vorstellen.

Der zweite Vorsitzende des Forum, Wennigloh, Uli Recha, stellte anschließend den Stand des Projekts zur Verschönerung des Platzes vor der Alten Schule vor. Hier sollen die Grün- bzw. Bodenflächen durch die Anpflanzung von Sträuchern und Blumen verschönert werden und die Abfallbehälter des Jugendraumes hinter einer Holzverkleidung verschwinden. Diese Maßnahme soll auf Grund anderer anstehender prioritärer Projekte jedoch erst zu einem späteren Zeitpunkt durchgeführt werden.

„Bücherzelle" wird künftig Wenniglocher Leseratten versorgen

Eines dieser vordringlichen Projekte ist die Aufstellung einer sog. „Bücherzelle" an der Wenniglocher Schützenhalle. Hierbei handelt es sich um eine ausrangierte Telefonzelle, in der etwa 300 Bücher kostenlos von Wenniglocher Einwohnern für andere Einwohner zur Verfügung gestellt werden können. Die Telefonzelle hatte Uli Recha günstig ersteigert und arbeitet sie derzeit in seiner Werkstatt auf, so dass sie einen ansehnlichen Blickfang darstellen wird. Auch eine Beleuchtungsmöglichkeit bei Dunkelheit wird Berücksichtigung finden. Und damit sowohl inhaltlich als auch äußerlich hochwertige Literatur in der Bücherzelle angeboten wird, hat sich Hans- Hellmuth Wessel bereit erklärt, die Büchergaben der Wenniglocherinnen und Wenniglocher im Vorfeld zu sichten und auf ihre Eignung für diesen Zweck zu prüfen. Die Bücherzelle soll nach den derzeitigen Planungen zusammen mit dem Schützenverein im Mai der Öffentlichkeit übergeben werden. Das Forum Wennigloh wird hierzu gesondert berichten.

Schließlich soll für die Wenniglocher Jugend noch in diesem Jahr ein Jugendfotowettbewerb mit dem Titel „Mein Wennigloh" veranstaltet werden. Hier sollen alle jungen Wenniglocherinnen und Wenniglocher auf künstlerische Weise mit Fotos ausdrücken, was ihnen ihr Heimatdorf bedeutet – seien es die Schönheiten der Natur, die Gebäude oder die Menschen, die das Bergdorf zu etwas Besonderem im Leben der Jugendlichen machen. Eine Jury soll dann die Gewinner ermitteln, für die mehrere Preise ausgelobt werden sollen. Eine Arbeitsgruppe um Hans-Joachim Böhmer, Rainer Bause, Peter Krämer und der Jugendbeauftragten Malin Feldmann wird sich Gedanken über die genaue Ausgestaltung und die Teilnahmemodalitäten des Wettbewerbs machen. Mit diesem Projekt sollen die Jugendlichen angeregt werden, sich ihrer Bindung zu Wennigloh bewusst zu werden und sich noch mehr mit ihrem Heimat-Dorf zu identifizieren.

Sponsoren-Leistungen, Lebensmittel-Lieferservice und Soldatengräber weitere Themen

Unter dem Punkt Verschiedenes machte Uli Recha zunächst eine Rechnung auf, mit der belegte, wie viel monetären Gegenwert die Leistungen der Sponsoren und Unterstützer des Forum Wennigloh im Zuge der seit der Forums- Gründung durchgeführten Maßnahmen darstellen. Er kam bei seiner Kalkulation auf die beeindruckende Summe von insgesamt rund 15.000,- Euro, die dem Dorf Wennigloh auf diese Weise bereits zu Gute gekommen sind! Hierfür dankt das Forum Wennigloh ausdrücklich allen Sponsoren und anderen Personen, die durch ihre Arbeitsleistung die Forums-Projekte unterstützen, ganz herzlich.

Vorsitzender Böhmer informierte die Versammlung sodann über Verhandlungen mit einem Lebensmitte-Lieferservice aus Arnsberg, der die Versorgung mit Gütern des täglichen Bedarfs insbesondere für ältere Einwohner verbessern kann. Weitere Informationen hierzu werden folgen. Zudem regte Klaus Blume an, die Inschriften auf den Grabsteinen der Soldatengräber auf dem Wenniglocher Friedhof Instand zu setzen. Antonius Nuttebaum wird sich dieser Sache annehmen.

Nach 100 Minuten konnte Hans-Joachim Böhmer die von zahlreichen konstruktiven Beiträgen der anwesenden Wenniglocherinnen und Wenniglochern geprägte Sitzung schließen und warb für eine auch weiterhin so tolle Unterstützung für die künftigen Aktivitäten des Forum Wennigloh.

Peter Krämer



Übergabe des Bus-Wartehäuschens. *Foto: Peter Krämer*

Jahreshauptversammlung TuS Rumbeck:

Mit Schwung in das Jubiläumsjahr

Am Freitag, denm 06.03.2015 verfolgten 45 Mitglieder die Jahreshauptversammlung des TuS 1890 Rumbeck e.V.
Nach der Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Ralf Kuckel und dem Gedenken an die verstorbenen Mitglieder des Vereins blickte Kuckel auf das Vereinsjahr 2014 zurück.Hier berichtete er vor allem von den gelungenen Veranstaltungen, die der TuS durchgeführt hat.
Er bedankte sich insbesondere bei dem Schützenverein Rumbeck-Stadtbruch sowie der Freiwilligen Feuerwehr Rumbeck für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr.
Ferner gab er einen Ausblick auf die Jubiläumsveranstaltung am 19.09.2015 in der Schützenhalle Rumbeck zum 125-jährigen Bestehens des Vereins.
Im Kassenbericht stellte unser Kassenwart Baldur Reichel Sn. die aktuelle Finanzlage dar.
Nach einem ereignisreichen Jahr konnte er letztlich eine positive Bilanz ziehen.
Dies sei vor allem auf die veranstalteten Festivitäten, sowie dem wirtschaftlichen Verkauf am Sportgelände zurück zu führen.
Außerdem standen zahlreiche Ehrungen auf dem Programm. Die silberne Vereinsnadel für 25-jährige Mitgliedschaft erhielten Veronika Kernchen, Ferdinand Becker-Schwering, Sebastian Blanke, Dirk Drawski, Tobias Jahn, Christian Korb, David Raitza, Sandra Röder und Axel Wiedekind. Die goldene Vereinsnadel für 50-jährige Vereinszugehörigkeit bekamen Ralf Engels, Klaus Freier, Rainer Küderling, Günter Röder, Karl-Günther Schuchart, Manfred Schulz, Karl-Heinz Stäger, Fritz Wolf und Ehrenvorstandsmitglied Dieter Schöppe verliehen.
Auch Abteilungsleiter und Fachwarte blickten anschließend auf die Aktivitäten im vergangenen Jahr zurück.
Die Vorstandswahlen brachten folgendes Ergebnis: Neben dem 1. Vorsitzenden Ralf Kuckel, wurden Baldur Reichel Jr. (2. Geschäftsführer), Dirk Brüggemann (2. Kassierer) & Karl-Heinz Huß (Abteilungsleiter Turnen) in ihren Ämtern bestätigt.
Nach 7-jähriger Tätigkeit stellte Mathias Fischer sein Amt als Abteilungsleiter Fußball zur Verfügung. Neben einem Präsent des Vorstandes erhielt er vom Spielführer der 1. Seniorenmannschaft Daniel Struwe ein Geschenk für seine aufopferungsvolle Arbeit. Die anwesenden Mitglieder bedachten Fischer mit tosendem Applaus.
Leider konnte an diesem Abend kein Ersatz als Abteilungsleiter Fußball gefunden werden.
Schließlich beendete der 1. Vorsitzende Ralf Kuckel um 22:05 Uhr eine harmonische Mitgliederversammlung."
Text u. Foto: Stephan Kersch

waagen
Hoffmann
www.waagen-hoffmann.de
Ruhrstraße 31 ☺ 59821 Arnsberg
Tel:02931-10142 ☺ Fax:02931-10342
☺ Waagen ☺ Schneidemaschinen
☺ Registrierkassen

Partyservice
Fleischerei
Mevenkamp
Tel. 0 29 31 / 2 32 48



Die Jubilare des TuS Rumbeck.

Pfingstzeltlager des CVJM

Der CVJM (Christlicher Verein junger Menschen) veranstaltet über Pfingsten wieder das seit vielen Jahren beliebte Pfingstzeltlager.
Es geht in diesem Jahr nach Hallenberg. Die Freizeit findet mitten in freier Natur statt, geschlafen wird in Gruppenzelten zu ca. 5-6 Kindern. Das Essen kommt aus der eigenen Lagerküche. Ein bisschen müssen die Teilnehmer auf den von zu Hause gewohnten Komfort verzichten.
Dafür sind Spaß und Abenteuer garantiert. Viele der bis zu 50 Kinder fahren zum wiederholten Male mit. Wie immer gibt es ein abwechslungsreiches Programm mit Geländespielen, Fußball, Stockbrot am Lagerfeuer und Nachtwanderungen.
Das Lager findet statt vom 22. bis 26. Mai, für alle Kinder von 8 bis 13 Jahren.
Noch sind einige Plätze frei. Die Leitung der Pfingstfreizeit liegt in den Händen von Presbyter Thorsten Meier. Die Freizeit wird bereits seit 1953 durchgeführt und ist ein Highlight des CVJM, freut sich Thorsten Meier. Anmeldungen und weitere Infos gibt's beim CVJM Arnsberg e.V., Gemeindehaus Erlöserkirche, Ehmsenstraße 23, e-mail: CVJM-Arnsberg@gmx.de Kontakt: Thorsten Meier, Telefon 0160-99330824.



Ferienlager sind für Jugendliche immer eine ganz tolle Sache!

SGV-Tagesfahrt zum Deutschen Wandertag in Paderborn

Alle Abteilungen des SGV-Bezirkes "Mittleres Sauerland" unternehmen am 21. Juni mit angemeldeten Interessenten sämtlicher SGV-Abteilungen eine Busreise zur Abschlusskundgebung. Wegen der großen Nachfrage wurde inzwischen ein zweiter komfortabler Reisebus organisiert, daher stehen wieder freie Plätze zur Verfügung. Neben einem großen Festumzug kann man sich auf interessante Begegnungen, Ausstellungen und Kulinarisches freuen. Wer an dem großen Festumzug persönlich teilnehmen möchte, bezahlt 5 € für die obligatorische Wanderplakette und damit der Berechtigung zur Teilnahme. Andernfalls besteht die Möglichkeit, diese Großveranstaltung als "Jubelteilnehmer am Straßenrand" mitzuerleben. Weitere Infos und Anmeldung in den jeweiligen SGV-Abteilungen. Abfahrtzeiten der Reisebusse:
08:00 in Oeventrop (Anmeldung bei Willi Linn, 02937/6007), 08:15 in Arnsberg, (Anmeldung bei Heinz Beleke, 02931/937354 oder hl-beleke@t-online.de), 08:30 in Niedereimer, 08:45 in Bruchhausen, 09:00 in Hüsten, 09:15 in Neheim, ebenfalls 09:15 in Müschede, Holzen (Zustieg um 9:15 in Neheim), Herdringen (Zustieg in der Abteilung erfragen).
Die Treffpunkte erfahren alle SGVer und Gäste jeweils bei der Anmeldung in Ihren Abteilungen. Die Rückkehr ist in den Abendstunden geplant.
Fahrtkosten: 10 €/Person für SGVer, 13 €/Person für Nichtmitglieder. Anmeldeschluss für alle SGV-Abteilungen ist Mittwoch, der 15. April.

Mitgliederversammlung des Fördervereins der Sekundarschule Arnsberg -

Neuwahlen mit einigen Veränderungen

In der Mitgliederversammlung des Fördervereins der Sekundarschule Alt-Arnsberg wurde Einblick gegeben in die wertvolle Arbeit, die über das Jahr hindurch geleistet wurde und wohin die finanzielle Unterstützung floss.
In ihrem Rückblick auf das Gründungsschuljahr 2013/14 berichtete die stellvertretende Vorsitzende, Britta Schwingenheuer über die verschiedenen Aktivitäten des Fördervereins. Neben der Organisation des Schulcafés und der Mittagessensausgabe, der Einschulung und den Tagen der offenen Tür wurden besonders die Fahrt zur Kinder-Uni nach Meschede, sowie die finanziellen Beteiligungen an einer Autorenlesung, an den Profilen Lego Robotik, Bläsergruppe und dem DFB Stützpunkt hervorgehoben.
Die Kasse wies trotz der Vielzahl von Unterstützungen ein Plus auf, eine einwandfreie Kassenführung wurde bescheinigt.
Der scheidende Vorstand wurde mit einem einstimmigen Votum entlastet.
Bei den anstehenden und gut vorbereiteten Neuwahlen gab es einige Veränderungen.
Der Förderverein wird nun durch ein starkes und kreatives 7-köpfiges Team geführt: Corinna Specht-Engström (Vorsitzende), Doris Bücker (stellv. Vorsitzende), Britta Schwingenheuer (Kassenwartin), Anja Fuhrig, Martina Pähler, Ingrid Muraca und Ulrike Schüttler-Wrede (jew. Beisitzerinnen). Zur Kassenprüferin wurde Birgit Kapol gewählt.
Schulleiter Olaf Schwingenheuer dankte dem Förderverein für die hervorragende Arbeit und große Unterstützung: "Dieser ehrenamtliche Einsatz ist keinesfalls selbstverständlich. Der Förderverein ist ein großes und kreatives Pfund in einer aufwachsenden Schule." *Foto: Privat*



Die Vorstndsdamen des Fördervereins Sekundarschule Arnsberg

Carolin Alex wurde Kreismeisterin



Carolin Alex wurde Kreismeisterin. Herzlichen Glückwunsch!

Am 21.März 2015 fanden die Kreismeisterschaften im Schwimmen im Hallenbad Meschede statt.
Ausrichter TuS Velmede Bestwig hatte 7 Vereine mit 161 Teilnehmern zu Gast.
Es sind 567 Starts absolviert worden. In einen Vierkampf bzw. Dreikampf für die jüngeren Teilnehmern wurden die
Kreismeister ermittelt.
Ergebnisse des SV Aegir Arnsberg: Kreismeisterin wurde Carolin Alex (Foto)
Den 3. Platz errangen jeweils Robin Meyer, Kira Vieth und Fabian Peun.

Briefmarkenfreunde Arnsberg ehrte seine Mitglieder

Der Briefmarkenverein Arnsberg traf sich am 14.03.2015 zu seiner Jahreshauptversammlung im Restaurant "Heidis Art" in Oeventrop. Der Vorsitzende Karl Heinz Bosgraaf eröffnete die Versammlung mit einem kurzen Rückblick und bedankte sich bei Günther Vieth für seinen Einsatz an den Tauschtagen. Der eifrigste Sammler war Manfred Willer. Als Dankeschön erhielt er ein Briefmarkenalbum. Anschließend wurden drei Mitglieder, Annemarie Rüther für 15 Jahre, Werner Kurmutz und Günther Vieth für 25 Jahre Mitgliedschaft, geehrt. Wiedergewählt wurden Winfried Koch als 2. Vorsitzender und Dirk Bürger als Schatzmeister. Für den Herbst ist ein gemeinsames Essen mit Partner geplant. Unsere Tauschabende sind am 1. und 3. Donnerstag im Monat. Sollten Sie Fragen über Briefmarken z.B. Gestaltung, Ausbau, Tauschen, Verkauf oder Schätzung Ihrer Sammlung haben, wenden Sie sich bitte an Günther Vieth (02931/7278) oder Karl Heinz Bosgraaf (02903/6596).



Ein Foto aus dem Jahre 1593 von links: Karl Heinz Bosgraaf, Günther Vieth, Annemarie Rüther, Manfred Willer, Werner Kurmutz

Generationenübergreifende Osterferienaktion mit dem JBZ

Vom 31.03.-02.04.2015 findet in der Zeit von jeweils 10.00 - 16.00 Uhr eine generationenübergreifende Osterferienaktion des JBZ Liebfrauen für Menschen von 8 - 88 Jahren statt.
Lebendige Halbschalen aus Weiden werden im Naur Erlebnis Raum an der Ruhr nahe der Rundturnhalle gebaut. Dazu hat das JBZ, in Zusammenarbeit mit dem Grünflächenamt der Stadt Arnsberg, die Weidenbauerin Claudia Reuter von der Nordsee als Referentin gewinnen können. Sie bringt Material, fundiertes Wissen zum Weidenbau und Spaß bei der Arbeit an der frischen Luft mit.
Für dieses Projekt sucht das JBZ nun Gleichgesinnte , die gern in einer unterschiedlich zusammengesetzten Gruppe mitwirken. Verschiedene Talente und unterschiedliche Altersgruppen sind Voraussetzung für das Gelingen dieses Projektes.
"Wir freuen uns schon riesig und denken, dass wir viele interessierte und aktive "Mitmacher" unterschiedlichen Alters finden", erläutert Projektleiterin Petra Fromm vom JBZ.
Einer verbindliche Anmeldung ist bis zum 26.03.2015 im JBZ Liebfrauen notwendig. Für die Teilnehmer entstehen keine Kosten! Anmeldungen werden im JBZ unter 02931/16409 oder per Email unter info@jbz-arnsberg entgegengenommen.

Ev. Kirchengemeinde Arnsberg lädt zum Osterfrühstück ein

Die Evangelische Kirchengemeinde Arnsberg lädt herzlich ein zum Osterfrühstück am Ostermontag, den 6. April 2015.
Das Frühstück beginnt um 9.00 Uhr im Gemeindehaus Erlöserkirche, anschließend findet um 10.00 Uhr der Ostergottesdienst in der Erlöserkirche statt, in dem die Kinder aus dem vorgezogenen Konfirmandenunterricht (KU3) ihr Osterspiel vorführen und damit an Kreuz und Auferstehung Jesu von Nazareth erinnern.
Beim Frühstück werden wieder Produkte aus dem fairen Handel angeboten.
Alle, die gern am Frühstück teilnehmen möchten, sind gebeten sich bis zum 2.4.2015 unter mclaudia.schaefer@online.de oder unter 02931-5362521 anzumelden.

Christian Schrottka wurde wieder Meister bei den „Wurstpumpen"

Der Kegelclub „Die Wurstpumpen" hielt am Samstag den 21. März seine Halbjahreshauptversammlung beim Landgasthoff Hoffmann in Rumbeck ab. Zudem feierte man sein 7-jähriges Bestehen und so konnte man nach Wurstpumpenzeitrechnung auch wieder einige Ehrungen vornehmen:
André Reckwald, Patrick Korb, Stephan Kersch & Frank Wistuba wurden für ihre langjährige Mitgliedschaft vom Kegelvater Robert Siedhoff geehrt.
Außerdem heimste Kegel-As Christian Schrottka zum wiederholten Male den begehrten Jahrestitel ein. Nicht geehrt, aufgrund von Abwesenheit wurden Daniel Grossert (Pumpenkönig) und Christian Korb (Rodungsmeister). Robert Siedhoff versprach aber diese Ehrungen nachzuholen.
Kassierer Stephan Kersch berichtete von einem äußerst positiven Kassenstand, sodass man voller Vorfreude auf die diesjährige Kegelfahrt blicken kann. Von den Planungen dieser Tour berichtete Kegelmutti Patrick Korb.
Zudem standen auch wieder zahlreiche Wahlen an. Kegelvater (Robert Siedhoff), Kegelmutti (Patrick Korb) und Kassierer (Stephan Kersch) konnten in ihrem Ämtern bestätigt werden.
Änderungen gab es bei den Chronisten, hier wurde Christian Schrottka als 1. Chronist, Daniel Büenfeld als zweiter und Daniel Grossert als dritter gewählt.
Frank Wistuba bekleidet fortan auch nicht mehr das Amt des Abteilungsleiters Schwimmen. Hier konnte wiederum Daniel Büenfeld als Ersatz gefunden werden.
Im Laufe des Abends gab es Ausblicke auf die nächsten Highlights: zum Beispiel die jährliche Teilnahme der Arnsberger Kegelstadtmeisterschaften im Schwiedinghauser Feld am Karfreitag oder auf das traditionelle 1.Mai-Kegeln.
Die Wurstpumpen sind auch für kommende Aktivitäten gut aufgestellt, so soll in Bälde eine neue Homepage erstrahlen, welche die alte in Prächtigkeit übertreffen soll.



Kegelvater Robert Siedhoff überreicht Christian Schrottka abermals den begehrten Championchip-Pokal

Kartenspieler suchen Verstärkung

Das Projekt " spASs & spiel - Kartenspielvormittag" sucht weitere Interessierte, die gerne Doppelkopf und Skat spielen. Das nächste Treffen findet am Mittwoch, 1. April, um 09:30 Uhr im Bürgerzentrum Bahnhof Arnsberg, Clemens-August-Straße 116, Raum E.01, statt. Die Kartenspieler treffen sich alle zwei Wochen mittwochs im Bürgerzentrum. Interessierte erhalten weitere Auskünfte bei der Geschäftsstelle Engagementförderung Arnsberg, Miriam Halisch, unter Tel. 02931 5483343 oder per E-Mail an m.halisch@arnsberg.de

Gestern - Heute - Morgen

Informationen aus dem Entendorf

Frohe Ostertage wünsche ich Ihnen, liebe Bruchhausener Mitbürger. Und schöne Ferien, verbunden mit einem angenehmen Kurzurlaub.
Launisch ist er oft, dieser Monat. Mal schon recht warm, aber oft auch noch fast winterlich kalt. Hoffen wir auf das Erste!!! Hier einige Termine im April.
11.4. Straßenfegeaktion der TuS-Fußballjugend. Plätze, Bürgersteige u.S traßen werden gesäubert, von den Nachwuchssportlern des TuS. Die Eltern u. Betreuer helfen natürlich dabei. Über eine Spende freuen sich die Kinder natürlich sehr. Damit werden die Mannschaftskassen aufgefüllt. Sa. 18.4. Aktion Rumpelkammer der Kolpingfamilie. Papier u. Textilien bitte an den Straßenrand stellen. Der Erlös ist wie immer für soziale Zwecke bestimmt.

17. April: SPD-JHV

Aus verschiedenen Gründen musste die Jahreshauptversammlung der SPD vom 20.2. auf den 17.4. verlegt werden. Es stehen wichtige organisatorische Änderungen auf der Tagesordnung. Vorsitzender Frank Neuhaus lädt alle 80 Mitglieder recht herzlich u dieser wichtigen Sitzung ins Vereinslokal Körner ein. Beginn: 19.00 Uhr. Natürlich wird auch über die Frühlingsfahrt am 9.5. ins Sauerland, und das Sommerfest am 13.6. auf Körner's Hof, berichtet. Geschäfts - u. Kassenberichte dürfen natürlich nicht fehlen.

Stiftungsfest Schützenbruderschaft

Eingeladen sind alle Schützenbrüder mit ihren Frauen, wenn am 25. April das traditionelle Stiftungsfest(Geburtstagsfest) der Schützenbruderschaft in der Halle stattfindet. Eintritt frei, Getränke frei, Musik des Musikvereins Bruchhausen mit Unterhaltung u. Tanz, Ehrungen. Alles wird geboten. Alle ca. 800 Mitglieder sind mit ihren Frauen herzlich eingeladen, um einen fröhlichen Abend zu verbringen. Zur Stärkung wird während des Abends ein schmackhafter und preiswerter Imbiss gereicht. Geehrt werden Mitglieder für 25-jährige Mitgliedschaft. Der offizielle Teil ist bewusst kurz gehalten, damit viel Zeit für die Gemütlichkeit vorhanden ist. Jeder Zehnte über 100 Teilnehmer bekommt für seine Frau eine Schützenfestkarte fürs Fest gratis. Das soll die Mitglieder zusätzlich anlocken.

Osterfeuer am Sportplatz

Wie immer, findet auch dieses Jahr das Osterfeuer auf Grüter's Wiese am Sportplatz statt. Seit über 15 Jahren findet dort der Brauch statt. Dankenswerter Weise stellt die Familie Grüter die Wiese jedes Jahr zur Verfügung. Und seit dieser Zeit ist es fast ein "Volksfest", weil so nah am Dorf, und ohne schwere Steigungen (wie früher oberhalb des Friedhofs bei Matsch und im Dunkeln) zu erreichen. Für den Aufbau und die Organisation beim Abbrennen ist dieses Jahr der TuS Bruchhausen zuständig. Anschließend findet in der Schützenhalle ein gemütliches Beisammensein bei freiem Eintritt statt. Um 20.00 Uhr treffen sich Feuerwehr und Musikverein vor dem "Hotel z. Post". Von dort geht es zur Kirche. Hier wird von der Osterkerze das Feuer entnommen.
Dann geht es zum "Osterfeuerplatz" direkt am Sportplatz. Auf der benachbarten Wiese von Grüter's Bauer wird dann der Fichtenhaufen angezündet. Der Musikverein spielt bekannte Lieder. Während des Brauches verkauft der TuS am Sportheim kalte Getränke und verteilt kostenlose Ostereier, unter den sicher wieder über 500 Besuchern. Denn bei gutem Wetter sind es immer einige hundert Gäste. Ebenerdig, geteerte Straßen u. Wege, Straßenbeleuchtung. Ein idealer Weg, auch für Familien mit kleinen Kindern und älteren sowie gehbehinderten Menschen. Es ist ein Treffpunkt für die ganze "Entenschar" aus dem Dorf.

Verschiedenes aus den Vereinen

Zufrieden war der Gesangverein mit dem Abend "Frau Höpker bittet zum Gesang". 370 Besucher kamen (70 mehr als letztes Jahr). Ein wahrlich fröhlicher Abend mit Chorgesang wie bei Gotthilf Fischer wurde den Gästen präsentiert. Friedrich - Karl Hellmann ist nun auch Chef der CDU in Bruchhausen. Er wurde bei der Generalversammlung dazu berufen und gewählt. Seit vielen Jahren ist er ja auch TuS-Vorsitzender. Wünschen wir ihm viel Glück bei seiner Arbeit in der Politik, und dass das Sprichwort für ihn nicht zutrifft:" Niemand kann auf zwei Hochzeiten tanzen..."
Ein Glückwunsch noch an Siegfried Pelz. 80 wurde er Anfang März. Man kann es nicht glauben. Ein Jahr Trainer der TuS-Fußballer und gleich Aufstieg in die Bezirksliga. Das war 1977!!!!!!!!!!! 23 Siege, 6 Unentschieden und nur eine Niederlage. Hans Linke, die Humbecks Brüder Werner u. Manfred, Raimund Hoffmann, Die Ulis Geue u. Decker, Jochen Ernst,Lothar

Budnik, "Racky" Körner, Reinhard Levermann, Dieter Lichtenberg, Herbert Evers, Hartwig Orban, da lacht das Fußballer-Herz, wenn man diese Namen hört, und (fast) alles Bruchhausener Jungs. Für die meisten war der Ball der Freund und nicht der Feind... Du dann ein Jahr später in der Bezirksliga gleich Platz 5. Und unter den besten 5 Torschützen waren mit Ernst, Budnik und Levermann 3 Bruchausener. "Das gab's nur einmal, das kommt nie wieder", heißt es in einem Lied. Aber z. Zt. läuft es beim TuS-Fußball ja auch hervorragend.

Aus persönlichen Gründen dieses Mal eine Kurzausgabe der Berichte.

Mit freundlichen Grüßen
Heinz - Werner Hoffmann
Krellstr. 11

Interessantes aus Niedereimer

von Detlev Becker

Schützenfesttage auf dem Prüfstand - Ehrung der Jubilare bei der Generalversammlung

Das Schützenfest der Sankt Stephanus Schützenbruderschaft Niedereimer steht vor einem Umbruch. Aufgrund sinkender Besucher- und Umsatzzahlen denkt der Vorstand über Veränderungen nach. Bereits in diesem Jahr wird sich der Verlauf des Schützenfestmontages verändern. Hierzu bietet der Festwirt der gesamten Schützenfamilie ein Schützenfrühstück mit Kostenbeteiligung in der Halle Friedrichshöhe an. In diesem Rahmen wird auch die Ehrung der Jubilare durchgeführt. Im Anschluss geht's dann gemeinsam unter die Vogelstange zum Königsschießen. Ob es noch weitere Änderungen, bezüglich Festzug und Ausklang, geben wird steht noch zur Disposition. Einig waren sich die Schützenbrüder bereits in diesem Jahr darüber, das im Jahre 2016 kein Festzug am Montagnachmittag mehr stattfinden soll. Ob sich die Neuerungen durchsetzen, wird sich im Laufe der Zeit zeigen. Ebenso stellt der Vorstand den Hallenvorplatz für die Blechkönigsfeier (Nachfeier) am Dienstag nicht mehr zur Verfügung. Hierzu soll die "Blechkompanie" nun Überlegungen anstellen. Neu sind ebenfalls die beiden "Schützenfrühschoppen" jeweils Sonntagsmorgens am 7. Juni und 8. November 2015. Diese Frühschoppen sollen dem Erfahrungsaustausch dienen.

Bei den Wahlen zum Vorstand gab es kaum Veränderungen. So wurde Friedrich Blöink (stellv. Rendant), Andreas Bertram (Inventarverwalter) sowie Peter Hense und Steffen Schmitz (allgemeine Vorstandsmitglieder/ Fähnriche) wiedergewählt. Als allgemeine Vorstandsmitglieder/Fähnriche wählte die Versammlung zusätzlich Sebastian Böckmann und Rainer Kelle. Zum neuen Kassenprüfer wurde Ralf Schilde gewählt. Bereits am Nachmittag wählte die Kreisdelegiertentagung Marvin Bertram, aus den Reihen der Stephanus Schützenbruderschaft Niedereimer, zum neuen Kreisjugendsprecher.

Sechs Jubilare konnten in der diesjährigen Generalversammlung für 40-jährige Vereinstreue ausgezeichnet werden. Dieses waren Wilfried Gartmann, Willi Hesse, Heinz Jöster, Reinhard Schulz, Friedel Sölken und Reinhold Szodruch. Leider konnten nicht alle Mitglieder an der Versammlung teilnehmen und die Ehrung persönlich entgegen nehmen.

PROVINZIAL
Ihre Provinzial Geschäftsstelle
Ralf Schilde e. K.
Hüsten/Marktstraße 37
Tel. 02932/53950



Ehrung der Jubilare mit Oliver Glaremin (Hauptmann), Friedel Sölken, Reinhold Szodruch, Wilfried Gartmann, Ralf Ernst (amtierender Schützenkönig sowie Adjutant) und Vikar Guido Ricke

Beim Punkt Verschiedenes bedankte sich der Hauptmann Oliver Glaremin bei allen Anwesenden für den zufriedenstellenden Verlauf des letztjährigen Kommersabends. Er wies noch auf das Stadtjugendschützenfest am 18. September in Holzen und auf das Stadtschützenfest am 19. September in Herdringen hin. Weitere Informationen hierzu würden zeitnah weitergegeben. Aufmerksam machte er die Schützenbrüder noch darauf, dass die geplante Neugestaltung des Hallenvorplatzes zurückgestellt werden müsse, da die Stadt derzeit nicht in der Lage sei die zugesagten Zuschüsse zu zahlen. Ohne diese Zuschüsse ist eine Renovierung des Platzes für die Niedereimer Schützen alleine nicht zu stemmen.

Zu Beginn der Generalversammlung begrüßte Oliver Glaremin Vikar Guido Ricke, der erstmals an der Versammlung teilnahm, als neuen Präses der Bruderschaft. Vikar Ricke war nach langen Jahren der erste Geistliche, der nach Weggang der Hiltruper Paters, wieder bei einer Generalversammlung dabei war.

Stephanushaus in frühlingshaftem Grün - Erlös kommt gemeinnützigen Zwecken zugute

Verkleinert hatte sich der diesjährige Ostermarkt der Kreativen Niniviten in Niedereimer, was der Sache aber kein Abbruch tat. Ganz im Gegenteil, die neun Aussteller boten beim 12. Ostermarkt ihre Waren diesmal wieder im Stephanushaus an. Dazu hatten die Kreativen das Haus in eine frühlingshafte grüne Ausstellungsfläche verwandelt. Die Besucher und Käufer des Ostermarktes waren von der Vielfalt des Angebotes erneut beeindruckt. Mit viel Mühe und Liebe zum Detail hatten die Künstler wieder unzählige schöne Osterdekorationen vorbereitet. Die bemalten, gekratzten oder gelochten Ostereier, die Hand- und Holzarbeiten wie Taschen, Schürzen, Schmuck oder Mützen sowie die mit frischen Blumen gestalteten Osterdekoration kamen bei den altersgemischten Kunden gut an. Natürlich durften an diesem Tag auch die selbstgemachten Marmeladen und Süßwaren nicht fehlen. Die Besucher gaben sich in dem gut besuchten Verkaufszeitraum am Sonntag die Klinke in die Hand, teilweise gab es kaum noch ein Durchkommen. Besucht wurde der Ostermarkt ebenfalls wieder von der Öffentlichkeitsreferentin Lisa Nicola von der "action medior". Der Erlös der vorangegangenen Märkte ging bisher an dieses Medikamentenhilfswerk.

Neben den vielen schönen Osterdekorationen boten die Veranstalter den Besuchern eine reichhaltig bestückte und leckere Cafeteria an. An langen Tischreihen inmitten des Ostermarktes und im Nebenraum konnten sich die Gäste bei Kaffee und Kuchen zusätzlich verwöhnen lassen. Hierbei unterstützten die KFD und die ev. Frauenhilfe Niedereimer die Kreativen Niniviten. Besuch erhielt der Markt auch von einer großen Gruppe Senioren aus dem Haus Müller aus Günne. Hier hatten die Kreativen im letzten Jahr ihre Dekorationen beim Frühlingsmarkt angeboten.

Ebenfalls beteiligte sich die im Stephanushaus ansässige katholische öffentliche Borromäus-Bücherei an dem Ostermarkt. Hier wurden den Besuchern viele neue Medien für die anstehenden Festtage angeboten. Besonders gut angenommen wurde an diesem Tag wieder der antiquarische Büchermarkt. Hierbei wechselten kiloweise Bücher den Besitzer.

Mit dem Fazit des diesjährigen Ostermarktes sind die Kreativen Niniviten als Ausrichter wieder vollauf zufrieden. Der Erlös des Ostermarktes soll in diesem Jahr erstmals geteilt werden. Das erwirtschaftete Geld soll sowohl der "action medior" in Tönisvorst als auch dem Hospiz Raphael in Arnsberg zu Gute kommen.



Kunden an den reichlich bestückten Verkaufstischen

OEVENTROPER
EINZELHANDEL
Nr. 4-2015

Oeventroper KURIER

Großer Abschied für Christoph Schmidt

Ehrenvorsitzender Wilfried Bernotat hielt die Laudatio

In der Generalversammlung der SG Ruhrtal wurde der nach 17 Jahren ausscheidende Vorsitzende Christoph Schmidt würdig verabschiedet.
Der langjährige Vorsitzende und gemeinsam mit Lorenz Stirnberg als Gründungsväter bekannte Wilfried Bernotat hielt die Laudatio!
Bernotat sagte u.a.: "Es ist für mich eine besondere Ehre und auch ein persönliches Bedürfnis, die Laudatio auf einen Sportkameraden und Freund zu halten, der mit seiner menschlichen, sportlichen und charakterlichen Einstellung für uns alle Vorbild und Maßstab ist".
Christoph Schmidt wurde 10 Jahre vor Gründung der Sportgemeinschaft in Oeventrop geboren und gehört seit frühester Jugend dem TuS Oeventrop und somit auch der SG Ruhrtal an. Nach Durchlaufen sämtlicher Jugendmannschaften erscheint Christophs Name erstmalig in der Saison 1981/82 in der 1. Seniorenmannschaft des Vereins. Er war mit 18 Jahren bereits Stammspieler in der 1. Mannschaft der Bezirksliga Westfalen.
Gekrönt wurde seine Karriere mit dem Aufstieg in die Landesliga Südwestfalen in der Saison 1988/89. In der Spielzeit 1991/92 verletzte sich Christoph so schwer, dass er seine aktive Laufbahn beenden musste.
Von 1990-97 bekleidete er das Amt des Frauenwartes; mit der 1. Damen-Mannschaft schaffte er in der Spielzeit 1994/95 den Aufstieg in die Verbandsliga Westfalen; dies ist die höchste Liga, in der jemals eine Ruhrtal-Mannschaft gespielt hat.
In der Generalversammlung 1997 wurde Christoph einstimmig zum 1. Vorsitzenden gewählt. Ein Jahr später konnte er schon das 25. Jubiläum der SGR planen und feiern, eine große Herausforderung, die er fabelhaft meisterte. Glanzstück dieses Jubiläums war die Chronik der ersten 25 Jahre.
In den weiteren Jahren wuchs Christoph ständig mit seinen Aufgaben, er verstand es immer wieder, fähige "Ruhrtaler" für ein Vorstandsamt zu gewinnen, mit denen er dann die vielen Jahre vorbildlich gestalten konnte.
Neben der sportlichen Organisation von durchweg rund 20 Mannschaften bestand sein besonderes Interesse immer darin, die Finanzen "im Reinen" zu behalten. So gilt der seit seinem Antritt und bis zum heutigen Jahr laufende "Osterhasenball" als ein wichtiges Finanzierungs-Event, um die beträchtlichen Kosten für die vielen Mannschaften aufzubringen.
Mit der Ausrichtung des jährlichen Beach-Handball-Turniers wurde unter seiner Führung eine weitere Finanzierungsaktion ins Leben gerufen, die genau so wie der "Osterhasenball" hohen personellen Einsatz erfordert, der vor allem von Vorstandsmitgliedern erbracht werden muss, und da zählt die die Qualität eines Vorsitzenden ganz besonders; Christoph Schmidt hat dieses über 17 Jahre meisterhaft verstanden!
Weitere sportliche wie auch organisatorische Highlights waren das Fest zum 75-jährigen Bestehen des Handballs in Oeventrop



Der scheidende , langjährige Vorsitzende Christoph Schmidt (r.) gratliert seinem Nachfolger Thomas Weber.

Wir sind umgezogen - besuchen Sie uns!

Ganz gleich, ob es um Ihre persönliche Risikoabsicherung, Ihr individuelles Vorsorgekonzept oder die optimale Geldanlage geht – mit uns haben Sie immer einen kompetenten und zuverlässigen Partner an Ihrer Seite.

Reden Sie mit uns.
Wir beraten Sie gern.

Maßstäbe / neu definiert AXA

AXA Generalvertretung
Norbert Tomczyk
Dinscheder Str. 31
59823 Arnsberg
Tel.: 02937 827060
norbert.tomczyk@axa.de

RAUMGESTALTUNG
KLAUS HACHMANN MALERMEISTER
TAPETENWECHSEL?
Wir kennen die neuesten Trends.
Rufen Sie uns an: Telefon 02937/2324
Klaus Hachmann GmbH
Hohe Straße 21 · 59823 Arnsberg-Oeventrop · www.malerbetrieb-hachmann.de

AUTOHAUS STEINKE
Am Bahnhof 6
59823 Arnsberg
Tel: 02937/6496
auto-steinke@t-online.de
- Neu- & Gebrauchtwagen aller Marken
- Leasing & Finanzierung
- Inspektionen aller Fabrikate
- Unfallreperaturen aller Marken
- Lackierungen
- Dekra-Prüfstützpunkt

Ford www.auto-steinke.eu DAIHATSU

und die Feiern zum 30-jährigen und 40-jährigen der SG Ruhrtal; Letzteres hat er organisiert, lag dann aber zum Fest leider im Krankenhaus.
Weitere Höhepunkte seiner Laufbahn waren seine Zeiten als Trainer, sowohl bei den Herren als auch bei den Damen, selbstverständlich neben seinem Amt als 1. Vorsitzender!
Auch die jährliche Wanderung zum Kompanieplatz der 3. Kompanie in Freienohl gehört zu seinen Errungenschaften!
Mit 17 Jahren ist Schmidt zeitlängster Vorsitzender der SGR.
Da sein Ingenieurbüro ihn immer mehr in Anspruch nimmt, er auch noch im Pfarrgemeinderat tätig ist und als CDU-Abgeordneter dem Stadtrat angehört blieb ihm nicht mehr viel Zeit für sein Privatleben. Seine Frau Rotraut und die drei Söhne haben zwar alle Belastungen über die vielen Jahre getragen, doch jetzt war es an der Zeit Schluss zu machen, bevor man die Lust an der gestellten Aufgabe verliert!
Zum Schluss sagte Bernotat: "So entlassen wir ihn heute mit all dem Dank, dem man einem solchen Mann nur sagen kann. Christoph, Du hast Dich um unseren Sport und um Deine "SG Ruhrtal" verdient gemacht. Komm noch, so oft Du kannst zu Deinen Sportfreunden und pflege weiterhin die Kameradschaft, die Du so gut aufgebaut und gepflegt hast, bei Deinem sportlichen Lebenswerk, der SG Ruhrtal 1973 Oeventrop-Freienohl!
Dem ist nichts mehr hinzu zu führen!
Text u. Foto: Franz-J. Molitor
Den Bericht über die GV stellen wir demnächst auf www. Oeventrop.de ein!



Fair Play beim großen Endstechen um den Bruderschaftspokal 2015

Besser kann man das heiße Gefecht auf dem Schießstand der Schießsportgruppe Oeventrop wohl nicht beschreiben.
Nachdem bei den vorherigen Qualifikationsschießen die 10 besten Schützen der Kompanien Oeventrop, Glösingen und Dinschede ermittelt wurden, ging es beim Endstechen am Samstag den 28.03.2015 um Einzelmedaillen und den Bruderschaftspokal.
Mit 5 Schuss im ersten Durchgang, von denen die besten 3 Schuss gewertet wurden, zählte die Anzahl der geschossenen Ringe von den einzelnen Schützen, die dann addiert und der jeweiligen Kompanie gutgeschrieben wurden.
So gewann am Ende die Schützenkompanie **Dinschede** deutlich mit **245** Ringen den Bruderschaftspokal, gefolgt von der Schützenkompanie **Oeventrop** mit **226** Ringen und **Glösingen** mit **223** Ringen. Die Schützenkompanie Dinschede darf jetzt den Wanderpokal behalten da sie sich, innerhalb der letzten 5 Jahre zum vierten Mal den Titel sichern konnte.
Da die einzelnen Schützen in den Klassen Hobby und Sport gleichzeitig um die Medaillen Gold, Silber und Bronze kämpften, mussten einige mit Einzelschüssen im Stechen ihre Nervenstärke erneut beweisen. Zum Schluss standen die Sieger fest wie folgt:
Hobbyschützen:
1. Jan Raseke - Dinschede - 29 Ringe
2. **Christian Bette** - Dinschede - 28 Ringe
3. **Philipp Schulte** - Glösingen - 26/25 Ringe
Sportschützen:
1. **Dirk Büenfeld** - Oeventrop - 26 Ringe
2. **Timo Spiegel** - Oeventrop - 25 Ringen
3. **Christof Müller** - Glösingen - 24/25 Ringen



Dinschede holt sich den Wanderpokal für alle Zeiten!



Die siegreichen Einzelschützen!

Kommen Sie zu Ihrem Fachmann!
• Metallbau
• Schlosserei
Brumlingsen 24 • 59872 Meschede -Freienohl
Telefon: 02937 - 6190 • Mobil: 0178 - 6376190
www.metallbau-feldmann.de
METALLBAU FELDMANN



Vereinbaren Sie einen Termin bei uns in der Filiale unter 0 29 37 / 96 96 - 0 oder auf **spadaka-oeventrop.de**
Spar- und Darlehnskasse Oeventrop eG

Wortmann GmbH & Co. KG
Ihre Schreiner
Mitinhaber
Thorsten Stein
Möbel · Küchen · Treppen · Türen
Parkett · Bauschreinerei · Holz- u. Kunststoff-Fenster
Schreinerei Wortmann, Endorfer Str. 7, 59846 Sundern
Telefon 0 29 33 - 58 04 · Fax 0 29 33 - 58 02
www.schreinerei-wortmann.de

Die offizielle Siegerehrung erfolgt am Schützenfestsamstag auf dem Schützenplatz nach dem Kirchgang. Besonders lobenswert war das Verhalten von Björn Bräu, der bei seinem ersten Schuss an seiner Scheibe vorbei schoss und Diese dann der Jury als Fehlschuss übergab. Besser lief es bei **Jan Raseke** der beim parallel laufenden **Pistolenschießen** den **Platz 1** belegte, in der Einzelwertung beim Schießen mit dem **Luftgewehr** ebenfalls den **1. Platz** sicherte, mit der Schützenkompanie Dinschede den Bruderschaftspokal gewann und somit erstmalig ein **Trippel** schaffte. Ein weiteres Lob und Dankeschön galt der Schießsportgruppe Oeventrop die wieder an den vier Wochenenden für die fachliche Durchführung incl. Bewertung und bester Versorgung sorgten.
Da auch in diesem Jahr keine Kompanie leer ausging, hatten alle anschließend noch einen Grund zum Feiern.
Text und Bilder: Ronald Frank



Björn Bräu wurde mit dem Fair-Play-Preis ausgezeichnet!

BESTATTUNGSHAUS
Dolle
Eigene Kapelle u. Abschiedsräume
Oeventrop, Heidemoor 12
baerbeldolle@t-online.de
Telefon 02937-422

Spadaka und Sparkasse Arnsberg-Sundern spenden für „Zirkus Grundini"

Große Freude bei den Schülerinnen und Schülern der Grundschule Dinschede in Oeventrop: Die diesjährige Projektwoche unter dem Motto "Zirkus Grundini" wurde von der Spar- und Darlehnskasse Oeventrop mit 1000 Euro und der Sparkasse Arnsberg-Sundern mit 500 Euro unterstützt. Der Vorsitzende des Fördervereins der Grundschulel Ludwig Hoppe und die stellvertretende Schulleiterin Simone Eickhoff nahmen die beiden Schecks dankend entgegen.
Bereits zum dritten Mal, nach den Jahren 2008 und 2012, verwandelte sich die Schule und das Schulgelände in ein großes Zirkuszelt. Die 210 teilnehmenden Kinder aus verschiedenen Klassen trainierten zusammen mit Eltern und Lehrern und bereiteten sich auf die große Vorstellung im Zirkuszelt vor, in dem bis zu 300 Zuschauern Platz finden. Die Schülergruppen, die sich jahrgangsübergreifend zusammensetzen, präsentiert in der letzten Woche ihre Fähigkeiten als Clowns, Akrobaten, Trapezkünstler, Seiltänzer und in vielen weiteren Attraktionen.
Mario Tiemann von der Spadaka Oeventrop und Matthias Brägas von der Sparkasse Arnsberg-Sundern waren sich bei der Scheckübergabe einig, dass das Zirkusprojekt in der Vergangenheit ein voller Erfolg war und daher auch die finanzielle Unterstützung der beiden Geldhäuser, für die diesjährige Durchführung der Projektwoche, nicht lange auf sich warten ließ.







Den SGV-Bericht zu diesem Foto finden Sie auf der nächsten Seite!



Ein Jubiläum von 80 Jahren, von dem man nur träumen kann, feierte in der SGV-GV Fritz Loewe, Franz Rüther nahm die Ehrung vor! Bericht auf der nächsten Seite!

Loewen Fritz ist seit 80 Jahren im SGV

Eine sehr gut besuchte Versammlung konnte der 2. Vorsitzende Franz Rüther am Samstag, den 21.03.2015 im Gasthof Schürmann auf dem Lattenberg begrüßen.
In den Berichten des 2. Vorsitzenden und der Fachwarte wurde das abgelaufene Wanderjahr gewürdigt und ein Ausblick auf das neue Jahr 2015 gegeben. Im Focus stand auch die demographische Entwicklung, die den SGV stark herausfordert. Hier will die Abteilung mit einer gezielten Ansprache junge Familien und "Best Ager" ansprechen um sie für das Mitwirken an Wander- und Radtouren sowie Kulturevents des SGV zu gewinnen. Gleichzeitig sollen abteilungs-übergreifende Angebote die Kompetenz der SGV-Abteilungen für Natur und Freizeit in der Stadt Arnsberg deutlich machen. Auch die in diesem Rahmen durchgeführte erste erfolgreiche Teilwanderung der SGV-Abteilungen von "Hütte zu Hütte" wurde nochmals angesprochen.
Nach dem erfreulichen Kassenbericht und der lobenden Bestätigung der Arbeit des Vorstandes durch die Versammlung wurde dieser einstimmig wiedergewählt. Mit der Ehrung der 18 Jubilare, die der Abteilung zwischen 10 und 80 Jahren treu waren, wurde die Versammlung geschlossen.
Text: Klaus Schlotmann
Foto auf Seite 15: Albert Schlupp

GV von Haus & Grund war gut besucht

In der 66. Mitgliederversammlung konnte Vorsitzender Bernhard Kraas rund 40 Mitglieder begrüßen, u. a. den Ehrenvorsitzenden Heiner Niggemann. Nach Verlesen des Geschäftsberichts durch den Geschäftsführer Thomas Röttger sowie des Kassenberichts durch den Kassierer Rolf Schönert beantragte Kassenprüfer Engelhardt Kraas die Entlastung des Vorstandes.
Der Vorsitzende Bernhard Kraas bedankte sich insbesondere bei dem Beisitzer Elmar Aufderbeck, der nach 12 Jahren Vorstandstätigkeit auf eigenen Wunsch ausschied. Einstimmig in den Vorstand gewählt wurde von allen Mitgliedern sodann der Architekt Ulrich Grewe. Wiedergewählt wurde der stellvertretende Vorsitzende Walter Kossmann. Zu neuen Kassenprüfern wurden der Apotheker Joachim Hülshoff sowie Spadaka-Vorstand Mario Tiemann gewählt. Sodann stellte Geschäftsführer Thomas Röttger die von ihm geschaffene neue Internetseite www.haus-und-grund-oeventrop.de vor. Diese Homepage, die nicht nur hervorragend mit Oeventroper Bildern bestückt ist, beinhaltet alle wichtigen Informationen zum Verein Haus & Grund Oeventrop e. V.
Im Anschluss an die Mitgliederversammlung referierte Frau Rechtsanwältin Dr. Anne Teiser über das Thema „Nachbarrecht“. Sie stellte die Rechtsgrundlagen dar und erläuterte diese anhand typischer Probleme zwischen Nachbarn, z. B. bei Bodenerhöhungen oder Abgrabungen, Einfriedungen, Hekken, Abstandsflächenoder Höhe der Pflanzen. Sodann ging sie auf Fragen der Verjährung sowie auf Lösungsmöglichkeiten ein, um ein Schiedsverfahren oder gar ein nachfolgendes Klageverfahren zu vermeiden. Die anschließende lebhafte Diskussion zeigte, dass dieses Thema für die Mitglieder von großem Interesse war. Mit entsprechendem Applaus für die Referentin endeten Fachvortrag und Mitgliederversammlung.
Foto: Privat



Unser Bild zeigt v.l. Geschäftsführer Thomas Röttger, stellv. Vorsitzender Walter Kossmann, Beisitzer Bernhard Schulte, ausgeschiedener Beisitzer Elmar Aufderbeck, Kassierer Rolf Schönert, Referentin Dr. Anne Teiser, Vorsitzender Bernhard Kraas, Beisitzer Ulrich Grewe (es fehlte krankheitsbedingt: Beisitzerin Elisabeth Zacharias).

Die Fußballabteilung des TuS 1896 e.V. Oeventrop blickt zuversichtlich in die Zukunft

Hermann Josef Theune erhielt die Ehrennadel in Silber vom DFB

Zur diesjährigen Mitgliederversammlung begrüßte am Freitagabend, Abteilungsleiter Ulrich Diekmann im Sportheim am Sportplatz die Teilnehmer. Nach dem Gedenken in Stille der verstorbenen Mitglieder, folgten die Berichte vom Geschäftsführer Christian Spieß und Kassierer Christoph Löser sowie der Jahresrückblick von Ulrich Diekmann. Sein besonderer Dank galt den insgesamt über 40 Trainern, Schiedsrichtern und Übungsleitern, die sich um die entsprechende Fitness der knapp 400 Sportler kümmern. Weiterhin erfreulich ist auch die große Fangemeinschaft die regelmäßig die Spiele begleiten, was in der Liga auch bei den Gastvereinen für Bewunderung sorgt. So zählt die Abteilung Fußball derzeit 693 Mitglieder.

Berichte der Trainer

Stellvertreten berichtete Sebastian Rocholl über die Ziele bis zum Saisonende der1. Mannschaft Herren. Der derzeitige Platz 9 sei nicht zufriedenstellend, was an den Verletzungen mehrerer Spiel in der Hinrunde lag. Nach der Genesung Dieser hält man jetzt in der Rückrunde bis zum Saisonende den Platz 4 für realistisch, welcher derzeit einen Vorsprung von 8 Punkten hat. Auch Bastian Martinschledde hielt gleichlautend von der 2. Mannschaft Herren bis zum Saisonende eine Leistungssteigerung für möglich. Trainer Thorsten Stein von der 1. und 2. Damenmannschaft ist sich sicher, dass der Verbleib in den entsprechenden Ligen bis zum Saisonende gesichert ist. Als Abteilungsleiter der Jugend, bedankte sich Thorsten Stein in einem weiteren Bericht bei den zahlreichen Trainern und Übungsleitern, die derzeit 220 Kinder betreuen.

Ehrungen

Für 10 Jahre Vorstands- und Jugendarbeit wurde Peter Hitzegrad die Ehrennadel in Silber vom TuS Oeventrop verliehen. Andreas Freimuth erhielt für 20 Jahre Jugendarbeit und Trainer die Ehrennadel vom TuS Oeventrop in Gold. Vom Fußball- und Leichtathletik- Verband Westfalen erhielt Sascha Göckeler für 20 Jahre als Schiedsrichter die Verdienstnadel in Silber. Da seinerzeit die Ehrung für Hermann Josef Theune (Schalla) versäumt wurde, erhielt er ebenfalls die Verdienstnadel für hervorragende Dienste in Silber, obwohl er eigentlich die Goldene verdient hätte. Der Jubilar kann auf 8 Jahre Vereinsjugendwart, 9 Jahre Geschäftsführer, 27 Jahre Jugendabteilungsleiter Fußball und 40 Jahre als Schiedsrichter zurückblicken kann. Dafür wurde Ihm zusätzlich die Ehrennadel in Silber vom DFB verliehen. H. J. Theune bedankte sich anschließend für die Ehrungen und ließ die Mitglieder wissen, dass an Aufhören nicht zu denken sei. Es ist Ihm gelungen 3 Jugendliche für die Ausbildung als Schiedsrichter zu begeistern, die er künftig begleiten und unterstützen wird.

Wahlen

Bei den diesjährigen Wahlen wurden 1. Abteilungsleiter Ulrich Diekmann, 1. Kassierer Christoph Löser, Beisitzer Nicole Stein und Stefan Rock wiedergewählt. Neu ins Team gewählt wurde Fabian Hirnstein als 2. Geschäftsführer.
Anschließend beendete Ulrich Diekmann die Mitgliederversammlung gegen 21:55 Uhr und bedankte sich für die rege Teilnahme.
Text und Foto: Ronald Frank



Peter Hitzegrad, Andreas Freimuth, Sascha Göckeler „Schalla“ Theune.

Der TuS 1896 Oeventrop ist und bleibt ein starkes Team

Neuer 2. Vorsitzender ist Christian Bette

Die diesjährige Mitgliederversammlung des TuS Oeventrop am Freitagabend im Saal der Gastwirtschaft "Heidi's Art", eröffnete 1. Vorsitzender Axel Koßmann scherzhafter Weise mit einem Pfiff aus der Schiedsrichterpfeife. Bei seiner anschließenden Begrüßung stellte er klar, dass dieser Scherz besser zu einem Sportverein passe, als mit einer Glocke oder anklingeln am Glas. Vor gelben oder roten Karten brauche sich kein Teilnehmer fürchten.

Nach Feststellung der fristgerechten Einladung, Genehmigung der Tagesordnung sowie dem Protokoll der letzten Mitgliederversammlung, wurde in Stille der verstorbenen Mitglieder gedacht.

Ehrungen

Bedingt durch u.a. parallel laufende Wettkämpfe an dem Abend sowie aus gesundheitlichen Gründen, konnten nicht alle 26 Jubilare an der Ehrung persönlich teilnehmen. Eine entsprechende Laudatio wurde von den jeweiligen Abteilungsleitern Fussball, Gesundheitssport, Handball, Judo, Leichtathletik, Radsport, Schwimmen, Ski, Tennis, Tischtennis und Turnen/Freizeit verfasst, die vom 1. Vorsitzenden verlesen wurde. Geehrt wurden:

Für 25 Jahre Mitgliedschaft

Rita Brouwer, Jürgen und Leonore Dieler, Helga Enste, Thorsten Göckeler, Dustin Hammerl, Birgit Hanses, Jürgen Hiller, Jutta Humpert, Sebastian Klaholz, Monika Kraas, Georg Laudage, Christof Müller, Sebastian Rocholl, Astrid Schürmann, Anja Süß, Ulrich Wälter, Annette Wolf und Christoph Zacharias.

Für 50 Jahre Mitgliedschaft

Ulrich Hachmann, Johannes Helleberg und Karl Keßler.

Für 60 Jahre Mitgliedschaft

Rudolf Gierse, Hermann Rüther, Heinrich Schröder und Günter Struwe.

Anschließend folgte der Geschäftsbericht vom Vorsitzenden, der einen Zuwachs von 28 Mitgliedern verkünden konnte und sich somit die Mitgliederzahl auf 2.425 erhöhte. Sein Dank galt am Ende dem Vorstand, Abteilungs- und Übungsleitern, Trainern, Schiedsrichtern, Hallenwarte und der Geschäftsstelle. Nachdem der Kassierer Bruno Klute einen positiven Kassenbericht verlesen konnte, wurde dies durch die Kassenprüfer bestätigt und führte somit einstimmig zur Entlastung des gesamten Vorstandes.

Wahlen

Nach der Wahl im letzen Jahr wurde Axel Koßmann zum 1. Vorsitzenden gewählt und somit brauchte man einen neuen 2. Vorsitzenden. Da es seitens der Mitglieder keinen Vorschlag gab, wurde es zur Hausaufgabe des Vorstandes und schlugen in diesem Jahr Christian Bette zum 2. Vorsitzenden vor, was einstimmig von den Teilnehmern bestätigt wurde. Im Amt bestätigt für 2 weitere Jahr wurden Schriftführer Benno Susewind und 2. Kassierer Christian Eschbach.

So konnte 1. Vorsitzender Axel Koßmann nach dem Punkt Verschiedenes um 21:20Uhr die Versammlung schließen, leider ohne Abpfiff.

Text und Foto: Ronald Frank

Frühlingserwachen
mit Zweirad
Tritt für Tritt... ...Fit
HÜLSMANN
Kirchstraße 56 · Arnsberg-Oeventrop
Telefon 0 29 37 - 82 74 06



LSC bildet zur Zeit 20 Schüler zu Piloten aus

Am 13.03.2014 blickte der LSC Oeventrop im Rahmen der gut besuchten Mitgliederversammlung auf eine erfolgreiche Saison 2014 zurück. Durch intensive Nachwuchsarbeit ist die Schülergruppe des LSCs auf derzeit 20 Schüler angewachsen. Insgesamt konnten hierdurch mehr als 1000 Schulstarts von insgesamt 1900 Vereinsstarts durchgeführt werden. Weiterhin wurde die technische Überholung des Reisemotorseglers Dimona der Versammlung vorgestellt, der in der kommenden Saison den altgedienten B-Falken ersetzen soll, um damit schöne Streckenund Reiseflüge zu ermöglichen.

Ein weiterer Höhepunkt des Abends waren die Ehrungen: Hannes Friederritzi erhielt den „Schülerpokal". Darüber hinaus wurden Pokale in verschiedenen Disziplinen des Streckensegelfluges verliehen, die in diesem Jahr an Andre Brüggemann (Nachwuchspokal), René Hanses (DMSt- und OLC-Pokal) sowie an Tim Sirok (Doppelsitzerpokal), die für ihre fliegerischen Leistungen gewürdigt wurden.

Für ihre langjährige Mitgliedschaft und Verbundenheit mit dem LSC wurden im Anschluss Jörg Löser, Udo Löser, Frank Pietz, Christiane Beule Dorothea Walenta (25 Jahre), Christiane Blume, Kurt-Jürgen Bock, Hans-Peter Klar (40 Jahre) sowie Raimund Schledde (50 Jahre) geehrt. Im Mittelpunkt aller Ehrungen stand der Dank für den jahrelangen aktiven Einsatz für den Verein.

In der kommenden Saison wird der LSC sein 60-jähriges Jubiläum feiern. Zudem werden Marco Hanses und Sebastian Beule zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte an der Europameisterschaft im Streckensegelflug teilnehmen. Im Mai 2015 lädt der LSC wieder ganz herzlich ein, den Vatertag auf dem Flugplatz zu verbringen (Weitere Informationen unter www.lsc-oeventrop.de)



Die Personen auf dem Foto sind: v.l. Jörg Löser, Christiane Blume, Frank Pietz, Christiane Beule, Peter Enste, Andre Brüggemann, Raimund Schledde, Hannes Friederritzi, Karl Keßler, Jan Sirok und Kurt-Jürgen Bock. *Text u. Foto: Frank Pietz*



TuS-Vorsitzender Axel Koßmann (hinten links) mit den diesjährigen :Jubilaren

Die Fachmann-Seite

Abflussverstopfungen

Abflussdienst für Küche, Bad, WC und Kanäle.
Dichtigkeitsprüfung nach § 61a LWG NRW.
Thomas Müller
Oeventrop · Kirchstraße 23
T. 02937/455 · 01577/147 49 77

Autovermietung

Autovermietung
GUNKEL
Arnsberg, Tel. 02931-96 06 0

Bausanierung · Fliesenleger

Wolfgang Kipar
Am Roa 9 · 59872 Meschede
Tel. 0160 - 93 71 76 92

Bauunternehmung

Eisenberg GmbH
Rumbeck, Am Jungfernborn 9
Tel. 0 29 31 / 37 78 · Fax 37 79
Mobil 0178-835 07 25

Bürotechnik

PC's, PC - Zubehör, Drucker ...
MODERNE BÜROTECHNIK
MÖRCHEN & WAHLE GmbH
Klosterstraße 6, 59821 Arnsberg
Tel.: (02931) 4412 - Fax: 13183
EIGENE PC MEISTER-WERKSTATT

Dachdecker

Willy Hesse
Dammstraße 5, Tel. 5213-0

Werner Hirnstein
Meschede-Freienohl
Telefon 02903-1523

Thomas Schürmann
Im Schanzfeld 6 · 02937-81308

Dienstleistungen

Thomas Schroeder
Handwerksdienstleistungen
- Fliesen-, Platten-, Mosaikverlegung
- Brenn- und Kaminholzhandel
- Baumfällungen - Einbau genormter Baufertigteile
- Dienstleistungen rund um´s Haus

Tel. 0176 - 247 864 36 +
Tel. 02937 - 504 97 25
von-Eichendorffstr. 24, 59823 Arnsberg

Elektroinstallation

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Twiete 5a, 59821 Arnsberg
Tel. 02931/5271-0, Fax 5271-71

Jörg Schmidt
Tiergartenstraße 35 - Arnsberg
Telefon 02931-21466

Fahrräder

Zweirad Hülsmann
Oeventrop · Tel. 02937-827406

Fliesenleger

Stefan Schroeder
V.-Eichendorff-Str.14 Oeventrop
02937/1308 + 0175/2000503

Fußböden

PARKETT SAPP
So werden Böden verlegt
HOLZ KORK ESTRICH TEPPICH ELASTIC
BODEN BODEN BODEN BODEN BODEN
Niedereimerfeld 33 59823 Arnsberg
Tel. 02932/96790 · Fax 967920
www.parkett-sapp.de

Haustüren

KAISER
Fenster & Rolladen
Mes.-Berge · 02903-1258

Immobilien

LBS IMMOBILIEN
Ihre Immobilienberaterin
Anna zu Dohna
Promenade 2 – ☎ 02931/16695

Innendekoration + Gardinen-Reinigung

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Clemens-Aug.-Str. 2, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Kunststoff-Fenster

GLASSCHLIMBACH
FENSTER · HAUSTÜREN
TORE • ROLLADEN
MARKISEN
59821 Arnsberg, Ruhrstraße 46-50
☎ (02931) 1700 Fax 3885

Brüggemann GmbH
0291/2712 - Meschede-Enste

Klempnerei-Installation

Bernd Liesenfeld
Auf der Alm 36, Arnsberg
Tel.02931/5202-0, Fax 5202-13

Küchen- u. Wohnideen

JPape
Inhaber Jochen Pape
Alter Markt 8
Tel. 02931-936131
Küchen und Wohnideen

Maler/Lackierer

Klaus
HACHMANN
Malermeister
- **Energieberatung**
- **Wärme-Dämmsysteme**
- **Fassadenanstrich**
- **Gerüstbau**
- **Mod. Raumgestaltung**

Oeventrop, Hohe Str. 21
Tel. 02937/2324 · Fax 2335
malerbetrieb-hachmann@web.de
www.malerbetrieb-hachmann.de

Markisen

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Clemens-Aug.-Str. 2, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Metallbau, Stahlbau, Schlosserei

Metallbau Feldmann
Telefon: 02937 - 6190
Mobil: 0178 - 6376190

Norbert Finke
Ruhrstr. 27a · Tel. 3006

Radio · Fernsehen

RADIO BUCHARDT
Gutenbergplatz · Tel. 10731

VERKAUF & REPARATUR
SEPPELFRICKE
HAUS- UND KÜCHENTECHNIK
sowie Geräte weiterer Hersteller
PiWiNSKi
HIFI · VIDEO · TV · CENTER
HAUSGERÄTE · ELEKTRO · SERVICE
TELEKOMMUNIKATION
Meisterbetrieb
Clem.-Aug.-Str. 55 02931/10277
Clem.-Aug.-Str. 80 02931/530336
59821 Arnsberg

Reisen buchen bei:

„Die Reiseprofis“
TUI-Reisecenter Stephan Hoppe
Steinweg 2, Arnsberg, 02931-2059

Schreinerei

Schreinerei Beleke
Inh. M. Geißler, Tel. 10515

Brüggemann GmbH
0291-2712 Meschede-Enste

Schreinerei Kintrup
59872 Freienohl · Am Hügel 4
Tel. 0 29 03 - 25 24

Schreinerei Nurk
Zur Feldmühle 2 · Tel. 10548

Schreinerei PLÖGER
59823 Arnsberg
Niedereimerfeld 7, Tel. 6822

Sanitär + Heizung

Andreas Stiefermann
Auf der Hude 12 · Tel. 02931-938993

Fiedler & Schmidt GmbH
Tiergartenstraße 35
Tel. 02931-10815

Stuckgeschäft

Stuckgeschäft D. Rocholl
Außen- u. Innenputz - Altbausanierung und Vollwärmeschutz
Tel.: 0 29 37 / 10 18 · Fax 22 67

Versicherungen

PROVINZIAL
Rolf Spindelndreher
Breiter Weg 11 - Freienohl
Tel.02903-1250, Fax 2632

Wellness & Massage

Trad. Thai-Massage
Inh. Sombat Molitor
Alte Ruhr 1 · Oeventrop
02937/82 82 84 · 0171 77 11 564

Werbung, Textildruck

R Werbe[art] RÜTHER
Hobbyware®
Textilien
Werbung I Webdesign I Foto I Textildruck
Widayweg 6 I 59823 Arnsberg
Telefon: 0 29 37 / 9 68 22 99
www.werbeart-ruether.de

Zeltverleih

SAUERLÄNDER Zeltverleih
WALLRAFEN GBR I WIDAYWEG 6
TELEFON: 0 29 37 / 9 68 22 92
WWW.SAUERLAND-ZELTVERLEIH.DE

Drucksachen aller Art
Verlag der “Arnsberger Post“
Druckerei + Verlag **Franz-Josef Molitor**
Am Sonnenstück 21 · 59823 Abg.-Oeventrop
Tel. 02937/2480 · Fax 02937/2482
e-mail: Arnsberger.Post@t-online.de

Sind Sie ein Fachmann?
dann sollten Sie hier preiswert und auffällig werben!
Info **02937-2480**

Blick vom Küppelturm

von Stefan Pieper

Freitagsläuten

Jeden Freitag um 15 Uhr läutet die kleine Glocke der Küppelkapelle. Seit fünf Jahren lässt Mechthild Kramer die Glocke zehn Minuten lang in Gedenken an die Sterbestunde Jesu und für alle Verstorbenen erklingen. Unterstützt wird sie dabei von Tochter Tanja und Enkelkind Tim. In der Karwoche und der Woche nach Ostern erleuchtet zudem auch wieder das Osterkreuz neben der Kapelle.



Jetzt Rasenmäher überprüfen

Ein Rasenmäher muss in der Gartensaison eine Menge leisten. "Damit der Rasenmäher zuverlässig anspringt sollte er regelmäßig gesäubert und einmal im Jahr zur Inspektion gebracht werden", rät Johannes Baulmann. Seit fünf Jahren betreibt er zusammen mit seiner Frau Christa ein Geschäft für Motorgeräte im Breiten Weg in Freienohl. "Durch eine regelmäßige Wartung reduzieren sich bei benzingetriebenen Rasenmähern Emissionen und Benzinverbrauch. Die Lebensdauer des Motors wird zudem deutlich verlängert", erklärt Baulmann. Im Zuge einer Inspektion wird auch das Messer geschärft. So werden die Grashalme sauber abgeschnitten und braune Rasenspitzen, die auf "abgerissene" Halme hindeuten, entstehen erst gar nicht. Kettensägen, Freischneider, Heckenscheren und alle anderen motorgetriebenen Gartengeräte sollten ebenfalls regelmäßig gewartet werden.

Internorm
Die Fensterinnovation 2013 - mit revolutionären Technologien
home pure
I-tec Verriegelung
I-tec Lüftung
KF 500 Kunststoff-Fenster

- Wärmedämmung U_w bis 0,69 W/m²K
- Revolutionäres Verriegelungssystem
- FIX-O-ROUND Technology
- Schmale Ansichtsbreite
- Serienmäßig 3fach-Verglasung SOLAR+ für optimale Energieeffizienz

Mit Sicherheit gute Qualität
KAISER
FENSTER & ROLLADEN
Beratung — Planung — Ausführung
Auf dem Lohnsberg 15 Tel.: 02903-1258
59872 Meschede-Berge Fax: 02903-6306 www.kaiser-fenster.de



Bei Motorgeräte Baulmann gibt es für jede Rasenfläche den richtigen Mäher. *Foto: Baulmann 1*



Osterfeuer im Ohl

Karfreitag wird wieder das Osterfeuer neben dem Kompanieplatz im Ohl aufgebaut. Die freiwilligen Helfer schichten dann ab 9 Uhr die von der Jugendfeuerwehr eingesammelten Weihnachtsbäume zusammen mit weiterem Grünzeug zu einem stattlichen Turm auf, wie auf dem Foto vom letzten Jahr zu sehen ist. Dieser wird am Ostersonntag mit dem Feuer der Osterkerze zwischen 20 und 20.30 Uhr angezündet. Zur Deckung der Kosten werden wie gewohnt Getränke und Grillwürstchen angeboten. Neue Helfer sind herzlich willkommen.



GARANT FÜR SCHÖNHEIT UND SCHUTZ
maas
MALERFACHBETRIEB
MESCHEDE-FREIENOHL
BÜRO: HAUPTSTRASSE 72
TELEFON: (0 29 03) 5 67
WERKSTÄTTEN: IM OHL 28
TEL.: 20 75 • FAX: 16 13
www.malermaas.de

ROTTLER
BRILLEN + HÖRGERÄTE

SIEMENS Nulltarif



- Kleines Design
- 3 Programme
- 4 Kanäle
- Rückkopplungsunterdrückung
- 65 Tage kostenlos testen
- Kostenloser Hörtest

Jetzt € 0,- Siemens-Nulltarif

SCALA BOLERO 6 G2



- Kleines und diskretes Design
- Sehr guter Sprachkomfort
- 8 Frequenzkanäle
- Hoher Hör- und Tragekomfort
- Automatischer Störschallmanager
- Sehr präzise Anpassung durch InSitu-Audiometrie
- 5 Hörprogramme
- Wasserabweisend und staubgeschützt
- Auto-Multimikrofon-Technologie
- Wireless-Funktion
- 65 Tage kostenlos testen
- Kostenloser Hörtest

100 € Rabatt

Jetzt € 590,- Zuzahlung

Bisher € 690,-*

PHONAK AUDÉO V50



- Sehr kleines und diskretes Design
- Sehr guter Sprachkomfort
- 12 Frequenzkanäle
- Hoher Hör- und Tragekomfort
- Automatischer Störschallmanager
- 3-stufige Störgeräuschunterdrückung
- Sehr präzise Anpassung durch InSitu-Audiometrie
- 6 Hörprogramme
- Wasserabweisend und staubgeschützt
- Auto-Multimikrofon-Technologie
- Wireless-Funktion
- Fernbedienung möglich[1]
- Große Farbauswahl
- 65 Tage kostenlos testen
- Kostenloser Hörtest

200 € Rabatt

Jetzt € 990,- Zuzahlung

Bisher € 1.190,-*

HÖRTEST-GUTSCHEIN

ROTTLER BRILLEN + HÖRGERÄTE

Mit diesem Gutschein erhalten Sie bei uns einen umfangreichen Hörtest kostenlos.

...wir machen glücklich!



Rundum glücklich mit Hörgeräten von ROTTLER.

Wir laden Sie herzlich zu einem kostenlosen Hörtest ein!

Direkt Termin vereinbaren unter: www.brillen-rottler.de/hoertest

*Bei Vorlage der gültigen HNO-ärztlichen Verordnung und des Zuzahlungs-Befreiungsausweises. Privatpreis jeweils 700 € höher. [1]optionales Zubehör.

Besuchen Sie uns in Alt-Arnsberg, Oeventrop, Neheim & Hüsten

Nr. 5 - 65. Jahrgang | 22. April 2015 | An alle Haushaltungen!



ARNSBERGER POST

Das älteste, kostenlos verteilte Anzeigenblatt der Bundesrepublik Deutschland

Der Tennisclub STK07 Arnsberg im Wandel?

Die Jahreshauptversammlung des Tennisclubs STK07 Arnsberg fand am 22.3. in den Räumen der Tennisanlage im Hellefelder Bachtal statt. Und sie zeigte in harmonischer und offener Gestaltung allen anwesenden Mitgliedern, dass sie in einem gut aufgestellten Verein Sport betreiben können.

Unter Vorsitz von Jochen Volmari wurde der Rechenschaftsbericht des Vorstandes vorgetragen. Frank Chmielewski als 2. Vorsitzender, Klaus Hesse als Kassen- und Finanzverwalter, Ronald Hoffschulte als Sportwart, Hanns Spieß als Anlagenverwalter und Thomas Köper als Sportwart unterrichteten die Mitglieder über den Verein im Jahr 2014 sowie über einen möglichen Wandel im Verein durch sich verändernde Bedingungen.

In einer eingehenden Diskussi-



Eine besondere Ehrung gab es für 50 Jahre Mitgliedschaft für den langjährigen Vorsitzenden in den 80er Jahren Gerd Piwinski (r.) durch den 1. Vorsitzenden Jochen Volmari.

FBN Ferdinand Beleke Nachf.
Unsere Aktionsangebote gültig im April + Mai 2015
Sie kommen wieder! Mücken Zecken und andere Stichfreudige Insekten! Da hilft nur eins !!!
Ballistol Stichfrei 100ml Sprühflasche
BALLISTOL 4,99 €
Aerotec Tragbarer Kompakt-Kompressor 8 bar
6 Liter Kessel 200L Ansaugleist.
99,00 €
Ihr Rasenmäher startet nicht ? Da hilft nur eins !!!!
Ballistol Startwunder 200ml Spraydose
BALLISTOL 3,99 €
Alle Angebote ---------- nur solange der Vorrat reicht!
Clemens-August-Straße 57 - 59821 Arnsberg - Tel.: 02931 12322
Dübel – Schrauben – Handwerkzeuge – Schlösser + Zylinder

Der Service macht den Unterschied!
PIWINSKI
HIFI • VIDEO • TV • CENTER
HAUSGERÄTE • ELEKTRO • SERVICE
Clemens-August-Str. 55 & 80, 59821 Arnsberg
Tel.: 02931 - 10277 & 02931 - 530336, E-Mail: piwinski@t-online.de



Kraas I Bienstein I Elvers-Klingeberg
Rechtsanwälte und Notarin


Bernhard Kraas
Rechtsanwalt
und Fachanwalt
für Arbeitsrecht
und Verkehrsrecht


Christina Elvers-Klingeberg
Rechtsanwältin
und Notarin


Dr. Anne Teiser
Rechtsanwältin
und Fachanwältin
für Arbeitsrecht


Martin Bienstein
Rechtsanwalt
und Fachanwalt
für Familienrecht

Kanzlei Oeventrop
Kirchstraße 53
59823 Arnsberg
Tel.: 0 29 37 / 66 66
Fax: 0 29 37 / 22 33
www.kraas-bienstein.de
info@kraas-bienstein.de
Kanzlei Freienohl
Breiter Weg 12
59872 Meschede
Tel.: 0 29 03 / 85 00 06
Fax: 0 29 03 / 85 00 07

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Ihr E-Check-Partner
Twiete 5a · 59821 Arnsberg
Telefon 0 29 31 / 5271-0 · Telefax 0 29 31 /5271-71

Ihr Elektrofachbetrieb für:
- Elektro-Installation für Wohn-, Gewerbe- und Industrieanlagen
- Daten-Netzwerktechnik
- Elektro-Heizung
- Einbruchmeldeanlagen
- Brandmeldeanlagen
- Beleuchtungsanlagen
- Blitzschutz
- SPS-Steuerungen
- Gebäudekommunikation

on wurden dabei das Vorhalten weiter auch aller 9 Platzanlagen auf der heimischen Anlage im Hellefelder Bachtal in 2015 und die durch den demografischen Wandel und geringere Mitgliederzahlen dabei in Konflikt stehenden festen Kosten angesprochen. Eine sinkende Mitgliederzahl von jetzt noch 163 verlangt wie auch in anderen Fällen überall im westfälischen Tennisbereich und ebenso in anderen Sportarten vom Vorstand und dem Verein ein sich Auseinandersetzen mit "nackten" Tatsachen. Da könnten noch weitere Beitragsanhebungen die Folge sein aber auch eine Reduzierung von vielleicht 2 bis 5 Plätzen bedeuten. Ein höheres Nachwuchswerben und größeres Sponsorenmentoring hat auch bei anderen Sportvereinen längst stattgefunden

Die anschließenden Berichte der Kassenprüfer, die Entlastung des Vorstandes und die Wahlen, wie sie bei allen Vereinen je nach Satzung vorzunehmen sind, ergaben einhellig den Eindruck eines doch insgesamt gut aufgestellten Vereins.

Die Saison beginnt 2015 mit dem 1. Spieltag am 9.5. auf der heimischen Anlage mit den Damen 55 in der Verbandsliga und den Herren 30 nach ihrem sensationellen Aufstieg erstmals in der Geschichte des Vereins in der Westfalenliga.

Zu wählen waren in diesem Jahr der 2. Vorsitzende, der Geschäftsführer, Anlagenverwalter und stellvertretende Sportwart. Es gab Wiederwahlen bis auf die neu ernannte Geschäftsführerin Silke Krenn, die sich für dieses Amt zur Verfügung stellte.

4 Ehrungen standen noch am Ende der Veranstaltung, die mit den Zielen für 2015 schloss. Für 25 Jahre im Verein wurden Gerd Kloppe, Elke Börger und Meinolf (Lino) Stracke mit einem Präsent und Beifall geehrt. Eine besondere Ehrung gab es für 50 Jahre Mitgliedschaft für den langjährigen Vorsitzenden in den 80er Jahren Gerd Piwinski mit einem Extrageschenk und beifallzollendem Dank. In der Ära Gerd Piwinski wurde die heutige Anlage im Hellefelder Bachtal konzipiert und angelegt. Dafür ist der Verein ihm besonders dankbar.

Die Jugendversammlung am Morgen vor der Jahreshauptversammlung ergab Wiederwahl für Thomas Köper und Neuwahl für Jörg Bornemann. 12 Neuanmeldungen und der bisherige Stamm bilden eine aktive Gemeinschaft, die mit viel Spaß im Training zur Sache geht. T. Köper: "ich schaue positiv in die Saison".

Michael Küsgen



Der Vorstand mit den Geehrten (Reihenfolge von links: Hanns Spieß Anlagenverwalter, 2. Vorsitzender Frank Chmielewski, 1. Vorsitzendem Jochen Volmari, Silke Krenn Geschäftsführerin, Ronald Hoffschulte Sportwart, Gerd Piwinski, Klaus Hesse Kassen- und Finanzverwalter und Lino Stracke.

EISENBERG GMBH
BAUUNTERNEHMUNG
Schlüsselfertiges Bauen
59823 Arnsberg-Rumbeck · Am Jungfernborn 9
Telefon: 0 29 31 - 37 78
Telefax: 0 29 31 - 37 79
Mobil: 0178 - 835 07 25

2 Partner
gemeinsam für Sie stark!
Fiedler & Schmidt GmbH
Elektro Jörg Schmidt GmbH & Co. KG
Tiergartenstraße 35 · 59821 Arnsberg
Telefon: 0 29 31/1 08 15 | Telefon: 0 29 31/2 14 66
Notdienst 0160/5 84 36 10 | Notdienst 0171/8 05 47 11
info@elektrobetrieb-schmidt.de · www.elektrobetrieb-schmidt.de

RADIO BUCHARDT
Gutenbergplatz · Tel. 10731
Die rettende Nummer bei Service-Kummer
0 29 31 / 1 07 31

waagen Hoffmann
www.waagen-hoffmann.de
Ruhrstraße 31 ⊙ 59821 Arnsberg
Tel:02931-10142 ⊙ Fax:02931-10342
⊙ Waagen ⊙ Schneidemaschinen
⊙ Registrierkassen

Partyservice
Fleischerei
Mevenkamp
Tel. 0 29 31 / 2 32 48

Der Hörladen
Wir testen Ihr Gehör
Testen Sie uns !
Gutenbergplatz 50
59821 Arnsberg
Tel: 02931 529913

ARNSBERGER POST
Herausgeber: Franz-Josef Molitor, Am Sonnenstück 21, 59823 Arnsberg-Oeventrop, Tel. 02937-2480, Fax 02937/2482. e-mail: Arnsberger.Post@t-online.de
Auflage: 18.100 verteilte Exemplare in Freienohl, Oeventrop, Rumbeck, Uentrop, Arnsberg, Niedereimer, Wennigloh, Bruchhausen und Breitenbruch.
Herstellung: Druckerei Molitor, Arnsberg-Oev., Am Sonnenstück 21, Tel,02937/ 2480, Fax 2482
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 53 vom 1.1.2014.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nur die Meinung des Autors wider.
Die Verwendung von Anzeigenlayouts, Mitteilungen etc. durch andere als den Herausgeber ist - auch auszugsweise - nur mit Genehmigung desselben zulässig.

Überzeugende Gürtelprüfung der Sportler des Budo Vereins Arnsberg

Vor den Osterferien wurde es für 9 Kampfsportler des BV Arnsberg e.V. noch einmal spannend.
Mit Ihrem Trainer Hermann Wiesehoff fuhren sie nach Büren, um dort an einer gemeinsamen Prüfung mit den Sportlern der Kss Büren teilzunehmen. Prüfer war Heinz Ludolf.
Dieser war von den gezeigten Leistungen der Arnsberger besonders angetan und so konnten 2 von Ihnen, Kerstin Schennen und Phillip Kniephoff eine Graduierung überspringen und bekamen als Anfänger direkt den Gelbgurt verliehen.
die Ergebnisse:
9. KUP Weiß/Gelb: Lara Tholen und Patrick Lippold
8. Kup Gelb: Kerstin Schennen , Phillip Kniephoff und Mika Deventer
5.KUP Grün/Blau Tom Giacosa
4.KUP Blau Leven Hardes
3.KUP Blau/Rot Niklas Kahlert
2.KUP/ Rot Max Büschgen
Zum Probetraing nach den Osterferien sind Kampfsportinterressierte jeglichen Alters herzlich eingeladen.
Infos unter www.budovereinarnsberg.de

www.bosch-service.de
Klimaanlagen-Inspektion
■ Absaugen und Evakuieren der Anlage
■ Befüllen mit Kältemittel
■ Überprüfen der Keilriemenspannung
■ Überprüfen der Kälteleistung
Jetzt aktuell!
€ 59,00
BOSCH Service
WAECO AirCon Service
Hechler & Schütz
59823 Arnsberg
Niedereimerfeld 9
(0 29 31) 7 73 70

Unsere Beilagenpreise:
bis 20 g = 4,0 Cent
bis 30 g = 5,0 Cent
bis 40 g = 6,0 Cent

GLAS SCHLIMBACH
Glasermeisterbetrieb
● Rollladen
● Fenster
● Haustüren
● Garagentore
TEL. 1700
GLAS & BAUELEMENTE · REPARATURSERVICE
Ruhrstr. 46-50 · 59821 Arnsberg · Tel. 0 29 31/17 00

Email:
kanzlei@rae-majewski.de
www.rae-majewski.de
MAJEWSKI
NOTAR · RECHTSANWÄLTE · FACHANWÄLTE
Burkhard Majewski
Notar · Rechtsanwalt
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Jörn Kohlmeyer
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Familienrecht
Kai Lehmenkuhler
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Versicherungsrecht
Büro Arnsberg-Hüsten: Drostenfeld 6-8 · 59759 Arnsberg-Hüsten · Telefon 02932-9644-0
Büro Arnsberg: Gutenbergplatz 33 · 59821 Arnsberg · Telefon 02931-9636-0

Anzeigen helfen verkaufen!


Seit mehr als 30 Jahren für Sie da –
Ihre Geschäftstelle Spindelndreher
in Meschede-Freienohl
Ihre Provinzial Geschäftsstelle
Rolf Spindelndreher
Breiter Weg 11, 59872 Meschede-Freienohl
Tel. 02903/1250, Fax 02903/2632
spindelndreher@provinzial.de
Immer da, immer nah.
PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen



Prüfer, Trainer und alle Teilnehmer

GEBRO HERWIG



Haustechnik von unterwegs steuern?
Das geht auch einfacher:
www.gebro-herwig.de

SANITÄR HEIZUNG KLIMA KÄLTE ELEKTRO

Arnsberger Post April-Mai 2015

calpam

Heizöl

Calpam Mineralöl-Gesellschaft mbH
Hammerweide 12, 59821 Arnsberg

Gutschein

... über 25 Liter Calpam – Heizöl plus.

Rufen Sie uns an:

08 00 / 1 01 21 68 oder 0 29 31 / 52 65 - 0
(gebührenfrei anrufen)

Name, Anschrift:

Dieser Gutschein ist bei Ihrer nächsten Bestellung anzumelden und bei Belieferung an unserem Tankwagen einzulösen. Je Lieferung wird ein Gutschein angerechnet.
Dabei gilt eine Mindestabnahme von 1.500 Litern. Gilt nicht bei Internetkäufen!
Gutschein gilt nicht bei Sammelbestellungen. Nicht übertragbar. Gültig bis 31.12.2015

Brüggemann GmbH

Maßarbeit
aus Meisterhand
seit 1958



Ein Ansprechpartner
Tausend Möglichkeiten

Bau- und Möbelschreinerei
Eigene Fertigung
Fensterbau
-Kunststoff, Holz und Alu
Lieferung und Montage!
Schall- ● Wärme- ● EinbruchSCHUTZ
Haustüren ● Markisen ● Zubehör
Innenausbau
Brandschutztüren und -wände
-Holz und Alu (T30 + T90)
Rauchschutz-Türen und -elemente
-Holz und Alu

Schneidweg 3 59872 Meschede-Enste/Süd
Tel.: 0 29 1 / 27 12 Fax: 0 29 1 / 51 534
www.brueggemann-schreinerei.de

Ehrungen und Neuwahlen dominierten Mitgliederversammlung des SGV

Die SGV-Abteilung Arnsberg veranstaltete am Donnerstag, 16. April, ihre alljährliche Jahreshauptversammlung wieder in der Kulturschmiede, die um 19:00 pünktlich eröffnet wurde. Der 1. Vorsitzende der Abteilung, Gerd Riedel, begrüßte alle Mitglieder, die in der stattlichen Zahl von gut 70 Damen und Herren erschienen sind.

Riedel gab einen Gesamtüberblick über das relevante Jahr 2014. "Mit Spaß dabei" war das Motto der wackeren SGVer im letzten Jahr. Dass dieser Slogan richtig gesetzt war, geht u.a. aus der Tatsache hervor, dass man die hohe Mitgliederzahl von 731 SGVern im Jahre 2013, auch wieder 2014 halten konnte. Tendenziell haben es Vereine allgemein in den letzten Jahren schwer, Mitgliederzahlen zu halten oder gar zu steigern. Der 1. Vorsitzende wies auf die etablierten SGV-Info-Punkte hin, die mit der Fertigstellung der Klosterbrücke wieder auf die Anzahl von 7 komplettiert werden. Ein neuer Schaukasten wird an der Ecke Klosterbrücke / Zur Bleiche Anfang Mai in neuem Glanz erstrahlen. Riedel wagte schon einen Ausblick auf das Jahr 2016, in dem nicht nur der Gesamt-SGV sein 125-jähriges Jubiläum feiert, sondern auch die Abteilung Arnsberg. Er kündigte bereits einige besondere Events im nächsten Jahr an. Mit den emotionalen Worten, "ich bedanke mich bei allen Mitgliedern, besonders bei den aktiven Vorstandsmitgliedern, die sich auch 2014 wieder in uneigennütziger Art und Weise für die Ideale unserer Vereines eingesetzt haben", schloss Gerd Riedel seine Ausführungen.

Der nächste Tagesordnungspunkt war den Ehrungen für besondere Leistungen, sowie den Jubilaren gewidmet. Insgesamt hatte der Vorstand 3 Silberne SGV-Ehrennadeln zu vergeben. Eine ging an Martina Schöttler. Sie ist nicht nur 25 Jahre Mitglied in der Abteilung, sie hat sich in dieser Zeit auch mit viel Engagement für die Jugendarbeit eingesetzt, Kindergruppen geleitet und ist seit vielen Jahren stellvertretene Jugendwartin.

Ihre Schwester, Kerstin Schennen, wurde ebenfalls diese besondere Ehrung zu teil. Sie bekam die silberne SGV-Ehrennadel als langjährige Leiterin von Kindergruppen und Betreuerin in Kinderzeltlagern. Sie ist ebenfalls 25 Jahre Mitglied, unterstützt Martina Schöttler bei vielen Aktivitäten und gehört zu den unentbehrlichen Förderinnen und aktiven Helferinnen.

Eine Silberne SGV-Ehrennadel bekam auch Volker Schmidt. Schmidt ist seit 15 Jahren SGV-Mitglied und seit 5 Jahren als Wegewart Mitglied des Vorstandes. Er zeigt einen unermüdlichen Einsatz was die Betreuung seines Wegenetzes und seiner Wegezeichner betrifft, oder das Einrichten des neuen Butterbettchen-Wanderweges, ferner als Initiator der Wanderbroschüre "Durch Wald und Flur", u.v.m.

Die Liste der Jubilare für langjährige Mitgliedschaft ist lang. Sage und schreibe 50 Jahre Mitglied in der SGV-Abteilung Arnsberg sind: Heinz Beleke, Hans Bierbaum, Werner Nelle, Herbert Padberg, Wolfgang Walter.

Auf 40 Jahre Mitgliedschaft blicken zurück Karl Beleke, Wolfgang Boucsein, Elisabeth Dabrock, Josef Göckeler, Karl Grote, Wolfgang Kneer, Franz Laudage, Monika Victor.

25 Jahr dabei sind Elisabeth Bürger, Host und Christel Choinowski, Benno Wolfgang Ecker, Johannes Hartmann, Inge Maubach, Herbert Mütherig, Andreas Raschke, Kerstin Schennen, Gottfried Schlecht, Martina Schöttler, Thomas Vieth, Annette Willeke.

Immerhin 10-jähriges haben Gerhard Barenhoff, Karin Herdan, Philipp Lichte, Elfriede Schoeffel, Karl Wagner, Helmut

premio
Reifen + Autoservice

Rund um das Zweirad

• Montage
• Wuchten
• Zweirad-Reifenlager
• Zusätzlich Sonderabnahmen und Sondereintragungen vor Ort



F. Schulte GmbH
Dieselstraße 5
59823 Arnsberg
Telefon 0 29 31/60 44

und Ingrid Wulf.
Mit dem Überreichen von Urkunde und Anstecknadeln bedankte sich der Vorstand bei allen Jubilaren für die lange Treue zu "ihrer" SGV-Abteilung Arnsberg.
SGV-Fachwarte betraten anschließend mit interessanten Ein- und Ausblicken die Bühne. Der SGV-Wanderwart, Heinz Beleke, überraschte das Publikum mit erstaunlichen Zahlen aus seiner Statistik. So listete der SGV-Wander- und Erlebnisplan 2014 insges. 179 Programmpunkte auf (2013 - 140 Programmpunkte, 2012 - 93). Aus den insges. 121 Wanderterminen 2014 ergaben sich 345 Wanderstunden und damit 1.250 Wanderkilometer mit 1.904 Wanderteilnehmern. (2013 - 1.756 Teilnehmer, 2012 - 819). Man sieht, dass diese SGV-Abteilung im Aufwind ist und in den letzten Jahren an Aktualität und Interesse gewonnen hat.
Die stellvertretene SGV-Jugendwartin, Martina Schöttler, gab einen Überblick über die Erlebnisse und Arbeiten der Jugend- und Kindergruppen. Sie ging einerseits natürlich in die Vergangenheit (Kinderzeltlager Süsterseel 2014), referiert auch über Gegenwärtiges (Gegenbesuch einer russischen Jugendgruppe, nach Ostern hier in Arnsberg), uns sprach über Künftiges, nämlich, "Wer Sahne will, muss Kühe schütteln". Kinder fahren mit ihr am 9. Mai auf einen Bauernhof nach Allendorf und werden spätestens hier erkennen, dass Kühe nicht unbedingt lila sein müssen. Wer Interesse hat, bitte Martina Schöttler anrufen: 02931 / 788307.
Der Kassenbericht 2014 wurde im Detail dargestellt. Insgesamt ist die Kassenlage als gut zu bezeichnen. Die Kassenprüfer, Uli Vernholz und Hans-Jürgen Wilbrand, haben die Kassen- und Bankbewegungen 2014 satzungsgemäß überprüft. Beide Prüfer konnten eine einwandfrei geführte Vereinskasse bestätigen und baten die Versammlung um Entlastung des Kassenwartes. Diese wurde aus der Versammlung heraus einstimmig bestätigt.
Es folgte dann das wichtige Thema "Neuwahlen". Das Amt des Kassenwartes war neu zu besetzen und Frau Karin Herdan hat sich auf Nachfrage des Vorstandes für diese wichtige Position zur Verfügung gestellt. Sie ist seit 10 Jahren in der SGV-Abteilung Arnsberg und wurde nach dem Vorschlag des Vorstandes ohne Gegenstimmen oder Enthaltungen als neue Kassenwartin und damit Vorstandsmitglied gewählt. "Ich bin 55 Jahre und schon eine lange Zeit als kaufm. Angestellt bei der RWE tätig", sagte Frau Herdan und führte weiter aus: "Zahlen sind mein täglich Brot', mit denen ich gut umgehen kann. Außerdem habe ich in den 10 Jahren der SGV-Zugehörigkeit unsere Abteilung so gut kennengelernt, dass ich gerne im Vorstand mitarbeite und mich auf diesen Job freue".
Als Beisitzer im Vorstand wurden die Mitglieder Thomas Geisler, Fachgebiet "SGV-Junge Familie" und Thomas Havestadt, Fachgebiet Natur und Gewässer, gewählt.
Geisler bietet Erlebniswanderungen und Mehrtages-Events für Familien an, während Havestadt lehrreiche Wanderungen in die Natur, mit Schwerpunkt Gewässer, veranstaltet.
Als Kassenprüfer scheidet Hans-Jürgen Wilbrand satzungsgemäß aus, während Jörg Werdite als neuer Prüfer gewählt wurde. Er begleitet Uli Verholz noch 1 Jahr, bis dass dieser wiederum "ausgetauscht" wird. Die drei neugewählten Vorstandsmitglieder sehen Sie auf unserem Foto in der Mitte.
Nach einem lebhaften und interessanten 20-Minuten-Film des Zeltlagerleiters, Markus Riedel, über das 9-tägige Sommerzeltlager im August 2014, in Selfkant-Süsterseel, schloss die offizielle Versammlung um 21:15.
Text u. Foto: Klaus Peters



Gerd Riedel (1. Vors.), Thomas Geisler (Beisitzer), Karin Herdan (Kassenwartin), Thomas Havestadt (Beisitzer) und Willy Verbanc (2. Vors.)







Kunstsommer 2015 und Phantasiewerkstatt mit druckfrischen Programmen

Ganz von Sinnen, kreativ verrückt sein. Zeit haben für scheinbar Sinn-Loses-Impulsives, womöglich gar Überraschendes. Sich im Glücksgefühl schöpferischer Momente verlieren...

Angebote für alle Sinne – bieten die aktuellen Workshop-Programme der Phantasiewerkstatt und des 19. Kunstsommers Arnsberg 2015.

Ein Trommel-Workshop der Phantasiewerkstatt führt in die Welt des Hörens. Um das Fühlen und Tasten geht es in den Kursen zu Stein, Glas oder Ton. Zu sehen sind nicht zuletzt die eigenen Kunstwerke. Holz und Farbe locken mit eigenen Gerüchen; ungewohnte und überraschende Geschmackserlebnisse eröffnen die Kochkurse. Im Tanzkurs wird der Gleichgewichtssinn auf die Probe gestellt, intensives Tiefenempfinden stellt sich beim Yoga ein.

Der 19. Kunstsommer Arnsberg 2015 präsentiert auf vielfachen Wunsch seine Workshops in einem gesonderten Flyer. Aktuelle Informationen im Detail bietet ab sofort das Internet – und längst kommen die meisten Kunstsommer-Anmeldungen über das www.

„Platz nehmen – Raum greifen" lautet das Motto des diesjährigen Kunstsommers. Platz nimmt man gern am Esstisch – In diesem Jahr laden Antonio Attioli und Laura Ascari dazu ein, mit allen Sinnen die authentische italienische Kochkultur zu studieren. Im Garten des Hotels Menge, nahe der Ruhr, erwartet die Zuhörer ein kulinarisches Verwöhnprogramm mit sommerlichen Texten, gelesen von Sabine Trost.

Ein Schwerpunkt in diesem Jahr ist die Musik. Mit Prof. Harri Mäki aus Finnland konnte ein weiterer Meisterkurs eingerichtet werden. Er lehrt unter anderem an der Sibelius-Akademie in Helsinki Klarinette und ist international als Solist wie als Dozent gefragt.



Ein Schwerpunkt in diesem Jahr ist die Musik. Mit Prof. Harri Mäki aus Finnland konnte ein weiterer Meisterkurs eingerichtet werden.

Einen Blick hinter die Kulissen der Illusion eröffnet Zauberer Dirk Bach. Ein neuartiges Mitmach-Projekt bietet Anja Kuzaj im Pluspunkt St. Georg. Von Manga-Monstern nicht schrecken lässt sich Alexandra Völker, erprobt dieses Mal aber neue Techniken. Beate Bossert zeigt, wie man Hüte und Schals filzt.

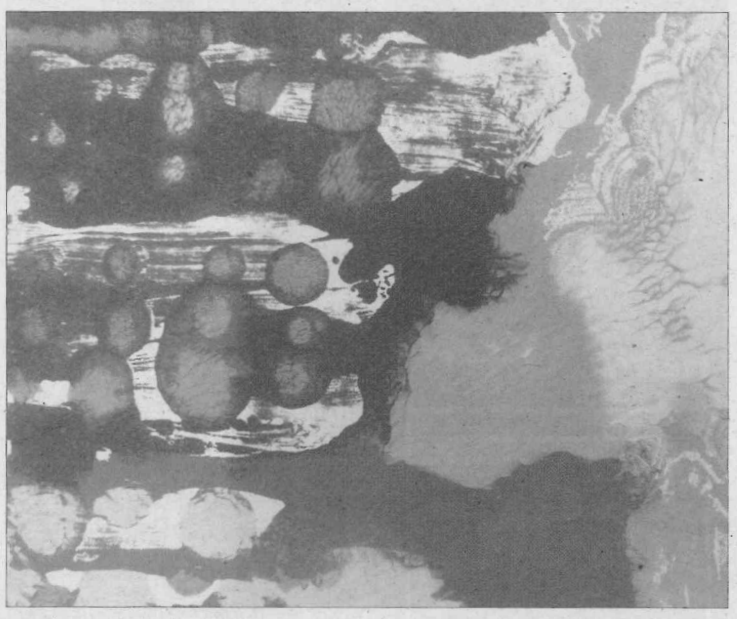
Auch einige beliebte DozentInnen aus früheren Jahren sind wieder dabei: Bei Bernadette Schröger aus Berlin geht es in einem Intensiv-Workshop ums Drucken und seine vielfältigen Anwendungen. Cornelia Lohmann lässt phantasievolle Betonfiguren entstehen. Fabian Stratenschulte gibt eine Einführung in die digitale Sportfotografie. Phantasiewerkstatt und Kunstsommer-Workshops: Zeit sich Muße zu schenken, Zeit einzutauchen in sinnvolle Welten der Kunst und Kreativität.

Programmheft und Flyer liegen in vielen öffentlichen Einrichtungen aus. Ausführliche und aktuelle Informationen zu allen Kursen sind im Internet zu finden unter www.netzwerkreativ.de. Mehr zum Kunstsommerprogramm bald unter: www.kunstsommer-arnsberg.de





Fabian Stratenschulte gibt eine Einführung in die digitale Sportfotografie.



Holz und Farbe locken mit eigenen Gerüchen

Tanzcafé mit Kaffee und Kuchen und Ausblick

Am Samstag, den 25.04.2015 von 14.30 - 17.00 Uhr gibt es wieder das beliebte Tanzcafé für alle, die Lust haben zu tanzen. Bei Kaffee und Kuchen den Ausblick über Arnsberg genießen und mit dem Gute-Laune-Duo gibt es wieder Volksmusik, Schlager, Country und Stimmungslieder. Da ist für jeden etwas dabei. Gute Laune garantiert.

Der Erlös des Tanzcafés geht an den TUS Oeventrop zur Restauration der historischen Fahne.

Das Tanzcafé findet statt im Senioren-Wohnpark Arnsberg, Klosterstraße 15, 59821 Arnsberg, Tel. 02931-52240. Wir freuen uns, wenn Sie kommen.

Deutschland spielt Tennis

Unter dem Motto "Deutschland spielt Tennis" möchte der STK07 die neue Tennis- Saison am 26.04.15. um 10:30 Uhr mit einen Brunch auf der eigenen Tennisanlage im Hellefelder-Bachtal eröffnen. Dazu werden alle Mitglieder sowie Freunde (auch Nichtmitglieder) des Tennissports Jung und Alt herzlich eingeladen.

Auch in diesem Jahr bietet der Verein kostenlose Schnupperkurse für jedes Alter bei einem professionellen Trainer an. Informationen darüber und Allgemeines rund um den Tennissport oder Anmeldungen für Schnupperkurse erhält man an diesem Tag.

Für den Brunch werden Anmeldungen bis zum 19.04.15 unter 02931 /12935 oder per Mail an ronald.hoffschulte@web.de

Michael Küsgen für das STK07

Alle Seiten finden Sie im Internet unter: www.arnsbergerpost.de

Dämmerschoppen der Sparkasse Arnsberg-Sundern

Die vier "G´s" für Glück und Zufriedenheit

Mit Spannung erwarteten rund 200 geladenen Gäste den Vortrag von Prof. Dr. Bernd Raffelhüschen zum Thema Glück und Zufriedenheit anlässlich des diesjährigen Dämmerschoppens der Sparkasse Arnsberg-Sundern im Kaiserhaus.

Bernd Raffelhüschen, seines Zeichens Professor für Finanzwissenschaft und Direktor des Forschungszentrums Generationenverträge an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg, nahm die anwesenden Gäste mit auf eine Reise zur statistischen Berechnung des Glücks. Als Mitautor des "Glücksatlas 2014" weiß er, wie sich Glück und Zufriedenheit statistisch bemessen lassen. Entscheidend seinen bei der individuellen persönlichen Zufriedenheit immer die "vier G´s des Glücks - Gesundheit, Gemeinschaft, Geld und die Genetik. Diese Elemente müssen immer im Zusammenhang gesehen werden. "Wehe, wenn ein Faktor bei null ist." Die größten Glücksgefühle empfinden die Menschen um die 20 Jahre. Danach, so Raffelhüschen, sacke die Zufriedenheit leicht ab. In diesem Lebensabschnitt müssten Karriere und Kindererziehung oft gleichzeitig geplant werden. Mit 55 bis 60 Jahren gehe es mit dem Hochgefühl wieder bergauf. An oberster Stelle unter Glücksbringern nannten die Befragten gute Gesundheit, Ehe und Partnerschaft sowie Treffen mit Freunden. Alles in allem sind Frauen zufriedener als Männer und die Norddeutschen Bundesbürger glücklicher als die Ostdeutschen.

Mit seinem kurzweiligen Vortrag nahm Raffelhüschen die anwesenden Gäste in seinen Bann und brachte bei ihnen immer wieder ein herzhaftes Lachen hervor. Mit einem Augenzwinkern nahm er immer wieder die Presse aufs Korn. "Glauben Sie nicht was die Presse schreibt. Das stimmt nicht was die Ihnen sagen. Ich kann Ihnen das statistisch belegen." Demzufolge hatte Raffelhüschen für alle Besucher am Ende seines Vortrages noch einen besonderen Tipp: "Lesen sie etwas vernünftiges - keine Zeitungen. Lesen Sie lieber das statistische Jahrbuch. Aus meiner Sicht eine weit aus bessere Lektüre für Sie".

Die rundum gut unterhaltenen Besucher hatten im Nachgang bei schönem Ambiente und einem Imbiss die Möglichkeit sich untereinander und mit Mitarbeitern der Sparkasse auszutauschen. Auch Bernd Raffelhüschen stand den Besuchern für Gespräche bereit.

Bernd Raffelhüschen ist Professor für Finanzwissenschaft und Direktor des Forschungszentrums Generationenverträge an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg. Sein Forschungsschwerpunkt ist der demographische Wandel. Er arbeitete als Mitglied der Rürup-Kommision zur Rentenreform und erstellt für die Stiftung Marktwirtschaft regelmäßig die Generationenbilanz für Deutschland. Jüngst veröffentlichte er als Mitautor die wissenschaftliche Studie "Glücksatlas 2014". In einem Porträt bezeichnete ihn die Stuttgarter Zeitung als "geradeheraus, unverblümt, ein bisschen frech und salopp". Dieser Charakterisierung macht er bei seinen Vorträgen alle Ehre: Mit trockenem Humor und feiner Ironie referiert er frei und sehr unterhaltsam über Fragen der Sozial- und Steuerpolitik, ohne es dabei an inhaltlichem Anspruch und wissenschaftlicher Tiefe fehlen zu lassen.

Wer nicht inseriert wird vergessen!!!



Norbert Runde und Ernst-Michael Sittig zusammen mit Referent Prof. Dr. Bernd Raffelhüschen

Zusammen beten trotz verschiedener Religionen

Pfarrkonferenz im Evangelischen Kirchenkreis Arnsberg besuchte Mescheder Moschee

Zu ihrer monatlichen Konferenz trafen sich über 30 evangelische Pfarrerinnen und Pfarrer aus den Gemeinden und dem Kirchenkreis Arnsberg im März in der Fatih-Moschee in Meschede. Seit 1984 existiert die islamisch-türkische Gemeinde zu Meschede. Die 2008 eröffnete Moschee mit ihren Kuppeln und dem über 13 Meter hohen Minarett fällt auf im Mescheder Gewerbegebiet. Vedat Tekin, seit 2012 Imam der Gemeinde, und Dialogbeauftragter Ahmet Arslan erläuterten den evangelischen Kollegen, wie und wann die Waschräume, die es für Männer und Frauen gibt, benutzt werden. Hoher Andrang herrscht dort am Freitag, wenn über 150 Personen zum wöchentlichen Hauptgebet kommen. Die Waschung der Arme, des Nackens, der Füße, der Ohren und des Mundes hat praktische und symbolische Bedeutungen. Gereinigte Füße treten nicht, gereinigte Ohren und Augen hören auf die guten Aussagen der Mitmenschen und sehen barmherzig auf sie. Plakate mit Erklärungen auf Deutsch und Türkisch erklären die Waschungen und die dazugehörigen Gebete.

Humorvoll und auskunftsfreudig baten Tekin und Arslan die evangelischen Gäste, auf dem Teppich des hellen und farbenprächtig geschmückten Gebetssaals Platz zu nehmen. Ihr Blick fiel auf die Gebetsnische, von wo aus der Imam als Vorbeter mit Blick auf die Gemeinde betet. Er arbeite mehr als eine volle Stelle, meinte Arslan. Tekin ist Seelsorger und Psychologe für die Gemeindeglieder, organisiert Pilgerreisen, wäscht die Toten und sorgt dafür, dass sie in die Türkei überführt werden. Zu allen fünf Gebetszeiten ist er in der Moschee. Werktags sind oft 10 Gemeindeglieder dabei, am Wochenende 35. Wie in der Kirche gibt es in der Moschee zwei Pulte, eins für die Predigt, das andere für längere Vorträge. Die Freitagspredigt ist in drei Teile gegliedert: Sie beginnt mit einer arabischen Eingangsformel. Es folgen die türkischen Ausführungen und eine Zusammenfassung auf Deutsch. "Denn die Mitglieder der Gemeinde sind aus 12 Nationalitäten."

Keine pauschale Verurteilung von Moslems

Auf der Frauenempore weisen Plakate auf Themen hin, die die Moscheegemeinde im Gespräch mit Gästen diskutieren möchten: Frauen haben sich zum Kopftuch und zu ihrer traditionelle Kleidung geäußert. Sie kleiden sich zum Beispiel so, um den Worten Mohammeds zu entsprechen. Andere fühlen sich frei vom Modediktat. Getrennt von den Männern zu beten, gibt ihnen Freiheit. Dass es nach islamistischen Gewalttaten häufig zu pauschalen Verurteilungen aller Moslems kommt, sehen sie kritisch.

Superintendent Alfred Hammer bedankte sich im Namen seiner Kolleginnen und Kollegen für die Gastfreundschaft. Der türkische Tee und die Süßigkeiten haben gut geschmeckt und die Herzlichkeit von Tekin und Arslan habe gezeigt, wie verbunden sich die türkische Gemeinde der deutschen Gesellschaft fühlt. Dass ein Miteinander der Religionen möglich ist, und dass Moslems und Christen mit offenen Ohren, Augen und Herzen miteinander umgehen können, bewiesen Gastgeber und Gäste, als sie am Ende des Treffens nacheinander in ihren Sprachen beteten und füreinander Gottes Segen erbaten.

Text und Bilder: KKB



Ahmet Arslan und Vedat Tekin

Die Kulturstrolche erobern das Historische Rathaus

Entdeckungsreise durch das gesamte Gebäude

Eine Entdeckungsreise der ganz besonderen Art machen seit einigen Wochen die Schülerinnen und Schüler der Grundschulen im Arnsberger Stadtgebiet: Vom Dachboden über das Stadtbüro bis in den Gewölbekeller haben sie die Chance, hinter die Kulissen einer Kultureinrichtung zu schauen, allerorts Neues, Außergewöhnliches und Staunenswertes aufzustöbern. Immer dabei sind die Projektverantwortlichen.

Susanne Thoss und Ulrike Stratmann vom Kulturbüro Arnsberg, der Hausmeister des historischen Rathauses, Johann Mantsch, und der heimische Künstler Wolfgang Wagner begleiten die jungen Besucher, die das Historische Rathaus ihrer Stadt aus Kulturstrolch-Perspektive erkunden.

Das Projekt, das im Rahmen des Programms "Kulturstrolche" des Kultursekretariats NRW Gütersloh gefördert wird, lockt die Schulklassen der Jahrgänge zwei bis vier mehrmals im Schuljahr an unterschiedliche Orte kulturellen Lebens in Arnsberg. Im Gegensatz zu einer gewöhnlichen Führung können die Schülerinnen und Schüler als Kulturstrolche jedoch außerordentliche, auch überraschende Blickwinkel einnehmen und so Spannendes und Neues aufspüren. Das Programm für die Kulturstrolche, das die Projektverantwortlichen in Zusammenarbeit mit den Mitarbeitern des Rathauses in aufwändiger Planung entwickelt haben, beginnt im Kulturbüro selbst. Hier haben die Kulturstrolche die Möglichkeit, den Arbeitsplatz der städtischen Kulturplaner kennenzulernen und den Mitarbeitern Fragen zu stellen.

Schon kurz darauf folgt auch das erste große Highlight der Führung: Der Aufstieg auf den Dachboden des Historischen Rathauses, um von hier etwas über die Geschichte des Hauses zu erfahren. Mit großen Augen bestaunen die Kulturstrolche die alten Balken im Dämmerlicht, bevor sie der Hausmeister, zurück im Treppenhaus, sogar mit einer echten Brandschutzwand beeindrucken kann. Weiter geht die Erkundungstour in den Bürgersaal, in dem heute Ehen geschlossen werden und in den Rittersaal, in dem feierliche Veranstaltungen stattfinden.

Anschließend können die Schülerinnen und Schüler dem Glockenspiel lauschen. Gleich darauf strolchen sie weiter zum Immobilien-Service Arnsberg, der ebenfalls im Historischen Rathaus ansässig ist. Hier lernen die Kinder ihre Schule in zeichnerischer Perspektive kennen und dürfen sich auch über eine Bauskizze ihres Schulgebäudes für das Klassenzimmer freuen.

Nach dem Besuch des großen Tresors der Stadt Arnsberg endet die letzte Station des Streifzuges der Kulturstrolche dann im Stadtbüro. Als spannenden Abschluss der Rathausführung dürfen die Kinder hier ihren Fingerabdruck für einen Reisepass abgeben, bevor der zweite Teil des Kulturstrolche-Programmes im Rathaus mit dem Künstler Wolfgang Wagner beginnt. Gemeinsam sollen Ansichten des Gebäudes entstehen, für die sich die Gruppe die Rathausfront genau einprägt, um sie dann, Schritt für Schritt und unter Anleitung Wagners, selbst zu zeichnen, so dass schlussendlich jeder eine eigene Skizze des Rathauses in den Händen hält.

Am Ende der facettenreichen, bunten und spannenden Tour durch das Historische Rathaus nehmen die Kulturstrolche zahlreiche Eindrücke und Erinnerungen mit in die Schule und nachhause. Der Auftrag, Kultur erlebbar zu machen, scheint mehr als geglückt, schaut man in die strahlenden und wissbegierigen Augen der Kinder, denen das kulturelle Abenteuer als Kulturstrolch hoffentlich noch lange und nachhaltig in Erinerung bleiben wird.



Die Kulturstrolche der Johannesschule mit Klassenlehrerin Ilse Dumstorff entdecken als erste Kinder-Gruppe das Historische Rathaus. Links im Bild: Ulrike Stratmann, Kulturbüro Arnsberg

Russische Jugendgruppe offiziell von der Stadt Arnsberg empfangen

Die "SGV-Wanderjugend Arnsberg", unter Leitung des SGV-Jugendgruppenleiters Markus Riedel, unterhält seit rund 20 Jahren enge Kontakte zu Jugendgruppen aus dem russischen Dzerzhinsk und Arzamas. Besuche Arnsberger SGV-Jugendliche in Russland, wie entsprechende Gegenbesuche in Arnsberg, sind schon zur liebgewordenen jährlichen Tradition geworden. So ist am Ostermontag wieder eine Russische Gruppe von insgesamt 12 Mädchen und Jungen, mit ihren Betreuern und Dolmetschern, aus der 2.700 km entfernten russischen Großstadt an der Oka eingetroffen. Am Dienstag, 07. April, folgten die Gäste, sowie Markus Riedel mit 9 Jugendlichen der "SGV-Wanderjugend Arnsberg", einer Einladung der stellvertretenen Bürgermeisterin, Frau Rosemarie Goldner. Sie lud in den Rittersaal des alten Rathauses in Arnsbergs Guter Stube zum Empfang ein. Es ging um den feierlichen Akt, neue Verträge zwischen den Jungendgruppen zu unterzeichnen. Der Fortbestand dieser Freundschaft, und damit weiteren Jugendbegegnungen. Vor der Unterzeichnung der Verträge begrüßte Frau Goldner die 27-köpfige Besuchergruppe mit sehr emotionalen Worten, geprägt von der Begeisterung guter Russlanderfahrung aus ihrem eigenen familiären Umfeld. So verwendete sie Begriffe wie "Gemeinsamkeit leben", oder sprach von "Brückenbauer ist gleich zu setzen mit Herzensbauer", und gab ihrer Freude Ausdruck, dass diese Jugendbegegnungen Begegnungen der "Generationen für Friedensgarantie" sind. Diese Rede, wie alle weiteren Gespräche wurde von einer russischen Dolmetscherin direkt übersetzt, sodass jedermann an der Empfangszeremonie teilhaben konnte. Anschließend wurden die Verträge von der Russischen Institution der Jugendhegegnung, Elena Davydenko (Leiterin Jugendamt), Arno Koppe (NRW-Landesvorsitzender Deutsche Wanderjugend DWJ) und Claudia Eisenstein (Deutschen Wanderjugend DWJ, Landesverband NRW), unterzeichnet. Damit ist die "Internationale russisch-deutsche Jugendbegegnung", unter dem Motto "Neue Brücken bauen", für die Zukunft wieder gesichert.

Die Gäste bleiben diese komplette Woche noch bei ihren Freunden in Arnsberg. Alle gemeinsam verbringen die Zeit, quasi Tag und Nacht, noch bis kommenden Montag zusammen und nutzen den SGV-Jugendhof Wilhelm-Münker hier in Arnsberg als Domizil. Auf dem Programm steht neben der Kennenlern-Fete je ein russischer und deutscher Abend, das Besichtigen unserer Stadt und des Mariengymnasiums. Aber auch eine Köln-Exkursion, Diskussionsrunden, eine Sportveranstaltung u.v.m. prägen das gemeinsame Erleben. Die Arnsberger werden ihre Gäste Anfang nächster Woche wieder zum Flughafen nach Düsseldorf begleiten, verabschieden und sich für den Gegenbesuch in Dzerzhinsk sicher wieder viel vornehmen.



Empfangsrede von Frau Goldner im Rittersaal

Text u. Fotos Klaus Peters

Osterfeier im Seniorenzentrum „Haus zum Guten Hirten“

Supermarkt und Kita-Kinder helfen dem Osterhasen

Eine besondere Osterüberraschung erwartete die Bewohner des Seniorenzentrums „Haus zum Guten Hirten“ der Diakonie Ruhr-Hellweg in Arnsberg. Der Osterhase persönlich beschenkte alle 84 Bewohner mit einem Oster-Körbchen voller Leckereien. Tatkräftige Unterstützung beim Verteilen erhielt er von den Kindern der Kita „Kleine Strolche“.

Eine Kundenaktion des Edeka-Marktes Biggermann unter dem Titel „Kleines Körbchen – große Wirkung“ machte es möglich. Der Supermarkt hatte seine Kunden zwei Wochen lang dazu aufgerufen, Osterartikel zu kaufen und bereitgestellte Körbchen damit zu füllen.

Die Aktion war ein voller Erfolg“, wie Birgit Krüger, Leiterin der Tagesbetreuung im „Haus zum Guten Hirten“ bestätigte. „Alle Bewohner haben sich riesig über die kleinen Körbchen gefreut. Der schöne Nachmittag sorgte noch lange für Gesprächsstoff.“ Zum guten Gelingen des Nachmittages haben die selbstgebackenen Kuchen des Edeka-Teams beigetragen. Aus ihren Reihen stammte auch der sympathische Osterhase, der bei den Kindern und Senioren gleichermaßen ankam. „Den Einsatz der Mitarbeitenden des Supermarktes finde ich klasse“, lobt auch Hausleitung Cornelia Helmert.

Für die musikalische Unterhaltung waren die Kita-Kinder zuständig. Ihre lustigen Osterlieder verbreiteten gute Stimmung. Im Seniorenzentrum sind sie bekannte und heiß geliebte Gäste. Dank eines Kooperationsprojekts zwischen der Kindertageseinrichtung und dem Seniorenzentrum spielen, singen und basteln Kinder und Senioren regelmäßig miteinander.





Angebote im Mittwochstreff des JBZ´s

Für unter 12-jährige Kid´s
Von 15.00-17.00 Uhr

22.04.2015	Wir backen Muffins
29.04.1015	Wir töpfern eine Schale
06.05.2015	Wir probieren Milchshak`s
13.05.2015	Wir gestalten das Fenster sommerlich
20.05.2015	Wir kochen einen Nudelauflauf
27.05.2015	Wir besuchen den Wasserspielplatz
03.06.2015	Wir spielen das "Riesen Mensch-ärger-dich-nicht"Spiel
10.06.2015	Wir sammeln Steine und bemalen sie
17.06.2015	Geocaching in der Umgebung
24.06.2015	Wir bauen Dämme an der Ruhr (Gummistiefel mitbringen)

Sommerferienprogramm siehe Presse
03.08-09.08.2015 Sommeratelier der Generationen im JBZ für 8-88+
Weitere Infos im JBZ,in der Presse oder auf www.jbz-arnsberg,de

Kinderstadt 2015 -

Anmeldebeginn am 25. April

Ali baba, Sindbad und Scheherazade heißen interessierte Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren in diesem Jahr in der Kinderstadt 2015 willkommen. Gemeinsam werden die jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer Abenteuer aus 1000 und einer Nacht erleben. Die Kinderstadt 2015 findet statt vom 29. Juni bis zum 10. Juli. Zentraler Anmeldebeginn ist der Samstag, 25. April, von 10.00 bis 12.00 Uhr, im Foyer des Rathaues, Rathausplatz 1, 59759 Arnsberg.

Die „Kinderstadt“ des Familienbüros ist ein Ferienprogramm vor Ort inklusiver verlässlicher Betreuung für Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren über den Zeitraum von zwei Wochen während der Sommerferien. Insgesamt 210 Kinder nehmen dort täglich von montags bis freitags in der Zeit von 7.30 bis 16.00 Uhr teil. Die Kinderstadt wird seit 2007 mit jährlich wechselnden Themen durchgeführt, mit denen sich die Kinder in dieser Zeit beschäftigen.

Alle Seiten finden Sie im Internet unter:
www.arnsbergerpost.de

Erst wenn der letzte Laden zu ist, werden wir merken, was es im Internet alles

NICHT gibt!

Möchten Sie das erleben?
Sagen Sie JA zum heimischen Fachhandel!

Der Einzelhandel sorgt nicht für die Leerstände - es sind die fehlenden Käufer!

Ski Club Rumbeck feiert großes Hüttenjubiläum

- 25 Jahre Skihütte Eismecke -

Der Ski Club Rumbeck verfügt über ein besonderes "Juwel", eine vereinseigene Skihütte in der schönen und waldreichen Umgebung von Wasserfall/Heinrichsdorf auf 600 Höhenmeter mit herrlichem Panoramablick auf das Valmetal.

Dieses einzigartige "Hüttendomizil" wurde in 6 jähriger Bauzeit (08.12.1984 - 30.04.1990), ausschließlich in Eigenleistung fertig gestellt. Die Initiative ging damals von Otto Siedhoff und Norbert Traidl aus, welche auch für die Bauleitung die Verantwortung übernahmen. Mit einem Aufwand von ca. 4000 Arbeitsstunden waren damals 106 Vereinmitglieder ehrenamtlich tätig.

Am 1. Mai 1990 fand die feierliche Einweihung der Skihütte statt und der Ski Club Rumbeck freute sich auf sein neues "Zuhause" für die vielfältigen, sportlichen Aktivitäten des Vereins mit 20 Übernachtungsplätzen. Der großzügige Hüttenraum mit gemütlichen Sitzecken und angrenzender, funktionaler Küche, 2 Schlafräumen (12 u. 8 Betten) mit Fußbodenheizung, sowie zwei Badezimmer mit Dusche und WC eignen sich ideal für Gruppen.

Viele verschiedene Besuchergruppen, Clubs und Privatpersonen haben bisher den Weg in die Eismecke gefunden und dort Station gemacht, oft auch für mehrere Tage. Dem Ski Club ist es ein besonderes Anliegen, dass sich alle Gäste auch wirklich wohl fühlen und freut über jeden, der die Skihütte kostengünstig nutzen möchte. Daher hat man auch vor 4 Jahren den Außenbereich rund um die Skihütte neu gestaltet, mit großzügiger Terrasse, Sonnenfreisitz und Grillplatz und somit viel Platz für gesellige Aktivitäten unter freiem Himmel geschaffen.

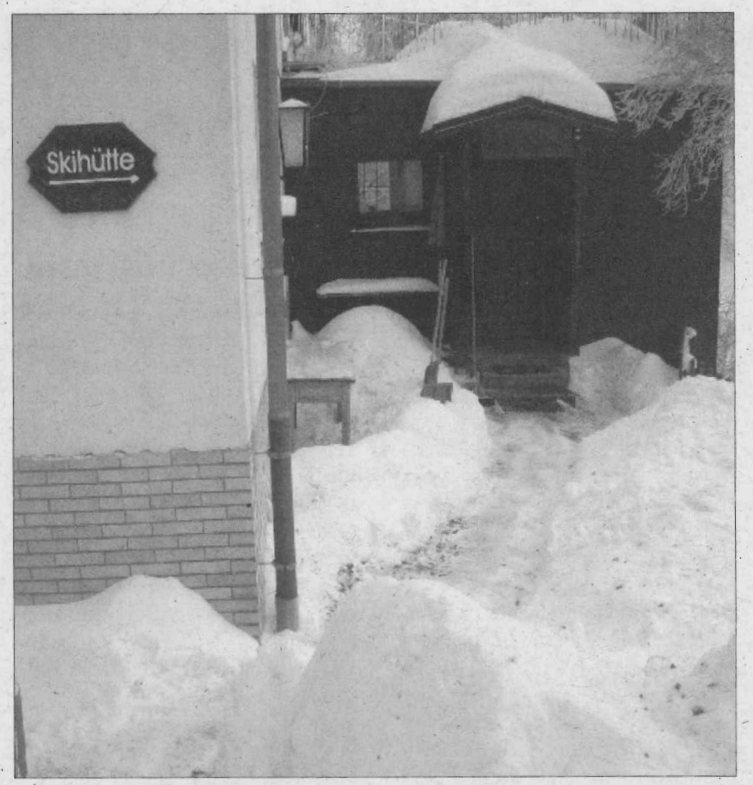
Weitere Informationen sind bei den Hüttenwarten Rainer Küderling (Tel.02931-12855) oder Dirk Ihme (Tel.02931-10962) erhältlich.

Natürlich wird man dieses besondere Hüttenjubiläum am 30. Mai 2015 mit einem großen Sommerfest für "Jung und Alt" rund um die Skihütte gebührend feiern.

Rainer Küderling



Der Außenbereich wurde neu gestaltet und zeigt hier einen Teil der neuen Terrasse.



So sehen die Mitglieder des Rumbecker Ski-Clubs am liebsten!

Rumbecker laden zum Vatertagsfest herzlich ein

Das Rumbecker Vatertagsfest kann auf eine jahrelange Tradition zurückschauen. Einst gestartet auf der Schützenwiese im Mühlbachtal, später auf der Tennisanlage des TuS Rumbeck und nun seit einiger Zeit auf dem wunderschönen Dorfplatz hinter der Schützenhalle.

Dieser Standort hat sich in den vergangenen Jahren bewährt, genauso wie die Zusammenarbeit der ausrichtenden Vereine. Denn auch heuer arbeiten der TuS Rumbeck, die Schützengesellschaft Rumbeck-Stadtbruch und die Freiwillige Feuerwehr Rumbeck wieder Hand in Hand zusammen um am 14.05.2015 ein tolles Fest zu feiern.

Zeitgleich mit dem Vatertagsfest am Dorfplatz startet der Schnadegang an der Schützenhalle Rumbeck um 10:30 Uhr.

Schnadeführer Andreas Balling und viele Rumbecker werden dann die Nordgrenze des Dorfes auskundschaften. Zur Stärkung der Wanderer wird es eine Rast mit Verpflegung geben.

Im Laufe des Tages wird neben verschiedenen Getränken auch Bestes vom Grill, Pommes und Currywurst, leckere Erbsensuppe als auch frischer Kuchen angeboten.

Zudem gibt es auch ein tolles Rahmenprogramm für Kinder. Neben sportlichen und spielerischen Aktionsständen findet um 15:00 das Kinderschützenfest statt.

Die einladenden Vereine freuen sich auf zahlreiche Gäste bei hoffentlich gutem Wetter.

Stephan Kersch



Der behagliche Hüttenraum



Der gemütliche Festplatz hinter der Schützenhalle lädt zum Verweilen ein.

Gestern - Heute - Morgen

Informationen aus dem Entendorf

Verehrte Leserinnen und Leser!
Wegen der Erkrankung unseres Redakteurs Heinz-Werner Hoffmann, fällt sein monatlicher Bericht über Bruchhausen in dieser Ausgabe aus!
Wir wünschen Heinz-Werner Hoffmann alles Gute für seine baldige Genesung, damit er in 3 Wochen an dieser Stelle wieder für Sie aus seinem geliebten Entendorf" berichten kann!

Olli, „der jubelnde Muffrikaner" wurde zum Vizekanzler gewählt!

In der Generalversammlung der KLAKAG am 17.4. im Hotel „Landsberger Hof" wurde der Karnevalsprinz von 2013, Olli, „der jubelnde Muffrikaner" zum neuen Vizekanzler gewählt. In ihren Ämtern wurden bestätigt: Säckelmeister Erwin Vorderwülbecke, Umzugsleiter Thorsten Breuhahn, Inventariat Elisabeth Wagner-Henseler und Archivarius Ralf Arnold.
Alfons Ziganki, Albert Henseler und Peter Stracke wurden als Säckelprüfer unter Vertrag genommen!
Senatspräsidentin Tika Kurth wurde von der Generalversammlung als Vertretung der Senatoren im Hohen Rat bestätigt, ebenso Prinzenpräsident Harald Breuhahn als Vertreter im Hohen Rat.
Zum stellvertretenden Standartenträger wurde Thomas Schrick gewählt.

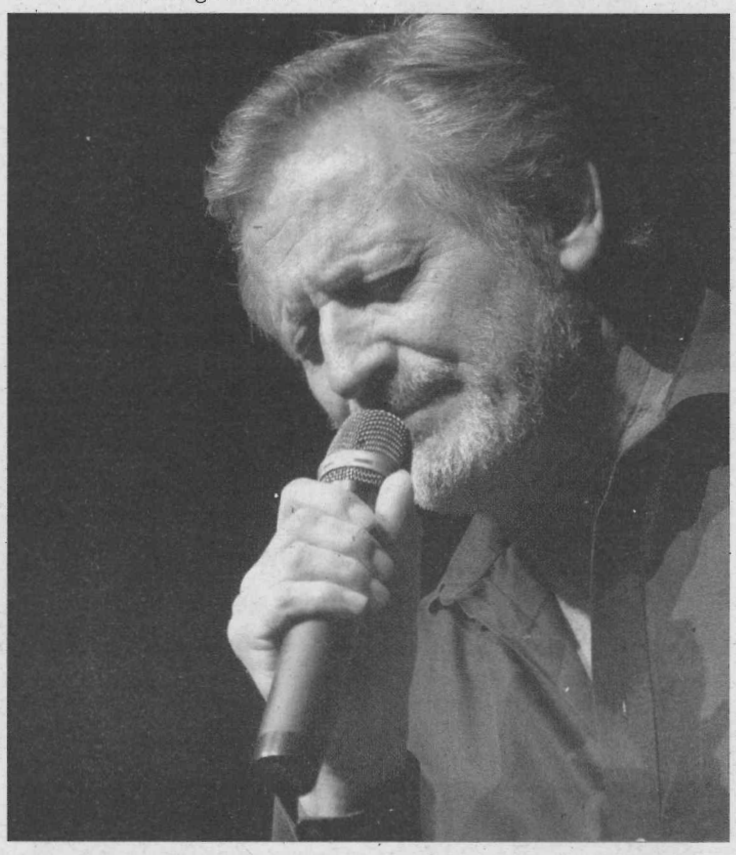


Die gewählten Vorstandsmitglieder

KONSTANTIN WECKER: Sturm & Klang

Samstag, 16. Mai 2015, 20 Uhr
Arnsberg, Sauerlandtheater

Eigentlich wollte Konstantin Wecker nur für sich selbst die größtmögliche Unabhängigkeit sichern, als er ein eigenes Label gründete. So begegnete der Liedermacher aus Leidenschaft auf seiner Tournee der nächsten Generation Songwriter. Im Rahmen eines Konzerts mit seiner Band im Sauerlandtheater präsentiert Konstantin Wecker seine Schützlinge Dominik Plangger, Cynthia Nikschas, Prinz Chaos II und Roger Stein und moderiert deren Kurzauftritte. Höhepunkt des Abends ist der gemeinsame Auftritt von Konstantin Wecker & Band und seinen vier jungen Talenten.
Karten gibt's im Vorverkauf ab 39,50 Euro inklusive aller Gebühren (erhöhte Abendkassenpreise) in Arnsberg beim Stadtbüro, Telefon (02931/893-1140) sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen und unter www.eventim.de.



Evangelische Kirchengemeinde Arnsberg hat wieder eine Arche

Seit 4 Jahren befindet sich das Gemeindebüro der Evangelischen Kirchengemeinde Arnsberg in der Hellefelder Str. 31, das bisher allerdings "namenlos" war. Das Presbyterium hat daher vor kurzem unter den Gemeindemitgliedern zur Namensfindung einen Wettbewerb durchgeführt. Weit über 30 Namensvorschläge gingen ein, mit denen sich das Presbyterium intensiv beschäftigt und sich dann einstimmig für die Bezeichnung "Arche" entschieden hat. Der Vorschlag war anonymisiert eingereicht worden von Presbyter und Pressereferent Wolfgang Ploog, der zu seiner Namensfindung erläuterte: "Nach der schmerzlichen Aufgabe unserer Gemeinderäume gleichen Namens im Jahre 2010, war es mir wichtig, dass wenigstens der Name Arche in unserer Gemeinde erhalten und in Erinnerung bleibt. Außerdem lassen wir uns in unserer Gemeindekonzeption von dem Bild eines Schiffes lenken, trefflich wiedergegeben durch das Kirchenlied: Ein Schiff das sich Gemeinde nennt."
Als Preis überreichte der Vorsitzende des Presbyteriums Pfarrer Johannes Böhnke Wolfgang Ploog ein Gesangbuch mit Goldschnitt. Er betonte, für ihn sei eine Arche ein starkes Symbol und eine Anlaufstelle für Menschen, die in den wilden Fluten ihres Lebens Hilfe und Rat benötigen.



Als Dankeschön überreicht Pfarrer Johannes Böhnke (l.) Wolfgang Ploog ein Gesangbuch mit Goldschnitt.

Interessantes aus Niedereimer

von Detlev Becker

Mahnung zum Frieden - Ausstellung 70 Jahre Kriegsende

Zeitzeugen berichten über ihre Erlebnisse



Nach 1995 und 2005 findet auch in diesem Jahr erneut eine Ausstellung des Arbeitskreis Dorfgeschichte Niedereimer e. V. zum Kriegsende statt. Die eindrucksvolle Ausstellung, mit vielen Exponaten aus den Jahren zwischen 1933 und 1945, ist in der Zeit vom 8. bis 17. Mai 2015 in der Halle Friedrichshöhe zu sehen. Der Zeitraum wurde bewusst ausgewählt und liegt zwischen den Jahrestagen der Kapitulation (8./9. Mai 1945) und der Möhnekatastrophe (16./17. Mai 1943). Das Thema der diesjährigen Ausstellung lautet: "70 Jahre Kriegsende - Erinnerungen an schwere Zeiten in Niedereimer". Aufgegriffen werden diesmal die Bereiche "Nationalsozialismus vor Ort", "Möhnekatastrophe", "Absturz zweier US-Bomber im Niedereimer Forst", "Einmarsch und Besatzung" sowie "allgemeine Kriegs-/Erinnerungen" aus Sicht der Niedereimer Bürger. Hierzu schilderten über 60 Zeitzeugen dem AKD ihre Erinnerungen an die nationalsozialistische Zeit. Ebenfalls werden die bebilderten Zeitzeugenberichte in dem neu erscheinenden Heimatblatt "Der Ninivit" nachzulesen sein. Die Schirmherrschaft dieser Ausstellung hat der Bürgermeister der Stadt Arnsberg Herr Hans-Josef Vogel übernommen. An der Ausstellungseröffnung nimmt auch der Vorsitzende des Stadtrates Henryk Kucharczyk aus der Partnerstadt Olesno/Polen teil. Mit dieser Ausstellung möchte der Arbeitskreis Dorfgeschichte Niedereimer an die menschenverachtende Diktatur erinnern und zum Frieden mahnen. Zusätzlich bietet der Arbeitskreis zwei exklusive Sondertermine an. Am 13. Mai um 19.00 Uhr referiert der durch die Medien bekannte Dr. Ralf Blank (Prof. für Zeitgeschichte an der Ruhruni Bochum) in einem Bildervortrag zum Thema Angriff auf die Talsperren, Ruhrkessel und Kapitulation. Einen Film zur Möhnekatastrophe des Arnsberger Heimatbundes von Werner Bühner zeigt der AKD am 15. Mai um 19.00 Uhr. Der AKD würde sich freuen viele Besucher, bei freiem Eintritt, in der Woche begrüßen zur können. Öffnungszeiten ab 9. Mai täglich von 10-12 Uhr und 15-18 Uhr, zusätzlich Montag und Dienstag 19-21 Uhr, sowie Sonn- und Feiertags durchgehend von 10-18 Uhr. Weitere Infos findet man auch unter www.niedereimer.de.

PROVINZIAL
Ihre Provinzial Geschäftsstelle
Ralf Schilde e. K.
Hüsten/Marktstraße 37
Tel. 02932/53950

Agapefeier sehr gut angenommen - Nicht nur Niniviten nahmen das Angebot an

Im Anschluss an die festliche Osternachtfeier in der Sankt Stephanuskirche fand die überlieferte Agapefeier im Stephanushaus statt. Hierzu hatten sich noch zu später Stunde, zur Freude des Gemeindeausschusses, über 75 Kirchgänger nicht nur aus Niedereimer eingefunden. Das Alter der Besucher an diesem Abend lag zwischen sechs und 94 Jahren. Bei der Feier wurde den Gästen traditionell Wein und Wasser sowie Brot und Käse gereicht. Zudem gab es Ostereier und kleine süße Überraschungen für die Kinder. Die Gäste fühlten sich an diesem Abend sichtlich Wohl und blieben lange gemeinsam zusammen. Im nächsten Jahr wird den Kirchbesuchern wohl wieder im Wechsel die frühmorgendliche Auferstehungsfeier mit gemeinsamem Frühstück angeboten.



Gäste der Agathafeier im Stephanushaus

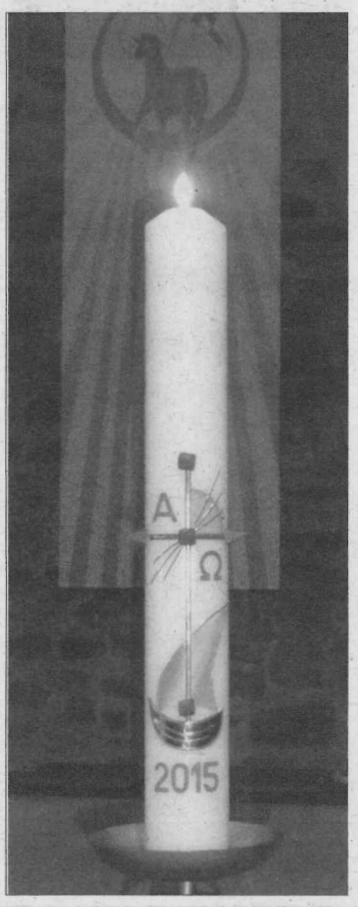


Kompanieführer Wolfgang Goor und stellv. Kompanieführer Markus Kampmeier mit den Jubilaren Markus Cottin und Michael Bienstein

Kompanievorstand erweitert - Mitglieder geehrt

Zur diesjährigen Versammlung der 1. Kompanie der Sankt Stephanus Schützenbruderschaft konnte der Kompanieführer Wolfgang Goor 31 Schützenbrüder im Speisesaal der Halle Friedrichshöhe begrüßen.
Bei den Wahlen setzte sich der Amtsinhaber Wolfgang Goor mit 21 Stimmen gegen seinen Mitkandidaten Martin Blume als Kompanieführer durch. Ebenso wurde der Fähnrich Achim Hilligsberg wiedergewählt. Zum neuen Fähnrich wurde Lukas Goor gewählt. Durch die Wahl der beiden neuen Beisitzer Markus Aßmann und Martin Blume konnte der Kompanievorstand erweitert und verstärkt werden. Neuer Kassenprüfer wurde Manfred Reuther.
Im Anschluss folgte die Ehrung der Kompaniemitglieder. An diesem Abend konnten Michael Bienstein, Markus Cottin, Hubertus Gössling, Manfred König, Johannes Krass und Meinolf Reuther für 25-jährige Zugehörigkeit zur 1. Kompanie geehrt werden.
Zu den folgenden beiden Kompanieterminen lädt der Vorstand seine Mitglieder in diesem Jahr wieder ganz besonders ein: 30. April das Maibaumfest und 7. November das Herbstfest. Ebenso würden sich die Verantwortlichen über die rege Teilnahme der Kompaniemitglieder an allen anderen Veranstaltungen freuen.

Die nächste Ausgabe erscheint am 14. Mai 2015!



Osterkerze in der Stephanuskirche

OEVENTROPER
EINZELHANDEL
Nr. 5-2015

Oeventroper KURIER

Ehemalige Suchtklinik Oeventrop als Flüchtlingsunterkunft ungeeignet

Der Kreisverband Arnsberg im Verband Wohneigentum NRW e.V. und die Mitglieder der Siedlergemeinschaft Egge erachten die ehemalige Suchtklinik Oeventrop als Flüchtlingsunterkunft für ungeeignet. Die Suchtklinik wurde damals geschlossen, weil Auflagen des Brandschutzes nicht erfüllt waren. Um dort Flüchtlinge menschenwürdig unterzubringen, müssen erst einmal kostenträchtige Sanierungsarbeiten hinsichtlich des Brandschutzes durchgeführt werden. Fehlt der Brandschutz und kommt es zu einem Brand wird dies katastrophale Auswirkungen für die Menschen dort haben. Es ist eine soziale Pflichtaufgabe der Verwaltung, den Flüchtlingen menschenwürdige Räumlichkeiten zur Verfügung zu stellen.

Nach uns vorliegenden Informationen über die Räume der ehemaligen Suchtklinik, stellt man fest, dass zwingend die Baulichkeit von einem unabhängigen Architekten und Bausachverständigen dahingehend geprüft werden muss, ob die Bausubstanz noch zulässig und sicher ist. Es reicht nicht, seitens der Stadtverwaltung die Räume für bewohnbar zu erklären. Im Einklang mit den Verbänden der Freien Wohlfahrt NRW fordert der Kreisverband eine Mindestwohnfläche von 5 qm je Person, entsprechend der aktuellen Rechtslage. Ebenso müssen Gemeinschaftsräume zur Verfügung gestellt werden, da in den Kulturkreisen, aus denen die Flüchtlinge in erster Linie kommen, ein Zusammenleben in größeren Gemeinschaften üblich ist. Hilmar von Lojewski von der Bundesvereinigung kommunaler Spitzenverbände fordert zu Recht eine dezentrale Unterbringung der Flüchtlinge im Innenbereich der Städte, um so die Integration zu fördern. Die Bundesregierung hat die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben verpflichtet, den Kommunen bundeseigene Liegenschaften zu günstigen Konditionen zur Verfügung zu stellen.

Hier fordert der Kreisverband von der Verwaltung, zu prüfen, ob nicht das ehemalige Kreiswehrersatzamt oder andere, dezentrale Unterbringungsmöglichkeiten in Betracht kommen. Völlig unverständlich ist die Aussage der Bezirksregierung, den Investor nicht zu nennen, der an die Bezirksregierung herangetreten ist und das Gelände zur Unterbringung der Flüchtlinge angeboten hat. Betrachtet man objektiv den Zustand des Gebäudes, können hier zu menschenwürdigen Bedingungen nur dann Flüchtlinge untergebracht werden, wenn vorher massive Sanierungs- und Instandsetzungsarbeiten durchgeführt werden. Diese gehen zu Lasten der Steuerzahler. Ungeklärt und unbeantwortet von der Politik bleibt die Frage, was nachher mit dem Gebäude wird. Kommt der Investor in den Genuss eines sanierten Gebäudes, ohne einen finanziellen Ausgleich zu zahlen? Verdient er schon an der Unterbringung der Flüchtlinge, wie die FAZ in einem Artikel vom Wochenende feststellte?

Der Kreisverband fordert die Politik und die Bezirksregierung auf, nach einer dezentralen Lösung der Unterbringung der Flüchtlinge zu suchen und eingehend zu prüfen, ob die ehemalige Suchtklinik überhaupt zur Unterbringung geeignet ist. Unter Berücksichtigung der Umstände und der Bausubstanz können nach der Auffassung des Kreisverbandes dort maximal 100 bis 120 Flüchtlinge menschenwürdig untergebracht werden.

Der Verband Wohneigentum hat



Blick in das vollbesetzte Vereinsheim auf der Egge

Sie möchten auch im Alter Ihr Leben genießen können.

AXA bietet Ihnen maßgeschneiderte Konzepte und überzeugende Produkte zur **privaten Altersvorsorge**, mit denen Sie steuerliche Vorteile optimal nutzen können – für eine umfassende Absicherung Ihrer Zukunft.

Wir beraten Sie gerne!

Maßstäbe / neu definiert AXA

AXA Generalvertretung
Norbert Tomczyk
Dinscheder Str. 31
59823 Arnsberg
Tel.: 02937 827060
norbert.tomczyk@axa.de

RAUMGESTALTUNG
KLAUS HACHMANN MALERMEISTER
Ihr Zuhause langweilt Sie?
Mit uns zu Ihrer Traumwohnung!
Fragen Sie uns: Tel. 0 29 37 / 23 24
Klaus Hachmann GmbH
Hohe Straße 21 · 59823 Arnsberg-Oeventrop
www.malerbetrieb-hachmann.de

AUTOHAUS STEINKE
Am Bahnhof 6
59823 Arnsberg
Tel: 02937/6496
auto-steinke@t-online.de
- Neu- & Gebrauchtwagen aller Marken
- Leasing & Finanzierung
- Inspektionen aller Fabrikate
- Unfallreperaturen aller Marken
- Lackierungen
- Dekra-Prüfstützpunkt

Ford www.auto-steinke.eu DAIHATSU

bereits nach dem zweiten Weltkrieg und der damaligen Wohnungsnot dafür gesorgt, dass mehrere hunderttausende Vertriebene und Flüchtlinge mit Wohnraum versorgt wurden, worauf auch der Kreisverband mit Stolz verweisen darf. Insofern möchten wir klarstellen, dass wir auf Grund der Tradition des Verbandes alle Bemühungen unterstützen, dass Flüchtlinge bei uns aufgenommen werden, willkommen sind, integriert und mit menschenwürdigem Wohnraum versorgt werden.

Verantwortlich im Sinne des Presserechts:
Verband Wohneigentum, Kreisverband Arnsberg

Eggesiedler informierten die Oeventroper Vereine

Der Vorsitzende der Siedlergemeinschaft „Egge", Martin Klauke hatte die Oeventroper Vereinsvorstände zu einem Informations- und Diskussionsabend zum Thema (EAE) Erstaufnahmeeinrichtung in der ehemaligen Egge-Klinik in das Vereinsheim eingeladen. Fast alle Vereine waren dieser Einladung gefolgt und verfolgten interessiert die Diskussion, die sich über die ganze Veranstaltung erfreulicherweise ohne jegliche Ressentiments gegen Ausländer entwickelte! Martin Klauke hatte in seiner Eröffnungsansprache ausdrücklich darauf hingewiesen, dass in die Satzung des Verbandes Wohneigentum, dem die Eggesiedlung angehört, ausdrücklich in ihrer Satzung festgelegt worden sei, Menschen mit Migrationshintergrund Hilfe zu gewähren!
Der Bezirksausschussvorsitzende Klaus Büenfeld meldete sich als erster zu Wort. Er appellierte an die Anwesenden, die Diskussion ohne jegliche ausländerfeindliche Tendenzen zu führen, da diesen armen, durch einen fürchterlichen Bürgerkrieg aus dem Heimatland geflüchteten Menschen, unbedingt eine Unterbringung angeboten werden müsse.
Büenfeld erklärte weiter, wie es zu dieser Entwicklung gekommen sei.
Der SPD-Vorsitzende Rainer Mühlnickel wies darauf hin, dass das Zustandekommen dieser Entwicklung nicht vom RP ausgegangen sei, sondern von Bürgermeister Vogel! Dieser habe erkannt, dass die durch die Flüchtlingswelle verursachte, zukünftige Aufnahme von Flüchtlingen auch Arnsberg finanziell empfindlich treffen werde. Deshalb habe sich der Bürgermeister an den RP gewandt und diesem die Egge-Klinik als EAE empfohlen. Durch diesen Schachzug würde die Stadt Arnsberg vor der weiteren Unterbringung von Flüchtlingen, zunächst erst einmal für die nächsten 2 Jahre geschützt!
Da sowieso damit zu rechnen war, dass die Immobilie irgendwann einmal einer solchen Nutzung zugeführt wird, war dies auch ein verständlicher Schachzug des Bürgermeisters, um weitere finanzielle Belastungen von der Stadtkasse ab zu wenden.
Völlig überrascht wurden dann die Anwesenden von der Verlesung eines Zeitungsartikels, der am 9. April in der Tagespresse zu lesen war. Chefredakteur Martin Haselhorst (WP+WR) hatte beim Sprecher des RP (Dr. Christian Chmel-Menges) in Erfahrung gebracht, dass in Oeventrop keine EAE geplant sei, sondern jetzt eine längerfristige Zentrale Unterbringungseinrichtung und man gehe von einer längerfristigen Nutzung aus!
Über diese Entwicklung waren alle Anwesenden empört! Dass eine solche Entwicklung, ohne Informationen an die Bürgerinnen und Bürger einfach hinter dem Rücken durchgedrückt werde, habe mit Demokratie nur noch sehr wenig zu tun. Auch Büenfeld zeigte sich von der Entwicklung überrascht und versprach, gleich am Freitagmorgen der Sache nach zu gehen. Er werde auf jeden Fall auf eine erneute Versammlung drängen, noch bevor der Vertrag in etwa einer Woche unterschrieben werde! Die Bevölkerung, vertreten insbesondere durch die Vereinsvertreter und Kirchen, müssten unbedingt vom Bürgermeister und RP-Vertreter vorab noch umfassend über das ganze Ausmaß informiert werden! Große Unklarheit herrscht auf die Fragen: Wer und wie viele Personen betreuen die Flüchtlinge? Wer schützt die Flüchtlinge und die ganze Einrichtung vor ausländerfeindlichen Chaoten? Wie sollen die Flüchtlinge, die wahrscheinlich länger als geplant in Oeventrop bleiben (so sind die Erfahrungen in anderen Heimen) im Ort integriert werden (Kindergarten, Schule, Vereine)! Auf all diese Fragen haben die Bürger ein Recht auf Antworten!
Die erschienen Vereinsvertreter und Anlieger zeigten sich jedenfalls stark enttäuscht über das Verhalten von Bürgermeister und Regierungspräsident, die eine Entwicklung völlig an den Bürgern vorbei vorantreiben!
Dass ein Investor sich eine goldene Nase verdient und das Eigentum der Anlieger um 30% an Wert verliert, scheint offensichtlich auf der Verwaltungsbene niemanden zu interessieren!
Den vollständigen Bericht finden Sie unterdiesem Link:
http://www.oeventrop.de/index.php/neues/1936-9415-zentrale-unterbringungseinheit-in-der-egge-klinik-so-gut-wie-sicher
Text u. Foto: Franz-J. Molitor





Schlupps „Dicke Eiche" bekommt Frühlingsschnitt

Die ca. 320 jährige dicke Eiche am Panoramaweg Auf der Dickert bekommt ein Frühlingsschnitt.
Alle zwei Jahr lässt der Hochsauerlandkreis die unter Naturschutz stehende Eiche von einen Baumschnitt-Unternehmen schneiden.
Dabei werden alle trockenen Äste entfernt und das die Eiche auch weiterhin ihre schöne Krone behält.
Zwei Mitarbeiter des Unternehmens sind mit Seilen hochgestiegen. Nach ca. 2 Stunden war die Mission beendet.
Text und Foto: Albert Schlupp



Zum Tode von Alfred Hachmann



Am 25. März 2015 verstarb plötzlich und unerwartet der bekannte Malermeister, Schützenbruder und Kommunalpolitiker Alfred Hachmann im Altern von 83 Jahren.

Alfred Hachmann war ein Dinscheder Pohlbürger, wie es kaum einen heimatverbundeneren Dinscheder geben konnte!

Er wurde am 31.1.1932 in der Hohen Straße in Dinschede in seinem Elternhaus geboren. Sein Vater Josef betrieb schon seit dem 1.3.1922 ein bekanntes Malerunternehmen am Ort. Im Alter von 14 Jahren machte Alfred eine Lehre als Maler und Lackierer und unterstützte anschließend als Geselle seinen Vater bei den anfallenden Arbeiten. Da er als Nachfolger das Unternehmen übernehmen wollte, ging er 1956 zur Meisterschule, schloss diese erfolgreich mit dem Handwerks-Meisterbrief ab, wurde noch im gleichen Jahr von seinem Vater als Beteiligter eingetragen und übernahm schon ein Jahr später die Firma als alleiniger Inhaber, die er dann bis zum Jahre 1995 erfolgreich führte und im gleichen Jahr an seinen ältesten Sohn Klaus weiter gab.

Bereits als junger Mann war Alfred Hachmann ein hoch engagierter Schützenbruder. Im Alter von 27 Jahren wurde er in turbulenten Kompanie-Zeiten im Jahre 1959 Nachfolger des Kompanieführers August Schulte, der dieses Amt für 1 Jahr kommissarisch nach dem Rücktritt von Johannes Kampf angenommen hatte. 6 Jahre blieb Alfred Hachmann im Amt. Seine Nachfolger wurde Steins „Peter", der in Wirklichkeit aber Ferdiand hieß. Die Krönung seines langen Schützenlebens war dann der Königsschuss am Schützenfestmontag 1961, als er bei strömendem Regen den Vogel von der Stange holte. Zur Königin erkor er die Oeventroperin Margret Blome. Im nächsten Jahr setzte er dann noch eins drauf mit dem Abschuss des Vogels beim Kreisschützenfest in Freienohl. „Wenn ich unter die Stange gehe, dann halte ich auch drauf", war seine Devise!

Weit größer als sein ohnehin schon bewegtes Schützenleben war aber sein Einsatz in der Kommunalpolitik. Bereits vor der Neugründung gehörte er seit 1969 dem Oeventroper Gemeinderat an. Den ganzen Neugliederungsakt, angefangen mit den Verhandlungen bis zum bitteren Scheitern mit der Nachbargemeinde Freienohl und der daraus resultierenden Entscheidung für die Stadt Arnsberg, hat er wesentlich gestaltet und mit bestimmt. Mit der Neugliederung 1975 kam er auch als Oeventroper Ratsvertreter in den Rat der Stadt. In seiner ganzen Zeit als Ratsvertreter hat er sich für die Belange Oeventrops eingesetzt. Während seiner gesamten Mandatstätigkeit bis 1989 war Alfred Hachmann Vorsitzender des Oeventroper Bezirksausschusses. Gesamtstädtisch setzte sich Alfred Hachmann in vielen Gremien ein - beispielsweise dem Schulausschuss, dem Haupt- und Finanzausschuss sowie dem Planungsausschuss - politisch für die Fortentwicklung unserer Stadt, so schreibt die CDU in ihrem Nachruf. Bei allen Ratsvertretern und Bürgermeistern, auch von den Mitgliedern der SPD und FDP, war er während seiner Schaffenszeit ein hochgeschätzter Kollege, an dem besonders sein besonnenes Auftreten und seine klaren Worte nie ihre Wirkung verfehlten.

Alfred Hachmann hinterlässt drei Söhne und eine Tochter sowie neun Enkelkinder.

Die Familie hat ihren Patron verloren, die CDU, die Schützen und der ganze Ort eine große Persönlichkeit

Foto: Herbert Hesse
Text: Franz-Josef Molitor



Am 13.9.1982 wurde das 750-jährige Bestehen der Gemeinde Oeventrop mit einem Festakt begangen. Alfons Holzapfel (l.), ***Alfred Hachmann (r.)*** *und Albert Weber trugen sich in das Goldene Buch der Stadt Arnsberg ein, das Bürgermeister Teriet (m.) mit nach Oeventrop gebracht hatte.* *Aus dem Buch von Herbert Hesse!*

Oeventroper Osterlehrgang 2015 des LSC

Nachdem zu Beginn der Osterferien Kälte, Sturmtief "Niklas" und jede Menge Niederschlag auch Oeventrop nicht verschonte, konnten die Oeventroper Segelflieger die Zeit ab Gründonnerstag täglich nutzen, um die Flugsaison 2015 erfolgreich einzuleiten. Rund 20, größtenteils jugendliche Piloten hatten sich Zeit genommen, um die Ferienzeit sinnvoll zur Ausübung ihres Hobbys zu nutzen. Die ersten Flüge des Jahres wurden dann zunächst dazu genutzt, sich gegenseitig zu überprüfen und die fliegerischen Fertigkeiten, an denen letztmals im Herbst 2014 gefeilt worden war, wieder aufzufrischen. Besonders im Ausbildungsbereich konnten die Flugschüler wieder einige Fortschritte machen und sich fliegerisch auf die neue Flugsaison einstimmen. Auch die anwesenden Lizenzinhaber kamen nicht zu kurz und konnten erste schöne und auch längere Flüge durchführen. Mit insgesamt 322 durchgeführten Starts und 100 erflogenen Stunden kann man am Ende der Ferien von einem gelungenen Saisonauftakt sprechen. Weiterhin wurde für die Schulgruppe an einigen Tagen Flugunterricht angeboten, um die bereits gesammelten praktischen Erfahrungen mit theoretischem Basiswissen unterlegen.

Neben dem fliegerischen Teil stand auch die Förderung des Gemeinschaftsgefühls wieder im Mittelpunkt des zweiwöchigen Lehrgangs. So wurde täglich in großer Runde gefrühstückt, gekocht und zu Abend gegessen. Ebenso wurde an Schlechtwettertagen gemeinsames Alternativprogramm durchgeführt. Unter anderem ging es auf die Sommerrodelbahn nach Willingen, in die Erlebnisbäder nach Plettenberg und Arnsberg oder auch zum DFB Pokalspiel zwischen Borussia Dortmund und der TSG Hoffenheim ins Dortmunder Westfalenstadion. Ein besonderes Highlight war sicherlich der zweitägige Ausflug ins niederländische Amsterdam.

Den Abschluss der Lehrgangs bildete traditionell die Hutfete, zu der sich neben den Vereinsmitgliedern auch wieder einige Fliegerkameraden aus den benachbarten Vereinen in Oeventrop einfanden, um gemeinsam den gelungenen Osterlehrgang zu feiern. Ein Dank geht an dieser Stelle an alle helfenden Hände, ohne die eine sichere Durchführung eines solchen Lehrgangs nicht möglich wäre: Windenfahrer, Lepofahrer, Startleiter, Fluglehrer. Auch den Werkstattleitern, die sich im Winter hervorragend um die Wartung der Flugzeuge gekümmert haben und dem Team, welches für die Platzarbeiten zuständig ist, gebührt ein großes Lob.

Nun freuen wir uns auf eine schöne und hoffentlich bruchfreie Saison 2015, welche mit der Teilnahme von Marco Hanses und Sebastian Beule (+ großem Team) an der Europameisterschaft in Ungarn, der Durchführung der Landesmeisterschaft im Jugendvergleichsfliegen, dem 60 jährigen Vereinsjubiläum und dem großen Flugplatzfest im September noch einige Highlights parat hält.

Daniel Büenfeld



Schützen bieten neue Chronik zum Kauf an

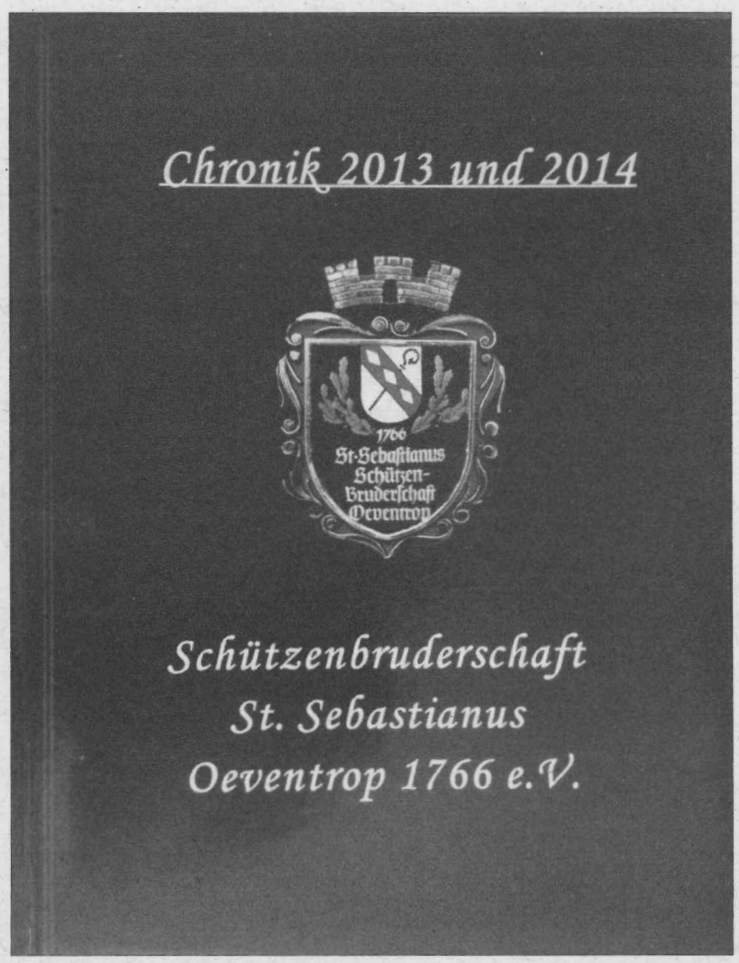
Günter Hochstein berichtet auf 128 Seiten über die Jahre 2013-2014

In der Herbstversammlung der Schützenbruderschaft wurde von einigen interessierten Schützenbrüdern angeregt, den aktuellen, von Günter Hochstein als Fotobuch erstellten Band der Chronik der Allgemeinheit zum Kauf anzubieten. Der aktuelle Band umfasst die Jahre 2013 - 2014, ist 128 Seiten stark, und in einem hochwertigen Farbdruck mit wattiertem Einband erstellt. Alle enthalten Ereignisse und Veranstaltungen sind mit entsprechenden Texten kommentiert und beschrieben. Der Preis für den Fotoband liegt aktuell bei 90,- Euro, welche im Vorfeld der Bestellung gezahlt werden müssen.

Alle am Erwerb dieses Buches interessierten, haben bis zum 30.06.2015 die Möglichkeit sich bezüglich einer Bestellung mit Geschäftsführer Olaf Hachmann in Verbindung zu setzen. Nach Ablauf der Bestellfrist werden wir alle nochmals gesondert über die Zahlungsmodalitäten informieren.

Wir hoffen auf reges Interesse.

Kontakt Olaf Hachmann
Mobil : 0160/1747525 / Privat : 02937/6108 (ab 19.00 Uhr)
Mail : olaf.hachmann@schuetzen-oeventrop.de



Fahrt zur ExtraSchicht 2015 zur Nacht der Industriekultur

www.extraschicht.de

Die SGV Abteilung Oeventrop und die Region Mittleres Sauerland laden ein das einmal jährlich stattfindende Ruhrgebietsevent Extraschicht exklusiv zu erleben. Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Geplant ist per Bus das Planetarium Bochum, die Zeche Zollverein, Essen und das Schiffshebewerk Henrichenburg an zufahren.

Datum: Samstag, 20.06.2015
Abfahrt: 16:00 Uhr, ab Oeventrop.

Weitere Zustiegmöglichkeiten nachAbsprache.

Rückfahrt ab Henrichenburg: ca. 01:00 Uhr

Kosten der Busfahrt: 15 - 25 €, je nach Teilnehmeranzahl:

Eintritt Extraschicht:
ca. 12, 50 € einschließlich möglichen Shuttleverkehrs.

Bei Rückfragen und Meldungen, bitte bis zum 30. April, steht:
Willi Linn, Telefon: 02937 6007, info@willi-linn.de zur Verfügung.

WARSTEINAIR-Luftschiff erstmalig über Oeventrop

Hermann Löser steuert „Zeppelin"

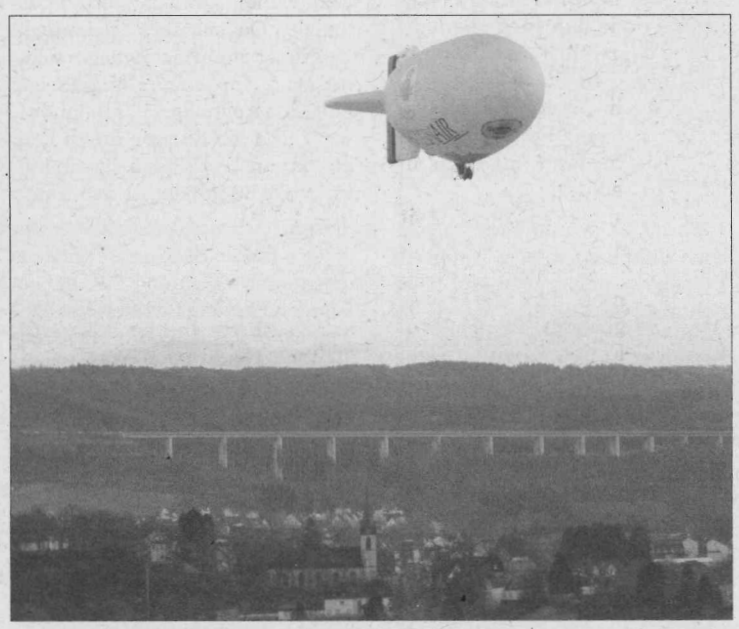
Am Ostermontag ist erstmalig das WARSTEINAIR-Luftschiff mit Pilot Hermann Löser vom Segelflugplatz Oeventrop gestartet.

Das Luftschiff hat 3000 Kubikmeter Inhalt bei 41 Metern Länge und einem Durchmesser von 12,80 Metern - 4 Meter länger als ein Airbus A320. Hergestellt wurde der Himmelskoloss von der Spezialfirma GEFA-Flug in Aachen. Für die Hülle wurden allein 2900 Quadratmeter Stoff mit 2500 laufenden Meter Garn vernäht. Unter der Hülle ist eine Gondel für 4 Personen befestigt. Aus der Luft waren viele Oeventroper (Dinscheder - Glösinger) auf den Straßen und Balkonen zu sehen, die interessiert der Jungfernfahrt zuschauten und winkten.

Weitere Fotos von Oeventrop aus der Luft unter:
http://www.panoramio.com/user/3280662?show=all



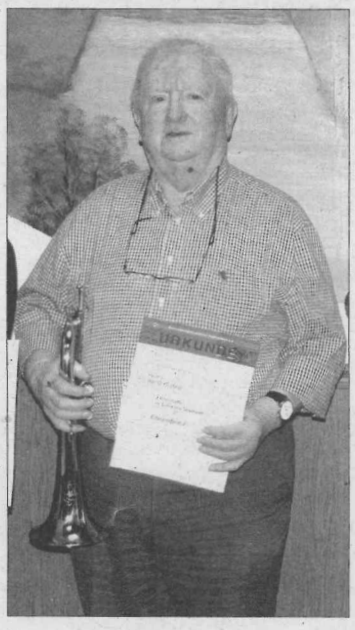
Luftschiff „Graf Zeppelin" fliegt 1933 über Oeventrop.
Foto: Archiv Franz Rüther



82 Jahre später ist es der Oeventroper Hermann Löser, der wieder mal ein sogenanntes Luftschiff über Oeventrop fährt!
Text und Foto Adolf Drexler

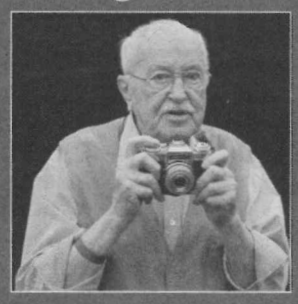


Zur Erinnerung an Horst Krätzig „Fuzzy“



Am 31.3.2015 verstarb der Oeventroper Bürger Horst Krätzig, in ganz Oeventrop besser als "Fuzzy" bekannt.
Geboren wurde er am 10. April 1934 in Mauer (Schlesien). Nach der Vertreibung aus der Heimat landete die Familie Krätzig an mehreren Standorten in Deutschland, letztendlich fanden sie ihre dauerhafte Bleibe in Oeventrop.
Zunächst wohnten sie auf dem Bruch bei Lehmenkühlers, später zogen sie dann ins ehemalige Feuerwehrhaus (heute Stadtbüro). In dieser Zeit trat Horst auch in die Freiwillige Feuerwehr ein. Später bauten seine Eltern dann ein Haus in der Eggesiedlung.
Horst arbeitete zu dieser Zeit bei der Feldmühle in Arnsberg. Nach der Heirat mit seiner Frau Hermine, geb. Gerke aus Freienohl gründete er nebenberuflich in Freienohl einen eigenen Bierverlag, den er auch nach dem Bau des Eigenheims im Jahre 1967 in der Glösinger Siedlung "Zur Neuen Kirche" weiter führte.
1973 wechselte Horst Krätzig zur Deutschen Bundespost und bediente die Oeventroper Bevölkerung von nun ab regelmäßig mit der täglichen Briefpost.
Seine ganz große Liebe galt, neben der Familie, der Blasmusik, der er sich ein Leben lang verbunden fühlte.
Bereits im Jahre 1953 trat er als Musikschüler der Oeventroper Musikkapelle bei. Er entwickelte sich zu einem unverzichtbaren Trompeter und spielte gemeinsam mit den legendären Oeventroper Musikstars wie Walter Wiedemann (Wälla), Seidels Franz, Beckers Georg "Heidelberg", Kösters Theo, Pöttges Paul, Hessen Schorsch, Vissers Waldemar "Walli" um nur einige zu nennen.
In seinen 60 Jahren als aktiver Musiker überlebt er mindestens 10 Kapellmeister; er ging mit dem Musikverein durch dick und dünn, erlebte allen Höhen und Tiefen und war letztendlich besonders dankbar darüber, dass der die großartige Entwicklung der Kapelle in den letzten 20 Jahren stets auf Ballhöhe miterleben konnte. Selbstverständlich war Horst Krätzig auch in verschiedenen Vorstandsämtern beim Musikverein tätig!
Für seinen großen Verdienste um die Oeventroper Blasmusik wurde er mehrfach ausgezeichnet u.a. für seine langjährige Zeit als Ausbilder. Höhepunkt war dann die Ehrung durch den deutschen Volksmusikerbund für seine 60-jährige aktive Laufbahn als Musiker im Jahre 2013 (siehe Foto).
Horst Krätzig, der zwei Kinder, vier Enkelkinder und seine Lebensgefährtin hinterlässt, wird stets im Gedächtnis des Oeventroper Musikvereins vorhanden bleiben und auch in der Bevölkerung wird über ihn immer wieder mal geredet werden!
Text u. Foto: Franz-J.Molitor

Das Buch ist weiterhin bei Brillen-Rottler und Lotto im Widaymarkt für 40 Euro erhältlich - Umfang 240 Seiten!



Bildband I
Die Oeventroper Jahre 1968 - 1982
von Herbert Hesse

65 Skifans von Obertauern begeistert

Erst Hochwinter - dann Hochsommer

Bereits zum 13. Male organisierte die Skiabteilung des TUS Oeventrop nun die sehr beliebte Familienskifreizeit nach "Obertauern" in Österreich. Neben vielen Teilnehmern aus Oeventrop und Umgebung waren auch Mitfahrer z.B. aus Bochum, Essen, Wiesbaden und München dabei.
Das Wetter hätte nicht zweigeteilter sein können. Hatte man die ersten 3 Tage hochwinterliche Bedingungen mit viel Neuschnee, frostigen Temperaturen und am dritten Tag sogar einen heftigen Schneesturm, so zeigte sich die 2. Hälfte der Woche mit Sonne, blauem Himmel, guter Sicht und traumhaft präparierten Pisten. Besser ging es eigentlich nicht!
Gefahren wurde in 4 Erwachsenen-, 2 Jugend- und einer Kindergruppe die von 7 Skilehrern aus der "DSV-Skischule Oeventrop" betreut wurden.
Im Einzelnen waren dies Thomas Röttger, Benno Susewind, Frank Wrede, Wolfgang Hesse, Julian Dieler, Karl Rutke und Nachwuchsskilehrer Tom Wrede.
Morgens wurde die große Gruppe mit einem eigens organisierten Skibus nach Obertauern hochgefahren und Nachmittags traf man sich dann zum Apres-Ski in dem nur für die Skiabteilung des TUS Oeventrop reservierten "Forellenhof", einem sehr gemütlich familiär betriebenen Gasthof in Untertauern.
Fotos und Video-Clips von dieser Fahrt sind im Internet einsehbar unter www.ski-oeventrop.de und auch auf der Facebook Seite des Vereins unter www.facebook.com/Ski.Oeventrop
Auch in der nächsten Wintersaison 2015/2016 sind neben der stark nachgefragten Skischule im Sauerland auch weitere Aktivitäten geplant, unter anderem auch wieder die Fahrt nach Obertauern.
Text und Foto: Thomas Röttger



Die Fachmann-Seite

Abflussverstopfungen

Abflussdienst für Küche, Bad, WC und Kanäle.
Dichtigkeitsprüfung nach § 61a LWG NRW.
Thomas Müller
Oeventrop · Kirchstraße 23
T. 02937/455 · 01577/147 49 77

Autovermietung

Autovermietung GUNKEL
Arnsberg, Tel. 02931-96 06 0

Bausanierung · Fliesenleger

Wolfgang Kipar
Am Roa 9 · 59872 Meschede
Tel. 0160 - 93 71 76 92

Bauunternehmung

Eisenberg GmbH
Rumbeck, Am Jungfernborn 9
Tel. 0 29 31 / 37 78 · Fax 37 79
Mobil 0178-835 07 25

Bürotechnik

PC's, PC - Zubehör, Drucker ...
MODERNE BÜROTECHNIK MÖRCHEN & WAHLE GmbH
Klosterstraße 6, 59821 Arnsberg
Tel.: (02931) 4412 - Fax: 13183
EIGENE PC MEISTER-WERKSTATT

Dachdecker

Willy Hesse
Dammstraße 5, Tel. 5213-0

Werner Hirnstein
Meschede-Freienohl
Telefon 02903-1523

Thomas Schürmann
Im Schanzfeld 6 · 02937-81308

Dienstleistungen

Thomas Schroeder
Handwerksdienstleistungen
- Fliesen-, Platten-, Mosaikverlegung
- Brenn- und Kaminholzhandel
- Baumfällungen - Einbau genormter Baufertigteile
- Dienstleistungen rund um´s Haus

Tel. 0176 - 247 864 36 +
Tel. 02937 - 504 97 25
von-Eichendorffstr. 24, 59823 Arnsberg

Elektroinstallation

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Twiete 5a, 59821 Arnsberg
Tel. 02931/5271-0, Fax 5271-71

Jörg Schmidt
Tiergartenstraße 35 - Arnsberg
Telefon 02931-21466

Fahrräder

Zweirad Hülsmann
Oeventrop · Tel. 02937-827406

Fliesenleger

Stefan Schroeder
V.-Eichendorff-Str.14 Oeventrop
02937/1308 + 0175/2000503

Fußböden

PARKETT SAPP
So werden Böden verlegt
HOLZ KORK ESTRICH TEPPICH ELASTIC
BÖDEN BÖDEN BÖDEN BÖDEN BÖDEN
Niedereimerfeld 33 59823 Arnsberg
Tel. 02932/96790 · Fax 967920
www.parkett-sapp.de

Haustüren

KAISER
Fenster & Rolladen
Mes.-Berge · 02903-1258

Immobilien

LBS IMMOBILIEN
Ihre Immobilienberaterin
Anna zu Dohna
Promenade 2 – ☎ 02931/16695

Innendekoration + Gardinen-Reinigung

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Clemens-Aug.-Str. 2, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Kunststoff-Fenster

GLASSCHLIMBACH
FENSTER · HAUSTÜREN
TORE • ROLLADEN
MARKISEN
59821 Arnsberg, Ruhrstraße 46-50
☎ (02931) 17 00 Fax 38 85

Brüggemann GmbH
0291/2712 - Meschede-Enste

Klempnerei-Installation

Bernd Liesenfeld
Auf der Alm 36, Arnsberg
Tel.02931/5202-0, Fax 5202-13

Küchen- u. Wohnideen

JPape Küchen und Wohnideen
Inhaber Jochen Pape
Alter Markt 8
Tel. 02931-936131

Maler/Lackierer

Klaus **HACHMANN** Malermeister
- Energieberatung
- Wärme-Dämmsysteme
- Fassadenanstrich
- Gerüstbau
- Mod. Raumgestaltung

Oeventrop, Hohe Str. 21
Tel. 02937/2324 · Fax 2335
malerbetrieb-hachmann@web.de
www.malerbetrieb-hachmann.de

Markisen

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Clemens-Aug.-Str. 2, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Metallbau, Stahlbau, Schlosserei

Metallbau Feldmann
Telefon: 02937 - 6190
Mobil: 0178 - 6376190

Norbert Finke
Ruhrstr. 27a · Tel. 3006

Radio · Fernsehen

RADIO BUCHARDT
Gutenbergplatz · Tel. 10731

VERKAUF & REPARATUR
Miele
sowie Geräte weiterer Hersteller
PiWiNSKi
HIFI · VIDEO · TV · CENTER
HAUSGERÄTE · ELEKTRO · SERVICE
TELEKOMMUNIKATION
Meisterbetrieb
Clem.-Aug.-Str. 55 02931/10277
Clem.-Aug.-Str. 80 02931/530336
59821 Arnsberg

Reisen buchen bei:

„Die Reiseprofis“
TUI-Reisecenter Stephan Hoppe
Steinweg 2, Arnsberg, 02931-2059

Schreinerei

Schreinerei Beleke
Inh. M. Geißler, Tel. 10515

Brüggemann GmbH
0291-2712 Meschede-Enste

Schreinerei Kintrup
59872 Freienohl · Am Hügel 4
Tel. 0 29 03 - 25 24

Schreinerei Nurk
Zur Feldmühle 2 · Tel. 10548

Schreinerei PLÖGER
59823 Arnsberg
Niedereimerfeld 7, Tel. 6822

Sanitär + Heizung

Andreas Stiefermann
Auf der Hude 12 · Tel. 02931-938993

Fiedler & Schmidt GmbH
Tiergartenstraße 35
Tel. 02931-10815

Stuckgeschäft

Stuckgeschäft D. Rocholl
Außen- u. Innenputz - Altbausanierung und Vollwärmeschutz
Tel.: 0 29 37 / 10 18 · Fax 22 67

Versicherungen

PROVINZIAL
Rolf Spindelndreher
Breiter Weg 11 - Freienohl
Tel.02903-1250, Fax 2632

Wellness & Massage

Trad. Thai-Massage
Inh. Sombat Molitor
Alte Ruhr 1 · Oeventrop
02937/82 82 84 · 0171 77 11 564

Werbung, Textildruck

R Werbe[arc] RÜTHER **Hobbyware®** Textilien
Werbung I Webdesign I Foto I Textildruck
Widayweg 6 I 59823 Arnsberg
Telefon: 0 29 37 / 9 68 22 99
www.werbeart-ruether.de

Zeltverleih

SAUERLÄNDER Zeltverleih
WALLRAFEN GBR I WIDAYWEG 6
TELEFON: 0 29 37 / 9 68 22 92
WWW.SAUERLAND-ZELTVERLEIH.DE

Drucksachen aller Art
Verlag der “Arnsberger Post“
Druckerei + Verlag **Franz-Josef Molitor**
Am Sonnenstück 21 · 59823 Abg.-Oeventrop
Tel. 02937/2480 · Fax 02937/2482
e-mail: Arnsberger.Post@t-online.de

Sind Sie ein Fachmann?
dann sollten Sie hier preiswert und auffällig werben!
Info **02937-2480**

Blick vom Küppelturm

von Stefan Pieper

Vereinsputzhelden

Zum Frühjahrsputz hatte sich der Tennisverein etwas ganz besonderes ausgedacht. Alle Helfer erhielten eine DIN A5 Urkunde "Vereinsputzheld 2015". Für einen Hilfseinsatz der länger als 2 Stunden dauerte gab es sogar die Urkunde "großer Vereinsputzheld 2015". So wurden die anfallenden Arbeiten auf viele Schultern verteilt. Die oberste Ascheschicht der Plätze wurde bereits im Vorfeld der Aktion abgezogen und ausgetauscht. Somit erhielten die Helfer auf dem Foto die höchste Putzauszeichnung des Vereins.



Speisesaal renoviert

Der Speisesaal der Schützenhalle hat ein neues Outfit bekommen. Neben einer neuen Akustikdecke wurde auch eine neue LED-Beleuchtung installiert. Der gesamte Bühnenbereich bekam ein Waldmotiv als Hintergrund. Außerdem wurde die komplette Tontechnik erneuert. Der Schützenbeirat und Vorstand hatte im Vorfeld die notwendigen Abbrucharbeiten übernommen. Das Foto zeigt die beiden Hauptmänner zusammen mit dem Bauwart, Mitgliedern des Beirats sowie dem Audiotechniker Wiese aus Olsberg während der Bauphase.



Erstkommunion

20 Jungen und Mädchen waren in der Freienohler St. Nikolaus Pfarrkirche zum ersten Mal zum Tisch des Herrn geladen. Unter dem Thema "Wer teilt gewinnt" hatten sie sich lange auf den Tag ihrer Erstkommunion vorbereitet. Bezugnehmend auf das Evangelium der wunderbaren Brotvermehrung erinnerte Pfarrer Michael Hammerschmidt daran, dass es damals auch ein kleiner Junge gewesen war, der die fünf Brote und zwei Fische mitgebracht hatte. "Ein Kind macht den Anfang und ist bereit zu teilen und abzugeben", machte Hammerschmidt den Kommunionkindern Mut es ähnlich zu machen. "Ein langer Weg der Vorbereitung ist nur eine Etappe, auf dem die Erstkommunion noch nicht der Schlusspunkt ist", bat er die Eltern, den Weg, auf den sich ihre Kinder aufgemacht haben weiter zu unterstützen.



Internorm
Die Fensterinnovation 2013 - mit revolutionären Technologien
home pure
I-tec Verriegelung
I-tec Lüftung
KF 500 Kunststoff-Fenster

- Wärmedämmung U_w bis 0,69 W/m²K
- Revolutionäres Verriegelungssystem
- FIX-O-ROUND Technology
- Schmale Ansichtsbreite
- Serienmäßig 3fach-Verglasung SOLAR+ für optimale Energieeffizienz

Mit Sicherheit gute Qualität
KAISER
FENSTER & ROLLADEN
Beratung — Planung — Ausführung
Auf dem Lohnsberg 15 Tel.: 02903-1258
59872 Meschede-Berge Fax: 02903-6306 www.kaiser-fenster.de

Seniorentreffen im neuen Speisesaal

Die Schützensenioren waren die ersten Gäste, die im neugestalteten Speisesaal feiern durften. Neben dem Männergesangverein Liedertafel sorgten Achim Lorke und Jürgen Kirsch für die musikalische Unterhaltung an dem Nachmittag. Das Königspaar Ulrike Wortmann und Heiner Glaremin kümmerte sich zusammen mit Seniorenbetreuer Werner Voigt um das leibliche Wohlergehen der Gäste.





Achim Lorke und Jürgen Kirsch, beides Musiker der Borkumkapelle, sorgten mit volkstümlicher Unterhaltungsmusik für Stimmung beim Seniorentreffen.

Die nächste Ausgabe erscheint am 14. Mai 2015!

GARANT FÜR SCHÖNHEIT UND SCHUTZ
maas
MALERFACHBETRIEB
MESCHEDE-FREIENOHL
BÜRO: HAUPTSTRASSE 72
TELEFON: (0 29 03) 5 67
WERKSTÄTTEN: IM OHL 28
TEL.: 20 75 • FAX: 16 13
www.malermaas.de

ROTTLER Hörgeräte:
Wir machen glücklich!

ROTTLER
BRILLEN + HÖRGERÄTE



v.li. Marc Smolka, Dirk Klaßen, Uschi Glas, Petra Walter-Niemand und Paul Rottler

Gleich 4x unter den Top 100 Akustikern!

Ausgezeichneter Service bei ROTTLER!

www.brillen-rottler.de | www.facebook.com/brillenrottler

Der große deutsche Schauspielstar Uschi Glas zeichnete als Schirmherrin die Gewinner des TOP 100 Akustiker 2015/2016 Wettbewerbs aus und überreichte die Urkunden an die strahlenden Preisträger.
Von der Firmengruppe ROTTLER gehören gleich mehrere Betriebe zu diesem Kreis.
Die Betriebsleiter aus Arnsberg und Dortmund sowie die Franchise-Partner Birgit Heinzel aus Bordesholm und Karsten Wendrich aus dem Harz freuen sich zu Recht über die Auszeichnung.

Um einen klaren, kritischen aber auch fairen Vergleich für die Unternehmen zu schaffen, hatte das BGW Institut einen umfangreichen Fragenkatalog erarbeitet, mit dem die jeweiligen Bewerber ihre Leistungsfähigkeit und ihre absolute Kundenorientierung darstellen sollten.
Anhand dieses 17-seitigen Dokumentes, zahlreichen Geschäftsbesichtigungen und aufwendigen Testkäufen, bei denen die Bewerber auf Herz und Nieren überprüft wurden, ist es dem betriebswirtschaftlichen und marketingorientierten Team gelungen, die Hörgeräte-Akustiker unter den Bewerbern zu finden, die ganz besonders kundenorientiert denken und handeln.
Die gemäß der Kriterien am besten bewerteten 100 Hörgeräte-Akustiker erhielten die Auszeichnung TOP 100 Akustiker 2015/2016.

Uschi Glas, die es sich nicht nehmen ließ, mit den Gewinnern des Wettbewerbs auf ihren Erfolg anzustoßen, zeigte sich sehr beeindruckt von der Kundenorientierung der Top 100 Akustiker, für die die immer wieder gern zitierte These von der „Servicewüste Deutschland" ganz sicher nicht zutrifft. Insbesondere war sie sehr begeistert von den Ergebnissen der Testkäufer, die von einer sehr herzlichen Atmosphäre in den besuchten und begutachteten Geschäften berichteten.

In der Auszeichnung sieht die Firma ROTTLER selbstverständlich auch eine Verpflichtung, den hohen Standard, den die Wahl zum Top 100 Akustiker zugrunde gelegt hat, aufrechtzuerhalten und sogar noch weiter auszubauen.

Alt-Arnsberg | Europaplatz 3 | Tel.: (02931) 14 59 8
Hüsten | Marktstraße 3 | Tel.: (02932) 39 90 8
Oeventrop | Kirchstraße 33 | Tel.: (02937) 96 89 005
NEU!
Neheim | Hauptstraße 3 | Tel.: (02932) 630 20
Neheim VIP. | Hauptstraße 27 | Tel.: (02932) 811 70
Neheim Akustik | Apothekerstr. 17 | Tel.: (02932) 299 69

Nr. 6 - 65. Jahrgang | 13. Mai 2015 | An alle Haushaltungen!



ARNSBERGER POST

17. Mai: Verkaufsoffener Sonntag in Arnsberg von 13-18 Uhr!

Das älteste, kostenlos verteilte Anzeigenblatt der Bundesrepublik Deutschland

Schreppenberger Schützen feiern vom 29.-31. Mai

Zum 65-Jährigen mit Kaiserschießen

Der Schützenverein Schreppenberg e.V. feiert in diesem Jahr vom 29.-31.05. Schützenfest. Aus Anlass des 65-jährigen Bestehens wird am Freitagabend ein Kaiserschießen durchgeführt! Ebenfalls aus Anlass des 65-jährigen Bestehen können am Samstag erstmalig eine Reihe von Schützenbrüdern für Ihre 65-jährige Mitgliedschaft geehrt werden!
Der Musikverein Langscheid- wird wieder für allerbeste Festmusik sorgen und natürlich wird auch das eigene Tambourcorps wieder mit dabei sein! Für den Freitagabend konnte die „Starlight Band" aus Sprockhövel verpflichtet werden! ***Die ganze Bevölkerung ist herzlich eingeladen!***



Das Königspaar 2014/15: Jens Schmidt & Carina Schröer.

FBN Ferdinand Beleke Nachf.
Unsere Aktionsangebote gültig im Mai 2015
Sie kommen wieder! Mücken Zecken und andere Stichfreudige Insekten! Da hilft nur eins !!!
Ballistol Stichfrei 100ml Sprühflasche
BALLISTOL 4,99 €
Aerotec Tragbarer Kompakt-Kompressor 8 bar
6 Liter Kessel 200L Ansaugleist.
99,00 €
Alle Angebote ---------- nur solange der Vorrat reicht!
Ihr Rasenmäher startet nicht ? Da hilft nur eins !!!!
Ballistol Startwunder 200ml Spraydose
BALLISTOL 3,99 €
Clemens-August-Straße 57 - 59821 Arnsberg - Tel.: 02931 12322
Dübel – Schrauben – Handwerkzeuge – Schlösser + Zylinder

Der Service macht den Unterschied!
piwinski
HIFI • VIDEO • TV • CENTER
HAUSGERÄTE • ELEKTRO • SERVICE
Clemens-August-Str. 55 & 80, 59821 Arnsberg
Tel.: 02931 - 10277 & 02931 - 530336, E-Mail: piwinski@t-online.de

Funktionen, die wirklich funktionieren
Sonntag verkaufsoffen von 13-18 Uhr!
Auch seitenverkehrt und in vielen anderen Kombinationen erhältlich
Polsterecke inklusive aller Funktionen, Stoff Tifalo 175 dark beige, Holzfüße Erle, Stellmaß: 268 x 262 cm: 1.499.-
Möbel EBERT
Clemens-August-Straße 62
Tel. 02931-1 21 23
59821 Arnsberg

Kraas I Bienstein I Elvers-Klingeberg
Rechtsanwälte und Notarin



Bernhard Kraas
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Arbeitsrecht und Verkehrsrecht



Christina Elvers-Klingeberg
Rechtsanwältin und Notarin



Dr. Anne Teiser
Rechtsanwältin und Fachanwältin für Arbeitsrecht



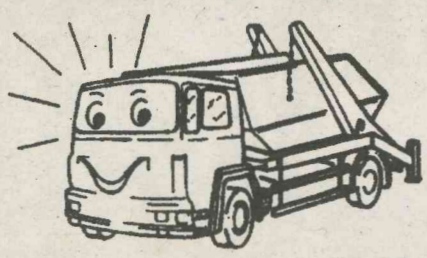
Martin Bienstein
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Familienrecht

Kanzlei Oeventrop
Kirchstraße 53
59823 Arnsberg
Tel.: 0 29 37 / 66 66
Fax: 0 29 37 / 22 33
www.kraas-bienstein.de
info@kraas-bienstein.de
Kanzlei Freienohl
Breiter Weg 12
59872 Meschede
Tel.: 0 29 03 / 85 00 06
Fax: 0 29 03 / 85 00 07

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Twiete 5a · 59821 Arnsberg
Telefon 0 29 31 / 5271-0 · Telefax 0 29 31 /5271-71
Ihr E-Check-Partner

Ihr Elektrofachbetrieb für:
- Elektro-Installation für Wohn-, Gewerbe- und Industrieanlagen
- Daten-Netzwerktechnik
- Beleuchtungsanlagen
- Elektro-Heizung
- Blitzschutz
- Einbruchmeldeanlagen
- SPS-Steuerungen
- Brandmeldeanlagen
- Gebäudekommunikation

EISENBERG GMBH
BAUUNTERNEHMUNG
Schlüsselfertiges Bauen
59823 Arnsberg-Rumbeck · Am Jungfernborn 9
Telefon: 0 29 31 - 37 78
Telefax: 0 29 31 - 37 79
Mobil: 0178 - 835 07 25

Wo anders günstiger? Viel Glück...

...und viel Spaß beim Schützenfest!
Container-Dienst COTTIN
Tel.: 0 29 31/67 70

GLAS SCHLIMBACH
Glasermeisterbetrieb
- Rollladen
- Fenster
- Haustüren
- Garagentore

TEL. 1700
GLAS & BAUELEMENTE · REPARATURSERVICE
Ruhrstr. 46-50 · 59821 Arnsberg · Tel. 0 29 31/17 00



ARNSBERGER POST
Herausgeber: Franz-Josef Molitor, Am Sonnenstück 21, 59823 Arnsberg-Oeventrop, Tel. 02937-2480, Fax 02937/2482. e-mail: Arnsberger.Post@t-online.de
Auflage: 18.100 verteilte Exemplare in Freienohl, Oeventrop, Rumbeck, Uentrop, Arnsberg, Niedereimer, Wennigloh, Bruchhausen und Breitenbruch.
Herstellung: Druckerei Molitor, Arnsberg-Oev., Am Sonnenstück 21, Tel.02937/ 2480, Fax 2482
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 53 vom 1.1.2014.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nur die Meinung des Autors wider.
Die Verwendung von Anzeigenlayouts, Mitteilungen etc. durch andere als den Herausgeber ist - auch auszugsweise - nur mit Genehmigung desselben zulässig.

Grußwort des Vorstands zum Schützenfest 2015



Thorsten Teschemacher
Schützenhauptmann



Rudi Miederhoff
stellv.Schützenhauptmann

Liebe Schützenschwestern, liebe Schützenbrüder, liebe Anwohner des Schreppenberges!

Bald ist die lange Zeit des Wartens endlich vorbei und wir alle freuen uns auf den Beginn der Schützenfestsaison. Wir laden Euch daher herzlich ein, das Schreppenberger Schützenfest vom 29.-31.05.2015 mit uns zu feiern. In diesem Jahr wird der Schützenverein Schreppenberg 65 Jahre alt. Wir wollen dieses Jubiläum mit einem Kaiserschießen feiern. Im Anschluss an den Kirchgang werden sich die Altmonarchen am Freitagabend gegen 19:30 Uhr beim Kampf um die Kaiserwürde messen. Auch in diesem Jahr werden wir auf die bewährte Kombination aus traditioneller Schützenfestmusik und modernen Klängen setzen. Hierzu konnten wir wieder den Musikverein Langscheid verpflichten. Selbstverständlich ist auch unser Tambourcorps, das Tambourcorps des Schützenvereins Schreppenberg an den drei Schützenfesttagen dabei. Am Freitagabend spielt erstmals die "Starlight Band" in unserer Berbketalhalle. Wenn das Fest am Sonntagmorgen mit dem Vogelschießen seinem Höhepunkt entgegengeht, wird sich entscheiden, wer die Nachfolge unseres charmanten Königspaares Jens Schmidt und Carina Schröer sowie unseres Jungschützenkönigs Fabian Leben antritt. Wir möchten den 3 Majestäten noch einmal ganz herzlich im Namen aller Schreppenberger Schützen für das gelungene Jahr danken.

Danken möchten wir aber auch den zahlreichen Helfern, die uns bei den Vorbereitungen unterstützt haben sowie uns an den Schützenfesttagen mit helfender Hand zur Seite stehen.

In diesem Sinne wünschen wir uns und Euch harmonische Festtage auf unserem Schützenfest.

Der Hörladen
Wir testen Ihr Gehör
Testen Sie uns !

Gutenbergplatz 50
59821 Arnsberg
Tel: 02931 529913

RADIO BUCHARDT
Gutenbergplatz · Tel. 10731
Die rettende Nummer bei Service-Kummer
0 29 31 / 1 07 31

Grußwort des Königspaares

Liebe Schützenschwerstern und Schützenbrüder,

leider viel zu schnell geht unser Königsjahr mit dem diesjährigen Schützenfest zu Ende. Wir verbinden mit diesem Jahr viele positive Erlebnisse und Begegnungen. Unsere Entscheidung, gemeinsam die Königswürde auf dem Schreppenberg einzugehen hat sich auch im Nachhinein als richtig bestätigt. Aber, die drei wichtigsten und schönsten Tage liegen noch vor uns. Gemeinsam mit Euch wollen wir vom 29.-31.05.15 das Schützenfest auf dem Schreppenberg feiern. Wir freuen uns schon jetzt auf das Kaiserschießen am Freitagabend. Denn dann wird feststehen, wer aus Anlass des 65-jährigen Bestehen des Schützenverein, Kaiser ist. Ganz besonders gespannt sind wir darauf, wer nach dem Vogelschießen am Sonntag die Nachfolge von uns und unserem Jungschützenkönig Fabian Leben antritt. Wir möchten schon jetzt an dieser Stelle unseren Nachfolgern ein mindestens genauso tolles und ereignisreiches Königsjahr wünschen, wie wir es hatten.

Somit wird es leider so langsam Zeit, Tschüss zu sagen. Bevor wir das machen, möchten wir uns noch bedanken. Allen, die uns in unserem Königsjahr mit Rat und Tat zur Seite standen und uns in jeder erdenklichen Weise unterstützt haben gilt ein ganz dickes Dankeschön. Ganz besonders bedanken möchten wir uns bei unseren Familien, unserem Hofstaat sowie den Mitgliedern der 2. Kompanie, die uns das ganze Jahr über klasse und mit Herzblut unterstützt haben.

Für das Schreppenberger Schützenfest wünschen wir uns allen eine tolle Stimmung, hoffentlich gutes Wetter und vor allem jede Menge Spaß. Wir freuen uns schon jetzt, an allen Tagen viele Besucher aus nah und fern begrüßen zu können.

Mit einem dreifachen Horrido sagen wir, bis zum Schreppenberger Schützenfest!!!



Königspaar 2014/15
Jens Schmidt und Carina Schröer







Die Bevölkerung vom Schreppenberg wird herzlich gebeten, an den Festtagen zu flaggen!

GEBRO HERWIG



Haustechnik von unterwegs steuern?
Das geht auch einfacher:
www.gebro-herwig.de

SANITÄR HEIZUNG KLIMA KÄLTE ELEKTRO

calpam

Arnsberger Post Mai/Juni 2015

Heizöl

Calpam Mineralöl-Gesellschaft mbH
Hammerweide 12, 59821 Arnsberg

Gutschein

... über 25 Liter Calpam – Heizöl plus.

Rufen Sie uns an:

08 00 / 1 01 21 68 oder 0 29 31 / 52 65 - 0
(gebührenfrei anrufen)

Name, Anschrift:

Dieser Gutschein ist bei Ihrer nächsten Bestellung anzumelden und bei Belieferung an unserem Tankwagen einzulösen. Je Lieferung wird ein Gutschein angerechnet.
Dabei gilt eine Mindestabnahme von 1.500 Litern. Gilt nicht bei Internetkäufen!
Gutschein gilt nicht bei Sammelbestellungen. Nicht übertragbar. Gültig bis 31.12.2015

Brüggemann GmbH



Maßarbeit
aus Meisterhand
seit 1958

Ein Ansprechpartner
Tausend Möglichkeiten

Bau- und Möbelschreinerei
Eigene Fertigung
Fensterbau
Lieferung und Montage!
-Kunststoff, Holz und Alu
Schall- ● Wärme- ● EinbruchSCHUTZ
Haustüren ● Markisen ● Zubehör
Innenausbau
Brandschutztüren und -wände
-Holz und Alu (T30 + T90)
Rauchschutz-Türen und -elemente
-Holz und Alu

Schneidweg 3 59872 Meschede-Enste/Süd
Tel.: 0 29 1 / 27 12 Fax: 0 29 1 / 51 534
www.brueggemann-schreinerei.de

Die Jubelpaare:



Königspaar (50 J.) 1965/66
Helmut Lenger & Waltraud Rohde



Königspaar (60 J.) 1955/56
Ernst Reuter (†) & Lotti Volz (†)

Die Jubelpaare:



Königspaar (25 J.) 1990/91
Frank Wiegelmann &
Susanne Czerlach (geb. Keinert)



Königspaar (40 J.) 1975/76
Peter Mause & Bärbel Schenkel

Nürnberg
Frankenmetropole / Schnäppchen
3 Tage 29.-31.5.15 / 11.-13.9.15
Fahrt im modernen Reisebus, 2x Übernachtung im 4**** „NORIS Hotel" in Nürnberg, 2x Frühstücksbuffet, Stadtführung Nürnberg mit den wichtigsten Sehenswürdigkeiten, Aufenthalt in Rothenburg ob der Tauber, Aufenthalt in Bamberg, u.v.m. ab 189 € p.P.

BUGA 2015
Bundesgartenschau - Havelregion
4 Tage 06.08.15 - 09.08.15
Ü/F, 4****„Mercure Hotel Potsdam", 1x Abendessen am Anreisetag, Stadtführung in Potsdam, Havel-Schifffahrt, Eintrittskarte BUGA 2015 mit allen 5 Standorte in Rathenow, Rhinow/Stölln, Brandenburg an der Havel, Premnitz, Havelberg, ... ab 389 € p.P.

Trentino
mit Bus, Bahn und Schiff
6 Tage 02.-07.06.15 / 18.-23.09.15
Fahrt im modernen Reisebus, 5x HP im 3***Hotel „Ariston" in Monclassico, Stadtführung Trient, 3er Weinprobe im Trentino, Fahrt mit dem Bernina-Express von Tirano nach St. Moritz, Dolomiten-Rundfahrt mit RL, Schifffahrt auf dem Gardasee mit Aufenthalt in Malcesine, etc. ab 589 € p.P.

Kleinwalsertal
7 Tage 8.-14.6.15 / 21.-27.9.15
HP, 3*„Aparthotel" Mittelberg, tolle Ausflüge zubuchbar, grandiose Landschaft ... ab 459 € p.P.

Erfurt Krämerbrückenfest
3 Tage 19.06.15 - 21.06.15
ÜF, 4*„InterCityHotel", Stadtf. in Erfurt & Weimar, Erfurt feiert Krämerbrückenfest! ab 199 € p.P.



BUS TEAM SAUERLAND
Starke Partner - starke Leistung
TAXI SERVICE zubuchbar

„Im Programm auch viele schöne TAGESFAHRTEN!"
Henneke-Touristik: 02931 / 52540
Knipschild-Reisen: 0291 / 994040
Tuss Bus: 02985 / 262
Hunau-Reisen: 02977 / 512
Kersting-Reisen: 02973 / 97980

Für alle, die mehr wollen: www.busteamsauerland.de

Wir wünschen allen
Schützenfestteilnehmern
viel Vergnügen
mit einem
kräftigen HORRIDO!

2 Partner
gemeinsam für Sie stark!

Fiedler & Schmidt GmbH
Elektro Jörg Schmidt GmbH & Co. KG

Tiergartenstraße 35 · 59821 Arnsberg
Telefon: 0 29 31/1 08 15 | Telefon: 0 29 31/2 14 66
Notdienst 0160/5 84 36 10 | Notdienst 0171/8 05 47 11
info@elektrobetrieb-schmidt.de · www.elektrobetrieb-schmidt.de



Energie-Know-how aus dem Sauerland

Stiftung Warentest test

PowerPellets
Anlieferung im eigenen LKW

Heizöle - Kraftstoffe - Schmierstoffe

GRÜNE
Grüne Mineralöle GmbH & Co. KG
Kappenohl 2
59821 Arnsberg
Telefon: 02931 5241-0
Telefax: 02931 5241-20
E-Mail: info@aral-gruene.de
Internet: www.aral-grüne.de

Freitagabend mit Kaiserschießen

Liebe Schützenschwestern und Schützen- brüder, sehr geehrte Anwohner,
zu unserem diesjährigen Schützenfest lädt Sie der Schützenverein Schreppenberg e.V. vom 29.05. bis 31.05. herzlich ein. Die Vorbereitungen für diese Festtage laufen bereits auf Hochtouren.
Zu Beginn des Schützenfestes wird es am Freitagabend um 19.30 Uhr aus Anlass des 65-jährigen Bestehen unseres Schützenvereins ein Kaiserschießen geben. Im Anschluss wird die Starlight Band aufspielen. Die Musiker werden mit Partymusik für Spaß und Stimmung pur, sowie Tanzvergnügen bis in die frühen Morgenstunden sorgen und somit zu einem gelungenen Schützenfestauftakt beitragen. Natürlich werden uns auch in diesem Jahr das Tambourcorps Schreppenberg und der Musikverein Langscheid musikalisch unterstützen. Wie im Vorjahr erwartet der Schützenverein wieder viele Festbesucher aus Nah und Fern.
Spannend wird es am Sonntagmorgen, wenn die Entscheidung fällt, wer die Nachfolge des amtierenden Königspaares Jens Schmidt und Carina Schröer sowie des Jungschützenkönigs Fabian Leben antritt. Bei hoffentlich sonnigem und warmen Wetter freuen wir uns, viele Schreppenberger und Gäste begrüßen zu dürfen.

Der Schützenverein bittet die Anwohner des Schreppenberges, an den Festtagen die Häuser zu beflaggen.

Festfolge:

Freitag, 29.05.15

17.00 Uhr	Antreten an der Schützenhalle
17.45 Uhr	Abmarsch zur Totenehrung auf dem Hl.-Kreuz-Friedhof, anschl. Schützenmesse
19.30 Uhr	Kaiserschießen
20.30 Uhr	Feier und Tanz mit der "Starlight Band"

Samstag, 30.05.15

14.00 Uhr	Antreten an der Schützenhalle
14.30 Uhr	Festzug
16.30 Uhr	Ehrungen
18.30 Uhr	Empfang der Ehrengäste und Gastvereine
19.00 Uhr	Konzert zu Ehren des Königspaares
21.00 Uhr	Großer Zapfenstreich, anschl. Musik und Tanz

Sonntag, 31.05.15

07.00 Uhr	Wecken durch das Tambourcorps
09.00 Uhr	Schützenfrühstück in der Schützenhalle
10.00 Uhr	Abholen der Königsvögel
11.00 Uhr	Vogelschießen und Proklamation des neuen Königspaares / Jungschützenkönig
17.00 Uhr	Großer Festzug, anschl. Musik und Tanz

Meisterhaft
HESSE
Dach Wand Abdichtung
Dammstraße 5 · 59821 Arnsberg
Tel. 02931/5213-0
Fax 02931/5213-20
willy-hesse@t-online.de

waagen Hoffmann
www.waagen-hoffmann.de
Ruhrstraße 31 ⊙ 59821 Arnsberg
Tel:02931-10142 ⊙ Fax:02931-10342
⊙ Waagen ⊙ Schneidemaschinen
⊙ Registrierkassen

Partyservice
Fleischerei
Mevenkamp
Tel. 0 29 31 / 2 32 48



Die Vogelbesichtigung war Auftakt für die Schreppenberger Schützensaison.Vogelbauer Thomas Bause hat in diesem Jahr alle Hände voll zu tun. Denn neben den Jungschützen- und Königsvogel muss er in diesem Jahr einen weiteren Vogel für das Kaiserschießen zum 65-jährigen Jubiläum bauen. Foto: Stellvertretender Hauptmann Rudi Miederhoff, Jungschützenkönig Fabian Leben, Vogelbauer Thomas Bause, Schützenkönig Jens Schmidt und Hautpmann Thorsten Teschemacher! Alle Bilder zur Berichterstattung sind vom Schützenverein!

DOLLE & PARTNER
Rechtsanwälte I Notare I Fachanwälte



Dr. Detlev Dolle
Rechtsanwalt und Notar
Fachanwalt für Erbrecht



Heinrich Schmidt
Rechtsanwalt und Notar
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht



Dr. Gregor Kämper
Rechtsanwalt und Notar
Fachanwalt für Familienrecht



Dr. Uta Heidenreich
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Erbrecht



Dr. Christine Dolle
Rechtsanwältin

Kanzlei Arnsberg · Grafenstraße 77 · 59821 Arnsberg · Tel.: 02931 - 5247-0 · Fax: 02931 - 5247-47
Kanzlei Sundern · Hauptstr. 122 · 59846 Sundern · Tel.: 02933 - 92223-0 · Fax: 02933 - 92223-23
www.dolle-partner.de · info@dolle-partner.de

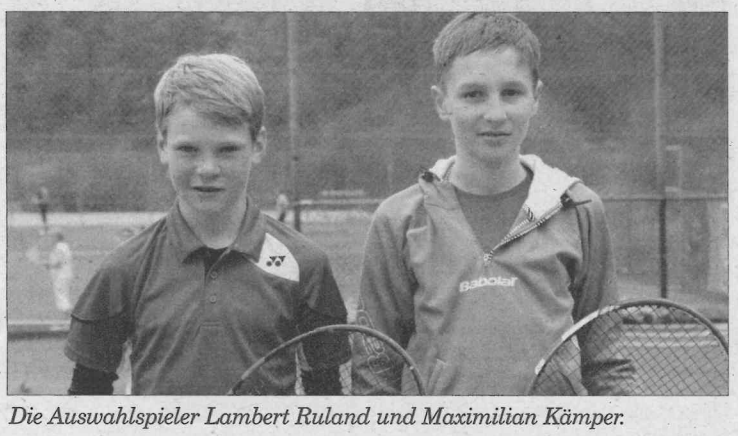
ATC lebt Tennis - Großer Andrang im Hellefelder Bachtal

Der Tennisclub Blau Gold Arnsberg hat am vergangenen Wochenende mit einem gelungenen Tag der offenen Tür für alle Arnsberger Mitbürger und auch Vereinsmitglieder die Freiluftsaison eingeläutet. Bei strahlendem Sonnenschein konnte der Vorstand rund 130 Gäste mit einem bunten Unterhaltungsprogramm begrüßen. Sowohl Kinder als auch Erwachsene hatten die Möglichkeit, spontan erste Schlagübungen unter Anleitung des ATC-Trainerteams auf dem Court zu absolvieren. Im Rahmen einer Spieleolympiade wurden für die ganz kleinen Gäste koordinative Bewegungsspiele angeboten. Die aus der eigenen Vereinsjugend stammenden deutschen Ranglistenspieler Lambert Ruland, Maximilian Kämper und Constant Ruland boten dem Publikum packende Showkämpfe. Auch ein zwischenzeitlicher Regenschauer - übrigens eine Wohltat für die kürzlich hergerichteten 10 Aschenplätzen - tat der guten Stimmung bei Waffeln und Grillbuffet keinen Abbruch.

Der Vorstand hat allen Grund, optimistisch in die Zukunft zu schauen. Mittlerweile ist die Zahl der Vereinsmitglieder auf 240 Personen angestiegen, davon 72 im Jugendbereich. Der Vorstand nimmt nun auch Schritt für Schritt die schon seit Jahren notwendigen Instandsetzungsarbeiten auf der Anlage im Hellefelder Bachtal in Angriff. Bis zur Saisoneröffnung konnten umfangreiche Sanierungsmaßnahmen der Außenanlage abgeschlossen werden. Ab Herbst werden voraussichtlich die Umkleiden und sanitären Anlagen des Clubhauses nach modernem Standard renoviert.

Nach Mitteilung des Pressewarts Dr. Gregor Kämper stellt der Verein in der kommenden Saison 12 Mannschaften im Kinder- und Jugendbereich sowie 11 Mannschaften im Erwachsenenbereich. Mit Martina Struff, Michael Eickhoff und Jan Denisiewicz steht ein Trainerteam zur Verfügung, das die Ausbildung von Kindern und Jugendlichen sowohl im Breitensport als auch in der Spitze auf hohem Niveau sicherstellt.

Der Vorstand freut sich über eine Vielzahl von Neuinteressenten und Wiedereinsteigern, die sich zu den über die gesamte Sommersaison laufenden (für Kinder kostenfreien) Schnupperkursen angemeldet haben. Kurzentschlossene können sich auch telefonisch informieren und noch anmelden unter 77108 oder 788164. Weitere Informationen finden sich auch auf der Homepage www.tennis-arnsberg.de."



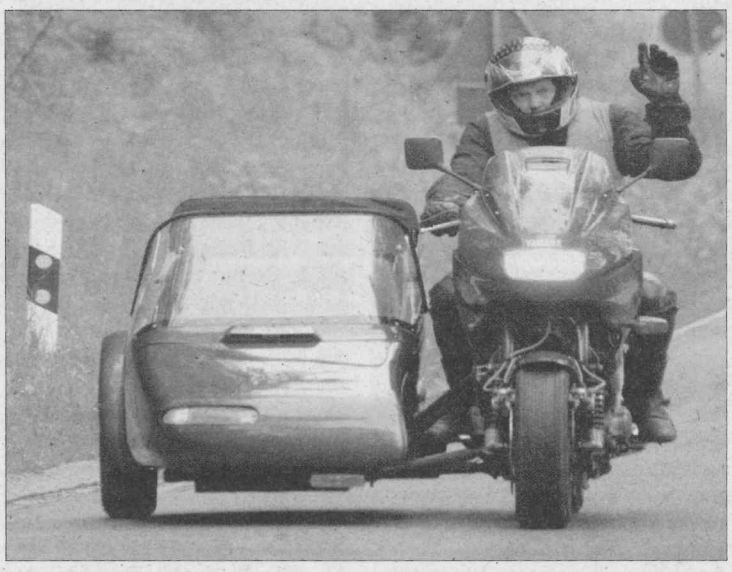
Die Auswahlspieler Lambert Ruland und Maximilian Kämper.



Der Vorstand (vlnr) Chris Schenk, Wolfgang Kämper, Anja Kämper, Andreas Vielhaber, Dr. Gregor Kämper, Björn Schneider.

Biker-Pfingstwochenende an der SGV-Hütte

Die SGV-Abteilung Arnsberg bietet Motorrad- und Gespannfahrern/innen ein langes und erlebnisreiches Wochenende in Arnsberg. Gemeinsame Ausfahrten, Grillen am Lagerfeuer und Übernachtungsmöglichkeiten in eigenen Zelten bestimmen die drei Pfingsttage an/in der SGV-Hütte "Hermann Balkenohl" im Hellefelder Bachtal. SGVer und Gäste sind eingeladen an diesem Treffen teilzunehmen. Wegen der Organisation wird um Info (Ablauf, Kosten etc.) und Anmeldung bis Freitag, 15. Mai, gebeten. SGV-Leitung dieser Veranstaltung hat der Arnsberger, "Gonzo"-Günter Willeke ' 02931 / 23003.



„Gonzo"mit seinem grünem Gespann.

Zwanzig SGV-10:10-Wanderer stiegen in den „Himmel"

Mittwoch, 22. April, wanderte die SGV-Abteilung Arnsberg mit Ihrer "10:10-Wanderung für Damen und Herren" im Gebiet der Hennetalsperre. Die SGV-Wanderführer waren Heinz Beleke und Gerd Riedel. Eine Besonderheit war u.a. zum einen der Klang-, oder Sinn-Pfad, zum anderen aber auch die neue "Himmelstreppe". Die etwa 330 Stufen führen den Hennedamm bis auf die Aussichtsplattform auf der Dammkrone hinauf. Wegen der respekteinflößenden Höhe heißt dieses opulente Bauwerk denn auch "Himmelstreppe". Nach dem Besteigen und Genuss der fantastischen Aussicht ganz oben, bestätigten die wackeren SGVer, dass die Bezeichnung dieser Attraktion den Nagel auf den Kopf trifft.

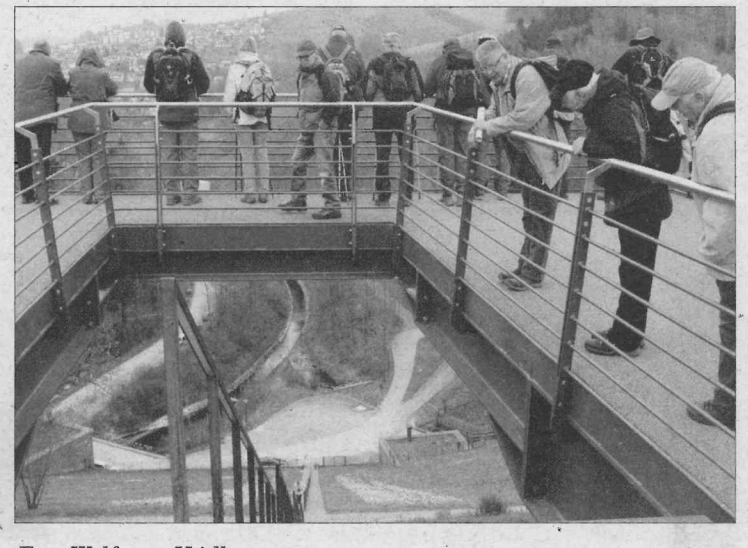


Foto Wolfgang Veidl:
10:10-Wanderer auf der Plattform der Himmelstreppe in Meschede / Hennedamm

Besuchen Sie die Hihglights der ARNSBERGER WOCHE:

Weinfest vom 15.-17. Mai

und Stadtführung zur Weingeschichte

Seit mehr als 10 Jahren ist das Weinfest mit Winzermarkt fester Programmpunkt in der Arnsberger Woche. In den nächsten drei Jahren findet dieses beliebte Fest rund um den Maxmilianbrunnen statt. In der schönen Kulisse am Glockenturm sind Familienbetriebe aus den Anbaugebieten Pfalz, Mosel und Rheinhessen vertreten. Die Pfälzer Weingüter Bangerth-Rinck und Otmar Graf sind von Beginn an dabei und haben hier in Arnsberg viele Freunde gefunden. Auch das Weingut Kallfelz von der Mosel ist in Arnsberg bestens bekannt und hat hier einen großen Kundenkreis.

Beim Arnsberger Weinfest mit Winzermarkt können alle Weine verkostet und natürlich auch bestellt werden. Kulinarische Leckereien ergänzen das Genießerprogramm, das an allen Tagen musikalisch untermalt wird.

Weinfest vom 15. - 17. Mai am Maxmilianbrunnen

Arnsberger Weingeschichten stehen im Mittelpunkt der gleichnamigen Führung, die im Rahmen der Arnsberger Woche und auf Anfrage auch zu weiteren Terminen angeboten wird.

Manch ein Besucher mag sich darüber wundern, dass Arnsberg eine Verbindung zum Wein hat. Sieht man zunächst doch weit und breit keine Weinberge. Doch wer genau hinschaut, entdeckt am Westhang des Schlossberges ein sorgfältig gepflegtes, wenn auch überschaubares Anbaugebiet, den historischen Weinberg. Dieser Weinberg wurde vom Altstadtverein Arnsberg e.V. vor einigen Jahren nicht zuletzt in Erinnerung an dessen Ursprung im Mittelalter angelegt.

Auf der Führung durch die sehenswerte Altstadt, gibt es Einblicke in die Weingeschichte Arnsbergs. So erfährt man, dass der Wein früher ausschließlich im Alten Rathaus verkauft wurde, da dieser Verkauf zu den Privilegien des Arnsberger Magistrates gehörte. Selbstverständlich wird ein Abstecher zum Historischen Weinberg eingebaut bevor das Weinfest im schönen Museumshof besucht wird. Hier wird in lauschiger Atmosphäre von einem der anwesenden Winzer ein gut gekühlter Wein kredenzt, um die Führung stilecht abzuschließen.

Stadtführung "Arnsberger Weingeschichten" am Freitag, 15. Mai um 20 Uhr

ab Neumarkt / Ecke Steinweg

Preis pro Person: 10 € inkl. Weinverkostung beim Weinfest

Anmeldung erforderlich unter Telefon: 02931 - 4055

30 Jahre Service-Partner
SP:Peck 10. Mai '1985 10. Mai '2015
Schnäppchenecke mit %%%%%%
~~€ 1.199.-~~ nur € 999.-
Metz Pureo 47 Media
• 120 cm/47" LED-TV • 200 Hz mecaVision
• USB-Anschluss (anwendungsabhängig)
• TriStar-Bedienkonzept
• Metz Media-System mit Hbb TV, Internetradio und Netzwerkfunktion
• 4x HDMI mit HDCP, Euro-AV (via Adapter)
• Full-HD: 1920 x 1080 • USB-Recording
• DVB-C/T/S2 integriert
• schwarz/patin hochglanz
Ein Besuch lohnt sich!
TV - DVD - HIFI - SAT-ANLAGEN
SP:Peck
59872 Meschede-Freienohl
Bundesstr. 31 · Tel. 0 29 03/73 72
Fax 0 29 03/79 03
Reparatur und Verkauf fast aller Fabrikate!
Bei uns steht der SERVICE an erster Stelle!

Italienischer Markt -

"Die Kunst des italienischen Geschmacks"



Zum ersten Mal in Arnsberg - der typisch italienische Markt! "Bella Italia" vom 14.-17. Mai auf dem Neumarkt . Die Besucher dürfen sich auf die Geschmackserlebnisse wie die beliebten sizilianischen Mandelsüßwaren, verschiedene Schafskäse der Bergregionen, der weltbekannte Parmesan "Parmigiano Reggiano", Balsamico, Parmaschinken oder Toskana Trüffel Salami freuen. Olivenöl, Oliven und die besten Antipasti, Verzehrstände, die zum Verweilen einladen,

Besonders schöne Fahrräder und Stilvolles zum Fahrrad fahren gibt es bei Radleben in Möhnesee-Delecke und radleben.de
Schön, dass es so etwas wieder gibt!
Diamant NOREX Pashley BROOKS moustache Electra RIESE & MÜLLER
Von April bis September ist „Radleben" auch sonntags von 15 - 18 Uhr geöffnet.
Radleben
FAHRRADKULTUR MIT LIEBE ZUR NATUR

premio
Reifen + Autoservice
Autoservice vom Profi:
• Urlaubscheck sowie
• Inspektion
• Ölservice
• HU/AU
• Achsvermessung
• Bremsen-Service
• Rädereinlagerung
• Reifenservice
...und vieles mehr!
F. Schulte GmbH
Dieselstraße 5
59823 Arnsberg
Telefon 0 29 31/60 44

Optik Grote
Rumbecker Str. 4 · 59821 Arnsberg
Wir freuen uns auf Sie!



Rolf Grote Anette Grote

Besuchen Sie die Hihglights der ARNSBERGER WOCHE:

7. RadSonntag am 17. Mai in der Altstadt

"Auf die Räder, fertig, los..." heißt es zum siebten Mal beim RadSonntag in Arnsberg. Die Radhändler zeigen auch in diesem Jahr wieder am Alter Markt, was der weiterhin boomende Fahrradmarkt aktuell zu bieten hat. Die Angebotspalette für Naturgenießer, die sich für die Fortbewegung auf zwei Rädern interessieren, ist riesig. Ob E-Bikes für bequeme Touren mit "Rückenwind" oder schnittige Modelle für sportliche Herausforderungen: Die Aussteller geben Informationen zu allen Modellen samt passendem Zubehör und laden auch zu Probefahrten ein.
Am 17. Mai ist im Bereich Alter Markt ein aktionsreiches Programm mit spektakulären Mountain-Trial-Bikeshows des 2fachen Weltmeisters Andi Kromer zu erwarten. Für beste Unterhaltung sorgen u.a. "Rocco Recycle", die silberne One-Man-Band mit eigener Motorrad-Bühne und selbstgebauten Instrumenten aus Schrott sowie der Mundwerker Michael Klute mit seinem "nostalgischen Kuh- & Küchenorchester". Bei Michael Klute werden gewöhnliche Alltagsgegenstände zu quietschfidelen Musikinstrumenten und die Zuhörer (Kinder wie Erwachsene) zu wilden Dorfmusikanten.

Große Autoschau auf dem Gutenbergplatz

Um 11 Uhr beginnt am Sonntag auf dem Gutenbergplatz die große Autoschau der Autohäuser aus Arnsberg und Umgebung. Hier können Sie die neuesten Modelle der bekanntesten Automarken unter die Lupe nehmen.

32. Arnsberger Oldtimertreffen mit Sauerlandfahrt am 16.05.2015

und Kleinschnittger Jahrestreffen vom 15. - 17. Mai 2015

Die historische Kulisse Arnsbergs ist für viele Veranstaltungen im Jahresverlauf attraktiver Anziehungspunkt. Auch die Teilnehmer des traditionellen Oldtimertreffens sind von der Atmosphäre in Arnsbergs Guter Stube begeistert und lassen sich die Beteiligung an dieser beachtenswerten Ausstellung mit anschließender Oldtimerrallye nur ungern entgehen. Beim 32. Treffen dieser Art sind am 16. Mai mehr an die knapp einhundert Fahrzeuge zu bestaunen. Die Präsentation der gemeldeten Pkw und Zweiräder ist am 16. Mai ab 08.00 Uhr in der Altstadt von Arnsberg, bevor um 11.30 Uhr zur Rundfahrt durch das schöne Sauerland gestartet wird. Zu den ältesten Fahrzeugen gehören diesmal eine BMW-Isetta aus dem Jahre 1956, ein Mercedes Benz Ponton 180 D aus dem Jahre 1955 oder der Ford Falcon Ranchero USA aus dem Jahre 1964 sowie ein VW Transporter T1 Feuerwehrfahrzeug aus dem Jahre 1962. Nicht fehlen dürfen natürlich wieder die Kleinschnittger, deren Produktionsstätte einst Arnsberg war. So begehen die KleinschnittgerFreunde ihr diesjähriges Jahrestreffen auch hier in Arnsberg. Viele weitere, bestens gepflegte motorisierte Raritäten sind am Samstagvormittag zu sehen und werden einzeln vorgestellt, wenn zur Rallye durch das schöne Sauerland gestartet wird. Die fast neunzig km lange Strecke, deren Verlauf aus Wettbewerbsgründen noch nicht bekannt gemacht werden darf, geht über hübsche kleine Ortschaften, wird durch eine Mittagspause und eine kleine Museumsbesichtigung unterbrochen und endet gegen 16.00 Uhr mit dem Eintreffen in Arnsberg. Bei der musikalischen Abendveranstaltung in der Arnsberger Festhalle werden die Sieger geehrt und die von der Firma Autohaus Prause gestifteten Pokale ausgegeben. Gäste sind den Oldtimerfreunden herzlich willkommen.

Samstag, 16. Mai von
08.00 Uhr - 10.00 Uhr:
Begrüßung der Veteranen- und Oldtimerfreunde, Alter Markt
10.00 Uhr - 11.30 Uhr:
Gegenseitiges Kennenlernen der Veteranen- und Oldtimerfreunde bei hoffentlich guten "Benzingesprächen", Hotel "Goldener Stern", Alter Markt 6
11.30 Uhr:
Vorstellung der Fahrzeuge und Start zur Sauerland-Fahrt ab Hotel "Goldener Stern", Alter Markt 6
ab 19.00 Uhr:
Zünftige "Oldtimer-Fete" mit Musik, Tanz und reichhaltigem Abendessen in der Festhalle der Arnsberger Bürgerschützengesellschaft, Promenade

Storchennest eröffnet zum 82-sten mal die Pforten

Am 16. Mai startet die Freibad Saison im Storchennest in Arnsberg und das zum 82. mal.
Das „Anschwimmen" findet aber zu einer besonderen Uhrzeit statt. Gestartet wird am Samstag mit einem „ Candlelight-Schwimmen". Die Eröffnung ist also abends von 19:00 Uhr bis 22:00 Uhr.
Alle Freunde des Storchennest sind willkommen und können beim Kerzenschein das erste Bad im Jahr im Storchennenst nehmen.
In diesem Jahr beginnt die Saison mit Überraschungen.
Neu eingeführt werden die Sprinterweeks die wie folgt aussehen:
Ab 17:00 Uhr (nur Werktags) Erwachsene 2,50 €
Kinder 1,50 €
Schließlich wurden die Öffnungszeiten am Wochenende (und Feiertags) auf 8:00 bis 19:00 Uhr verändert.
Der Kneippverein Arnsberg freut sich auf eine schöne Saison.

Die nächste Ausgabe erscheint am 11. Juni!

Selbstbehauptungswochenende für Mädchen im Alter von 12-14 Jahren

Von Samstag, den 30.05.2015 bis Sonntag, den 31.05.2015 bietet das Jugendbegegnungszentrum Liebfrauen (JBZ) einen Selbstbehauptungskurs für Mädchen im Alter von 12 -14 Jahren an. Der Kurs beginnt am Samstag um 10.00 Uhr und endet am Samstag um 20.00 Uhr. Danach besteht die Möglichkeit mit uns im JBZ zu übernachten. Das Wochenende endet am Sonntag nach dem Frühstück um 10.00 Uhr.
Wie kann ich mich selbst verteidigen? Wie verhalte ich mich in Gefahrensituationen?
Mit diesen Fragestellungen beschäftigen sich die Teilnehmerinnen und erarbeiten, zusammen mit dem Team, Strategien zur Selbstbehauptung und Verteidigung.
Nach dem Training kochen wir gemeinsam und bieten ein Abendprogramm für diejenigen an, die mit uns im JBZ übernachten.
Unterstützt wird das Team durch die Referentin Manuela Mückenhaupt.
Die Anmeldung für das Wochenende, sowie genauere Informationen, sind im JBZ und unter der Telefonnummer 02931/16409 oder info@jbz-arnsberg.de erhältlich. Der Ansprechpartner für Fragen ist Doris Berg.
Die Kosten ohne Übernachtung betragen 5€, mit Übernachtung belaufen sich die Kosten auf 10€.
Anmeldefrist: Montag, der 18.05.2015

Schreiben & schenken!
Verkaufsoffener Sonntag
am 17. Mai
von 13-18 Uhr
WEST LOTTO
Röhrig
Inh. Iris Droste
Schreibwaren · Bürobedarf
Gutenbergplatz 58 · 59821 Arnsberg · Tel. 02931/4942 · Fax 16435

Arnsberger erfolgreich bei Baden-Würtembergischer Meisterschaft

Drei Starts und drei Podestplätze!

In Fellbach Schmiden bei Stuttgart fand jetzt die Baden-Würtembergische Meisterschaft im Taekwon-Do statt.
Dies war zugleich das erste Ranglistenturnier für die Deutsche Meisterschaft der ITF-D.
Um sich hier wichtige Ranglistenpunkte zu sichern waren u.a. nahezu alle Mitglieder der Nationalmannschaften am Start.
Din Causevic und Finn Wiesehoff machten sich zusammen mit Ihrem Trainer ebenfalls auf die Reise.
Din startete im Semikontakt, wo nach jedem eventuellen Treffer der Kampf für die mögliche Trefferwertung unterbrochen wird.
Din stand im Finalkampf der nach oben offenen Klasse einem deutlich größeren und schwereren Gegner gegenüber, welchem er sich aber erst nach einem Unentschieden in der Verlängerung geschlagen geben musste.
Erstmalig startete Finn nach längerer Verletzungspause sowohl im Semikontakt, als auch im härteren Leichtkontakt um sich in dieser Disziplin für die Deutsche Meisterschaft zu qualifizieren.
Obwohl er noch nicht ganz an seine alte Form erreichte, konnte sich Finn Podestplätze erkämpfen. In beiden Disziplinen unterlag nach fairen und spannenden Kämpfen erst Anis Triqui, der sowohl Mitglied der Taekwon-Do Nationalmannschaft der ITF-D , als auch im Kickboxen der WAKO ist.
Platz 2 im Leichtkontakt und Platz 3 im Sk für Finn Wiesehoff und
Platz 2 im SK für Din Causevic belohnten die Sportler und Trainer Hermann Wiesehoff vom Budo Verein Arnsberg e.V. für die lange Anreise zum Wettkampf.

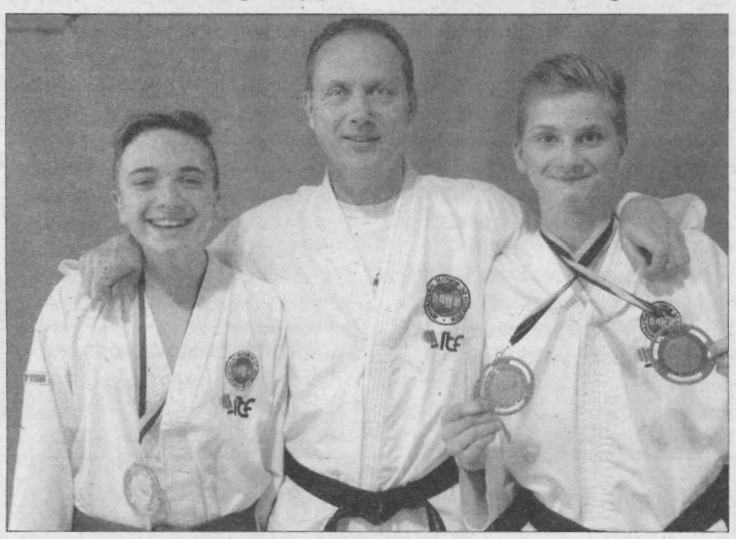


FOTO v.links Din, Hermann Wiesehoff und Finn

Melderekord bei der Zucht und Nachwuchsschau im Schäferhundeverein OG Arnsberg

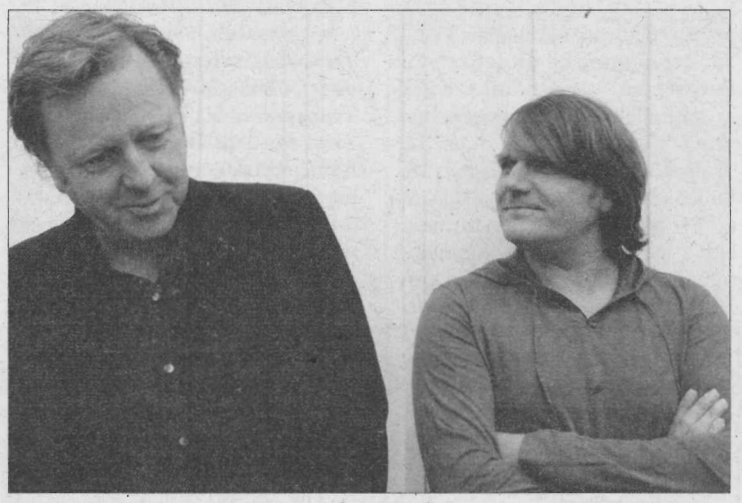
Bei herrlichem Frühlingswetter richtete der Schäferhundeverein OG Arnsberg seine Zucht und Nachwuchsschau auf dem Vereinsgelände hinter dem Bahnhof zu den Werkstätten aus.
Die hohe Meldezahl der Hunde aus dem In und benachbarten Ausland ließ dabei schon auf einen großen Andrang schließen.
Was sich dann aber am Sonntag in und um das Vereinsgelände abspielte, übertraf alle gemachten Erwartungen.
Alle Klassen(Stock und Langhaar) vom Nachwuchs bis zur Gebrauchshundeklasse waren überdurchschnittlich gemeldet.
Die Zuchtrichter und Körmeister Norbert Scharschmidt LG Westfalen und Hans-Ludger Göke LG Ostwestfalen-Lippe richteten bis in die frühen Abendstunden.
Unter den interessierten Gästen war auch die stellvertretende Bürgermeisterin Rosemarie Goldner, die den Schirmherren der Veranstaltung, Hans-Josef Vogel, vertrat. Der 1. Vors. Jörg Schmidt erklärte ihr den Ablauf und die Bewertungskriterien einiger Klassen.
Aus der eigenen OG stellte Kirsten Rose ihre Hunde Campari und Black Pearl vom Hause Hero in der Gebrauchskundeklasse vor.
Ebenfalls in der Königsklasse lief Pia vom Haus Pe-Ja (Besitzerin: Gabriele Schmidt) mit der erst 13 jährigen Celine Härtel eine vorzügliche Leistung bei sehr starker Konkurrenz.
Die Mitglieder der OG Arnsberg sorgten routiniert für einen reibungslosen Ablauf dieser Mammutveranstaltung.
So ging ein wunderschöner Tag auf der Anlage des Schäferhundevereins zu Ende.
Zu den Übungsstunden sind Zuschauer und Gäste immer herzlich willkommen. HP sv-arnsberg.de
Text u. Foto: Jörg Schmidt



My favorite Songs

Live-Musik mit legendären Hits im Sauerland-Museum

Zu einem Abend mit Musical-Highlights und vielen bekannten Songs von Elton John, Lionel Richie sowie Simon & Garfunkel lädt das Sauerland-Museum am 19. Juni in das "Blaue Haus" am Alten Markt von Arnsberg ein.
Der Sänger George Major, bekannt aus dem Musical "Starlight Express" und als Vocal Coach von Pop Stars sowie Thomas Henke, Sänger, Songwrighter und Gitarrist der Simon & Garfunkel Revival Band, präsentieren ihr vielseitiges Programm, was auch der Titel "My favorite Songs" ausdrücken soll. Nah am Original und doch mit einer eigenen Note lassen die beiden Musiker die legendären Hits wieder aufleben. Man fragt sich, ob es wirklich schon über dreißig Jahre her ist, dass Songs wie "Bridge over troubled water", "Mrs. Robinson", "The Boxer", "The sound of silence" aus den Lautsprechern ertönten. Freuen Sie sich auf einen Abend mit Musik, die "ansteckt", Spaß macht und zum Träumen verleitet.
Beginn ist um 19.30 Uhr. Karten im Vorverkauf gibt es ab sofort für 10 Euro unter Tel.(02931) 944444. An der Abendkasse beträgt der Eintritt 12 Euro.



George Major und Thomas Henke präsentieren ihr vielseitiges Programm.

Alle Seiten finden Sie im Internet unter:
www.arnsbergerpost.de

Gestern - Heute - Morgen

Informationen aus dem Entendorf

Ich hoffe, dass er ein Wonnemonat wird, der Mai, für Sie alle, nicht nur was das Wetter betrifft. Obwohl Sonne, grüne Wälder und bunte Wiesen und Gärten, sowie Wärme, laue Abende ja zur guten Stimmung beitragen, aber Zufriedenheit und vor allem Gesundheit stehen hoch darüber.

Rückblicke

SCHÜTZENBRUDERSCHAFT: Auf der Jahreshauptversammlung der Schützenbruderschaft wurde beschlossen, eine notwendige Beitragserhöhung um 10 Euro pro Jahr vorzunehmen, damit die Arbeiten für verschiedene Renovierungen, u.a. neues Hallendach durchgeführt werden können. Bis 2020, so Hauptmann Meinolf Reuther, kämen ca. 235000 Euro Kosten auf die Schützenbruderschaft zu. Übrigens liegt die letzte Beitragserhöhung schon 11 Jahre zurück. Auch eine neue Lautsprecheranlage soll angeschafft werden. Da bei fast jeder Veranstaltung die bisherige Anlage, zu Recht, im Mittelpunkt von Kritiken stand. Die Kassenlage ist lt. Rendant Karl-Heinz Hense in Ordnung. Lapidar sprach Reuther von einem wirtschaftlich und finanziellen gesunden "Haufen". 70 Mitglieder nahmen an der Sitzung teil. Die Mitgliederzahl liegt z.Zt. bei 735. Das große FEST wird vom 25. - 27. Juli gefeiert. Auch mit dem Stiftungsfest war der Vorstand zufrieden. Waren es in den letzten Jahren so etwa 80 -90 Teilnehmer, kamen dieses Jahr ca. 170 "Schützen". Es hat sich mittlerweile herum gesprochen, dass es nur wenige Feiern innerhalb eines Jahres im Dorf gibt, wo man bei Musik (Musikverein Bruchhausen), freiem Eintritt und freien Getränken, gemütlich, in einer vorzüglich geschmückten Schützenhalle (Polterabend-Teil) ein paar gesellige Stunden verbringen kann. Vielleicht werden nächstes Jahr die 200 überschritten. Geehrt wurden die Silberjubilare (25 J. Mitglied). Auf dem Bild außerdem Rendant Hense und das Königspaar Steffen u. Anja Hoffmann.

TuS: Der TuS-Vorstand kann mit Recht stolz sein. Was mit vielen Helfern in den letzten 5 - 8 Jahren geleistet wurde, hat die Note "1" verdient. Zunächst der Neubau eines schmucken Sportheimes, dann der Bau des "SPOERTPARKS An der HIAG" - alles ist großartig gelungen, auch dank vieler Hände Arbeit, und vieler Griffe in die Geldbeutel der Spender u. Sponsoren. Neuer Abteilungsleiter der Fußballabteilung wurde auf der Generalversammlung Tim Kuhlmann. Der bisherige Fußball-Chef Robert Dickner ist jetzt noch mehr in den geschäftsführenden Vorstand eingebunden und wurde 2. Vorsitzender. Außerdem spielt er ja auch noch Fußball, Tennis u. Tischtennis!!! Etwas schade, dass die letzten Spiele der 1. Fußballmannschaft verloren gingen. Von den ersten 20 Spielen wurden nur 4 verloren, dann aber gleich Vier hintereinander. Jüngst gab es ein kurioses Spiel. Gegen Sunderns Reserve lag man bis zur 75. Minute mit 1 : 4 hinten, gewann dann aber noch in der 91.Minute mit 5 : 4 - auch solche Geschichten schreibt nur der Fußball. Trotzdem eine gute Saison. Sicher wird in den restlichen Begegnungen auch noch der eine oder andere Sieg heraussprungen., so dass man in der Spitzengruppe die Saison beenden kann. Ziel im kommenden Jahr von Trainer, Vorstand und Spielern: Aufstieg in die Bezirksliga- viel Glück!!!

Für besondere Leistungen in der Tischtennisabteilung bekam Josef Walter die Bürgermedaille der Stadt Arnsberg verliehen. Er ist seit einem Viertel Jahrhundert Abteilungsleiter und obwohl schon über 50, immer noch in der ersten Mannschaft aktiv. Ein sehr sympathischer und vielseitiger Sportler. Denn auch als Fußballer hatte er seine Qualitäten, besonders in der Technik. Aus dem geschäftsführenden Vorstand schieden Jochen Merkl und Krischan Föckeler auf eigenen Wunsch aus. Ihnen wurde für ihr Engagement in den letzten Jahren gedankt. Neu im Vorstand sind Holger Gräbke, Lutz Hecking, Tim Kuhlmann und Achim Weber

Musikverein: Das Wunschkonzert war gut besucht und bekam von den Besuchern gute Kritiken. Es waren Musikstücke aus allen Gebieten dabei. Vor allem auch ein Medley von Udo Jürgens und James Last kamen sehr gut an. Dass unser Musikverein mit dem Dirigenten Heiko Britten und seinen Musikerinnen u. Musikern sowie dem Vorsitzenden Mario Hofmann hervorragend besetzt ist, und hochwertige Musik zum Besten gibt, ist ja allgemein bekannt. Aber auch die Organisation, Hallenschmückung, Imbiss und der gesamte Ablauf des Festes waren wieder super gelungen. Auch gab es diesmal keine Kritik, dass zu wenig bekannte "Ohrwürmer" dabei waren. Wie schon erwähnt, es war für jeden "Etwas" dabei. Dominik Strocka führte wieder gekonnt durchs Programm. Und die ca. 350 Besucher gingen mit vielen schönen Musikeindrücken am Abend nach Hause.

SPD-Frühlingsfahrt: Seit Jahrzehnten gibt's die Frühlingsfahrt der SPD. Gemeinsames Kaffeetrinken und reichhaltiges. Leckeres Abendessen gehören immer zum Programm und wird von den Teilnehmern sehr geschätzt. So kann man sich bei reservierten Plätzen an einen gedeckten Tisch setzen, und braucht nicht auf eigene Faust ein Lokal aufsuchen. Außerdem wird ein Essen, bei Bestellung von 50 Personen immer preiswerter, als wenn jeder einzeln bestellt!!! Und auf die Finanzen eines jeden Teilnehmers achten wir besonders. So ist es uns wieder gelungen, fürs Kaffeetrinken im Fährhaus am Diemelsee mit Blick aufs Wasser(2 Stück Kuchen/Torte u. Kaffee satt) und ein Grill-Buffet(mehrere Sorten Fleisch , Würstchen, Salate, Saucen. Beilagen) am Abend in einem stilvollen Restaurant in Wallen, sowie für die Fahrt nur insgesamt nur 29 Euro pro Person zu veranschlagen. Preiswerter geht's nicht... Übrigens, ging's vom Diemelsee über Willingen, Winterberg Richtung Bödefeld, Wallen zurück ins "Entendorf". Alle SPD-ler waren sehr zufrieden, und hatten einen unterhaltsamen Nachmittag.

SGV: Das Fest zum 1. Mai war wieder ein High-Light, an der idyllisch gelegen SGV-Hütte oberhalb des Friedhofs. Ja, es waren schon mal einige Besucher mehr das, vor allem auch mehr Fremde, aber knapp 100 waren es diesmal auch. Es ist schon eine einmalige Atmosphäre, so mitten im Wald, bei angenehmem Wetter, draußen, mit Gleichgesinnten, und bei LIVE-MUSIK von und mit dem Allround-Musiker u. Sänger Dirk Balschus ein paar frohe Stunden zu verleben. Es ist alles so ganz locker, ohne förmliche Zwänge. Da wird schon um 14.00 Uhr getanzt und geschunkelt und gesungen, und es bilden sich sofort Grüppchen an den Stehtischen oder im extra aufgebauten Zelt (mit Heizstrahlern für den frischen Abend). Diese Art der Gemütlichkeit ist einzigartig, zumindest bei uns "Enten". Vorsitzender Detlef Herbst und sein Team sei hier ein großes Lob gezollt. Die nächste größere Fete an der Hütte ist am 10. Oktober beim Herbstfest - zum Vormerken...

Biergärten haben geöffnet

Viele haben darauf gewartet (besonders auch die Raucher), dass jetzt das Wetter warm wird und die Biergärten im "Entendorf" wieder geöffnet sind. Besonders gemütlich die Terrasse vor dem "Hotel zur Post", mit bequemen Stühlen und Sesseln, abseits vom Straßenlärm. Auch die Dorfschänke. hat eine große, einladende Außenterrasse mit Windschutz und schönen Möbeln. Auch das Restaurant "Delicato" lädt die Gäste in den Biergarten ein. Neue Tische und ca. 35 Sitzplätze sind bei Chef "ALI" Voraussetzung für eine gute flüssige und feste Stärkung. Seine Spezialitäten sind nicht nur in Bruchhausen bestens bekannt. Freundliche und so weit möglich, schnelle Bedienung, sind ihm ein großes Anliegen. Hoffen wir in den Sommermonaten auf viel Sonne und laue Abende. Ich wünsche Ihnen in unseren heimischen Lokalen guten Appetit und ein gemütliches Verweilen.

Radfahrerwallfahrt und Kapellenfest

Am Sonntag, den31. Mai finden KAPELLENFEST und RADFAHRERWALLFAHRT wieder gemeinsam statt. An der Petrikirche in Hüsten und an der Jägerbrücke in Arnsberg werden die auswärtigen Radfahrer, die letztes Jahr u.a. aus Warstein. Menden, Vosswinkel usw. kamen, um 10.15 Ur abgeholt, und über den Radweg zur Rodentelgenkapelle nach Bruchhausen geleitet. Hier findet um 11.00 Uhr - natürlich auch für Nichtradfahrer - ein Gottesdienst im Freien statt. (Bei schlechtem Wetter in der Kapelle).

Anschließend beginnt das Kapellenfest rund um Kapelle und Rodentelgenschule. Zur Stärkung werden Grillwürste, Pizza, Kaffee u. Kuchen sowie andere Leckereien angeboten. Natürlich darf auch ein Getränkestand nicht fehlen. Auch "Enten" haben Durst.Ein nostalgisches Kirmeskarussell steht für Kinder bereit. "Weltenbau" ist ebenfalls ein Spiel für Kinder bei dem mit 3000 Holzklötzchen allerlei gebaut werden kann. Die Kids vom Kindergarten St. Maria Magdalena spielen "Ja wir san mi'm Radl da..." und die Marionettengruppe der Rodentelgenschule zeigt den "Marionettenlaufsteg". Auch der Jgd.-Chor der HSK-Musikschule (Gerd-Schüttler-Chor)unter der neuen Leitung von Frau Kira Prenger tritt auf. Und wenn Sie wissen wollen, wie vor 50 Jahren Schützenfest, Karneval und andere Feste bei uns gefeiert wurden, und wie unser Dorf früher aussah, dann können Sie kleine Filme von damals in der Kapelle ansehen.

Als Höhepunkt gibt's die Dorfmeisterschaft im Freiluftkegeln (ein Team besteht aus drei Personen). Anmeldungen können bis kurz vor Beginn des Wettkampfes erfolgen.

Ein Lob hier noch einmal an Pressewart Edwin Müller, der immer für aktuelle Infos sorgt, damit wir Bruchhausener wissen, wann, was, wie, rund um die Kapelle "los" ist.

Zum Schluss des Berichtes gestatten Sie mir, liebe Leserinnen u. Leser, noch eine kurze persönliche Anmerkung. Wie in der letzten Ausgabe vom Herausgeber der "APO", Herrn Molitor, zu lesen war, hatte ich einige Wochen mit einer Krankheit zu kämpfen und musste längere Zeit im Krankenhaus verbringen. Deshalb gab es keine Infos aus Bruchhausen. Jetzt geht es mir wieder besser. Ich versuche, wie bisher, informativ und unterhaltsam über unser schönes "Entendorf", zu berichten, und bedanke mich an dieser Stelle für die vielen Genesungswünsche. Und eines wünsche ich Ihnen besonders. Bleiben Sie, oder wenn z.Zt. evtl. nicht, werden Sie bald wieder gesund!!! Nur auf Gesundheit lässt sich alles andere aufbauen. Einen schönen Frühling und FROHE PFINGSTTAGE!!!

Mit freundlichen Grüßen

Heinz -Werner Hoffmann

Interessantes aus Niedereimer

von Dietmar Eickhoff

70 Jahre Kriegsende - Niedereimer erinnert sich an schwere Zeiten -

Würdige Gedenkveranstaltung und Ausstellungseröffnung in der Halle Friedrichshöhe

Über 100 Gäste konnte AKD-Vorsitzender Detlev Becker zur Gedenkveranstaltung aus Anlass des Ende des 2. Weltkriegs vor 70 Jahren begrüßen. Unter Ihnen Bürgermeister Hans-Josef Vogel als Schirmherr und internationale Gäste aus der Arnsberger Partnerstadt Olesno (Polen).

Bürgermeister Vogel würdigte in seiner Ansprache diese Veranstaltung, die wohl in Arnsberg und der Region einzigartig ist. Hier sei eine bedeutende historische Grundlagenarbeit geleistet worden. Wie bereits bei der Veranstaltung vor 10 Jahren wurden am Beispiel des eigenen Ortes, mit viel Engagement, die schrecklichen Erlebnisse aufgrund des 2. Weltkriegs und des Nationalsozialismus aufgearbeitet. Vogel spannte auch den Bogen über die aktuellen sorgenerregenden Krisen in der Welt. Mit der Veranstaltung in Niedereimer würde ein Zeichen gesetzt. Hier wäre hervorragende Arbeit für die Gegenwart und die Zukunft geleistet worden, für Freiheit und Frieden. Er dankte dem Initiator Detlev Becker vom Arbeitskreis Dorfgeschichte Niedereimer e.V. stellvertretend für alle Beteiligten für die tolle Leistung und überreichte ihm ein Buchpräsent sowie einen Blumenstrauß. Er begrüßte auch die polnischen Gäste: "Schön, dass Ihr da seid." Es sei eine besondere Ehre vor dem Hintergrund, was die Nationalsozialisten den Polen angetan haben, mit Olesno heute eine kontaktreiche Partnerschaft pflegen zu können.

Henryk Kucharczyk, Vorsitzender des Stadtrats in Olesno, betonte in seiner Rede, dass es wichtig ist, der damaligen Zeit, zu gedenken. Die Kriegstragödie hätte tiefe Wunden hinterlassen. Man müsse in einem starken Europa, vor allem für die Zukunft, daraus lernen. Er ging auch auf die vielfältige Partnerschaft der Städte Arnsberg und Olesno ein. Kulturell, geschäftlich und sportlich sei durch zahlreiche Initiativen eine lebendige Freundschaft in den Herzen, in den Köpfen und im täglichen Leben entstanden. Kucharczyk rief zur gegenseitigen Toleranz in der Welt auf.

Die Schüler Julia Gregori, Anna Lehmenkühler, Lukas Döring und Michel Stiefermann lasen beeindruckende Auszüge aus Zeitzeugenberichten hervor. Die Zeitzeugen waren damals, als Niedereimer schwere Zeiten durchmachte, ungefähr im gleichen Alter wie diese Jugendlichen.

Die Berichte finden sich auch in einer Sonderausgabe des Heimatblattes "Der Ninivit" wieder. 58 Zeitzeugen berichten hier von Ihren Erlebnissen. Die Ausgabe umfasst 226, reichlich bebilderte, Seiten.

Beatrix Schröder umrahmte musikalisch mit den Gesangsbeiträgen "Von guten Mächten" (Text: Dietrich Bonhoeffer) und "Nie, nie wieder darf sowas wieder passieren..." (Text M.F. Strauss) die emotionale Veranstaltung. Die Melodien von Siegfried Fietz wurden von Gitarrenklängen untermalt.

Im Anschluss eröffnete Detlev Becker eine umfangreich Ausstellung zum Thema "70 Jahre Kriegsende-Erinnerung an schwere Zeiten in Niedereimer". Auf 11 Schautafeln werden der die schrecklichen Erlebnisse Nationalsozialismus vor Ort von 1933-45, die Möhnekatastrophe am 16./17.05.1943, der Flugzeugabsturz vom 22.04.1944, die Bombenopfer vom 09.03.1945, der Einmarsch der Amerikaner am 10.04.1945 und weitere Kriegserinnerungen dargestellt. 122 Exponate, davon 60 US-Exponate des Sammlers Michael Täuber aus Lichtenau, 36 Dokumente, Karten u.ä., 16 Bücher, Hefte oder Zeitschriften, 13 Presseartikel und 75 Fotos dokumentieren umfangreich und beeindruckend die damalige Zeit.

Über 1.800 Stunden haben die Beteiligten für die Ausstellung und Dokumentationen aufgewendet. Allen voran Detlev Becker und seine Ehefrau Simone haben, mit weiteren Beteiligten, Zeitzeugen interviewt und Texte verfasst, Exponate gesammelt, Fotografierarbeiten durchgeführt, welche die historische Aufarbeitung dieses dunklen Kapitels, auch in der Dorfgeschichte von Niedereimer, ermöglichte.

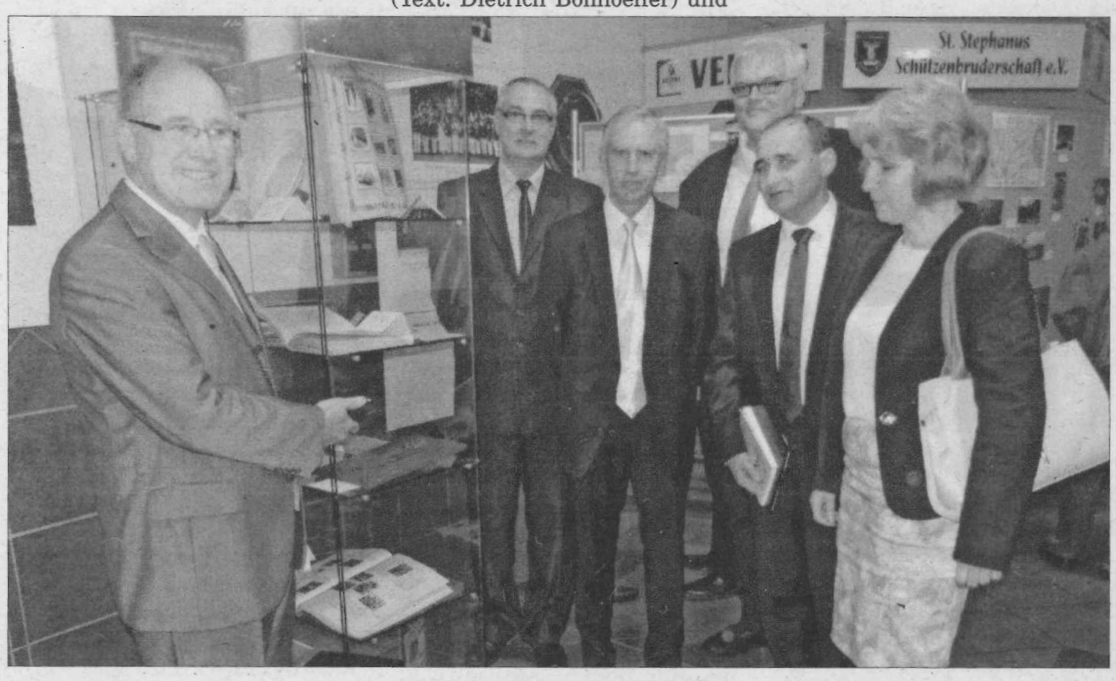
Die Ausstellung läuft vom 08.05.2015, 70 Jahre nach der Kapitulation, bis zum 17.05.2015, 70 Jahre nach der Möhnekatastrophe.

Weitere Sonderveranstaltungen werden im angrenzenden Sportheim durchgeführt. Am 13.05.2015, 19.00 Uhr, findet der Bildervortrag "Vom Angriff auf die Talsperren über den Ruhrkessel bis hin zur Kapitulation" von Dr. Ralf Blank, bekannt durch zahlreiche Publikationen und Fernsehdokumentationen, statt. Am 15.05.2015, 19.00 Uhr zeigt Werner Bühner den Film des Arnsberger Heimatbundes "Die Möhnekatastrophe 1943."

Text und Foto: Dietmar Eickhoff



Bürgermeister Vogel, Schirmherr der Veranstaltung, bei seiner Ansprache. Im Hintergrund, die Schülerinnen und Schüler, welche auszugsweise Zeitzeugenberichte vorlasen.



AKD-Vorsitzender und Ortsheimatpfleger Detlev Becker mit Bürgermeister Vogel und den Gästen aus der polnischen Partnerstadt Olesno.



Henryk Kucharczyk, Vorsitzender des Stadtrats in Olesno, erhielt vom AKD-Vorsitzenden Detlev Becker als Erinnerung ein Exemplar der Sonderausgabe des Heimatblattes "Der Ninivit".

PROVINZIAL
Ihre Provinzial Geschäftsstelle
Ralf Schilde e. K.
Hüsten/Marktstraße 37
Tel. 02932/53950

OEVENTROPER
EINZELHANDEL
Nr. 6-2015

Oeventroper KURIER

Windkrafträder in Oeventrops Süden?

Stadt Meschede weist südlich von Oeventrop ein großes Winkraftgebiet aus -

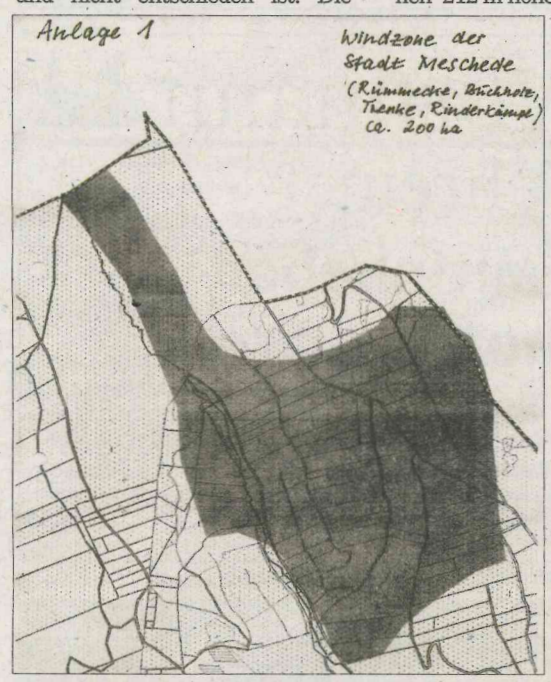
Betreiber und Verpächter befinden sich bereits in Verhandlungen

Nun kommt die Energiewende auch mit großen Schritten auf Oeventrop zu. Unbemerkt für unsere Bevölkerung hat die Stadt Meschede an ihrer westlichen Grenze ein großes Windkraftgebiet auf dem Höhenzug südlich von Oeventrop ausgewiesen, das sich noch im Ausweisungsverfahren befindet und nicht entschieden ist. Die Städte sind gesetzlich dazu verpflichtet, solche Gebiete auszuweisen, den Standort legen sie aber selber fest. Man ist überrascht, wenn man auf der Karte sieht, wie weit das Stadtgebiet von Meschede hinter Oeventrop hinausragt; da ist es natürlich ein Leichtes, im Blickfeld der Nachbarstädter einen 212 m hohen Windpark zu errichten, ohne den eigenen Bewohnern diesen Anblick zumuten zu müssen. Der Freienohler „Küppel" misst von der Talsohle bis zur Spitze ca. 212 m, diese Höhe müssen sich die Oeventroper vorstellen, wenn sie ihren Blick nach Süden richten!

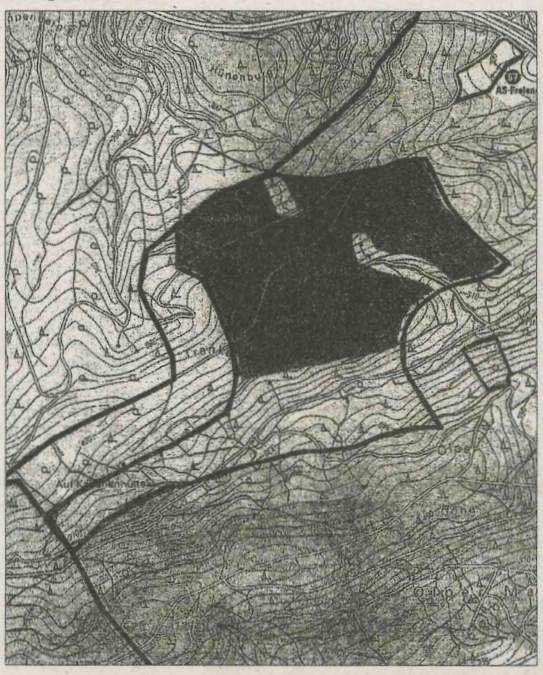
Sofort nach Offenlegung der Pläne hat sich ein Windkraftparkbetreiber mit den zahlreichen Waldbesitzern zusammengesetzt und ein „Filetstück" zurecht geschnitten, dass nur etwa die Hälfte der Fläche des ausgewiesenen Gebietes beansprucht. Im gesamten Gebiet gibt es ca. 30 - 40 Waldbesitzer, vorwiegend aus Freienohl, aber auch aus Oeventrop. Im geplanten Windpark sind es die Grundstückseigentümer, die sich den zu erwartenden Pachtzins nach anteiliger Flächengröße teilen können. Wie man hört, geht es um jährliche Pachteinnahmen für den Windpark von 300-400.000 Euro, von denen insbesondere wenige Eigentümer besonders profitieren würden und die natürlich auch ein ganz besonders großes Interesse an der Verwirklichung der Pläne haben, denn ca. 50-100.000 Euro an jährlichen Einnahmen sind nun einmal nicht zu verachten. Da werden selbst die entschiedensten Windkraftgegner nachgiebig, zumal wenn die 6-7 geplanten Windräder nicht einmal in ihrem Blickfeld liegen und die Geräuschentwicklung bei zunehmender süd-westlicher Richtung des Windes den westlichen Nachbarn zugemutet werden kann und ebenso auch die Verschandelung der Landschaft und die Einschränkung des weiten Blickes in Richtung Homert.

Ob allerdings alle Waldbesitzer bereit sind, ihre Flächen zu verpachten, ist sehr fraglich. Wenn ein Waldbesitzer nicht mitspielt, dann muss das nächste Windrad die Hälfte der Gesamthöhe eines Windrades von 212 m, also 106 m weit weg von seiner Parzellengrenze entfernt sein! Daher liegt es an jedem einzelnen Eigentümer – unabhängig von der Größe seines Grundstücks - , ob er den Plänen Vorschub leistet.

Interessant wird sein, wie sich ein Oeventroper verhält, der zwar nur eine winzige Parzelle in dem Gebiet besitzt und mit nur wenig Einnahmen rechnen kann. Mit seinem Einspruch könnte er einem der größten Profiteure kräftig in die Suppe spucken, weil dessen Gebiet damit so gut wie tot ist.



Dies ist das von der Stadt Meschede ausgewiesen Windkraftgebiet



Der geplante Windpark beansprucht nur etwa die Hälfte der ausgewiesenen Fläche.

RAUMGESTALTUNG
KLAUS HACHMANN
MALERMEISTER
Ihr Zuhause langweilt Sie?
Mit uns zu Ihrer Traumwohnung!
Fragen Sie uns: Tel. 0 29 37 / 23 24
Klaus Hachmann GmbH
Hohe Straße 21 · 59823 Arnsberg-Oeventrop
www.malerbetrieb-hachmann.de

AUTOHAUS STEINKE
Am Bahnhof 6
59823 Arnsberg
Tel: 02937/6496
auto-steinke@t-online.de
• Neu- & Gebrauchtwagen aller Marken
• Leasing & Finanzierung
• Inspektionen aller Fabrikate
• Unfallreperaturen aller Marken
• Lackierungen
• Dekra-Prüfstützpunkt
Ford
www.auto-steinke.eu
DAIHATSU

METALLBAU FELDMANN
Kommen Sie zu Ihrem Fachmann!
• Metallbau
• Schlosserei
Brumlingsen 24 • 59872 Meschede -Freienohl
Telefon: 02937 - 6190 • Mobil: 0178 - 6376190
www.metallbau-feldmann.de

Aber mit „Backschisch" wurde schon so Manches im Leben geregelt! Das wird spannend, denn der LSC Oeventrop wird einer der ganz großen Verlierer sein, wenn es zu den Windparks kommt, denn in Oeventrops Norden wurde vom Arnsberger Stadtrat ein sogenannter Suchraum am Plackweg ausgewiesen, den Windkraftinvestoren als Aufhänger für weitere Planungen in Anspruch nehmen. Es bestehen ebenfalls Pläne zur Errichtung von Windrädern und betroffene Waldbesitzer scheinen auch dort ein großes Interesse an der Verwirklichung eines Windparks zu haben. Das ist ihr gutes Recht, denn es ist mehr als verständlich, dass man den Gewinn aus Waldbesitz vermehren möchte und die allermeisten von uns würden ein solches Zubrot wohl auch nicht verachten, das sollte insbesondere von Windkraftgegnern beachtet werden, die als Begünstigte völlig anderes denken würden! Fakt ist aber auch, dass es viele Nachteile zu tragen gilt, Nachteile für die Oeventroper Bürger - einige wenige profitieren und über 6000 Menschen werden über Jahrzehnte benachteiligt.
Mein Vorschlag wären noch 2 weitere Windparks: Einer auf dem Hasenacker und einer auf dem Großen Berg über dem Höhenzug bis zum „Küppel", dann wäre Oeventrop ja super versorgt und optisch restlos „versaut"!
Da bliebe nur noch die Frage: Was sagt eigentlich der Oeventroper Bürger zu solchen Plänen?
Gar nichts!
Warum nicht?
Er weiß von nichts (wie beim Flüchtlingsheim!).
Ich empfehle unserem Bezirksausschuss, so bald wie möglich einen regelmäßigen „Runden Tisch" einzuführen, damit wir uns wehren können, denn die Probleme wachsen uns Oeventropern so langsam über den Kopf!
Unsere Vorfahren sind Jahrhunderte von Kirche, Kurfürsten, Staat und Großgrundbesitzern über den Tisch gezogen und ausgebeutet worden, dies sollten sich über 6000 Menschen nicht alles so einfach gefallen lassen!
Bleiben Sie wachsam, verehrte Leserinnen und Leser!
Text: Franz-Josef Molitor

Kannst du es dir überhaupt leisten, alt zu werden?
Die Zukunft steckt voller Fragen.
Finden wir gemeinsam Antworten.
Persönlich, fair, genossenschaftlich.
Sprechen wir über Ihre Zukunft!
Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.
Wir machen den Weg frei.
Vereinbaren Sie einen Termin bei uns in der Filiale unter 0 29 37 / 96 96 - 0 oder auf spadaka-oeventrop.de
Spar- und Darlehnskasse Oeventrop eG

Sie möchten auch im Alter Ihr Leben genießen können.
AXA bietet Ihnen maßgeschneiderte Konzepte und überzeugende Produkte zur **privaten Altersvorsorge**, mit denen Sie steuerliche Vorteile optimal nutzen können – für eine umfassende Absicherung Ihrer Zukunft.
Wir beraten Sie gerne!
Maßstäbe / neu definiert AXA
AXA Generalvertretung
Norbert Tomczyk
Dinscheder Str. 31
59823 Arnsberg
Tel.: 02937 827060
norbert.tomczyk@axa.de

INCUS
Goldschmiede
Catrin Petrikat
Gold- und Silberschmiedemeisterin
Kirchstraße 40 · Oeventrop
Telefon 0 29 37 - 82 75 88

Wortmann GmbH & Co. KG
Ihre Schreiner
Mitinhaber
Thorsten Stein
Möbel · Küchen · Treppen · Türen
Parkett · Bauschreinerei · Holz- u. Kunststoff-Fenster
Schreinerei Wortmann, Endorfer Str. 7, 59846 Sundern
Telefon 0 29 33 - 58 04 · Fax 0 29 33 - 58 02
www.schreinerei-wortmann.de



Die diesjährigen Jubilare des BVB-Fanclubs (Bericht siehe Seite 15) *Foto: Frank Albrecht*

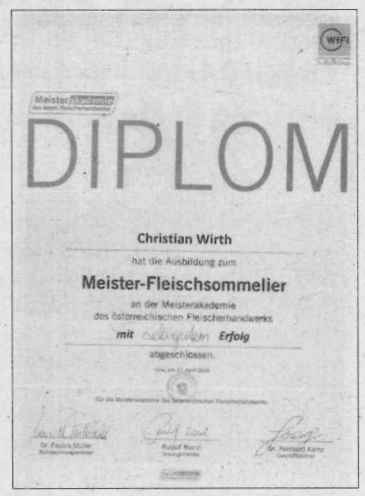
Über 400 BvB-Fans schauen zuversichtlich in die Zukunft!

Über 400 Mitglieder kamen zur Generalversammlung in die Oeventrop Schützenhalle, obwohl die laufende Saison wahrlich kein Zuckerschlecken für die eingefleischten BvB-Fans ist.
Der Absturz von den Champions-League-Plätzen auf den letzten Platz und nun auch nun noch der Abgang des beliebten Trainers Jürgen Klopp, das war für die Fans sicher nicht leicht in diesem Jahr zu verkraften. Doch inzwischen scheint die Sonne für den BvB schon wieder wesentlich wärmer und mit Trainer Tuchel scheinen die meisten auch sehr zufrieden zu sein. Und dann sind es ja auch nur noch 3 Pünktchen Abstand auf den FC Schalke 04, die werden auch noch gut gemacht, darüber waren sich alle einig! Neben einem evtl. Pokalsieg scheint dies in diesem Jahr das Maß aller Dinge zu sein. Hauptsache am Ende der Spielzeit vor Schalke!
Mit diesen optimistischen Vorgaben eröffnete der 1. Vorsitzende Klaus Ellguth die Versammlung. Er begrüßte anschließend die erschienenen Ehrengäste Propst Hubertus Böttcher, Bürgermeister Hans-Josef Vogel, Schützenoberst Johannes Bette, Schützenhauptmann Markus Trüller sowie die Kompanieführer Michael Knappstein, Benjamin Bräutigam und Andreas Kraas sowie Klaus Büenfeld vom Bezirksausschuss und Ulrich Grewe von der CDU Oeventrop.
Mit dem Lied vom guten Kameraden gedachte man zunächst der verstorbenen Mitglieder im abgelaufenen Geschäftsjahr.
Anschließend verlas der Vorsitzende das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung und hielt einen Rückblick auf das vergangene Jahr!
„Schatzmeister" Eugen Kraas konnte wieder mit eindrucksvollen Zahlen glänzen. Kassenprüfer Ulli Kraas, der mit Wolfgang Küster die Kasse geprüft hatte, bescheinigte dem Kassierer eine erstklassige Arbeit und stellte den Antrag auf Entlastung, die einstimmig erfolgte.
Nach diesem Punkt sollten eigentlich die Vorstandswahlen stattfinden. Da jedoch inzwischen der BvB-Teammanager Fritz Lünschermann mit großem Gefolge eingetroffen war, bildeten sich schon die ersten Schlangen vor dem Vorstandstisch, da alle ein Autogramm und eine Foto vom neuen BvB-Star Kevin Kampel haben wollten. Die Versammlung wurde daher für gute 2 Stunden unterbrochen. Zur Dortmunder Delegation gehörten weiterhin der Vors. des Ältestenrates Wolfgang Paul, der Fan-Beauftrage Siggi Held, die Fanbetreuerin Petra Stücker und die beiden Stimmungssänger „Kasche" und „Fischi", die gemeinsam mit der Musikkapelle Oeventrop unter der Leitung von Rene Kok für eine Superstimmung sorgten.
Später wurden dann noch die Vorstandswahlen vorgenommen. Alle zur Wahl stehenden Personen wurden wieder gewählt:
1. Vorsitzender Klaus Ellguth
2. Vorsitzende Sabine Werner
Schatzmeister Reik Neumann
Ansprechpartner für Menschen mit Behinderung: Helmut Volpert
Auch die beiden Vorstandsassistenten wurden wieder gewählt.
Zum Abschluss fanden die Ehrungen statt:
25 Jahre:
Doris Hachmann, Bernd Hömberg, Werner Wirsing, Thorsten Kubatzki und Uwe Trüller.
10 Jahre Mitglied sind: Jan Aufderbeck, Anke Bierhoff, Werner Gierse, Andreas Gleie, Jens Hoffmann, Jennifer Isken, Sven Jochheim, Matthias Kleff, Marcel Klute, Marvin Nerzak, Kevin Neu, Patrick Neubreth, Frederik Neumann, Timo Schmidt, Philipp Schneider, Bernd Starosta, Jürgen Stratmann, Marcel Tillmann, Benedict Voss und Niclas Welsch.
Für allerbeste Beköstigung sorgte wieder das Team von der Bergklause – der Erlös der großen Tombola geht in diesem Jahr an das Caritas-Heim in Oeventrop!
Text u. Bilder: Franz-J. Molitor
Alle Fotos finden Sie unter diesem Link:
https://www.flickr.com/photos/oeventrop_people/sets/72157640176244405/

Wir gratulieren Christian Wirth !

Der Oeventroper Fleischermeister Christian Wirth hat bei der Wifi in Österreich die Prüfung zum Meister-Fleischsommelier mit sehr gutem Ergebnis bestanden!
Wir gratulieren ganz herzlich zu dieser Auszeichnung!





Dinscheder fahren am Donnerstag zum Schießen zur Sebastianshütte

Auch in diesem Jahr findet an Vatertag wieder unser traditionelles Schießen in der Arnsberger Sebastianhütte statt.
Treffen am Dinscheder Neumarkt ist am 14.05.2015 um 12:15 Uhr, damit pünktlich um 12.30 Uhr der Bus in Richtung Arnsberg aufbrechen kann. Die Abfahrt ab Arnsberg ist für 20.30 Uhr geplant.
Alle Teilnehmer unter 18 Jahren bitte daran denken, dass Ihr eine Einverständniserklärung eurer Eltern mitbringen müsst, um an dem Schießen teilnehmen zu können (Beispiel anbei). Diese findet ihr auf unserer Homepage www.dinschede.de unter der Rubrik „Formulare". Sollten Fragen hierzu sein oder ihr könnt das Formular nicht finden, wendet euch an Fabian Hirnstein.
Die Sebastianhütte ist immer eine „Reise" wert, egal ob für Jung oder für Alt, daher würde sich der Kompanievorstand über eine rege Teilnahme sehr freuen.

2. Hoftrödel auf „Raulfs Hof"
in Oeventrop, Raulfs Ufer 6
Herzlich Willkommen!
Am Samstag, 16. Mai u. Sonntag 17. Mai 2015
findet jeweils von 11-16 Uhr ein „Hoftrödel" statt.
Das umfangreiche Angebot
freut sich auf viele Besucher!



Sanierungsbeginn an der Glösinger Straße ab Mittwoch nach Schützenfest

Baumaßnahme dauert ca. 16 Monate - Niedrige Kostenbeteiligung der Anlieger

Am Freitag, dem 30. Mai tagte der Oeventroper Bezirksausschuss im Feuerwehrgerätehaus. Schwerpunktthema war der Ausbau der Glösinger Straße mit umfangreichen Maßnahmen im Kanalbau und Wasser-, Gas-, Strom- und Telefonnetz..

Der Vorsitzende Klaus Büenfeld übergab nach der Eröffnung das Wort an Horst Meier; Geschäftsbereichsleiter bei der Stadt Arnsberg, der für diese Maßnahme verantwortlich ist. Dieser entschuldigte sich zunächst dafür, dass man die Anlieger erst so spät über diese Aktion informiert habe. Geplant sei der Ausbau schon im Jahre 2011 für das Jahr 2013. Andere Maßnahmen seien aber vordringlicher gewesen, daher erst der Ausbau in 2015/16. Da bei anderen Erschließungsmaßnahmen Anlieger mit Kosten um die 15.000 Euro belastet werden, bei der Glösinger Straße aber auf Grund der besonderen Situation einer Landstraße nur mit rund 500 Euro rechnen müssen, habe man den Informationsbedarf für nicht so bedeutend eingeschätzt. Dies sei aber aus Sicht der Anlieger durchaus ärgerlich und dürfe zukünftig nicht mehr vorkommen.

Der Ausbau erfolgt in drei Abschnitten:

1. von der Dinscheder Brücke bis zum „Entenviertel“
2. vom Entenviertel bis Bergeshang
3. vom Bergeshang bis kurz vor die Einmündung Zum Siepenbach.

An der Einmündung bei Schuh Klemm wird ein großer Sammler gebaut.

Ein Zweikanalsystem sei nicht von Nöten, so Meier, weil es in den tiefer gelegenen Feuchtgebieten keinen Sinn mache.

Da sehr viele Versorgungsleitungen durch die Bürgersteige laufen, müssen diese alle aufgehoben und erneuert werden. Deshalb kommt es dann auch zu einer Kostenbeteiligung der Anlieger, die aber pro Quadratmeter Grundstücksfläche bei nur ca. 50 Cent liegen. Die Quadratmeter errechnen sich aus den Metern der Straßenfront bis max. 40 m in die Tiefe, darüber hinausragende Flächen werden nicht angerechnet!

Kosten für die Bürger entstehen evtl. bei dem Kanalanschluss von der Grundstücksgrenze bis ans Haus. In einem Lageplan, der den Anwesenden vorgelegt wurde, waren die Häuser kenntlich gemacht, bei denen der alte Hausanschluss übernommen werden und kann und wo nicht. An der Verlegung der neuen Versorgungsleitungen ins Haus (Wasser, Strom, Gas, Telefon werden die Anlieger nicht beteiligt.

Die Bauarbeiten werden ausgeführt von der Firma Eley aus Wünnenberg, mit der die Stadt Arnsberg schon jahrelang sehr gut zusammen arbeite und die sich auch stets darum bemühe, dass die Behinderung für die Anlieger so gering wie eben möglich gehalten werden.

Der erste Bauabschnitt soll am Mittwoch, dem 8.7. beginnen, dies beschlossen die Anlieger in der Sitzung, um den Schützenfestumzug nicht zu stören., er wird voraussichtlich ca. 6 Monate dauern (witterungsabhängig); für die beiden anderen Abschnitte wird mit jeweils 4 Monaten kalkuliert.

er Verkehr wird in der ganzen Bauphase durch Ampelschaltung geregelt, es kommt also zu keiner Vollsperrung. Alle Anlieger erhalten Zufahrtsmöglichkeiten zu ihren Garagen und Stellplätzen mit Ausnahme des Hauses, vor dem jeweils der Bagger am Wirken ist, da kann es für ein oder zwei Tage mal nicht möglich sein.

Diese große Baumaßnahme wurde fällig, weil man erkannt hat, dass das ganze System marode ist und sich außerdem in den Leerräumen die Rattenzahl wesentlich vermehrt habe, da dies eine ideale Brutstätte sei. Das Absacken von Gelände weise eindeutig auf diesen Zustand hin. Außerdem habe man bei Kamerafahrten zahlreiche Lecks im Abwassersystem festgestellt.

Nach dem Vortrag von Herrn Meier kam es zu einer kurzen Diskussion. Aufgrund der umfangreichen Informationen und der Erkenntnis, dass man zwar zahlen muss, aber nur in einem ganz geringen Maße, verglichen mit anderen Erschließungsmaßnahmen endete dieser Sitzungspunkt nach gut einer Stunde.

Anschließend fasste Klaus Büenfeld noch einmal die wesentlichen Punkte der Bürgerversammlung wegen der Flüchtlingsaufnahme im ehem. Kloster auf der Egge zusammen.

Text: Fotos: Franz-Josef Molitor



Zahlreiche Anlieger waren zur Bezirksausschußsitzung erschienen.

Siegerehrung beim 45. Jugendwettbewerb

„Immer mobil, immer online. Was bewegt dich?“ lautete das Motto des 45. Internationalen Jugendwettbewerbs „jugend creativ“ der Genossenschaftsbanken.

Kinder und Jugendliche waren dazu aufgerufen, sich mit den vielfältigen Aspekten von Mobilität und digitaler Vernetzung auseinanderzusetzen. Was bedeutet Mobilität für sie? Welche Erfahrungen machen sie um Umgang mit der virtuellen Welt? Und wie stellen sie sich die Zukunft der Fortbewegung vor?

Ihre Gedanken und Ideen haben die 191 Teilnehmerinnen und Teilnehmer in Malereien und Zeichnungen gezeigt. Für die altersgerechte Bewertung wurde in zwei Altersstufen unterschieden.

Die schönsten Bilder wurden am 23. April bei der Preisverleihung in den Räumen der Spar- und Darlehnskasse Oeventrop, Filiale Glösingen mit tollen Preisen belohnt. Für jedes eingereichte Bild gab es außerdem noch 0,50 Euro für die Gemeinschaftskasse der Grundschule Dinschede. Dieser Betrag wurde von der Spadaka Oeventrop auf 100 Euro aufgerundet.

Somit war der diesjährige Jugendwettbewerb wieder ein toller Erfolg.

Die glücklichen Gewinner mit Ihren Preisen und Urkunden, die sie von Vorstandsmitglied Mario Tiemann und Bankmitarbeiterin Katharina Rath entgegen genommen haben.



BESTATTUNGSHAUS
Dolle
Eigene Kapelle u. Abschiedsräume
Oeventrop, Heidemoor 12
baerbeldolle@t-online.de
Telefon 02937-422

kfd lädt ein zur GV

Die kfd lädt ein zur Jahreshauptversammlung am 28. Mai 2015. Beginn ist im Pfarrheim um 18:00 Uhr mit einem kleinen Imbiss.

Im Anschluss daran werden die Jubilarinnen geehrt. Weitere Programmpunkte sind die Abwicklung der Regularien und die Neuwahl des Vorstandesteams.

Ein gemütliches Beisammensein beschließt den Abend.

Tambourkorps feierte den 85-sten Geburtstag

21 Vereine kamen zum Gratulieren!

Zur großen Geburtstagsfeier waren am Samstag 22 auswärtige Spielmannszüge nach Oeventrop gekommen, um mit klingendem Spiel dem beliebten ortsansässigem Freiwilligen Tambourkorps zu gratulieren. Zu vielen Vereinen hegen unsere „Feinflöter" schon langjährige Freundschaften, die durch gegenseitige Besuche gepflegt werden. Mit dem Trommlerkorps Eisborn hat man z.B. auch schon mal ein gemeinsames Probenwochenende durchgeführt. Die weiteste Anreise hatten die Spielleute aus Hovestadt-Nordwald. Die zahlreichen Spielleute stellten in einem mehrstündigen Bühnenspiel am Nachmittag ihr Können unter den Augen des fachkundigen Publikums unter Beweis. Für die Musikstücke gab es keinerlei Vorgaben, egal ob Marsch oder Konzertstück, egal ob mit oder ohne Noten, dadurch kam ein sehr abwechslungsreiches und unterhaltsames Programm zustande. Die Reihefolge der Auftritte waren zuvor in einem Dart-Wettbewerb ausgespielt worden.



Nach dem Bühnenspiel trafen sich die Stabführer bzw. Vereinsvorsitzenden zum abschließenden Gruppenbild auf der Bühne.



In den freien Stunden nutze man die Zeit für Gespräche mit den befreundeten Spielleuten im Innen- unn Außenbereich.



Am Abend sorgte dann ein DJ für flotte Tanzmusik, was die Tänzer und Tänzerinnen in Scharen auf die Tanzfläche lockte.

Mit jeweils 2 Musikstücken versuchten alle Akteure das Beste zu geben. Es war ein besonders unterhaltsamer Nachmittag, der gegen 19.30 Uhr mit den Dankesworten des Gastgebers an die 22 Stabführer endete.

Für den neuen Oeventroper Tambourmajor Holger Reiter war diese Großveranstaltung der erste offizielle Auftritt bei einem "Heimspiel"!

Im Anschluss an den offiziellen Festakt sorgte ein DJ für flotte Musik beim nachfolgenden Tanzabend, der von vielen Gästen bis spät in die Nacht ausgedehnt wurde.

Am Sonntagmorgen war dann der ganze Ort zum Frühschoppen eingeladen. Neben einem großen gastronomischen Angebot wurde auch hier natürlich wieder allerbeste Konzertmusik geboten, nun im Zusammenspiel mit dem eigen Nachwuchs und mit der Blaskapelle des Musikvereins Oeventrop, zu dem schon seit Jahrzehnten die besten freundschaftlichen Beziehungen bestehen!

Text: Franz-Josef Molitor
Fotos: Ronald Frank

Ist Ihr Rad FIT für den Frühling?
ZWEIRAD HÜLSMANN
Kirchstraße 56
Arnsberg 2 - Oeventrop
Tel. 0 29 37 / 82 74 06
Tritt für Tritt fit

Großes Sportwochenende am 19./20. Juni 2015

3. Alte Herren Kleinfeldturnier 2015 und 31. Oeventroper Dorfturnier 2015

Am 20. Juni 2015 findet das 31. Oeventroper Dorfturnier statt. Jedes Jahr freuen sich viele Hobbyfußballer auf diese Veranstaltung. Kann man doch in einem ungezwungenen Rahmen dem Volkssport Nummer 1 nachgehen. Spaß und Fairplay stehen dabei auch in diesem Jahr im Vordergrund.

Auf dem Kunstrasenplatz werden wieder zahlreiche Mannschaften in Gruppen um den Dorfmeister 2015 wetteifern. Es wird in Gruppen auf dem Kleinfeld gespielt. Das bedeutet, dass jede Mannschaft mindestens 5 Feldspieler und einen Torwart bieten muss. Die Spielzeit beträgt je nach Anzahl der angemeldeten Mannschaften zwischen 10 und 13 Minuten.

Durch die Reduzierung der Mannschaftsgröße ist das Turnier auch für kleinere Clubs, Gruppierungen und Vereine interessant.

Gruppenauslosung öffentlich: Sonntag, 14.06.15 um 15.00 Uhr auf dem Sportplatz!

Jedoch bietet die Fußballabteilung nicht nur Fußball. Der ganze Tag wird umrahmt von herrlichen Aktionen, zugeschnitten auf das Kinderwohl: Kinderschminken, Hüpfburg und andere Aktivspiele sowie diverse Schoklamei-Runden können hier bereits genannt werden.

Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt: Eine große Cafeteria und ein Grill- und Pommes-Stand bieten beste Verköstigungsangebote für jedermann! Getränke aller Art sind natürlich ebenfalls reichlich vorhanden.

Dieser Tag ist also etwas für die ganze Familie!

Am Abend wird in dem Festzelt auf dem Sportplatz dann der neue Dorfmeister 2015 geehrt. Unter dem Motto „Super-Sommergaudi" wackeln abends die Wände und der Tag findet einen würdigen Abschluss.

Gäste aus Nah und Fern sind natürlich herzlich willkommen. Mit Musik für Alt und Jung, starken Lichteffekten, leckeren Cocktails sowie einer tollen Dekoration, kann bei sommerlicher Atmosphäre herrlich gefeiert werden!

Am Vorabend des Dorfturniers findet nun zum dritten Mal ein Alte Herren Kleinfeldturnier statt. Wie immer sind Mannschaften aus dem nähren Umkreis mit vielen bekannten Spielern eingeladen. Ab 18:00 Uhr kämpfen die teilnehmenden Teams um den Wanderpokal. Besonderes Highlight sind die Einlagespiele der Traditionsmannschaften vergangener Dorfturniere. Im letzten Jahr konnte die Traditionsmannschaft des FC Mühlenberg die der Dinscheder Rangers in einem spannenden Spiel mit 3:1 besiegen. Auch dieses Jahr werden wieder ehemalige Hobbykickerstars aus Oeventrop ein Comeback geben.

Nach und auch schon während des Turniers haben alle Fußballbegeisterten beim Bierchen die Gelegenheit über alte Zeiten zu sprechen. Der Stammtisch für die ehemaligen Spieler, Freunde und Bekannte der Oeventroper Fußballabteilung ist ab 18:00 Uhr eröffnet.

Christian Spieß

Die Fachmann-Seite

Abflussverstopfungen

Abflussdienst für Küche, Bad, WC und Kanäle.
Dichtigkeitsprüfung nach § 61a LWG NRW.
Thomas Müller
Oeventrop · Kirchstraße 23
T. 02937/455 · 01577/147 49 77

Autovermietung

Autovermietung
GUNNEL
Arnsberg, Tel. 02931-96 06 0

Bausanierung · Fliesenleger

Wolfgang Kipar
Am Roa 9 · 59872 Meschede
Tel. 0160 - 93 71 76 92

Bauunternehmung

Eisenberg GmbH
Rumbeck, Am Jungfernborn 9
Tel. 0 29 31 / 37 78 · Fax 37 79
Mobil 0178-835 07 25

Bürotechnik

PC's, PC - Zubehör, Drucker ...
MODERNE BÜROTECHNIK
MÖRCHEN & WAHLE GMBH
Klosterstraße 6, 59821 Arnsberg
Tel.: (02931) 4412 - Fax: 13183
EIGENE PC MEISTER-WERKSTATT

Dachdecker

Willy Hesse
Dammstraße 5, Tel. 5213-0

Werner Hirnstein
Meschede-Freienohl
Telefon 02903-1523

Thomas Schürmann
Im Schanzfeld 6 · 02937-81308

Dienstleistungen

Thomas Schroeder
Handwerksdienstleistungen
- Fliesen-, Platten-, Mosaikverlegung
- Brenn- und Kaminholzhandel
- Baumfällungen - Einbau genormter Baufertigteile
- Dienstleistungen rund um´s Haus

Tel. 0176 - 247 864 36 +
Tel. 02937 - 504 97 25
von-Eichendorffstr. 24, 59823 Arnsberg

Elektroinstallation

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Twiete 5a, 59821 Arnsberg
Tel. 02931/5271-0, Fax 5271-71

Jörg Schmidt
Tiergartenstraße 35 - Arnsberg
Telefon 02931-21466

Fahrräder

Zweirad Hülsmann
Oeventrop · Tel. 02937-827406

Fliesenleger

Stefan Schroeder
V.-Eichendorff-Str.14 Oeventrop
02937/1308 + 0175/2000503

Fußböden

PARKETT SAPP
So werden Böden verlegt
HOLZ KORK ESTRICH TEPPICH ELASTIC
BÖDEN BÖDEN BÖDEN U. BÖDEN BÖDEN
Niedereimerfeld 33 59823 Arnsberg
Tel. 02932/96790 · Fax 967920
www.parkett-sapp.de

Haustüren

KAISER
Fenster & Rolladen
Mes.-Berge · 02903-1258

Immobilien

LBS IMMOBILIEN
Ihre Immobilienberaterin
Anna zu Dohna
Promenade 2 – ☎ 02931/16695

Innendekoration + Gardinen-Reinigung

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Clemens-Aug.-Str. 2, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Kunststoff-Fenster

GLASSCHLIMBACH
FENSTER · HAUSTÜREN
TORE • ROLLADEN
MARKISEN
59821 Arnsberg, Ruhrstraße 46-50
☎ (02931) 17 00 Fax 38 85

Brüggemann GmbH
0291/2712 - Meschede-Enste

Klempnerei-Installation

Bernd Liesenfeld
Auf der Alm 36, Arnsberg
Tel.02931/5202-0, Fax 5202-13

Küchen- u. Wohnideen

JPape
Inhaber Jochen Pape
Alter Markt 8
Tel. 02931-936131
Küchen und Wohnideen

Maler/Lackierer

Klaus
HACHMANN
Malermeister
- **Energieberatung**
- **Wärme-Dämmsysteme**
- **Fassadenanstrich**
- **Gerüstbau**
- **Mod. Raumgestaltung**

Oeventrop, Hohe Str. 21
Tel. 02937/2324 · Fax 2335
malerbetrieb-hachmann@web.de
www.malerbetrieb-hachmann.de

Markisen

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Clemens-Aug.-Str. 2, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Metallbau, Stahlbau, Schlosserei

Metallbau Feldmann
Telefon: 02937 - 6190
Mobil: 0178 - 6376190

Norbert Finke
Ruhrstr. 27a · Tel. 3006

Radio · Fernsehen

RADIO BUCHARDT
Gutenbergplatz · Tel. 10731

VERKAUF & REPARATUR
Miele
sowie Geräte weiterer Hersteller
PiWiNSKI
HIFI · VIDEO · TV · CENTER
HAUSGERÄTE · ELEKTRO · SERVICE
TELEKOMMUNIKATION
Meisterbetrieb
Clem.-Aug.-Str. 55 02931/10277
Clem.-Aug.-Str. 80 02931/530336
59821 Arnsberg

Reisen buchen bei:

„Die Reiseprofis“
TUI-Reisecenter Stephan Hoppe
Steinweg 2, Arnsberg, 02931-2059

Schreinerei

Schreinerei Beleke
Inh. M. Geißler, Tel. 10515

Brüggemann GmbH
0291-2712 Meschede-Enste

Schreinerei Kintrup
59872 Freienohl · Am Hügel 4
Tel. 0 29 03 - 25 24

Schreinerei Nurk
Zur Feldmühle 2 · Tel. 10548

Schreinerei PLÖGER
59823 Arnsberg
Niedereimerfeld 7, Tel. 6822

Sanitär + Heizung

Andreas Stiefermann
Auf der Hude 12 · Tel. 02931-938993

Fiedler & Schmidt GmbH
Tiergartenstraße 35
Tel. 02931-10815

Stuckgeschäft

Stuckgeschäft D. Rocholl
Außen- u. Innenputz - Altbausanierung und Vollwärmeschutz
Tel.: 0 29 37 / 10 18 · Fax 22 67

Versicherungen

PROVINZIAL
Rolf Spindelndreher
Breiter Weg 11 - Freienohl
Tel.02903-1250, Fax 2632

Wellness & Massage

Trad. Thai-Massage
Inh. Sombat Molitor
Alte Ruhr 1 · Oeventrop
02937/82 82 84 · 0171 77 11 564

Werbung, Textildruck

R Werbe[art] RÜTHER
Hobbyware®
Textilien
Werbung I Webdesign I Foto I Textildruck
Widayweg 6 I 59823 Arnsberg
Telefon:0 29 37/9 68 22 99
www.werbeart-ruether.de

Zeltverleih

SAUERLÄNDER Zeltverleih
WALLRAFEN GBR I WIDAYWEG 6
TELEFON: 0 29 37/9 68 22 92
WWW.SAUERLAND-ZELTVERLEIH.DE

Sind Sie ein Fachmann?
dann sollten Sie hier preiswert und auffällig werben!
Info **02937-2480**

Drucksachen aller Art
Verlag der “Arnsberger Post“
Druckerei + Verlag **Franz-Josef Molitor**
Am Sonnenstück 21 · 59823 Abg.-Oeventrop
Tel. 02937/2480 · Fax 02937/2482
e-mail: Arnsberger.Post@t-online.de

Blick vom Küppelturm

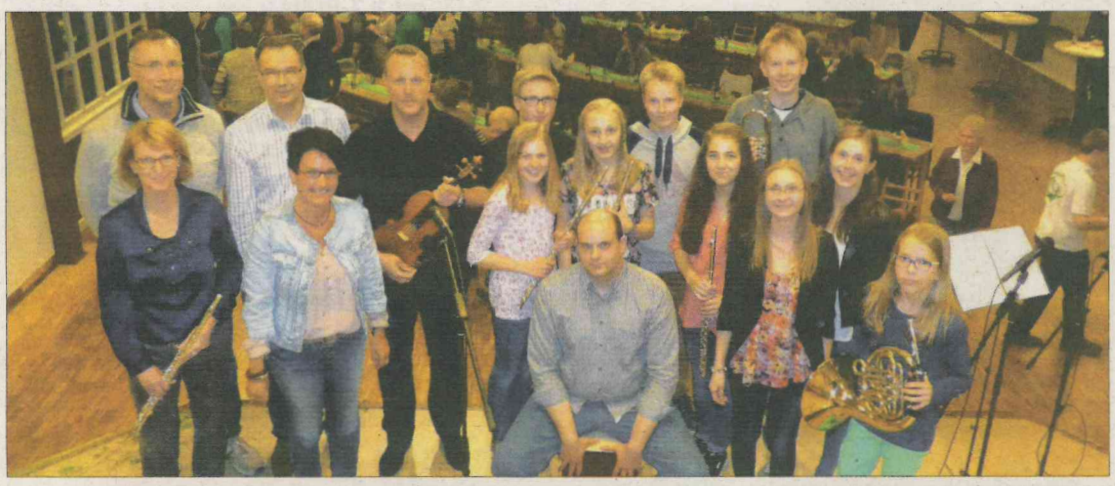
von Stefan Pieper

Dankeschönfest

220 aktive Helfer sind der Einladung des Seelsorgebereichs Kirchspiel Calle zum Dankeschönfest in die Olper Schützenhalle gefolgt. „Mit ihrem Kommen setzen sie ein Zeichen der Verbundenheit über ihre Gemeinden hinweg", bedankte sich Pfarrer Günter Eickelmann als Leiter des Pastoralen Raumes Meschede-Bestwig bei allen Anwesenden. „ Durch ihr Engagement bleiben die Gemeinden lebendig". „Es ist reichlich Zeit zur Begegnung und zu Gesprächen", gab Pfarrer Michael Hammerschmidt anschließend den Wunsch des Seelsorgeteams an alle weiter. Sichtlich erfreut war er über das gelungene Singen des von ihm angestimmten Kanons „Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind". Einem kurzen geistlichen Impuls, mitgestaltet von Pastor Heinz-Dieter Steilmann und Gemeindereferentin Martina Thiele folgte ein kleines Programm mit zwei Sketchgruppen aus Wenholthausen und Wennemen. Einen großen Anteil an dem sehr gut gelungenem Abend hatte auch die Freienohler Kirchenband „Einfach nur so". Mit ihren Liedern animierte sie alle Anwesenden zum Mitsingen und sorgte so für gute Stimmung beim Dankeschönfest.

Kolpingmesse an der Plastenbergkapelle

Gut besucht war die heilige Messe am 1. Mai an der Plastenbergkapelle. Traditionsgemäß wird sie von der Kolpingsfamilie mitgestaltet. Pfarrer Michael Hammerschmidt erinnerte daran, dass der 1. Mai als Tag des heiligen „Joseph der Arbeiter" vor 60 Jahren von Papst Pius XII eingeführt wurde. Damit sollte dem seit 1889 als „Kampftag der Arbeiter" begangenen weltlichen Feiertagtag auch eine kirchliche Prägung gegeben werden, um allen die Würde der menschlichen Arbeit bewusst zu machen. Die Freienohler Kolpingsfamilie kümmert sich seit 1932 um den Erhalt und die Pflege der Plastenbergkapelle.





SGV Familienwanderung

Das kleine Wald-Cafe am Rittergutes Wildshausen war Ziel der Familienwanderung des SGV. Durch den mittleren Küppelweg und die Giesmecke führte die Strecke unterhalb des „Großen Berges" entlang. Dort entstand auch das Foto der Wandergruppe. Neben Oeventrop, Wildshausen, Brumlingsen und Freienohl waren von dem Punkt auch Arnsberg und Wennigloh sehr gut zu sehen.



Internorm
Die Fensterinnovation 2013 - mit revolutionären Technologien
home pure
I-tec Verriegelung
I-tec Lüftung
KF 500 Kunststoff-Fenster
- Wärmedämmung U_w bis 0,69 W/m²K
- Revolutionäres Verriegelungssystem
- FIX-O-ROUND Technology
- Schmale Ansichtsbreite
- Serienmäßig 3fach-Verglasung SOLAR+ für optimale Energieeffizienz

Mit Sicherheit gute Qualität
KAISER
FENSTER & ROLLADEN
Beratung — Planung — Ausführung
Auf dem Lohnsberg 15 Tel.: 02903-1258
59872 Meschede-Berge Fax: 02903-6306 www.kaiser-fenster.de

GARANT FÜR SCHÖNHEIT UND SCHUTZ
maas
MALERFACHBETRIEB
MESCHEDE-FREIENOHL
BÜRO: HAUPTSTRASSE 72
TELEFON: (0 29 03) 5 67
WERKSTÄTTEN: IM OHL 28
TEL.: 20 75 • FAX: 16 13
www.malermaas.de



ROTTLER

BRILLEN + HÖRGERÄTE

ROTTLER - Ihr Optiker mit den günstigen Glaspreisen!

Unter dem Motto **2 Gläser = 1 Preis** sparen Sie bei ROTTLER bei allen Gläsern bis zu 67% gegenüber der UVP - auch bei Sonnenschutzgläsern! Aktuell sind zudem **Verlaufs- oder Standard-Sonnenschutz-tönungen bzw. Verspiegelungen inklusive**[1]

Beim Kauf einer ESPRIT, JAGUAR oder Marc O'Polo Sonnenbrille erhalten Sie sogar **2 Gläser in Ihrer exakten Sehstärke inklusive.**[2]

Lassen Sie sich von uns beraten.

... wir machen glücklich!

Typisch ROTTLER

2 Gläser 1 Preis

*Bis zu 67% sparen!**

Jetzt inklusive: Standardtönung, Verlaufstönung oder Verspiegelung![1]

Wer vergleicht, kauft bei ROTTLER –

Herzliche Einladung zu einem kostenlosen Hör- und Sehtest!

Mehr Informationen unter: www.brillen-rottler.de/service

* Sie sparen bei Brillengläsern bis zu 67% gegenüber der UVP der Hersteller. [1] Ab 2-Sterne-Gläser sind Verlaufstönungen, Standard-Sonnenschutztönungen oder Verspiegelungen inklusive.
[2] Gültig beim Kauf einer Sonnenbrille der oben genannten Marken. Sph. +/- 4, Cyl. 2, Tönung in 75% oder 85% grau, braun oder pilotgrün. Verlauf oder Gleitsicht mit Aufpreis.

Alt-Arnsberg: Europaplatz 3 | Tel.: (02931) 14 59 8
Hüsten: Marktstraße 3 | Tel.: (02932) 39 90 8
Oeventrop: Kirchstraße 33 | Tel.: (02937) 96 89 005

NEU!

Neheim: Hauptstraße 3 | Tel.: (02932) 630 20
Neheim VIP.: Hauptstraße 27 | Tel.: (02932) 811 70
Neheim Akustik: Apothekerstr. 17 | Tel.: (02932) 299 69

Nr. 7 - 65. Jahrgang 10. Juni 2015 An alle Haushaltungen!



ARNSBERGER POST
Das älteste, kostenlos verteilte Anzeigenblatt der Bundesrepublik Deutschland

Das Rumbecker Schützenfest kann kommen...

...die Vorbereitungen sind fast abgeschlossen!

Das Rumbecker Schützenfest kann kommen, die Vorbereitungen sind fast abgeschlossen. Die Schützen der Schützengesellschaft Rumbeck-Stadtbruch feiern am letzten Juni Wochenende wieder ihr traditionelles Schützenfest. Gefeiert wird am 27., 28. und am 29. Juni 2015. Ebenso gehört der Dienstag nach Schützenfest mit dem großen Reinemachen ab 10.30 Uhr mit zum Schützenprogramm.

Am Samstag um 16.30 Uhr ist Antreten an der Schützenhalle. Um 17 Uhr findet die Schützenmesse in der Kirche statt. Anschließend großer Zapfenstreich im Kirchhof, dann Vogelaufsetzen im Mühlbachtal. Ab 20 Uhr sind dann alle Schüt-



So sah die Wachablösung im letzten Jahr aus: In der Mitte das neue Königspaar Martin Ebbers und Anja Brakel mit ihren Vorgängern Dennis Kalinowski (l.) und Andrea Vornweg (r.) Foto: J. Grossert

FBN Ferdinand Beleke Nachf.
Unsere Aktionsangebote gültig im Juni 2015
Neu ! von Bike- Pflegeserie
BALLISTOL Es wirkt!
Neu!! Neu!!
z.B. Bike Clean 500ml
4,99 €
Bei einem Einkauf Über 25,-€ erhält jeder Kunde Gratis:
110ml Bike-Clean
Oder
10ml Wellnessöl
Oder
10ml Stichfrei
Jetzt Neu in unserem Sortiment:
Verschiedene Renovierungsartikel
Spachtelmassen
Schimmelspray
Tiefengrund
Fensterkitt
Abbeizer
Kleister
Gips
u.v.mehr
z.B. Pufas Füllspachtel Für innen 1kg
1,99 €
Alle Angebote ---------- nur solange der Vorrat reicht!
Clemens-August-Straße 57 - 59821 Arnsberg - Tel.: 02931 12322
Dübel – Schrauben – Handwerkzeuge – Schlösser + Zylinder

Der Service macht den Unterschied!
PIWINSKI
HIFI • VIDEO • TV • CENTER
HAUSGERÄTE • ELEKTRO • SERVICE
Clemens-August-Str. 55 & 80, 59821 Arnsberg
Tel.: 02931 - 10277 & 02931 - 530336, E-Mail: piwinski@t-online.de

Möbel EBERT
Clemens-August-Straße 62
Tel. 02931-1 21 23
59821 Arnsberg

Kraas I Bienstein I Elvers-Klingeberg
Rechtsanwälte und Notarin

Bernhard Kraas
Rechtsanwalt
und Fachanwalt
für Arbeitsrecht
und Verkehrsrecht

Christina Elvers-Klingeberg
Rechtsanwältin
und Notarin

Dr. Anne Teiser
Rechtsanwältin
und Fachanwältin
für Arbeitsrecht

Martin Bienstein
Rechtsanwalt
und Fachanwalt
für Familienrecht

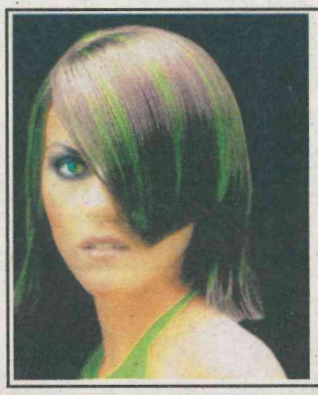
Kanzlei Oeventrop
Kirchstraße 53
59823 Arnsberg
Tel.: 0 29 37 / 66 66
Fax: 0 29 37 / 22 33
www.kraas-bienstein.de
info@kraas-bienstein.de
Kanzlei Freienohl
Breiter Weg 12
59872 Meschede
Tel.: 0 29 03 / 85 00 06
Fax: 0 29 03 / 85 00 07

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Ihr E-Check-Partner
Twiete 5a · 59821 Arnsberg
Telefon 0 29 31 / 5271-0 · Telefax 0 29 31 /5271-71

Ihr Elektrofachbetrieb für:
- Elektro-Installation für Wohn-, Gewerbe- und Industrieanlagen
- Daten-Netzwerktechnik
- Elektro-Heizung
- Einbruchmeldeanlagen
- Brandmeldeanlagen
- Beleuchtungsanlagen
- Blitzschutz
- SPS-Steuerungen
- Gebäudekommunikation

zenbrüder und Gäste zum Schützenball in der festlich geschmückten Schützenhalle eingeladen.
Das Konzert zu Ehren des amtierenden Königspaares Martin Ebbers und Anja Brakel beginnt am Sonntagmorgen um 10.30 Uhr. Eingeladen ist die gesamte Bevölkerung. Die auswärtigen Vereine werden zum Verbleib an der Schützenhalle bereits schon jetzt eingeladen. Der Nachmittag beginnt um 16.00 Uhr mit der Abholung des Königspaares Am Sportplatz. Im Anschluss wird der Jubelkönig von vor 25 Jahren Meinolf Babilon im Mühlbachtal abgeholt. Nach der Kehrtwende am Scheidesiepen werden die Schützen wieder in Richtung Schützenhalle marschieren. Ab 18 Uhr finden dann der Königstanz, Ehrentanz und die Ehrungen verdienter Schützenbrüder statt. Ausklingen wird der Abend mit der Polonaise und der Verabschiedung des Königspaares. Am Montagmorgen um 9 Uhr ist Antreten an der Schützenhalle zum Abmarsch in das Mühlbachtal unter die Vogelstange. Hier geht es dann um die neue Regentschaft und um die Nachfolge des Königs Martin Ebbers und des Gecks Matthias Roth. Um 13.30 werden dann die neuen Regenten dem Schützenvolk präsentiert und um 14.30 Uhr endet das Programm auf der Festwiese. Bis 17 Uhr haben nun alle Zeit, sich auf die Abholung des Königspaares vorzubereiten. Der neue Marschweg wird nach dem Vogelschießen auf der Vogelwiese bekannt gegeben. Um 18.30 Uhr treten die Schützenbrüder dann noch einmal an der Halle an. Der neue König eröffnet den Königstanz und das scheidende Königspaar wird verabschiedet. Um 19.30 Uhr werden dann die Kinder verabschiedet und anschließend wird bei gemütlichem Umtrunk und Feierlaune das Schützenfest ausklingen.

Die nächste Ausgabe erscheint zu den Schützenfesten in Arnsberg + Oeventrop!


anja brakel
stahls weg 1
59823 arnsberg-rumbeck
tel. 0 29 31 - 1 53 58
email: a.brakel@versanet.de
öffnungszeiten:
di-fr 8.30-17.30 uhr
sa 8.00-12.30 uhr
frisuren anja b.

EISENBERG GMBH
BAUUNTERNEHMUNG
Schlüsselfertiges Bauen
59823 Arnsberg-Rumbeck · Am Jungfernborn 9
Telefon: 0 29 31 - 37 78
Telefax: 0 29 31 - 37 79
Mobil: 0178 - 835 07 25
Viel Spaß beim Schützenfest!



Die Festmusik machen die altbewährten Musikkapellen vom Musikverein Westenfeld und vom Tambourcorps der Arnsberger Bürgerschützengesellschaft.




Der Hörladen
Wir testen Ihr Gehör
Testen Sie uns !
Gutenbergplatz 50
59821 Arnsberg
Tel: 02931 529913

RADIO BUCHARDT
Gutenbergplatz · Tel. 10731
Die rettende Nummer bei Service-Kummer
0 29 31 / 1 07 31

ARNSBERGER POST
Herausgeber: Franz-Josef Molitor, Am Sonnenstück 21, 59823 Arnsberg-Oeventrop, Tel. 02937-2480, Fax 02937/2482. e-mail: Arnsberger.Post@t-online.de
Auflage: 18.100 verteilte Exemplare in Freienohl, Oeventrop, Rumbeck, Uentrop, Arnsberg, Niedereimer, Wennigloh, Bruchhausen und Breitenbruch.
Herstellung: Druckerei Molitor, Arnsberg-Oev., Am Sonnenstück 21, Tel.02937/ 2480, Fax 2482.
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 34 vom 1.1.2015.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nur die Meinung des Autors wider.
Die Verwendung von Anzeigenlayouts, Mitteilungen etc. durch andere als den Herausgeber ist - auch auszugsweise - nur mit Genehmigung desselben zulässig.

Grußwort des Königspaares

Liebe Schützenfamilie, liebe Rumbecker,
in wenigen Tagen steuert das Schützenjahr unserer Schützengesellschaft auf seinen jährlichen Höhepunkt zu: vom 27. - 29. Juni 2015 feiern wir unser Schützenfest! Damit ist es so weit, dass unser schönes Königsjahr zu Ende geht. Zeit, sich an viele tolle Erlebnisse und lustige Stunden zu erinnern. Gerne waren wir mit unserem Vorstand mit Frauen, vielen Schützen, einem Super-Hofstaat und Freunden unterwegs, um Nachbarvereine, Dorfereignisse und Feste zu besuchen und unsere Schützengesellschaft zu repräsentieren. Überall haben wir in netten Runden neue Bekanntschaften gemacht, alte wiedergetroffen und das Schützenwesen von ganz anderen Seiten kennengelernt!
Besonders an das Kreisschützenfest in Arnsberg werden wir uns immer gerne erinnern. Es war ein besonderes Erlebnis (Danke an Arnsberg!), diese Festtage mit den vielen Königspaaren und Schützen zu feiern und am Sonntag (nach heftigen Regengüssen...) im Festzug mitzumarschieren!
Wir möchten uns ganz herzlich bedanken bei unseren Familien (ohne euch alle läuft nichts!), unseren Freunden und Nachbarn für die Unterstützung jederzeit, unserem Geck Matthias und Hofstaat (Tanzstunden für's Leben...), unserem Vorstand und allen Schützen (mit euch kann man feiern!) und unserer „Musik", dem Tambourcorps der Arnsberger Bürgerschützengesellschaft und dem Musikverein Westenfeld für ihre großartige Begleitung zu allen Anlässen (wir tanzen und singen doch so gerne)!
Jetzt freuen wir uns auf unser Schützenfest und laden alle ein, mitzufeiern!
Dem neuen König wünschen wir viel Glück, eine ruhige Hand und mit der neuen Königin ein schönes Königsjahr.

Horrido!
Martin und Anja



Königspaar 2014/15:
Martin Ebbers und Anja Brakel



Auch für den Schützengeck Matthias Roth geht ein schönes und ereignisreiches Jahr zu Ende!

Email:
kanzlei@rae-majewski.de
www.rae-majewski.de
MAJEWSKI
NOTAR · RECHTSANWÄLTE · FACHANWÄLTE
Burkhard Majewski
Notar · Rechtsanwalt
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Jörn Kohlmeyer
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Familienrecht
Kai Lehmenkühler
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Versicherungsrecht
Büro Arnsberg-Hüsten: Drostenfeld 6-8 · 59759 Arnsberg-Hüsten · Telefon 02932-9644-0
Büro Arnsberg: Gutenbergplatz 33 · 59821 Arnsberg · Telefon 02931-9636-0
*Hauptsitz, Zulassungs- und Amtssitz des Notars ist Hüsten.



GTÜ
Gesellschaft für Technische Überwachung mbH
KFZ-Prüfstelle
Ingenieurbüro BRAKEL
• Hauptuntersuchungen • Abgasuntersuchungen
• Änderungsabnahmen
• Schadengutachten • Wertschätzungen
• Technische Begutachtungen
Hüstener Str. 9 · 59821 Arnsberg
Tel. 0 29 31 - 93 60 73 · kfz-buero-brakel@web.de

Die Bevölkerung von Rumbeck/Stadtbruch wird herzlich gebeten, an den Festtagen zu flaggen!

Landschaft
&Garten
Wir sind Ihr Partner
für individuelle Gartenarchitektur
auf hohem Niveau!
Architektur · Planung
Pflege · Illumination · Wasser
HGB Hilgenhaus
Grünbau GmbH
www.hilgenhaus-gruenbau.de

Allen Besuchern schöne u. sonnige Schützenfesttage!
Tritt für Tritt... ...Fit
Und danach zu uns, denn...
WIR HABEN DIE AUSWAHL, DIE SIE SUCHEN!
Zweirad HÜLSMANN
Kirchstraße 56
Arnsberg-Oeventrop
Telefon 02937/827406

GLAS SCHLIMBACH
Glasermeisterbetrieb
● Rollladen
● Fenster
● Haustüren
● Garagentore
TEL. 1700
GLAS & BAUELEMENTE · REPARATURSERVICE
Ruhrstr. 46-50 · 59821 Arnsberg · Tel. 02931/1700

Pflanzungen, Teichanlagen
Treppen- & Zaunbau
Natursteinarbeiten
Gehölzpflege
Dachbegrünung
Schwimmteiche
☎02931/4496
www.gartenbau-braun.de
Wir beraten Sie individuell bei Neuanlage & Umgestaltung
Braun
Garten & Landschaft
59823 Arnsberg-Rumbeck

Brüggemann GmbH
Maßarbeit aus Meisterhand seit 1958
Schreinerei Brüggemann
Ein Ansprechpartner
Tausend Möglichkeiten
Bau- und Möbelschreinerei
Fensterbau
-Kunststoff, Holz und Alu
Innenausbau
Brandschutztüren und -wände
-Holz und Alu (T30 + T90)
Rauchschutz-Türen und -elemente
-Holz und Alu
Eigene Fertigung
Lieferung und Montage!
Schall- ● Wärme- ● EinbruchSCHUTZ
Haustüren ● Markisen ● Zubehör
Schneidweg 3 59872 Meschede-Enste/Süd
Tel.: 0291/2712 Fax: 0291/51534
www.brueggemann-schreinerei.de

Die Jubelpaare:



Königspaar (25 J.) 1990/91:
Meinolf Babilon und Gabriele Babilon



Königspaar (60 J.) 1955/56
Heinz Lehmenkühler
und Klarita Middel

Die Jubelpaare:



Königspaar (50 J.) 1965/66
Siegbert Teschner und Brigitte Hesse
Links Hofdame Doris Krähling, rechts Hofdame Ingrid Vollmer; die Engelchen sind die Geschwister Stiller.

Das Rumbecker Schützenfestprogramm

Samstag, 27. Juni

16.30 Uhr Antreten in der Schützenhalle
17.00 Uhr Schützenmesse
Anschließend Großer Zapfenstreich mit Kranzniederlegung am Mahnmal und Vogelaufsetzen
20.00 Uhr **Schützenball**
2.00 Uhr Ende der Veranstaltung

Sonntag, 28. Juni

10.30 -13.00 Uhr K o n z e r t zu Ehren des amtierenden Königspaares Martin Ebbers und Anja Brakel in der Schützenhalle Eingeladen ist die gesamte Bevölkerung.
16.00 Uhr Abholen des Königspaares
18.00 Uhr **Königstanz**
Antreten aller Schützenbrüder in der Schützenhalle.
Anschließend Ehrungen
19.00 Uhr Verabschiedung der Kinder
22.00 Uhr **Polonaise**
0.30 Uhr Antreten zur Verabschiedung des amtierenden Königspaares
1.00 Uhr Ende der Veranstaltung

Montag, 29. Juni

9.00 Uhr Antreten in der Schützenhalle
10.00 Uhr **Vogelschießen**
13.30 Uhr Vorstellung des neuen Königspaares
14.30 Uhr Schluss der Veranstaltung auf der Vogelwiese
17.00 Uhr Abholen des Königspaares
18.30 Uhr **Königstanz**
Antreten aller Schützenbrüder in der Schützenhalle
19.30 Uhr Verabschiedung der Kinder
1.00 Uhr Antreten zur Verabschiedung des Königspaares

Dienstag, 30. Juni

10.30 Uhr Aufräumen mit anschließendem Umtrunk.
Eingeladen sind alle Schützenbrüder.

Die Festmusik wird ausgeführt vom Musikverein Westenfeld e.V. und dem Tambourcorps der Arnsberger Bürgerschützengesellschaft e.V.

Die Bevölkerung von Rumbeck/Stadtbruch wird herzlich gebeten, an den Festtagen zu flaggen!

Provence
Lavendelblüte in Südfrankreich
6 Tage Di. 7.7.15 - So.12.7.15
Fahrt im modernen Reisebus, 5x HP in guten Mittelklassehotels, Weinprobe, Stadtführungen in Avignon & Arles, Ausflug Camargue & Besuch Stierhof, zubuchbar: Eintritt Papstpalast in Avignon & antike Wasserleitung Pont-du-Gard, Reiseleitung vom 2.-5. Tag, etc ab 899 € p.P.

Dresden
Unser bewährter Klassiker!
4 Tage 3.-6.9.15 / 1.-4.10.15
Fahrt im modernen Reisebus, 3x Ü/F im 3***Hotel „Park Inn by Radisson" in Dresden, Stadtführung mit allen wichtigen Sehenswürdigkeiten wie z.B. Frauenkirche, Semperoper oder Zwinger, zubuchbar: Ausflug ins schöne Elbsandsteingebirge ab 319 € p.P.

Spreewald
Fließe, Kähne und Schleusen
3 Tage 26.6.-28.6.15 / 18.9.-20.9.15
2x Ü/F im 4**** „Radisson Blu Hotel" in Cottbus, Stadtführung in Cottbus, Ganztägige Spreewald-Rundfahrt mit Reiseleitung, 3 -stündige Kahnfahrt von Leipe über Lehde nach Lübbenau, 1x Fahrt mit dem Spreewaldmolly, 1 x Spreewald-snack... ab 269 € p.P.

Schweizer Bahnen
Glacier-Express & Bernina-Express
5 Tage 1.7.-5.7.15 / 7.-11.9.15
4x Übernachtung mit Halbpension im 4****Hotel „Hilton Garden Inn" in Davos, Bernina-Express von St.Moritz nach Tirano, Glacier-Express von Tiefencastel nach Andermatt, freier Tag in Davos, Davos Inclusive Card, atemberaubende Bergpanoramen!!! ab 749 € p.P.



BUS TEAM
Starke Partner - starke Leistung
TAXI SERVICE zubuchbar

„Im Programm auch viele schöne TAGESFAHRTEN!
Henneke-Touristik: 02931 / 52540
Tuss Bus: 02985 / 262
Hunau-Reisen: 02977 / 512
Kersting-Reisen: 02973 / 97980
Knipschild-Reisen: 0291 / 994040
Für alle, die mehr wollen: www.busteamsauerland.de

Arnsberger Post Juni/Juli 2015
calpam
Heizöl
Calpam Mineralöl-Gesellschaft mbH
Hammerweide 12, 59821 Arnsberg
Gutschein
... über 25 Liter Calpam – Heizöl plus.
Rufen Sie uns an:
08 00 / 1 01 21 68 oder 0 29 31 / 52 65 - 0
(gebührenfrei anrufen)
Name, Anschrift:
Dieser Gutschein ist bei Ihrer nächsten Bestellung anzumelden und bei Belieferung an unserem Tankwagen einzulösen. Je Lieferung wird ein Gutschein angerechnet.
Dabei gilt eine Mindestabnahme von 1.500 Litern. Gilt nicht bei Internetkäufen!
Gutschein gilt nicht bei Sammelbestellungen. Nicht übertragbar. Gültig bis 31.12.2015

Schulz GmbH
Bauunternehmung
Hoch-, Tief- und Gerüstbau
Mescheder Straße 83
59823 Arnsberg
Telefon: 0 29 31 / 93 91 29



Karl's Hof
Inh. Winterscheid GbR
Café, Blumen u. Accessoires
Sträuße, Dekorationen und vieles mehr
Mescheder Straße 79 - Scheune -
59823 Arnsberg-Rumbeck
Telefon 02931 - 9 63 43 42
Di.-Fr. von 10-18.30 Uhr - Sa. von 10-17 Uhr
So. von 14-18 Uhr
Montags geschlossen!



Christopher Schartau ist neuer König in Breitenbruch

Christopher Schartau ist neuer Schützenkönig in Breitenbruch. Zum ersten Mal, wurde das Vogelschießen, in diesem Jahr schon am Pfingstsamstag ausgetragen. In einem mehr als spannenden Wettschießen, standen sich die beiden Schützenbräder Stephan Kemper, genannt "Buddha" und Christopher Schartau, genannt "Kappes" gegenüber. Um genau 18:25 Uhr bringt schließlich Christopher Schartau den Vogel zu Fall. Ebenso angriffslustig wie beim Vogelschießen, präsentiert sich der Fan von Bayern München, auch als Stürmer des TuS Niedereimer. Schon im letzten Jahr versuchte er den Vogel hinunter zu holen. Der vierundzwanzigjährige arbeitet als Medientechnologe im Druck und möchte nächstes Jahr im Mai heiraten. Seine Freundin Julia Schlüter ist 23 - Jahre jung und arbeitet als Medientechnologin. Zusammen wohnen die beiden in Wennigloh.

Doch schon zuvor gab es einiges zu feiern. So standen auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Jubilare an. Nachdem das letztjährige Königspaar David und Laura im Festzelt seinen Königstanz beendet hatte, sollte es schnell zu den Ehrungen übergehen. So feierten in diesem Jahr Thomas Bräutigam, Ferdinand Geiz, Meinhard Gierse, Christoph Hachmann, Klaus Hachmann, Albrecht Koch, Stefan Lange, Hubertus Schulte, Frank Schüttler, Walter Schneider, Markus Vieth und Volkmar Vieth bereits ihre 25-jährige Vereinsmitgliedschaft. Doch besondere Anerkennung gab es vor allem für das Goldkönigspaar Hubert und Renate Hahne, sowie für Gisela Michel, die vor 60 Jahren Königsgattin war.

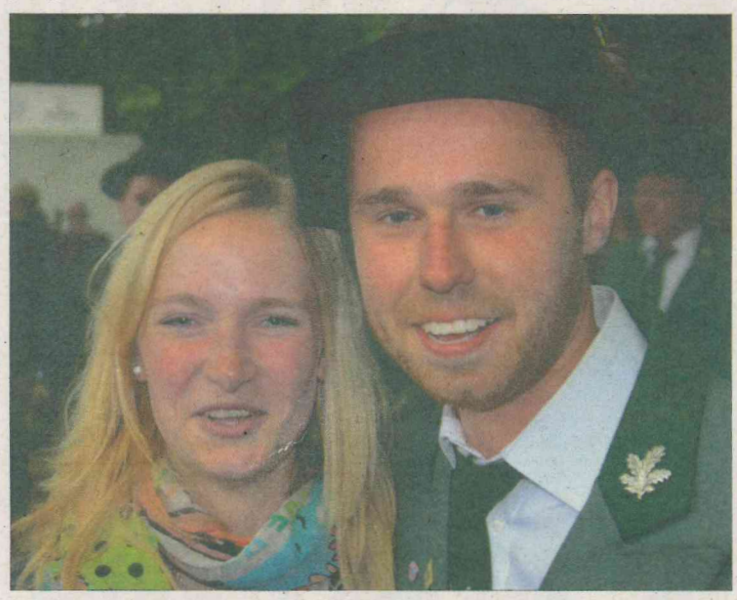
Text u. Bilder: Thomas Freund



Das Vorjahreskönigspaar feierte gemeinsam mit den Jubelpaaren



Zu den Jubilaren zählten auch viele Schützenbrüder aus Breitenbruch-Süd (Dinschede).



Zusammen mit Freundin Julia Schlütter regiert er nun für ein Jahr in Breitenbruch



Das Vorjahreskönigspaar David und Laura zeigte sich beim traditionellen Königstanz von der besten Seite.

DOLLE & PARTNER
Rechtsanwälte | Notare | Fachanwälte



Dr. Detlev Dolle
Rechtsanwalt und Notar
Fachanwalt für Erbrecht



Heinrich Schmidt
Rechtsanwalt und Notar
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht



Dr. Gregor Kämper
Rechtsanwalt und Notar
Fachanwalt für Familienrecht



Dr. Uta Heidenreich
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Erbrecht



Dr. Christine Dolle
Rechtsanwältin

Kanzlei Arnsberg · Grafenstraße 77 · 59821 Arnsberg · Tel.: 02931 - 5247-0 · Fax: 02931 - 5247-47
Kanzlei Sundern · Hauptstr. 122 · 59846 Sundern · Tel.: 02933 - 92223-0 · Fax: 02933 - 92223-23

Amtssitz als Notar: Arnsberg www.dolle-partner.de · info@dolle-partner.de

Schreppenberger Schützen besuchen Bayrischen Frühschoppen in Stemel



Entsprechend dem Anlass in Trachten gekleidet, machte sich zu Vatertag eine stattliche Abordnung des Schützenvereins Schreppenberg auf zum Bayrischen Frühschoppen. Bei herrlichem Sonnenschein, begleitet von Bayrischer Musik und versorgt mit Bayrischen Spezialitäten verbrachten die Schreppenberger vergnügte Stunden in Stemel.

Legosteine gesucht!

Die Sekundarschule Arnsberg hat das große Glück in der diesjährigen Projektwoche mit dem Künstler Jan Vormann zu arbeiten. Jan Vormann ist in Arnsberg bereits bekannt, er hat innerhalb des Arnsberger Kunstsommers 2009 verschiedene Arnsberger schadhafte Mauerwerke mit Legosteinen repariert. Diese "Kunstreparaturen" sollen nun gemeinsam mit Schülern der Sekundarschule wiederholt werden. Dafür sucht die Schule dringend Legosteine! Wer Legosteine abzugeben hat, der kann sich unter der Telefonnummer der Schule melden (Sekretariat: 02931-9381750) oder die Legosteine täglich zwischen 7.30 Uhr und 12.45 Uhr in der Schule abgeben.



So sollen die Lücken mit Legosteinen ausgefüllt werden.

SV Aegir beim Pfingstschwimmfest

Die 14 Aktiven des SV Aegir Arnsberg konnten es kaum abwarten beim ersten Freibadwettkampf der Saison, dem 44. Internationalen Pfingstschwimmfest des SV Neptun Neheim-Hüsten, in das kühle Nass zu springen. Wie jedes Jahr war es eine rundum gelungene Veranstaltung und ein Wiedersehen mit vielen Freunden. Für Emely Böttcher war es der erste große Wettkampf bei dem sie und ihre Mitstreiter Carolin Alex, Nicole Berger, Anton Bullmann, Jonas Eike, Juliane Hahne, Clark Jermies, Niklas Jürgens, Anna-Lena Liesener, Nils Meißner, Celine Meyer, Robin Meyer, Fabian Peun, Matthias Reuther und Christin Schwerdt insgesamt 71 Starts absolvierten.
Hervorzuheben ist hierbei Carolin Alex, die im Jahrgang 2006 zwei Bronzemedaillen über 50 m Schmetterling in einer Zeit von 00:52,09 und 50 m Brust in 00:53,06 mit einem sehr starken Teilnehmerfeld erkämpfte. Nach diesem Wochenende kann sich der Trainer Holger Meyer über 35 neue persönliche Bestzeiten seiner Schützlinge freuen.







Wer nicht inseriert wird vergessen!!!

SV Arnsberg 09 übernahm das SGV-Schnadeholz zur Ausrichtung des 45. Schnadegangs

In der SGV-Hütte "Hermann Balkenohl" im Hellefelder Bachtal wurde Donnerstag, 28. Mai, das SGV-Schnadeholz, besser "SGV-Staffelholz", an den Ausrichter des diesjährigen Schnadegangs übergeben. Es trafen sich die Vorstände des "MGV Concordia 1864" als Ausrichter 2014, des "SV Arnsberg 09" und der "SGV-Abteilung Arnsberg". Klaus Meier, (MGV), übergab das SGV-Staffelholz im Beisein von Gerd Riedel (SGV), an den diesjährigen Organisator, den 1. Vorsitzenden des Sportvereines "SV Arnsberg 09", Andreas Düllberg. Meier wünschte dem "SV Arnsberg 09" eine erfolgreiche Veranstaltung, viele Teilnehmer und gutes Wanderwetter: "nicht zu warm, nicht zu kalt, nicht zu nass", wie er sich ausdrückte. Ein herzliches "Dankeschön" gab es für das SGV-Mitglied, Heiko Balkenohl, der Jahr für Jahr die kunstvollen Embleme der jeweils ausrichtenden Vereine in das SGV-Schnadeholz brennt.

Im Vorfeld hatten sich SGV und SV 09 bereits auf ein festes Datum für die diesjährige Grenzkontrolle geeinigt. Am Samstag, 13. Juni, geht es -wie jedes Jahr- um 13:00 ab "Arnsbergs Guter Stube", Maximilianbrunnen, auf eine etwa 7-8 km lange Wanderung. Die Wanderführung entlang der Gemarkungsgrenzen zu Uentrop und Rumbeck übernimmt wie immer die SGV-Abteilung Arnsberg, Gerd Riedel und Heinz Beleke. Der Arnsberger Sportverein sorgt natürlich für Erfrischungsgetränke während der Wanderpause, für das traditionelle "Pohläsen" und einen gemütlichen Abschluss an seinem Sportlerheim im Eichholz. Eingeladen zur Grenzkontrolle ist die Arnsberger Bevölkerung, Groß und Klein, Jung und Alt.

Historie zum SGV-Schnadegang und -Schnadeholz:

Die SGV-Abteilung Arnsberg hat bereits 1971 den in "Vergessenheit geratenen" jährlichen Kontrollgang entlang der Arnsberger Ortsgrenzen wieder aufleben lassen. Seit dieser Zeit zählen die "SGV-Schnadegänge" alljährlich wieder zu Arnsbergs offiziellen Veranstaltungen, wie Karneval, Schützenfest und Kunstsommer. Diese kurzen und leichten, je nach An- und Abstiegen höchstens mittelschweren, Wanderungen sind für alle Altersgruppen mit vernünftigem Schuhwerk gut zu bewältigen und werden daher von der Arnsberger Bevölkerung seit vielen Jahren gut angenommen. Als sich diese Grenzgänge Jahr für Jahr mehr etablierten, wurden 1996 alle Arnsberger Vereine von der SGV-Abteilung Arnsberg auf ihr Mitwirken als Ausrichter oder Organisator der SGV-Schnadegänge angesprochen. Die Ausarbeitung und Führung der jeweiligen Wanderungen entlang der Grenzen sollten weiterhin Wanderführer der SGV-Abteilung Arnsberg übernehmen. Alle Vereine kündigten ihr Interesse an, u.a. auch um ein Zeichen für das gute Zusammenwirken und den Zusammenhalten der Arnsberger "Vereinslandschaft" zu setzen.



Übergabe des SGV-Schnadeholzes: Klaus Meier, MGV (mitte) an Andreas Düllberg, SV 09 (links), auf dem Außengelände der SGV-Hütte "Hermann Balkenohl" im Hellefelder Bachtal. Hinter dem Schnadeholz Gerd Riedel (SGV).

Im Jahre 2002 erklärte sich dann das Mitglied der SGV-Abteilung Arnsberg, Heiko Balkenohl bereit, ein vom Vorstand erdachtes "SGV-Schnadeholz" jährlich kunstvoll mit den Emblemen des jeweils ausrichtenden Vereins zu verzieren. Inzwischen wurden so 14 Vereinszeichen in das "SGV-Schnadeholz" gebrannt, welches jährlich wie ein "Staffelstab" an den nächsten Verein weitergegeben wird. Viele Arnsberger Vereine sind daran interessiert, die Organisation zu übernehmen, natürlich am liebsten in einem Jahr, in dem sie zusätzlich auf sich aufmerksam machen möchten, wie z.B. zu einem Jubiläen (MGV Concordia, Ausrichter 2014, 150-Jähriges Vereinsjubiläum, oder 2. Kompanie der Bürgerschützen, Ausrichter 2012, 60-jähriges Hüttenjubiläum, etc.). So ergibt es sich inzwischen immer wieder, dass sich der eine oder andere Verein bei der SGV-Abteilung Arnsberg ein Organisationsjahr quasi vorab "reservieren" lässt. Die "Schnadegänge" der Arnsberger SGVer mit den wechselnden Organisationsvereinen sind heute aus der Arnsberger Erlebniswelt nicht mehr wegzudenken.

Großer Schnadegang 2015 in Arnsberg

Am Samstag, 13. Juni, findet wieder die traditionelle Grenzkontrolle statt, in diesem Jahr durch den Sportverein "SV Arnsberg 09" organisiert. Die Leitung der Wanderung zu den ehemaligen Gemarkungsgrenzen zu Uentrop und Rumbeck übernimmt die SGV-Abteilung Arnsberg. Das "Pohläsen" wird erwartungsgemäß einer der spannenden Höhepunkte sein. Schnadegang-Abschluss mit Speis und Trank findet am Sportlerheim des Eichholzsportplatzes statt. Eingeladen sind alle großen und kleinen Arnsberger, mit gutem Schuhwerk diese etwa 8 km lange und mittelschwere Strecke mitzuwandern.

Treffpunkt ist um 13:00 am Maximilianbrunnen, Alter Markt.

Info bei den SGV-Wanderführern Heinz Beleke, 02931 / 937354 und Gerd Riedel, 02931 / 10047

Panorama-Rundwanderung um Oeventrop

Am Sonntag, 14. Juni, bietet die SGV-Abteilung Arnsberg allen Mitwanderern fantastische Ausblicke ins Ruhrtal und das Oeventroper Umland. Auf der etwa 15 km langen und mittelschweren Wanderung werden Rucksackverpflegung und gutes Schuhwerk empfohlen. Eine Abschlusseinkehr wird nach Absprache vorgenommen. Für alle SGVer und Gäste. Nichtmitglieder zahlen 2 € Beitrag für dieses SGV-Erlebnis. Treffpunkt ist um 10:00 am Sauerlandtheater, mit PKW für die Anfahrt nach Oeventrop. Fahrtkosten können umgelegt werden.

Info: SGV-Wanderführer Klaus Fromm, 02931 / 16066

SGVer aus dem Stadtgebiet fahren zum Deutschen Wandertag

Insgesamt 94 angemeldete SGV-Mitglieder aus dem gesamten Stadtgebiet fahren am Sonntag, 21. Juni, mit zwei Reisebussen nach Paderborn. Die Plätze sind fest reserviert und bezahlt, sodass alle Teilnehmer gebeten werden, sich pünktlich an den nachstehend aufgeführten Abfahrtpunkten einzufinden. Am Sonntagmorgen treffen sich die Mitglieder der SGV-Abteilungen: Bus 1 - Oeventrop

08:00 Uhr "Heidi's Art", Kirchstraße

- Arnsberg 08:15 Uhr Bahnhof
- Bruchhausen 08:30 Uhr Hotel

Bus 2

-Niedereimer 08:15 Uhr Busbahnhof.

Nächste 10:10-Wanderung in die Emsstadt Rheine

Zum Saisonabschluss führt die SGV-Abteilung Arnsberg am Mittwoch, 24. Juni, eine Tageswanderung mit außergewöhnlichem Ziel durch. Der gebürtige "Rheinenser", Bernd Temmen aus Arnsberg, leitet interessante Wege ab dem Bahnhof in Rheine, immer parallel der Ems, durch das Stadtzentrum, der Rheiner Altstadt bis zum beschaulichen Ort Bentlage. Es gibt viel über die Geschichte der Emsstadt und ihrem Umfeld zu sehen und zu hören. So werden die Mitwanderer auf ihrer 12-14 km langen Exkursion auch den Zoo, das Schloss, Salinen, das Erholungsgebiet Bentlager Wald und Ausläufer des "Teuto" (Teutoburger Wald) kennenlernen. Rucksackverpflegung für unterwegs und gutes Schuhwerk werden empfohlen. Abschlusseinkehr ist ebenfalls geplant. Für SGVer und Gäste. Nichtmitglieder zahlen 2 € Beitrag für diese SGV-Exkursion. Für die Organisation (Fahrkarte etc.) wird um Anmeldung bis Donnerstag, 18. Juni, gebeten. Wegen pünktlicher Abfahrt ist der Treffpunkt um 8:10 Uhr am Arnsberger Bahnhof. Die Zugfahrtkarte kostet um 20,00 € / Person. Rückkehr in Arnsberg um 19:30.

Info und Anmeldung bei den SGV-Wanderführern Bernd Temmen ' 02931 / 7210, oder Heinz Beleke ' 02931 / 937354.

Carolin Lübke und Dominik Blome regieren auf dem Berg

Karl-Heiz Bullmann, ist jetzt der Kaiser vom Schreppenberg

3 Tage feierten die Schreppenberger ihr diesjähriges Schützenfest. Nach dem Schützenhochamt am Freitag wurde auf Grund des 65-jährigen Bestehens der „Kaiser" ausgeschossen. Karl-Heinz „Kalli" Bullmann freute sich riesig über seinen goldenen Schuß!
Am Sonntag wurde dann das neue Königspaar und der Jungschützenkönig ermittelt. Nach der Schießpause holte der 28-jährige Justizwachtmeister Dominik Blome den Vogel von der Stange. Seine Freundin Carolin Lübke erkor er zur Königin.
Das Schießen um den Jungschützenkönig konnte Daniel Lidver für sich entscheiden.



Das strahlende Königspaar Carolin Lübke und Dominik Blome im Festzug.



Kaiser Karl-Heinz "Kalli" Bullmann auf den Schultern von Hubertus Hauke (links) und Michael Aufderbeck.



Jungschützenkönig Daniel Lidver umrahmt von den Kompanieführern der Jungschützenkompanie Sebastian Rumpel (links) und Alexander Pusch.

Am Sonntag wurden geehrt:
65 Jahre: Ferdinand Klein, Eberhardt Piller, Robert Richter, Helmut Weiffen und Heinz Wiegelmann.
60 Jahre: Horst Beckmann, Helmut Felske, Hans Gasse, Karl-Josef Lannert und Hans Schulte.
50 Jahre: Eckert Leben, Hans-Jügen Lohberg und Josef Skrypzek.
40 Jahre: Wolfgang Bader, Wolfgang Hoeyer, Klaus Lichte, Heinrich Marken, Ulrich Seeliger, Egbert Sommer, Manfred Stemmer und Alois Voß.
25 Jahre: Holger Böhm, Helmut Gerbracht, Frank Hansmann, Jörg Hoyer, Elisabeth Keiser, Ludger Krick, Thomas Leben, Tom Mulder, Peter Pöttgen und Erik Schmidt.
Mit dem Orden des Sauerländer Schützenbundes wurden Alexander Pusch, Rudolf Miederhoff, Michael Wittiber und Dirk Scharfe ausgezeichnet.
15 bzw. 10 Jahre im Vorstand aktiv: Konrad Roth und Thorsten Teschemacher. Ihnen wurde ebenfalls ein Orden verliehen.

Franz-Josef Molitor



2 Partner
gemeinsam für Sie stark!
Fiedler & Schmidt GmbH
Elektro Jörg Schmidt GmbH & Co. KG
Tiergartenstraße 35 · 59821 Arnsberg
Telefon: 0 29 31/1 08 15 | Telefon: 0 29 31/2 14 66
Notdienst 0160/5 84 36 10 | Notdienst 0171/8 05 47 11
info@elektrobetrieb-schmidt.de · www.elektrobetrieb-schmidt.de

Alle Seiten finden Sie im Internet unter:
www.arnsbergerpost.de

Ab sofort suchen wir
mehrere Austräger/innen
für Gebiete in Arnsberg.
Interessenten bewerben sich bitte unter Telefon 02937-2480

waagen Hoffmann
www.waagen-hoffmann.de
Ruhrstraße 31 ☺ 59821 Arnsberg
Tel:02931-10142 ☺ Fax:02931-10342
☺ Waagen ☺ Schneidemaschinen
☺ Registrierkassen

Partyservice
Fleischerei
Mevenkamp
Tel. 0 29 31 / 2 32 48

Gestern - Heute - Morgen

Informationen aus dem Entendorf

Liebe Leserinnen u. Leser, jetzt kommen die längsten Tage, und dementsprechend auch die kürzesten Nächte. Am 21. d. M. ist Sommeranfang. Hier einige Veranstaltungen im Juni.
Am Sonntag, den 14.6. findet die Saisonabschlussfeier der Fußballer des TuS Bruchhausen statt. Alle Fußballfreunde sind herzlich eingeladen. Ein Kleinfeld-Turnier für Fußball-Jgd.-Teams richtet der TuS von Freitag, den 19.6. bis zum 21.6. aus. Die Kolpingfamilie ist mit "Vater-Kind" drei Tage (19.6. - 21.6.) unterwegs. Die Fußballdorfmeisterschaft für Clubs und Gruppen jeder Art, wird am Freitag, den 26.6. ausgetragen. Kreisverbandstag vom Verein VdK am Montag, den 29.6. in der Schützenhalle.

SPD: 13.6. Sommerfest

Am Samstag, den 13.6. findet auf Körner's Hof das beliebte Sommerfest der SPD statt. Bei Körner's sind ideale Voraussetzungen für ein Sommerfest gegeben. Auch bei Regen steht man nicht in demselben, da ein großer Car-Port, sowie die Grotte für über 100 Personen Platz bietet. Beginn der Veranstaltung ist um 14.30 Uhr mit dem großen, selbstgebackenen Kuchen- u. Tortenbuffet. Anschließend werden die Lose für die mit vielen wertvollen Preisen bestückte Tombola angeboten. Das ist immer ein Danke Schön für die guten Wahlergebnisse im Dorf an die Wähler. Für die Kinder gibt es selbstverständlichverschiedene Spiele und Unterhaltung.
Unser Grillmeister Jürgen Landsknecht steht leider wegen seines offiziellen Abschieds aus dem Arbeitsleben nicht am Grill. Aber trotzdem gibt es viele Leckereien vom Holzkohlegrill. Vorsitzender Frank Neuhaus lädt alle Bruchhausener herzlich ein. Der SPD-Vorstand freut sich auch über Freunde aus der Nachbarschaft. Natürlich sind auch Ratsmitglied und Vizebürgermeister Ewald Hille, sowie Kreistagsmitglied Raimund Hoffmann zugegen, um Fragen der Kommunalpolitik zu beantworten.

Neue Toiletten für Schulkinder

CDU u. SPD können auch gemeinsam und schnell, im Sinne unserer Bürger - hier unserer Schulkinder - beispielhaft! Das müsste nur öfters so klappen. Bekanntlich sind die sanitären Anlagen in unserer Grundschule seit Jahren schlecht. Seit Jahrzehnten sind dort keine Neuerungen vorgenommen worden. Das wurde auch in der Vergangenheit schon des Öfteren von verschiedener Seite (auch vom Bezirksausschuss und der CDU) bei der Stadt angemahnt. Ein Neubau der Anlagen war für 2016 oder 2017 geplant. Näher möchte ich hier auf die Situation nicht eingehen. Das nur zur Vorgeschichte und zu Ihrem Verständnis, liebe Bruchhausener. Vor einigen Tagen hat jetzt der SPD-Vorsitzende Frank Neuhaus neuerlich einen detaillierten, sachlichen und dringenden Brief an unseren Bürgermeister, Herrn Hans-Josef Vogel, mit der Bitte um ein vorzeitiges Handeln, geschrieben. Daraufhin hat sich Herr Vogel von den katastrophalen Toilettenanlagen überzeugen lassen, und unserem Bruchhausener SPD-Chef F. Neuhaus zugesichert, dass bereits in diesen Sommerferien ein Neubau der Toiletten in der Rodentelgenschule erfolgt. Punkt - Schluss - Ende. Vielen Dank sagen wir hier der Stadt, dem SPD-Vorsitzenden Bruchhausens, dem Bezirksausschuss und allen, die sich für eine schnelle Renovierung eingesetzt haben, im Namen der Kinder, deren Eltern und allen, die davon profitieren!!!

Bürgerbus kommt am 20. Juli

Nach Jahren der Vorbereitung, der Diskussionen und Überlegungen ist es nun so weit. Am 20. Juli nimmt der Bürgerbus in Bruchhausen seine Fahrt auf. Vormittags und auch Nachmittags fährt er Wohngebiete an, die nicht von den Bussen der RLG "bedient" werden.
Genaue Infos entnehmen Sie bitte der Tageszeitung. Außerdem werden noch Hausmitteilungen erfolgen. Ein großer Fürsprecher und Verfechter des Bürgerbusses war und ist Ewald Hille, dem man hier für seinen Einsatz mal ein großes Lob aussprechen muss. Ältere Menschen ohne Auto, Gehbehinderte, Eltern mit Kleinkindern (Kinderwagen) sind hier beim Bürgerbus besonders angesprochen. Haltestellen sind u.a. auf der Hude, dem Rahnsberg, Rüggen, Grüter's Bauer, Zum Grünnen, direkt vor "Kaufland", nur 15 m vom Haupteingang entfernt. Der Bus fährt über Hüsten auch das Krankenhaus an. Wie gesagt, Näheres erfahren Sie später. Übrigens die Fahrkarten der RLG gelten auch im Bürgerbus. Umgekehrt leider nicht. Übrigens, bequemer geht's nicht.

Benedikt Jochheim erklärt Straßennamen

Was bedeuten die Straßenamen in Bruchhausen? Warum heißt zum Beispiel die Krellstraße nicht Schützenstraße, obwohl dort die Schützenhalle steht? Hier ein Auszug aus den Recherchen unseres Ortsheimatpflegers Benedikt Jochheim, sehr interessant und informativ, wie ich meine. Für seine Nachforschungen und Erklärungen an dieser Stelle vielen Dank.
Die Krellstraße könnte ja auch Königs - oder Königinnenstraße heißen, weil viele Schützenkönige dort beheimatet waren. Auch unser Rendant Karl - Heinz Hense und unser Schützenhauptmann Meinolf Reuther sind dort in unmittelbarer Nähe ihrer "zweiten Wohnung" groß geworden. Aber ein gewisser Georg Krell war 10 Jahre Werksleiter der HiAg, Holzverkohlungsindustrie Aktiengesellscaft,(heute Perstorp) und 10 Jahre erster Werhrführer der Feuerwehr. Deshalb, und weil die Häuser sehr nah an der Fabrik sehen, der Name Krellstraße. G. Krell hat von 1846 - 1910 gelebt.
Die Grüterstraße hat ihren Namen nach dem Landwirt Joseph Grüter, der von 1900 - 1924 Bürgermeister war. Da man den Namen für zu lang hielt, wurde der Vorname 1975 bei der Eingemeindung weggelassen. Genau so wie bei der Schultestraße, nach unserem früheren Pastor Josef Schulte benannt.
Der Osterfeuerweg auf der Hude trägt seinen Namen, weil seit Menschengedenken in der Nähe der Hude hinter dem Friedhof das Osterfeuer abgebrannt wurde. Ein Heerweg ist normalerweise ein Verkehrsweg zwischen zwei Verteidigungsanlagen. Er sollte evtl. als Ersatz für die heutige Bruchhausener Straße sein. Die Lindenstraße hieß ursprünglich mal "alter Soestweg" und war die Verbindung von Bruchhausen Richtung Soest. Nachdem viele Linden gepflanzt wurden nannte man sie Lindenstraße. Der Kapellenwald zeigt die Richtung zum Kirchenwald, welcher sich im Besitz der Kirchengemeinde befindet. Bei der Klosfuhrstraße geht man davon aus, dass sie früher ein Holzabfahrweg war, bei dem "Klos" = Klötze, eng zusammen gelegt wurden, um das Holz besser abfahren zu können. Rodentelgenstraße ist klar - Rodentelgenkapelle. Werkstraße - nahe Firma Perstorp. Auf der Erntestraße gab es früher viele Gärten und Obstbäume.. Deshalb hieß sie vor der Eingemeindung auch Gartenstraße.
Viele Straßennamen wurden 1975 nach der Eingemeindung zur Stadt Arnsberg umbenannt, weil jeder Name nur einmal vorkommen durfte. Die kleinste Straße Bruchhausens, "Am Hackeland" hieß früher Ruhrstraße, die Bruchhausener Straße - Arnsberger Straße, Zum Grünnen - Schützenstraße, weil dort der alte Schützenhof war. Usw...
Viele neue Namen kamen hinzu, weil nach dem Krieg die Siedlungen im Brauk, Sonnenufer, Hude, "Rote Erde" und weitere Straßenzüge gebaut wurden.

Fußball - Notizen

Beim großen Bundesliga-Tipp-Spiel der Westfalenpost, nahmen im Gebiet Arnsberg/Sundern weit über 250 Leser teil. Zum Abschluss, nach 34 Spieltagen, errangen zwei Bruchhausener EX-Spieler hervorragende Plätze. Rainer "Gustav"Mudler, viele Jahre die Nr. 1 (Torwart) in der 1. Mannschaft, belegte Platz 8, und Günter Ischen, der in seiner aktiven Zeit in der Landesliga u. Bezirksliga des TuS 02, sowie in mehreren Auswahlmannschaften spielte, und die legendäre "10" auf dem Rücken trug, weil, Technik, Spielwitz und Kreativität seine Stärken waren - torgefährlich war er als Halbstürmer, so hieß das früher, wenn man hinter den Spitzen spielte, übrigens auch - wurde Elfter der Tippgemeinschaft. Beide Sportler konnten also nicht nur praktisch, sondern können auch theoretisch. Jetzt weiß ich, wo ich mir demnächst Ratschläge für meinen Oddset-Schein hole, denn ich bekomme oft nicht mal drei Spiele richtig "hin".
Zwei Drittel der Saison (20 Spiele) waren gut, bis dahin hatte man sogar noch berechtigte Chancen auf die Meisterschaft. Dann kam der große Einbruch. Fast in jedem Spiel mindestens vier Gegentore. Natürlich wurden Spieler für die "Zweite" abgegeben, m.E. der falsche Weg, auch Verletzte waren zu beklagen, dazu fehlten noch Spieler wegen anstehender Kegeltouren u.ä. Aber so ein Leistungsabfall ist schon bemerkenswert.
Übrigens, in Bruchhausen gibt's seit einigen Wochen auch wieder Damenfußball. Trainer ist Ingo Renk, der auch noch Jugendleiter ist, und ab Sommer wieder für den TuS spielt. Zwei Jahre war er in Hüsten, wurde aber durch eine schwere Knieverletzung zurückgeworfen.
Vorschau: In der nächsten Ausgabe am 1. Juli ein größerer Bericht über das gelungene Kapellenfest, die Theateraufführung der Kolpingfamilie am 29./30. Aug. u. 2. Sept. in der Kapelle "(St) Erben ist tödlich" und ich berichte darüber, warum Bruchhausen auch ein "bisschen" Deutscher Pokalsieger ist...
Bis dahin, alles Gute, wünscht der Schreiber.
Mit freundlichen Grüßen
Heinz - Werner Hoffmann
Krellstr. 11

Interessantes aus Niedereimer

von Detlev Becker

Der Historische Ausflug des Arbeitskreis Dorfgeschichte Niedereimer e.V. führte die 20 Mitglieder und Gäste diesmal in den Nachbarort Bruchhausen. Ein Teil der Teilnehmer machte sich wie anno dazumal zu Fuß auf den Weg, um die Rodentelenkapelle samt Kapellenfest aufzusuchen. Die größere Gruppe kam ein wenig später per Fahrrad oder PKW nach. Bevor es in die alte Wallfahrtskapelle ging, stärkten sich die Teilnehmer noch am Kuchenbuffet. Im Anschluss gab Edwin Müller, vom Förderverein Rodentelgenkapelle, einen wissenswerten geschichtlichen Abriss zur altehrwürdigen Kapelle. Die einstige Kapelle, der Maria Magdalena und Lucia, wurde nicht nur für die Bittgesuche in früheren Jahrhunderten aufgesucht, sondern diente auch den Niniviten viele Jahre für Gottesdienstbesuche. Die altersgemischten Heimatfreunde des AKD hörten der etwa einstündigen Ausführung gespannt zu. Nach einer kleinen Stärkung machten sich die Teilnehmer wieder auf den Heimweg nach Niedereimer.



Die Teilnehmer des AKD in der Rodentelgenkapelle mit den Vorstandsmitgliedern des Fördervereins Meinolf Reuther und Edwin Müller.

"Der Ninivit" jetzt im Buchhandel

Ausstellung "70 Jahre Kriegsende" noch zweimal zu sehen

NIEDEREIMER Das neue Heimatblatt "Der Ninivit" Nr. 12 des Arbeitskreis Dorfgeschichte Niedereimer e.V. ist ab sofort im Arnsberger Buchhandel (Bücher-Eck, CAB, Houtermans, Mayersche) zum Preis von 5,- Euro erhältlich. Dieses Heft befasst sich mit Themen zum Dritten Reich zwischen 1933 und 1945, wie Nationalsozialismus vor Ort, Möhnekatastrophe, US-Flugzeugabstürze, Kriegs-/Erinnerungen sowie Einmarsch der Amerikaner, in der Region. Ebenfalls können Interessierte noch das Heimatblatt "Der Ninivit" Nr.7, aus dem Jahre 2005, das sich mit den Themen Kriegsgefangenschaft, Zwangsarbeit, Flucht und Vertreibung sowie Erinnerungen beschäftigt, zum Preis von 3,- Euro dort erwerben. Ab dem 15. Juni ist das Heimatblatt auch in der Sparkassenfiliale Niedereimer, zu bekommen.



Titelbild (Logo) zum Heimatblatt und Ausstellung

Aufgrund des großes Interesses und vielfacher Nachfrage wird ein Teil der Ausstellung "70 Jahre Kriegsende - Erinnerungen an schwere Zeiten - Mahnung zum Frieden" im Erdgeschoss des Stadtarchivs (Kloster Wedinghausen) zu sehen sein. Hier werden abermals die Schautafeln zu den oben genannten Schwerpunkten und ein Teil der Exponate gezeigt. Start der Ausstellung ist am 14. Juni, dem "Tag des Archivs". Die Ausstellung läuft bis zum 3. Juli und ist während der Besuchszeiten des Stadtarchivs geöffnet. Des Weiteren werden Teile der ursprünglichen Ausstellung zu einem späteren Zeitpunkt in der Volksbank Sauerland, Hauptstelle Hüsten abermals gezeigt. Nähere Angaben hierzu folgen noch.

PROVINZIAL
Ihre Provinzial Geschäftsstelle
Ralf Schilde e. K.
Hüsten/Marktstraße 37
Tel. 02932/53950

Ausstellung zur NS-Zeit stieß auf großes Interesse

Der AKD sagt "Herzlichen Dank"

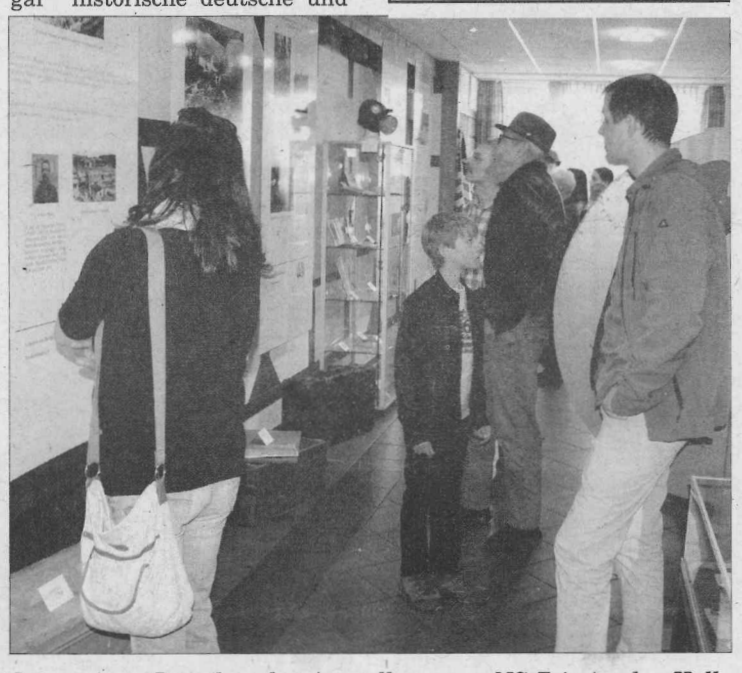
Die Ausstellung "70 Jahre Kriegsende - Erinnerungen an schwere Zeiten in Niedereimer - Mahnung zum Frieden" des Arbeitskreis Dorfgeschichte Niedereimer e.V. stieß in der Bevölkerung auf großes Interesse. Insgesamt besuchten über 830 Gäste an den zehn Tagen die Ausstellung in der Halle Friedrichshöhe in Niedereimer. Diese einzigartige Ausstellung in der Stadt Arnsberg spiegelte die Zeit des Nationalsozialismus zwischen 1933 und 1945 wieder. Das altersgemischte Publikum, vom Kindergartenkind bis Urgroßeltern, kam aus der gesamten Stadt Arnsberg und sogar aus Teilen der Städte Sundern und Meschede. Viele der Besucher versuchten sich in die damalige Zeit zu versetzen und nachzuforschen wie es ein herrschsüchtiger Diktator schaffen konnte die meisten Deutschen in seinen Bann zu ziehen. Oder wie und was die Leute der damaligen Zeit in den Kriegsjahren für Schreckliches erlebten und miterlebten. Der AKD hatte sich sechs Schwerpunkte (Nationalsozialismus vor Ort, Möhnekatastrophe, US-Flugzeugabstürze, Bombenangriff auf Niedereimer, Einmarsch der Amerikaner und Kriegs-/Erinnerungen) aufgegriffen und versuchte anhand von Beispielen diese aus damaliger Sicht darzustellen. Dazu waren elf Schautafeln mit großformatigen Fotos, informativem Text und Zitate der Zeitzeugen ausgestellt. Zudem stellte der AKD über 130 Exponate deutscher und amerikanischer Herkunft aus und präsentierte auf 75 Fotos das frühere Dorfleben. Sogar historische deutsche und US-Militärfahrzeuge waren an einigen Tagen zu begutachten. Auf großes Interesse stieß auch der Nachbau einer Rollbombe vom Möhnesee.

Als einer der Höhepunkte der Ausstellung erwies sich bereits die Ausstellungseröffnung mit dem emotionalen Programm aus Reden, Gesangsstücken und Lesungen von Zeitzeugenberichten durch Schüler. An der Eröffnung nahm, neben dem Schirmherrn Herrn Bürgermeister Hans-Josef Vogel, auch eine fünfköpfige Delegation aus Olesno/Polen teil. Weitere Höhepunkte im Rahmen der Ausstellung waren der Bildervortrag von Dr. Ralf Blank aus Hagen sowie der Filmabend des Arnsberger Heimatbundes von Werner Bühner. Diese beiden Abende sorgten mit jeweils fast 100 Besuchern für ein volles Haus im Sportheim. In der Ausstellung führte der Vorsitzende des AKD und Ortsheimatpfleger Detlev Becker beiderseits sehr interessante und aufschlussreiche Gespräche mit den Besuchern. Der Arbeitskreis Dorfgeschichte Niedereimer e.V. bedankt sich bei allen Gästen recht herzlich für den Besuch der Ausstellung zur NS-Zeit.

Aufgrund des großes Interesses und zahlreicher Nachfragen werden Teile der Ausstellung zu einem späteren Zeitpunkt nochmals im Stadtgebiet zu sehen sein.

Wer allerdings nicht so lange warten möchte, kann die Erlebnisse der Zeitzeugen schon jetzt im Heimatblatt "Der Ninivit" nachlesen und einen großen Teil der Exponate anschauen. Die Hefte können in Kürze in der Sparkassenfiliale in Niedereimer und im Arnsberger Buchhandel erworben werden.

Wer nicht inseriert wird vergessen!!!



Interessierte Besucher der Ausstellung zur NS-Zeit in der Halle Friedrichshöhe in Niedereimer

Die Fachmann-Seite

Abflussverstopfungen

Abflussdienst für Küche, Bad, WC und Kanäle.
Dichtigkeitsprüfung nach § 61a LWG NRW.
Thomas Müller
Oeventrop · Kirchstraße 23
T. 02937/455 · 01577/147 49 77

Autovermietung

Autovermietung
GUNKEL
Arnsberg, Tel. 02931-96 06 0

Bausanierung · Fliesenleger

Wolfgang Kipar
Am Roa 9 · 59872 Meschede
Tel. 0160 - 93 71 76 92

Bauunternehmung

Eisenberg GmbH
Rumbeck, Am Jungfernborn 9
Tel. 0 29 31 / 37 78 · Fax 37 79
Mobil 0178-835 07 25

Bürotechnik

PC's, PC - Zubehör, Drucker ...
MODERNE BÜROTECHNIK
MÖRCHEN & WAHLE GmbH
Klosterstraße 6, 59821 Arnsberg
Tel.: (02931) 4412 - Fax: 13183
EIGENE PC MEISTER-WERKSTATT

Dachdecker

Willy Hesse
Dammstraße 5, Tel. 5213-0

Werner Hirnstein
Meschede-Freienohl
Telefon 02903-1523

Thomas Schürmann
Im Schanzfeld 6 · 02937-81308

Dienstleistungen

Thomas Schroeder
Handwerksdienstleistungen
- Fliesen-, Platten-, Mosaikverlegung
- Brenn- und Kaminholzhandel
- Baumfällungen - Einbau genormter Baufertigteile
- Dienstleistungen rund um´s Haus

Tel. 0176 - 247 864 36 +
Tel. 02937 - 504 97 25
von-Eichendorffstr. 24, 59823 Arnsberg

Elektroinstallation

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Twiete 5a, 59821 Arnsberg
Tel. 02931/5271-0, Fax 5271-71

Jörg Schmidt
Tiergartenstraße 35 - Arnsberg
Telefon 02931-21466

Fahrräder

Zweirad Hülsmann
Oeventrop · Tel. 02937-827406

Fliesenleger

Stefan Schroeder
V.-Eichendorff-Str.14 Oeventrop
02937/1308 + 0175/2000503

Fußböden

PARKETT SAPP
So werden Böden verlegt
HOLZ KORK ESTRICH TEPPICH ELASTIC
BÖDEN BÖDEN B A U BÖDEN BÖDEN
Niedereimerfeld 33 59823 Arnsberg
Tel. 02932/96790 · Fax 967920
www.parkett-sapp.de

Haustüren

KAISER
Fenster & Rolladen
Mes.-Berge · 02903-1258

Immobilien

THR
www.thr-online.de
Ihr unabhängiger Profi für Versicherungen & Immobilien
- ✓ Verkauf
- ✓ Energieausweise
- ✓ Wertermittlungen
- ✓ Finanzierungen

Thomas Röttger Hasenackerweg 23
59823 Arnsberg Tel. 02937/ 551 + 552

LBS IMMOBILIEN
Ihre Immobilienberaterin
Anna zu Dohna
Promenade 2 – ☎ 02931/16695

Innendekoration + Gardinen-Reinigung

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Clemens-Aug.-Str. 2, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Kunststoff-Fenster

GLASSCHLIMBACH
FENSTER · HAUSTÜREN
TORE · ROLLADEN
MARKISEN
59821 Arnsberg, Ruhrstraße 46-50
☎ (02931) 17 00 Fax 38 85

Brüggemann GmbH
0291/2712 - Meschede-Enste

Klempnerei-Installation

Bernd Liesenfeld
Auf der Alm 36, Arnsberg
Tel.02931/5202-0, Fax 5202-13

Küchen- u. Wohnideen

JPape Küchen und Wohnideen
Inhaber Jochen Pape
Alter Markt 8
Tel. 02931-936131

Maler/Lackierer

Klaus **HACHMANN** Malermeister
- **Energieberatung**
- **Wärme-Dämmsysteme**
- **Fassadenanstrich**
- **Gerüstbau**
- **Mod. Raumgestaltung**

Oeventrop, Hohe Str. 21
Tel. 02937/2324 · Fax 2335
malerbetrieb-hachmann@web.de
www.malerbetrieb-hachmann.de

Markisen

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Clemens-Aug.-Str. 2, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Metallbau, Stahlbau, Schlosserei

Metallbau Feldmann
Telefon: 02937 - 6190
Mobil: 0178 - 6376190

Norbert Finke
Ruhrstr. 27a · Tel. 3006

Radio · Fernsehen

RADIO BUCHARDT
Gutenbergplatz · Tel. 10731

VERKAUF & REPARATUR
SIEMENS
sowie Geräte weiterer Hersteller
PiWiNSKi
HIFI · VIDEO · TV · CENTER
HAUSGERÄTE · ELEKTRO · SERVICE
TELEKOMMUNIKATION
Meisterbetrieb
Clem.-Aug.-Str. 55 02931/10277
Clem.-Aug.-Str. 80 02931/530336
59821 Arnsberg

Reisen buchen bei:

„Die Reiseprofis“
TUI-Reisecenter Stephan Hoppe
Steinweg 2, Arnsberg, 02931-2059

Schreinerei

Schreinerei Beleke
Inh. M. Geißler, Tel. 10515

Brüggemann GmbH
0291-2712 Meschede-Enste

Schreinerei Kintrup
59872 Freienohl · Am Hügel 4
Tel. 0 29 03 - 25 24

Schreinerei Nurk
Zur Feldmühle 2 · Tel. 10548

Schreinerei PLÖGER
59823 Arnsberg
Niedereimerfeld 7, Tel. 6822

Sanitär + Heizung

Andreas Stiefermann
Auf der Hude 12 · Tel. 02931-938993

Fiedler & Schmidt GmbH
Tiergartenstraße 35
Tel. 02931-10815

Stuckgeschäft

Stuckgeschäft D. Rocholl
Außen- u. Innenputz - Altbausanierung und Vollwärmeschutz
Tel.: 0 29 37 / 10 18 · Fax 22 67

Versicherungen

PROVINZIAL
Rolf Spindelndreher
Breiter Weg 11 - Freienohl
Tel.02903-1250, Fax 2632

Wellness & Massage

Trad. Thai-Massage
Inh. Sombat Molitor
Alte Ruhr 1 · Oeventrop
02937/82 82 84 · 0171 77 11 564

Werbung, Textildruck

R Werbe[art] RÜTHER **Hobbyware®** Textilien
Werbung I Webdesign I Foto I Textildruck
Widayweg 6 I 59823 Arnsberg
Telefon:0 29 37/9 68 22 99
www.werbeart-ruether.de

Zeltverleih

SAUERLÄNDER Zeltverleih
WALLRAFEN GBR I WIDAYWEG 6
TELEFON: 0 29 37/9 68 22 92
WWW.SAUERLAND-ZELTVERLEIH.DE

Drucksachen aller Art
Verlag der “Arnsberger Post“
Druckerei + Verlag **Franz-Josef Molitor**
Am Sonnenstück 21 · 59823 Abg.-Oeventrop
Tel. 02937/2480 · Fax 02937/2482
e-mail: Arnsberger.Post@t-online.de

OEVENTROPER
EINZELHANDEL
Nr. 7-2015

Oeventroper KURIER

Schulleiterin Elke Barz-Hoppe geht in Ruhestand

Nach 30 Jahren Schuldienst an der Grundschule Dinschede geht die Schulleiterin Frau Elke Barz-Hoppe zum Ende dieses Schuljahres in den Ruhestand. Sie stammt gebürtig aus dem Emsland. Nach dem Abitur studierte sie an der Pädagogischen Hochschule Münster und begann ihren Schuldienst an der Kath. Grundschule in Ostbevern.
Sie wechselte dann für 3 Jahre an die Förderschule "Lernen" nach Ennigerloh und kehrte danach noch einmal an ihre Ausbildungsschule in Ostbevern zurück.
Bedingt durch den beruflichen Wechsel ihres Mannes von der Bezirksregierung Münster zur Bezirksregierung Arnsberg begann sie nach einer dreijährigen Erziehungspause 1985 wieder ihren Dienst als Lehrerin an der Grundschule Dinschede.
Dort war sie von 2005 an als stellvertretende Schulleiterin und ab dem Schuljahr 2006/07 als Schulleiterin tätig. Schwerpunkte ihrer pädagogischen Arbeit lagen in den Fächern Deutsch und Kunst. In diesen Bereichen leitete sie seit 1976 Fortbildungen für den Regierungspräsidenten Münster, später dann für den Regierungspräsidenten Arnsberg und das Schulamt des HSK. Seit 1985 kamen dann die Ganzjahres-Fortbildungen im Bereich "Lesen in der Grundschule" dazu. Gegen Ende ihrer Dienstzeit war sie für einige Jahre Mitglied des Kompetenzteams HSK.
An der Grundschule Dinschede plante und richtete sie mit Kollegen die "Lernwerkstatt Oeventrop" ein, die sie jahrelang leitete. In dieser Zeit haben Kolleginnen und Kollegen aus dem HSK neue Unterrichtsinhalte in den Fächern Lesen, Schreiben, Kunst und Schuldrucken erprobt. Die von ihr mitkonzipierte Schuldruckerei in der Alten Knabenschule, die von Kindern in vielen Kunst- und Deutsch-Projekten genutzt wird, ist einzigartig in ganz NRW. In der neuen Leiterin Claudia Salheiser ist eine engagierte Nachfolgerin gefunden worden.
Im Laufe ihrer Dienstzeit an der Grundschule Dinschede entstanden viele unterrichtliche Veränderungen und Weiterentwicklungen. So entstand das neues Deutschkonzept: "Schreiben von Anfang an" unter Berücksichtigung der richtigen Rechtschreibung, ein umfassendes "Lesekonzept" mit der Einrichtung einer modernen Schülerbücherei, die in Ausstattung und Gestaltung in der Stadt Arnsberg und darüber hinaus einzigartig ist.
Wichtig war ihr immer, die Schülerinnen und Schüler zu selbstständigen Schreibern und Lesern zu erziehen und zu ermutigen. So erfuhren die Kinder bei den 30 Autorenlesungen der namhaften deutschen Kinderbuch-Autoren, dass Schreiben selbst bei diesen Meistern der Sprache mit Arbeit verbunden ist. Sie erfuhren, dass auch ein Paul Maar und eine Kirsten Boie immer wieder ihre Bücher überarbeiten müssen und auf der Suche nach dem treffenden Wort und Satz sind.
In den mittlerweile 20 Lesecafés waren dann die Schüler die Autoren. Sie konnten vor großem Publikum ihre Schreibergebnisse vorstellen. Der Applaus von meist mehr als 100 Gästen war dann das Lob und gab den Autorenkindern viel Selbstvertrauen.
Die Förderung des Lesens durch eigenes, genussvolles Lesen geschah in der eingerichteten Schülerbücherei "Leseburg". Dort stehen über 3000 Bücher, die jährlich um aktuelle Neuerscheinungen ergänzt werden, den Schülerinnen und Schülern zur Verfügung. Aber nicht nur die herkömmlichen Medien verlocken zum Lesen, unter ihrer Führung wurde die "Leseburg" um den neu eingerichteten Medienraum erweitert, die u.a. eine Buchbearbeitung mit den neuen Medien ermöglicht. So schließt sich der Kreis der Leseerziehung aufs Beste.
Während der 6-jährigen Teilnahme am Projekt "Selbstständige Schule" wurden die pädagogische Arbeit und die kollegiale Zusammenarbeit unter ihrer Führung professionell weiterentwickelt. So entstanden schulinterne Arbeitsteams, die bis heute Bestand haben. Die Qualitätsanalyse im Jahre 2007 bestätigte, dass die Grundschule Dinschede auf einem hervorragenden Weg ist.
Elke Barz-Hoppe hinterlässt eine gut organisierte und eine didaktisch auf dem neusten Stand befindliche Grundschule. Die vielfältigen Einrichtungen, die Lehrern und Schülern zur Verfügung stehen, können bestens für den Unterricht genutzt werden. Und ge-



Die Leseburg lag Schulleiterin Elke Barz-Hoppe immer besonders am Herzen. *Foto: Franz-Josef Molitor*

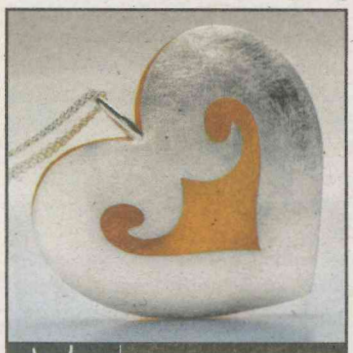
RAUMGESTALTUNG
KLAUS HACHMANN MALERMEISTER
Wir bringen Farbe ins Spiel!
Rufen Sie uns an: Tel. 0 29 37 / 23 24
Klaus Hachmann GmbH
Hohe Straße 21 · 59823 Arnsberg-Oeventrop · www.malerbetrieb-hachmann.de

AUTOHAUS STEINKE
Am Bahnhof 6
59823 Arnsberg
Tel: 02937/6496
auto-steinke@t-online.de
• Neu- & Gebrauchtwagen aller Marken
• Leasing & Finanzierung
• Inspektionen aller Fabrikate
• Unfallreperaturen aller Marken
• Lackierungen
• Dekra-Prüfstützpunkt
Ford www.auto-steinke.eu DAIHATSU

nau dies ist auch ihr Wunsch, dass das eingerichtete und didaktisch entwickelte Schulkonzept zum Wohle der Kinder genutzt wird. Sie ist sicher, dass dies mit der neuen Schulleiterin Simone Eickhoff gelingen wird.
So kann sie beruhigt die Schulleitung an ihre Nachfolgerin weitergeben und sich auf die bevorstehende freie Zeit und die "Dauerferien" freuen. "Langweilig wird mir bestimmt nicht. Und wenn die Schule mal Unterstützung braucht, soll sie sich ruhig melden!", so Barz-Hoppe.
In einer großen Abschiedsfeier am Donnerstag, 25.06.2015, wird Elke Barz-Hoppe von der gesamten Schulgemeinde, Vertretern der Schulaufsicht, Vertretern des Schulträgers, den Vertretern der Kirchen und den Elternvertreter verabschiedet. Der Dank von vielen tausend Schulkindern, Eltern und Lehrern ist ihr gewiss.
Franz-Josef Molitor

Oeventroper Pfadfinder zu Besuch auf dem Pfingstlager in Mülheim an der Ruhr

Nach einigen Wochen voller Vorfreude wurde nun endlich der Rucksack mit Schlafsäcken, Isomatten und Feldkochern gepackt.



Catrin Petrikat
Kirchstraße 27
59823 Arnsberg
Tel. 0 29 37 - 82 75 88
INCUS Goldschmiede

Am Freitag den 22.Mai 2015 ging es für die fünf Pfadfinder aus Oeventrop auf das lang ersehnte Pfingstlager des Bundes der Pfadfinderinnen und Pfadfinder (BdP) in den Stadtpark von Mülheim an der Ruhr. Rund 600 Pfadis aus verschiedenen Stämmen nahmen dieses Jahr am Pfingstlager teil.
Zusammen mit den „Gralsrittern" aus Kamen zu Gast bei dem Stamm „Skoten" aus Hamm durften sie viele nette Menschen und Ihre Gepflogenheiten kennen lernen. Gemeinsam bauten sie ihre Schwarzzelte auf und errichteten nach und nach ein unvergessliches Lager voller Abenteuer und Spaß. Nach der offiziellen Lagereröffnung am Freitag Abend ließen vier Tage lang frohe Singrunden, Spiele, gemeinsame Mahlzeiten im Licht von Lagerfeuer, Kerzen und Fackeln alle ein ganzes Stück näher zusammen rücken.
Von Flammkuchen auf dem Pizzastein über Muffins aus dem Kohleofen bis zur Linsensuppe aus dem Hordentopf war hier jeder gut versorgt.

Sie möchten auch im Alter Ihr Leben genießen können.

AXA bietet Ihnen maßgeschneiderte Konzepte und überzeugende Produkte zur **privaten Altersvorsorge**, mit denen Sie steuerliche Vorteile optimal nutzen können – für eine umfassende Absicherung Ihrer Zukunft.

Wir beraten Sie gerne!

Maßstäbe / neu definiert AXA

AXA Generalvertretung
Norbert Tomczyk
Dinscheder Str. 31
59823 Arnsberg
Tel.: 02937 827060
norbert.tomczyk@axa.de



Samstag Abend durfte eine Versprechensfeier der Skoten begleitet werden, bei der vier kleine Biber nun ihr neues Wölflingshalstuch verliehen bekamen und damit in die Meute der Wölflinge aufgenommen wurden. Für uns alle ein ganz aufregender Moment voller Magie, Gänsehaut und Herzrasen. Am Sonntag gab es dann auf dem Singwettstreit viele musische Beiträge der verschiedenen Stämme zu hören und sehen. Das Pfingstlager endete mit der Abschlussrede des Vorstands begleitet von tosendem Applaus und einigen Laola-Wellen.

Es entsteht ein Pfadfinder-Stamm in Oeventrop:
Nach vielen Gesprächen mit dem Landesverband des BdP, viel Planung und Energie wurden die Oeventroper nach diesem Wochenende unter dem Namen „Korsaren" als Aufbaugruppe im Bund aufgenommen. „Wir planen mit unglaublicher Motivation eine eigene Wölflings- und Pfadfindergruppe für Kinder und Jugendliche in Oeventrop auf die Beine zu stellen. Wir freuen uns deshalb sehr über die tatkräftige Unterstützung des BdP und hoffen auf rege Neugier in unserer Region."
Text u. Fotos: Jan Padberg



Mit den „Gralsrittern" aus Kamen und dem Stamm „Skoten" aus Hamm verlebten die 5 Oeventroper Pfadfinder ein tolles Pfingstlager in Mülheim an der Ruhr. Robert ten Haaf, Sebastian Weber, Fabian Möckel, Maurice dos Santos und Jan Padberg wollen in Oeventrop einen neuen Pfadfinderstamm aufbauen! Drücken wir Ihnen die Daumen! In den 50-iger und 60-iger Jahren gab es für die Jungs in Oeventrop nichts Schöneres, als „bei den Pfadfindern zu sein" - von den Lagern erzählen die heutigen Senioren noch immer mit leuchtenden Augen! Der unvergessene Theo Mester war der große Motivator der Jugendlichen!

Das Frühjahrskonzert vom Musikverein Oeventrop begeisterte das Publikum

Überwältigt und gleichzeitig begeistert begrüßte der 1. Vorsitzende Volker Wachholz die über 450 Zuschauer nach dem gemütlichen Kaffeekränzchen zum Wunschkonzert in der Schützenhalle von Oeventrop.
Traditionell begann das Frühjahrskonzert am Sonntagnachmittag mit dem Zusammenspiel des Vororchester und der Anfängergruppe „die Boomwhacker" (klingende Plastikröhren) die erstmalig vor großem Publikum ihren Auftritt hatten unter der Leitung von Martin Hövelmann. Viel Beifall erhielten die 28 Kinder nach Ihrem gelungen Auftritt. Während sich die Kinder noch von der Bühne verabschiedeten, marschierte gleichzeitig die große Kapelle mit 48 Musikern ein und eröffnete das Wunschkonzert mit dem Stück „Alte Kameraden". Die weiteren Vorankündigungen der folgenden Musikstücke übernahm die 2. Vorsitzende Andrea Hiller. Es folgten Musikstücke wie: „Raiders March", „Preußens Gloria" in einer Swing-Version, „Bömischer Traum" sowie ein Potpourri von Udo Jürgens beliebtesten Liedern. So schwärmte bereits zur Pause das Publikum vom bisher Vorgetragenen. Nach der Pause setzte die Musikkapelle unter der Leitung von Rene Kok das Wunschkonzert fort mit den beliebten Stücken wie: „Radetzkimarsch", „Rut sin de Ruse", „Schneewalzer", „Trompetenecho" und einer Glen Miller Parade.

Jugendorchester und Ehrungen

Etwas später als gewöhnlich folgte der Auftritt der Jugendkapelle unter der Leitung von Kathrin Schulte, wo sich das Publikum bei den Stücken „Marsch der Soldaten von Robert Bruce", „Hymne", „Conquest of Paradise und „You'll never walk alone" von der Leistungssteigerung der 22 Jugendlichen überzeugen konnten. Der späte Auftritt lag an einigen Musikern, die am selben Tag gefirmt wurden und wegen des Konzertes die Feierlichkeiten vorzeitig verlassen mußten. Dafür erhielten Sie die Glückwünsche auch vom Publikum. Weitere Glückwünsche konnten auch die Musiker entgegen nehmen die mit Erfolg die D1 und D2 Prüfung bestanden hatten. Dies waren Emelie Nagel, Theresa Scheunert, Marie Röttger, Manuel Tizzano, Leonie Alex, Elisa Geiz, Silas Schulte, Maren Henneke, Nele Pöttgen, Sarah Bräutigam, Alias Tiemann und Jürgen Kramer. Sie erhielten hierfür das Leistungsabzeichen in Bronze. Das Leistungsabzeichen in Silber ging an Kilian Schneider der den D2 Lehrgang mit gutem Erfolg abgeschlossen hatte.

Das grandiose Finale

Kaum zu glauben aber war, dass man zum Finale noch einen oben drauf setzen konnte. Musikkapelle und Jugendkapelle unter der Leitung von Rene Kok präsentierten im Zusammenspiel „Highland Cathedral" wobei sie noch von einem Dudelsackspieler unterstützt wurden. Das war Gänsehaut pur und sorgte für Standing ovations vom Publikum. Und das war immer noch nicht alles, denn bei der Zugabe zauberte Freddy Thibaut auf seinem Saxophon als Solist gemeinsam mit der großen Musikkapelle, was Schützenhalle, Publikum und Fotograf zum Beben brachte. Nach einem 3 stündigen Konzert der Spitzenklasse waren sich alle Besucher einig: „Es war das bisher Beste Konzert vom Musikverein aller Zeiten". Ein großer Dank galt den Musikern



Die Oeventroper Musikkapelle

Wer macht mit beim Weihnachtsmarkt in der Kirchstraße?

Nachdem im letzten Jahr der 2-tägige Weihnachtsmarkt in und vor der Schützenhalle mangels Standbetreiber abgesagt werden mußte und sich auf Facebook sehr viele Oeventroper Bürgerinnen und Bürger für eine Rückverlegung in die Kirchstraße ausgesprochen haben, wollen wir noch einmal einen Versuch starten und den Weihnachtsmarkt wieder an den ursprünglichen Veranstaltungsort in die Kirchstraße zurück verlegen und dies nur an einem einzigen Tag, am 1.-Advent-Samstag, den 28. November 2015!
Da wir Planungssicherheit darüber haben möchten, ob sich genügend Standbetreiber für eine Teilnahme melden, bitten wir alle Interessenten, uns Ihre Teilnahme bis zum 20. Juni verbindlich mitzuteilen.
An diesem Stichtag wollen wir feststellen, ob die Anmeldungen für eine Veranstaltung reichen oder nicht. Sollte die Zahl der Standbetreiber zu gering sein, wird es in diesem Jahr ganz sicher und mit ganz großer Wahrscheinlichkeit nie mehr einen Weihnachtsmarkt in Oeventrop geben!
Wir würden uns natürlich darüber freuen, wenn wir der Oeventroper Bevölkerung weiterhin dieses Highlight in der Vorweihnachtszeit bieten könnten und brauchen dazu natürlich Ihre Mitwirkung!
Teilen Sie uns bitte Ihre Entscheidung auf jeden Fall mit an:
info@oeventrop.de oder
Fax 02937-827062
Franz-Josef Molitor



Fachkundig betrachteten die Besucher die zahlreichen Ausstellungsstücke bei 2. Hoftrödel auf Raulfs Hof.

Der Erlös kommt der Fort- und Weiterbildung der Musiker zugute.
Text und Foto: Ronald Frank

2. Hoftrödel auf „Raulfs Hof" war wieder gut besucht

Auch der 2. Hoftrödel auf dem „Raulfs Hof" wurde wieder gut von der Bevölkerung angenommen - allerdings spielte das Wetter nicht so richtig mit, es war teilweise erbärmlich kalt.
Die Besucher freuten sich über das umfangreiche Angebot welches reichlich Interesse fand.
Darüber hinaus fanden Gespräche mit Oeventroper Künstlern statt, die an einer eigene Ausstellung o.ä. in den schön gestalteten Räumlichkeiten großes Interesse zeigten.
Die Besitzer Johannes und Uschi Decker werden die Tradition des Trödelmarktes sicher fortsetzen, jedoch in einer wärmeren Jahreszeit! *F.-J. Molitor*

Kfd mit neuem Leitungsteam

Nach 22 Jahren Vorstandsarbeit stellte sich das Leitungsteam mit Lore Flaschel, Elisabeth Helleberg und Mechthild Schulte in der Jahreshauptversammlung nicht mehr zur Wahl. Einstimmig wählten die 80 anwesenden kfd-Mitglieder Brigitte Weber, Rotraud Schmidt und Maria Buchheister zu ihren Nachfolgerinnen. Sprecherin wird Brigitte Weber. Alle 3 haben bereits in unterschiedlichen Arbeitskreisen kfd-Luft geschnuppert.
Bei der Jubilarehrung konnte Lore Flaschel Anni Rössiger für **70 Jahre** kfd-Zugehörigkeit einen Blumenstrauß überreichen. Die kfd wird am 21.6. 73 Jahre alt und so ist Anni Rössiger noch eine Zeitzeugin der Gründungsjahre.
Ausserdem wurden geehrt
für 65 Jahre
Heppelmann Agnes, Kraas Magdalene, Röttger Gisela, Schürmann, Theresia
für 60 Jahre
Assmann Klara, Glaremin Maria, Kraas Marianne, Krafft Resi, Schröter Gisela, Trompeter Martha
für 50 Jahre
Aßmuth Christel, Feische Elisabeth, Gasse Gisela, Kramer Helga
für 40 Jahre
Büenfeld Margarete, Helleberg Elisabeth, Höhmann Isolde, Räbber Gisela
für 25 Jahre
Volmer Christel, Schlinkert Carola, Hülshoff Beate, Adam Claudia, Düllmann-Schulz Elke, Gödeke Irmgard, Kajewski Sigrid, Schneidewind Elke, Wagner Gertrudis, Wiesehöfer Margarete, Wilms Renate.



Das neue Leitungsteam der kfd: Nicole Echterhoff (geistliche Begleiterin), Maria Buchheister, Brigitte Weber (Sprecherin) und Rotraud Schmidt.

Aktion Stuhlgalerie/ -allee 2015

Aktion am 20. Juni 2015 von 11.00 - 17.00 Uhr auf dem Parkplatz am Pastorat!

INO - Initiative Oeventrop e.V., ein neuer Verein stellt sich vor

Zuerst war es nur eine Urlaubsidee: Eine Gruppe von Radfahrfreunden aus Oeventrop durchradelte im Herbst vergangenen Jahres das Elsass mit seinen wunderschönen Orten, reizvollen Dorfplätzen, gepflegten Anlagen und farbenfrohen Blumenanpflanzungen. Des Öfteren viel der Satz:
Warum nicht Vergleichbares in Oeventrop?
Aus der ursprünglichen Urlaubsidee ist nun Realität geworden. In den vergangenen Wochen wurde der Verein "INO Initiative Oeventrop e.V." gegründet und nun in das Vereinsregister eingetragen. Ziel dieses Vereins ist es, durch Ideen, Eigeninitiative und Kreativität unter Beachtung des Naturschutzes zur Verschönerung des Ortsbildes beizutragen. Die Gemeinnützigkeit wurde anerkannt.
Zum Vorstand wurden gewählt: 1. Vorsitzender Olaf Spindeldreher, 2. Vorsitzende Jutta Preiß, 1. Schriftführerin Maria Eggenstein, 2. Schriftführer Rainer Domke, 1. Kassierer Franz Eggenstein, 2. Kassiererin Margret Spindeldreher.
Zur Umsetzung des Gründungszwecks ist der Verein allerdings auf die Mitwirkung und Unterstützung durch die Bevölkerung angewiesen. Neue Mitglieder (Jahresbeitrag 24 €) sind jederzeit willkommen.
Für den 20.6. ist eine "Stuhlgalerie" geplant , die zur Attraktivitätssteigerung des Ruhrtalradweges zunächst im Bereich Ortseingang Glösingen beitragen soll. Die Aufstellung einer Ruhebank an diesem Weg ist in Höhe des Gutes "Cosack" vorgesehen. Weitere Maßnahmen werden folgen, und der Verein hofft auf große Mithilfe aus der Dorfgemeinschaft.
Vorschläge und Ideen werden auch jederzeit gern von den oben Genannten entgegen genommen. Über weitere Termine und Maßnahmen wird der Verein in den regionalen Medien und in absehbarer Zeit auch über das Internet informieren.

BESTATTUNGSHAUS
Dolle
Eigene Kapelle u. Abschiedsräume
Oeventrop, Heidemoor 12
baerbeldolle@t-online.de
Telefon 02937-422

Oeventroper Kompanie lädt ein zur Versammlung

Am Samstag, den 27. Juni 2015 hält die Oeventroper Schützenkompanie ihre Kompanieversammlung um 19.00 Uhr im Sauerländischen Hof ab.
Hierbei wird der Festablauf für das bevorstehende Schützenfest bekannt gegeben.
Außerdem werden Neuaufnahmen in die Kompanie entgegengenommen.
Die Tagesordnung lautet:
1. Verlesen des Protokolls der Generalversammlung
2. Rückblick und Abrechnung Sommerfest
3. Rückblick Pokalschießen
4. Rückblick Übungsschießen
5. Ehrung langjähriger Mitglieder
6. Schützenfest
7. Schützenfestnachfeier
9. Verschiedenes

Der Vorstand würde sich über eine große Beteiligung sehr freuen.



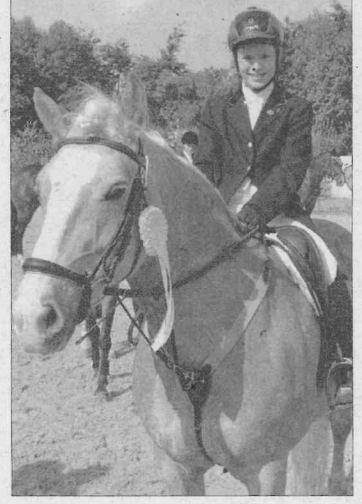
Die Mitglieder des neu gegründeten Vereins INO - Initiative Oeventrop e.V.

Der Reit-und Fahrverein Oeventrop blickt auf ein zufriedenstellendes Turnierwochenende zurück

Am Pfingstwochenende veranstaltete der Reit-und Fahrverein Oeventrop sein alljährliches Dressur-und Nachwuchsturnier. Bei guten Wetter konnten am Samstag die Dressurreiter mit ihren Pferden auf zwei Plätzen an den Start gehen, drei Prüfungen waren speziell den jungen Pferden gewidmet.
Am Sonntag waren es die Nachwuchsreiter, die viele Besucher mit zum Turnierplatz brachten. Die Reiter und Reiterinnen des Reitvereins Oeventrop konnten sich an beiden Tagen zahlreich platzieren, die Ergebnisse können den Ergebnislisten entnommen werden.
Am 18./19. Juli 2015 begrüßt der Reit-und Fahrverein Oeventrop die Springreiter auf seiner Anlage wo Springen der Klasse E bis M** ausgetragen werden.

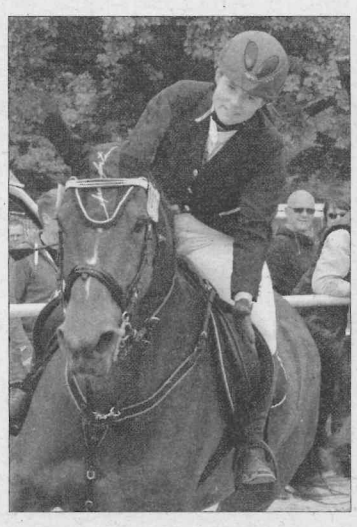
Die besten Plazierungen der Oeventroper Reiterinnen u. Reiter

5 Dressurreiterprüfung Kl.L
7. Katja Leiße Krämer (Arnsberg/RFV Oeventrop e.V.) auf Rocky B 6.90
7 Dressurprfg. Kl.L* - Tr.
1. Katja Leiße Krämer (Arnsberg/RFV Oeventrop e.V.) auf Rocky B 7.20
11 Dressurprüfung Kl.A**
3. Hanna Köstens (Arnsberg/RFV Oeventrop e.V.) auf Ikarus 334 7.40
12 Stilspringprüfung Kl.A*
2. Simone Hellmund (Arnsberg/RFV Oeventrop e.V.) auf Retina 190 7.20
8. Hanna Köstens (Arnsberg/RFV Oeventrop e.V.) auf Elita 10 6.80
13 Springprüfung Kl. A**
3. Simone Hellmund (Arnsberg/RFV Oeventrop e.V.) auf Retina 190 0.00 / 41.60
15 Stilspringprüfung Kl.E
8. Marina Schauß (Oeventrop/RFV Oeventrop e.V.) auf Estefania 28 6.20
16 Springprüfung Kl.E
4. Marina Schauß (Oeventrop/RFV Oeventrop e.V.) auf Estefania 28 0.00 / 44.64
18/1 Führzügel-WB
1. Lena Mertin (Arnsberg/RFV Oeventrop e.V.) auf Martini
2. Charlotte Hoffmann (Arnsberg/RFV Oeventrop e.V.) auf Batida
18/2 Führzügel-WB
2. Maya Weigold (Arnsberg/RFV Oeventrop e.V.) auf Le Portos
3. Hannah Weber (Arnsberg/RFV Oeventrop e.V.) auf Batida
4. Luka Falke (Arnsberg/RFV Oeventrop e.V.) auf Wimpel (genannt Boomer)



Fabian Schulte

21/2 Reiter-WB Schritt - Trab - Galopp
4. Pia Herf (Arnsberg/RFV Oeventrop e.V.) auf Wimpel (genannt Boomer) 6.90
21/3 Reiter-WB Schritt - Trab - Galopp
3. Lara Reckling (/RFV Oeventrop e.V.) auf Wimpel (genannt Boomer) 7.30
23 Dressurreiter-WB (RE 1)
1. Fabian Schulte (/RFV Oeventrop e.V.) auf Martini 6.00
24 Springreiter-WB
8. Tabea Brüggemann (Arnsberg/RFV Oeventrop e.V.) auf Le Portos 6.60
25 Springreiter-WB
1. Fabian Schulte (/RFV Oeventrop e.V.) auf Martini 6.70
Marion Grote



Simone Hellmund bedankt sich bei ihrem Pferd „Retina" nach erfolgreicher Runde.
Fotos (2) Sascha Bienstein

Oeventroper Kompanie lädt ein zum „Appelhoffest"

Am 13. und 14. Juni feiert die Schützenkompanie -Oeventrop ihr traditionelles Sommerfest im -Appelhof.
Am Samstag wird ab 18.00 Uhr zum gemütlichen Dämmerschoppen eingeladen, wo auch die große Tanzfläche auf die tanzhungrigen Besucher wartet. Das Küchenteam hat wieder leckere Gerichte, u.a. die frischen Champignons mit diversen Saucen im Angebot. Neben frischem Bier vom Fass und kühlen alkoholfreien Getränken, werden die Damen an der Cocktail-Bar wieder köstliche Longdrinks für alle durstigen Gäste zaubern.
Den Sonntagmorgen beginnen wir mit einem Frühschoppen. Auf die Schoklamei und weitere Spiele können sich auch die Kinder freuen. Das Küchenteam hat durchgehend geöffnet sowie auch der Bierwagen mit frischem Bier vom Fass und kühlen alkoholfreien Getränken. Am Nachmittag warten weiterhin Kaffee und Kuchen auf die Besucher. Somit dürfte für jeden wieder was geboten werden. Bleibt nur noch eins: Die Daumen drücken, dass der Wettergott mitspielt.
Die Schützenkompanie Oeventrop freut sich schon jetzt auf viele Besucher im Appelhof.
Markus Knebel



Dieter Flüchter neuer König der Dinscheder Senioren

Trotz recht mäßigem Maiwetters hatten sich am 30.5.15 33 Dinscheder Senioren am Strülleken versammelt um den diesjährigen Seniorenkönig aus zu schießen. 31 Schützen nahmen die Schleuder in die Hand und versuchten ihr Glück. Mit dem 242 Schuß gelang es Dieter Flüchter den Vogel abzuschießen.
Trotz des bescheidenen Wetters war es ein sehr schöner und gelungener Nachmittag am Strülleken.
Text u. Foto: Peter Schulte



Freienohler und Oeventroper müssen eine Bürgerinitiative gründen!

Windparkgegner machen mobil!

Während die Oeventroper noch im tiefen Öko-Schlaf liegen, formiert sich in Freienohl hartnäckiger Widerstand gegen die von der Stadt Meschede ausgewiesene Vorrangzone zur Errichtung von Windrädern.

Da die Öffentlichkeit bislang so gut wie uninformiert geblieben ist, haben es sich die 2 FDP-Stadtvertreter von Meschede, Frau Ingrid Völcker und Dr. Jobst H. Köhne (Foto siehe Seite 19) zur Aufgabe gemacht, die Freienohler und Oeventrop Bürgerinnen und Bürger zu informieren. Dies haben sie am Dienstag, dem 2. Juni im Hotel Luckai in einer Informationsveranstaltung hinreichend getan.

In einer eindrucksvollen Powerpoint-Präsentation erklärte der Physiker Dr. Köhne den staunenden Gästen den derzeitigen Ökowahnsinn, den er mit zahlreichen Schaubildern vom Frauenhofer-Institut, der FAZ und der Bundesregierung realistisch untermauerte.

Aktuell gibt es in Deutschland 24.867 Windräder mit einer Nennleistung von 38 Gigawatt (GW). Zum Vergleich: vor Fukushima hatten unsere Kernkraftwerke eine Nennleistung von 21 GW; nach dem Abschalten mehrerer Reaktoren sank die Leistung auf 13 GW, diese werden in einigen Jahren alle abgeschaltet.

Der tägliche Bedarf an Kraftwerksleistung liegt in Deutschland bei rd. 70 GW. Ein Atomkraftwerk liefert ca. 1 GW (dies mal als Vergleichszahl). Die höchste, jemals erzielte Leistung bei den Solaranlagen betrug am 6.6.2014 = 24,2 GW, die Windräder steuerten an diesem Tag 4,5 GW (bei einer Nennleistung von 38 GW!) hinzu, die konventionellen Kraftwerke lieferten 42,1 GW.

Der jemals höchste erzielte Kraftwerksleistung bei den Windkraftanlagen betrug am 12.12.2014 = 29,7 GW, die Solaranlagen steuerten an diesem Tag 4,9 GW bei, die konventionellen Kraftwerke (Kohle, Kernkraft, Öl, Gas) 44,5 GW.

Am Tag mit der höchsten Solar- und Windleistung am 14.4.2014 lieferten die Solaranlagen 14,3 GW, Windkraft 23,9 GW, konv. 38,8 GW.

Am Tag mit der schlechtesten Leistung der Solar und Windkraftanlagen (3.12.14) mussten die konventionellen KW 63,8 GW liefern, da Solar nur 1,23 GW und Windkraft nur 1,84 GW beisteuerten.

Da niemand in die Zukunft schauen kann und weiß, wie sich das Wetter und somit der Ertrag aus Solar- und Windenergie täglich oder stündlich entwickelt, müssen entsprechend viele konventionelle KW vorgehalten werden, um alle Haushalte und Unternehmen jederzeit mit Echtzeitstrom versorgen zu können. Zur Zeit ist das mit den Atomkraftwerken noch relativ einfach zu bewerkstelligen, da sich diese kurzfristig hochfahren lassen, werden diese aber in Zukunft abgeschaltet, was beschlossenen Sache ist, dann blieben nur noch Braunkohle, Steinkohle und Gaskraftwerke übrig. Per Gesetz (merit order) muss die Reihenfolge des Anschaltens nach den Kosten geschehen: erst Braunkohle, dann Steinkohle u. zuletzt Gas. Genau umgekehrt ist die Reihenfolge beim CO2 Ausstoß. Ist das Klimaschutz? So geht die Öko-Bilanz völlig den Bach runter!

Schauen wir uns mal den Primärenergiehaushalt unserer Volkswirtschaft an, dazu gehören Treibstoffverbrauch für Schiffe, Flugzeuge, Kraftfahrzeuge, Schienenfahrzeuge, Heizungsanlagen kurz gesagt, alle Energie die erforderlich ist, um irgendetwas anzutreiben, zu heizen oder zu kühlen. Dieser Haushalt wird gespeist durch 8,1% Kernenergie, 12,0% Braunkohle, 12,6% Steinkohle, 20,0% Erdgas, 35,0% Mineralöl und 11,1 % Erneuerbare Energien. Alle Erneuerbaren Energien zusammen liefern also überhaupt nur 11,1% vom Gesamtverbrauch und der Anteil von Windkraft am Gesamtenergieverbrauch liegt bei nur 1,5%, Biomasse 5,6%, Solarthermie + Fotovoltaik 1,2%. Selbst wenn die Anzahl der Windkrafträder verdoppelt würde, käme man nur auf einen Anteil von 3% an der Primärenergie. Da es auf lange Sicht noch keine machbaren Speichermöglichkeiten für Strom gibt, müssen nach wie vor die konventionellen KW erhalten bleiben, um zu jederzeit den Deckungsbedarf an Strom zu gewährleisten.

Das führt dann zu so sonderbaren Situationen, dass z.B. an einem sonnigen, windigen Sonntagnachmittag die Solar- und Windanlagen so viel Strom liefern, dass alle Kraftwerke abgeschaltet werden könnten. Was ist aber bei Einbruch der Dunkelheit oder wenn plötzlich der Wind einschläft? Wollen wir uns dann alle mit einer Kerze ins Wohnzimmer setzen? Natürlich nicht, und deshalb müssen die althergebrachten Kraftwerke auch an diesem schönen Sonntagnachmittag betrieben werden. Und da Ökostrom vorrangig in die Netze eingespeist wird, bleibt den Kraftwerkbesitzern nichts anderes übrig, als den Strom weiter zu geben. Verkaufen können sie ihn nicht, weil ihn keiner haben will. Verschenken können sie ihn auch nicht. Weil ihn keiner haben will. Sie müssen für den eigenen Strom bezahlen, damit er ihnen überhaupt abgenommen wird! Und die CO2-Bilanz gerät völlig aus den Fugen, da völlig unnötiger Strom mit dem dreckigsten aller Brennstoffe, der Braunkohle produziert wird.

Energiefachmann Reinhard Brüggemann (SPD) schilderte eindrucksvoll, welche gigantischen und überhaupt nicht leistbaren Speicherkapazitäten notwendig seien, um eine vollständige Deckung bei Flaute oder bedecktem Himmel zu gewährleisten. Selbst 2000 Pumpspeicherkraftwerke wie in Rönkhausen seien dazu nicht in der Lage, was auch schon allein wegen des gigantischen Flächenbedarfs in den Mittelgebirgen Deutschlands überhaupt nicht machbar wäre und Battieriespeicherungen (Batterien müssten ein qkm groß sein) seien auch in weiterer Zukunft nicht machbar!

Ist es bei diesen Fakten noch vertretbar, dass weitere hunderttausende von Hektar Wald für Straßen und Standorte vernichtet werden? Wollen Sie, dass die EEG-Umlage, die von ehemals 0,3 Cent/kw auf inzwischen 6,4 Cent pro Kilowattstunde (KWh) gestiegen ist (schauen Sie mal auf Ihre Stromrechnung!), weiter steigt auf 12, 24 oder gar 50 Cent pro KWh, damit sich einige wenige Waldbesitzer den Sack voll machen?

Und so ist die EEG-Umlage in den Jahren gestiegen:

1998 = 0,3 Milliarden Euro
2009 = 5,3 Milliarden Euro
2012 = 14,1 Milliarden Euro
2013 = 20,4 Milliarden Euro
2014 = 23,6 Milliarden Euro

Dieses ganze Geld zahlen wir, die Bürger über unsere Stromrechnung und mit jeder neuen Öko-Anlage werden die Milliarden steigen und steigen und wir müssen es bezahlen!

Auf dem Mescheder Gebiet in Freienohl sind 6 Windkrafträder geplant, auf dem Arnsberger Gebiet im Bereich Berens Köppken-Hünenburg sind es 3. In Deutschland wird derzeit an Pacht für jedes Windkraftrad, je nach Standort und Größe (und wir kriegen mit 212 m, die größten!), zwischen 40-100.000 Euro JÄHRLICH an Pacht von den Betreibern an die Waldbesitzer gezahlt. Da die EEG-Umlage auf 20 Jahre läuft und somit auch die Pachtverträge, kommen da pro Windrad eine Summe von ca. 1,2 Millionen Euro pro Windrad in 20 Jahren zusammen.

Ein Freienohler Waldbesitzer, der, wie 9 andere, die Verträge mit dem Betreiber nicht unterschrieben hat, brachte es so auf den Punkt: "Oeventrop und Freienohl haben ca. rund 10.000 Einwohner. 6 davon werden Millionäre, 9994 schauen in die Röhre und auf die völlig unnötigen Windkrafträder im Sauerland. Sie müssen den Lärm ertragen, ebenso wie die Verschandelung der Landschaft und müssen weiter steigende Stromkosten wegen der Einspeisevergütung in Kauf nehmen".

Da sich die Einspeisevergütung ab 2017 drastisch verschlechtert, drängen jetzt natürlich die großen Profiteure aus Freienohl und Oeventrop auf eine rasche Durchführung des geplanten Windparks. Die 10 Verweigerer, die sehr wahrscheinlich die Durchführung des Windparks verhindern, werden bedrängt, doch unbedingt zu unterschreiben. Man kann nur hoffen, dass keiner mehr von denen abspringt!

Der anwesende Sprecher der Bödefelder Bürgerinitiative sagte zu den Einheimischen aus Freienohl und Oeventrop: "Wenn Ihr Euch auf Eure Bürgermeister und Eure Ratsmitglieder verlasst, dann seid ihr verlassen, wir haben das in der Stadt Schmallenberg alles so erlebt! Ihr müsst eine Bürgerinitiative gründen und richtig Dampf machen, das ist das einzige was hilft. Wir sind da schon auf einem guten Weg!" Weiterhin bemängelte er die schlechte Unterstützung durch die deutsche überregionale Presse aber auch die Lokalblätter, die diesem sinnlosen Treiben von Angela Merkel zuschauen und nichts dagegen unternehmen! (Vor wenigen Tagen las ich in einer Statistik, dass 35% der Journalisten mit den GRÜNEN sympathisieren!).

Von den 23 eingeladenen Mitgliedern des Freienohler Bezirksausschusses glänzte die Mehrheit durch Abwesenheit! Der Vorsitzende und SPD-Ratsherr Jürgen Lipke hatte seine Teilnahme an Reinhard Brüggemann und Kornelius Kuhlmann delegiert. Der CDU-Bürgermeisterkandidat Christoph Weber hatte keine Zeit!

Es ist schade, dass nur rund 50 Personen erschienen waren, davon ganze 5 aus Oeventrop!

Der ehemalige Bezirksausschussvorsitzende "Kalla" Kordel (SPD) sagte abschließend: "Dass er das alles so nicht gewusst hätte, dass ihm das vorher noch keiner so plausibel erklärt habe!" Womit wir wieder bei den Bürgermeistern und Ratsvertretern wären! Wissen die auch alle nichts?

Franz-Josef Molitor

P.S.: Um den ganzen Wahnsinn der Energiewende besser erkennen zu können empfehle ich Ihnen dieses Buch:

Der grüne Blackout

Das Buch ist leider nur bei Amazon zu bekommen, es kostet 9,99 - zur Zeit werden aber auch gebrauchte Bücher für 1,99 und 2,99 angeboten. Wenn Sie schnell reagieren, können Sie ein Schnäppchen machen! Eines kann ich Ihnen schon vorab versprechen: Das Buch ist spannender als ein Krimi und trägt wesentlich zu Ihrer ÖKO-Bildung bei! Und geben Sie es nach dem Durchlesen bitte weiter!

Blick vom Küppelturm

von Stefan Pieper



Dieses Foto gehört zum Bericht auf Seite 18 und zeigt die Meschede-der FDP-Abgeordneten Dr. Jobst H. Köhne und Ingrid Völcker, die zu dem Info-Abend eingeladen hatten.

Blühende Landschaften

Der Imkerverein Freienohl / Olpe e.V. bringt Farbe in den Ort. An der Langelbrücke, der Berliner Straße, auf der Siedlung am Bienenlehrpfad sowie im Nachbarort Olpe sind die Bienenfreunde augenblicklich dabei Blühstreifen und Blühflächen für Bienen, Hummeln, Schmetterlinge und Co. anzulegen. Dazu wurden die Flächen erst einmal mit schwerem Gerät beackert. Die Imker haben auch den Bienenschaukasten am Bienenlehrpfad auf der Siedlung wieder mit einem Bienenvolk besetzt. Dort findet am 5. Juli " Der Tag der deutschen Imkerei" statt. An diesem Tag wird der Imkerverein allen interessierten Bürgern ausführlich Einblick in das Bienenleben geben.

Internorm
Die Fensterinnovation 2013 - mit revolutionären Technologien
home pure
I-tec Verriegelung
I-tec Lüftung
KF 500 Kunststoff-Fenster
- Wärmedämmung U_w bis 0,69 W/m²K
- Revolutionäres Verriegelungssystem
- FIX-O-ROUND Technology
- Schmale Ansichtsbreite
- Serienmäßig 3fach-Verglasung SOLAR+ für optimale Energieeffizienz

Mit Sicherheit gute Qualität
KAISER
FENSTER & ROLLADEN
Beratung — Planung — Ausführung
Auf dem Lohnsberg 15
59872 Meschede-Berge
Tel.: 02903-1258
Fax: 02903-6306
www.kaiser-fenster.de



Unser Bild zeigt Martin Stirnberg und Kuno Neise.

Projektchor

Die Sänger des Männergesangvereins Cäcilia haben nach dem Erfolg im letzen Jahr einen Projektchor aufgelegt. An den bisherigen Proben nahmen über 50 Frauen und Männer aus Arnsberg, Meschede, Freienohl, Oeventrop und weiteren Orten teil. Dabei wurden unter der Leitung von Chorleiter Frank Rohrmann Gospels und Spirituals eingeübt. Der erste Auftritt des Projektchors ist am 20.Juni beim Kirchenkonzert in der St. Nikolaus Kirche vorgesehen. An diesem Tag feiert der MGV Cäcilia gleichzeitig sein 120 jähriges Vereinsbestehen.



Aufstieg nach Lokalderby

Das Fußball-Lokalderby gegen den TuS Oeventrop gewann die erste Mannschaft des TuRa Freienohl mit 5:0 und sicherte sich so vorzeitig den Aufstieg in die Bezirksliga. Rund 400 Zuschauer verfolgten das Heimspiel in der Küppelkampfbahn. Das Team von Trainer Fischer hatte in den zurückliegenden Spielen die meisten Tore geschossen und dank ihres Torwarts die wenigsten Tore kassiert. So war die Freude über diesen Erfolg groß, wie auf dem Foto zu sehen ist.

Wir wünschen der Mannschaft viel Erfolg in der Bezirksliga!



GARANT FÜR SCHÖNHEIT UND SCHUTZ
maas
MALERFACHBETRIEB
MESCHEDE-FREIENOHL
BÜRO: HAUPTSTRASSE 72
TELEFON: (0 29 03) 5 67
WERKSTÄTTEN: IM OHL 28
TEL.: 20 75 • FAX: 16 13
www.malermaas.de



ROTTLER
BRILLEN + HÖRGERÄTE

Typisch ROTTLER
2 Gläser 1 Preis
*Sparen Sie bis zu 67%!*¹
Jetzt inklusive: Standardtönung, Verlaufstönung oder Verspiegelung!
¹ Auf die UVP der Gläser. Ab 2-Sterne-Gläser sind Verlaufstönungen, Standard-Sonnenschutztönungen oder Verspiegelungen inklusive.

JAGUAR ESPRIT Marc O'Polo EYEWEAR ROTTLER BRILLEN + HÖRGERÄTE

Bei allen Marc O'Polo, Jaguar oder Esprit Sonnenbrillen:
2 Gläser inklusive!¹

¹ Gültig beim Kauf einer Sonnenbrille der oben genannten Marken. Sph. +/- 4, Cyl. 2, Tönung in 75% oder 85% grau, braun oder pilotgrün

Exklusiv mit diesem Gutschein: ROTTLER BRILLEN + HÖRGERÄTE

Sonnenbrille kaufen und bei jeder weiteren Sonnenbrille:
25%² **sparen!**

² Gültig bis 01.07.2015. Die teuerste Brille ist nicht reduziert.

Wer vergleicht, kauft bei ROTTLER –

Entdecken Sie die schönsten Sonnenbrillen der Stadt!

Mehr Informationen unter: www.brillen-rottler.de/service

Alt-Arnsberg: Europaplatz 3 | Tel.: (02931) 14 59 8
Hüsten: Marktstraße 3 | Tel.: (02932) 39 90 8
Oeventrop: Kirchstraße 33 | Tel.: (02937) 96 89 005
Neheim: Hauptstraße 3 | Tel.: (02932) 630 20
Neheim VIP.: Hauptstraße 27 | Tel.: (02932) 811 70
Neheim Akustik: Apothekerstr. 17 | Tel.: (02932) 299 69

Nr. 8 - 65. Jahrgang 1. Juli 2015 An alle Haushaltungen!



ARNSBERGER POST
Das älteste, kostenlos verteilte Anzeigenblatt der Bundesrepublik Deutschland

Das Königsjahr 2014/15 der Ersten Kompanie

Schützenfestmontag, 7. Juli 2014, 6.45 Uhr: Die Kompanielokale "Zum Grünen Haus" und "Zum Alten Schloss" füllten sich langsam mit den eintreffenden Schützenbrüdern der Ersten Kompanie. Bevor es zu großen Taten ging, musste man sich erst einmal stärken. Schon länger auf den Beinen waren die Mitglieder des Tambourcorps Wennigloh unter ihrem Tambourmajor Wolfgang Koschella, die bereits im Grünen Haus Platz genommen hatten. Nachdem sie uns mehrere Jahre mit klingendem Spiel vom Grünen Haus durch die Altstadt zum Antreten am Alten Rathaus begleitet hatten, war es leider 2014 das letzte Mal. Dafür bedanken wir uns beim Tambourcorps Wennigloh ganz herzlich und wünschen für die Zukunft alles Gute.

Gegen 7.45 Uhr trafen wir vom Grünen Haus kommend zu einer



Das Arnsberger Königspaar Christiane Rath & Christian Drees mit den Engelchen Hannah Balkenhol & Louisa Ebert

FBN Ferdinand Beleke Nachf.
Unsere Aktionsangebote gültig im Juli + August 2015
Winkelverbinder verzinkt

70/70/55 – 90/90/65 – 105/105/90
0,79€ 0,99€ 1,79€
Bandmaß 5m
Mit Magnethaken!

4,44€

makita
Akkuschrauber
14,4V mit 2 Akkus
+ Werkzeugset
Im Alukoffer
199,00€
Alle Angebote ---------- nur solange der Vorrat reicht!
Clemens-August-Straße 57 - 59821 Arnsberg - Tel.: 02931 12322
Dübel – Schrauben – Handwerkzeuge – Schlösser + Zylinder

Der Service macht den Unterschied!
PIWINSKI
HIFI • VIDEO • TV • CENTER
HAUSGERÄTE • ELEKTRO • SERVICE
Clemens-August-Str. 55 & 80, 59821 Arnsberg
Tel.: 02931 - 10277 & 02931 - 530336, E-Mail: piwinski@t-online.de



Kraas I Bienstein I Elvers-Klingeberg
Rechtsanwälte und Notarin


Bernhard Kraas
Rechtsanwalt
und Fachanwalt
für Arbeitsrecht
und Verkehrsrecht


Christina Elvers-Klingeberg
Rechtsanwältin
und Notarin


Dr. Anne Teiser
Rechtsanwältin
und Fachanwältin
für Arbeitsrecht


Martin Bienstein
Rechtsanwalt
und Fachanwalt
für Familienrecht

Kanzlei Oeventrop
Kirchstraße 53
59823 Arnsberg
Tel.: 0 29 37 / 66 66
Fax: 0 29 37 / 22 33
www.kraas-bienstein.de
info@kraas-bienstein.de
Kanzlei Freienohl
Breiter Weg 12
59872 Meschede
Tel.: 0 29 03 / 85 00 06
Fax: 0 29 03 / 85 00 07

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Ihr E-Check-Partner
Twiete 5a · 59821 Arnsberg
Telefon 0 29 31 / 5271-0 · Telefax 0 29 31 /5271-71

Ihr Elektrofachbetrieb für:
- Elektro-Installation für Wohn-, Gewerbe- und Industrieanlagen
- Daten-Netzwerktechnik
- Elektro-Heizung
- Einbruchmeldeanlagen
- Brandmeldeanlagen
- Beleuchtungsanlagen
- Blitzschutz
- SPS-Steuerungen
- Gebäudekommunikation



kleinen Pause im Herzen der Altstadt ein, um kurz darauf zum großen Festzug (dem sogenannten Bärentanz) durch die Altstadt über Bergstraße, Soester Straße, Hanstein und Schlossstraße zu starten. Wieder vor dem Kompanielokal Menge angekommen, warteten bereits die Mitglieder der Vogelbaukommission samt Geck und dem Schützenvogel, um sich in den Festzug einzureihen. Ob es daran lag, dass es einem Schützenbruder der Ersten Kompanie vorbehalten sein sollte, ihn einige Stunden später von seinem luftigen Sitz zu befördern - der Schützenvogel war, wie in den Jahren vorher, bestens gelungen und mit viel Liebe zum Detail hergerichtet worden. Dafür an "Die mit dem Vogel" um den Kommissionsvorsitzenden Michael Franz ebenfalls ein herzliches Dankeschön.

Nun pünktlicher Abmarsch zum Antreten am Alten Rathaus, dann Marsch zur Vogelwiese, Aufsetzen des Schützenvogels, Kompaniefrühstück, alles wie im Zeitraffer und schon war es 12.25 Uhr. Die Schützenbrüder der Ersten Kompanie traten zum finalen Vogelschießen an. Bereits nach wenigen Minuten gelang es unserem Schützenbruder Christian Drees den entscheidenden Schuss zu setzen. Unter dem Jubel der Schützenschwestern, Schützenbrüder und Gäste auf der Vogelwiese proklamierte unser Hauptmann Peter Erb ihn zum neuen Schützenkönig der Arnsberger Bürgerschützengesellschaft. In seiner Freizeit ist er begeisterter Saxophonist im Blasorchester der Arnsberger Bürgerschützengesellschaft und gleichzeitig auch dessen Vorsitzender.

Kurze Zeit später sorgte Schützenbruder Marcel Krick erneut für Jubel in den Reihen der Ersten Kompanie, denn es war ihm gelungen, Jungschützenkönig der Bürgerschützen zu werden. Nach der mit Spannung erwarteten Rückkehr der Meldereiter konnte der Hauptmann verkünden, dass Christiane Rath, Tochter von Hermann-Josef (Jüppel) und Eva Maria Rath, an der Seite von Christian das Schützenvolk für ein Jahr regieren wird. Christiane ist ebenfalls begeisterte Saxophonistin im Blasorchester der Arnsberger Bürgerschützengesellschaft. Am frühen Abend erfolgte dann die offizielle Proklamation der Königin mit der Übergabe der Insignien durch Christianes Vorgängerin Wiebke Becker. Im anschließenden Festzug zum Festzelt in der Promenade präsentierten sich erstmals auch die neuen Engelchen Hannah Balkenohl und Louisa Ebert. Anschließend wurde im Festzelt noch ausgiebig bis tief in die Nacht gefeiert.

Die traditionelle Nachfeier am Dienstag nach Schützenfest stand wettermäßig unter keinem guten Stern, denn der Himmel öffnete seine Schleusen und es regnete wie aus Kübeln. Dieses tat der Feierlaune aber keinen Abbruch, denn die deutsche Fußballnationalmannschaft gewann an diesem Abend ihr Halbfinalspiel gegen den Gastgeber der Fußballweltmeisterschaft 2014, Brasilien, sensationell mit 7:1.

Mit Besuchen des Familienfestes der Vierten Kompanie, den Schützenfesten in Niedereimer, Wennigloh und Muffrika, sowie dem Jägerfest in Neheim fand das Schützenjahr seine Fortsetzung. Beim Familienfest im und am Ostturm auf dem Schlossberg konnte Pia Wiesehöfer mit einem gezielten Wurf den hölzernen Vogel abwerfen und wurde neue Kinderschützenkönigin der Ersten Kompanie. Zu ihrem Kinderschützenkönig erwählte sie sich Benedikt Frielinghausen.

Der Höhepunkt des weiteren Schützenjahres war aber sicherlich das von den Bürgerschützen ausgerichtete 23. Kreisschützenfest vom 19.-21. September 2014 in Arnsberg, das vielen von uns noch lange in Erinnerung bleiben wird. Da bei den Schützen Termine keine Mangelware sind, verlief das weitere Königsjahr recht kurzweilig und wir stehen mit dem Hochfest der Breitenbrucher St. Hubertus Schützen zu Pfingsten am Beginn der neuen Schützenfestsaison. Das heißt, auch unser Schützenfest ist nicht mehr fern. Wenn die Erste Kompanie am Schützenfestmontag an der Residenz unserer Königin vorbeimarschiert, bemisst sich die Regentschaftszeit unseres Königspaares Christian und Christiane nur noch nach Stunden.

Schon jetzt wünschen wir der Zweiten Kompanie und dem neuen Königspaar für das kommende Königsjahr alles Gute. Vielleicht kommt ja auch der Klappstuhl in der "Zweiten" zu neuen Ehren.

Herbert von Canstein



ARNSBERGER POST
Herausgeber: Franz-Josef Molitor, Am Sonnenstück 21, 59823 Arnsberg-Oeventrop, Tel. 02937-2480, Fax 02937/2482. e-mail: Arnsberger.Post@t-online.de
Auflage: 18.100 verteilte Exemplare in Freienohl, Oeventrop, Rumbeck, Uentrop, Arnsberg, Niedereimer, Wennigloh, Bruchhausen und Breitenbruch.
Herstellung: Druckerei Molitor, Arnsberg-Oev., Am Sonnenstück 21, Tel,02937/ 2480, Fax 2482.
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 34 vom 1.1.2015.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nur die Meinung des Autors wider.
Die Verwendung von Anzeigenlayouts, Mitteilungen etc. durch andere als den Herausgeber ist - auch auszugsweise - nur mit Genehmigung desselben zulässig.

Grußwort des Schützenhauptmann



Liebe Schützenschwestern, liebe Schützenbrüder, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, verehrte Gäste der Stadt Arnsberg!

Nach einem aufregenden Jahr 2014 mit zwei Schützenfesten, die von der Arnsberger Bürgerschützengesellschaft ausgerichtet worden sind - wir erinnern uns noch gern an das Kreisschützenfest im September 2014 - freuen wir uns nun alle auf das in wenigen Tagen anstehende "normale" Schützenfest. Doch was heißt in diesem Zusammenhang eigentlich "normal"?

Für alle Bürgerschützen und viele Arnsberger ist das Schützenfest ein Höhepunkt im Kalenderjahr und kein normales Wochenende. Viele versuchen, an den Schützenfesttagen Urlaub zu nehmen oder zumindest die berufliche Arbeit auf die Programmpunkte des Festes abzustimmen. Man trifft sich bereits vor dem Fest zum "Fahne hissen" oder freut sich darauf, Freunde wiederzusehen, mit denen man sich wie immer an der gleichen Stelle zur gleichen Uhrzeit auf dem Festplatz trifft. Den älteren Arnsbergern ist in diesem Zusammenhang sicher noch der alte "Kronenbierstand" auf dem alten Festplatz ein Begriff. Das Bier hat sich geändert (manche sagen "Zum Glück."), aber die Traditionen leben weiter.

Beim Stichwort "Traditionen" lassen Sie uns gemeinsam hoffen, dass der traditionelle Zapfenstreich am Sonntagabend endlich mal wieder ohne die Störung eines Unwetters über die Bühne gehen kann. Böse Zungen haben mich nach den beiden "Absagen" im vergangenen Jahr schon den "Zapfenstreichzerstörer" genannt.

Im Namen aller Bürgerschützen möchte ich mich ganz herzlich bei unserem scheidenden Königspaar Christian Drees und Christiane Rath für ihren Einsatz im vergangenen Schützenjahr bedanken, genauso bei ihren Familien und unserem fantastischen Hofstaat. Auch wenn die beiden nun als Königsführer und Ehrendame noch einige Termine wahrzunehmen haben, freut sich sicher unser Blasorchester auf die Rückkehr ihrer beiden Saxophonisten.

Liebe Arnsbergerinnen und Arnsberger, liebe Gäste unserer Stadt, ich freue mich auf ihren Besuch des Schützenfestes der Arnsberger Bürgerschützengesellschaft! Feiern Sie mit!

Mit herzlichem Schützengruß und einem dreifachkräftigen Horrido,

PETER ERB
Schützenhauptmann

Email:
kanzlei@rae-majewski.de
www.rae-majewski.de

MAJEWSKI
NOTAR · RECHTSANWÄLTE · FACHANWÄLTE



Burkhard Majewski
Notar* · Rechtsanwalt
Fachanwalt für Arbeitsrecht

Jörn Kohlmeyer
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Familienrecht

Kai Lehmenkühler
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Versicherungsrecht

Büro Arnsberg-Hüsten: Drostenfeld 6-8 · 59759 Arnsberg-Hüsten · Telefon 02932-9644-0
Büro Arnsberg: Gutenbergplatz 33 · 59821 Arnsberg · Telefon 02931-9636-0
*Hauptstelle, Zulassungs- und Amtssitz des Notars ist Hüsten.

GLAS SCHLIMBACH
Glasermeisterbetrieb
● Rollladen
● Fenster
● Haustüren
● Garagentore
TEL. 1700
GLAS & BAUELEMENTE · REPARATURSERVICE
Ruhrstr. 46-50 · 59821 Arnsberg · Tel. 02931/1700

Ein fröhliches „Horrido" allen Festbesuchern!



Fiedler & Schmidt GmbH
Tiergartenstr. 35
Arnsberg
Tel. 02931 10815
Fax 02931 23382

Elektro Jörg Schmidt GmbH & Co. KG
Tiergartenstr. 35 · Arnsberg
Tel. 02931 21466
Fax 02931 23211
info@elektrobetrieb-schmidt.de
www.elektrobetrieb-schmidt.de

EISENBERG GMBH
BAUUNTERNEHMUNG
● Schlüsselfertiges Bauen
59823 Arnsberg-Rumbeck · Am Jungfernborn 9
Telefon: 0 29 31 - 37 78
Telefax: 0 29 31 - 37 79
Mobil: 0178 - 835 07 25
Viel Spaß beim Schützenfest!

VELTINS
Brautradition seit 1824

calpam
Arnsberger Post Juli/August 2015
Heizöl
Calpam Mineralöl-Gesellschaft mbH
Hammerweide 12, 59821 Arnsberg
Gutschein
... über 25 Liter Calpam – Heizöl plus.
Rufen Sie uns an:
08 00 / 1 01 21 68 oder 0 29 31 / 52 65 - 0
(gebührenfrei anrufen)
Name, Anschrift:
Dieser Gutschein ist bei Ihrer nächsten Bestellung anzumelden und bei Belieferung an unserem Tankwagen einzulösen. Je Lieferung wird ein Gutschein angerechnet.
Dabei gilt eine Mindestabnahme von 1.500 Litern. Gilt nicht bei Internetkäufen!
Gutschein gilt nicht bei Sammelbestellungen. Nicht übertragbar. Gültig bis 31.12.2015



Wir sehen uns auf der Vogelwiese.
Die Sparkasse wünscht dem Arnsberger Schützenfest ein gutes Gelingen und allen Beteiligten viel Spaß.
Ihr Team der Geschäftsstelle Arnsberg.
Meine 1. Wahl... Sparkasse Arnsberg-Sundern

Brüggemann GmbH
Maßarbeit aus Meisterhand seit 1958



Ein Ansprechpartner
Tausend Möglichkeiten
Bau- und Möbelschreinerei
Eigene Fertigung
Fensterbau
-Kunststoff, Holz und Alu
Lieferung und Montage!
Schall- ● Wärme- ● EinbruchSCHUTZ
Haustüren ● Markisen ● Zubehör
Innenausbau
Brandschutztüren und -wände
-Holz und Alu (T30 + T90)
Rauchschutz-Türen und -elemente
-Holz und Alu
Schneidweg 3 59872 Meschede-Enste/Süd
Tel.: 0 29 1 / 27 12 Fax: 0 29 1 / 51 534
www.brueggemann-schreinerei.de



Das Königspaar vor 60 Jahren:
Hans Voß † & Gerda Rist, geb. Thiele



Das Königspaar vor 50 Jahren:
Heiner Löhr † & Iris Beu, geb. Schulte †



Das Königspaar vor 40 Jahren:
Franz Anton Henneke & Marlen Cloer
geb. Sturzenhecker



Das Königspaar vor 25 Jahren:
Michael Franz & Karin Stirnberg, geb. Wirth

Norwegische Fjorde
Naturwunder hautnah erleben!
7 Tage 22.07.15 - 28.07.15
Fahrt im modernen Reisebus, 6x Halbpension, 4x ausgewählte Hotels und 2x Nachtfähre, Getränke zum Abendessen auf den Fähren, Stadtführungen Oslo & Bergen, Schifffahrt Geirangerfjord, TRAUMHAFTE LANDSCHAFTEN mit grandiosen FJORDEN und WASSERFÄLLEN! ab 1199 € p.P.

Prag
Die „Goldene Stadt" an der Moldau
4 Tage 23.-26.7.15 & 10.-13.9.15
Fahrt im modernen Reisebus, 3x Übernachtung/Frühstück im 4****„Clarion Congress Hotel", 2x halbtägige Stadtführung mit Prager Burg, Veits Dom, Goldenem Gässchen, Wenzelsplatz, Karlsbrücke, u.v.m, vor Ort zubuchbar: Modauschifffahrt, ... ab 299 € p.P.

Sechs deutsche Flüsse
Pittoreske Flusslandschaften
6 Tage 14.-19.7.15 & 29.9.-4.10.15
Fahrt im modernen Reisebus, 5x HP in zwei 4****Hotels, 6 Schifffahrten auf den Flüssen Lahn, Mosel, Saar, Rhein, Neckar und Main, 1x Weinprobe im Hotel, Sekt-Empfang auf dem Neckar-Schiff, Stadtf. in Trier & Heidelberg, Schlossführung Heidelberg ab 719 € p.P.

Berlin
Tolle Schnäppchenreise!
3 od. 4 Tg 30.7.-2.8.15 & 16.-18.10.15
Fahrt im modernen Reisebus, 2x bzw. 3x Übernachtung mit Frühstück im 4**** Hotel „Abacus Tierpark" in Berlin-Friedrichsfelde, Stadtführung Potsdam, zubuchbar: Stadtführung Berlin. Bei der 4-Tage-Reise steht Ihnen ein zusätzlicher Tag zur freien Verfügung. 3 Tage ab 169 € p.P.



BusTeam Sauerland – Starke Partner - starke Leistung
TAXI SERVICE zubuchbar

„Diese und alle anderen Reisen können Sie auch ONLINE buchen!"
Henneke-Touristik: 02931 / 52540
Kersting-Reisen: 02973 / 97980
Hunau-Reisen: 02977 / 512
Tuss Bus: 02985 / 262
Knipschild-Reisen: 0291 / 994040
Für alle, die mehr wollen: www.busteamsauerland.de

FROHWEIN ELEKTRO
Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen bei den Schützenfesten!
LICHT-, ENERGIE + GEBÄUDETECHNIK
Hansastraße 2-4
59821 Arnsberg
Tel. 02931 10792
www.elektro-frohwein.de
0160 8142920



Energie-Know-how aus dem Sauerland
Stiftung Warentest test
PowerPellets Die Wärme der Zukunft!
Anlieferung im eigenen LKW
Heizöle - Kraftstoffe - Schmierstoffe
GRÜNE
Grüne Mineralöle GmbH & Co. KG
Kappenohl 2
59821 Arnsberg
Telefon: 02931 5241-0
Telefax: 02931 5241-20
E-Mail: info@aral-gruene.de
Internet: www.aral-grüne.de

Ein kräftiges Horrido allen Schützenbrüdern in nah und fern!

Neue Halle und „Die Musik kommt“.....

Zwei herausragende Ereignisse bei den Bürgerschützen

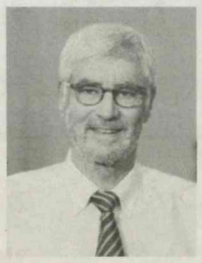
1975, vor 40 Jahren, war die „Zweite“ als Königskompanie unter Bubi Wollmeiner „dran“.
Franz-Anton Henneke (von Freunden auch „Tünn“ genannt) holte den Vogel von der Stange und wurde zum Schützenkönig proklamiert. Königin wurde Marlen Sturzenhecker, Tochter des langjährigen Kanonenkommissionärs Max Sturzenhecker (Mäcke). Es war montags auf der Vogelwiese tropisch heiß, 38° Grad. Beteiligung und Stimmung waren trotz der sengenden Sonnenstrahlen gewaltig, „Marscherleichterung“ wurde angesagt.
Das Schützenfest fand im Jahr 1975 zum ersten Mal am heutigen Standort Promenade mit großem Festzelt statt, ein Meilenstein in der Vereinsgeschichte. Alles war neu und anders als vorher. Trotzdem hier und da noch improvisiert werden musste, ist alles gut und glatt verlaufen. Die Hallen- und Festplatzkommissionen hatten alles im Griff. Unvergessen: die englische Militärkapelle des „Queens Regiment“ begleitete als Hauptkapelle in ihren schneidigen Uniformen das Fest und die Umzüge. Mit ihrem unverwechselbaren Sound begeisterte sie Jung und Alt. Leider ging sie im Herbst 1975 wieder nach England zurück.
Ein besonderes Highlight für die Bürgerschützen war im Herbst 1975 ihre Mitwirkung in der Fernsehsendung „Die Musik kommt“ mit Maria Hellwig und vielen bekannten Stars und Sternchen aus Funk und Fernsehen in der Eichholz-Rundturnhalle. Im Vorfeld hatte es um diese Sendung einigen Wirbel gegeben wegen Zweckentfremdung der Halle, die ausschließlich für sportliche Veranstaltungen genutzt werden durfte. Man befürchtete auch Beschädigungen, da die Halle in ein großes Motodrom für Übertragungswagen und Zusatzfahrzeuge verwandelt werden sollte. Nach kritischer Abwägung konnten jedoch die Bedenken zugunsten dieser volkstümlichen Sendung ausgeräumt werden. Schließlich erhoffte man für die Stadt Arnsberg und ihre Sehenswürdigkeiten, die mit ausgestrahlt wurden, ein positives Image.
Das musikalische Flair dieser Sendung bereicherten die uniformierten Arnsberger Vereine, an der Spitze die Arnsberger Bürgerschützen mit einem nachempfundenen Schützenfest und Vogelschießen. Heimische Chöre, Musikzüge und Blasorchester unterstützten mit Musik und Gesang die Hauptdarstellerin Maria Hellwig und ihre Stars. Auch Kegelvereine und Abordnungen von Feuerwehren waren dabei. Die Zuschauer machten kräftig mit (1800 bei der Generalprobe), auch wenn sie nur auf Kommando des Regisseurs klatschen durften.
Die Proben haben den mitwirkenden Amateur-Stars Einiges abverlangt. Bis zum Beispiel das nachgestellte Vogelschießen den Kriterien der Regie entsprach, wurde König „Tünn“ mindestens 10 bis 15 mal auf den breiten Schultern von Eugen Sommer hochgehoben, der diese „tragende Rolle“ Oskar-verdächtig spielte. Dann hieß es: „Klappe! Ac-



Schützenfest 1975: Franz-Anton Henneke und Marlen Sturzenhecker (heute Frau Cloer) mit den Engelchen Anja Demmel und Jutta Krick, Rechts im Bild mit Kamera Bert Collas (†), der damals die Schützenfeste filmte.

getränke korte
arnsberg · ein starkes team · seit 1911
VELTINS
Wir wünschen allen Besuchern ein schönes Schützenfest
Wennigloher Str. 4 - 59821 Arnsberg - Tel. 02931-3503 - getraenke-korte@versanet.de

DOLLE & PARTNER
Rechtsanwälte I Notare I Fachanwälte



Dr. Detlev Dolle
Rechtsanwalt und Notar*
Fachanwalt für Erbrecht



Heinrich Schmidt
Rechtsanwalt und Notar*
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht



Dr. Gregor Kämper
Rechtsanwalt und Notar*
Fachanwalt für Familienrecht



Dr. Uta Heidenreich
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Erbrecht



Dr. Christine Dolle
Rechtsanwältin

Kanzlei Arnsberg · Grafenstraße 77 · 59821 Arnsberg · Tel.: 02931 - 5247-0 · Fax: 02931 - 5247-47
Kanzlei Sundern · Hauptstr. 122 · 59846 Sundern · Tel.: 02933 - 92223-0 · Fax: 02933 - 92223-23
*Amtssitz als Notar: Arnsberg
www.dolle-partner.de · info@dolle-partner.de

tion! Jetzt seid Ihr bühnenreif!“ Der Fernsehwirbel hat die Beteiligten eine Woche lang ganz schön auf Trab gehalten. Alle haben jedoch ihren Spaß gehabt und nach den Proben gab es immer mit den echten Stars einen kleinen Umtrunk, denn während der Dreharbeiten galt Alkoholverbot. Über die Show spricht man heute noch, sie war perfekt gelaufen, bis auf eine unvergessliche Panne: beim Auftakt und Einmarsch der Vereine, angeführt von den Bürgerschützen, hing das Hauptmikrofonkabel so tief, dass sich darin die Spitze der Gesellschaftsfahne verfing und die Technik lahm legte. Die Halle stand im Dunkeln. Die magnetische Aufzeichnung (MAZ) wurde angehalten und neu gestartet. Danach war die Bühne frei für eine damals sehr beliebte musikalische Fernsehsendung.
Die Chronik zitiert: „Als die Musik kam, stand die Uhr vom Glockenturm still“. D.R.



. . . und die Musik spielt dazu. Die Festkapelle vor 40 Jahren auf dem Musikpodium der neuen Halle in der Promenade: Die englische Militärkapelle des „Queens Regiment“, die in Werl stationiert war. Foto (2) Thüner.

Ein dreifaches Horrido dem Kinderkönigspaar!

Es war im letzten Jahr eigentlich ein Schützenfest-Samstagnachmittag wie jedes Jahr oder etwa doch nicht? Das Kuriose an diesem Nachmittag fing mit der Überziehung der Schützenmesse an und sollte beim Vogelabwerfen der Kinder sein Ende finden. Denn da gab es ein Mädchen, das die zeitlichen Rahmenbedingungen des Festablaufes wieder gerade rücken wollte - sehr zur Freude des Hauptmanns! An fünfter Stelle, erster Durchgang, stehend, warf sie zielsicher von unten an den Rumpf des Vogels und hob ihn damit aus den doppelten Glück heißt Christiane Kirchberg und ist 12 Jahre alt. Sie besucht die Sekundar-Schule im Eichholz und ihre Hobbys sind der Computer und lesen. Sie erkor ihren Bruder Lars Kirchberg zum König. Er ist 10 Jahre alt und besucht die Mariannhill-Schule auf dem Schreppenberg. Seine Hobbys sind Fußball spielen und Fahrrad fahren. Ihre königlichen Insignien erhielten sie aus den Händen des Königspaares 2013/2014 der Arnsberger Bürgerschützengesellschaft, Thomas Hoffmann und Wiebke Becker.



Das Kinderkönigspaar die Geschwister Chrsistiane und Lars Kirchberg

Angeln. Das war natürlich "unglücklich" für die anderen Kinder, die bis dahin nicht zum Werfen kamen. Aber die Regel besagt, wenn der Vogel unten ist, ist er unten. Ähnliches passierte dem Mädchen schon ein Jahr zuvor bei dem Familienfest der ersten Kompanie, als Sie den Vogel traf und sich abwandte. Der Dorn, auf dem der Vogel saß, war gebrochen, neigte sich nach hinten, so dass der Vogel zu Boden fiel.
Die Königliche Hoheit mit dem Am Schützenfestsonntag ging es dann im Jubel der Arnsberger Bevölkerung durch die Stadt zum Festplatz mit anschließendem Kirmesrundgang. Wir wünschen Christiane und Lars Kirchberg für den Rest ihrer Regentschaft noch alles Gute. Auf Christiane und Lars ein dreifach kräftiges "Horrido"!

Dirk Panknin

HORRIDO! Schöne Stunden allen Schützenschwestern und Schützenbrüdern!
Kochschmiede WOSBERGS Genusslandschaft Sindern Küchen
Individuelle Küchenarchitektur
www.kochschmiede-arnsberg.de
info@kochschmiede-arnsberg.de
Wosberg
INDIVIDUELLE GASTLICHKEIT
Telefon 0 29 31 - 39 19

Wir wünschen all unseren Freunden und Kunden schöne Schützenfesttage!
Meisterhaft auto reparatur
KFZ-Meisterbetrieb
Steffen Lippold
Hüstener Straße 9a · 59821 Arnsberg
(neben Burger King)
Tel. 02931-787376 · Fax 787377
kfz.lippold@googlemail.com
SL

Optik Grote
Rumbecker Str. 4 · 59821 Arnsberg
Wir wünschen allen Arnsbergern, Gästen und Kunden harmonische Schützenfesttage!
Rolf Grote
Anette Grote

Muffrika hat nun eine Seniorenkönigin und einen Seniorenkönig

Am vergangenen Sonntag trafen sich ca. 50 Seniorinnen und Senioren, um der Einladung des Vorstandes der Schützenbruderschaft St. Hubertus e. V. Arnsberg "Muffrika" zu folgen. Das festlich geschmückte Schützenheim der Muffrikaner im Seufzertal bot den festlichen Rahmen, um so in geselliger Runde so manches aus vergangenen Zeiten zu erzählen.
Die köstlichen Kuchen und Waffeln - von der Schützenkönigin Angelika Korte und den Hofstaats- und Vorstandsdamen gebacken - und Kaffee und Tee fanden Zuspruch bei den Anwesenden.

In einer Regenpause ging es dann zur Ermittlung des Seniorenkönigs auf die Vogelwiese. Doch der spannende Kampf um die Seniorenkönigswürde wollte kein Ende nehmen. Das Schießen musste wegen eines erneuten Regengusses abgebrochen werden. Schließlich entschied das Los, das Heiner Scharfe für ein Jahr Seniorenkönig ist.
Zum ersten Mal sollte an diesem Seniorennachmittag eine Seniorenkönigin ermittelt werden. Auch hier machte der Regen dem Vorhaben einen Strich durch die Rechnung und das Los musste entscheiden. Bei der Auslosung hatte die Schützenschwester Margret Bause das Quäntchen Glück.
Sie wurde Muffrikas erste Seniorenschützenkönigin. Der 1. Vorsitzenden Meinolf Neumeister und das amtierende Königspaar Angelika Korte und Klaus Frigger proklamierten dann Margret Bause und Heiner Scharfe als neue Seniorenkönigin bzw. Seniorenkönig.
Mit gemeinsam vorgetragenen Liedern klang der Seniorentag stimmungsvoll aus.
Text: Hubert Vornweg
Foto: Johannes Föster

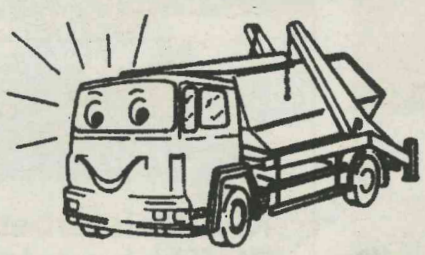


Seniorenkönig Heiner Scharfe und die erst Seniorenkönigin Margret Bause mit der amtierenden Schützenkönigin Angelika Korte


Seit mehr als 30 Jahren für Sie da – Ihre Geschäftstelle Spindelndreher in Meschede-Freienohl
Ihre Provinzial Geschäftsstelle
Rolf Spindelndreher
Breiter Weg 11, 59872 Meschede-Freienohl
Tel. 02903/1250, Fax 02903/2632
spindelndreher@provinzial.de
Immer da, immer nah. PROVINZIAL Die Versicherung der Sparkassen

GEBRO HERWIG
LEGEN SIE IHR GELD DOPPELT GUT AN!
Energiekosten sparen und den Wert Ihrer Immobilie steigern durch Heizungsmodernisierung und Pumpenaustausch
Gute Beratung gibt es hier:
GEBRO HERWIG Haustechnik GmbH
Obereimer 12 · 59821 Arnsberg
Tel. 02931 5212-0 · www.gebro-herwig.de

KFZ-Spezialist für alle Automarken
Keine Sorge! Wir reparieren alles
• Inspektion nach Werksangabe - auch für Neufahrzeuge - Herstellergarantie bleibt erhalten!
BOSCH Service
Auf Wunsch mit Mobilitätsgarantie!
Hechler & Schütz
59823 Arnsberg
Niedereimerfeld 9
(0 29 31) 7 73 70

Wo anders günstiger? Viel Glück...

...und viel Spaß beim Schützenfest!
Container-Dienst COTTIN
Tel.: 0 29 31/67 70

Der Hörladen
Wir testen Ihr Gehör Testen Sie uns !

Gutenbergplatz 50
59821 Arnsberg
Tel: 02931 529913

Ein kräftiges „Horrido“ allen Schützenbrüdern!
Gasthof "Zum Alten Schloß"
Inh. Norbert Menge
Schloßstraße 21
59821 Arnsberg
Tel.: 0 29 31/38 28
Fax: 0 29 31/ 9 36-7 03

Kompanielokal der 1. Kompanie
VELTINS
Idyllische Gartenwirtschaft in Arnsberg's Altstadt

Nicole Berger Deutsche Vize-Meisterin über 50 m Freistil

Anfang Juni machten sich 981 aktive aus ganz Deutschland auf den Weg nach Regensburg um an den 47. Deutschen Meisterschaften der Masters "Kurze Strecken" teil zu nehmen, unter ihnen auch Nicole Berger und Christoph Löher vom SV Aegir Arnsberg.

Die Veranstaltung begann für Nicole Berger am Freitag mit den 50 m Schmetterling, die sie mit einem guten 5. Platz und einer Saisonbestzeit von 0:33,42 absolvierte. Spannend wurde es dann am Samstagvormittag mit dem 50 m Freistil-Rennen der Frauen, in dem sie sich den 2. Platz und somit den Vizemeistertitel in der Altersklasse 35 mit einer Zeit von 0:29,46 erkämpft hat. Am Nachmittag absolvierte sie ihren letzten Start über 50 m Brust und erreichte hier den 4. Platz mit einer Zeit von 0:40,85. Über diese Distanz ging auch Christoph Löher an den Start und beendete sein Rennen nach 37,93 Sekunden.



Die strahlende Nicole Berger

Besonders schöne Fahrräder und Stilvolles zum Fahrrad fahren gibt es bei Radleben in Möhnesee-Delecke und radleben.de

Schön, dass es so etwas wieder gibt!

Diamant · HOREX · Ghost · BROOKS · Moustache · Electra · RIESE & MÜLLER

Von April bis September ist „Radleben" auch sonntags von 15 - 18 Uhr geöffnet.

Radleben

FAHRRADKULTUR MIT LIEBE ZUR NATUR

Das Fenster der Zukunft

Fenster aus dem neuen Energiesparsystem SOFTLINE 82: Für erstklassige Wärmedämmung! Auf ca. 4.000 m² Produktions- und Ausstellungsfläche fertigen und präsentieren wir Ihnen unsere Fenster und Türen in bester RAL-A-Qualität.

Wir beraten Sie gerne:

peters Fenster Türen Treppen

Kompetenz für schöne Aussichten!

Zum Imberg 15 · 58809 Neuenrade-Affeln
Fon 02394/91910 · Fax 02394/919130
www.peters-fenster.de

HESSE
Dach Wand Abdichtung
Dachdecker-Zimmerer-Klempnerarbeiten

Horrido!

Wir wünschen allen unseren Freunden und Kunden schöne Schützenfesttage!

Dammstraße 5, 59821 Arnsberg
Tel. 02931/5213-0
Fax 02931/5213-20
willy-hesse@t-online.de

Meisterhaft

Wer nicht inseriert wird vergessen!!!

Jetzt auch in Meschede!

24 Stunden Notdienst 0171 - 7 47 02 95

59872 Meschede
Königsberger Str. 4
Tel. 0 2 91 - 90 857 311
Fax 0 2 91 - 90 857 313

59821 Arnsberg
Rumbecker Str. 61
Tel. 0 29 31 - 93 82 38
Fax 0 29 31 - 93 82 39

Sanitär- und Gasinstallationen
Heizungsbau
Elektroinstallationen
Datentechnik · Empfangsanlagen
Fliesen- und Trockenbauarbeiten

HAUSTECHNIK ROHE

premio
Reifen + Autoservice

Autoservice vom Profi:
- Urlaubscheck sowie
- Inspektion
- Ölservice
- HU/AU
- Achsvermessung
- Bremsen-Service
- Rädereinlagerung
- Reifenservice

...und vieles mehr!

F. Schulte GmbH
Dieselstraße 5
59823 Arnsberg
Telefon 0 29 31/60 44

Wir verdrehen Ihnen den Kopf!

Die neuen Winterkataloge sind da!

DERTOUR

Wir legen Ihnen die Welt zu Füßen:
TUI ReiseCenter Stephan Hoppe
Steinweg 2 59821 Arnsberg
www.tui-reisecenter.de/arnsberg1

TUI ReiseCenter
So geht Urlaub.

Christiane Hoffschildt

HORRIDO!

WIR WÜNSCHEN ALLEN EIN SCHÖNES FEST

Praxis für Logopädie und Systemische Beratung

Widayweg 6 59823 Arnsberg - Oeventrop
Praxis für Logopädie: Tel. 0 29 37 / 96 98 08
Systemische Beratung: Tel. 0 29 37 / 96 97 27
www.christiane-hoffschildt.de

Treffen der ehemaligen Königspaare vom Schreppenberg

Die Schießsportgruppe des Schützenverein Schreppenberg hatte für den 13.06.2015 alle ehemaligen Königspaare zu einem Treffen geladen.
Und Elke Roth, die Leiterin der Schießsportgruppe freute sich über die große Anzahl derer, die der Einladung gefolgt waren. Das amtierende Königspaar Dominik Blome & Carolin Lübke konnte so 34 Majestäten der vergangenen Jahre um sich scharen. Der Nachmittag war gefüllt von alten Erinnerungen die bei Kaffee und Kuchen ausgetauscht wurden. Und natürlich wurde, wie es sich gehört, auch ein Wettbewerb im Schießen ausgefochten. In der Königinnenwertung gewann unsere Schützenkönigin von 2011/2012 Vanessa Kelleter, in der Wertung der Könige unser Schützenkönig von 2010/2011 Thomas Bause. Das wurde dann natürlich im Kreise der Majestäten noch bis in die Abendstunden hinein würdig gefeiert.



Partyservice
Fleischerei
Mevenkamp
Tel. 0 29 31 / 2 32 48

waagen Hoffmann
www.waagen-hoffmann.de
Ruhrstraße 31 ☺ 59821 Arnsberg
Tel:02931-10142 ☺ Fax:02931-10342
☺ Waagen ☺ Schneidemaschinen
☺ Registrierkassen

RADIO BUCHARDT
Gutenbergplatz · Tel. 10731
Die rettende Nummer bei Service-Kummer
0 29 31 / 1 07 31

Wer nicht inseriert wird vergessen!!!

Großer Arnsberger Schnadegang führte vom Regen in die Sonne

Am Samstag, dem 13. Juni, folgten etwa 45 Arnsberger dem Aufruf der beiden heimischen Vereine, dem SV-Arnsberg 09 und der SGV-Abteilung Arnsberg.
Trotz Regenwetters trafen die erwartungsvollen Schnadegänger um 13:00 am Maximilianbrunnen ein und wurden gleich von zwei Hornbläsern des Arnsbergers Hegerings begrüßt.
Die beiden Vereinsvorsitzenden, Andreas Düllberg (SV 09) und Gerd Riedel (SGV), sowie der Wanderführer, Heinz Beleke (SGV), begrüßten die Anwesenden und verkündeten einen kleinen Abriss über die bevorstehende Wanderung und den anschließenden Abschluss im Vereinsheim des SV 09. Die Schirme konnten bald geschlossen werden, nachdem sich die "Grenzkontrolleure" den Steinweg hinunter in Bewegung setzten.
Der SGV-Wanderführer hat die ursprünglich vorgesehene Wegstrecke der Wetterlage angepasst und einige Abkürzungen eingeplant. Die Gruppe wanderte durch Arnsberg und erreichte teils durch, für etliche Mitwanderer unbekannte, Gässchen und Wege den Wanderparkplatz Hasenwinkel. Die eingelegte Pause mit erfrischendem Mineralwasser wurde sehr begrüßt, zumal sich die Witterung inzwischen trocken und eher schwül darstellte.
Über "Bausen Bank" marschierten die Schnadegänger nun "quer waldein", um an der Gemarkungsgrenze Arnsberg-Rumbeck, dem Scheidesiepen, auf dem Grenzstein Nr. 149 das erwartete "Pohläsen" vorzunehmen. Nach einem traditionell gelesenen historischen Spruch und dem damit bekundeten Befehl "... man greife ihn ..." wurden 4 Mitwanderer zu deren Überraschung aufgenommen und mit dem Hinterteil auf den Grenzstein gestupst, also "gepohläst". Diese Tradition ist ein "Muss" und eines der Höhepunkte bei den Arnsberger Schnadegängen. Eine große Pause mitten im Wald schloss sich an. Als Schnadegang-Organisator hatte der SV-Arnsberg 09 inzwischen Sitzbänke aufgeklappt und Getränke "aller Art" vorbereitet.
Nach dieser ausgiebigen Rast wanderten die Grenzgänger wieder in Richtung Arnsberg zurück, um über die Teutenburg, der Hellefelder Strasse und der Schützenbrücke das Abschlussdomizil, das Vereinsheim des SV 09 im Eichholz, anzusteuern. Um etwa 16:30 Uhr trafen die Schnadegänger, inzwischen durch einen netten Zufall um neun weitere SGVer aus Meggen "bereichert", auf dem Gelände des SV 09 ein. Das Wetter hatte wieder auf "sehr gut" umgeschaltet und die Sportfreunde mit viel Mühe ein Abschlussfest vorbereitet. Alle Anwesenden wurden hier mit Musik, Kaffee und Kuchen, Wasser und Limo, sowie Bier und Gegrilltem verwöhnt. Von diesem Angebot wurde dann auch reichlich Gebrauch gemacht.
Der 1. Vorsitzende der SGV-Abteilung Arnsberg, Gerd Riedel, ließ es sich während der Abschlussfete nicht nehmen, die vier "Gepohlästen" nochmals besonders vorzustellen und eine entsprechende Urkunde zu überreichen. Über diese Ehre haben sich Andreas Düllberg (1. Vors. SV 09), Michael Zaun (2. Vors. SV 09), Thomas Schneider (Abteilungsleiter Fußball SV 09), sowie Heinz Beleke (Wanderwart und Wanderführer SGV) gefreut.



Sonnenschein-Foto nach dem Eintreffen der Grenzgänger im Eichholz, auf dem Fußballplatz des SV 09. *Text u. Foto: Klaus Peters*

Donnerstags live in Arnsberg

Gute Musik hören, Freunde treffen und die sommerliche Atmosphäre im Grünen genießen. Das ist das Konzept der Veranstaltungsreihe Donnerstags live in Arnsberg. Ein ausgezeichneter Publikumserfolg war die Erstauflage des neuen Sommerprogramms im Juli 2014. Hieran will der Verkehrsverein Arnsberg e.V. in diesem Jahr gemeinsam mit den Sponsoren Sparkasse Arnsberg-Sundern und Volksbank Sauerland eG anknüpfen. Vor der Festhalle in der Promenade betreten diesmal in den Sommerferien an vier aufeinanderfolgenden Donnerstagen ganz unterschiedliche Bands die Bühne. -Wer nichts verpassen möchte, sollte gleich um 19 Uhr vor Ort sein, denn die Spielzeit ist leider um 22 Uhr vorbei.
Für die gastronomische Versorgung zeichnet Festwirt Wolfram Bock verantwortlich. Vor Ort kann man einen aktuellen Getränkebecher für 3 € erwerben oder man bringt den beim letzten Mal erworbenen Becher einfach wieder mit.

Donnerstag, 16. Juli, 19 Uhr

Jackie Bredie & Band

Die ausgebildete Schauspielerin (Theaterschule Arnheim/NL) macht vor kaum einem Musikgenre oder Land halt. Dabei strahlt die Wahl-Hagenerin (Hagen/NRW, man glaubt es kaum!) auf der Bühne genauso wie im TV.
So ist sie bei der letzten Staffel von "The Voice of Germany" (PRO SIEBEN) aber auch bei "Wetten, dass ..." (ZDF) sowie in zahlreichen Sendungen auf RTL, MTV, VIVA u.v.m. aufgetreten.
In Deutschland verstärkt die gern gebuchte Teamplayerin "Die Fantastischen Vier" als Backing Vocalist auf deren "Viel unterwegs" Tour und ist zu hören auf den Singleauskopplungen "Sommerregen" und "Geboren".

Donnerstag, 23. Juli, 19 Uhr

"Kellerwerk"

Kellerwerk ist eine motivierte



Jackie Bredie & Band



Die Band „Kellerwerk"

und aufstrebende Band aus NRW (Essen) - Stilrichtung deutsch - Pop/ Rock. Sowohl ruhige und sanfte Töne, als auch besonders energiegeladene Passagen mit ausgefeilten Gitarrenriffs fesseln das Publikum.
Die sechs Jungs der Band Kellerwerk schaffen es, den Alltag in Text und Ton zu verpacken und ihn in ihren Songs für ein paar Minuten auf Reise zu schicken. Gekonnt verstehen sie es, ihr Publikum zu begeistern.
Hier wird noch live gespielt und gesungen. Das Erfolgsrezept der Band ist, wenig Schlaf, viel Arbeit und sich selbst nicht zu ernst zu nehmen. Gute Musik, eine mitreißende Show und ein begeistertes Publikum ist versprochen

Donnerstag, 30. Juli, 19 Uhr

"Andrew Murphy & Babylon Exit"

Das Repertoire des von Barbados stammenden charismatischen Vollblutmusikers Andrew Murphy reicht von Soul bis Blues. Karibische Klänge wie Reggae und Calypso sind die besondere Leidenschaft des Sängers und Gitarristen.
Andrew Murphy & Babylon Exit bieten eine Roots Reggae Tribute Show verstorbener Veteranen wie Bob Marley, John Holt, Joseph Hill (Culture), Gregory Isaacs, Chalice oder Bunny Ruggs (Third World), deren Songs live gespielt nur noch selten so authentisch zu hören sind. Mit einem Sound aus der goldenen Ära des Reggae, in der Marley & Co. Mit ihrer unvergesslich ergreifenden Musik die Menschen in aller Welt entzückte, erfüllt BABYLON EXIT die Herzen all derer, die süße Roots Klänge abseits des Dancehall-Discofiebers lieben und bereit sind, sich auf eine musikalische Gefühlsreise in längst vergangene Tage zu begeben. Weltbekannte Titel verstorbener Künstler der Pop Kultur wie die Temptations, werden hier in traditionelle jamaikanische One Drop-Grooves verwandelt und feiern eine Renaissance im Reggae Gewand. Mit dieser gelungenen Mischung aus erfüllenden Evergreens und zum Mitsingen anregenden Off Beat-Hits im Gepäck, machen sich BABYLON EXIT & ANDREW MURPHY auf den Weg, ihre Botschaft von Liebe und Frieden unter die Menschen zu bringen.



Andrew Murphy & Babylon Exit

Donnerstag, 6. Aug. 19 Uhr

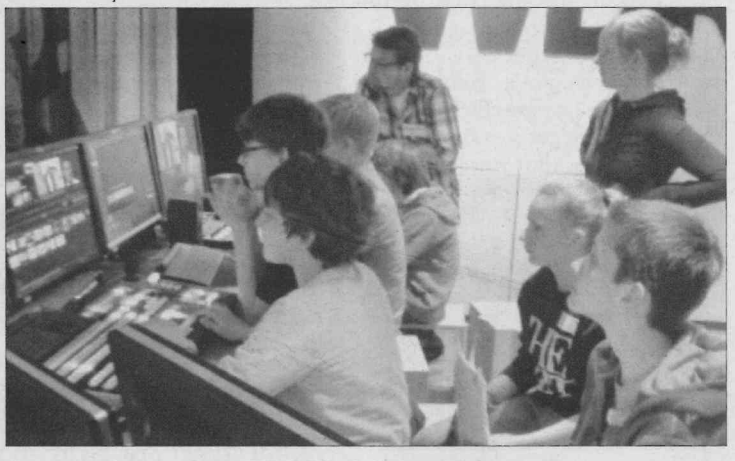
"Black & White Show Brothers Band"

Sie haben eine Mutter (Mama Combo) aber verschiedene Väter. John Combo und Don Combo, zwei Rampensäue mit der Hit Play Garantie.
Sie spielen, singen und tanzen sich in ihrer Show durch einen unglaublichen Stilmix der Musikgeschichte und erklären ihrem Publikum die Natur der Popmusik. Witzig, entwaffnend und auf höchstem musikalischem Niveau.
Begleitet werden die Halbbrüder John & Don Combo von ihrer Hausband "The Gebrüder Combo" unter der musikalischen Leitung von Henrik Oberbossel (ex. Luxuslärm)
Zusammen sind sie die unglaublichen BLACK & WHITE SHOW BROTHERS feat.
The Gebrüder Combo, ein Familienunternehmen der besonderen Art. Eine wunderbare Show voller musikalischer Überraschungen.

„ON AIR!": Schüler vom Gymnasium Laurentianum Arnsberg produzieren eigenes Fernsehmagazin

Einmal selbst „Fernsehen machen" – das konnten Schüler des Gymnasiums Laurentianum Arnsberg im WDR STUDIO ZWEI in Köln. In Begleitung ihres Lehrers Lars Mense waren die Jugendlichen beim Westdeutschen Rundfunk als Moderator, Aufnahmeleiter, Regisseur oder Tontechniker im Einsatz. Nach rund drei Stunden kostenlosem Workshop war ihre eigene Fernsehsendung fertig. „Wir hätten nicht gedacht, dass so viele Leute nötig sind, um eine Sendung zu produzieren", sagten die Jugendlichen, die fast schon wie Profis moderierten, filmten oder die Studiotechnik bedienten.
Mit dem WDR STUDIO ZWEI bietet der Westdeutsche Rundfunk ein in Deutschland einzigartiges medienpädagogisches Projekt. Rund 26.000 Schüler und Schülerinnen der Jahrgangsstufen 6 bis 13 haben sich seit Beginn des Betriebs im Oktober 2013 angemeldet, um im Klassenverband eine eigene Radio- oder Fernsehsendung zu produzieren. Die Schüler erstellen eigenständig Beiträge, wählen Musik oder kurze Einspieler aus, treffen sich in Redaktionskonferenzen, moderieren, filmen und bedienen die professionelle Studiotechnik. Sie lernen außerdem die verschiedenen Ausbildungsberufe des WDR kennen. Angeleitet werden sie während ihres Besuchs im WDR STUDIO ZWEI von erfahrenen Radio- und Fernseh-Coaches.
Bei ihrer Anmeldung wählen die Schulklassen, ob sie lieber eine Fernseh- oder eine Radiosendung im WDR STUDIO ZWEI produzieren möchten. Beide Angebote sind kostenlos und können vormittags sowie nachmittags gebucht werden. Die Radioworkshops starten mit einer Führung durch 1LIVE. Jede Klasse erhält ihre selbst produzierte, circa 20-minütige Sendung auf einem Daten-Stick.

Weitere Informationen unter:
www.studiozwei.wdr.de



Spannend war´s beim WDR-Workshop in Köln.

Gestern - Heute - Morgen

Informationen aus dem Entendorf

Liebe Leserinnen, Leser und Mitbürger!
Sommer, Sonne, Ferien, Urlaub, Reisen und Schützenfeste. Das sind Wörter, auf die Sie sich in den nächsten Wochen freuen können. In der Schule, im ersten Lesebuch, der Fibel, hieß es damals:" Ferien, Ferien, schöne Zeit, Robert, Resi reisen weit..."Aber auch, oder gerade wenn Sie, aus welchen Gründen auch immer, hier bleiben, bei uns in Bruchhausen, in Arnsberg und im schönen Sauerland, können Sie sich gut erholen, und eine schöne Zeit verbringen. Das wünsche ich Ihnen jedenfalls. Events, wie das heute "Neudeutsch" heißt, mit anderen Worten Veranstaltungen, und interessante Feste, gibt es hier genug, für jung und alt. Unsere Dorfvereine sind da sehr aktiv und bieten viel an!!!!
Am Samstag, den 18.7. findet die traditionelle Bierprobe der Schützen statt. Zu meiner Jugendzeit wurden von verschiedenen Brauereien zur Bierprobe immer Angebote abgegeben. Da gab's u.a. auch in Arnsberg und in Oeventrop noch eine Brauerei. Jedenfalls wurden die Offerten dann vom Vorstand vorgelesen, und die Biermarke, die die meisten Stimmen bekam, erhielt den Zuschlag fürs Schützenfest. Elmar Körner animierte uns immer, für sein Bier abzustimmen. Das war damals oft die Germania Brauerei Münster, aber auch mal Bosch-Bier aus dem Wittgensteiner Land. Wenn's dann geklappt hatte, gab's später für uns Jäuste ein paar Bier umsonst...
Das TuS-Ferien-Camp vom 30.7. - 2.8. ist wieder gut vorbereitet. 50 Kinder bekommen ein Rund-um-Programm geboten mit Vollverpflegung, Filmvorführungen, gemeinsames Schlafen in der Schützenhalle, Nass-Besuch, natürlich auch Fußball auf dem neuen Kunstrasenplatz. Ein Lob der Fußballjgd.-Abteilung mit Ingo Renk als Jgd.-Leiter.
Schnadegang ist am 15.8. um 14.00 Uhr ab Kirche. Gemütlicher Ausklang in der SGV - Hütte. Unterwegs gibt's "Neuigkeiten" über die Dorfgeschichte von Ortsheimatpfleger Benedikt Jochheim. Erwähnt werden sollbisschen sind wir es im "Entendorf" auch. Denn der Trainer, Dieter Hecking, hat Bruchhausener Blut in seinen Adern, wie man so schön sagt. Seine Eltern haben nämlich lange in Bruchhausen, in der damaligen Gartenstraße - heute Erntestraße - gewohnt. Sein Vater Wilfried, ist ein "richtiger" Bruchhausener, der 1956 Schützenkönig wurde, und in den 50-ern bis Anfang der 60-er in der ersten Mannschaft des TuS Fußball gespielt hat. 1958 stieg er mit seinen Kollegen, wie Torwart Franz Hecking (Verwandschaft),Werner Voß, Edmund Hille, Harry Radomski, Wilfried Mosters, Heiner Mikolaiski, Walter Kwitek, Walter Otte , um nur einige zu nennen, in die Landesliga auf. Es war Bruchhausens Blütezeit im Fußball!!! Damit aber nicht genug. Der Opa vom Erfolgstrainer Dieter Hecking, Willi (Sucki) Hecking, ebenfalls ein Bruchhausener Urgestein, war in den 50-ern einige Jahre 1. TuS-Vorsitzender!

Sonntag, 19.7.: Kinderschützenfest

Seit Jahrzehnten gibt es in Bruchhausen auch ein Kinderschützenfest. Leider sind die Besucherzahlen in den letzten Jahren stark rückläufig. Das liegt nicht nur daran, dass weniger Kinder geboren werden, als vor 30 oder 40 Jahren. Heute hat unser Dorf nämlich viele hundert Einwohner mehr, als früher. Das Freizeitverhalten hat sich halt auch bei den Kindern (und Eltern) geändert. Bei schönem Wetter fährt man evtl. Zur Möhne, Sorpe, in einen Freizeitpark o.ä. Was vor Jahrzehnten aus verschiedenen Gründen nicht möglich war. Aber Gemeinschaft und Tradition lernt man, wie praktisch alles im Leben, schon zur Kinderzeit. Deshalb würde sich der Schützenvorstand mit seinen Jungschützen, die für die Organisation zuständig sind, freuen, wenn es mal wieder ein "volles Haus" bei den Kids geben würde. Natürlich mit Eltern, Omas, Opas und Geschwistern. Es soll halt ein Familienfest sein, mit Kinder-"Königsschießen", Spaß, Spielen, Unterhaltung und Musik. Der Eintritt ist frei und Speisen und Getränke sind zu günstigen Preisen zu haben. Der Musikverein Bruchhausen spielt zur Unterhaltung. Also, liebe Kinder, am 19.Juli ab in die FEST-HALLE!!!

25.-27. Juli Bruchhausens HOCHFEST

Stephen Hoffmann heißt er, der noch amtierende König der Schützenbruderschaft. Stephen regiert mit seiner netten u. sympathischen Frau Anja noch bis zum 27.7. das Schützenvolk. Dann wird auf der Vogelwiese hinter dem "Ententeich" an der Kohlgrube ein neuer König ermittelt. Der Schützenvorstand wird die Halle und den "Hof" wieder auf Hochglanz bringen, damit das auch heute noch einzigartige Fest wieder reibungslos und zur Zufriedenheit aller über die "Bühne" gehen kann. Freibier und freie nichtalkoholische Getränke, das gibt es nur noch sehr selten im Sauerland. Aus Kostengründen, und weil die Bruderschaften und Schützenvereine bei normalen Getränkepreisen einen weitaus höheren Gewinn machen, wurde in den meisten Dörfern das "praktische" Freibier abgeschafft. Unser Vorstand hat es geschafft, bis zum heutigen Tage das Freibierfest beizubehalten. Schon dafür gebührt dem Vorstand mit Meinolf Reuther (Hauptmann) und Karl-Heinz Hense (Rendant) ein Lob und Anerkennung. Seit Jahrzehnten haben sie die Finanzen zu unser aller Wohl im Griff. Ca. 40 Mal wird die Halle im Jahr vermietet. Auch dadurch kann das Freibier gehalten werden. Kein dauerndes Bier bezahlen, keine Biermarken kaufen. Keine überflüssigen Biermarken mit nach Hause nehmen...Auch die "Wirte" hinter den Theken haben ein leichteres Arbeiten dadurch. Allen Gästen ein schönes Schützenfest!!!

Feuerwehrfest

Am 8.8. können Sie DANKE sagen, liebe Mitbürger. Die Freiw. Feuerwehr lädt ein zum traditionellen "Tag d. offenen Tür". Jeden Tag stehen sie bereit, um im Notfall einzugreifen und zu helfen. Zum letzten Mal findet das Fest am jetzigen Feuerwehrgerätehaus "Zum Grünnen", statt. Das "NEUE" gegenüber Perstorp ist bereits im Bau. Beginn ist um 14.00 Uhr. Unterhaltung und Musik (Musikverein Bruchhausen), kostenloses Feuerwehrauto fahren für die Kleinen, Kuchen, Grillspezialitäten und vieles mehr. Die "Blauröcke" laden die gesamte "Entenschar" herzlich ein.

Theater: "(St) Erben ist tödlich"!

Edwin Müller hat alles im Griff. Unter seiner Regie findet am 29. und 30. August, sowie am 2. September die spannende u. trotzdem auch lustige Kriminalkömödie "(St) Erben ist tödlich", in der Kapelle statt. Die Theatergruppe der KOLPINGFAMILIE probt bereits seit Wochen intensiv. Pro Aufführung können leider nur ca. 150 Besucher hieran teilnehmen.
Viele "Entendörfler" können sich sicher noch an den überwältigenden Erfolg im letzten Jahr erinnern, als es hieß:" Unglaubliche Geschichten". Und Dönekes und Geschichten von früher aus dem Dorf erzählt und gespielt wurden.
Auch dieses Mal wird der Andrang groß sein. Karten gibt's ab dem 25.7. auf Grüter's Bauernhof. 14 Amateure treten auf , und werden die Zuschauer sicher wieder zum Lachen bringen.

Kapellenfest: 600 Besucher

Nach zwei Jahren kühlem Wetter mit Dauerregen war es diesmal ca. 20 Grad warm. Sonne u. Wolken wechselten sich ab, und es war trocken. So konnte die Messe, die hervorragend und interessant von Vikar Tobias Hasselhoff zelebriert wurde, draußen stattfinden. Extra auf Radfahrer und die Renovierung der Kapelle waren Gottesdienst und Predigt zugeschnitten, da ja auch eine Radfahrerwallfahrt

Sommerzeit - Grillzeit
natürlich mit unseren leckeren Schweizer Wurzelbroten, ital. Landbroten sowie Partybrötchen und Vieles mehr!
Ihr Team aus der
Theo Tuschmann Bäckerei · Konditorei
Bruchhausener Str. 35
59759 Arnsberg
Mo. - Fr. 6.00 - 18.30 h
Sa. 6.00 - 12.30 h
So. 8.00 - 12.00 h
durchgehend geöffnet



Dorfschänke Körner
Der Gasthof für den besonderen Anlass
Grotte-Biergarten · Gesellschaftsräume
für Familienfeiern bis 120 Personen
59759 Arnsberg-Bruchhausen · ☎ 0 29 32 / 3 15 07

auf dem Programm stand. Leider kamen nur 30 Radler aus Arnsberg, Hüsten und Umgebung angefahren. Da müsste man vielleicht versuchen, beim nächsten Mal den (Werbe-)Hebel ansetzen. Die Messe war mit ca. 250 Gläubigen sehr gut besucht.
Nach der Messfeier ging's dann zum gemütlichen Teil über. Ein "Zugpferd" waren u.a. die alten Filme, die man in der Kapelle sehen konnte. Z.B. vom Schützenfest 1955 mit Herbert Schauerte als König .Für das leibliche Wohl war wieder bestens gesorgt. Unterhaltung gab's für jung (altes Kinderkarussell) und alt. So wird sicher auch ein "Batzen" Geld übrig geblieben sein, für die weitere Renovierung des alten Gotteshauses.

Neues vom Gesangverein

Seit ein paar Wochen ist Frau Katrin Schrautzer Chorleiterin des Kinderchores im GV. Julia Reuther ist die Vorsitzende des Nachwuchschores. Und Björn Rosenberg, langjähriger Sänger und Vorstandsmitglied, dirigiert den gemischten Chor (GemiCho). Damit sind alle Positionen des Gesangvereins wieder hervorragend besetzt. Es war und ist immer schwierig, für solch wichtige Aufgaben, die geeigneten Personen zu "finden". Aber es hat dank großen Einsatzes geklappt. Hier hat auch mal Bettina Reuther, die Vorsitzende des Gesamtvereins, die mit Leib und Seele Sängerin ist, ein Lob verdient.

Die "altehrwürdige" Linde ist Schuld

Seit einigen Monaten steht sie nun schon da, die wunderschöne Sitzbank unter der Linde, an der sicher schon über 15.000 Plakate gehangen haben. Aufgestellt und hergestellt von der CDU- Bruchhausen und den Gebr. Dieter u. Günter Ischen. Aber seit Wochen ist ein Ausruhen dort nicht mehr möglich, weil sich auf der Bank ein "Klebstoff" befindet, der die Kleidung sofort "reif" für die Reinigung macht. Wer ist der Übeltäter, fragte man sich? Es ist eine Absonderung der Linde, die auf die Erde tropft. So habe ich mir erklären lassen. Hoffentlich ist es mit der "Beschmutzung" durch den Baum bald vorbei. Denn vor allem an den Schützenfesttagen, wird sie sicher oft "gebraucht", wenn die Festzüge dort vorbeiziehen...
Zum Schluss noch eine Kurzmeldung: Jahrgangstreffen 1948/49!Am 4. Juli ist Jahrgangstreffen der Klasse "Frl. Stemmer", die 1955 eingeschult wurde. Damals wurden noch Kinder geboren. 38 waren wir...
Auch die "APO" macht Sommerpause. Die nächste Ausgabe erscheint am 26. August. Bis dahin eine schöne Zeit!!!
Heinz - Werner Hoffmann
Krellstr. 11

Interessantes aus Niedereimer

von Detlev Becker

AWO-Kindergarten feiert sein Schützenfest - Viele Zuschauer am Straßenrand

Auch in diesem Jahr feierte der AWO-Kindergarten "Kleine Eiche" in Niedereimer das inzwischen schon traditionelle Kindergarten-Schützenfest. Durch die Unterstützung einiger Eltern konnten die krankheitsbedingten personellen Ausfälle einzelner Erzieherinnen aufgefangen und das Fest wieder durchgeführt werden. Zu ihrem Schützenfest hatten sich die Kinder besonders festlich gekleidet und stimmten sich mit Schützenklängen eigens mitgebrachter Instrumente ein. Höhepunkt für alle Kinder war wohl das Vogelabwerfen. Diszipliniert warteten die Kinder, die nach Alter in vier "Kompanien" eingeteilt waren, auf ihre Chance. Nachdem der Vogel leicht gelockert wurde, gelang es der fünfjährigen Kiara den Vogel abzuwerfen und Königin zu werden. Zum Prinzgemahl erkor sie sich den gleichaltrigen Artur. Beide Kinder sind in der "blauen Gruppe". Beim Vogelabwerfen schauten die Schüler/Innen und das Lehrpersonal der benachbarten Wannetalschule gespannt zu. Ebenso ließen es sich das amtierende Königspaar der Sankt Stephanus Schützenbruderschaft Niedereimer, Ralf Ernst und Sabine Hümmecke, nicht nehmen dieser kindgerechten Veranstaltung mit großer Freude beizuwohnen. Nach einer Stärkung im Kindergarten nahmen die Königspaare, der zehnköpfige Hofstaat sowie alle übrigen Kinder und Erzieherinnen Aufstellung zum Festzug in Richtung Schulhof. Draußen wartete schon eine große Menschenmenge, bestehend aus Eltern, Großeltern, Verwandten und Freunden, auf das neue Königspaar. Mit vielen Horrido-Rufen empfingen die Zuschauer die kleinen Schützenbrüder und -schwestern. Bevor es zurück in den Kindergarten ging, erfolgte noch die Proklamation des neuen Königspaares Kiara und Artur auf der Schulwiese. Alle Beteiligten und Gäste waren vom Kindergarten-Schützenfest in Niedereimer wieder hellauf begeistert und freuten sich, dass das Fest trotz aller Komplikationen wieder stattgefunden hatte.



Das neue Kindergarten-Schützenkönigspaar Kiara und Artur mit ihrem Hofstaat und dem amtierenden Königspaar der St. Stephanus Schützenbruderschaft Ralf Ernst und Sabine Hümmecke

Gute Stimmung beim Pfarrfest "Gemeinde, ein Werkzeugkasten"

Beim diesjährigen Pfarrgemeindefest in der Sankt Stephanusgemeinde Niedereimer herrschte den ganzen Tag über ausgelassene Stimmung. Die Besucher und Organisatoren waren mit dem Verlauf des Festes sehr zufrieden. Das Pfarrfest begann mit einem Familiengottesdienst unter dem Motto "Gemeinde, ein Werkzeugkasten". Im Anschluss erwartete das Jugendorchester des Musikvereins Niedereimer die Gäste draußen zum Frühschoppen. Für die jungen Gäste bot die Hüpfburg Gelegenheit zum Austoben. Die Tombola mit vielen attraktiven Preisen, Hauptpreis ein Weber-Grill, war schnell abgeräumt. Mittags gab es neben leckeren Speisen vom Grill die besonders begehrte und schmackhafte "Pastorensuppe", eigens hergestellt von Vikar Guido Ricke. Am Nachmittag lockte die gut bestückte Cafeteria die Besucher an. Alles in allem war das Pfarrgemeindefest wieder ein Fest mit vielen Besuchern und interessanten Begegnungen. Alle Gruppierungen des Dorfes trugen auch in diesem Jahr zum Gelingen des Pfarrfestes bei.
Der Erlös des Pfarrfestes kommt wieder der eigenen Kirchengemeinde zugute. Mit dem Geld sollen die schon drei Jahren andauernden Planungen zur Sanierung und Modernisierung des Stephanushauses vorangetrieben werden, bevor das bisher von der Gemeinde gesammelte Geld wohlmöglich anderen Objekten zugeführt wird.



Frühschoppen mit Musik beim Pfarrgemeindefest

PROVINZIAL
Ihre Provinzial Geschäftsstelle
Ralf Schilde e. K.
Hüsten/Marktstraße 37
Tel. 02932/53950

Die Fachmann-Seite

Abflussverstopfungen

Abflussdienst für Küche, Bad, WC und Kanäle.
Dichtigkeitsprüfung nach § 61a LWG NRW.
Thomas Müller
Oeventrop · Kirchstraße 23
T. 02937/455 · 01577/147 49 77

Autovermietung

Autovermietung GUNKEL
Arnsberg, Tel. 02931-96 06 0

Bausanierung · Fliesenleger

Wolfgang Kipar
Am Roa 9 · 59872 Meschede
Tel. 0160 - 93 71 76 92

Bauunternehmung

Eisenberg GmbH
Rumbeck, Am Jungfernborn 9
Tel. 0 29 31 / 37 78 · Fax 37 79
Mobil 0178-835 07 25

Bürotechnik

PC's, PC - Zubehör, Drucker ...
MODERNE BÜROTECHNIK MÖRCHEN & WAHLE GMBH
Klosterstraße 6, 59821 Arnsberg
Tel.: (02931) 4412 - Fax: 13183
EIGENE PC MEISTER-WERKSTATT

Dachdecker

Willy Hesse
Dammstraße 5, Tel. 5213-0

Werner Hirnstein
Meschede-Freienohl
Telefon 02903-1523

Thomas Schürmann
Im Schanzfeld 6 · 02937-81308

Dienstleistungen

Thomas Schroeder
Handwerksdienstleistungen
- Fliesen-, Platten-, Mosaikverlegung
- Brenn- und Kaminholzhandel
- Baumfällungen - Einbau genormter Baufertigteile
- Dienstleistungen rund um´s Haus

Tel. 0176 - 247 864 36 +
Tel. 02937 - 504 97 25
von-Eichendorffstr. 24, 59823 Arnsberg

Elektroinstallation

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Twiete 5a, 59821 Arnsberg
Tel. 02931/5271-0, Fax 5271-71

Jörg Schmidt
Tiergartenstraße 35 - Arnsberg
Telefon 02931-21466

Fahrräder

Zweirad Hülsmann
Oeventrop · Tel. 02937-827406

Fliesenleger

Stefan Schroeder
V.-Eichendorff-Str. 14 Oeventrop
02937/1308 + 0175/2000503

Fußböden

PARKETT SAPP
So werden Böden verlegt
HOLZ KORK ESTRICH TEPPICH ELASTIC
BÖDEN BÖDEN & A.U. BÖDEN BÖDEN
Niedereimerfeld 33 59823 Arnsberg
Tel. 02932/96790 · Fax 967920
www.parkett-sapp.de

Haustüren

KAISER
Fenster & Rolladen
Mes.-Berge · 02903-1258

Immobilien

THR
www.thr-online.de
Ihr unabhängiger Profi für Versicherungen & Immobilien
- ✓ Verkauf
- ✓ Energieausweise
- ✓ Wertermittlungen
- ✓ Finanzierungen

Thomas Röttger Hasenackerweg 23
59823 Arnsberg Tel. 02937/ 551 + 552

LBS IMMOBILIEN
Ihre Immobilienberaterin
Anna zu Dohna
Promenade 2 – ☎ 02931/16695

Innendekoration + Gardinen-Reinigung

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Clemens-Aug.-Str. 2, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Kunststoff-Fenster

GLASSCHLIMBACH
FENSTER · HAUSTÜREN
TORE • ROLLADEN
MARKISEN
59821 Arnsberg, Ruhrstraße 46-50
☎ (02931) 17 00 Fax 38 85

Brüggemann GmbH
0291/2712 - Meschede-Enste

Klempnerei-Installation

Bernd Liesenfeld
Auf der Alm 36, Arnsberg
Tel.02931/5202-0, Fax 5202-13

Küchen- u. Wohnideen

JPape
Inhaber Jochen Pape
Alter Markt 8
Tel. 02931-936131
Küchen und Wohnideen

Maler/Lackierer

Klaus HACHMANN Malermeister
- **Energieberatung**
- **Wärme-Dämmsysteme**
- **Fassadenanstrich**
- **Gerüstbau**
- **Mod. Raumgestaltung**

Oeventrop, Hohe Str. 21
Tel. 02937/2324 · Fax 2335
malerbetrieb-hachmann@web.de
www.malerbetrieb-hachmann.de

Markisen

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Clemens-Aug.-Str. 2, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Metallbau, Stahlbau, Schlosserei

Metallbau Feldmann
Telefon: 02937 - 6190
Mobil: 0178 - 6376190

Norbert Finke
Ruhrstr. 27a · Tel. 3006

Radio · Fernsehen

RADIO BUCHARDT
Gutenbergplatz · Tel. 10731

VERKAUF & REPARATUR
BOSCH
sowie Geräte weiterer Hersteller
PiWiNSKi
HIFI · VIDEO · TV · CENTER
HAUSGERÄTE · ELEKTRO · SERVICE
TELEKOMMUNIKATION
Meisterbetrieb
Clem.-Aug.-Str. 55 02931/10277
Clem.-Aug.-Str. 80 02931/530336
59821 Arnsberg

Reisen buchen bei:

„Die Reiseprofis“
TUI-Reisecenter Stephan Hoppe
Steinweg 2, Arnsberg, 02931-2059

Schreinerei

Schreinerei Beleke
Inh. M. Geißler, Tel. 10515

Brüggemann GmbH
0291-2712 Meschede-Enste

Schreinerei Kintrup
59872 Freienohl · Am Hügel 4
Tel. 0 29 03 - 25 24

Schreinerei Nurk
Zur Feldmühle 2 · Tel. 10548

Schreinerei PLÖGER
59823 Arnsberg
Niedereimerfeld 7, Tel. 6822

Sanitär + Heizung

Andreas Stiefermann
Auf der Hude 12 · Tel. 02931-938993

Fiedler & Schmidt GmbH
Tiergartenstraße 35
Tel. 02931-10815

Stuckgeschäft

Stuckgeschäft D. Rocholl
Außen- u. Innenputz - Altbausanierung und Vollwärmeschutz
Tel.: 0 29 37 / 10 18 · Fax 22 67

Versicherungen

PROVINZIAL
Rolf Spindelndreher
Breiter Weg 11 - Freienohl
Tel.02903-1250, Fax 2632

Wellness & Massage

Trad. Thai-Massage
Inh. Sombat Molitor
Alte Ruhr 1 · Oeventrop
02937/82 82 84 · 0171 77 11 564

Werbung, Textildruck

R Werbe[art] RÜTHER Hobbyware® Textilien
Werbung I Webdesign I Foto I Textildruck
Widayweg 6 I 59823 Arnsberg
Telefon: 0 29 37 / 9 68 22 99
www.werbeart-ruether.de

Zeltverleih

SAUERLÄNDER Zeltverleih
WALLRAFEN GBR I WIDAYWEG 6
TELEFON: 0 29 37 / 9 68 22 92
WWW.SAUERLAND-ZELTVERLEIH.DE

Drucksachen aller Art
Verlag der “Arnsberger Post“
Druckerei + Verlag **Franz-Josef Molitor**
Am Sonnenstück 21 · 59823 Abg.-Oeventrop
Tel. 02937/2480 · Fax 02937/2482
e-mail: Arnsberger.Post@t-online.de

OEVENTROPER
EINZELHANDEL
Nr. 8-2015

Oeventroper KURIER

Schützenfest in Oeventrop

Die Vorfreude in den Ruhrdörfern steigt!

Wieder sind es nur noch wenige Tage bis zum Beginn des Schützenfestes, und alle Kompanien haben Majestäten in ihren Reihen. Mit dem Königspaar von 1990 Manfred und Dorothee Schledde, werden auch die Jubelköniginnen von 1950 und 1955 Helga Beutlich, geb. Bunte, sowie Bernhardine Peters, geb. Geiz von der Bruderschaft für ihr Königinnenjubiläum geehrt.
Alle freuen sich schon darauf am Sonntag gemeinsam mit dem amtierenden Königspaar Bernd und Karin Siedhoff, sowie allen Oeventropern und Gästen einige schöne Stunden auf der Halle zu verleben.
Änderungen im Festablauf sind nicht geplant, der Bierpreis wird wie im vergangenen Jahr bei 1,20 Euro / Glas liegen.

Am Stangenabend

Im Vorfeld des Festes wurde kräftig geübt, doch zwischenzeitlich ist der Pulvervorrat wieder aufgefüllt. Zum Auftakt des Festes wird es also über dem Ruhrtal wieder kräftig krachen, wenn die Böllerschützen mit dem Antreten der Kompanien das Fest einläuten.
Nach dem Vogelaufsetzen, und der Schützenmesse marschieren die Kompanien zur Halle, wo die Verleihung des Bruderschaftspokales sowie die Ehrung der besten Schützen erfolgen wird.
Pünktlich um 21.00 Uhr beginnt mit einer Serenade der Große Zapfenstreich, gespielt vom Musikverein Hagen sowie dem Freiw, Tambourkorps Oeventrop. Hiermit findet der offizielle Teil des Abends seinen Abschluss.

Der Sonntag

Eher ruhig und besinnlich beginnt der Sonntagmorgen mit der Totenehrung auf dem Friedhof sowie dem traditionellen Ständchen beim Präses Pastor Thomas, bevor auf der Halle wieder zahlreiche Schützenbrüder für langjährige Mitgliedschaft geehrt werden.
Nun beginnt mit dem Frühschoppen einer der wohl gemütlichsten Veranstaltungen des Festes. Zeit an der Theke mal in Ruhe ein Bier zu trinken, und schon mal über die Königskandidaten zu spekulieren, bevor die Kompanien pünktlich um 12.30 Uhr gemeinsam aus der Halle marschieren werden.
Am Nachmittag beginnt um 16.00 Uhr der Große Festzug, in dem das amtierende Königspaar Bernd und Karin Siedhoff, gemeinsam mit dem Jubelpaar Manfred und Dorothee Schledde, sowie Jubelkönigin Bernhardine Peters durch die festlich geschmückten und von vielen Zuschauern gesäumten Straßen zur Halle geleitet werden.
Auf der Halle angekommen, beginnt nach den Ehrungen sowie dem Königs – und Gecktanz eine etwas ruhigere Phase des Festes, und es geht es zu einer



Schützenoberst Johannes Bette (m.) jubelte mit dem neuen Königspaar Bernd und Karin Siedhoff am letzten Schützenfestmontag unter der Vogelstange. Wer wird in diesem Jahr der Glückliche sein?

Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen beim Schützenfest!
THOMAS müller HEIZUNG SANITÄR SOLAR
KIRCHSTR. 23 · 59823 ARNSBERG-OEVENTROP
TELEFON 0 29 37 - 4 55
Mobil 0 15 77 - 147 49 77
e-mail: hssmueller@t-online.de

ÖFFNUNGSZEITEN SCHÜTZENFEST:
GLÖSINGER STR.
SO VON 8-11 UHR
MO AB 6.30UHR BRÖTCHENVERKAUF
KIRCHSTR.
SO VON 7-10 UHR
MO GESCHLOSSEN
ARNSBERG APOSTELSTR. U. GUTENBERGPLATZ
SO VON 8-11 UHR
MO BIS 11 UHR BRÖTCHENVERKAUF
Backhandwerk Hahne
Viel Spaß beim Schützenfest

Wir wünschen allen Schützen und Gästen ein schönes und sonniges Schützenfest!
Aufderbeck
Ingenieurbüro für Bauwesen
Forstweg 10
59823 Arnsberg-Oeventrop
Tel 0 29 37 / 82 98 37
www.ingenieurbuero-aufderbeck.de

VOLKER ZWICK
Im Grummet 7
59823 Arnsberg
Estrichleger - Meisterbetrieb
Lieber eben verlegt, als schief gelaufen !
Tel. 02937-1457 – Fax 02937-2065 – Mobil 0171-5303443
e-mail: zwick-estrich@unitybox.de
Fachbetrieb für: Zement-, Anhydrit- und Fließestriche
Kunstharzbeschichtung, Bodensanierung und
Oberflächenbearbeitung
Viel Spaß auf den Schützenfesten!

kleinen Stärkung an den Königstisch.
An den Theken entsteht jetzt so manche Expertenrunde, in denen schon eifrig diskutiert wird wer denn wohl am nächsten Morgen für seine Kompanie ins Rennen um die Königswürde gehen wird. Wohl dem Kompanieführer der jetzt schon einen Kandidaten hat.
Auch das Königspaar wird nun zu einem Thekenrundgang starten, oder noch eine Runde über den Hof drehen, bevor es zum großen Finale nochmal auf die Bühne geht. In den frühen Morgenstunden werden Bernd und Karin dann begleitet von den feiernden Schützen und Gästen die Halle verlassen.

Das Vogelschießen

Wer am Montagmorgen noch auf den Vogel schießen will, und schon die Böller hört sollte sich besser beeilen, denn nachdem die Böllerschüsse zu Begrüßung der Schützen verklungen sind beginnt pünktlich um 09.00 das Gefecht um die Königswürde.
Jetzt heißt es für die Schützen den Kandidaten aus Ihren Kompanien die Daumen zu drücken.
Wer jetzt die besten Nerven, die ruhigste Hand und das nötige Glück hat, wird gute Chancen haben am Ende den entscheidenden Schuss zu tun.
Sobald der letzte Schuss dann gefallen ist, wird der neue König unter dem Jubel seiner Kompanie auf den Schultern seiner Schützenbrüder gefeiert.. Auch um den Geck wird es mit Sicherheit wieder ein spannendes Gefecht unter den hoffentlich zahlreichen Jungschützen geben.
Nach Rückkehr zur Halle, und der Proklamation von König und Geck, wird dort der weitere Festverlauf für den Montagnachmittag bekannt gegeben.
Unser Königspaar Bernd & Karin Siedhoff, sowie die Jubilare und der gesamte Vorstand wünschen schon jetzt allen Oeventropern und Gästen einige schöne Stunden im Kreise der Oeventroper Schützen. OHA



Das Bild zeigt Geck Christian Tillmann mit Freundin Marlene Weber am Montagnachmittag auf dem Marsch zum Königspaar.

Wer nicht inseriert wird vergessen!!!

Willkommen zum Schützenfest.
Maßstäbe / neu definiert AXA
AXA Generalvertretung
Norbert Tomczyk
Dinscheder Str.31
59823 Arnsberg
Tel.: 02937 827060
norbert.tomczyk@axa.de

Wir wünschen ein harmonisches Schützenfest!
masseck.architekten+generalplaner
wilfred masseck architekt hohe straße 29 59823 arnsberg
fon: 02937 6285 fax: 02937 1613 mail:office@masseck.com

Frank Fleckenstein
Zahnarztpraxis
Master Of Oral Medicine In Implantology
Widayweg 6
59823 Arnsberg
Tel.: 02937-968387
www.zahnarzt-fleckenstein.de
Wir wünschen Ihnen ein schönes Schützenfest!
TÜV SÜD ISO 9001

König von Oeventrop sein!
Wir wünschen allen Kunden und Gästen schöne Feiertage!
Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.
Wir machen den Weg frei.
Spar- und Darlehnskasse Oeventrop eG
www.spadaka-oeventrop.de



Ein Highlight ist in der Montagnacht der Auftritt auf der Musikbühne. Hier das amtierende Oeventroper Königspaar und Schützengeck Chr. Tillmann.

ProfiService Werkstatt
COPARTS Plus System
Auto und mehr
KFZ-Meisterbetrieb
Thomas Diehl
Im Neyl 30 · Abg.-Oeventrop
Tel. 02937/1022 · Fax 1605
Mobil: 0170/5451022
DEKRA jeden Mo., Mi. und Fr. im Haus
Ein kräftiges „Horrido“ allen Schützenfestbesuchern!

Grußwort des Oeventroper Königspaares



Liebe Schützenschwestern, liebe Schützenbrüder!

Hurra, es wurde im 2-ten Anlauf mit dem 165. Schuss - nach einer Spitzenvorlage von Kompaniebruder Marc Vollmer - wahr.

Unsere Regentschaft neigt sich nun dem Ende entgegen. Es war für uns ein unvergessliches Königsjahr.

Der absolute Höhepunkt war natürlich das Kreisschützenfest in Arnsberg.

Rund 450 Schützenbrüder begleiteten uns dorthin. Diese unglaublichen Momente werden wir nie vergessen und auch Arnsberg war sprachlos.

Unser Dank richtet sich an das Tambourcorps und den Musikverein Oeventrop. Auch dem gesamten Vorstand und allen Schützenbrüdern, sowie allen Mitreisenden, sprechen wir unseren Dank aus.

Zum Schluss möchten wir uns noch besonders bedanken bei unseren Familien, Freunden, Bekannten, den Vorständen der Bruderschaft, der Kompanie Glösingen sowie der Nachbarschaft der Oberglösinger Straße.

Nicht zu vergessen ist auch die musikalische Begleitung des Musikvereins Oeventrop, des Tambourcorps Oeventrop, der Spielleutevereinigung Warstein und des Musikvereins Hagen.

Wir wünschen uns auch dieses Jahr wieder mit allen Festbesuchern ein tolles und harmonisches Schützenfest 2015 zu feiern.

Unseren Nachfolgern wünschen wir alles Gute und so ein schönes Jahr, wie wir es hatten.

Euer Königspaar
Bernd und Karin Siedhoff

SCHÜTZENFEST OEVENTROP
KLAUS HACHMANN MALERMEISTER
DINSCHEDE, GLÖSINGEN, OEVENTROP
Wir wünschen allen ein schönes & sonniges Schützenfest »auf der Halle«!
Klaus Hachmann GmbH
Hohe Straße 21 · 59823 Arnsberg-Oeventrop · Tel. 02937/2324
www.malerbetrieb-hachmann.de

PETER HITZEGRAD
Dipl.-Ing. Landschaftsarchitekt
Ich wünsche allen frohe Feiertage.
Garten- und Landschaftsbau
Planung und Ausführung
Lindenweg 9
59823 Arnsberg
Tel (02937) 828184
www.hitzegrad-gartenbau.de

Wortmann
GmbH & Co. KG
Ihre Schreiner
Mitinhaber
Thorsten Stein
Mitglied der Oeventroper Werbegemeinschaft
Möbel · Küchen · Treppen · Türen
Parkett · Bauschreinerei · Holz- u. Kunststoff-Fenster
Schreinerei Wortmann, Endorfer Str. 7, 59846 Sundern
Telefon 0 29 33 - 58 04 · Fax 0 29 33 - 58 02
Wir wünschen allen Schützenfestteilnehmern viel Vergnügen beim „Fest der Feste"!

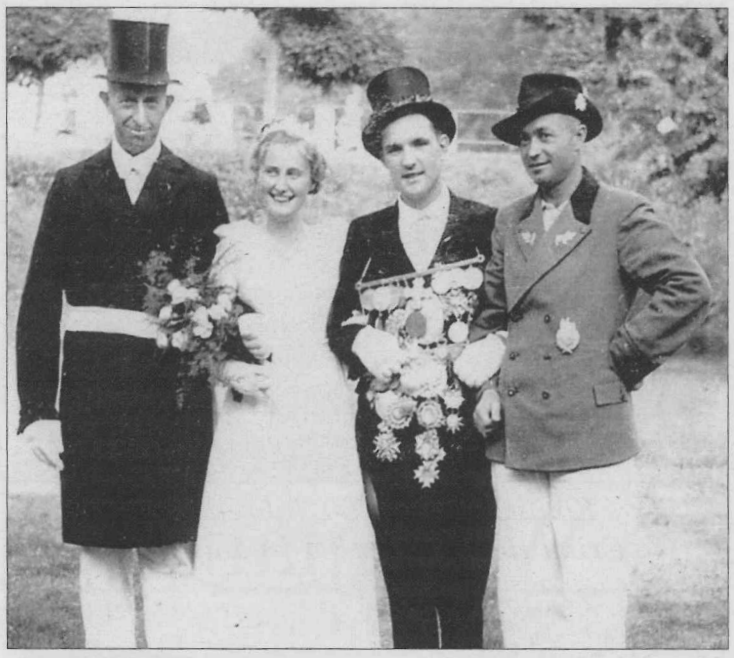
Allen Schützenfestbesuchern wünschen wir vergnügliche Stunden im Kreise von Freunden und Bekannten!
AUTOHAUS STEINKE
Am Bahnhof 6
59823 Arnsberg
Tel: 02937/6496
auto-steinke@t-online.de
• Neu- & Gebrauchtwagen aller Marken
• Leasing & Finanzierung
• Inspektionen aller Fabrikate
• Unfallreperaturen aller Marken
• Lackierungen
• Dekra-Prüfstützpunkt
Ford
www.auto-steinke.eu
DAIHATSU

Kommen Sie zu Ihrem Fachmann!
• Metallbau
• Schlosserei
Viel Spaß beim Schützenfest!
Brumlingsen 24 • 59872 Meschede
Telefon: 02937 - 6190 • Mobil: 0178 - 6376190
www.metallbau-feldmann.de
METALLBAU FELDMANN

Vor 65 Jahren wurde das Königinnenkleid noch mit der „heißen Nadel" genäht

Unsere Jubilarin Helga Beutlich erinnert sich

Montag, der 3. Juli 1950 war sicher einer der aufregendsten im ganzen Leben der heute 81-jährigen Helga Beutlich aus der Kirchstraße.
Es war Schützenfestmontag und das ganze Dorf war auf den Beinen, um dem spannenden Vogelschießen beizuwohnen. Dies galt aber nicht für die 17-jährige Helga Bunte, die an diesem Morgen eifrig die Schulbank am Gymnasium in Arnsberg drückte. Ihre Eltern Bernhard und Käthe Bunte, aus der bekannten Oeventroper Metzgerdynastie,



Das Königspaar vor 65 Jahren (1950/51): Helga Bunte + Helmut Gottschalk †

Das Bild zeigt das Oeventroper Königspaar 1950, Helmut Gottschalk und Helga Bunte, Schützenkompanie Oeventrop, gemeinsam mit Hauptmann und Brudermeister Wilhelm Schmidt (l.) sowie Kompanieführer Josef Prein. *Foto: Archiv Bruderschaft*

kannten da kein Erbarmen, für sie war klar, Schule schwänzen kommt nicht in Frage.
Während Helga also ordentlich vor sich hin büffelte, bemühte sich ihr Nachbar, der Feinkosthändler Helmut Gottschalk intensiv darum, den Vogel von der Stange zu holen, was ihm dann auch nach spannendem Wettkampf so gegen 11 Uhr gelungen ist.
So wie es früher üblich war, kamen als Königinnen nur unverheiratete und "unbescholtene" Damen in Frage. Da Helga Bunte erst ein Jahr zuvor auf Helmuts Hochzeit als Trauzeugin an seiner Seite gestanden hatte, war es für den frischgebackenen Schützenkönig eine Selbstverständlichkeit, dass er sich an sie erinnerte und sie zu seiner Schützenkönig erkor.
Mutter Käthe, die natürlich von alledem vorher nichts gewusst hatte, nahm entschlossen das Gesetz des Handelns in die Hand, mobilisierte die bekannte Oeventroper Schneidermeisterin Elisabeth Knöfel von der Nordstraße und düste mit ihr nach Arnsberg zum Gymnasium, wo sie ihrer Tochter die frohe Botschaft überbrachte und beim Klassenlehrer gleich einen Urlaubsantrag stellte. Die Mitnahme einer Schneiderin war zu dieser Zeit dringend erforderlich, gab es damals doch noch keine fertigen Braut- bzw. Königskleider von der Stange zu kaufen; diese mussten jeweils mit der „heißen Nadel" bis zum Festzug zusammen genäht werden. So machten sich die drei aufgeregten Damen auf den Weg vom Gymnasium zum Modehaus Specht auf dem Steinweg, welches zur Zeit der Schützenfeste immer mit ausreichend Stoffen ausstattet war. Helga suchte den Stoff aus, Schneiderin Knöfel nahm Maß und orderte die entsprechende Menge und die nun schon sichtlich erleichterte Mutter Käthe fuhr die Gesellschaft zurück nach Oeventrop. Inzwischen hatte Frau Knöfel auch schon zwei weitere Mitarbeitrinnen aquiriert, die bereits auf den Eilauftrag warteten. Sofort nach dem Eintreffen machten sich die geübten Schneiderinnen an die Arbeit. Ihr größtes Bestreben war natürlich, pünktlich zum Festzug mit dem Kleid fertig zu sein, dass dann die junge, bildhübsche Königin Helga Bunte beim Festzug durch das Dorf tragen und schmücken sollte, denn wie heißt es doch so schön: "Die Königin ist der Mittelpunkt des Festes!" und diesem Anspruch wollten die Schneiderinnen aber auch die Königin gerecht werden, was ihnen bestens gelungen ist!
Erst vor kurzer Zeit wurde die Jubilarin von einer der beiden damaligen Assistentinnen angesprochen: "Weißt Du noch Helga, dass wir keine Zeit mehr hatten, um einen Reißverschluss ins Kleid zu nähen; wir haben es, als Du es schon angezogen hattest, einfach zugenäht!"
Da der neue König und vor allem die Oeventroper Damenwelt mit dem Ergebnis mehr als zufrieden war, stand einem rauschenden Schützenfestmontag nichts mehr im Wege! Daran hat sich bis heute Gott sei Dank nichts geändert!
Heute kann man nur über die damaligen Sitten schmunzeln, eine solche Meisterleistung wäre heute überhaupt nicht mehr möglich; müssen sie aber auch nicht, dafür gibt es zahlreiche Spezialgeschäfte, in denen schon vor dem Fest die Kleider ausgesucht werden können - für den Fall der Fälle!.
Aus gesundheitlichen Gründen kann Helga Beutlich leider nicht aktiv am Schützenfest teilnehmen. Geistig ist sie noch absolut rüstig, leider spielen die Knochen nicht mehr so richtig mit!
Sie wünscht aber auf diesem Wege allen Schützenschwestern und Schützenbrüdern wunderschöne Schützenfesttage.
Text: Franz-Josef Molitor

Wir wünschen unseren Gästen tolle Schützenfesttage!

Heidi, Paul und Team in

Heidi's ART

Kirchstraße 49 · Tel. 02937 - 82 84 75
www.heidis-art.de

So + Mo ab 8.00 Uhr geöffnet, mit Frühstück!
So + Mo Mittagsbuffet

Viel Spaß beim Schützenfest!

Steuerberatung [redacted]
Hesse und Langer

- Steuererklärungen im privaten und unternehmerischen Bereich
- Jahresabschlüsse von Unternehmen aller Rechtsformen
- Finanzbuchhaltung
- Lohnbuchhaltung (Baulohnabrechnungen)
- Existenzgründung

Alte Braustätte 4 · 59823 Arnsberg-Oeventrop · Fon 02937/308 · Fax 553
E-mail: hesselanger@t-online.de

Sultan GRILL
0 29 37/82 89 39
KEBAP & PIZZA
Schnellrestaurant
Teig- & Fleischspezialitäten

Wir wünschen Ihnen ein wunderschönes Schützenfest!

Kirchstraße 18 · 59823 Oeventrop
Öffnungs- & Lieferzeiten:
Montag bis Samstag von 11.00-23.00 Uhr
Sonntag und Feiertag von 12.00-22.30 Uhr

Wir machen Betriebsferien vom 13.-30. Juli 2015!
Beachten Sie bitte auch unsere Sommer-ABHOL-Angebote:

Dönerteller	Alle Pizzen	Dönertasche	Alle Schnitzel
groß, komplett nur 5.50	groß nur 5.00	nur 3.50	mit Pommes + Salat nur 5.50

Auf Sänften durch die Halle!

Manfred und Dorothee Schledde erinnern sich

Es war ja schon einiges los auf der Oeventroper Halle, aber auf Sänften getragen wurde hier eigentlich niemand - zumindest bis zum Schützenfest 1990.
Das Königsjahr ist für uns auch nach 25 Jahren unvergesslich geblieben, erinnern sich Manfred und Dorothee Schledde. Es begann damit, dass wir von allen Oeventropern getragen wurden.
Tatsächlich begonnen hatte es natürlich schon etwas eher, denn vor der Sänfte wollte erstmal ein Vogel abgeschossen werden. Dies gelang Manfred am Montagmorgen mit dem 114-ten Schuss. Damit wurde er als Tambourmajor des FTK der erste Oeventroper König im blauen Rock, der im Festzug marschierte.
Wir waren nicht nur das Königspaar der Oeventroper Kompanie, nein auch der Dinscheder und Glösinger. Besonders aber des Tambourkorps, das einen besonderen Beitrag zu Freude des Erfolges beigetragen hat.
Unvergesslich hierbei der Umzug am Montagabend auf zur Sänfte umgebauten Schaukelstühlen durch die Schützenhalle sowie die Ständchen der Spielleute Warstein und des Tambourkorps Freienohl. Auch am Schützenfestsonntag 1991 gab es eine musikalische Überraschung, erfreute uns hier das Tambourkorps Wennigloh mit Ihrer Musik.
Ein besonderes Highlight war auch das Kreisschützenfest in Balve. Die Stimmung und Atmosphäre in der Höhle war schon ein einmaliges Erlebnis.
Kurz um, es war ein tolles Jahr, und darauf sind wir stolz.



Das Königspaar vor 25 Jahren (1990/91):
Jubelpaar Dorothee + Manfred Schledde

Manfred Schledde (Komp. Oeventrop) schoss 1990 als aktiver Tambourmajor des Freiw. Tambourkoprs den Vogel ab, und wurde somit der erste Schützenkönig der Bruderschaft, der im blauen Rock im Festzug marschierte.
Im Folgejahr errang er zum 225-jährigen Jubiläum der Bruderschaft auch die Würde des Jubelschützenkönigs. Die Eheleute Schledde waren auch das erste Königspaar im nun vereinten deutschen Vaterland! *Foto: Franz-J. Molitor)*



Das Königspaar vor 50 Jahren (1965/66):
Erika Röttger † & Ferdinand Stein †

Ferdinand Stein schoss 1965 als Kompanieführer der Dinscheder Kompanie den Vogel ab. Von 1967 - 1970 gehörte er als Schießmeister dem Vorstand der Bruderschaft an.
Zum 200-jährigen Jubiläum der Bruderschaft im Jahre 1966 errang er die Würde des Jubelschützenkönigs.

Wir wünschen allen Freunden und Bekannten ein fröhliches Schützenfest!

Schreinerei + Bestattungen
Joachim Dolle
59823 Arnsberg-Oeventrop
Heidemoor 12 · Tel. 0 29 37 / 422

Alter Gasthof Dicke
Party Service • Restaurant • Gastwirtschaft
Inhaber H. & R. Keur
Glösinger Straße 1, OEVENTROP, Tel. 02937-6978
● Schützenfestsonntag und Schützenfestmontag
GROSSES SCHLEMMER-BÜFETT
Kinder 7,00 € Erwachs. 14,00 €
Allen Schützenfestteilnehmern wünschen wir frohe Festtage!

Ein kräftiges HORRIDO allen Schützenfestbesuchern und „Schöne Ferien"!
Malermeister Zielke
qualitativ, kreativ, individuell
In den Baisen 15, 59823 Arnsberg Oeventrop
02937 829 830

Vor 60 Jahren:

1. Kreisschützenfest nach dem 2. Weltkrieg

In der Generalversammlung vom 24. April 1955 gab der im Jahr zuvor neu gewählte Brudermeister Franz Röttger den versammelten Schützenbrüdern bekannt, das es dem Vorstand trotz zahlreicher anderer Bewerber gelungen sei das erste nach dem Kriege stattfindende Kreisschützenfest nach Oeventrop zu holen .
Nach weiteren kurzen Erläuterungen zum voraussichtlichen Ablauf des Festes, wurde der Antrag die Restauration auf Grund er hiermit verbundenen Schwierigkeiten an einen Festwirt (Arnold Droste – Arnsberg) zu übertragen von der Versammlung angenommen, und die weiteren Planungen konnten in Angriff genommen werden.
Eine finanzielle Unterstützung konnte zu damaliger Zeit weder vom kurkölnischen Schützenbund, noch von der Gemeinde Oeventrop zugesagt werden. So lag das finanzielleRisiko allein auf der Oeventroper Bruderschaft.
Man ließ sich hiervon jedoch nicht erschrecken, und so konnte nach zahlreichen Sitzungen und Besprechungen am 10. September 1955 das 1. Kreisschützenfest nach dem II. Weltkrieg beginnen .
Der Samstag – traditionell auch Stangenabend genannt – begann um 18.00 Uhr mit dem Aufsetzen des Vogels. Unter Führung von Kreisoberst Dr. Lösse aus Garbeck marschierten anschließend ca. 1.000 Schützen zurück zur Schützenhalle, um hier gemeinsam noch ein paar schöne Stunden zu verleben. Programmgemäß endete der Abend um 01.00 Uhr, damit am Sonntagmorgen auch alle wieder pünktlich zur Stelle waren.



Das Königspaar vor 60 Jahren (1955/56): Berhardine Geiz + Reinhard Martin †

Reinhard Martin Komp. (Dinschede) errang auf dem Kreisschützenfest 1955 in Oeventrop ebenfalls die Würde des Kreisschützenkönigs im Kreisschützenbund Arnsberg. Foto: Archiv Bruderschaft

Der Höhepunkt des Festes

Aus dem gesamten Sauerland reisten die Gastvereine an, so das Kreisoberst Dr. Lösse bereits um 08.00 Uhr bei strahlendem Sonnenschein eine stattliche Anzahl von Schützen -brüdern begrüßen konnte.
Unter klingendem Spiel ging es dann zur Vogelstange, wo nach kurzen Begrüßungsansprachen um 09.00 Uhr ein feierlicher Feldgottesdienst begann, an dem ca. 4.000 Schützenbrüder und Besucher teilnahmen.
Beim anschließenden Vogelschießen rangen 30 Schützenkönige um die Kreiskönigs – würde, und Oeventrops Schützen – insbesondere die Dinscheder – waren total aus dem Häuschen als ihr Schützenkönig Reinhard Martin einen Volltreffer landete und damit den Vogel von der Stange fegte. Anschließend konnte er aus den Händen von Bundesoberst Hugo Nückel (Hachen) das erste Königssilber entgegennehmen, das je zu vergeben war. Der Jubel hierüber hallte noch lange durch die Ruhrdörfer.
Höhepunkt des Festes war der große Festzug am Nachmittag. Ab 14.00 Uhr marschierten ca. 1.500 Schützen, begleitet von 4 Musikkapellen, 8 Spielmannszügen und 100 Fahnen durch die drei Ortsteile und boten den Zuschauern ein farbenprächtiges Bild.
Nach der zum Abschluß auf dem Sportplatz abgehaltenen Königsparade, wurden dreißig Schützenbrüder – unter anderem Oeventrops Ehrenoberst Engelhard Görs – aus verschiedenen Vereinen für Ihre Verdienste um das Schützenwesen ausgezeichnet.
Später herrschte auf dem Schützenhof und dem anliegenden Rummelplatz ein reges Treiben. Schützenbrüder aus nah und fern sah man in gemütlicher Runde singend beieinander.
Gegen 17.30 Uhr wurde unter dem Beifall der 3.000–4.000 Besucher der „Große Zapfenstreich „ durch die Oeventroper Musiker dargeboten.
Bis in die frühen Morgenstunden des Montags sah man frohe Gesichter.
In Nachhinein hatten sich auch Aufwand und Risiko für die Oeventroper Schützen gelohnt. Der erzielte Reingewinn von 2.500,- DM wurde im Folgejahr in grundlegende Umbauarbeiten an der Schützenhalle investiert.

Die nächste Ausgabe erscheint am 26. August 2015!

Viel Spaß beim Schützenfest!

Daniel Weiß

Fliesenlegermeister

- Planung
- Beratung
- Verlegung
- Treppenbeläge
- Bodenbeläge
- Wandbekleidung

Oberglösinger Str. 7
59823 Arnsberg
Tel.: 02937 / 81330
Fax.: 02937 / 81331

Josef Wrede - Baustoff-Großhandlung
Inh. Joachim Wrede

· Baustoffe für den Hoch- und Tiefbau und Gartenbau · Mutterboden · Kies · Dekorkies



Sauerländischer Hof

Wir wünschen allen Oeventroperu und Gästen schöne Schützenfesttage

Schützenfest durchgehend geöffnet!

Sabine & Michael!

Kirchstraße 35
59823 Arnsberg-Oeventrop
Telefon 02937/2394

Schützenfest durchgehend geöffnet!


Warsteiner
1753
WARSTEINER
FAMILIENTRADITION SEIT 1753
EIN HOCH AUF ALL DIE KÖNIGE.
Auf stolze Schützenkönige mit ihren Königinnen. Auf die Heimat und das Bier, das danach schmeckt. Auf die Tradition, die niemals langweilig wird. Auf deine Freunde und alle, die es heute Abend noch werden. Auf deinen Schwarm, mit dem du heute endlich tanzt. Auf das Vogelschießen, auf dein Zielauge und auf jeden Treffer. Auf das Fest der Feste!
MACH DAS EINZIG WAHRE
WARSTEINER
FAMILIENTRADITION SEIT 1753

Ablaufprogramm Schützenfest 2015

Samstag, 04. Juli

16.30 Uhr Antreten Musikverein Hagen beim Schützenoberst Abmarsch der drei Kompanien

16.50 Uhr Eintreffen der Kompanie Oeventrop beimSchützenoberst,anschließend Weitermarsch bis Kirchstraße (Haus Schmidt)

17.00 Uhr Treffen der drei Kompanien auf der Kirchstraße (Haus Schmidt), an schließend Weiter marsch bis zur Vogelstange

17.30 Uhr Aufsetzen des Vogels und Rück marsch zur Kirche

18.00 Uhr Schützenmesse

19.00 Uhr Rückmarsch zur Schützenhalle und Ehrung der besten Schützen

20.55 Uhr Antreten der drei Kompanien in der Schützenhalle

21.00 Uhr Großer Zapfenstreich, anschließend Konzert und Tanz bis ca. 1.00 Uhr

Sonntag, 05. Juli 2015

08.50 Uhr Abmarsch des Musikvereins Hagen beim Schützenoberst

09.00 Uhr Eintreffen des Vorstandes und der Kompanien vor der Kirche, Weiter marsch zum Friedhof zur Toten-Ehrung. Anschließend Abmarsch zum Ständchen bei Herrn Pastor Thomas

10.00 Uhr Ehrungen und Konzert in der Schützenhalle

12.30 Uhr Gemeinsamer Ausmarsch der 3 Kompanien aus der Schützenhalle

15.00 Uhr Abmarsch vom Schützenoberst zur Abholung des Königspaares, Musikkapelle Hagen, Festausschuss und Vorstand, Schützenkompanien Dinschede und Oeventrop.

15.30 Uhr Eintreffen der Schützenkompanien Dinschede und Oeventrop beim Königspaar Bernd und Karin Siedhoff

16.00 Uhr Abmarsch zum Einbringen des Königspaares zur Schützenhalle, im Anschluss Ehrung des Jubelkönigspaares Manfred & Dorothee Schledde (25 Jahre) sowie der Jubelkönigin Bernhardine Peters, geb. Geiz (60 Jahre), anschließend König- und Gecktanz

18.15 Uhr Zweiter Königstanz und Kindertanz Konzert und Tanz bis ca. 1.30 Uhr

Montag, 06. Juli 2015

08.15 Uhr Abmarsch des Musikvereins Hagen und der Schützenkompanie Oeventrop beim Schützenoberst

08.30 Uhr Eintreffen der drei Kompanien vor der Schützenhalle

08.45 Uhr Abmarsch zur Vogelstange

ca. 11.00 Uhr Rückmarsch von der Vogelstange zum Einbringen des Schützenkönigs zur Schützenhalle

13.00 Uhr Gemeinsamer Ausmarsch der 3 Kompanien aus der Schützenhalle

16.30 Uhr Eintreffen der Schützenkompanien und des Vorstandes beim Königspaar

17.00 Uhr Abmarsch zum Einbringen des Königspaares zur Schützenhalle anschließend König- und Gecktanz Konzert und Tanz bis ca. 1.30 Uhr

Der Vorstand wünscht allen Schützenschwestern und Schützenbrüdern ein fröhliches und harmonisches Schützenfest 2015.

Hinweis zum Nichtraucherschutzgesetz:
Auf Grund des ab dem 01.05.2013 gültigen Nichtraucherschutzgesetzes ist das Rauchen in der gesamten Schützenhalle untersagt.

Wir wünschen allen ein heiteres und fröhliches Schützenfest!

SCHMIDT ING–Plan
Tragwerksplanung – Baustatik
CHRISTOPH SCHMIDT
DIPLOM-INGENIEUR
KIRCHSTRASSE 7A 59823 ARNSBERG
TELEFON 02937-2164 TELEFAX 02937-2174
info@schmidt-ing-plan.de www.schmidt-ing-plan.de

Wärme ist unser Element!
Lassen Sie sich von uns kompetent beraten!
Buderus HEIZTECHNIK
GÜNTER Bräutigam
Viel Spaß beim Schützenfest!
Heizung Sanitär Solaranlagen Photovoltaikanlagen
59823 Arnsberg-Oeventrop
Herfweg 6
Telefon 02937/6846
Fax 02937/827178

Freiw. Tamourkorps überreicht Scheck



Strahlend nehmen die Mitglieder der Feuerwehr und der Fördervereinsvorsitzende Rainer Mühlnickel einen Scheck über 315 Euro vom Vorsitzendendes Freiw. Tambourkorps Andreas Schönfelder und Tambourmajor Holger Reiter entgegen. *Foto: Ronald Frank*

Jahrgangstreffen der 70-Jährigen (1944/45)

30 ehemalige Schulkameradinnen und Schulkameraden trafen sich am Freitag um 10 Uhr zum gemeinsamen Frühstück in „Heidi´s ART".
Anschließend begab man sich in die Pfarrkirche, um der verstorbenen Schulkameradinnen- und -kameraden durch ein Gebet und dem Anstecken von Kerzen zu gedenken.
Gegen 11.30 startete man mit einem Bus zur Fahrt nach Soest, wo an einer historischen Stadtführung teilgenommen wurde.
Gegen 14.30 Uhr kehrten die alten Schulfreunde im Gasthof „Lamäng" zum Kaffeetrinken ein; anschließend ging es dann in die Arnsberg Altstadt, wo die Zeit bis zum gemeinsamen Abendessen im gemütlichen Biergarten des „Alten Backhaus" verbracht wurde; anschließend wurde das leckere Abendessen im gleichen Haus eingenommen.
Selbstverständlich wurden anschließend, wie bei allen bisherigen Jahrgangstreffen, alte Erinnerungen aufgefrischt, „historische" Bilder gezeigt; Walter Bienstein hatte einen Videofilm vom Klassentreffen 1995 mitgebracht, der zu vielen „Ahhhs" und „Ohhhs" animierte.
Da das Tagesprogramm allen sehr gut gefallen hat, incl. der gefühlten Gastlichkeit im „Alten Backhaus", bedankte sich Hansi Schröder im Namen aller beim „Klassensprecher" Klaus Schneider, der auch dieses Jahrgangstreffen (seit 1969 alle 5 Jahre) organisiert hatte!
Die weiteste Anreise hatte Wilfried Gerasch aus Hannover, der sich mit seiner Frau im Tagungslokal eingemietet hatte!
Text u. Foto: Franz-J. Molitor

Wir wünschen allen Schützenfestbesuchern viel Vergnügen!!!
KWK Küchen und Möbel
Inhaber: Udo Kraft
59846 Sundern-Hachen · Hachener Str. 122
Telefon 0 29 35 / 96 67 92
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10.00-12.30 u.15.00-18.30 Uhr
Sa. 9.00-13.00 Uhr · Termine nach Vereinbarung
Musterhaus Küchen Fachgeschäft



Gruppenbild vor dem Arnsberger Glockenturm.
Vordere Reihe, von links: Friedel Reiter, Ingrid Franckowiak (Paskowski), Ingrid Fellechner (Aßmuth), Peter Hachmann, Marlies Hüster (Keßler), Karin Vielhaber (Becker), Mararete Drepper (Spindeldreher), Brigitte Bohne (Aßmuth), Hannelore Vernholz (Hein), Brigitte Meyer (Gottschalk), Hildegard Schröder (Dicke), Karola Willerscheidt (Weber) Karin Sachs (Haufschild), Klaus Schneider, Franz-Josef Molitor - Hintere Reihe, von links: Wolfgang Röttger, Dieter Hochstein, Franz Rüther, Gerd Frey, Walburga Demming (Schneider), Ilse Schürmann (Linn), Uschi Gerke (Adam), Dietmar Schiwek, Giesela Dravski (Förster), Wilfried Gerasch, Walter Bienstein, Dieter Kinze, Hans-Josef Schröder, Albert Püttmann.

Schuljahrgang 1941/42 traf sich zum Dämmerschoppen



Der Schuljahrgang 1941/42 traf sich zum jährlichen Klön- und Grillabend im SGV - Heim in Oeventrop. Bei schönem Wetter wurden viele Erinnerungen aus alten Zeiten miteinander ausgetauscht. 31 Personen waren anwesend.
Heinz Spies







Remmel stärkt Naturschutz in NRW

Grüner Landesumweltminister legt Eckpunkte eines neuen Gesetzes vor. Es wird

Titelseite der WESTFALENPOST am 25. Juni 2015

Darum Hände weg vom Plackweg!

In einem Interview in der WP am 6. Juni 2012 äußert sich die Arnsberger Grünen-Sprecherin Verena Verspohl dahingehend, dass ein Gutachten den Plackweg nördlich von Oeventrop als Standort ausweist.

Im Onlineportal WIKIPEDIA kann man dazu nachlesen:

Plackweg ist ein historischer Handelsweg

Der Anfang des Plackwegs führte vom ehemaligen Kloster Himmelpforten über die Kammlinie des Arnsberger Waldes auf der Wasserscheide zwischen Möhne und Ruhr (Lattenberg, Enster Knick, Stimmstamm, Warsteiner Kopf (556,9 m ü. NN)) bis nach Brilon-Esshoff.

Am Warsteiner Kopf kreuzte der Plackweg den Kriegerweg, einen mittelalterlichen Handelsfernweg, der von Siegen nach Paderborn führte. Im Arnsberger Wald sind die Spuren der Gespanne noch heute in den bis zu 3 m tiefen Hohlwegen zu erkennen.

Ein älterer Zweig des Plackwegs zweigte 300 m westlich vom Hauptgipfel des Kammes (581,5 m ü. NN) nach Kallenhardt, einem Ortsteil von Rüthen, ab. An diesem „alten Plackweg" wurde am 7. Juni 2008 der Lörmecke-Turm eröffnet.

Der Autor Wilhelm Leise vermutet die Varusschlacht in dem Gebiet um den Plackweg – im Zuge vieler Theorien zum Ort der Varusschlacht.[1][2]

Plackweg als SGV-Hauptwanderstrecke

Als Plackweg wird zudem ein rund 144 km langer Wanderweg des Sauerländischen Gebirgsvereins bezeichnet. Er führt von Hagen-Delstern über Schloss Hohenlimburg, Wiblingwerde, Altena, das Hönnetal, Schloss Herdringen, Arnsberg, Lattenberg, Hirschberg, den Stimmstamm, Esshof, Brilon und Messinghausen nach Helminghausen an der Diemeltalsperre.

Der Wanderweg fällt in die Kategorie der Hauptwanderstrecken des SGV und besitzt wie auch all die anderen Hauptwanderstrecken als Wegzeichen das weiße Andreaskreuz „X", an Kreuzungspunkten um die Ziffer „1" erweitert.

Was bei der Errichtung von Windkraftanlagen im Wald so vor sich geht beschreibt ein Zeitzeuge so:

Erfahrung eines Jagdpächters aus dem Taunus bei der Errichtung von Windkraftanlagen im Wald

1. Zuerst wird die Gegend, das Gelände und der Bewuchs von der Betreiberfirma ausgiebig untersucht. Dabei laufen allerhand Menschen zu allen Uhrzeiten durch den Wald.

2. Dann werden alle 50 Meter (!) Probebohrungen gemacht, um die Untergrundbeschaffenheit zu ergründen. Diese Bohrungen finden nicht nur an der geplanten Errichtungsstelle, sondern auch entlang des gesamten Zulieferweges statt und sind sehr geräuschintensiv. Spätestens jetzt verschwinden alle Wildtiere aus dem betroffenen Gebiet.

3. Als nächstes werden die Standorte und Wege mit Pfosten markiert. Spätestens hier erkennt jeder Naturfreund die wahre Dimension dieser Projekte: Der Platz für Fundament plus dem Platz für den Aufstellkran ist riesig! Am schlimmsten sind aber die Zulieferwege: da werden (entgegen aller Behauptungen) kerzengerade und ca. 10m breite Wege, so wie sie auf dem Papier geplant wurden, markiert, die einfach quer durch den Wald führen, ganz egal, was dort wächst, welche Bäume (alte Eichen...) dort stehen. Bereits vorhandene Wege spielen nahezu keine Rolle, zumal sie sowieso nicht breit genug und belastbar genug sind. In diesem Stadium wollte ich damals immer noch nicht (gegen jede Logik) glauben, dass tatsächlich alles, was so markiert wurde, abgeholzt werden soll.

4. Nun geht es mit der eigentlichen Naturzerstörung los: große Baumaschinen rücken an. Es werden riesige Fundamente ausgehoben. Auch wird auf den geplanten Zufahrtswegen alles abgeholzt, was dort mal stand. Kerzengerade, 10m breite Schneisen der Verwüstung quer durch den Wald sind die Folge. Die abgeholzten Bäume bleiben einfach in der Gegend liegen. Nur ein kleiner Teil wird überhaupt forstwirtschaftlich verwertet. Kleinere Sträucher und Gebüsch wird einfach von Planierraupen an die Seite geschoben (und bleibt da liegen). Das ganze dauert ca. ein halbes Jahr.

Wildtiere gibt es schon lange nicht mehr dort...

5. In der nächsten Phase werden Stahlträger tief in die Erde gerammt. Extrem laut. Und die neuen Wege planiert, befestigt und geschottert.

6. Betonanlieferung: ich hätte nicht mal ansatzweise geglaubt, wie viel Beton da angeliefert wird: es dauerte 3-4 Wochen, wobei ohne Pause Betonfahrzeuge anlieferten. Auch nachts. Die Fahrzeuge bildeten z.T. eine Schlange von 10-15 Fahrzeugen.

7. Anlieferung und Aufbau: Jetzt sieht man, warum die Zulieferwege so breit und kerzengerade gemacht wurden: die Transporter sind riesengroß und können natürlich am Standort nicht drehen. Also musste der Zulieferweg nicht nur zum Windrad hin, sondern auch geradeaus weiter, vom Windrad weg gebaut werden. Die Anlieferungen der riesigen Teile geschieht meist nachts, da die LKWs nur nachts auf den Autobahnen fahren dürfen. Das ganze dauert 6-9 Monate. Selbst Hartgesottene halten es im Wald nun nicht mehr aus: Das ist kein Wald mehr, sondern eine Großbaustelle! Erinnert eher an die Baustelle eines Hochhauses als an Natur.

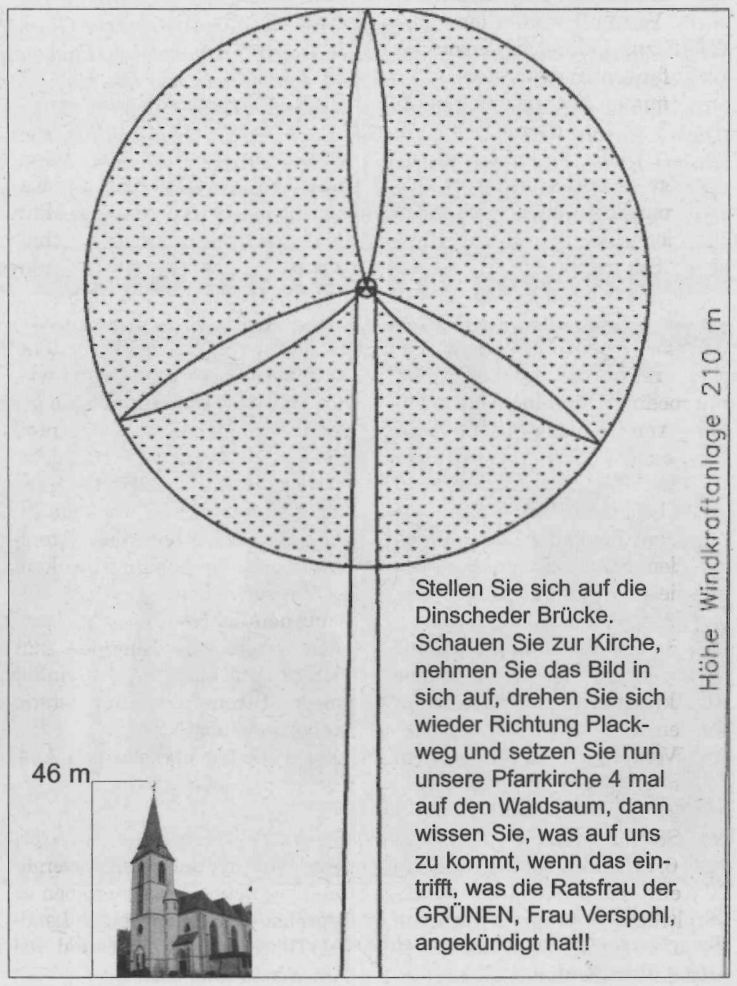
8. Wenn dann alles steht, wundert man sich, dass rund um die neuen Windräder die große Fläche mitten im Wald, wo der Aufbaukran stand, immer noch geschottert bleibt. Um das zu renaturieren ist aber leider kein Geld mehr vorhanden, bzw. es war nie vereinbart, dass dort wieder Grünfläche geschaffen wird!

9. Es sieht nun dauerhaft so aus, dass rund um jedes Windrad eine große Schotterfläche zurückbleibt. Die Wege, die ja nun nicht mehr in dieser Dimension benötigt werden, bleiben natürlich auch. Über diese Wege kommen nun jede Menge „Schaulustige" in den Wald, was der Natur nicht zuträglich ist. Die Geräusche der WKAs sind für jeden Naturliebhaber störend. Der Schatten der Rotoren auch. Das Wild meidet den Bereich.

10. Ich habe dieses Jagdrevier aufgegeben und nicht mehr weitergepachtet, da zum einen kaum noch Wild mehr zu sehen war (auch kein Anblick von anderen, nicht jagdbaren Tieren) und durch die Geräusche einem das Ansitzen in der Natur verleidet wurde.

11. Ein Jahr später konnte ich sehen, dass die Entscheidung richtig war: es wurden auf die schnelle beschlossen, noch weitere 5 Windräder dort aufzustellen.

Größenvergleich Pfarrkirche : Windrad 210 m



Stellen Sie sich auf die Dinscheder Brücke. Schauen Sie zur Kirche, nehmen Sie das Bild in sich auf, drehen Sie sich wieder Richtung Plackweg und setzen Sie nun unsere Pfarrkirche 4 mal auf den Waldsaum, dann wissen Sie, was auf uns zu kommt, wenn das eintrifft, was die Ratsfrau der GRÜNEN, Frau Verspohl, angekündigt hat!!

Ein dreifach kräftiges
HORRIDO
und viel Spaß beim Schützenfest!

Lotto am Widay-Markt
Petra Theine.Schenk
Widayweg 2-4 · Oeventrop · Tel. 02937-827288



Merke: wo erst mal eine WKA steht, kommen immer noch weitere hinzu!!
http://butzbach.gegenwind-im-taunus.de/?page_id=385

Als Oeventroper Bürger stell ich mir die Frage, ob eine derartige Vergewaltigung, der uns so vertrauten Natur auf dem Plackweg zu vertreten ist und wie weit eigentlich die Schmerzgrenze der Oeventroper Bevölkerung geht, die sich angesichts des Größenvergleichs Pfarrkirche : Windrad auf Seite 24 auch mal Gedanken darüber machen sollte, wie diese Verspargelung unser Ortsbild verschandelt. Es geht hier nicht um 2 oder 3 Windräder; bei der gewaltigen Trassenlegung lohnt sich das Geschäft erst ab mindestens 10 Windkrafträdern, das reicht dann von Loewen Kreuz bis zum Lattenberg! Man kann nur hoffen, das die genehmigende Behörde, der Hochsauerlandkreis mit Landrat Dr. Karl Schneider soviel Vernunft walten lässt, um dieses zur Zeit völlig unsinnige Unterfangen zu verhindern.
Wir träumen alle von einer 100%-igen Versorgung mit „grünem Strom", sie ist aber jetzt und auch in den nächsten Jahrzehnten nicht möglich, weil es keine Speichermöglichkeiten für „überflüssigen" Strom gibt.
Selbst wenn wir die Solar/Photovoltaik- und Windkraftanlagen (von 25.000 auf 75.000) verdreifachen, reicht der „grüne Strom" nur bedingt für eine Vollversorgung von 70 Gigawatt/Tag aus. Die Sonne scheint nun mal keine 24 Std., die Solaranlagen sind selbst bei guten Bedingungen nur 4 Std. am Tag in der Lage, ausreichenden Strom zu produzieren, all diese Windflauten und Abschattungen müssen nach wie vor von Braunkohle und Steinkohle ausgeglichen werden, da ja die Atomkraftwerke abgeschaltet werden.
Eine Verdreifachung von „grünem Strom" hat auch eine Verdreifachung der EEG-Umlage auf unserer Stromrechnung zur Folge; statt 6,4 Cent/kw zahlen wir dann 20 Cent - somit steigt der durchschnittliche Strompreis auch von 28 auf 40 Cent, das macht bei einem 4-Personenhaushalt und einer durchschnittlichen Verbrauchsmenge von 3200 kw/Jahr locker 400 Euro im Jahr und es ändert sich überhaupt nichts an der CO2-Bilanz. Da der fehlende Strom an bedeckten und windschwachen Tagen von Braunkohlekraftwerken eingespeist werden muss, versaut dies die ganze CO2-Bilanz; was vorher beim „grünen Strom" eingespart wird, wird durch die Kohlekraftwerke zunichte gemacht.
Die EEG-Umlage ist von 2005 = 2,9 Milliarden auf 2014 = 23,6 Milliarden gestiegen. Folglich hat sich die Menge des „grünen Stroms" aus Solar- und Windkraft gut verachtfacht!
Somit hätte sich ja die CO2-Menge um das 8-fache verringern müssen, hat sie aber nicht, denn sie betrug:
2005 = 862 Millionen to
2006 = 873
2007 = 849
2008 = 851
2009 = 786
2010 = 829
2011 = 810
2012 = 822
2013 = 834 Millionen to.
Also trotz Verachtfachung keine CO2-Senkung. Man sieht auch ganz deutlich, dass nach der Katastrophe in Fukushima im März 2011 und dem sofortigen Abschalten zahlreicher Atomkraftwerke der CO2-Gehalt wieder ansteigt, da zur Bereitstellung von Ersatzstrom nur noch wenige Atomkraftwerke bereitstehen und wieder vermehrt auf Braunkohle gesetzt wird, die den CO2-Anteil wieder hochtreiben. Wenn demnächst die Atomkraftwerke ganz abgeschaltet werden, wird die Bilanz noch schlechter, dass Atomkraftwerke ja bekanntlich kein CO2 verursachen!
Trotz deutlichem Ausbau der umweltfreundlichen Energien hat sich also nichts geändert, außer unser Strompreis, der stetig steigt und steigt!
Dänemark hat übrigens den Ausbau der Windkraft gänzlich gestoppt, England hat vorletzte Woche (laut WDR-Meldung) mit sofortiger Wirkung die Einspeisevergütung gestrichen - andere haben es begriffen. Begreifen es unser Landrat Dr. Karl Schneider und die Kreisverwaltung auch?

Ist es das wert, einen der ältesten historischen deutschen Handelswege derart zu verunstalten, das größte zusammenhängende Waldgebiet in ganz Westfalen derartig zu vergewaltigen, nur weil Ideologen ihren Willen wider jeglicher ökonomischer Vernunft durchsetzen wollen?
Ist uns der Plackweg völlig egal? *Franz-Josef Molitor*

Der Oeventroper Ingenieur Christoph Schmidt schreibt zum Ausbau des Plackwegs:

Ich möchte anhand dieses Erfahrungsberichtes (den Jagdaspekt Außeracht gelassen) am Beispiel einer eventuellen Aufstellung von Windrädern auf dem Plackweg (Oeventrop-Plackweg-Lattenberg) beschreiben, was die Aufstellung von Windrädern in schwer zugänglichen Waldgebieten in den Mittelgebirgen, allerorts bedeuten könnte.
Aufgrund der enormen Länge der Rotorblätter können diese nur über Straßen mit sehr großen Kurvenradien angeliefert werden. Eine Anlieferung über die Landstraße zum Lattenberg wird nicht möglich sein, nicht von Oeventrop und nicht von Hirschberg aus. Einzige Möglichkeit zum Plackweg zu gelangen wäre vom Bockstall auf Arnsberger Seite aus.
Von dort aus müsste eine Trasse zum geplanten Standort des Windrades planiert werden, die breit genug für den Begegnungsverkehr der Betonmischfahrzeuge wäre und sehr geradlinig sein müsste damit die langen Rotorblätter (ca. 50-60 Meter) transportiert werden können. Diese Trasse benötigt aufgrund der hohen Fahrzeuglasten (Betonmischer, Transporter) einen stabilen Unterbau aus einer mindestens 50 cm dicken Schotterschicht. Mit einer Trassenlänge von ca. 5,-km und einer Breite von mehr als 6,00m ist zu rechnen. Zuerst muss der natürliche Waldboden abgeschoben, dann muss der Schotter eingebaut werden. (3.000,-Kubikmeter Schotter je Kilometer Trasse = ca. 200 LKW-Ladungen/ km).
Das Baufeld, mit enormer Größe und die Fundamentausschachtung müssten, wie im Bericht beschrieben, angelegt werden. Das Fundament mit den enormen Betonmassen muss erstellt werden. Einschließlich aller vorbereitenden Arbeiten (Verbau, Ausschachtung etc.). Alle Bauteile des Windrades müssten mit Sondertransporten in den Wald transportiert werden und dort mit einem Riesenkran aufgestellt werden. Das Baufeld muss in seiner Größe so dimensioniert werden, dass sowohl der Riesenkran als auch die Sondertransporte Stellfläche haben und eine Wendemöglichkeit für alle diese Fahrzeuge besteht.
Nach dem Aufstellen des Windrades stellt sich die Frage nach dem Rückbau der Trasse und des Baufeldes. Wird sie zurückgebaut oder bleibt sie dauerhaft in der Natur, im Wald bestehen?
Abgesehen vom massiven Eingriff in die Natur der Waldgebiete, wird ein solches Windrad in seiner gesamten Betriebszeit schwerlich die Energie erwirtschaften können, die in die Produktionsprozesse und alle Aufstellungs-/Vorbereitungsarbeiten bis zu seiner Betriebsbereitschaft geflossen ist. Von der CO2-Billanz angefangen von der Herstellung des Betons, des Schotters, des Windrades selbst, der Energien für Transport und Herstellung aller Notwendigkeiten ganz zu schweigen.
Bei all diesem, zu treibenden Aufwand, in Anbetracht der Schäden die in der Natur angerichtet werden, kann man sich doch nur die Frage stellen:

Wofür das alles?

Resümierend ist festzustellen, dass für die Aufstellung von Windrädern in schwer zugänglichen, bergigen Waldgebieten in ganz Deutschland und Europa, in der Regel ein enorm hoher Aufwand betrieben werden muss. Zusammen mit den massiven Schäden, die in diesen Gebieten in der Natur angerichtet und hinterlassen werden, steht der Nutzen einer Windkraftanlage in keinem Verhältnis.

Christoph Schmidt

P.S.: CO2 ist kein Gift. Wir atmen mit jedem Atemzug CO2 ein und aus.

Spadaka Oeventrop eG:

Trotz widriger Rahmenbedingungen einiges erreicht

Deutliche Kritik an der undifferenzierten Regulierungswut der Bankaufsichtsbehörden

In der Vertreterversammlung am 25.06.2015 berichtete die Spadaka Oeventrop eG über die Bilanzzahlen des Geschäftsjahres 2014. Der genossenschaftliche Grundgedanke mit der regionalen Ausrichtung wurde auch im vergangenen Jahr mit viel Leben gefüllt, welches auch die steigenden Mitgliederzahlen belegen.

Die gesetzten wirtschaftlichen Ziele, die zum Geschäftsjahresbeginn geplant waren, wurden leicht übertroffen. Bei nahezu gleichbleibender Bilanzsumme konnten im Kreditgeschäft alle vertretbaren Finanzierungswünsche erfüllt werden. Im Jahresvergleich bedeutet dies ein Plus von 1,3% auf 24,5 Millionen Euro. In Zusammenarbeit mit den genossenschaftlichen Verbundpartnern ist die Bank hier in der Lage kostengünstige Zinsfestschreibungen von bis zu 30 Jahren anzubieten.

Die Kundeneinlagen erhöhten sich trotz der anhaltenden Phase extrem niedriger Zinsen um 124 TEUR auf 56,5 Millionen Euro. Das ist allerdings nur die halbe Wahrheit an der Entwicklung der der Bank anvertrauten Anlagebeträge, denn das betreute Anlagevolumen befindet sich nach wie vor auf einem erfreulich hohen Niveau. Das gesamte Kundenanlagevolumen belief sich auf 89,4 Millionen Euro und konnte somit um 2,7% gegenüber dem Vorjahr ausgebaut werden. Dies ist deshalb von Bedeutung, da sie die Gesamtheit aller Geldanlagen, also inklusive der betreuten Volumina der Verbundpartner Bausparkasse Schwäbisch-Hall, der Fondsgesellschaft Union Investment und der Kundenwertpapierdepots beinhaltet.

Die Mitglieder der Spadaka können sich über eine Dividende in Höhe von 5% auf ihr Anteilsguthaben freuen.

An Zweckerträgen hat die Bank erneut rund 30.000 Euro zur Förderung von Vereinen, Schulen und anderen gemeinnützigen Institutionen vor Ort zur Verfügung gestellt, wobei der Fokus auf die Unterstützung der Jugendarbeit gerichtet war.

Kritisiert wurde vom Vorstand Manfred Hüttemann die in immer kürzeren Zeitabständen verabschiedeten Gesetzesbeschlüsse der Regulierungsbehörden. Die neuen Vorschriften und Vorgaben, die teilweise auch noch unter erheblichem Zeitdruck umgesetzt werden müssen, belasten gerade die kleinen, mittelständischen und örtlich am Kunden verwurzelten Genossenschaftsbanken. Versprochene Erleichterungen für kleine Bankinstitute, die nicht unbedingt so eine Regulierungstiefe brauchen, lassen sich leider nicht erkennen. Auch werden kleinere Banken per Gesetz angehalten in den neuen Bankabwicklungsfonds, der für größere Institute eingerichtet wurde, jährlich einzuzahlen. Fairer Wettbewerb sieht anders aus.



Geehrt wurde Herr Michael Struwe für sein 25-jähriges Engagement als Vertreter der Bank durch den Aufsichtsratsvorsitzenden Johannes Bette (r.) und die beiden Vorstandsmitgliedern Mario Tiemann (l.) undManfred Hüttemann. *Foto: Michael Kleinehr*

Dinscheder Rangers siegten beim 31. Dorfturnier

Beim Kleinfeldturnier des TuS Oeventrop am Samstag, den 20.06.2015 spielten 12 Mannschaften auf dem Kunstrasenplatz gegeneinander. Bei den 30 Vorrunden war eine Spielzeit von 12 Minuten angesetzt.

Gegen 17:00 Uhr standen die Finalgegner fest. Um die Plätze 3 und 4 spielten die "Oemberg Boys" gegen das "Team Schwach". Das Spiel endete 1:2 wodurch sich das "Team Schwach" den 3 Platz sichern konnten. Das Endspiel gewannen die "Dinscheder Ranger" gegen "Legendary Eva" deutlich mit einem 2:0 und wurden somit Dorfmeister. Viele Besucher verfolgten das Turnier den ganzen Tag denn der TuS Oeventrop war wie gewohnt für das leibliche Wohl bestens ausgestattet. Von Bratwurst Pommes und Co, Cafeteria und kühlen Getränken. Auch die kleinen Gäste kamen voll auf Ihre Kosten an der Schoklamei, Hüpfburg und beim Kinderschminken. Unter den Gästen waren auch Opa Dieter Theune mit Enkel Jannis Nelle. Beide haben am letzten Montag die Schiedsrichterprüfung bestanden. Enkel Jannis absolvierte die Prüfung sogar als 2 Bester von allen Teilnehmern.

Wieder einmal erlebte Oeventrop ein tolles Fußballturnier wo "Fair Play" Groß geschrieben wurde.

Text u. Foto: Ronald Frank



Wir wünschen allen Festbesuchern viel Vergnügen beim Schützenfest!!!

Blumenhaus Manicke
Inh. Elke Schneidewind
Oeventrop · Kirchstr. 40
Tel. 0 29 37 / 64 94
Handy 0170-7026255

Fleischerei + Partyservice
Christian Wirth
Oeventrop · Kirchstraße 34 ·
Telefon 1892 · Fax 82 73 73
www.partyservice-wirth.de

Unser Schützenfestangebot:
Sauerbraten und Rinderwurst

Wir wünschen ein
fröhliches und harmonisches
Schützenfest 2015!

St. Hubertus Apotheke
Dr. Ulrich Kratz
Kirchstr. 46 · 59823 Arnsberg-Oeventrop
Tel. 0 29 37 / 67 13 · Fax 0 29 37 / 82 98 97
e-mail: info@st-hubertus-apotheke.com

Blick vom Küppelturm

von Stefan Pieper



Es ist wieder Schützenfest

Ein unvergessenes Königsjahr neigt sich für Heiner Glaremin und Ulrike Wortmann dem Ende entgegen. "Voller Stolz und Freude blicken wir auf das vergangene Jahr zurück, das uns stets in besonderer und unvergessener Erinnerung bleiben wird", freut sich das Königspaar schon auf das kommende Schützenfest. "Zusammen mit unserem Vizekönig Christian Henke wurden uns ob auf großen oder kleinen Veranstaltungen viele Sympathien entgegengebracht", bedanken sie sich im Grußwort der diesjährigen Festschrift. Mit dem großen Festzug am Sonntag (Abmarsch um 14:15 Uhr) und der Parade vor dem Amt (ca. 16 Uhr) nähert sich der Höhepunkt der Amtszeit Majestäten. Die Tanz- und Festmusik an allen drei Schützenfesttagen übernehmen wieder die Musiker der Freiwilligen Feuerwehr Attendorn. Das traditionelle Frühschoppenkonzert am Sonntag ab 10.30 Uhr gestalten sie gemeinsam mit dem Freienohler Tambourcorps.



Die Schießsportgruppe sorgt für ein sicheres und faires Vogelschießen.

Auf zur Vogelwiese

Am Montag, 13.07. geht es schon morgens um 8.30 Uhr zur Vogelwiese. Dann sind alle Wege des Küppels gesperrt. Beim Schießen herrscht dort Lebensgefahr!!! Michael Heckmann (rechts) und Daniel Stirnberg sorgen dann dafür, dass der Vogel richtig auf der Stange sitzt, wie auf dem Foto zu sehen ist. Danach kann unter Aufsicht der ausgebildeten Schießleiter der Schießsportgruppe das Schießen beginnen.





Christan Henke freute sich über den Titel des Vizekönigs. Zuvor hatte ihn sein Vater, Uli Henke (r.), zum Schießen aufgefordert, anstatt an der Theke zu stehen.

Internorm Die Fensterinnovation 2013 - mit revolutionären Technologien

home pure
i-tec Verriegelung
i-tec Lüftung
KF 500 Kunststoff-Fenster

- Wärmedämmung U_w bis 0,69 W/m²K
- Revolutionäres Verriegelungssystem
- FIX-O-ROUND Technology
- Schmale Ansichtsbreite
- Serienmäßig 3fach-Verglasung SOLAR+ für optimale Energieeffizienz

Mit Sicherheit gute Qualität
KAISER
FENSTER & ROLLADEN

Beratung — Planung — Ausführung

Auf dem Lohnsberg 15 Tel.: 02903-1258
59872 Meschede-Berge Fax: 02903-6306 www.kaiser-fenster.de



Heringsbegraben

Nach einem erfolgreichen Schützenfest findet direkt anschließend dienstags das traditionelle Heringsbegräbnis statt. Dort lässt der "Heringspastor" das Fest für alle Anwesenden noch einmal Revue passieren und lobt oder mahnt das Verhalten einzelner Schützenbrüder an. Dazu begibt sich die engere Heringsgemeinde in die Fluten der Ruhr und lässt zum Ende der Zeremonie den toten Fisch Ruhr abwärts treiben.

Festschrift, Damenkarten und Freienohler Fahnen

Die Festschriften, Mitgliedsausweise und Damenkarten können an den folgenden Terminen am Kassenhäuschen an der Schützenhalle abgeholt werden. Horst Mehring und sein Team wünschen sich, dass dieser Service von den Mitgliedern zahlreich genutzt wird. Gleichzeitig können zu den angegebenen Zeiten auch Freienohler Fahnen erworben werden. Traditionell wird die Fahne beim Schützenfest geflaggt, um ein einheitliches und schönes Bild von Freienohl zu präsentieren.

Freitag , 3. Juli	15.00-18.00 Uhr	Donnerstag, 9. Juli	
Samstag, 4. Juli	09.00-13.00 Uhr	15.00-18.00 Uhr	
Montag, 6. Juli	15.00-18.00 Uhr	Freitag, 10. Juli	
Dienstag, 7. Juli	15.00-18.00 Uhr	15.00-18.00 Uhr	

Unser Freienohler Redakteur Stefan Pieper wünscht allen ein wunderschönes Schützenfest!

GARANT FÜR SCHÖNHEIT UND SCHUTZ

maas
MALERFACHBETRIEB

MESCHEDE-FREIENOHL
BÜRO: HAUPTSTRASSE 72
TELEFON: (0 29 03) 5 67
WERKSTÄTTEN: IM OHL 28
TEL.: 20 75 • FAX: 16 13
www.malermaas.de

Gleitsicht schon
ab € 50,- Aufpreis!

ROTTLER
BRILLEN + HÖRGERÄTE

BEIM KAUF EINER RAY-BAN BRILLE ODER SONNENBRILLE ERHALTEN SIE 2 GLÄSER IN IHRER SEHSTÄRKE INKLUSIVE!*



SSV - Bis zu 50% Rabatt auf alle Sonnenbrillen!**

Exklusives Ray-Ban® Angebot!

Mehr Infos unter: www.brillen-rottler.de/aktuelle-angebote

*Gültig bis 31.08.2015. Zwei 1-Sterne-Gläser für die Ferne oder Nähe, sph. +/- 4,0 dpt, cyl. 2,0 dpt. Tönung 75% oder 85% grau, braun oder pilotgrün inklusive. Verlauf, Verspiegelung, höherer Index oder Gleitsicht gegen Aufpreis. Nicht mit anderen Angeboten kombinierbar. **Bis zum 31.08.2015 erhalten Sie bis zu 50% Rabatt auf alle Sonnenbrillen, auf Ray-Ban Sonnenbrillen 10%.

Alt-Arnsberg: Europaplatz 3 | Tel.: 02931 14 59 8
Hüsten: Marktstraße 3 | Tel.: 02932 39 90 8
Oeventrop: Kirchstraße 33 | Tel.: 02937 96 89 005

Spezielle Baustellen Angebote in Alt-Arnsberg!

Neheim: Hauptstraße 3 | Tel.: 02932 630 20
Neheim VIP.: Hauptstraße 27 | Tel.: 02932 811 70
Neheim Akustik: Apothekerstr. 17 | Tel.: 02932 299 69

Nr. 9 - 65. Jahrgang 26. August 2015 An alle Haushaltungen!



ARNSBERGER POST
Das älteste, kostenlos verteilte Anzeigenblatt der Bundesrepublik Deutschland

Muffrika feierte drei Tage Schützenfest im sonnen-durchfluteten Seufzertal

Das Muffrikaner Schützenfest am vergangenen Samstag, 1. August 2015, begann mit dem Antreten und der sich anschließender Schützenmesse. Der von Pfarrer Thomas Siepe abgehaltene Gottesdienst wurde wegen des guten Wetters auf der Vogelwiese gefeiert.

Ab 20:00 Uhr begann der "Alte Muffrikaner Abend", der die zahlreichen Besucher bis in die frühen Morgenstunden des Sonntag aushalten ließ.

Am Sonntagvormittag trafen sich die eingeladenen Vereine um 10:30 Uhr zum Konzert zu Ehren des amtierenden Schützenkönigspaares Klaus Frigger und Angelika Korte. Neben dem Königspaar waren auch der Jungschützenkönig Merlin Babic und seine Köni-



Das neue Königspaar Stefan Elsner und Caro Pieper.

FBN Ferdinand Beleke Nachf.
Unsere Aktionsangebote gültig im September 2015
Metallsägebogen

Komplett mit HSS Sägeblatt
5,99€


Pufas Blitzzement 5 KG Beutel
6,99€

makita
Baustellenradio BMR 102
79,99€
Alle Angebote ---------- nur solange der Vorrat reicht!
Clemens-August-Straße 57 - 59821 Arnsberg - Tel.: 02931 12322
Dübel – Schrauben – Handwerkzeuge – Schlösser + Zylinder

Der Service macht den Unterschied!
PIWINSKI
HIFI • VIDEO • TV • CENTER
HAUSGERÄTE • ELEKTRO • SERVICE
Clemens-August-Str. 55 & 80, 59821 Arnsberg
Tel.: 02931 - 10277 & 02931 - 530336, E-Mail: piwinski@t-online.de



Kraas I Bienstein I Elvers-Klingeberg
Rechtsanwälte und Notarin


Bernhard Kraas
Rechtsanwalt
und Fachanwalt
für Arbeitsrecht
und Verkehrsrecht


Christina Elvers-Klingeberg
Rechtsanwältin
und Notarin


Dr. Anne Teiser
Rechtsanwältin
und Fachanwältin
für Arbeitsrecht


Martin Bienstein
Rechtsanwalt
und Fachanwalt
für Familienrecht

Kanzlei Oeventrop
Kirchstraße 53
59823 Arnsberg
Tel.: 0 29 37 / 66 66
Fax: 0 29 37 / 22 33
www.kraas-bienstein.de
info@kraas-bienstein.de
Kanzlei Freienohl
Breiter Weg 12
59872 Meschede
Tel.: 0 29 03 / 85 00 06
Fax: 0 29 03 / 85 00 07

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Twiete 5a · 59821 Arnsberg
Telefon 0 29 31 / 5271-0 · Telefax 0 29 31 /5271-71
Ihr E-Check-Partner

Ihr Elektrofachbetrieb für:
- Elektro-Installation für Wohn-, Gewerbe- und Industrieanlagen
- Daten-Netzwerktechnik
- Beleuchtungsanlagen
- Elektro-Heizung
- Blitzschutz
- Einbruchmeldeanlagen
- SPS-Steuerungen
- Brandmeldeanlagen
- Gebäudekommunikation

GEBRO HERWIG
LEGEN SIE IHR GELD DOPPELT GUT AN!
Energiekosten sparen und den Wert Ihrer Immobilie steigern durch Heizungsmodernisierung und Pumpenaustausch
Gute Beratung gibt es hier:
GEBRO HERWIG Haustechnik GmbH
Obereimer 12 · 59821 Arnsberg
Tel. 02931 5212-0 · www.gebro-herwig.de

getränke korte
arnsberg · ein starkes team · seit 1911
Über 100 Jahre Tradition in Arnsberg
VELTINS
Maisel's Weisse
Wennigloher Str. 4 - 59821 Arnsberg - Tel. 02931-3503 - getraenke-korte@versanet.de

gin Anna Kulke als Ehrengäste anwesend.
Während des Konzertes, dass von den Höveler Musikanten und dem Tambourcorps der Arnsberger Bürgerschützengesellschaft intoniert wurde, ehrte der 1. Vorsitzende Meinolf Neumeister die Jubelkönigspaare sowie verdiente Schützenbrüder.
Königspaar vor 25 Jahren waren Albert Hanke (†) und Marianne Fritsche. Gemeinsam mit dem Kinderkönigspaar Denny Görlitz und Katrin Schubert geb. Spiegel regierten sie für ein Jahr die Schützenbruderschaft. Albert Hanke leistete in der Bruderschaft jahrelang Vorstandsarbeit, so war er zwei Jahre 1. Geschäftsführer, sieben Jahre 1. Kassierer und sechs Jahre Beisitzer.
Vor 40 Jahren - 1975 - errang die Königswürde der Schützenbruder Peter Conzen (†) sen. Als Königin erwählte er sich Ingrid Hansknecht. Kinderkönigspaar im gleichen Jahr wurde Udo Fuchs und Sabine Berndt. Peter Conzen sen. war 12 Jahre lang 2. Vorsitzender und sieben Jahre Beisitzer.
Vor 50 Jahren regierte Georg Pfau. Er nahm die Ehefrau seines Cousins Manfred Cottin, Cäcilie, zu seiner Königin. Kinderkönigspaar war Peter Conzen jun. und Jutta Hering, geb. Dransfeld.
Vor 60 Jahren regierten Karl Hansknecht (†) und Gisela Hoscheidt (†). Auch Karl verrichtete lange Jahre wertvolle Vorstandsarbeit. So war er zwei Jahre Fahnenoffizier, acht Jahre Beisitzer und sieben Jahre Heimwart. Kinderkönigspaar in diesem Jahr war Heiner Risse (†) und Marlene Pieper, geb. Borucki.
Die anwesenden Königinnen und die Ehefrauen der verstorbenen Schützenkönige erhielten als Dank einen Blumenstrauß überreicht.
Als weitere Ehrengäste waren die Gründungsmitglieder Hans Bücker und Alfred Hansknecht mit ihren Ehefrauen anwesend.
Nach den Ehrungen der Königsjubilare wurden verdiente Vorstandsmitglieder geehrt.
So wurden die Schützenbrüder Gerd Wefing und Raimund Loniak (Raimund war leider kurzfristig erkrankt) für über 10-jährige Vorstandsarbeit und das Erreichen der Königswürde mit dem Orden für "Verdienste" um das Schützenwesen geehrt.
Einen Orden für "besondere Verdienste" wurde dem Schützenbruder Jörg Schmidt für über 20-jährige Vorstandsarbeit angeheftet. Jörg schoss im Jahr 1997 den Königsvogel aus dem Kugelfang.
Für zwei besondere Ehrungen waren der stellv. Kreisoberst Dietmar Werner und die Stadtobersten aus Neheim und Arnsberg Rainer Leygraf und Peter Berger ins Seufzertal gekommen. Für jeweils mehr als 30-jährige Vorstandarbeit in verschiedensten Bereichen wurde der amtierende Schützenkönig und Hauptmann Klaus Frigger und der 1. Geschäftsführer Hubert Vornweg mit dem Oder für "hervorragende Verdienste" ausgezeichnet.
Für die Paare des Hofstaates von König Klaus Frigger und Königin Angelika Korte hieß es bereits um 14:45 Uhr Antreten zum Fototermin beim Königspaar. Vor dem Hintergrund Kreuzberg mit dem Schriftzug "MUFFRIKA" wurden Fotos gemacht.
Pünktlich um 16:00 Uhr ging der prächtige Festzug unter Führung des Tambourcorps und des Musikvereins aus Hövel in Richtung Festplatz über die Wennigloher Straße, Unterm Römberge und der Straße Im Seufzertal. Dort wurden die Majestäten von vielen Gästen unterm anderem aus dem Kommerskreis gebührend gefei-



Das amtierende Königspaar Klaus Frigger und Angelika Korte sowie das Jungschützenkönigspaar Anna Kulke und Merlin Babic mit den Jubelkönigen Georg Pfau und Perter Conzen. Deweiteren stellten sich die Königinnen Cäcilie Cottin, Ingrid Hansknecht und Marianne Fritsche sowie die geehrten Schützenbrüder mit einer Abordung des Kreisvorstandes dem Fotografen.

ARNSBERGER POST
Herausgeber: Franz-Josef Molitor, Am Sonnenstück 21, 59823 Arnsberg-Oeventrop, Tel. 02937-2480, Fax 02937/2482. e-mail: Arnsberger.Post@t-online.de
Auflage: 18.100 verteilte Exemplare in Freienohl, Oeventrop, Rumbeck, Uentrop, Arnsberg, Niedereimer, Wennigloh, Bruchhausen und Breitenbruch.
Herstellung: Druckerei Molitor, Arnsberg-Oev., Am Sonnenstück 21, Tel.02937/ 2480, Fax 2482.
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 34 vom 1.1.2015.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nur die Meinung des Autors wider.
Die Verwendung von Anzeigenlayouts, Mitteilungen etc. durch andere als den Herausgeber ist - auch auszugsweise - nur mit Genehmigung desselben zulässig.



Das Jungschützenkönigspaar 2015 Alina Heckmann und Henning Weber

ert. Der lange Sonntag klang mit Musik von "the offbeats" aus.
Das Antreten am Montag in der Früh war wieder um 08:30 Uhr am Kuhbrunnen. Dort reihten sich jedes Jahr auch einige Schützen umliegender Schützenvereine ein. Vom Kuhweg aus ging es zum Hauptmann und König Klaus Frigger, um ihn für das folgende Vogelschießen abzuholen. Auf dem Weg zur Vogelwiese wurden noch zwei Königsvögel und die Rumbecker Böllerschützen (Wegen des Unfalls in Niedermarsberg wurde auf ein Böllern verzichtet.) in die Marschformation eingegliedert.
Nachdem einige Ehrenschüsse abgegeben wurden, begann zunächst der Kampf um die begehrten Insignien - Krone, Zepter, Reichapfel sowie linker und rechter Flügel. Als erfolgreichste Schützen erwiesen sich Gerd Wefing - der sich gleich Krone und Reichsapfel sicherte. Das Zepter musste der Vogel nach einem gezielten Schuss von Dr. Martin Hennecke loslassen. Den rechten Flügel schoss der spätere König Stefan Elsner ab. Nachdem der Flügel gefallen war, ging es zwischen Stefan Elsner und Thorsten Breuhahn um die Königswürde. Mit dem 726. Schuss um 13:11 Uhr gelang Stefan Elsner (38) sein Meisterstück gleich im ersten Anlauf.
Bei der anschließenden Proklamation durch den 1. Vorsitzenden Meinolf Neumeister erwählte sich der neue Schützenkönig Frau Caro Pieper (34) zu seiner Mitregentin. Nach kurzem Durchschnaufen ging es dann wieder zur Ermittlung des Jungschützenkönigs. Vier Bewerber losten die Reihenfolge aus. Nach über einer Stunde spannenden Gefechtes behielt der 17-jährige Hennig Weber die Oberhand vor seinen Mitkonkurrenten. Zurück auf der Jubelbühne erwählte Hennig Alina Heckmann (16) zu seiner Jungschützenkönigin.
Um 17:00 Uhr zeigte das neue Königspaar sich und den Hofstaat bei einer kurzen Runde über die Straße Unterm Römberge ins Seufzertal. Nach dem Königstanz mit drei Königspaaren wurde noch bis in den frühen Montagmorgen zu den Klängen von "the offbeats" gefeiert.
Da die Sonne alle drei Tage vom Himmel lachte, konnte gleich am Dienstagvormittag die Zeltplane trocken vom Zeltgestänge genommen werden und so der Zeltabbau vorangetrieben werden.
Bei strömendem Regen trafen sich dann um 18:00 Uhr zahlreiche Zuschauer auf der rechten Brückenseite (stadtauswärts) versammelt, um dem traditionellen Heringsbegräbnisses beizuwohnen.
Unter der Führung des Heringsbestatters Karl-Heinz von Canstein wagten sich einige Schützenbrüder - unter ihnen der amtierende Schützenkönig Stefan Elsner und der Jungschützenkönig Hennig Weber - durch die Ruhr, um den Hering auf der Stadtseite zur letzten Ruhe zu legen. Vor dem feierlichen Begräbnis erhielt der Hering noch den Namen "Puschi vom Kölner Klüngel".
Nach der Begräbniszeremonie ging es dann zur Nachfeier ins Schützenheim im Seufzertal. Hier hatte die Heimwartin Beate Krebs mit Unterstützung des 2. Vorsitzenden Jürgen Hufnagel schon alles für die Feier vorbereitet. Bei Gegrilltem und kühlen Getränken ließen alle das schöne - mit viel Sonne bedachte Schützenfest - noch einmal Revue passieren.
Text u. Fotos: Hubert Vornweg

Email:
kanzlei@rae-majewski.de
www.rae-majewski.de
MAJEWSKI
NOTAR · RECHTSANWÄLTE · FACHANWÄLTE
Burkhard Majewski
Notar · Rechtsanwalt
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Jorn Kohlmeyer
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Familienrecht
Kai Lehmenkühler
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Versicherungsrecht
Büro Arnsberg-Hüsten: Drostenfeld 6-8 · 59759 Arnsberg-Hüsten · Telefon 02932-9644-0
Büro Arnsberg: Gutenbergplatz 33 · 59821 Arnsberg · Telefon 02931-9636-0
*Hauptstelle, Zulassungs- und Amtssitz des Notars ist Hüsten

Brüggemann GmbH
Maßarbeit aus Meisterhand seit 1958
Schreinerei Brüggemann
Ein Ansprechpartner Tausend Möglichkeiten
Bau- und Möbelschreinerei
Eigene Fertigung
Fensterbau
-Kunststoff, Holz und Alu
Lieferung und Montage!
Schall- ● Wärme- ● EinbruchSCHUTZ
Haustüren ● Markisen ● Zubehör
Innenausbau
Brandschutztüren und -wände
-Holz und Alu (T30 + T90)
Rauchschutz-Türen und -elemente
-Holz und Alu
Schneidweg 3 59872 Meschede-Enste/Süd
Tel.: 0 29 1 / 27 12 Fax: 0 29 1 / 51 534
www.brueggemann-schreinerei.de

Der Hörladen
Wir testen Ihr Gehör
Testen Sie uns !
Gutenbergplatz 50
59821 Arnsberg
Tel: 02931 529913

Die Wärme der Zukunft
Energie-Know-how aus dem Sauerland
Stiftung Warentest test
PowerPellets
Anlieferung im eigenen LKW
Heizöle - Kraftstoffe - Schmierstoffe
GRÜNE
Grüne Mineralöle GmbH & Co. KG
Kappenohl 2
59821 Arnsberg
Telefon: 02931 5241-0
Telefax: 02931 5241-20
E-Mail: info@aral-gruene.de
Internet: www.aral-grüne.de

Der TuS 1890 Rumbeck e. V. feiert in diesem Jahr sein 125-jähriges Bestehen

Aus diesem Anlass lädt der Verein zu einer großen Jubiläumsveranstaltung am 19.09.2015 um 19:00 Uhr in die Schützenhalle Rumbeck ein. Der Eintritt ist frei.

Die Veranstaltung beginnt mit einem Festakt. Schirmherr und Festredner der Veranstaltung ist Arnsbergs Bürgermeister Herr Hans-Josef Vogel. Weiter werden unter anderem Vertreter des Westfälischen Turnerbundes, des Fußball- und Leichtathletikverbandes, der örtlichen Vereine und der benachbarten Sportvereine und viele unserer Mitglieder erwartet. Persönlich eingeladen wurden alle Mitglieder des TuS, die älter als 65 Jahre alt sind sowie die Ehrenmitglieder und die ehemaligen TuS-Vorsitzenden.

Die Bewirtung übernimmt die Schützengesellschaft Rumbeck-Stadtbruch. Im Anschluss an den Festakt heizen die "Powerländer" kräftig ein und laden zu toller Live-Musik und Tanz.

Bereits Ende August wird eine Chronik erscheinen, die dann sofort und natürlich auch an diesem Abend für 5,00 EUR käuflich zu erwerben ist.

Der Turn- und Sportverein Rumbeck wurde am 7. Juli 1890 zunächst als reiner Turnverein gegründet. Die Turnabende fanden damals noch im Saal der Gastwirtschaft Hoffmann statt. Daneben gab es auch "Freiluft"-Sportarten wie Stemmen, Steinstoßen, Weitsprung und sogar Stabhochsprung. Schon nach kurzer Zeit waren die Rumbecker Turner wegen ihrer guten Leistungen im Sauerländer Turngau bekannt.



Spatenstich durch den damaligen 1. Vorsitzenden Dieter Schoeppe

Die Kriegsjahre gingen nicht spurlos an dem Rumbecker Sportverein vorbei, doch trotz vieler Entbehrungen konnte 1948 der (damals noch) "Turn-Sport-Verein" Rumbeck zu neuem Leben erweckt werden.

Zunächst stand weiterhin Turnen und Leichtathletik im sportlichen Mittelpunkt.

Durch die wachsende Fußball-Begeisterung und den Erfolgen der Leichtathletik-Abteilung war die Schaffung eines Sportplatzes Gegenstand häufiger Vorstandssitzungen.

Nach mehrjährigen Arbeiten und Dank der tatkräftigen Unterstützung zahlreicher Vereinsmitglieder, konnte letztlich im Jahr 1965 ein Sportplatz auf dem Grundstück der Gemeinde Rumbeck unterhalb der Schützenhalle errichtet werden. Am 7. August 1965 wurde der neue Fußballplatz von Amtsdirektor Pütz im Beisein der Rumbecker Gemeindevertreter dem Vorsitzenden des Vereins, Anton Rüther, übergeben. Der TuS Rumbeck schickte die ersten Fußballmannschaften ins Punkterennen.

Durch die in der Presse bekannte "Kieselrotaffäre" musste der alte Sportplatz Anfang der 90er Jahre geschlossen werden. In den Jahren von 1991 bis 1997 hatte der Verein mit vielen Schwierigkeiten zu kämpfen und musste sich gezwungenermaßen den Herausforderungen mit voller Energie stellen und nachhaltige Lösungen finden. Obwohl man einige Jahre auf eine eigene Sportanlage verzichten musste, konnte man in den angebotenen Abteilungen weiterhin herausragende sportliche Leistungen verzeichnen. Endlich im August 1996 konnte der Fa. Sachse aus Witten der Auftrag zum Bau des Sportplatzes erteilt werden. Die Bauarbeiten begannen bereits einen Monat später und konnten Dank tatkräftiger Unterstützung von einigen Vereinsmitgliedern und Rumbecker Unternehmen im Juni 1997 abgeschlossen werden. Heute verfügt der Verein über eine Fußball-, eine Leichtathletik-, Tennis- und Turnabteilung (Turnen und Gymnastik). Eine Schwimmabteilung wurde im Jahre 1993 aus finanziellen Gründen aufgelöst, da die Kosten für die Benutzung des Lehrschwimmbeckens um 100% drastisch erhöht wurden.

Der Verein war in der Vergangenheit mehrfach entscheidenden Wandlungen unterworfen, hat den wechselnden Anforderungen entsprechend sein eige-



Foto vom Bau des Vereinsheims



Einweihungsfeier des Sportheims am 14.10.2006

EISENBERG GMBH
BAUUNTERNEHMUNG
Schlüsselfertiges Bauen
59823 Arnsberg-Rumbeck · Am Jungfernborn 9
Telefon: 0 29 31 - 37 78
Telefax: 0 29 31 - 37 79
Mobil: 0178 - 835 07 25
Herzlichen Glückwunsch!

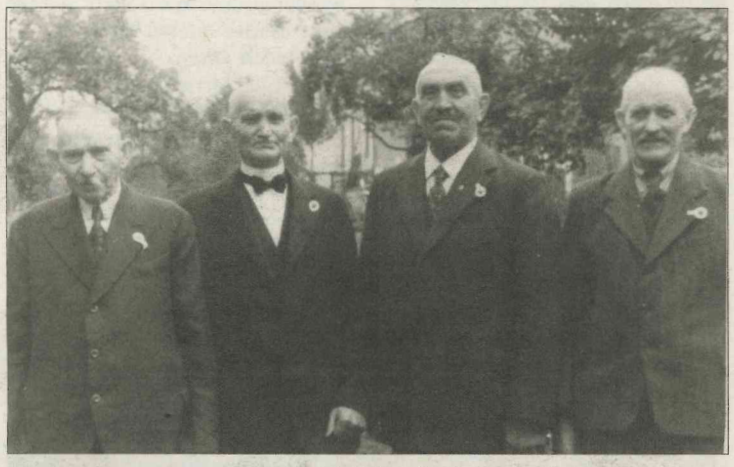
Herzlichen Glückwunsch
zum Jubiläum!
125 Jahre
Die Sparkasse Arnsberg-Sundern wünscht dem Jubiläumsfest des TuS Rumbeck ein gutes Gelingen und allen Beteiligten viel Spaß.
Meine 1. Wahl... Sparkasse Arnsberg-Sundern

nes Image gefunden. Ältere Mitglieder und junge Aktive bilden heute eine Gemeinschaft, die sich kommenden Aufgaben und Wandlungen stellen wird im Sinne des Programmsatzes der Satzung von 1890 "zur Ertüchtigung von Körper und Geist durch Sport und Geselligkeit".

Text: Stephan Kersch

Fotos: Archiv Dieter Korb


anja brakel
stahls weg 1
arnsberg-rumbeck
tel. 0 29 31 - 1 53 58
email: a.brakel@versanet.de
öffnungszeiten:
di-fr 8.30-17.30 uhr
sa 8.00-12.30 uhr
frisuren anja b.



Die letzten Mitbegründer des TuS Rumbeck im Jahre 1950: Theodor Soer - Ferdinand Huß - Johann Hermes - Johann Korb



Aufstieg der 1. Mannschaft am 1.6.2013 nach einem Sieg in Bruchhausen.



Aufstieg der 2. Mannschaft in der Saison 2014/2015.


Mayrhofner Almabtrieb
Erlebnisreise mit viel Musik!
5 Tage 30.09.15 - 04.10.15
Fahrt im modernen Reisebus, 4x HP in einem 3***Hotel/Gasthof in der Region, Begrüßungsschnaps, Krimmler Wasserfälle, Volksmusikvormittag in einer Erlebnis-Sennerei , halbtägiger Überraschungsausflug, großes Almabtriebsfest in Mayrhofen, etc. ab 419 € p.P.

Perlen der Toskana
Tolles italienisches Flair genießen!
8 Tage 05.10.15 - 12.10.15
Fahrt im modernen Reisebus, 2x HP in Südtirol, 5x HP im 3***Hotel in Marina di Pietrasanta am Mittelmeer, Besuch der Städte Florenz, Lucca, Pisa, Siena, San Gimignano, Weinprobe & kleiner Imbiss auf einem Weingut, zubuchbar: Ausflug Cinque Terre, ... ab 739 € p.P.

Leipzig
4****Hotel in zentraler Lage
4 Tage 09.10.15 - 12.10.15
Fahrt im modernen Reisebus, 3x Übernachtung/Frühstück im zentralen 4**** „PENTA Hotel Leipzig", Führung in der Rotkäppchen Sektkellerei inklusive 1 Glas Sekt, Stadtführung in Leipzig, Ausflug ins Leipziger Neuseenland, zubuchbar: Ausflug Lutherstadt Wittenberg ab 329 € p.P.

Amalfiküste & Capri
10 Tage 16.10.15 - 25.10.15
9x HP in ausgewählten Hotels, auf der Sorrentinischen Halbinsel im 4*„Grand Hotel Moon Valley" in Seiano, Ausflug Neapel & Vesuv, Ausflug Insel Capri, Rundfahrt Amalfiküste, Ausflug Pompeji, Besuch Pastafabrik inkl. Nudelmittagessen, Aufenthalt in Arezzo, und vieles mehr... ab 959 € p.P.

BUS TEAM SAUERLAND
Starke Partner - starke Leistung
TAXI SERVICE zubuchbar
„Der WINTERKATALOG 2015/16 ist da! Jetzt kostenlos anfordern"
Henneke-Touristik: 02931 / 52540
Knipschild-Reisen: 0291 / 994040
Tuss Bus: 02985 / 262
Hunau-Reisen: 02977 / 512
Kersting-Reisen: 02973 / 97980
Für alle, die mehr wollen: www.busteamsauerland.de


Besonders schöne Fahrräder und Stilvolles zum Fahrrad fahren gibt es bei Radleben in Möhnesee-Delecke und radleben.de
Schön, dass es so etwas wieder gibt!
Diamant · Hobex · Pashley · Brooks · Moustache · Electra · Riese & Müller
Von April bis September ist „Radleben" auch sonntags von 15 - 18 Uhr geöffnet.
Radleben
FAHRRADKULTUR MIT LIEBE ZUR NATUR

Schulz GmbH
Bauunternehmung
Hoch-, Tief- und Gerüstbau
Mescheder Straße 83
59823 Arnsberg
Telefon: 0 29 31 / 93 91 29


ZWEIRAD HÜLSMANN
Herzlichen Glückwunsch!
Tritt für Tritt fit
Kirchstraße 56
Arnsberg 2 - Oeventrop
Tel. 0 29 37 / 82 74 06


Karl's Hof
Inh. Winterscheid GbR
Blumen und Accessoires
Sträuße, Dekorationen und vieles mehr
Mescheder Str. 79 -Scheune- · 59823 Arnsberg-Rumbeck
Telefon: 0 29 31/9 63 43 42
Di.-Fr.: von 10.00 bis 18.30 Uhr · Montags geschlossen!
Sa.: von 10.00 bis 17.00 Uhr
Café
59823 Arnsberg-Rumbeck · Telefon:0 29 31/9 63 43 42
Di.-Fr.: von 10.00 bis 18.30 Uhr
Sa.: von 10.00 bis 17.00 Uhr · So.: von 14.00 bis 18.00 Uhr

Entdeckungstour durch renaturierte Ruhrauen

Am Sonntag, 30. August, bietet die SGV-Abteilung Arnsberg eine leichte 3 ½ stündige und etwa 6,5 km lange Wanderung flussabwärts durch das Alte Feld an. Den Teilnehmern wird theoretisches und praktisches Wissen aus dem "Lebensraum Wasser" vermittelt, u.a. über die Neuansiedlung der geschützten "Quappe" (2002 Fisch des Jahres), der Bachforelle, sowie der in der Ruhr vorkommenden Flusskrebse. Rucksackverpflegung für unterwegs und gutes Schuhwerk werden empfohlen. Das Angebot richtet sich an alle SGVer und Gäste. Nichtmitglieder zahlen 2 € Kostenbeitrag. Treffpunkt ist um 09:00 Uhr am Sauerlandtheater (ohne Anmeldung).

Info SGV-Wanderführer und Fachwart für Natur und Gewässer, Thomas Havestadt, 02931 / 23790.

Text u. Foto: Klaus Peters

Ab sofort suchen wir
AusträgerInnen
für 3 Gebiete in Alt-Arnsberg: Altstadt + Wolfsschlucht + Lüsenberg.
Interessenten bewerben sich bitte unter Telefon 02937-2480 oder Mail:
arnsberger.Post@t-online.de



Thomas Havestadt zeigt Mitwanderern Signalkrebs

30 Kinder besuchten das ATC-Sommercamp

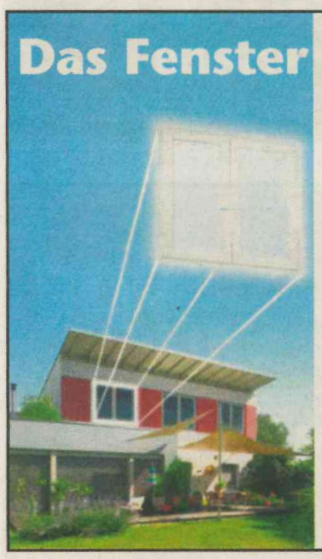
Die ATC-Kids und Teens haben den Beginn der Sommerferien mit dem traditionellen Tenniscamp begrüßt. Schon am Freitag Mittag fanden die ersten Trainingseinheiten für alle Teilnehmer bei den drei Trainern Struff, Denisiewicz und Eickhoff statt. Nach einer weiteren Einheit am Samstagmorgen fand dann bei gutem Wetter nachmittags das Eltern-Kind-Turnier statt. Erfolgreich war diesmal am Ende das Duett Johanna Lackner/ Josef Kleine. Die Wiese der Clubanlage füllte sich im Laufe des Nachmittags mit Zelten, die dann nach dem gemeinsamen Grillabend von den Kindern alsbald bezogen wurden. Eltern und Freunde ließen den lauen Sommerabend am Lagerfeuer bei Stockbrot und einem Glas Bier ausklingen. Auch am Sonntagmorgen hatten einige Kinder immer noch nicht genug vom Tennisspielen und stürmten nach dem gemeinsamen Frühstück erneut auf die rote Asche, bevor dann gegen Mittag nach Abbau aller Zelte die Veranstaltung offiziell ihren Abschluss fand. GK



Den Kids und Teens gefällt es offensichtlich im ATC-Sommercamp!



2 Partner
gemeinsam für Sie stark!
Fiedler & Schmidt GmbH
Elektro Jörg Schmidt GmbH & Co. KG
Tiergartenstraße 35 · 59821 Arnsberg
Telefon: 0 29 31/1 08 15 | Telefon: 0 29 31/2 14 66
Notdienst 0160/5 84 36 10 | Notdienst 0171/8 05 47 11
info@elektrobetrieb-schmidt.de · www.elektrobetrieb-schmidt.de



Arnsberger Post September 2015
calpam
Heizöl
Calpam Mineralöl-Gesellschaft mbH
Hammerweide 12, 59821 Arnsberg
Gutschein
... über 25 Liter Calpam – Heizöl plus.
Rufen Sie uns an:
08 00 / 1 01 21 68 oder 0 29 31 / 52 65 - 0
(gebührenfrei anrufen)
Name, Anschrift:
Dieser Gutschein ist bei Ihrer nächsten Bestellung anzumelden und bei Belieferung an unserem Tankwagen einzulösen. Je Lieferung wird ein Gutschein angerechnet.
Dabei gilt eine Mindestabnahme von 1.500 Litern. Gilt nicht bei Internetkäufen!
Gutschein gilt nicht bei Sammelbestellungen. Nicht übertragbar. Gültig bis 31.12.2015

Sommer - Sonne - Kanufahrt

Das war der SGV-Slogan am Freitag, 17. Juli, bei top Wetter. Eine Wanderfahrt der besonderen Art bot die SGV-Abteilung Arnsberg Ihren Mitgliedern und Gästen bei Sonne pur und gut 30 Grad Hitze. Sie unternahmen mit insgesamt dreizehn Personen eine Kanutour auf der Ruhr. Begleitet wurden sie von dem SGV-Fotografen, der ihnen auf dem Ruhrtalradweg mit seinem Fahrrad und Fotoequipment folgte. Auf Initiative des SGV-Chefs, Gerd Riedel, führte der SKC Neheim-Hüsten (Ski- und Kanu Club), unter Leitung ihres Vorsitzenden, Ulrich Fischer, diese spaßige Ruhr-Tour durch. Um 14:30 versammelten sich die angemeldeten Damen, Herren und Kinder aus Hüsten, Neheim und Arnsberg am Ruhrufer auf dem Platz des SKC, nähe R-Café. Nach der offiziellen Begrüßung durch Gerd Riedel (SGV) übernahm Ulrich Fischer (SKC) sprichwörtlich das Ruder und eröffnete die Veranstaltung mit der theoretischen Einführung der Beteiligten in das bevorstehende Erlebnis auf dem Fluss. Hinweise und Handhabungsempfehlungen im Umgang mit den Kanus, sowie die wichtigen Sicherheitsbelehrungen waren Thema, bevor es in die Praxis ging. Mit passenden Schwimmwesten ausgestattet bestiegen die Erwartungsvollen bei bester Stimmung ihre Boote, teils zu zweit, zu dritt oder auch zu viert in einem der insgesamt vier Kanadier. Ulrich Fischer begleitete in seinem schnellen und flexiblen Einer-Kajak die Mannschaft und war somit jederzeit mit seinen Ratschlägen und Anweisungen, z.B. in Flachwasserbereichen, zur Stelle. Aber auch Untiefen und Stromschnellen forderten die Paddler heraus, und so mancher konnte seinen Erfahrungsschatz durch nasse Füße und sogar nasse "Klamotten" bereichern. Auf diese "Spezialitäten" wurde man vor Fahrtantritt natürlich vorbereitet, und durch die geringe Gewässertiefe der renaturierten Ruhr waren diese Missgeschicke dann auch mehr Gaudi, als beängstigend.

Diese "RuhrTour" verlief vom Start aus etwa 7 bis 8 km bis auf die Höhe von "Haus Füchte". Nach ca. zweieinhalb Stunden Kajak-Erlebnis und das damit verbundene Genießen der Ruhr aus einer faszinierend ungewohnten Perspektive, "landete man an" und zog die Boote auf das Ufer. Sie wurden sogleich von allen Beteiligten auf den dort bereitstehenden Spezialanhänger verladen und am Ausgangspunkt wieder in die Vereinsräume des Kanu Club verstaut. Ein Abschluss-Radler im R-Café schloss dieses Kanu-Erlebnis ab, aber auch mit dem Versprechen von Gerd Riedel und Ulrich Fischer: 2016 wieder mit dem SGV und SKC.

Text und Fotos: Klaus Peters:



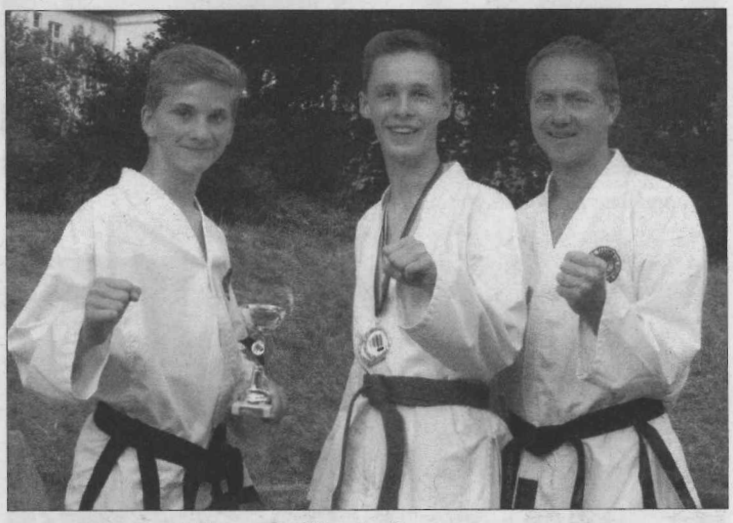
Jung und Alt in einem Boot



Vor dem Start auf dem Platz des SKC .

Arnsberger starteten beim German Cup in Mülheim

Nur 2 Sportler vom Budo Verein Arnsberg e.V. starteten jetzt beim German Cup in Mülheim.
Da es wieder Ranglistenpunkte für die nächste DM zu erkämpfen galt, waren Sportler aus ganz Deutschland angereist.
Die Ergebnisse für die Arnsberger waren sehr erfreulich, denn bei drei Starts gab es auch drei Podstplätze.
Edgar Gorjaew startete sowohl im Tul (Formenlauf), als auch im Leichtkontakt.
In beiden Disziplinen holte er hervorragende dritte Plätze.
Finn Wiesehoff startete im Leichtkontakt in der nach oben offenen Gewichtsklasse. Im Finale traf er auf einen 20 kg schwereren Gegner. Das Ergebnis war eindeutig und auf Finns Seite;-somit Platz 1.
Mit diesen Ergebnissen war auch Trainer Hermann Wiesehoff mehr als zufrieden.
Wer Interesse am Taekwon-do hat kann gerne unverbindlich beim Training vorbeioschauen und/oder mitmachen.
INFOS . www.budoverein-arnsberg.de



Finn, Edgar und Hermann Wiesehoff



Kanumannschaft auf dem Fluss

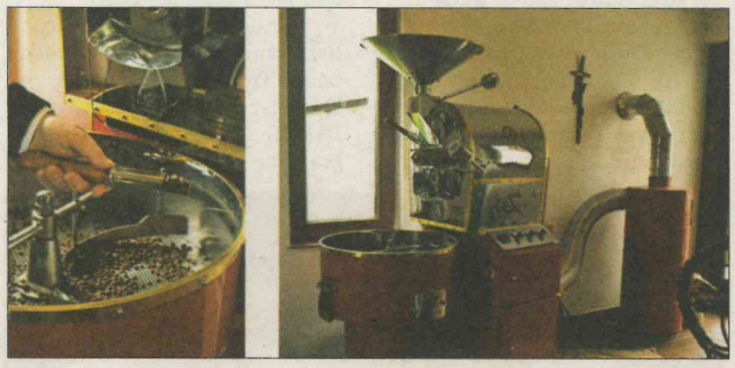
Auferstehungskirche ist offene Kirche

Die Auferstehungskirche ist der Stolz und das Kronjuwel der Evangelischen Kirchengemeinde Arnsberg. Sie hat den Status einer offenen Kirche und ist außerhalb der Gottesdienstzeiten geöffnet: Mi., Do., Fr. von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr. Bis September auch samstags von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr. Viele Menschen nehmen das Angebot zur Besichtigung der Kirche oder zum stillen Gebet an. Während der Öffnungszeiten ist immer eine Person zur Aufsicht und Auskunft in der Kirche. Pfarrer Johannes Böhnke freut sich über 30 Gemeindemitglieder, die sich an der Aufsicht beteiligen und dankt ihnen für ihr Engagement.

Alt-Arnsberg:
Stadt der Sinne und Düfte

Vom Neumarkt durch die Vorstadt mit dem Steinweg, über den Alten Markt mit seinen Cafe´s, Restaurants, Wirtshäusern und Biergärten kommend, vorbei am Maximilianbrunnen erreicht man durch das Tor im Glockenturm die Arnsberger Altstadt. Nach ein paar Schritten auf dem Weg zur Schlossruine unter dem Kapellenplatz sprudelt der muntere Brunnen aus vier Speiern in ein aus Sandstein gehauenes Brunnengefäß. Dort beginnt auch die Treppe, die behütet von einem mächtigen Kastanienbaum hinauf zur Altstadtkapelle dem Herzen der Altstadt führt.
Auf dem Kapellenvorplatz mit seinem Altstadtpflaster angekommen steht man vor einem kleinen Rosen und Blumengarten der zur "Alten Knabenschule" gehört. Diese Knabenschule befindet sich im

Meisterhaft
HESSE
Dach Wand Abdichtung
Dammstraße 5 · 59821 Arnsberg
Tel. 0 29 31/52 13-0
Fax 0 29 31/52 13-20
willy-hesse@t-online.de



Die moderne Kaffee-Röstmaschine



Ein Blick in das gemütliche Nachtcafé



Gemütliche Atmosphäre und wohltuende Gastlichkeit.

Eigentum der Familie Bojcum und wurde in den Jahren 2011 bis heute aufwendig nach den Richtlinien des Denkmalschutzes restauriert und drei Manufakturen die von der Familie Bojcum betrieben werden installiert. Das ist einen Alleinstellungsmerkmal "Arnsbergs" gibt's in ganz Europa nur ein einmal.
Wo früher die Köpfe der Schüler rauchten, dampfen und qualmen heute die Kaffeeröstanlage, die zwei Destillationsapparate und die Parfumorgel, dazu mischt sich der Duft von frischen, dicken belgischen Waffeln und frisch gebrühtem Kaffee. Eingebettet sind die Manufakturen für Kaffee, Schnaps und Parfum in einem sehr aufwendig und anerkannt gemütlichen Cafe-Bistro mit Bier- Kaffeegarten wo sich der interessierte Gast gerne niederlassen kann, um z.B. eine Tasse duftenden Kaffee mit einer frischen Waffel, die entweder mit feinem Puderzucker, mit Sahne oder wenn die Gäste es wünschen mit verschiedenen Kompotts (die von der jeweiligen Jahreszeit abhängig sind) serviert werden. Alle Produkte die im Haus Bojcum in Arnsbergs Altstadt hergestellt werden können ebenfalls im Laden der Manufaktur erworben werden. Da wären verschieden Kaffeesorten als Rohbohnen (Kaffeesteuer frei) und geröstet Arabica und Robusta Bohnen aus verschiedenen Ländern. Alle Kaffees können wenn der Kunde es wünscht nach seinen Vorstellungen geröstet (hell oder dunkel, als Mischung aus Robusta und Arabica Kaffees mit Zusätzen wie Vanille oder ähnlichen Duftrichtungen) veredelt und individu-


Arnsberger Altstadt
Sie mögen frisch gerösteten und gebrühten Kaffee, saftige, dicke Waffeln, ein sehr gemütliches Lokal in dem Sie der Duft von Kaffee, Parfüm und das Aroma von feinen Schnäpsen umgibt?

Dann sind Sie bei uns dem Cafe-Bistro & Waffelstube Kaffeerösterei, Brennerei, Parfummanufaktur im Herzen von Arnsbergs Altstadt richtig.

Täglich ab 14 Uhr geöffnet

Unser Angebot, eine dicke, frische Waffel mit Puderzucker dazu eine Tasse frischem Bojcum Kaffee, zusammen € 4,00
jede weitere Tasse Kaffee € 1,50

Kaffeerösterei & Manufakturen
Fam. Bojcum
Hanstein 4, 59821 Arnsberg
02931 / 9632610
Info: www.toparnsberg.com
BO ARNSBERG


Seit mehr als 30 Jahren für Sie da –
Ihre Geschäftstelle Spindelndreher
in Meschede-Freienohl

Ihre Provinzial Geschäftsstelle
Rolf Spindelndreher
Breiter Weg 11, 59872 Meschede-Freienohl
Tel. 02903/1250, Fax 02903/2632
spindelndreher@provinzial.de

Immer da, immer nah. PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen



ell verpackt, passend zur Kaffeemaschine auch gemahlen werden.
Angebot:
Im Cafe & Bistro, der Kaffeerösterei, der Schnapsbrennerei, der Parfümmanufaktur der Familie Bojcum, in Arnsbergs Altstadt, Hanstein 4, bekommt der Gast eine Tasse frisch gerösteten Kaffee, dazu eine frische dicke belgische Waffel mit feinem Puderzucker zu einm niedrigen Preis. Bei einer Waffel mit Kompott nach Tagesangebot erhöht sicher der Preis geringfügig.
Ereignisse und Möglichkeiten:
Das Cafe & Bistro der Familie Bojcum bietet darüber hinaus den Service an, in den sehr aufwendig und geschmackvoll eingerichteten Räumen der Manufakturen, gesellschaftliche Ereignisse, z. B. Hochzeiten, Geburtstage, Kommunionen, Konfirmationen, Betriebsfeiern also Feste jeglicher Art bis zu max. 40 Personen auszurichten. Größere Feiern mit bis zu 65 Personen können im angrenzenden "Historischen Gewölbe" durchgeführt werden. Dort im Historischen Gewölbe auch in eigener Regie. Die Räume können mit oder ohne Service gemietet werden.
Im Herbst und im Winter finden sich dort In den Manufakturen gerne Gäste ein, die sich vor dem offenen Kamin sitzend ein Glas Feuerzangenbowle oder heißen Pflaumenschnaps aus dem glänzenden Samowar mit Sahne genehmigen, Sie trinken einen duftenden frisch gerösteten Kaffee, einen Espresso oder einen Milchkaffe oder sie genießen ganz einfach das offene Feuer.
Den Besuchern und Gästen unseres Cafe & Bistro und des Kaufladens bietet sich als Besonderheit in den angrenzenden Manufakturen die Möglichkeit das Kaffeerösten, die Parfum-, Kosmetik-, Öl-, Schnaps- und Likörherstellung in einer kurzen Führung oder in einem besonderen, etwa ein- bis zweistündigen Seminar gegen geringe Gebühr (je nach Seminar) kennenzulernen.
Samstags ist das Kaffeerösten in der Zeit von 15 - 17 Uhr für alle interessierten Besucher öffentlich!

Kinderkönigswürde erneut im Schreppenberger Tambourcorps

Ein gelungenes und abwechslungsreiches Fest feierten die Kinder vom Schreppenberg mit dem diesjährigen Kinderschützenfest.
In einem langen und aufregendem Gefecht erlangte die 12 jährige Annika Noack die Kinderkönigswürde. Annika ist Mitglied im Schreppenberger Tambourcorps. Und damit ist die Kinderkönigswürde schon zum dritten Mal hintereinander in der Hand des Tambourcorps. Bei schönstem Wetter wurde auf der Vogelwiese gefeiert. Neben dem Kinderschminken und der Hüpfburg war einer der Höhepunkte sicher die durch den Hofstaat und andere freiwillige Helfer durchgeführte Spiele-Olympiade, mit heißem Draht, Sackhüpfen und Apfeltauchen. Ein richtiger Renner war die seit langen Jahren erstmals wieder aufgebaute Schoklamei. Hier konnten die Nachwuchsschützen Ihre Kletterkünste beweisen und wurden mit einer Tüte Süßem belohnt.

Thorsten Teschemacher



Die neue Kinderkönigin Annika Noackumrahmt vom Schreppenberger Königspaar Domenik Blome und Carolin Lübke



Über 5.000 Besucher informierten sich auf dem Holzmarkt Arnsberg

Landesbetrieb Wald und Holz NRW schreibt Fotopreis aus

Zum dritten Mal fand im Stadtteil Arnsberg der "Holzmarkt Arnsberg" statt. Über 50 Aussteller aus der Region und umliegenden Regionen zeigten ihre Produkte und informierten über allerlei Wissenswertes. Trotz des schwülen Wetters kamen über 5.000 Interessierte, die das vielfältige Angebot des Holzmarktes nutzten.
Als Mitveranstalter des Marktes hatte sich der Landesbetrieb Wald und Holz NRW einen ganz besonderen Auftritt überlegt: Nach dem Motto des Kunstsommers nahm er Platz in der Installation "Betörend" auf dem Neumarkt. Das Team des Forstlichen Bildungszentrums von Wald und Holz NRW verwandelte diese dann in eine temporäre "Sinnesstation Wald" mit einem übergroßen Holzwürfel im Zentrum des Standes.
Der sehr modern gestaltete Stand begeisterte die Besucher und so waren die 500 Lärchenbäume, die der Landesbetrieb unter dem Motto "Mach mit und pflanze deine Lärche" kostenlos verteilte, schnell vergriffen.
Informationen rund um das Thema Forstwirtschaft wurden kompetent beantwortet. Die Ergebnisse einer Befragung ("Was soll der Wald leisten?") werden in das 7. Arnsberger Waldforum einfließen, das am 5. und 6. November unter der Überschrift "Multifunktionale Forstwirtschaft im globalen Zeitalter. Was hat das mit mir zu tun?" in Arnsberg stattfinden wird.
Möglich wurde der Holzmarkt durch die Unterstützung der Stiftung der Sparkasse Arnsberg-Sundern und vieler Einzelpersonen und Arnsberger Unternehmen. Veranstalter ist die Stadt Arnsberg in Zusammenarbeit mit dem Landesbetrieb Wald und Holz NRW und der Waldakademie Vosswinkel e. V.

Arnsberger Kegelclub "Die Grilli's" - 40 Jahre Freundschaft

1975 wollten Sie einen Kegelclub gründen und trafen sich zunächst zu einer zünftigen Grillfeier. Und dieser folgte dann die Namensgebung "Die Grilli's", denn gemeinsame Gartenpartys waren den fünf Arnsberger Paaren genauso wichtig wie das sportliche Kegeln. Gekegelt wurde zunächst in Freienohl und ab 1981 in der "Schönen Aussicht" in Arnsberg. Inzwischen gab es einige personelle Veränderungen, aber die Truppe hielt fest zusammen und unternahm im Laufe der 40 Jahre viele schöne Kegeltouren im In- und Ausland.
Jetzt gibt es wieder eine Veränderung, denn die Kegelgaststätte "Zur schönen Aussicht" schließt in diesem Monat endgültig ihre Türen. Ihre Besitzer, Erik und Elisabeth Termast, haben das Anwesen auf der Rumbecker Höhe verkauft und werden ihren Ruhestand außerhalb von Arnsberg verbringen. "Die Grilli's" bedanken sich für die 34jäjrige Gastfreundschaft mit einem kräftigen "Gut Holz"!
Text u. Foto: Hans Eickhoff



Kegelclub "Die Grilli's" mit Erik und Elisabeth Termast in der Mitte

Peppermint Twist

Eine Musikrevue der wilden 60er im Sauerland-Museum

Zu einem Abend mit Flower Power und Beatschuppen-Stimmung lädt das Sauerland-Museum am 17. September in das „Blaue Haus" am Alten Markt von Arnsberg ein.



Zu Gast ist das Theater Courage aus Essen mit seinem Programm „Peppermint Twist".
„Peppermint Twist" ist eine zum Kultstück avancierte Musikrevue der wilden 60er Jahre. Vom „Konjunktur Cha-Cha-Cha" bis „Let the Sunshine in" steht alles auf dem Programm. Wer den Twist erfunden hat und was passierte, als die jungen Mädchen anfingen Miniröcke zu tragen und für die Beatles zu schwärmen, wird an diesem Abend aufgeklärt. Eine Musikrevue für alle, die sich gerne an die Hippie-Zeit erinnern, und die noch in den Windeln lagen, als Hula-Hoop und Flower-Power angesagt waren.
Beginn ist um 19.30 Uhr. Karten im Vorverkauf gibt es ab sofort für 12 Euro unter Tel.(02931) 944444. An der Abendkasse beträgt der Eintritt 14 Euro.

waagen Hoffmann
www.waagen-hoffmann.de
Ruhrstraße 31 ☺ 59821 Arnsberg
Tel:02931-10142 ☺ Fax:02931-10342
☺ Waagen ☺ Schneidemaschinen
☺ Registrierkassen

Partyservice
Fleischerei
Mevenkamp
Tel. 0 29 31 / 2 32 48

Doppelter Führungswechsel bei den Aegir-Wasserballern

Bei den Wasserballern des SV Aegir Arnsberg kommt es nach Saisonende zu einigen Veränderungen.
Wasserballwart Richard Ademmer gibt nach fast 25 Jahren das Amt auf. Er hat den Betrieb schon seit 24 Jahren von Münster aus organsiert, aber die Familie und berufliche Verpflichtungen haben ihn dazu bewogen, den Posten aufzugeben. Nachfolger wird mit Christoph Löher ein Mann, der den SV Aegir verkörpert wie kaum ein anderer. Er ist zum einen einer von nur noch 3 Spielern, die sogar schon in der alten Mannschaft in den 80ern Wasserball gespielt haben. Im Schwimmverein ist er seit 1977 und nachdem er viele Jahre lang schon das Amt des Kassenwarts inne hatte, ist er nun seit 10 Jahren 1. Vorsitzender des Vereins. Er hat ohnehin schon seit Jahren alles organisatorische für den Wasserball veranlasst, was es vor Ort zu erledigen gab, wenn Ademmer nicht anwesend war.
Auch bei der sportlichen Leitung kommt es zu einem Wechsel, weil der ehemalige usbekische Nationalspieler und Vorzeigeathlet Evgeniy Belov berufsbedingt nach Baden-Württemberg zieht. Das Training und das Coaching übernehmen Kamran Ghanavati und Karsten Kuhn. Ghanavati ist schon seit Jahren in die sportliche Führung mit eingebunden, Kuhn spielt schon seit mehr als 25 Jahren Wasserball und stieß letztes Jahr als Neuzugang zum SV Aegir.
Richard Ademmer bleibt dem Verein noch als "Gelegenheitsspieler" erhalten und freut sich, die Wasserballer in so guten Händen zu wissen.
Am 05. und 06. September steht noch der Saisonhöhepunkt für die Arnsberger an. An diesem Wochenende findet die Pokalendrunde statt, für die sich der SV Aegir dieses Jahr erstmals überraschend qualifizierte.
Text und Foto: Nicole Berger

RADIO BUCHARDT
Gutenbergplatz · Tel. 10731
Die rettende Nummer bei Service-Kummer
0 29 31 / 1 07 31



Der Kader des letzten Spiels mit der alten Führungsriege

Verantaltungen im „Café Zeitlos"

Das "Café Zeitlos" im Treffpunkt Mittendrin der Kirchengemeinde Liebfrauen bietet immer dienstags von 15.00-17.00Uhr, neben leckerem Kaffee und Kuchen und Geselligkeit die Möglichkeit, sich aktiv an den unterschiedlichen Kunstangeboten zu beteiligen. Folgende Termine und Themen sind geplant:

25.08.	Mit Pappmache werden mit der plastischen Kunst Gesichter geformt und gestaltet. Referentin: M. Wilkop
01.09.	Ist das Cafe Zeitlos wegen einer Fortbildung eschlossen
08.09.	lernen wir die Aquarellmalerei und können diese Technik ausprobieren. Referent M. Kobold
15.09.	Japan und die Papierfaltkunst des Landes wird uns heute näher gebracht. Referentin Frau Bömer
22.09.	Die "Malspurkunst" zeigt uns Hildegard Scheffer
29.09.	Der Nachmittag steht unter dem Motto "Singen macht Spaß"

In den Herbstferien 06.10. und 13.10.2015 ist das "Café Zeitlos" geschlossen. Am 20.10. geht es mit neuem Elan und leckerem Kaffee und Kuchen wieder los.

Gestern - Heute - Morgen

Informationen aus dem Entendorf

Liebe Leserinnen u. Leser. Ich hoffe, Sie hatten einen schönen und erholsamen Urlaub. Jetzt steht die Hüstener Kirmes, und somit der Herbst schon wieder "vor der Tür". Aber jede Jahreszeit hat auch ihre schönen Seiten. Mit dem "Altweibersommer" und dem "Goldenen Oktober" stehen uns hoffentlich noch angenehme Monate mit Sonne und warmen Temperaturen ins Haus...

Termine: 7.9. Vereinsringsitzung b. Körner um 19.30 Uhr. So. 13.9. "Tag. d. offenen Denkmals" in und an der Rodentelgenkapelle.

Rückblick aufs Schützenfest

Angesicht des tragischen Unfalls Mitte Juli, beim "Einböllern" des Schützenfestes in Niedermarsberg, bei dem der dortige Schützenkönig auf tragische Weise zu Tode gekommen ist, blieb die "Böllerkanone" beim diesjährigen in Bruchhausen zum ersten Mal in der Geschichte des Schützenfestes stumm. Eine weitere Kuriosität war der Ausfall der Prozession am Samstag nach der Messe. Sturm u. Regen haben dies verhindert. Eine kleine "Runde" mit Messdienern u. Fahnenabordnungen wurde in der Kirche absolviert. Die Kranzniederlegung am Ehrenmal konnte aber stattfinden. Zum ersten Mal seit "Menschen Gedenken" gab es am Samstagabend wegen des Unwetters auch draußen keine Bratwurst. Der Stand war zwar aufgebaut, aber der Grill blieb kalt. So, das zum "Entenwetter".

Ich möchte einen etwas anderen Rückblick aufs "Hochfest" geben, als gewohnt. In der Tagespresse ist ja schon ausreichend berichtet worden. Ich möchte den Bericht als "GRATULATIONSKUR" betiteln.

Gratulieren möchte ich zunächst dem Kinderkönigspaar Luca Reiche und Leona Levermann, dem Jungschützenkönig Krishan Stiefermann, und last not least dem "König mit Tradition" VOLKER WEBER nebst Gattin und Königin Ivonne. König mit Tradition, weil vor 25 Jahren seine Schwiegereltern Anneliese u. Jürgen Schulte und vor 50 Jahren Oma u. Opa, Josef u. Adelheid Müller regierten.

Gratulieren möchte ich weiterhin allen Jubilaren. Gratulieren "muss" ich, unbedingt, der Familie Winterscheid für die wieder einmalige Dekoration der Bühne, der Halle und des Eingangsbereiches. Ich gehöre nicht zu denen, die sagen, unser Schützenfest ist das Beste, das Schönste usw. Das sagt mit Recht sicher jeder für seinen Ort. Aber was die Dekoration angeht, ist es schon außergewöhnlich beeindruckend, was da für "Kunstwerke" an Blumen, "Ampeln", Gebinden und Sträuchern in der Festhalle zu bewundern sind. Großartig!!!

Gratulieren möchte ich auch dem gesamten Vorstand, der jedes Jahr für einen reibungslosen Festablauf sorgt. "Morgens um acht ist die Welt noch in Ordnung" heißt, so glaube ich, ein Film. Morgens um acht ist die Schützenhalle nach einer Schützenfestfeier bis weit nach Mitternacht auch wieder in Ordnung, sprich: wieder blitzblank, als wäre wenige Stunden vorher kein Mensch in der Halle gewesen. Auch den Kartenverkäufern, - es gibt keine langen Warteschlangen mehr wie früher -, den Bedienungen hinter der Theke, dem Team Bock, das für die Restauration zuständig war, habe ich zu gratulieren. Ganz wichtig, die Musiker aller teilnehmenden Kapellen (Heggen, Vosswinkel, Bruchhausen u. "In Treue fest", Hüsten) und der Tanzmusik, ohne die ein Fest undenkbar wäre.

Jetzt kommt's. Herzliche Gratulation an alle Besucher aus Bruchhausen und Umgebung und der z.T. weit Angereisten, die extra zum Fest ins "Entendorf" gekommen sind, und durch ihr hervorragendes Verhalten, viel zur Feststimmung beigetragen haben. Was wäre das Fest in einer leeren Halle... Über unsere mit Leib u. Seele hervorragend agierenden Hallenwarte habe ich schon in früheren" APO'S" reichlich geschrieben. Auch Pastor Röttger, Messdienern und Helfern ein Kompliment und Gratulation für eine wunderschöne, feierliche Schützenmesse mit dem Musikverein Heggen. Die Messe war voller als Weihnachten...

Das zur Gratulationskur. Wenn ich jemand vergessen habe, bitte ich um Nachsicht. Zum Schluss aber auch noch einige Infos, die vielleicht interessant sind. Unser umsichtiger Rendant K.-H. Hense hat sie mir freundlicherweise mitgeteilt.

So wurden an den drei Tagen 40 Karten weniger verkauft als letztes Jahr. 86 hl Bier wurden getrunken. 1 hl mehr als 2014. 400 Gläser sind abhanden gekommen. 320 waren es im vorigen Jahr. Mit Spenden der Jubilare (2700 Euro), der Sammlung am Montagmorgen (2000 Euro) und nach Abzug der üblichen Rechnungen des Schützenfestes(2500 Euro) flossen somit insgesamt 7200 Euro in die Kasse des Rendanten. Ein Betrag, wie schon lange nicht mehr. Der Schützenvorstand bedankt sich recht herzlich. Ein willkommner "Geldsegen" für die anstehenden Reparaturarbeiten (neues Dach), sowie für die Anschaffung einer neuen Lautsprecheranlage, und diverser anderer kleinerer Reparaturen. "Trotz der nicht idealen Witterung an den drei Festtagen, (draußen am Getränkestand fanden sich nur wenige Leute ein, u.a. für eine Zigarettenpause) war es ein stimmungsvolles, harmonisches Schützenfest, mit dem der Vorstand sehr zufrieden war", schreibt Hense. Dem kann man nur zustimmen.

70 Jahre Frieden u. Freiheit

Schützenhauptmann Meinolf Reuther hat am Schützenfestsamstag, im Anschluss an die Messe, zum Gedenken an die Toten u. Gefallenen der beiden Weltkriege eine beeindruckende Rede gehalten. 70 Jahre in Frieden u. Freiheit sind, wenn man die Geschichte Revue passieren lässt, eine sehr lange Zeit, erwähnte Reuther. Im Laufe der Jahrzehnte sind ehemalige Feinde zu einer Europäischen Union zusammengewachsen. In den vergangenen Wochen haben wir erlebt, wie gefährdet der Zusammenhalt sein kann. Das europäische Gebilde stand auf des "Messers Schneide" gab er den Anwesenden Kirchgängern zum Nachdenken mit auf den Weg zur Schützenhalle. Wir können froh sein, und dem Himmel danken, dass wir in Frieden leben und unser Schützenfest feiern können. Als Nachsatz füge ich noch hinzu, dass man die Politiker sehr oft kritisiert. Aber, das wir in Mitteleuropa schon so lange in Frieden leben können, ist Ihr Verdienst, und dafür haben Sie ein großes Lob und Dank verdient, nicht nur der Himmel...

Theater der Kolpingfamilie

Theaterfreunde können sich freuen. Am 29. und 30. August, sowie am Mittwoch, den 2. September findet die Kriminalkomödie "(St)Erben ist tödlich" in der Kapelle statt. Die Proben der Kolpingfamilie unter der Regie von Edwin Müller laufen auf Hochtouren. 14 Darsteller, fast alles Bruchhausener "Jungs" und "Mädchen", sind begeistert bei der Sache. Ein Bundesliga- Fußballtrainer würde sagen: "Die brauch ich nicht zu motivieren, die laufen von alleine..." Am Samstag, den 29. August um 19.00 Uhr ist Premiere in der Kapelle. Ca. 450 Zuschauer haben bei den drei Aufführungen Platz in "Rodentelgen".

Es ist ein Stück in drei Szenen. Vor und nach der Veranstaltung werden Getränke u. ein Imbiss angeboten. Karten sind noch an der Abendkasse erhältlich.

Beim Kindertheater "Daniel im Traumland", das ebenfalls von der Kolpingfamilie in der Kapelle aufgeführt wird, ist der Eintritt frei. Termine sind jeweils um 14.30 Uhr der 16. und 18. September.

Hinweisen möchte ich auch schon auf das traditionelle und beliebte Weinfest der "Kolpingbrüder u. Schwestern", zu der jedermann eingeladen ist, am Samstag, den 26. September, im Pfarrheim. U.a. tritt ein bekannter Bauchredner auf. Musik, Speis u. Trank sind dem Anlass entsprechend, weinselig und rheinisch. Über neue Mitglieder freut sich die Kolpingfamilie natürlich auch.

50 Jahre Vereinsring - Galaabend i.d. Halle

Am Freitag, den 2. Oktober findet nicht nur der Seniorennachmittag (ab 65 Jahre) statt, der um 15.00 Uhr in der Schützenhalle beginnt, sondern im Anschluss daran, um ca. 18.30. Uhr, gibt es eine Riesen-Jubiläumsveranstaltung - 50 Jahre Bruchhausener Vereinsring -, zu der das ganze "ENTENDORF" eingeladen ist. Unterhaltung pur für jung und alt, Musik, eine Tombola, nur mit wertvollen Preisen, keine Trostpreise wie Kugelschreiber oder so. Reisen, Frühstückskörbe, Freikarten für verschiedene Veranstaltungen wie Bundesligafußball, Schützenfestkarte (Wert ca. 100 Euro) usw. "Kaffeekränzchen" für 5 Personen, mit Kaffee, Kuchen und Schnittchen satt, in einer restaurierten Sauerländer Wassermühle, die vielen Bruchhausenern bekannt ist..., Stadionbesichtung für zwei Personen, mit Einlas zum Borusseum von Borussia Dortmund. Es lohnt sich wirklich Lose zu kaufen. Außerdem BVB-Original-Unterschriftenball, BVB-Trikot, Original-Autogrammkarten vom BVB und vieles mehr.

Sie sehen, liebe Mitbürger, der Vereinsring bemüht sich um ein hochinteressantes Programm. Auch ein bekannter Entertainer und Moderator tritt auf, der kurzweilig durchs Programm führt. Die Verlosung nimmt ein über Deutschland hinaus bekannter, ehemaliger Bundesligaspieler vor.

Dem Vereinsring gehören etwa 20 Vereine an. Weitere Infos am 23.9. in der nächsten Ausgabe.

Feuerwehr nimmt Abschied

Zum letzten Mal fand am 8. August der "Tag. D. offenen Tür" der Feuerwehr am und im Feuerwehrhaus "Zum Grünnen" statt. Z.Zt. wird an der Grenze zwischen Bruchhausen u. Niedereimer ein neues Feuerwehrgeräte - u. Gemeinschaftshaus gebaut. In wenigen Monaten soll es bezugsfähig sein. Dann sind die Bruchhausener und Niedereimerer Wehrmänner unter einem Dach untergebracht. Auch wenn einige "Blauröcke" verständlicherweise diesen Umzug mit etwas Wehmut entgegensehen, so ist er u.a. im Zuge der demografischen Veränderung doch wohl notwendig und zweckmäßig.

Das Feuerwehrfest war gut besucht, und das Programm wieder sehr abwechslungsreich und unterhaltsam.

Meine Mutter ist 90!!!

Lassen Sie mich liebe Leser, ausnahmsweise ein paar private Sätze schreiben. Meine Mutter, ich sage lieber das Kosewort "Mama", das hört sich nicht so streng an, ist am 20. August 90 Jahre alt geworden Und meine Muter war bis zum heutigen Tag nie streng, eher großzügig, hilfsbereit, entgegen-

kommend und freundlich. Auch wenn Sie seit einiger Zeit im Senioren - u. Altenheim ist, geht es ihr noch einigermaßen gut. Und ich hoffe u. wünsche noch lange...
Ich möchte ihr hier einmal DANKE sagen, für ihre Mühen mit uns vier Kindern. Das war in der Nachkriegszeit besonders schwer, weil, wie in anderen Familien natürlich auch, die finanziellen Mittel sehr dürftig waren. Besonders mit mir, der ich ja seit dem 4. Lebensjahr behindert bin, hatte sie wegen dieser "Sache" viel Arbeit u. Mühen. Jahrelange Besuche im Krankenhaus, beim Arzt und Masseur, Hilfe im alltäglichen Leben, ohne die ich nicht hätte zur Schule gehen und später Fußball spielen können. Ich kann das nicht alles aufzählen. Eines erscheint mir noch ganz wichtig. Trotz alle schwierigen Situationen und Problemen, meine Mutter war und ist bis heute immer ein zufriedener Mensch gewesen, und sie dachte an sich immer zuletzt. Erst kamen wir "Blagen". Uns sollte es gut gehen, und es ging uns gut.... Liebe Mama, vielen Dank und Gottes Segen!!!
Mit freundlichen Grüßen
Heinz -Werner Hoffmann

Wenniglohe Feuerwehr übt mit Einheiten aus Moers und Sundern

Interkommunale Zusammenarbeit der besonderen Art klappt gut

Wennigloh. Zu einer fast schon traditionellen Übung der besonderen Art hatte am Samstag, den 01. August die Löschgruppe Wennigloh der Arnsberger Feuerwehr mit ihrem Leiter Hauptbrandmeister Nikolaj Schulte die befreundeten Wehren aus Sundern-Stemel und aus Moers-Schwafheim in das Bergdorf eingeladen. Zum wiederholten Mal trainierten die Wehrleute ihre Zusammenarbeit, was besonders vor dem Hintergrund der unterschiedlichen Herkunft und damit verbundener Eigenheiten im Hinblick auf das jeweilige einsatztaktische Vorgehen stets neue und interessante Einblicke in die Übungspraxis der anderen Wehren erlaubt.
Die diesjährige Übung war von den Wenniglohe Wehrmännern Jörg Rüger und Lukas Padberg ausgearbeitet worden. Das Szenario sah vor, dass sich eine Fußballmannschaft nach dem Training im Sportheim am Wenniglohe Sportplatz aufhielt, als es zu einer Verpuffung im Bereich der Heizungsanlage kam. Hierdurch wurden die Räume des Sportheims binnen kurzer Zeit vollständig verraucht, was eine unmittelbare Gefahr für die Sportler darstellte. Bis zum Eintreffen der Übungskräfte hatten sich bis auf zwei Sportler alle Personen aus eigener Kraft ins Freie retten können. Die beiden Vermissten galt es für die Feuerwehren nun umgehend zu finden und zu retten. Zudem musste der Ort der Verpuffung auf ein etwaiges offenes Feuer kontrolliert werden.

Übung unter realistischen Einsatzbedingungen

So rüsteten sich mehrere Trupps der übenden Einheiten für die Durchführung der Menschenrettung rasch mit Umluft unabhängigen Atemschutzgeräten aus und gingen in das mit Übungsnebel verrauchte Gebäude vor. Der Nebel war so dicht, dass die Einsatzkräfte nicht die Hand vor Augen sehen konnten, sondern sich im Kriechgang auf dem Boden an den Wänden entlang tasten mussten, um die vermissten Personen zu suchen - eben so wie im richtigen Einsatz.
Parallel zu den Maßnahmen der Menschenrettung wurde von einem Unterflurhydranten eine Wasserversorgung zur Einsatzstelle aufgebaut.
Bis diese hergestellt war, wurde das Löschwasser aus den mitgeführtenFahrzeugen als Löschmittelpuffer verwendet, um sofort mit der Brandbekämpfung beginnen zu können. Beide vermissten Personen konntenvon den Einsatztrupps schnell gefunden werden, und der im Bereich derHeizung vorgefundene Kleinbrand konnte ebenfalls schnell gelöscht werden.



Unfall eines Atemschutztrupps als besondere Übungs-Einlage

Als besondere Übungseinlage wurde der Unfall eines im Gebäudeinneren eingesetzten Atemschutz-Trupps simuliert. Umgehend machte sich ein Rettungstrupp auf den Weg in das Gebäude und brachten ihre Kameraden ins Freie. Dort wurden sie von weiteren Wehrleuten versorgt und wären in einem Real-Fall danach an den Rettungsdienst übergeben worden.
Im Rahmen der Manöverkritik, die im Anschluss an die Übung am Wenniglohe Gerätehaus durchgeführt wurde, konnte Nikolaj Schulte ein positives Fazit der Übung ziehen. Die Übungsaufträge seien komplett erfüllt worden, und insbesondere die Zusammenarbeit der Wehren aus unterschiedlichen Teilen Nordrhein-Westfalens habe sehr gut und kameradschaftlich funktioniert, etwa im Bereich der einheitenübergreifenden Atemschutzüberwachung. Feinheiten wie etwa leicht unterschiedliche Gewohnheiten in Bezug auf die Einsatzstellen-Kommunikation oder die Vorgehensweise bei der Personensuche wurden erörtert und hilfreiche Erkenntnisse aus der Vorgehensweise der jeweils anderen Einheit gezogen.

Einheiten gewinnen wichtige Erkenntnisse

So erbrachte diese Übung erneut für alle beteiligten Einheiten einen wichtigen Erkenntnisgewinn und überdies die Festigung der gegenseitigen kameradschaftlichen Verbundenheit. Und so wird wohl auch im kommenden Jahr wieder eine städteübergreifende Übung der Wehren aus Arnsberg-Wennigloh, Sundern-Stemel und Moers-Schwafheim stattfinden und diese Tradition aufrecht erhalten.
Peter Krämer, (Öffentlichkeitsbeauftragter der LG Wennigloh)

Menschenrettung hat oberste Priorität



Niedereimer: Zu einer Brandschutzübung im ehemaligen Pfarrhaus rückte kürzlich die Löschgruppe Niedereimer aus. Dort leben behinderte Menschen in einer Außenwohngruppe der Caritas.
Als die Feuerwehr eintraf, war bereits das gesamte Haus vernebelt,und drei Personen der Wohngruppe wurden dort vermisst. Der völlig aufgelöste Hausmeister wies die Einsatzkräfte so gut es ging vor Ort ein. Schnell rüsteten sich zwei Trupps mit Atemschutz aus und begannen sofort mit der Suche nach den drei vermissten Personen.
Während dessen bauten die verbliebenen Feuerwehrleute die Wasserversorgung vom Hydranten auf. Nach und nach konnten die leicht verletzten Personen aus dem Haus gerettet werden. Danach begannen die Einsatzkräfte sofort mit der Brandbekämpfung durch einen gezielten Innenangriff. Nach kurzer Zeit war das Feuer gelöscht.
Alljährlich findet solch eine Übung mit den im Dorf integrierten behinderten Menschen der Außenwohngruppe im Pfarrhaus statt. Durch diese Art der Übung möchte man die Angehörigen der Wohngruppe
sensibilisieren und ihnen die Arbeit der Feuerwehrleute näher bringen. Nach dem "Einsatz" durften die Menschen mit Handicap selbst einmal das Strahlrohr halten und eine Runde mit dem Feuerwehrfahrzeugfahren.

PROVINZIAL
Ihre Provinzial Geschäftsstelle
Ralf Schilde e. K.
Hüsten/Marktstraße 37
Tel. 02932/53950

OEVENTROPER
EINZELHANDEL
Nr. 9-2015

Oeventroper KURIER

Kinderschützenfest der Eggesiedler

Marvin Peter und Jule Dewenter regieren den Nachwuchs in der Eggesiedlung

Nach einem harten Kampf errang Marvin Peter den Titel um die Königswürde. Er erkor sich Jule Dewenter zu seiner Königin. Beide sind 6 Jahre jung und regieren nun den Nachwuchs der Eggesiedlung.
Das Freiwillige Tambourkorps ließ das neue Königspaar sofort hochleben.
Nach dem Festzug am Nachmittag, welches vom freiwilligen Tambourkorps begleitet wurde, konnten sich alle Kinder am Königstisch mit frisch gebackenen Waffeln am Stiel stärken, bevor es dann an die Spiele zum Thema Märchenwald ging. Hier mußten u.a. beim Froschkönig goldene Kugeln in einen Brunnen geworfen werden, zu Schneewittchen mußten die 7 Zwerge umgekegelt werden und zu Aschenputtel mußten Linsen mit einem Strohhalm angesaugt und in einen anderen Behälter befördert werden.
Die Schoklamei durfte ebensowenig fehlen wie das fahren auf dem Kängeruh für die Kleinsten.
Bei sommerlichen Temperaturen läuteten die Erwachsenen den Samstagabend bereits bei kühlem Bier und Sekt ein.

Ulrike Rasecke



In der Bildmitte das Königspaar Marvin Peter und Jule Dewenter

40 Jahre Siedlergemeinschaft Glösinger Feld: Eine runde Sache!!

Nachdem wir am Samstag Abend einen sehr harmonischen und schönen Dämmerschoppen feiern durften, an dem auch viele "Altkönige und -königinnen" teilnahmen und dieser durch ein gigantisches Feuerwerk seinen Höhepunkt erhielt, ging es am Sonntagmorgen um das Erlangen der Königswürde. Hier setzten sich Benni Hannappel und Greta Hein gegen eine Vielzahl von Mitstreitern durch und wurden am frühen Nachmittag in einem Cabriolet und dem Fußvolk unter großem "Hallo" in einem Umzug um die Siedlung begleitet.
Danach hieß es "Lasset die Spiele beginnen". Ob Torwand schießen, Enten angeln oder Knickerkiller, alles wurde mit Eifer ausprobiert. Auch die Tombola sowie die Schoklamai erfreute sich großer Beliebtheit.
Den Abschluss des Festes bildete ein Kaiserschießen, bei dem sich Christoph Weiß und Silke Biggermann gegen alle anderen Könige und Königinnen durchsetzten.
Es war ein rundum gelungenes Festwochenende. Unser besonderer Dank gilt der Warsteiner Brauerei für das Höhenfeuerwerk und den Löschzug, den weiteren ortsansässigen Siedlergemeinschaften für ihre Gratulationen sowie allen Siedlern für die vielen helfenden Hände."

Text u. Foto: Gitte Heineman



Das Kinderkönigspaar: Benni Hannappel und Greta Hein.



Das Kaiserpaar: Christoph Weiß und Silke Biggermann.

RAUMGESTALTUNG
KLAUS HACHMANN MALERMEISTER
Ihr Zuhause langweilt Sie?
Mit uns zu Ihrer Traumwohnung!
Fragen Sie uns: Tel. 0 29 37 / 23 24
Klaus Hachmann GmbH
Hohe Straße 21 · 59823 Arnsberg-Oeventrop
www.malerbetrieb-hachmann.de

AUTOHAUS STEINKE
Am Bahnhof 6
59823 Arnsberg
Tel: 02937/6496
auto-steinke@t-online.de
• Neu- & Gebrauchtwagen aller Marken
• Leasing & Finanzierung
• Inspektionen aller Fabrikate
• Unfallreperaturen aller Marken
• Lackierungen
• Dekra-Prüfstützpunkt
Ford
www.auto-steinke.eu
DAIHATSU

52 Schulanfänger starten an der GS Dinschede





Bei strahlendem Sonnenschein durfte Schulleiterin Simone Eickhoff heute 52 Erstklässler begrüßen. Nach einem gemeinsamen Gottesdienst in der Kirche marschierten die Erstklässler mit ihren Eltern, Großeltern und Bekannten zur Schule. Dort erlebten sie dann ihre erste große Pause. Nach der Pause und dem Fototermin ging es endlich in die Klassen, wo sie von ihren Klassenlehrerinnen Frau Hümmeke-Reese und Frau Salheiser begrüßt wurden. Zum Abschluss des ersten Schultages wurden die I-Dötzchen von allen Kindern auf dem Schulhof mit Musik erwartet. Der Schulchor sang vom „komischen Gefühl im Bauch" und alle Kinder stimmten zum Schluss mit ein, als es hieß „Alle Kinder lernen lesen". Natürlich durfte auch der traditionelle Luftballonstart nicht fehlen. Die bunten Luftballons am blauen Himmel rundeten diesen schönen Tag ab. *Simone Eickhoff*

Sie möchten auch im Alter Ihr Leben genießen können.

AXA bietet Ihnen maßgeschneiderte Konzepte und überzeugende Produkte zur **privaten Altersvorsorge**, mit denen Sie steuerliche Vorteile optimal nutzen können – für eine umfassende Absicherung Ihrer Zukunft.

Wir beraten Sie gerne!

Maßstäbe / neu definiert AXA

AXA Generalvertretung
Norbert Tomczyk
Dinscheder Str. 31
59823 Arnsberg
Tel.: 02937 827060
norbert.tomczyk@axa.de

Wortmann
Ihre Schreiner GmbH & Co. KG
Mitinhaber
Thorsten Stein
Möbel · Küchen · Treppen · Türen
Parkett · Bauschreinerei · Holz- u. Kunststoff-Fenster
Schreinerei Wortmann, Endorfer Str. 7, 59846 Sundern
Telefon 0 29 33 - 58 04 · Fax 0 29 33 - 58 02
www.schreinerei-wortmann.de

Kommen Sie zu Ihrem Fachmann!
• Metallbau
• Schlosserei
Brumlingsen 24 • 59872 Meschede
Telefon: 02937 - 6190 • Mobil: 0178 - 6376190
www.metallbau-feldmann.de
METALLBAU FELDMANN



Pfadfinderstamm Korsaren besuchte zum Lehrgang Landespfadfinderheim in Altena

Vom 15.07.2015 bis 19.07. haben insgesamt 4 Pfadfinder der neuen Pfadfindergruppe Korsaren das Landespfadfinderheim des Bundes der Pfadfinderinnen und Pfadfinder (kurz BdP) in Altena besucht. Das Ziel des Lehrganges war die Gruppenleiterschulung, die unter anderem auch berechtigt die Jugendleiterkarte zu beantragen.
Unter dem Motto *erweiterter Panoramakurs" wurde ein sehr informatives Wochenende von der Landesleitung des BdP NRW und den Bildungsreferenten des BdP NRW gestaltet. Viele pädagogische Aspekte, rechtliche Fälle und viele interessante Spielideen wurden den Teilnehmer gezeigt, um zukünftige Gruppenstunden zu gestalten und mit schwierigen Situationen umzugehen.
Die Oeventroper Pfadfinder konnten viele hilfreiche Informationen mit nach Hause nehmen, die bei dem Gruppenstart, der Anfang September geplant ist, sicherlich hilfreich sind. Interessierte Eltern und Kinder können sich aber auch schon jetzt gerne unter der Telefonnummer 0152 / 0410 6390 oder per E-Mail unter :
korsaren@gmx.de melden und informieren.
Text u. Foto: Jan Padberg



Schnadegänger prüften die Dinscheder Grenzen

45 Oeventroper Bürger inspizierten während des Dinscheder Schnadeganges, in bewährter Weise die Grenzen der Dinscheder Mark zum Kloster Rumbeck und zu Uentrop.
Die Organisation lag in den Händen des Bezirksausschusses und die Wanderleitung beim SGV. Für die Bewirtung sorgte die Dinscheder Schützenkompanie.
Die Schnad führte durch Oeventrop über die "Alte Landstraße" zur Kaiser Wilhelm Brücke.
Nach einer kurzen Rast dann weiter über den Alten Totenweg, vorbei am Gelände der ehemaligen Ziegelei, über den "Dreggeweg" auf die Höhe des Dambergs zum historischem Steinbruch und Grenzstein.
Unterwegs wurden interessante Informationen zum historischem Hintergrund gegeben
Am Grenzstein machten, entsprechend der Tradition, Karin Müller, Friedhelm Rüther und Willi Linn, für ihre regelmäßige Teilnahme und Organisation des Schnadeganges, Bekanntschaft mit dem Grenzstein.
Die Teilnehmer Frau Wiegard und Bernhard Steinig wurden mit einem Präsent der Spadaka Oeventrop ausgezeichnet.
Vom historischem Steinbruch ausgehend führte der Schnadegang dann zum "Strülleken"
Dort fand der Schnadegang, beim Sommerfest der Dinscheder Schützenkompanie, einen angemessenen Abschluss.
Der stellvertredende Vorsitzende des Bezirksausschusses Gerd Stodollick bedankte sich zum Abschluss bei Allen, die sich bei der Organisation und Durchführung eingebracht hatten und bei allen Teilnehmern die zum Gelingen und zur guten Stimmung beigetragen hatten.



TuS-Herren starten schwach in die neue Spielzeit

Nach einem 0:3 in Müschede im ersten Spiel und einer 2:3-Niederlage gegen SSV Allendorf am letzten Sonntag kann man von keinem guten Start in die neue Saison sprechen. Schon das letzte Jahr war nicht so wirklich prickelnd, immer wieder gab es Serien mit Siegen und Niederlagen. Mit 12 Siegen, 5 Unentschieden und 13 Niederlagen landete man zum Saisonende letztendlich auf dem 8. Tabellenplatz. Besonders weht tat dabei am letzten Spieltag die 5:0-Klatsche beim Kreisligameister und Nachbarn TuRa Freienohl, bei dem man in der 1. Halbzeit recht gut aus sah, sogar hätte mit 2:0 in Führung gehen können, dann aber durch einen unerklärlichen Einbruch, diese empfindliche Niederlage hinnehmen mußte.
Neu im Kader sind:
Philipp Bittner, Thomas Zimmermann (beide aus der 2. Mannschaft), Derrick Lohberg, Patrick Vogt (aus der eigenen Jugend).
Besonders erfreulich ist die Rückkehr von Torwart Jonas Bauerdick von SuS Langscheid-Enkhausen I, der beim Verbandsligisten sicherlich viel Erfahrung sammeln konnte, die er nun beim TuS unter Beweis stellen kann.
Vom SC Neheim I hat William Francson zum TuS gewechselt.
Zudem verstärken die Eigengewächse Max Kupitz, Gero Sommer und Hendrik Sommer das Team, die aber auch son in der letzten Saison teilweise zum Einsatz kamen.
Text u. Foto: Franz-J. Molitor


Das Waldgasthaus
Schürmann-Lattenberg
Trotz Baustelle sind wir weiterhin gut zu erreichen!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Waldgasthaus Schürmann Lattenberg
02937-333



Stehend v.l.: Trainer Sebastian Rocholl, Kai Dünnebacke, Jannis Schulte, Timo Schulz, Tobias Kutnar, Max Hüske, Hendrik Sommer, Gero Sommer, Benjamin Hirnstein, Thomas Butz, Trainer Olaf „Tom" Köβling und Mark Berkenkopf.
Sitzend v.l.: Philipp Bittner, William Francson, Mathis Korte, Jonas Bauerdick, Timo Hildebrandt, Ralf Müller, Derrick Lohberg, Patrick Vogt und Tim Hane. Nicht auf dem Bild: Max Müller, Thomas Zimmermann und Max Kupiz.

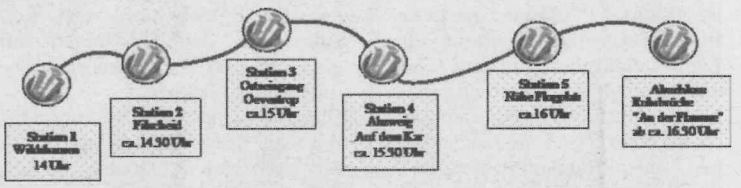
Eine musikalische Weltreise

Unter dem Motto "In 80 Tönen um die Welt" verbrachten in der letzten Ferienwoche 17 Kinder drei spannende und musikreiche Nachmittage im Oeventroper Musikzimmer. Die Kinder lernten Landestypische Musik, Tänze und Instrumente aus drei verschiedenen Kontinenten und Ländern kennen.
In Brasilien gab es, neben fetzigen Sambarhythmen, jede Menge Kokosnüsse. Die Kinder konnten erfahren, wie schwierig es ist eine solche Nuss zu öffnen und probierten den Inhalt. Anschließend wurde mit den Kokosnusshälften musiziert. In Australien konnten die Kinder versuchen ein echtes Didgeridoo zu spielen, was im Übrigen gar nicht so einfach ist, bevor sie sich selbst eines für zu Hause bauten.
In Südafrika kam natürlich das Trommeln auf Djemben und Kalebassen nicht zu kurz. Aber auch einen wilden Löwentanz mit selbstgebastelten Löwenmasken studierten die Mädchen und Jungen im Alter von drei bis neun Jahren ein.
Das Ferienprojekt fand in diesem Sommer zum zweiten Mal als Ausgleich für ausfallende Unterrichtsstunden in den Ferien statt.
Zur Zeit singen und musizieren etwa 70 Kinder und Eltern jede Woche im Oeventroper Musikzimmer unter der Leitung von Simone Nurk. Neue Kurse beginnen nach den Sommerferien.
Text u. Foto: Simone Nurk



Mit 17 Kindern ging Simone Nurk auf eine musikalische Weltreise.

Skulpturenwanderung entlang des Oeventroper Ruhrtalradweges



Die Initiative Oeventrop e.V. (INO) lädt die gesamte Oeventroper Bevölkerung am Samstag, 29. 8. ab 14 Uhr zur Skulpturenwanderung entlang des Ruhrtalradweges ein.
Einheimische Künstler, Kreative und Gestalter präsentieren an verschiedenen Stationen ihre dauerhaften Ausstellungsobjekte im Rahmen einen kleinen feierlichen "Enthüllung". Für das leibliche Wohl an den Stationen ist gesorgt.
Nach dem ersten erfolgreichen Projekt "Stuhlgalerie entlang des Ruhrtalradweges" (32 kreative, einfallsreiche und lustige Stühle - positioniert am Parkplatz neben dem Pastorat und an der Landstraße zwischen Gut Wildshausen und dem Ortseingang Oeventrop) hofft der Verein nun auch mit dem zweiten Projekt "Skulpturengalerie entlang des Ruhrtalradweges" (zwischen Gut Wildshausen und der Flamme an der Dinscheder Brücke) durch Ideen, Eigeninitiative und Kreativität zur Verschönerung des Ortsbildes Oeventrop beizutragen.
Kunst muss man nicht zwingend im Museum erleben. Auch unterwegs macht es Spaß, sich darauf einzulassen. Am Wanderweg befinden sich eigens für diese Orte entworfene Skulpturen, eingebunden in die bereits bestehende Stuhlgalerie. Kunstwerke und Landschaft stehen in Einklang, um so den ästhetischen Genuss zu vergrößern. Heimische Materialien und die Korrespondenz zur Natur sind typisch für den Skulpturenweg, der interessierte Radfahrer sowie Wanderer erfreuen wird.
Treffpunkt für die Skulpturenwanderung am 29. 8. ist um 14 Uhr am Radweg gegenüber dem Gut Wildshausen. Endstation, verbunden mit einem kleinen Grillfest, ist an der Dinscheder Ruhrbrücke, Standort des bereits bestehenden Kunstobjektes "Flamme". Hier können auch Meinungen ausgetauscht, Anregungen, Know-how oder Impulse gegeben werden.
Die Initiative Oeventrop wünscht allen Teilnehmern Freude an den Skulpturen und ein kommunikatives Miteinander. *Eva Schönert*

F-Jugend des TuS Oeventrop wurde Stadtmeister

Die F-Jgd des Tus Oeventrop unter der Trainerleitung Schmidt/Nurck ist souverän Stadtmeister geworden.

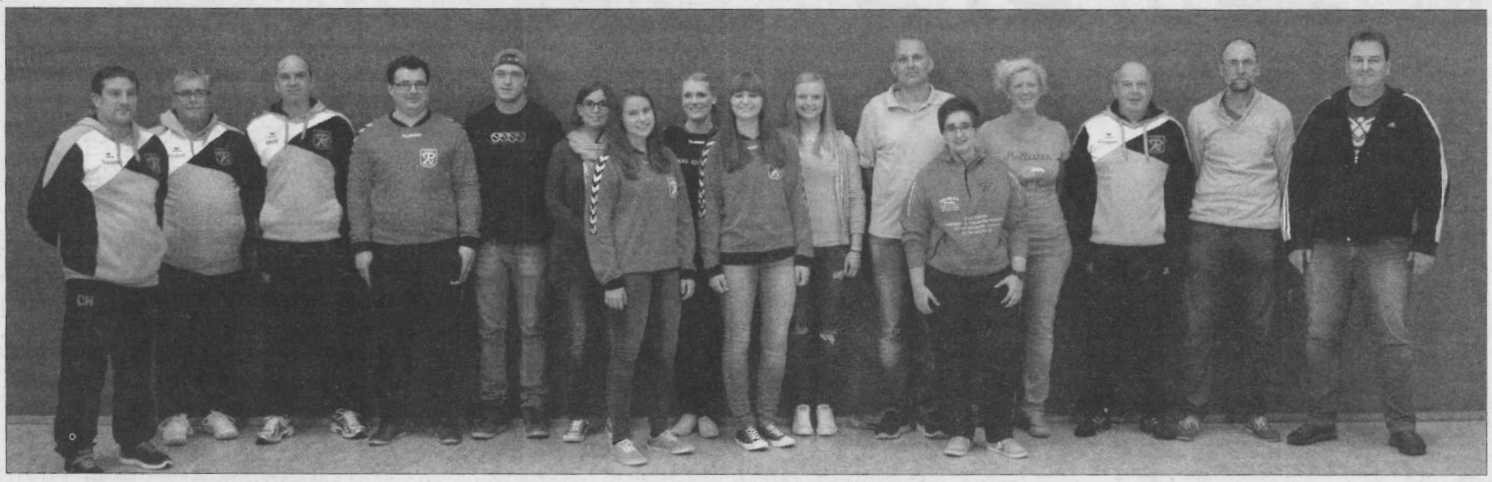


Hinten: M. Schmidt, M.Heindrichs, J. Nelle, L. Bender, S. Nurck. Mitte: N. Krämer, M. Kosanovic, B. Aufderbeck , L. Nurck. Untere: L. Brüggemann, B. Witsch, J. Knappstein, J. Nelle, F. Schneider

Nach Siegen mit 3:0 gegen Hüsten, 3:0 gegen Gierskämpen und 5:0 gegen Müschede kam die Mannschaft ins verdiente Halbfinale. Dieses gewann unsere Mannschaft gegen Neheim mit 3:0. Im Finale setzten sich die jungen Fußballer mit 1:0 gegen Bruchhausen durch.
Wir gratulieren unseren Fußballkindern ganz herzlich zu diesem tollen Erfolg!
Text u. Foto: Markus Schmidt

BESTATTUNGSHAUS
Dolle
Eigene Kapelle u. Abschiedsräume
Oeventrop, Heidemoor 12
baerbeldolle@t-online.de
Telefon 02937-422

17 TrainerInnen der SG Ruhrtal freuen sich auf die kommende Saison!



Christof Humpert (Torwarttrainer der Senioren), Stefan Probst (Trainer der 1. Damenmannschaft), Frank Mähl (Trainer der 1. Herrenmannschaft), Alexander Blech (Trainer der männlichen C-Jugend), Fabian Möckel (Trainer der 2. Mannschaft), Julia Pietz (Trainerin weibliche C-Jugend), Theresa Humpert (Minnis Freienohl) , Elisa Wolf (Trainerin weibliche C-Jugend), Sina Wolf (Minnis Freienohl), Julia Feldmann (gemischte F-Jugend), Jörg Schäfer (gemischte F-Jugend), Julia Kossmann (weibliche C-Jugend), Simone Frey-Hannappel (männliche E-Jugend), Rudi Hammer (1. Herren), Jürgen v. Künsberg (A-Jugend), Bernd Rapude (A- und B-Jugend). Julia Iken fehlt auf dem Foto.

Die SG Ruhrtal hat sich gut auf die neue Spielzeit vorbereitet. 17 Trainerinnen und Trainer sorgen für eine kontinuierliche Ausbildung, um den Fortbestand der Senioren dauerhaft zu garantieren, was sich in den kommenden Jahren immer schwieriger gestalten wird. Wurden vor 50 Jahren in Oeventrop noch 168 Kinder eingeschult, waren es in diesem Jahr nur noch 54. Diese katastrophale Entwicklung wird voll auf die Vereine durchschlagen, daher ist eine gute Jugendarbeit besonders wichtig.

Die beiden ersten Senioren-Mannschaften waren im letzten Spieljahr sehr erfolgreich (obwohl noch viel mehr drin gewesen wäre). So konnten die Herren den hervorragenden 3. Platz belegen, die Damen landeten auf Platz 4.

Nachdem Vorjahrestrainer „Siggi" Kroker unsere Mannschaft nach nur einem Jahr im Stich gelassen hat, übernimmt nun der Arnsberger Frank Mähl dieses Amt. Er ist ein sehr erfolgreicher und den Ruhrtalern kein unbekannter Trainer, er wird versuchen, auf die Leistungen des Vorjahres aufzubauen. Leider sind ihm vier sehr gute Spieler abhanden gekommen (Johannes + Tobias Tillmann, Tristan Schmidt (alle Studium) und David Bauerdick, der zum Oberligisten Soester TV gewechselt ist.

Dafür sind zwei Arnsberger aus der zweiten Mannschaft zur ersten Mannschaft der SG Ruhrtal gestoßen, die man als absolute Verstärkung einschätzen kann: Kevin Probst und Alex Blanke. Alex hat uns im letzten Heimspiel gegen Arnsberg II dermaßen die Bude vollgehauen, dass mir heute noch die Tränen in die Augen steigen, wenn ich daran denke - hoffentlich hat er es nicht verlernt!

Die TrainerInnen äußerten sich wie folgt zur neuen Saison:

Frank Mähl (Trainer der 1. Herrenmannschaft) wird unterstützt von Co-Trainer Rudi Hammer und Christof Humpert (Torwarttrainer):





Ich wurde sehr gut bei der SG Ruhrtal aufgenommen. Zudem macht mir die Arbeit mit den Jungs richtigen Spaß. Sie sind bei jedem Training mit großem Einsatz bei der Sache. Das ist imponierend. Ein Saisonziel haben wir noch nicht definiert, darüber machen wir uns nach der Vorbereitung Gedanken.



Stefan Probst (Trainer der 1. Damenmannschaft):
Die Liga ist sehr ausgeglichen. Es gibt für mich keinen klaren Titel-Favoriten. Unser Ziel ist der Klassenerhalt und vielleicht auch ein bisschen mehr.



Fabian Möckel (Trainer der 2. Mannschaft)
Wir müssen zunächst erst einmal eine neue Mannschaft formen, wollen den Zusammenhalt stärken und dann versuchen, zu jedem Spiel vollzählig anzutreten.




Jörg Schäfer + Julia Feldmann (gemischte F-Jugend)
Da wir in der Sommerrunde nicht am Spielbetrieb teilnehmen konnten und wir auch keine Spielerinnen oder Spieler in der Mannschaft haben, die jemals ein Meisterschaftsspiel bestritten haben, sind der Tabellenplatz oder die Spielergebnisse erst einmal zweitrangig. Im Training werden somit einfache handballerische und motorische Grundlagen im Vordergrund stehen.



Alexander Blech (Trainer der männlichen C-Jugend):
Mein Saisonziel ist, dass die Jungs sich einfach weiter gut entwickeln und Spaß am Spielen haben.




Julia Pietz und Elisa Wolf (Trainerin weibliche C-Jugend):
Wir haben das Ziel, die Kinder wieder so zu animieren, wie sie in der letzten Saison waren. Wenn dann die neue Saison so endet wie die letzte, dann sind wir zufrieden.



Simone Frey-Hannappel (männliche E-Jugend):
Wir brauchen dringend noch Verstärkung, das ist ganz wichtig. Die Jungs haben sich nun gerade erst zusammen gefunden. Ein Saisonziel ist ganz schwer zu deffinieren, toll wäre es, wenn wir nicht ganz unten landen.




Julia Kossmann + Julia Iken (weibliche C-Jugend):
Unsere Mannschaft trainiere ich zusammen mit Julia Iken. Die Mädels haben sich als Saisonziel den Platz 5 gesetzt. Wir wollen die Mannschaft weiter entwickeln, damit sie auch weiterhin schön zusammen spielen kann.





Sina Wolf, Theresa Humpert + Julia Iken (Minnis Freienohl):
Wir haben uns als Ziel gesetzt, noch weitere Kinder zur Mannschaft zu bekommen, damit wir ihnen den Spaß am Handballspiel vermitteln können. Unterstützt werden wir auch noch von Julia Iken.



Jürgen v. Künsberg ist für die weibliche A-Jugend zuständig.



Bernd Rapude sowohl für die männliche B-Jugend sowie die männliche A-Jugend.
Bei den A-Jugend-Spielern stehen natürlich die Heranführung an die Senioren im Vordergrund. Hier sollen diese so oft wie möglich mit den Senioren trainieren und ggf. dann auch schon bei den Spielen eingesetzt werden.

Text u. Fotos: Franz-J. Molitor

Seniorenstammtisch Oeventrop

Am Mittwoch, den 02.September 2015 findet der nächste Seniorenstammtisch der Oeventroper Schützenkompanie statt. Alle interessierten Mitglieder treffen sich dazu ab 17.00 Uhr im Sauerländischen Hof.

Für Samstag den 10.Oktober 2015 ist eine Besichtigung der "Berger Mühle" geplant. Anmeldungen bis zum 02.09. bei Werner Becker (Tel.: 02937/6134) oder direkt auf dem Seniorenstammtisch, weitere Infos folgen später.

Die Fachmann-Seite

Abflussverstopfungen

Abflussdienst für Küche, Bad, WC und Kanäle.
Dichtigkeitsprüfung nach § 61a LWG NRW.
Thomas Müller
Oeventrop · Kirchstraße 23
T. 02937/455 · 01577/147 49 77

Autovermietung

Autovermietung GUNKEL
Arnsberg, Tel. 02931-96 06 0

Bausanierung · Fliesenleger

Wolfgang Kipar
Am Roa 9 · 59872 Meschede
Tel. 0160 - 93 71 76 92

Bauunternehmung

Eisenberg GmbH
Rumbeck, Am Jungfernborn 9
Tel. 0 29 31 / 37 78 · Fax 37 79
Mobil 0178-835 07 25

Bürotechnik

PC's, PC - Zubehör, Drucker ...
MODERNE BÜROTECHNIK MÖRCHEN & WAHLE GmbH
Klosterstraße 6, 59821 Arnsberg
Tel.: (02931) 4412 - Fax: 13183
EIGENE PC MEISTER-WERKSTATT

Dachdecker

Willy Hesse
Dammstraße 5, Tel. 5213-0

Werner Hirnstein
Meschede-Freienohl
Telefon 02903-1523

Thomas Schürmann
Im Schanzfeld 6 · 02937-81308

Dienstleistungen

Thomas Schroeder
Handwerksdienstleistungen
- Fliesen-, Platten-, Mosaikverlegung
- Brenn- und Kaminholzhandel
- Baumfällungen - Einbau genormter Baufertigteile
- Dienstleistungen rund um´s Haus

Tel. 0176 - 247 864 36 +
Tel. 02937 - 504 97 25
von-Eichendorffstr. 24, 59823 Arnsberg

Elektroinstallation

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Twiete 5a, 59821 Arnsberg
Tel. 02931/5271-0, Fax 5271-71

Jörg Schmidt
Tiergartenstraße 35 - Arnsberg
Telefon 02931-21466

Fahrräder

Zweirad Hülsmann
Oeventrop · Tel. 02937-827406

Fliesenleger

Stefan Schroeder
V.-Eichendorff-Str. 14 Oeventrop
02937/1308 + 0175/2000503

Fußböden

PARKETT SAPP
So werden Böden verlegt
HOLZ KORK ESTRICH TEPPICH ELASTIC
BÖDEN BÖDEN N A U BÖDEN BÖDEN
Niedereimerfeld 33 59823 Arnsberg
Tel. 02932/96790 · Fax 967920
www.parkett-sapp.de

Haustüren

KAISER
Fenster & Rolladen
Mes.-Berge · 02903-1258

Immobilien

THR
www.thr-online.de
Ihr unabhängiger Profi für Versicherungen & Immobilien
- ✓ Verkauf
- ✓ Energieausweise
- ✓ Wertermittlungen
- ✓ Finanzierungen

Thomas Röttger Hasenackerweg 23
59823 Arnsberg Tel. 02937/ 551 + 552

LBS IMMOBILIEN
Ihre Immobilienberaterin
Anna zu Dohna
Promenade 2 – ☎ 02931/16695

Innendekoration + Gardinen-Reinigung

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Clemens-Aug.-Str. 2, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Kunststoff-Fenster

GLASSCHLIMBACH
FENSTER · HAUSTÜREN
TORE · ROLLADEN
MARKISEN
59821 Arnsberg, Ruhrstraße 46-50
☎ (02931) 17 00 Fax 3885

Brüggemann GmbH
0291/2712 - Meschede-Enste

Klempnerei-Installation

Bernd Liesenfeld
Auf der Alm 36, Arnsberg
Tel.02931/5202-0, Fax 5202-13

Küchen- u. Wohnideen

JPape
Inhaber Jochen Pape
Alter Markt 8
Tel. 02931-936131
Küchen und Wohnideen

Maler/Lackierer

Klaus HACHMANN Malermeister
- Energieberatung
- Wärme-Dämmsysteme
- Fassadenanstrich
- Gerüstbau
- Mod. Raumgestaltung

Oeventrop, Hohe Str. 21
Tel. 02937/2324 · Fax 2335
malerbetrieb-hachmann@web.de
www.malerbetrieb-hachmann.de

Markisen

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Clemens-Aug.-Str. 2, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Metallbau, Stahlbau, Schlosserei

Metallbau Feldmann
Telefon: 02937 - 6190
Mobil: 0178 - 6376190

Norbert Finke
Ruhrstr. 27a · Tel. 3006

Radio · Fernsehen

RADIO BUCHARDT
Gutenbergplatz · Tel. 10731

VERKAUF & REPARATUR
AEG
sowie Geräte weiterer Hersteller
PiWiNSKi
HIFI · VIDEO · TV · CENTER
HAUSGERÄTE · ELEKTRO · SERVICE
TELEKOMMUNIKATION
Meisterbetrieb
Clem.-Aug.-Str. 55 02931/10277
Clem.-Aug.-Str. 80 02931/530336
59821 Arnsberg

Reisen buchen bei:

„Die Reiseprofis“
TUI-Reisecenter Stephan Hoppe
Steinweg 2, Arnsberg, 02931-2059

Schreinerei

Schreinerei Beleke
Inh. M. Geißler, Tel. 10515

Brüggemann GmbH
0291-2712 Meschede-Enste

Schreinerei Kintrup
59872 Freienohl · Am Hügel 4
Tel. 0 29 03 - 25 24

Schreinerei Nurk
Zur Feldmühle 2 · Tel. 10548

Schreinerei PLÖGER
59823 Arnsberg
Niedereimerfeld 7, Tel. 6822

Sanitär + Heizung

Andreas Stiefermann
Auf der Hude 12 · Tel. 02931-938993

Fiedler & Schmidt GmbH
Tiergartenstraße 35
Tel. 02931-10815

Stuckgeschäft

Stuckgeschäft D. Rocholl
Außen- u. Innenputz - Altbausanierung und Vollwärmeschutz
Tel.: 0 29 37 / 10 18 · Fax 22 67

Versicherungen

PROVINZIAL
Rolf Spindelndreher
Breiter Weg 11 - Freienohl
Tel.02903-1250, Fax 2632

Wellness & Massage

Trad. Thai-Massage
Inh. Sombat Molitor
Alte Ruhr 1 · Oeventrop
02937/82 82 84 · 0171 77 11 564

Alle Seiten der ARNSBERGER POST finden Sie auch im Internet unter:
www.arnsbergerpost.de

Machen Sie Ihre Bekannten und Freunde in aller Welt darauf aufmerksam!

Drucksachen aller Art
Verlag der “Arnsberger Post“
Druckerei + Verlag **Franz-Josef Molitor**
Am Sonnenstück 21 · 59823 Abg.-Oeventrop
Tel. 02937/2480 · Fax 02937/2482
e-mail: Arnsberger.Post@t-online.de

Blick vom Küppelturm

von Stefan Pieper

Der nächste Bürgermeister kommt aus Freienohl!



Jürgen Lipke (SPD)



Christoph Weber (CDU)

Die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Meschede wählen am 13. September einen neuen Bürgermeister. Erstmals stehen mit Christoph Weber (CDU) und Jürgen Lipke (SPD) zwei Freienohler als Kandidaten zur Wahl. Die Arnsberger Post stellte den beiden Bürgermeisterkandidaten drei Fragen:

APO: Auf sportlicher Ebene gibt es schon seit Jahren eine sehr gute Zusammenarbeit zwischen Freienohl und Oeventrop. In welchen Bereichen sehen Sie Chancen für eine weitere Zusammenarbeit zwischen Meschede, insbesondere Freienohl und Arnsberg?

Jürgen Lipke: Derzeit wird nicht nur auf sportlicher Ebene zusammengearbeitet sondern auch beim Brandschutz, im Rahmen der Alarm und Ausrückordnung. Interkommunale Zusammenarbeit wird insbesondere beim Brandschutz erheblich an Bedeutung gewinnen. Moderne Feuerwehren sind hochspezialisierte Fachkräfte mit sehr viel Spezialgerät. Eine Abstimmung zwischen Arnsberg und Meschede, aber auch mit weiteren Nachbarkommunen bei der Ausbildung und der Beschaffung führen daher zu mehr Effektivität. Die Freienohler Hauptschule ist heute schon Bezugspunkt für Kinder aus dem Arnsberger Stadtgebiet, ein reibungsloser Schulbesuch für Schüler aus dem Stadtgebiet und die Berücksichtigung dieser Schüler bei der Schulentwicklung muss das Ziel sein.

Christoph Weber: Zunächst möchte ich der SG Ruhrtal erst einmal ein dickes Kompliment für die mittlerweile über 40-jährige sehr erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen Freienohlern und Oeventropern aussprechen. Als Kind habe ich selbst dort aktiv mitgespielt und bin seit Jahren auch im Vorstand aktiv. Dies ist für mich eine vorbildliche Gemeinschaft, von der wir sicher auch in anderen Bereichen lernen können. Was im Sport schon klappt, kann nach meiner festen Überzeugung auch anderswo funktionieren. Ich halte die interkommunale Zusammenarbeit und ein gutes Verhältnis zu allen unseren Nachbarstädten für eine der zentralen Aufgaben in den kommenden Jahren. In Richtung Arnsberg kann ich mir z.B. ein engeres Miteinander im Bereich Kultur oder auch in der Bildung vorstellen. Daneben kann es sicher auch gelingen, durch gemeinsames Vorgehen bei verschiedenen Projekten, an Fördergelder für unsere Städte zu kommen. Als Bürgermeister werde ich mich klar für diese Zusammenarbeit einsetzen, um möglichst viele attraktive Angebote für unsere Bürger zu erhalten bzw. neu zu schaffen.

APO: Wie sehen Sie Freienohl als Schulstandort in den nächsten Jahren inklusive der dazugehörigen Sportstätten Hallenbad und Turnhalle?

Jürgen Lipke: Die Grundschule ist als Standort gesichert und hat mit Wennemen einen zusätzlichen Teilstandort. Bei weiter sinkenden Schülerzahlen, wird die Sankt Nikolaus Grundschule weiter an zentraler Bedeutung für die westlichen Standorte gewinnen. Im Bereich der weiterführenden Schulen werden wir stark durch die demografische Entwicklung beeinflusst. Während in Meschede die Entwicklung vermutlich zu gemeinsamen Lernen mehrerer Schulformen führen wird, ist es erstrebenswert die Konrad-Adenauer Hauptschule zu erhalten. Die Mescheder Schullandschaft bleibt so sehr vielfältig und die hervorragende Integrations-und Inklusionsarbeit in Freienohl findet hierdurch die entsprechende Anerkennung. Hallenbad, Turnhalle und die Küppelkampfbahn finden sich im Sportstättenkonzept der Stadt Meschede wieder. Auf ein Konzept folgt eine Prioritätenliste und hier müssen sich die Aussagen aus dem Konzept auch für die Freienohler Sportstätten niederschlagen. Für das Wofibad Freienohl steht die Vertragsverlängerung in den nächsten Jahren an, hier muss die hervorragend geleistete Arbeit mit tragfähigen Bedingungen berücksichtigt und weiter unterstützt werden.

Christoph Weber: Ich sehe Freienohl auf einem sehr guten Weg. Gerade das Schul- und Sportzentrum im Ohl entwickelt sich vorbildlich. Diese Anlage dort gehört zu den Schönsten in Südwestfalen und ist ein Alleinstellungsmerkmal von Freienohl. Wir können stolz sein auf die herausragende Leistung der Konrad-Adenauer-Hauptschule, die weit über die Stadtgrenzen hinaus einen hervorragenden Ruf genießt. Ich werde mich als Bürgermeister eindeutig für den Erhalt und die Qualitätssicherung dieser bedeutenden Schule einsetzen. Hierbei sollte man die Zusammenarbeit mit Arnsberg durchaus in Betracht ziehen. Ich stehe auch für den Erhalt des Schwimmbades. Seit 2009 bin ich im Vorstand als Vertreter der Stadt tätig. Die vielen Freiwilligen leisten hier beeindruckende Arbeit. Dies werde ich auch als Bürgermeister wertschätzen. Ich bekenne mich darüber hinaus klar zum Bau eines Kunstrasenplatzes in der Küppelkampfbahn. Dieser ist für eine nachhaltige Arbeit des TuRa Freienohl sehr wichtig. Als Bürgermeister werde ich zu den Finanzierungszusagen aus dem Sportentwicklungskonzept stehen.

APO: Warum sollten die Freienohler Sie wählen?

Jürgen Lipke: Mit meiner Wahl zum Bürgermeister verändern sich die Mehrheiten im Rat, die strukturelle Mehrheit von Bürgermeister und CDU hat dann ausgedient. Es geht dann nur noch um die Sache. Außerdem verfüge ich über langjährige politische Erfahrung, ausgeprägte Führungsqualitäten und tiefgreifende Verwaltungskenntnisse. ..... weil Freienohl für mich genauso attraktiv, liebens- und lebenswert wie alle Teile unserer Stadt ist.

Christoph Weber: Bürgermeister zu sein heißt für mich, mit Augenmaß, Sachlichkeit, Bürgernähe, Transparenz und Innovation für die Anliegen aller Menschen, Vereine und Unternehmen in der gesamten Stadt einzutreten. Ich bewerbe mich um dieses Amt, weil ich mir zutraue, mit meiner langjährigen beruflichen Erfahrung in der Wirtschaft, aber auch durch mein vielfältiges ehrenamtliches und politisches Engagement, die Stadt Meschede in eine sichere Zukunft zu führen. Ich verspreche nichts, was ich nicht halten kann! Als Freienohler kenne ich die besonderen Bedürfnisse und Anliegen der Ortschaften. Für diese setze ich mich ein. Als einer der Mitinitiatoren des Pausenhofes sowie der Rahmenplanung für den neuen Ortskern Freienohl liegt mir die Umsetzung dessen natürlich besonders am Herzen!

Internorm Die Fensterinnovation 2013 - mit revolutionären Technologien
home pure
I-tec Verriegelung
I-tec Lüftung
KF 500 Kunststoff-Fenster

- Wärmedämmung U_w bis 0,69 W/m²K
- Revolutionäres Verriegelungssystem
- FIX-O-ROUND Technology
- Schmale Ansichtsbreite
- Serienmäßig 3fach-Verglasung SOLAR+ für optimale Energieeffizienz

Mit Sicherheit gute Qualität
KAISER FENSTER & ROLLADEN
Beratung — Planung — Ausführung
Auf dem Lohnsberg 15 Tel.: 02903-1258
59872 Meschede-Berge Fax: 02903-6306 www.kaiser-fenster.de

GARANT FÜR SCHÖNHEIT UND SCHUTZ
maas MALERFACHBETRIEB
MESCHEDE-FREIENOHL
BÜRO: HAUPTSTRASSE 72
TELEFON: (0 29 03) 5 67
WERKSTÄTTEN: IM OHL 28
TEL.: 20 75 • FAX: 16 13
www.malermaas.de

ROTTLER

BRILLEN + HÖRGERÄTE

Typisch ROTTLER

2 Gläser 1 Preis

...sparen Sie bis zu 67%!"

Umfangreicher Hör- & Sehtest

kostenlos!

...und 50% auf die zweite Brille!*



...wir machen glücklich!

Bestes Sehen und Aussehen:

Hör- und Sehtest-Wochen bei ROTTLER!

Vereinbaren Sie einen Termin unter: www.brillen-rottler.de/sehtest

*Die Zweite ist immer die günstigere Brille. Nur beim Kauf zweier Brillen mit identischer Sehstärke am selben Tag. Gültig bis 15.11.2015 **Bis zu 67% auf die UVP aller Gläser.

Alt-Arnsberg: Europaplatz 3 | Tel.: 02931 14 59 8
Hüsten: Marktstraße 3 | Tel.: 02932 39 90 8
Oeventrop: Kirchstraße 33 | Tel.: 02937 96 89 005

Spezielle Baustellen Angebote in Alt-Arnsberg!

Neheim: Hauptstraße 3 | Tel.: 02932 630 20
Neheim VIP.: Hauptstraße 27 | Tel.: 02932 811 70
Neheim Akustik: Apothekerstr. 17 | Tel.: 02932 299 69

Nr. 10 - 65. Jahrgang | 23. September 2015 | An alle Haushaltungen!



ARNSBERGER POST
Das älteste, kostenlos verteilte Anzeigenblatt der Bundesrepublik Deutschland

Arnsberger Herbstsonntag

Verkaufsoffen am 27. September von 13 bis 18 Uhr

Buntes Herbsttreiben in der ganzen Stadt bietet der Arnsberger Herbstsonntag immer am letzten Sonntag im September. In allen Einkaufsbereichen werden besuchenswerte Veranstaltungen für die ganze Familie geboten. Der Programmbogen spannt sich dabei zwischen Gutenbergplatz und Altstadt. Mit einem Original Schweizer Postbus können auf Einladung der Firma Modehaus CRUSE Stadtbummler die Wege zwischen den Veranstaltungsorten und Einkaufsbereichen verkürzen. Der sorgfältig restaurierte Postbus fasst insgesamt 27 Fahrgäste und pendelt regelmäßig zwischen Modehaus CRUSE und dem Neumarkt. Am Gutenbergplatz, in der Clemens-August-Straße und im Bereich Brückenplatz sind Haltestellen eingerichtet.
Überaus beliebt sind die portu-



Buntes Treiben herrscht in der ganzen Innenstadt!

FBN Ferdinand Beleke Nachf.
Unsere Aktionsangebote gültig im Oktober 2015
Qualität Hoch für Qualität Made in Germany
Preis Tief
Habero Rotband-Plus Schlosserhammer 300g mit Hickory-Stiel Stielschutzhülse, Ringkeil, Sicherungsplatte und Holzschraube
9,95€
Der Herbst kommt – es wird nass !!
Ballistol – Imprägnierspray
200ml 2,49€
500ml 4,99€
Original Ochsenkopf Forst – Handbeil 800g 19,95€
Alle Angebote ---------- nur solange der Vorrat reicht!
Clemens-August-Straße 57 - 59821 Arnsberg - Tel.: 02931 12322
Dübel – Schrauben – Handwerkzeuge – Schlösser + Zylinder

Der Service macht den Unterschied!
PIWINSKI
HIFI • VIDEO • TV • CENTER
HAUSGERÄTE • ELEKTRO • SERVICE
Clemens-August-Str. 55 & 80, 59821 Arnsberg
Tel.: 02931 - 10277 & 02931 - 530336, E-Mail: piwinski@t-online.de

Asteiche massiv bianco geölt
Möbel EBERT
Clemens-August-Straße 62
Tel. 02931-1 21 23
59821 Arnsberg
Sonntag verkaufsoffen von 13-18 Uhr!

Kraas I Bienstein I Elvers-Klingeberg
Rechtsanwälte und Notarin

Bernhard Kraas
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Arbeitsrecht und Verkehrsrecht

Christina Elvers-Klingeberg
Rechtsanwältin und Notarin

Dr. Anne Teiser
Rechtsanwältin und Fachanwältin für Arbeitsrecht

Martin Bienstein
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Familienrecht

Kanzlei Oeventrop
Kirchstraße 53
59823 Arnsberg
Tel.: 0 29 37 / 66 66
Fax: 0 29 37 / 22 33
www.kraas-bienstein.de
info@kraas-bienstein.de
Kanzlei Freienohl
Breiter Weg 12
59872 Meschede
Tel.: 0 29 03 / 85 00 06
Fax: 0 29 03 / 85 00 07

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Ihr E-Check-Partner
Twiete 5a · 59821 Arnsberg
Telefon 0 29 31 / 5271-0 · Telefax 0 29 31 /5271-71

Ihr Elektrofachbetrieb für:
- Elektro-Installation für Wohn-, Gewerbe- und Industrieanlagen
- Daten-Netzwerktechnik
- Elektro-Heizung
- Einbruchmeldeanlagen
- Brandmeldeanlagen
- Beleuchtungsanlagen
- Blitzschutz
- SPS-Steuerungen
- Gebäudekommunikation

GEBRO HERWIG
LEGEN SIE IHR GELD DOPPELT GUT AN!
Energiekosten sparen und den Wert Ihrer Immobilie steigern durch Heizungsmodernisierung und Pumpenaustausch
Gute Beratung gibt es hier:
GEBRO HERWIG Haustechnik GmbH
Obereimer 12 · 59821 Arnsberg
Tel. 02931 5212-0 · www.gebro-herwig.de

EISENBERG GMBH
BAUUNTERNEHMUNG
Schlüsselfertiges Bauen
59823 Arnsberg-Rumbeck · Am Jungfernborn 9
Telefon: 0 29 31 - 37 78
Telefax: 0 29 31 - 37 79
Mobil: 0178 - 835 07 25

Das Fenster der Zukunft
Fenster aus dem neuen Energiesparsystem SOFTLINE 82:
Für erstklassige Wärmedämmung!
Auf ca. 4.000 m² Produktions- und Ausstellungsfläche fertigen und präsentieren wir Ihnen unsere Fenster und Türen in bester RAL-A-Qualität.
Wir beraten Sie gerne:
peters Fenster Türen Treppen
Kompetenz für schöne Aussichten!
Zum Imberg 15 · 58809 Neuenrade-Affeln
Fon 0 23 94 / 91 91 0 · Fax 0 23 94 / 91 91 30
www.peters-fenster.de

ARNSBERGER POST
Herausgeber: Franz-Josef Molitor, Am Sonnenstück 21, 59823 Arnsberg-Oeventrop, Tel. 02937-2480, Fax 02937/2482. e-mail: Arnsberger.Post@t-online.de
Auflage: 18.100 verteilte Exemplare in Freienohl, Oeventrop, Rumbeck, Uentrop, Arnsberg, Niedereimer, Wennigloh, Bruchhausen und Breitenbruch.
Herstellung: Druckerei Molitor, Arnsberg-Oev., Am Sonnenstück 21, Tel.02937/ 2480, Fax 2482.
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 34 vom 1.1.2015.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nur die Meinung des Autors wider.
Die Verwendung von Anzeigenlayouts, Mitteilungen etc. durch andere als den Herausgeber ist - auch auszugsweise - nur mit Genehmigung desselben zulässig.

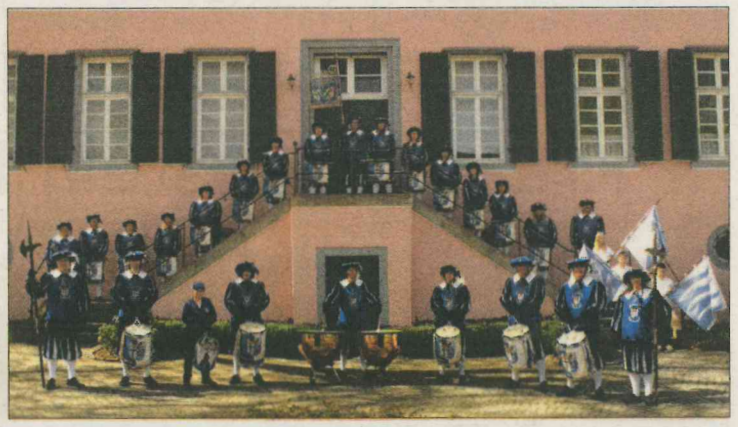
giesischen, vom Centro Desportivo Portugues Arnsberg e.V. auf dem Grill zubereiteten Spezialitäten, die sowohl am Samstag als auch am Sonntag angeboten werden. In der großen Außengastronomie kann man Platz nehmen und die schönen Herbstmomente genießen.
Der TV Arnsberg 1861 e.V. informiert auf dem Gutenbergplatz über das große Bauvorhaben, den Arnsberger Sportbahnhof sowie über die breit gefächerten Sportangebote des Vereins. Vorführungen der Rhönradturner und verschiedener Gruppen der Tanzsportabteilung des TVA und der Tanzfabrik Tanzschule Marohn tragen zur Unterhaltung des Publikums bei.
Ein besonderer Anziehungspunkt ist in jedem Jahr der Tausch- und Trödelmarkt in der Clemens-August-Straße. Die Anbietermeile zieht sich von der Henzestraße bis zur Rintelenstraße. Verschiedene schöne Geschäfte laden hier und in der ganzen Stadt zum Stöbern, Einkaufen und Genießen ein.
Auf dem Neumarkt findet ein zwangloses Oldtimerreffen der Arnsberger Oldtimerfreunde statt. Gäste von nah und fern, die ebenfalls mit ihren Schätzchen anreisen wollen, werden zu diesem Treffen zwischen 11 und 17 Uhr erwartet. Ebenfalls auf dem Neumarkt eröffnet offiziell die Kochschule Sindern/Wosberg mit Kochaktivitäten durch den Profikoch Michael Uhlemann.
In der Altstadt wartet ein bunter Herbstmarkt auf die Besucher. Ob Imker-Honig, Holzofenbrot, frisch geräucherte Forellen, die große Kuchentafel der Klakag: die kulinarischen Angebote sind vielfältig und werden ergänzt durch die ortsansässigen Gastronomiebetriebe, die mit ihren Biergärten vor und hinter die Häuser bitten.
Magier Steffen umrahmt das Programm mit Stelzenlauf, Ballonmodellage und Zauberei.
Das Fanfarencorps Neheim-Hüsten e.V. zieht von Einkaufsbereich zu Einkaufsbereich und trägt zur musikalischen Unterhaltung bei.

Floh- und Trödelmarkt auf der Clemens-August-Straße

Traditionell ist er, der Trödelmarkt auf der Clemens-August-Straße. Wie immer ist das Angebot bunt und vielfältig und bei gutem Wetter werden wieder viele Besucher erwartet, die es lieben zu stöbern und zu handeln.
Die Einzelhändler der Clemens-August-Strasse informieren ab 13.00 Uhr gern über die Trends der kommenden Herbst- und Wintersaison im Bereich Mode und Einrichtung.
Auch der historische Postbus wird die Clemens-August-Straße anfahren und interessierte Besucher aussteigen lassen.

Programm Sonntag:

Verschiedene Trödelstände / ab 11.00 Uhr
Ab 13.00 Uhr Verkaufsoffen
Postbus-Haltestelle
Auftritt des Fanfarencorps Neheim-Hüsten e.V.



Der Auftritt des Fanfarencorps Neheim-Hüsten e.V. ist immer ein besonderes Schauspiel.

Das Programm am HERBSTSONNTAG

27. Sept. 2015 - Verkaufsoffen von 13-18 Uhr

STEINWEG / ALTER MARKT

Bunter Herbstmarkt mit kulinarischen Angeboten und Aktionen des Einzelhandels.
Große Kuchentafel der KLAKAG Holzofenbrot, Crêpes herzhaft und süß, Räucherfisch, Imker-Honig sowie verschiedene Verkaufs- und Informationsstände.
Unterhaltungsprogramm "Ballonmodellage, Zauberei und Stelzenlauf" mit Magic Steffen

NEUMARKT

Zwangloses Oldtimertreffen von 11 bis 17 Uhr | Arnsberger Oldtimerfreunde und Gäste



WOSBERGS GENUSSLANDSCHAFT

Eröffnung der Kochschule Sindern/Wosberg mit Kochaktivitäten durch GAGGENAU-Profikoch Michael Uhlemann

GUTENBERGPLATZ

Infostand TV Arnsberg 1861 e.V. und Vorführungen der Rhönradturner
Bühnenprogramm Tanzsportabteilung des TV Arnsberg 1861 e.V.
Zumba Kids um 14:00 Uhr
Tanzsterne
Line-Bands um 16:30 Uhr
Bühnenprogramm Tanzfabrik Tanzschule Marohn von 15.00 Uhr bis 15.45 Uhr

Centro Desportivo Portugues Arnsberg e.V.

Große Außengastronomie mit kulinarischen Spezialitäten vom Grill (Samstag und Sonntag)

CLEMENS-AUGUST-STRASSE

Großer Trödel- und Tauschmarkt
Die Clemens-August-Straße lädt mit mehreren schönen Geschäften zum Stöbern, Einkaufen und Genießen ein.

MODEHAUS CRUSE

Pendelverkehr mit einem Historischen Postbus, leckere Waffelbäckerei sowie Angebote für Jung und Alt im Innenhof.

Original Schweizer Postbus

Regelmäßige Fahrten zwischen Modehaus Cruse, Gutenbergplatz, Clemens-August-Straße, Brückenplatz und Neumarkt

Fanfarencorps Neheim-Hüsten e.V.

Musikalische Unterhaltung zwischen Neustadt und Altstadt

Organisation und Veranstalter

Verkehrsverein Arnsberg e.V.
Arnsberg-Touristik und Stadtteilmarketing
Neumarkt 6 - 59821 Arnsberg
info@arnsberg-info.de · www.arnsberg.de







Historischer Postbus verbindet Alt-Arnsberger Einkaufsbereiche am Herbstsonntag

Mit einem original Schweizer Postbus können Stadtbummler beim Arnsberger Herbstsonntag die Wege zwischen den Veranstaltungsorten und Einkaufsbereichen verkürzen. Der sorgfältig restaurierte Postbus fasst insgesamt 27 Fahrgäste und pendelt regelmäßig zwischen Modehaus Cruse und dem Neumarkt. Am Gutenbergplatz, in der Clemens-August-Straße und im Bereich Brückenplatz können Fahrgäste immer wieder zu- und aussteigen.

Der historische Bus ist ein echter Hingucker und wurde vom Verkehrsverein Arnsberg für diese Fahrten entdeckt und durch Modehaus Cruse angemietet.

Der 65 PS starke Motor vom Typ CR1D treibt den mit einem Voll-Schiebedach ausgerüsteten Bus an. 1951 wurde der kleine Bus erstmalig für den Straßenverkehr zugelassen. Stationiert war er bei den Postautobetrieben Lugano. Bis 1976 war er mit dem Kennzeichen P - 22038 für die PTT im Einsatz. Zunächst fuhr er regelmäßig in der Gegend von Lugano. Später war er hauptsächlich im Raum Graubünden unterwegs. Sein zweites Leben war das eines Wohnmobils. Dazu wurde er von einem Weltenbummler umgebaut und für Fernreisen fit gemacht. Seine Fahrten führten ihn ab 1979 bis in den Nahen Osten. Er sah Länder wie Syrien, den Irak, Afghanistan, Ägypten sowie Indien und Pakistan. Während der Ferntouren machte der kleine 4-Zylinder-Motor nie Probleme. Der Bus wurde zwar öfter im Dreck versenkt, kam aber dank einer Seilwinde immer wieder in Fahrt. Mitte der Achtziger Jahre war dann die Wohnmobilkarriere des Busses auch Geschichte. Er verschwand in einem Schuppen, um dort für fünfzehn Jahre in einen Dornröschenschlaf zu verfallen. Ein busbegeisterter Sammler küsste ihn wieder wach. Nach anderthalb Jahrzehnten Standzeit wurde eine Batterie eingebaut und nach zwei Minuten Startversuchen lief der Motor wieder.



Der historische Schweizer Postbus

Besagter Sammler restaurierte den Bus anschließend komplett. Dazu gehörte auc die Anfertigung neuer Sitze. Irgendwie hat er dann aber die Lust an seinem Fahrzeug doch verloren und verkaufte ihn im Jahr 2003 an einen anderen Sammler. Der war mit den vorgenommenen Arbeiten nicht unbedingt einverstanden, entsprachen sie doch nicht seinen hohen Anforderungen an die Originalität und Vorbildtreue. Er benötigte ein weiteres halbes Jahr, um den Bus in den heutigen Zustand zu versetzen. Dazu demontierte er die Bestuhlung, legte den Bus komplett mit Korkboden aus und verkleidete die Wände mit Postleder, was dem Originalzustand entspricht. Nachdem die Sitze erneut eingebaut waren, entsprach der Bus wieder dem Auslieferungszustand.

Stadtfahrten mit dem historischen Postbus am 27. September zwischen 13 und 18 Uhr.

Der Hörladen
Wir testen Ihr Gehör
Testen Sie uns !

Gutenbergplatz 50
59821 Arnsberg
Tel: 02931 529913

Schreiben & schenken!
Verkaufsoffener Sonntag
am 27. 9. 2015
von 13-18 Uhr
WEST LOTTO
Röhrig
Inh. Iris Droste
Schreibwaren · Bürobedarf
Gutenbergplatz 58 · 59821 Arnsberg · Tel. 02931/14942 · Fax 16435

KFZ-Spezialist
für alle Automarken
Keine Sorge!
Wir reparieren alles
• Inspektion
nach Werksangabe -
auch für Neufahrzeuge
- Herstellergarantie
bleibt erhalten!
BOSCH Service
Auf Wunsch
mit Mobilitäts-
garantie!
Hechler & Schütz
59823 Arnsberg
Niedereimerfeld 9
(0 29 31) 7 73 70


Arnsberger Altstadt
Sie mögen frisch gerösteten und gebrühten Kaffee, saftige, dicke Waffeln, ein sehr gemütliches Lokal in dem Sie der Duft von Kaffee, Parfüm und das Aroma von feinen Schnäpsen umgibt?
Dann sind Sie bei uns dem Cafe-Bistro & Waffelstube Kaffeerösterei, Brennerei, Parfummanufaktur im Herzen von Arnsbergs Altstadt richtig.
Täglich ab 14 Uhr geöffnet
Unser Angebot, eine dicke, frische Waffel mit Puderzucker dazu eine Tasse frischem Bojcum Kaffee, zusammen € 4,00
jede weitere Tasse Kaffee € 1,50
Kaffeerösterei & Manufakturen
Fam. Bojcum
Hanstein 4, 59821 Arnsberg
02931 / 9632610
Info: www.toparnsberg.com
BO ARNSBERG


Seit mehr als 30 Jahren für Sie da –
Ihre Geschäftstelle Spindelndreher
in Meschede-Freienohl
Ihre Provinzial Geschäftsstelle
Rolf Spindelndreher
Breiter Weg 11, 59872 Meschede-Freienohl
Tel. 02903/1250, Fax 02903/2632
spindelndreher@provinzial.de
Immer da, immer nah.
PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen

premio
Reifen-Service

Der passt bei
jedem Wetter.
GOODYEAR
Vector 4-seasons
Ganzjahresreifen
BECAUSE NOT ALL TIRES ARE THE SAME ...
Ferdinand Schulte GmbH
Dieselstraße 5
59823 Arnsberg
Telefon 0 2931/6044

Fritz Hilsmann feierte am 30. August einen seltenen Geburtstag:



Fritz Hilsmann ist ein Sauerländer Schützen-Urgestein und Mitbegründer der 4. Kompanie der Arnsberger Bürgerschützengesellschaft, mit viel persönlichem Einsatz hat er sich sowohl beruflich als auch ehrenamtlich für das Gemeinwohl engagiert. Der „Vollblut-Schützenbruder" feierte am 30. August seinen 100. Geburtstag – mit viel Horrido und Hussassassa.

Der Jubilar, übrigens zweitältestes Mitglied der Bürgerschützen, wurde in Viersen geboren und kam schon als Jugendlicher nach Arnsberg. Sein Großvater war hier von 1892 bis 1900 Redakteur beim „Centralen Volksblatt", dem Vorgänger der Westfalenpost, gewesen. Fritz Hilsmann arbeitete zunächst bei der Stadt Arnsberg und später bei der Kreisverwaltung. Bis zur Pensionierung 1980 war er Sozialdezernent des Kreises Arnsberg, bzw. des nach der kommunalen Neugliederung neuen Hochsauerlandkreises. 1955 gründete Fritz Hilsmann mit einigen Mitstreitern die 4. Kompanie der Bürgerschützen, sechs Jahre später regierte er zusammen mit Anne Blume geb. Beste das Arnsberger Schützenvolk. Den „Wilddieben" stand er fast ein Jahrzehnt als Kompanieführer vor, über 20 Jahre bekleidete Fritz Hilsmann das Amt des Stadtobersts. Für seine Verdienste wurde er zum Ehrenkompanieführer und Stadtehrenoberst ernannt. Seine große Leidenschaft ist die Geschichte des Schützenwesens. Die Sichtung und Sortierung des umfangreichen Text- und Bildmaterials der Bürgerschützen liegt ihm als Mitglied der Archivkommission besonders am Herzen.

Fritz Hilsmann hat in vielen Gremien und Vorständen mitgewirkt, u.a. bei der Caritas, der KAB St. Pius, der Senioren-Union und dem Trägerverein der Sauerland-Klinik. Zum Geburtstagsempfang waren zahlreiche Abordnungen der Vereine und Institutionen zum Tannenweg gekommen um „ihrem Fritz" zu gratulieren. Das Blasorchester der Bürgerschützengesellschaft überbrachte ein musikalisches Ständchen, die Grüße der Stadt entbot stellvertretende Bürgermeisterin Rosemarie Goldner.



Theo Hilligsberg mit dem 100-jährigen Jubilar Fritz Hilsmann

RADIO BUCHARDT
Gutenbergplatz · Tel. 10731
Die rettende Nummer bei Service-Kummer
0 29 31 / 1 07 31

waagen Hoffmann
www.waagen-hoffmann.de
Ruhrstraße 31 ☺ 59821 Arnsberg
Tel:02931-10142 ☺ Fax:02931-10342
☺ Waagen ☺ Schneidemaschinen
☺ Registrierkassen

Wiesbaden im Advent
2 Tage 05.12.15 - 06.12.15
1xHP, Mittelklassehotel in Wiesbaden, Stadtführung & Besuch „Sternschnuppenmarkt"... ab 159 € p.P.
Advent in Bremen
2 Tage 09.12.15 - 10.12.15
1x Ü/F im 4**** „MARITIM Hotel", Stadtführung & Besuch d. Bremer Weihnachtsmarkts, etc. ab 159 € p.P.
Bodensee
Weihnachten am Schwäbischen Meer
6 Tage 23.12.15 - 28.12.15
5x HP im schönen 4**** „SEEhotel" in Friedrichshafen, gemütlicher Weihnachtsnachmittag mit Kaffee & Stollen, Stadtf. Friedrichshafen, Ausflüge: Wangen & Lindau, St. Gallen & Appenzeller Land, Überlingen, Aufenthalt in Rothenburg o.d. Tauber, ab 589 € p.P. und vieles mehr ...
Thüringer Wald
Festtage Weihnachten & Silvester
6Tg/11 Tg 23.-28.12. / 23.12.-2.1.16
5/10x HP, beliebtes 3*** „Hotel Tanne" in Ilmenau, Aufenthalt Eisenach, WEIHNACHTEN: besinnliches Programm im Hotel, Glühweinwanderung, Rundf. Thür. Wald, Weimar, SILVESTER: Silvesterfeier m. Buffet, Live-Musik & Tanz, Ausflüge Coburg & Erfurt, Brauereibesuch,... 6 Tage ab 569 € p.P.
Mandelblüte Pfalz
Paradies in Rosa (Ostern)
4 Tage 25.03.16 - 28.03.16
Fahrt im modernen Reisebus, 3x Ü/F im 3*** „Panorama Hotel am Rosengarten" in Neustadt, 2x Abendessen im Hotel, 1x Weinprobe & Vesperteller beim Winzer, Stadtführungen Speyer & Neustadt, Rundfahrt südliche Weinstraße & Rundfahrt Mittelhaardt mit RL, ... ab 359 € p.P.

BUS TEAM SAUERLAND
Starke Partner - starke Leistung
TAXI SERVICE zubuchbar
„Der WINTERKATALOG 2015/16 ist da! Jetzt kostenlos anfordern"
Henneke-Touristik: 02931 / 52540
Hunau-Reisen: 02977 / 512
Kersting-Reisen: 02973 / 97980
Tuss Bus: 02985 / 262
Knipschild-Reisen: 0291 / 994040
Für alle, die mehr wollen: www.busteamsauerland.de

2 Partner
gemeinsam für Sie stark!
Fiedler & Schmidt GmbH
Elektro Jörg Schmidt GmbH & Co. KG
Tiergartenstraße 35 · 59821 Arnsberg
Telefon: 0 29 31/1 08 15 | Telefon: 0 29 31/2 14 66
Notdienst 0160/5 84 36 10 | Notdienst 0171/8 05 47 11
info@elektrobetrieb-schmidt.de · www.elektrobetrieb-schmidt.de

Arnsberger Post Oktober 2015
calpam Heizöl
Calpam Mineralöl-Gesellschaft mbH
Hammerweide 12, 59821 Arnsberg
Gutschein
... über 25 Liter Calpam – Heizöl plus.
Rufen Sie uns an:
08 00 / 1 01 21 68 oder 0 29 31 / 52 65 - 0
(gebührenfrei anrufen)
Name, Anschrift:
Dieser Gutschein ist bei Ihrer nächsten Bestellung anzumelden und bei Belieferung an unserem Tankwagen einzulösen. Je Lieferung wird ein Gutschein angerechnet.
Dabei gilt eine Mindestabnahme von 1.500 Litern. Gilt nicht bei Internetkäufen!
Gutschein gilt nicht bei Sammelbestellungen. Nicht übertragbar. Gültig bis 31.12.2015

Besonders schöne Fahrräder und Stilvolles zum Fahrrad fahren gibt es bei Radleben in Möhnesee-Delecke und radleben.de
Schön, dass es so etwas wieder gibt!
Diamant HORNX Ghisallo BROOKS moustache Electra RIESE & MÜLLER
Von April bis September ist „Radleben" auch sonntags von 15 - 18 Uhr geöffnet.
Radleben
FAHRRADKULTUR MIT LIEBE ZUR NATUR



Geldsegen für alle Grundschulen im Geschäftsgebiet der Volksbank Sauerland

Volksbank stellt über 50.000 € bereit

Alle Grundschulen in ihrem Geschäftsgebiet hatte die Volksbank Sauerland eG am Donnerstag zu einem ganz besonderen Anlass in die Mescheder Stadthalle eingeladen. Unter dem MottNutzen stiften * In der Region-für die Region' fördert die Volksbank schon traditionell caritative, kulturelle und gemeinnützige Vereine und Schulen in ihrem Geschäftsgebiet. So waren diesmal fast 350 Schulleiter, Lehrer, Elternvertreter, Mitglieder der Fördervereine und nicht zuletzt Kindern von insgesamt 35 Grundschulen gekommen, um in einem feierlichen Rahmen eine Geldspende und eine besondere Sachspende für „ihre“ Schule abzuholen.

"Insbesondere die finanzielle Situation an unseren Schulen ist aufgrund der Kürzungen alles andere als optimal", betonte Vorstandsmitglied Jürgen Dörner in seiner Begrüßung. Es sei wichtig, die richtigen Rahmenbedingungen zu schaffen, dass sich die jungen Schülerinnen und Schüler optimal entwickeln könnten und individuelle Stärken gefördert werden.

Grund genug für die Volksbank einen Großteil ihres Spendentopfes in diesem Jahr an alle Grundschulen in ihrem Geschäftsgebiet zur Verfügung zu stellen. So konnten die Schulleiter Schecks in Höhe von 1.500,- Euro, mit nach Hause nehmen. " Über 50.000 Euro kommen somit direkt den Schülerinnen und Schülern zugute, " freut sich Jürgen Dörner, " und ich hoffe," so Dörner weiter, "dass wir damit das ein oder andere Projekt unterstützen können." Dabei betonte er insbesondere auch das ehrenamtliche Engagement vieler Eltern. "Das verdient - wie in vielen anderen Bereichen auch - unser aller Respekt".

Die Übergabe erfolgte dann durch Helmut Schulte, Marketingleiter der Volksbank Sauerland. Neben dem Geld hatte er für jede Schule noch etwas Besonderes "im Gepäck":

Da Bank etwas mit Geld und Zahlen zu tun hat, erhielt jede Schule für den direkten Unterricht noch einen gefüllten Koffer mit "Euro-Münzen und Euro-Scheinen". Diese haben auf der Rückseite ein Magnetstreifen und können an der Tafel angebracht werden. So wird nicht nur das Schulfach "Rechnen" sondern auch der Umgang mit Bargeld sehr realitätsnah gefördert.

Neben Kaffee und Kuchen gab es bei der Feierstunde auch für die kleinen Gäste eine Überraschung. Zur Unterhaltung der Grundschulkinder hatte die Volksbank den Zauberer "Magic Marc" aus Eversberg engagiert. Keiner ist mit den Händen so geschickt wie er. Mit Witz und Charme brachte er nicht nur die Kinder zum Staunen und Lachen. Für alle ging die Zeit viel zu schnell herum.

Foto: Volksbank Sauerland eG

Ab sofort suchen wir
Austräger/innen
für Teilgebiete in
Arnsberg.
Einmal monatlich!
Interessenten bewerben sich bitte unter Telefon 02937-2480 · E-Mail: arnsberger.post@t-online.de





Berge und Täler bei Winterberg

Achtzehn SGV-Wanderer von Hochsauerland-Tour begeistert
Meinolf Hallmann, Wanderführer der SGV-Abteilung Arnsberg, leitete am 23. August eine sehr schöne und interessante Rundwanderung unter dem Motto „Berge und Täler im Raum Winterberg". Die Erwartung der großen Teilnehmerschar wurde nicht enttäuscht. So ging es bei top Wanderwetter über den „Philosophenweg" und dem „Rauchloch" zum Kahlen Asten. Weiter verlief die Strecke über die Holzstege des Renau-Quellgebietes. Man streifte noch die riesige St. Georg Sprungschanze und war in einer Mountainbike Arena sehr beeindruckt von den kühnen Fahrten und Sprünge der „Fahrradkünstler". Nach einer Einkehr in der urigen „Nordhang Jause" am Rothaarsteig musste Meinolf Hallmann eine Wiederholung dieser schönen Erlebnistour im nächsten Jahr versprechen. *Klaus Peters*



Begeisterte Wanderer auf den Holzstegen im romantischen Renau-Quellgebiet. *Foto: Wolfgang Veidel*

Verleihung des Clemens-August-Ordens

Bei strahlendem Sonnenschein erhielt Prinz Peter, der rockende Weltenbummler, der mit der Sonne um die Wette strahlte, den Clemens-August-Orden der KLAKAG.
Prinz Alexander, der jecke Schütze, nahm die Ordensübergabe vor. Im festlich gestalteten Garten des Gastgebers Peter Stracke und seiner Tollitute Steffi wurde dieses schöne Ereignis mit vielen Gästen gefeiert.
Mit der Verleihung des Clemens-August-Ordens ist der Träger Prinz auf ewig.
Zur Erinnerung an sein unvergessliches Jahr, überreichte Peter Stracke seinen Gästen eine Fotocollage. *Tika Kurth*



Von links nach rechts: Standartenträger Andre Brinkmann, Sitzungspräsident Lars Meißner, Prinz Alexander, der jecke Schütze, Peter Stracke mit seinen beiden Paginnen Melanie Orth und Diana Schüler und Kanzler Peter Hoffmann.

SV Aegir Arnsberg bei Wettkämpfen erfolgreich

Die Schwimmer des SV Aegir Arnsberg nahmen an zwei Wettkämpfen teil.
Die Nachwuchsschwimmer der Jahrgänge 2003-2010 waren beim TiTal-Cup in Velmede-Bestwig, die älteren Schwimmer waren beim 4. Schwimmfest der Wasserfreunde Soest.
Beim TiTal-Cup wurden insgesamt 17 Gold, 6 Silber und 8 Bronze Medaillen erreicht. Bei den Gold Medaillen war auch eine in der 4 x50 m Freistilstaffel mit Florian Kemper, Niklas Hüster, Toren Haare und Lauren Hofmann zu verzeichnen. Trainer Holger Meyer war auch mit dem Mannschaftsergebnis, einem 2ten Platz hoch zu frieden. Insgesamt nahmen 20 Junge Schwimmerinnen und Schwimmer an dem Wettkampf in Velmede teil.
Beim 4. Schwimmfest der Wasserfreunde Soest wurden insgesamt 18 Gold, 7 Silber und 13 Bronze Medaillen erreicht. Auch hier gab es Goldmedaillen für die Staffel diesmal aber für die Frauen in der Besetzung Nicole Berger, Cathrin Becker, Celine Meyer und Lisan Schleyer konnte sowohl über 4 x 50 m Lagen als auch über 4 x 50 m Freistil der erste Platz erreicht werden. In Soest waren insgesamt 11 Schwimmer am Start.
Andreas Hahne



Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer beim TiTal-Cup in Velmede-Bestwig.

"10:10-Wanderer" von Schloss Körtlinghausen begeistert

Ulrich Kemper, Wanderführer der SGV-Abteilung Arnsberg, leitete am Mittwoch, 09. September, die erste "10:10-Wanderung für Damen und Herren" der neuen Saison. Es ging etwa 4 Stunden lang auf eine Rundwanderung in den Raum Kallenhardt, u.a. rund um die ansehnliche Anlage des Wasserschlosses Körtlinghausen. Angesichts des ausgesprochen guten Wanderwetters zeigt sich das ganz besondere Anwesen den 12 Wanderern denn auch von seiner besten Seite. Neben weiteren guten Fernsichten und Besuch besonderer Ziele war der "Hohle Stein", eine Felsformation mit erstaunlichem geschichtlichen Hintergrund, nochmals ein unerwartet interessanter Höhepunkt dieser "10:10-Wanderung". Die Damen und Herren staunten nicht schlecht, als sie nach der Überquerung des Baches Lörmecke vor einer "hohlen" Felsformation standen und den Erläuterungen des SGV-Wanderführers lauschten. Danach gehen die offiziellen geschichtlichen Kenntnisse dieser Kulturhöhle bis in die Steinzeit zurück, die nicht nur durch Reste von Knochen- und Geweihfunden des damals jagdbaren Wildes, Rentiere, belegt sind. Die gutgelaunten Wanderer waren wieder einmal von einer tollen kurzweiligen 10:10-Wanderung begeistert.



Auf der Brücke vor der Felsformation des "Hohlen Stein", fünfter von rechts Wanderführer Ulrich Kemper. *Foto: Wolfgang Veidel*

2005er Königspaare feierten 10-jähriges Thronjubiläum

Die 2005er Königspaare des Kommerskreises Arnsberg feierten das 10-jährige Thronjubiläum gemeinsam bei einem Ausflug nach Zell an die Mosel. Das hatte die verschworene Truppe bereits vor 1 Jahr beschlossen und nun in die Tat umgesetzt.
Am Samstagnachmittag wurde hoch über der Mosel bei strahlendem Sonnenschein die Kaiserwürde ermittelt, wobei die Würde dieses Jahr von der Wenniglohерin Heide Clasberg errungen wurde.
Dies wurde natürlich am Abend beim „Keltischen Weingelage" in Zell ausgiebig gefeiert.
Die Gruppe übernahm überdies die Patenschaft für Rebstöcke und beschloss in 5 Jahren die Rebstöcke zum 15 jährigen Jubiläum zu begutachten. *Herbert Clasberg*



Tagesausflug des Rumbecker Frauenchors

Ein gut besetzter Bus startete am vergangenen Wochenende zur Tagesfahrt in das Ruhrgebiet nach Essen. Zunächst wurde in Hattingen ein Landhaus angefahren, indem ein gemeinsames Frühstück eingenommen wurde. Gegen Mittag führte der Weg weiter zur Villa Hügel in Essen. Hier fand eine eindrucksvolle Führung statt.
Nachmittags bei strahlendem Sonnenschein war eine 2-stündige Schifffahrt auf dem Baldeney-See mit Kaffee und Kuchen angesagt.
Anschließend wurde noch in der Wallfahrtskirche des Zisterzienserklosters in Bochum-Stiepel gesungen. In gemütlicher Runde ließ der Rumbecker Frauenchor den Tag im Landgasthof Hoffmann in fröhlicher Stimmung ausklingen.
Annegret Fischer



Der Rumbecker Frauenchor vor der Wallfahrtskirche in Bochum.

Sarah Brauckhoff-Sciacca und Jannik Kipar, das Kinderkönigspaar von Breitenbruch

Die Hubertus-Schützen feierten jetzt (08.08.2015) das Kinderschützenfest, verbunden mit dem traditionellen Schnadegang. Während der Grenzkontrolle erläuterte der Revierförster Christoph Grüner an Beispielen die Wichtigkeit der Waldbewirtschaftung. Sehr zur Freude der jungen Schnadegänger, durfte jedes Kind das Gelernte umsetzen, und einen Baum zur Auslichtung eines Waldstücks kennzeichnen.
Höhepunkt war die Ermittlung des Kinderkönigspaares und des Jugendkönigs. Den Vogel warf Sarah Brauckhoff-Sciacca (12 Jahre) ab; sie nahm sich Jannik Kipar (11) zum König. Beide besuchen die Sekundarschule in Arnsberg.
Beim Jugendschießen hatte Jonas Kemper (22 Jahre) das sicherste Augenmaß.
Ein buntes Spiele-Programm, ausgedacht von dem amtierenden Königspaar Christopher Schartau und Julia Schlüter, rundeten den Nachmittag ab.



Das Bild "Kinderkönigspaar 2015" zeigt (von links): Hauptmann Thomas Schüttler, Vorstand -und Vater der Kinderkönigin- Marc Brauckhoff, Kinderkönigin Sarah Brauckhoff-Sciacca, Kinderkönig Jannik Kipar, Geschäftsführer -und Vater des Kinderkönigs- Jens Kipar, stellv. Hauptmann David Schüttler. *Rudolf Hahne*

Wenniglоher Könige erkunden das Innenleben des Hennedamms

Am Samstag, den 05. September machten sich 26 Könige der Schützenbruderschaft St. Franziskus-Xaverius aus Wennigloh zusammen mit ihrem Hauptmann Helmut Böhmer im Rahmen des traditionellen Königsausflugs auf den Weg nach Meschede. Ziel war die dortige Hennetalsperre.
Zunächst erhielten die Majestäten in einem Vortrag des Ruhrverbandes, der die Talsperre betreibt, interessante Informationen zu den Aufgaben des Verbandes und zu den Spezifikationen und den Aufgaben der Hennetalsperre.



Danach erhielt die Reisegesellschaft einen exklusiven Einblick in die Technik und das Innenleben des Staudamms. So konnten die gekrönten Häupter, geführt von einer Mitarbeiterin des Ruhrverbandes, das Kraftwerk und die Turbinenhalle in Augenschein nehmen und durch Kontroll- und Wartungsgänge das Innere das Damms mit eindrucksvollen Impressionen und einer verwunschenen unterirdischen Quelle erkunden.
Nachdem auch die „Himmelstreppe" beschritten worden war, begaben sich die Könige aus dem Arnsberger Bergdorf auf Schusters Rappen in den Mescheder Postkeller, wo nach diesem interessanten und aufschlussreichen Ausflug eine herzhafte Stärkung auf sie wartete.
Ein Dank der Wenniglocher Majestäten geht an Hauptmann Helmut Böhmer und das Vorbereitungs-Team um Thomas Padberg, die diese Fahrt zur vollsten Zufriedenheit aller Teilnehmer organisiert hatten. Und so ist es nicht verwunderlich, dass sich beim gemütlichen Ausklang im Wenniglocher Freizeitheim alle einmütig eine baldige Fortführung dieser schönen Tradition wünschten.

Information zur Entwicklung des Pastoralen Raumes Arnsberg

Die Entwicklung unseres Pastoralen Raumes Arnsberg treiben wir im Dreierschritt SEHEN - URTEILEN - HANDELN voran. Die Phasen des Sehens und Urteilens sind von vielen engagierten Frauen und Männern aus unseren Gemeinden erarbeitet worden. Nun steht die dritte Phase an, nämlich Handlungsoptionen für die zukünftige Pastoral unseres Raumes zu formulieren. Aus diesem Grund möchten wir Sie im Rahmen des Werkstattgespräches, wie vor ca. einem Jahr, zu Information und Austausch einladen. Wir sind weiterhin interessiert an Ihren Erfahrungen, Erkenntnissen und Ideen!
An drei verschiedenen Orten soll dieses Werkstattgespräch stattfinden:
22.09.2015 um 19.30 h - 21.30 h im "Mittendrin" Liebfrauen, Hellefelder Str. 15
29.09.2015 um 19.30 h - 21.30 h im Pfarrheim Heilig Kreuz, Propst-Legge-Weg
01.10.2015 um 19.30 h - 21.30 h im Pfarrheim Heilige Familie, Steiler Weg 4
Wählen Sie sich den Ihnen passenden Termin und Ort!
Wir vertrauen auf Ihre Weggemeinschaft und Ihr Gebet!
Im Namen der Steuerungsgruppe
Gemeinderef. Nicola Echterhoff
Pastor Dirk Salzmann



Extrembergsteiger Hans Kammerlander kommt ins Sauerland!

Am Freitag dem 30. Oktober 2015 ab 19:00 Uhr wird er mit seiner neuen Multivisionsshow: "Matterhörner der Welt" in der Freienohler Schützenhalle die Gäste begeistern. Hans Kammerlander der 13 Achttausender ohne künstlichen Sauerstoff bestiegen hat. Er hat auf allen sieben Kontinenten, als erster Mensch der Welt, die jeweils zweithöchsten Berge erklommen. Diese sind teilweise umständlicher zu erreichen und viel schwieriger zu besteigen, als die nur unwesentlich höheren Nachbarn. Er weiß aus seinen Vielfältigen Bergtouren in der Welt Geschichten zu erzählen die das Publikum fesseln und Gänsehaut auslösen werden.
Das Publikum erwartet ein "Feuerwerk der Natur". Hans Kammerlander gehört zu den außergewöhnlichsten Bergsteigern unserer Zeit. "Ich habe mich auf die Suche nach den schönsten Bergen gemacht", sagt Kammerlander. Der Vortrag bietet viel Abwechslung und eine Reise in schöne Länder und Gebirgsregionen. Zwischen Fels und Eis, Landschaften und Kulturen, voller Emotionen und vielen spannenden Geschichten. Mit Hans Kammerlander zu den Matterhörnern der Welt. Nach dem Vortrag steht Hans Kammerlander für Fragen, Diskussionen und natürlich Autogrammwünsche sowie Buchsignaturen zur Verfügung.
Der Vorverkauf hat heute begonnen. Karten sind für 15 € im Vorverkauf bei allen Filialen der Sparkasse Meschede und der Volksbank Sauerland oder direkt über die Homepage: www.liedertafel-freienohl.de zu erwerben. Attraktive Gruppenrabatte auf www.liedertafel-freienohl.de .
Sollte es eine Abendkasse geben, kosten die Karten dann 19 €.

Lions-Club Arnsberg-Sundern spendete zwei Fußballtore für die Flüchtlinge

Der Lions Club Arnsberg-Sundern, vertreten durch Andreas Klör, spendete zwei Tore für das Flüchtlingsheim Hammerweide.
Die Tore wurden mit den Flüchtingen aufgebaut und gleich in Beschuss genommen. Der Trainer Volker Lemke und der Organisator Randolf Cramer von Clausbruch freuten sich mit den fussballbegeisterten Flüchtlingen. Mit dem Fussballclub DJK Grün Weiß Arnsberg wird versucht eine Trainingszeit für die Flüchtlingskinder anzubieten. Hierfür wird noch Hilfe gesucht. Bitte bei Daniel Brand von Grün Weiß melden (02931 2361)
RCvC



Andreas Cloer (Mitte) vom Lions-Club Arnsberg-Sundern übergab den Flüchtlingen auf der Hammerweide zwei Fußballtore. Rechts daneben Randolf Cramer von Clausbruch, der die Aktion mit organisiert hatte.

Ab sofort suchen wir
Austräger/innen
für Teilgebiete in
Arnsberg.
Einmal monatlich!
Interessenten bewerben sich bitte unter Telefon 02937-2480 · E-Mail: arnsberger.post@t-online.de

Partyservice
Fleischerei
Mevenkamp
Tel. 0 29 31 / 2 32 48

58-stes Gesellschaftspokalschiessen 12.09.2015

Das 58. Gesellschaftpokalschiessen der 4 Kompanien der Arnsberger Bürgerschützen fand in diesem Jahr am 12.09.20105 im Schießsportzentrum statt. Hier geht es um den von der Stadt Arnsberg im Jahr 1958 gestifteten Wanderpokal, der seitdem in zwei Disziplinen, nämlich Liegend- und Stehend aufgelegt, im Kleinkaliber ausgeschossen wird. Jede Kompanie stellt eine Mannschaft aus 6 Schützen/innen die jeweils 10 Schuss stehen und 10 Schuss liegend auf der 50 Meter Kleinkaliber Anlage im Hellefeldser Bachtal abgeben. Unter der Schießaufsicht von Achim Lübben und seinem Stellvertreter Michael Severin, wurde der Wettkampf um 14:00 Uhr gestartet. Die Bewirtung der Manschaften und deren Schlachtenbummler übernahm die Schießsportgruppe. Nach einem spannenden und vor allem fairen Wettkampf konnte die 2. Kompanie den Pokal zum damit 19. Mal in ihre Heimatlichen Gefilde der Sebastianhütte holen. Die Siegerehrung wurde vom Stellvertr. Hauptmann Uli Risse und den amtierenden Königspaar Johanna Bause und Roland Klapper, welcher selbst in der Mannschaft der 2.ten mitgeschossen hat, vorgenommen.

Die Ergebnisse der Mannschaften:

1. Platz II. Kompanie
1069 Ringe
2. Platz IV. Kompanie
1064 Ringe
3. Platz III. Kompanie
969 Ringe
4. Platz I. Kompanie
941 Ringe

Der Sieg wurde im Anschluss an den Wettbewerb noch ein wenig gefeiert.



Die Sieger-Mannschaftschützen/innen (v.l.) der 2. Kompanie: Rüdiger Wieners, Roland Klapper, Sabine Klarholz, Achim Lübben, Nanna Kipar, Jens Kipar *Text u. Foto: Achim Lübben*

Arnsberger Filmschätzchen 12:

Zeitreise in die 50er- und 60er-Jahre

Am Mittwoch, 23. September, und am Donnerstag, 24. September, jeweils um 20 Uhr lädt der Arnsberger Heimatbund zum zwölften Mal zu den Arnsberger Filmschätzchen in die Kulturschmiede, Apostelstraße 5, ein. Unter dem Motto „Damals im alten Arnsberg" begeben sich die Filmschätzchen auf eine Zeitreise in die 50er- und 60er-Jahre. Karten gibt es zum Preis von 5 Euro in den Stadtbüros. Der Erlös wird auch dieses Mal dem Christophorushaus der Caritas zur Verfügung gestellt.

Bundespräsident Heinrich Lübke wird beim Besuch Arnsbergs gezeigt - natürlich auf dem Weg nach Enkhausen, wo das „neue Staatsoberhaupt" in großem Rahmen gefeiert wird. Bürgermeister Ferdinand Enste und Stadtdirektor Dr. Hermann Herbold erläutern, welche Aufgaben Arnsberg in den 60ern vor sich hat und wie enorm attraktiv sie ist. Zu den Höhepunkten zählen die Brauchtumspflege im Großen wie im Kleinen: Beim Arnsberger Schützenfest sind die Politiker wieder zusammen mit den Königen Josef Beste (Umba) und Theodor Schlinkert (Bumm) mit ihren Königinnen und ihrem Hofstaat zu sehen.

Nur wenige Arnsberger kennen noch die SCHRABUSTE Band. Weil es sich hier um eine Zusammensetzung aus Kürzeln der Hausnamen von bekannten Medizinern und Juristen handelt, werden „alte Arnsberger" die Akteure von damals rasch erraten haben (Lösung: SCHunk, RAdemacher, BUsch, STEdtfeld und TEiser). Sie ermöglichen auf humorvolle Weise einen Blick in ihr nicht immer einfaches Berufsleben.

Im Film wird auch das Einkaufen auf dem Alten Markt zu sehen sein. Es werden die Schallplattenbar von Radio Völkel, die von Henning Fette errichtet wurde, das Spielwarengeschäft Sonntag und das Porzellanhaus Brusis besucht. Darüber hinaus warten auf alle Besucher einige filmische Überraschungen, die mit Unterstützung des WDR und von Arnsbergern entstanden sind. *Martin Reuther*

Gelungener Selbstbehauptungskurs im JBZ Arnsberg

Am Samstag, den 22. August 2015 veranstaltete das JBZ Arnsberg ein Selbstbehauptungskurs für Mädchen im Alter von 12-14 Jahren.

Die 11 Teilnehmerinnen trainierten unter der Leitung von Karin Liefländer verschiedene Elemente der Selbstbehauptung und Selbstverteidigung.

Unterstützt wurde Karin Liefländer dabei von der pädagogischen Fachkraft Doris Berg, sowie den Mädchen Taekwondo Trainerinnen des JBZ, Mariella Weber und Darlien Lange. In der Zeit von 10-20 Uhr lernten die Teilnehmerinnen unter anderem ihre Stimme einzusetzen, um ihre Meinung deutlich zum Ausdruck zu bringen.

Es wurden bestimmte scheinbar ausweglose Situationen dargestellt und gemeinsam nach Lösungen gesucht.

Auch die körperliche Selbstverteidigung wurde zusammen mit den Mädchen trainiert. So wurde z.B. geübt, wie man sich gegen einen Angreifer wirkungsvoll wehren kann.

Zum Ausklang des gesamten Tages fand ein gemeinsames Abendessen statt.

Über den Selbstbehauptungskurs hinaus trainiert die Mädchen Taekwondo Gruppe unter dem Motto "Stark durch Köpfchen" jeden Montag von 18:00 bis 19:30 Uhr im JBZ.

Weitere Infos: Jugendbegegnungszentrum Liebfrauen, Ringlebstraße 12, 59821 Arnsberg, Tel.: 02931/ 16409, E-Mail: info@jbz-arnsberg.de



Unser Bild zeigt die elf Teilnehmerinnen.

Gestern - Heute - Morgen
Informationen aus dem Entendorf

Jetzt ist der Herbst da, liebe Leserinnen u. Leser. Man merkt es sehr deutlich, da die Tage kürzer werden. Aber Sonne u. Wärme gibt es auch in den vor uns liegenden Wochen hoffentlich noch. Viele interessante Termine und Veranstaltungen stehen in den Herbstmonaten auf dem Bruchhausener Programm. U.a. findet am Montag, den 5.10. die JHV des Fördervereins Rodentelgenkapelle im Pfarrheim statt. Und am 10. Oktober fegen die TuS-Jugendfußballer wieder Straßen, Plätze und Bürgersteige im Dorf. Über eine kleine Spende freuen sich Jgd.-Leiter Ingo Renk und die Kinder sehr.

80 "Enten" beim Schnadegang

Am vom SGV seit vielen Jahren vorzüglich organisierten Schnadegang, nahmen etwa 80 Erwachsene u. Kinder teil. Start war an Bruchhausens "Wahrzeichen", dem "Ententeich". Familie Josef Walter sei Dank, dass er dieses Schmuckstück sauber und in gutem Zustand durch viel Arbeit erhält. Ortsheimatpfleger Benedikt Jochheim erklärte unterwegs die Herkunft der verschiedenen Straßennamen. An der SGV-Hütte beim Abschluss, waren es dann sogar über 100 Personen. Besonders die Kettensägen-Schnitzerin Claudia Grote konnte die Anwesenden begeistern. U.a. "schnitzte" Sie eine "Bruchhausener Ente", die am 2.10. auf dem 50-jährigen Bestehen des Vereinrings evtl. für einen guten Zweck versteigert werden soll. Vizebürgermeister u. Vereinsringsvorsitzender Ewald Hille war von dem "Federvieh" aus Holz begeistert. Ebenso zufrieden war Detlef Herbst, Chef des SGV, mit dem Ablauf der Veranstaltung, und der guten Beteiligung.

Kolping: Rumpelkammer u. Weinfest

Besonders aktiv sind die Kolpingbrüder u. Schwestern am kommenden Wochenende. Am 26.9. morgens, findet die alljährliche "Aktion Rumpelkammer" statt. Gutgebrauchtes "Altes" (Textilien, Papier u.ä.) werden morgens abgeholt.
Abends (ab 19.00 Uhr) dann das beliebte Weinfest im Pfarrheim. Wer einmal da war, wird im Dorf erzählt, kommt immer wieder. Weil das Programm unterhaltsam, stimmungsvoll und interessant ist. Gesang, Musik und Dönekes wechseln sich ab, in einem dem Anlass entsprechend "winzerlich" dekorierten Saal. Natürlich dürfen ausgesuchte Weine und Stärkungen in fester Form nicht fehlen. So stehen z.B. Flammkuchen und Käsespezialitäten auf der Speisekarte. Zur Stimmung trägt diesmal auch das berühmte Bauchrednerpaar "Ette u. Lilly" bei. Also, am 26. 9. ins Pfarrheim. Denn dort herrscht Stimmung bei "Wein, Weib und Gesang".

Frühschoppen des Musikvereins

Zum ersten Mal findet der Frühschoppen mit der BIG-BAND des Musikvereins nicht auf Grüter's Hof, sondern am Sonntag, den 27. September, ab 11.00 Uhr, rund um die Dorfschänke Körner, statt. Hier gibt es ideale Bedingungen für Open-Air- Konzerte und Veranstaltungen, auch bei schlechtem Wetter. Vieles ist überdacht. Die Verantwortlichen des Musikvereins hoffen natürlich auf Sonnenschein und viele Freunde der Jazz- Musik und Klassik-Szene. Beliebte Melodien aller Art werden gespielt. Für Speis und Trank ist bestens gesorgt.

SGV-Herbstfest am 10. Oktober

Das beliebte Herbstfest des SGV heißt nicht so, weil der 1. Vorsitzende des Vereins "Herbst" heißt, sondern weil zu dieser Zeit ein Fest mit Unterhaltung, Musik und Spaß inmitten des bunten Bruchhausener Herbst - u. Blätterwaldes immer gut ankommt, und die Atmosphäre einzigartig schön ist. Bei der Organisation machen sich die SGV-ler immer sehr viel Arbeit. Das wird von den Gästen aus nah und fern, mit ihrem Besuch immer belohnt. So wird auch dieses Jahr an und in der SGV-Hütte ein fröhliches, reges Treiben herrschen. Natürlich wird hier keiner hungern und dursten. Für Leckereien u.a. vom Grill, haben die Wanderfreunde stets ein gutes Gespür. Hier packt jeder SGV-ler mit an, um die Besucher zufrieden zu stellen.

65 Jahre ein Paar

Heinrich u. Theresia Wahle (geb. Grüter) feierten am 24. August bei guter Gesundheit "Eiserne Hochzeit". Zu diesem äußerst seltenen Jubiläum gratulieren die "APO" und der Schreiber dieser Zeilen nachträglich ganz, ganz herzlich. Der 90-jährige Goldjubilar stammt aus Müschede und war 35 Jahre bei der Degussa (heute Perstorp) beschäftigt. Seine 92-jährige Ehefrau ist eine gebürtige Bruchhausenerin. Heinrich Wahle ist ein von Natur aus stets freundlicher Mensch und in mehreren Dorfvereinen Jubilar. U.a. in der Schützenbruderschaft, beim Gesang - u. Musikverein. Auf den vielen Reisen konnte er von seinen Hobbys "Filmen und Fotografieren" Gebrauch machen. Theresia Wahle ist seit vielen Jahren Mitglied der Frauengemeinschaft und gehört zu den Mitbegründerinnen des kfd Singkreises. Beide hörten auch dem Kegel-Club "Einer kam durch" an. In diesem Fall müsste man eigentlich sagen "Zwei kamen durch"... Auch der Seniorenkreis hatte es Heinrich Wahle angetan. Seit Jahrzehnten war er dort immer aktiv und sorgte für Spaß und Stimmung. 1965 zogen sie in das erbaute Eigenheim an der Lucienstraße 23 ein, wo im Kreise der Familie mit Tochter, Schwiegersohn und den beiden Enkeln gefeiert wurde. Nochmals weiterhin alles, alles Gute, vor allem Gesundheit.

Fußballer wollen in die Bezirksliga

Der Trainer Freddy Quebbemann ist nun schon über 6 Jahre beim TuS. In diesem Jahr kamen mehrere neue Spieler zum Team. Hier und da spricht man von Überfremdung, aber das ist der Gang der Zeit. Nur mit eigenen Spielern aus unserem Dorf ist es fast unmöglich, so erfolgreich zu sein, wie man es sich wünscht. Das ist bei den anderen Vereinen ähnlich. Das Wechselfieber grassiert nicht nur in der Bundesliga. Trotzdem ist ein großer Teil des Spielerkaders in Bruchhausen beheimatet. Tobias Walter, Hahne, Sebastian Schacht, Rainer Müller, Ingo Renk, Winkelmann, Stephen Hoffmann, Marvin Weber, Fabian Nagel, Auch der Ersatzkeeper, Marvin Tuschmann, sowie Willi Lüneburg und Messler, die aus Verletzungsgründen "offiziell" aufgehört haben, aber im "Notfall" einspringen können, sind Eigengewächse.
Das Ziel ist ganz klar definiert. Man will in die "Bundesliga des Sauerlandes". Das ist auch zu schaffen, so finde ich. Allerdings gehört neben guten Spielern auch ein bisschen Glück dazu. Wenig Verletzte, möglichst keine "Roten Karten", gute Trainingsbeteiligung und Vorbereitung vor einem Spiel uvm.
Der Start war gut. Nach 5 Spielen stehen sie Fußballer bei 4 Siegen u. einem Unentschieden auf Platz 2. Weiterhin viele Siege, damit das Ziel erreicht wird, wünscht der Schreiber dieser Zeilen.

GALA-Abend: 50 Jahre Vereinsring

Am Freitag, den 2. Oktober, findet in der Schützenhalle eine Doppelveranstaltung statt, liebe Bruchhausener Mitbürger, die Sie sich nicht entgehen lassen sollten. Ein solches Fest, in dieser humorvollen und lustigen Art, mit interessanten und spritzigen Einlagen, von einem Entertainer,hat es bei uns im Dorf noch nicht gegeben. Der preisgekrönte Arnsberger Illusionist "Chris Monroe" (alias Christian Braatz) entführt sie mit viel Witz u. Charme in seine Welt der MAGIE. Genießen Sie unfaßbare Momente, wenn das Unglaubliche Wirklichkeit wird, und Träume wahr werden...
Zunächst beginnt um 15.00 Uhr der Seniorennachmittag, für alle ab 65 Jahre, mit Kaffeetrinken, Unterhaltung und Liedern aus der Volksmusik und aus der früheren Jgd.-Zeit, durch die Arnsberger "Oldie-Band", und dem Bruchhausener Sänger Tonius Wendel. Auch der Kinder-Chor tritt auf. Gegen 18.30 Uhr gibt's dann den berühmten Vesperteller mit Schnittchen, Salat und Ei.
Dann der zweite Teil der Veranstaltung. Zu dem die Senioren natürlich hoffentlich noch alle da bleiben. Hierzu ist das ganze Dorf herzlich eingeladen, von 15 - 90 Jahren. Am frühen Abend findet dann eine Verlosung statt, mit äußerst attraktiven Preisen. Glücksfee ist die lebende Fußball-Legende von Borussia Dortmund, WOLFGANG PAUL, der von 1961 - 1971, 10 Jahre lang Profi war, und 1966 der erste Deutsche, der einen Europa-Pokal in Händen gehalten hat, weil er Kapitän des BVB beim 2 : 1 in Glasgow gegen Liverpool war. Außerdem hat er an der WM in England teilgenommen und ist Vizeweltmeister geworden. Zu erwähnen ist noch, dass er nie eine Rote Karte bekommen hat, und das als Abwehrspieler gegen die besten Clubs aus Deutschland u. Europa. Ein Vorbild für die Jugend. Sein Geburtsort Bigge im Sauerland ist jetzt noch sein Wohnort. Hier hat er ein Juweliergeschäft. Unterstützt wird er bei der Tombola von Harry Radomski, dem 1. Vorsitzenden des Taubenvereins und früher auch ein guter Fußballer, der zur Bruchhausener Jahrhundert-Elf gehörte, die 2002 zum 100-jährigen Bestehen des TuS gewählt wurde.

Kolpingtheater - großer Erfolg!!!

Zum Schluß noch ein Rückblick auf die Theaterveranstaltung "(St)Erben ist tödlich", der Kopingsfamilie. Drei Aufführungen - drei Mal ausverkauft!!! Edwin Müller als Chef und Regieleiter war hoch zufrieden. Die Kartenwünsche waren so groß, dass man auch eine 4. Veranstaltung vor ausverkauftem Haus noch hätte aufführen können. Im kommenden Jahr besteht die Theatergruppe 5 Jahre. Da soll etwas ganz BESONDERES aufgeführt werden. Die Vorbereitungen laufen schon. Alle Akteure haben dieses Mal ihre Rollen nicht gut "rüber gebracht", nein, man muß sagen, sie haben die Zuschauer sehr gut unterhalten, mit Spannung, Witz und schauspielerischem Talent!!!
Gratulieren möchte ich auch noch dem sympathischen und immer freundlichen Seniorenkönigspaar Harry u.Margit Senft, die beim30. Seniorenschützenfest im Pfarrheim mit dem Schützenvolk kräftig gefeiert haben, obwohl es wettermäßig einer der schlechtesten Tage des Sommers mit Dauerregen war. Arnold Müller sei Dank für die jahrelange Arbeit, bei der Organisation und Vorbereitung dieses "Oldie"-Schützenfestes, damit die Senioren auch ihr Schützenfest haben!!!
Eine schöne Zeit bis zur nächsten Ausgabe am 28. 10. *HW Hoffmann*

Interessantes aus Niedereimer

von Detlev Becker

Weihbischof Bererbrinker nimmt sich viel Zeit für die Gemeinde - Familie ist der Kirche ein besonderes Anliegen

Auf eine der, nach seinen Worten, lebendigsten Gemeinde innerhalb der Diözese stieß Weihbischof Hubert Berenbrinker bei seiner Visitation in der Sankt Stephanusgemeinde Niedereimer. Für seinen Besuch Anfang der Woche nahm sich der Weihbischof richtig viel Zeit, um mit den Gemeindemitgliedern Erfahrungen auszutauschen und Meinungen einzuholen.

Schon zu Beginn seiner Statio - kurze Andacht mit Gebet und Gesang - hatte sich eine Vielzahl von Gläubigen in der Stephanuskirche eingefunden. Besonders schön fand es Weihbischof Bererbrinker das trotz der späten Stunde noch einige Kinder daran teilnahmen. Ihnen und ganz besonders den Familien oblag sein besonderes Augenmerk an diesem Abend. Denn Familie ist die kleinste Einheit der Kirche, in der gemeinsam gebetet, über Gott gesprochen und vor allem die Nächstenliebe gelebt wird. Gerade die Kirche als Ort der Gebete müsste wieder tiefer in das Bewusstsein der Familien rücken. Aber auch die Familien müssten wieder zur Kirche zurückfinden, als Ort des Glaubens und der Nächstenliebe. An der "Statio" nahm auch Propst Hubertus Böttcher teil.

Im Stephanushaus begrüßte daran snschließend die Vorsitzende des Gemeindeausschusses Frau Maria Hosters den hohen Gast aus Paderborn im gut gefüllten Gemeindesaal. Hier hatten sich etwa 50 Gäste aller Altersgruppen eingefunden. Die Gemeindereferentin Schwester Ephrem erläuterte im Anschluss die allgemeine Situation der heimischen Kirchengemeinde. Peter Werdelmann vom Kirchenvorstand legte dem Würdenträger die Sachlage bezüglich der bevorstehenden Renovierung des Stephanushauses dar. Im Anschluss erläuterte Weihbischof Hubert Berenbrinker die heutige Stellung der Kirche in der Gesellschaft. Dazu gehörten kritische Fragen zur Kultur der Erstkommunion und des gegenwärtigen Kommunionempfangs sowie der Firmung. Ebenso griff er die aktuelle Flüchtlingsproblematik auf und bat die Teilnehmer "Raum für Flüchtlinge zu schaffen". Er stellte heraus, dass die Kirche eine internationale Gesellschaft sei in der es keine Ausländer gäbe. Dieses machte er am Beispiel vieler Heiliger deutlich. Danach eröffnete er eine allgemeine Gesprächs- und Fragestunde. Hierbei stellte Frau Hosters die kirchlichen Gruppierungen vor, die für die Identität dieses Dorfes im heutigen Pastoralen Raum sehr wichtig sei. Weihbischof Berenbrinker betonte das gerade die Sankt Stephanusgemeinde Niedereimer ein gutes Beispiel für ein aktives Gemeindeleben sei und alles daran setzen sollte, dass dieser optimale Zustand auf lange Sicht so erhalten bleibt. Zum Schluss verteilte der Dekanatsreferent Josef Mündelein, im Auftrag von Weihbischof Berenbrinker, an jeden Gast ein kleines Kreuzchen zum Anstecken zur Erinnerung an diesen so konsensreichen Abend zwischen kirchlichem Würdenträger und Gemeinde. Das Kreuzchen steht im Zusammenhang mit dem "Zukunftsbild Kirche", welches derzeit in aller Munde ist.



Weihbischof Hubert Berenbrinker inmitten der Besuchergruppe im Stephanushaus

Hilfe dank Unterstützung - Schützenbruderschaft besorgt Defibrator

In Kürze kann in der Halle Friedrichshöhe (Schützenhalle) am Treppenaufgang der neue Defibrator angebracht werden. Diese Anschaffung wurde erst durch die finanzielle Unterstützung heimischer Betriebe, wie Paletten Rademacher, Almecon, Orthopädie-Schuhtechnik Risse, Zimmerei Dünschede, Volksbank Sauerland und Vereinsring Niedereimer ermöglicht. Die Restsumme wird von der Schützenbruderschaft selbst getragen. Der "Defi" ist für alle Altersgruppen einsetzbar und leicht zu bedienen, darauf legten die Schützen besonderen Wert. Die ersten Helfer aus der Bruderschaft wurden bereits am Gerät ausgebildet. Weitere Ersthelfer (Übungsleiter des TuS, Lehrer/Innen und Erzieher/Innen) sollen in Kürze vom Fachpersonal geschult werden.

Mit diesem neuen Defibrator möchte die Bruderschaft Vorsorge treffen um in Ernstfall schnell und effektiv helfen zu können. In der Halle finden tagtäglich Sportveranstaltungen des TuS Niedereimer, der Wannetalschule und des AWo-Kindergartens "Kleine Eiche" statt. Auch auf dem nahegelegenen Sportplatz könnte der "Defi" schnell hilfreich eingesetzt werden. Zudem werden der Speiseraum und die Halle im Jahr mehrfach vermietet. Allen Besuchern und Nutzern der Halle möchte man die Möglichkeit geben, im Notfall schnell helfen zu können. Vor unbefugter Nutzung ist der ebenfalls neu angeschaffte Wandschrank mit einer Warnfunktion ausgestattet. Trotz aller Vorsorge hoffen die Verantwortlichen, dass der neu angeschaffte Defibrator nie im Ernstfall zum Einsatz kommen muss.
ist.



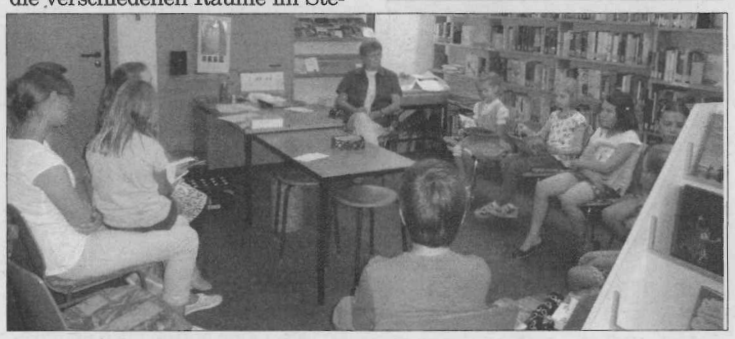
Die Übergabe des Defibrators v.l. Ralf Ernst (Schützen), Holger Weber (Schützen), Oliver Glaremin (Schützen), Thomas Vielhaber (Volksbank Sauerland/Sponsor) und Klaus Vernholz (Vereinsring/Sponsor)

Erster Leseabend fesselte kleine und große Besucher

Der erste Leseabend des Bücherei-Teams der Sankt Stephanusgemeinde Niedereimer fand guten Anklang bei den kleinen und großen Besuchern. Die über 40 Zuhörer hatten sich in drei Altersgruppen aufgeteilt und auf die verschiedenen Räume im Stephanushaus verteilt. So wurden den vier kleinsten Gästen die Bildergeschichten "Frau Holle", "Die Bienenkönigin" und "Leo Lausemaus" von Sabine Kampmeier vorgelesen. Anschließen durften sie noch malen. Die acht Schüler/innen im Alter von neun Jahren lasen selbst aus den Büchern "Im Land der Samurai", "Bibi und Tina voll verhext", "Die beliebtesten Prinzessinnen", "Nur für einen Tag" und "Mein Leben, die Liebe und der ganze Rest" unter Anleitung von Elisabeth Voss vor. Der Großteil der Zuhörer fand sich dazu im kleinen Saal ein. Hier hörten die 30 Gäste Lesungen von Hans-Werner Röttgers aus dem "Heinz-Erhardt-Buch" und Eva Gierschewski las Passagen aus dem Buch "Rauhnacht" vor. Zum Abschluss der Leseabends verlas Otto Voss noch ein paar Seiten aus dem Buch "Nachtauge". Dieser Abend war für das altersgemischten Publikum gespickt mit lustigen, spannenden, gruseligen und kurzweiligen Geschichten und unterstand dem Motto "Komm, wir finden einen Schatz".

Dieses Motto war gleichzeitig auch Thema des gut besuchten Familiengottesdienstes, der zuvor in der Stephanuskirche stattfand. Ein solcher Leseabend, oder eine ähnliche Form, sollen in Zukunft öfter in der Stephanusgemeinde erfolgen. Das Bücherei-Team war mit der Resonanz des ersten Abends sehr zufrieden.

PROVINZIAL
Ihre Provinzial Geschäftsstelle
Ralf Schilde e. K.
Hüsten/Marktstraße 37
Tel. 02932/53950



Die Gruppe Schüler/innen beim Vorlesen in der Bücherei

OEVENTROPER
EINZELHANDEL
Nr. 10-2015

Oeventroper KURIER

Herzlich Willkommen zur 7. „Nacht der Lichter"

Zum 7. Mal findet in diesem Jahr die „Nacht der Lichter" statt. Nach den großartigen Erfolgen in den letzten Jahr en sind wir uns sicher, dass in diesem Jahr die Zahl der Gäste noch deutlich steigen wird. Dafür wird in erster Linie schon einmal „Das Gute Laune Duo" sorgen, das als Musikprofis in ganz Nordrhein-Westfalen für exzellente Musik bekannt ist.
Mit Keyboard, Akkordeon und Percussion sorgen sie für tolle Stimmung; ihr Repertoire reicht von Volksliedern, Schlagern, Country bis zu den bekanntesten Stimmungsliedern, und alles in Perfektion!
Ein weiteres Highlight wird sicher das „Ballonglühen" in der Kirchstraße sein, welches von den Ballonfahrern Franz-Josef Hanses, Hermann Löser (Manager der Warsteiner Montgolfiade) und ihren Freunden veranstaltet wird. Es sind natürlich nicht die originalen Ballons, aber ihre Größe paßt so grade noch in die Kirchstraße. Drücken Sie uns die Daumen, daß es an diesem Abend nicht zu sehr stürmt!
Als besonderes Highligt präsentieren wir in diesem Jahr wieder eine angestrahlte Kirchstraße; selbstverständlich werden die Straßenlaternen wieder mit farbigen Schalen bestückt.
Selbstverständlich wird auch wieder die Ruhrbrücke mit Fackeln illuminiert und die Schützenbruderschaft wird die Schützenhalle mit ihren Strahlern beleuchten.
Die Kirchstraße wird von 18-24 Uhr ab Einmündung Oemberg bis zur Feuerwehreinfahrt gesperrt!

Besuchen Sie uns in der „Nacht der Lichter"

hautnah
Kosmetik & Fußpflege

Gabriela Tomczyk
staatl. gepr. Kosmetikerin und Fußpflegerin
www.kosmetik-arnsberg.de
Kirchstraße 20
59823 Arnsberg-Oeventrop
Telefon: 0 29 37 / 82 82 50



Das „Gute-Laune-Duo" sorgt wieder für allerbeste Partystimmung.

Selbstverständlich bieten auch die Geschäftsleute wieder etwas Besonderes:

● So gibt es z.B. beim Partyservice **Christian Wirth** frisches Bier vom Faß, außerdem bietet Oeventrops bekannter Metzger erstmalig **Pulled Pork** und warmen Kartoffelsalat an.
● Das bekannte **„Kult-Café" Krewitt** serviert wieder diverse Longdrinks in der Gaststätte!
● **Kunst & Kreativ** wird in diesem Jahr wieder einige Workshops anbieten. Die Kurse finden in der Zeit von 17:00 Uhr - 22:00 Uhr statt. Wir haben eine Vorführung von der Firma Staedler mit FIMO gewinnen können. Zusätzlich werden kleine Seifen gestaltet, Schmuckarmbänder und ein Papier-Workshop wird angeboten. Wir werden wohl auch einen Zeichenkurs anbieten.
● Sinnliche Lippen, ein verheißungsvoller Augenaufschlag zu temperamentvoller Musik - die Faszination des Tangos lässt sich nicht in Worte fassen, sie ist pure Emotion. Dem Rausch des Tangos verfallen, verschmelzen auch die Töne des neuen Herbst/Winter-Looks 2015 von ARABESQUE zu vollkommener Harmonie.
Tango Tango ist euphorisch und reduziert zugleich - und dabei tragbar fürjeden Typ. In den Räumlichkeiten von **Gabriela Tomczyk** können Sie sich über die neuen Trends informieren.
● Vor dem **Sauerländischen Hof** erwartet Sie wieder ein riesiger VELTINS-Biertempel mit diversen Getränken!
● **Catrin Petrikat** gewährt in der „Nacht der Lichter" wie in den letzten Jahren 20% auf alle Schmuckstücke und bietet einige Knabbersachen und Erfrischungsgetränke oder ein Gläschen Sekt an.
● Der **„Sultan-Grill"** bietet Ihnen internationale Gerichte für jeden Geschmack! *b.w.*

Sie möchten für den Fall einer Berufsunfähigkeit vorsorgen.

Der gesetzliche Schutz reicht bei Berufsunfähigkeit meist nicht aus. AXA bietet individuelle Lösungen für Ihre private **Berufsunfähigkeitsvorsorge** – zugeschnitten auf Ihre Lebenssituation und zu erstklassigen Bedingungen.

Wir beraten Sie gerne.

Maßstäbe / neu definiert AXA

AXA Generalvertretung
Norbert Tomczyk
Dinscheder Str. 31
59823 Arnsberg
Tel.: 02937 827060
norbert.tomczyk@axa.de

AUTOHAUS STEINKE

Am Bahnhof 6
59823 Arnsberg
Tel: 02937/6496
auto-steinke@t-online.de

- Neu- & Gebrauchtwagen aller Marken
- Leasing & Finanzierung
- Inspektionen aller Fabrikate
- Unfallreperaturen aller Marken
- Lackierungen
- Dekra-Prüfstützpunkt

Ford www.auto-steinke.eu DAIHATSU

● Im **"casa do vinho"** finden Sie frisch importierte portugiesische Weine, (die Sie dort auch probieren können) Olivenöle, mediterrane Lebensmittel und portugiesische Spezialitäten! Stehtische laden zum Verweilen ein!

● Im Gasthof Dicke steigt um 23 Uhr eine Super-Party! Klaas wird wieder für die beste Musik sorgen!

● **Brillen Rottler**
hat selbstverständlich auch am Abend geöffnet und lädt Sie ganz herzlich zu einem Gläschen Sekt ein!

● Die Bäckerei Kremer bietet Ihnen leckere Laugensachen zum Verzehr an!

Wir wünschen Ihnen viel Spaß!

Sauerländischer Hof
Viel Vergnügen in der „Nacht der Lichter!
Besuchen Sie unseren Bierstand!
Sabine & Michael!
Bundesliga Kirchstraße 35 Bundesliga
59823 Arnsberg-Oeventrop
Telefon 0 29 37/23 94
Jetzt mit Saal für Feiern jeglicher Art!
Am 17. Oktober ab 18 Uhr
„OKTOBERFEST“ im „Sauerländer“!
Anmeldung erbeten Tel. 2394

Oeventroper Pfadfinder stellen sich in der „Nacht der Lichter“ vor

Korsaren Oeventrop bauen ein Zeltlager an der Dinscheder Brücke auf

Zur Veranstaltung „Nacht der Lichter“ in Oeventrop ist es endlich soweit. Die neu gegründete Pfadfindergruppe "Korsaren" stellt sich vor.
Nachdem die Ortsgruppe auf dem Pfingstlager in Mühlheim als offiziell anerkannter Stamm in den Bund der Pfadfinderinnen und Pfadfinder aufgenommen wurde, die Jugendleiter Schulungen absolviert wurden und ein Stundenprogramm aufgestellt wurde, ging es auf Sommerfahrt per Segelschiff von Ibiza an der spanischen Küste entlang durch die Straße von Gibraltar hoch, bis nach Lissabon. Nach mehreren Abenden und Wochenenden der Organisation und Planung kann nun der offizielle Startzeitpunkt fließend mit der Lichteraktion beginnen.

Doch was haben die Gäste der Aktion genau unter einem Pfadfinderlager zu erwarten?

Zu viel wird nicht verraten, aber eins ist doch klar: Nacht der Lichter steht für die Pfadfinder im Zeichen des Feuers. Neben einem Programm wo interessierte Kinder und Jugendliche mit oder ohne Eltern aktiv teilnehmen können wird am Lagerfeuer gespielt, gesungen und gelacht. Stockbrot und der Pfadfinder Tschai über dem Lagerfeuer runden das Programm ab.
Jedermann ist eingeladen sich auf Brüggemanns Wiese ein Bild über die neue Gruppe zu machen, an dem Programm teilzunehmen, die Pfadfinder mit Fragen zu durchlöchern oder einfach unsere mystische Kulisse zu genießen.

Das Pfadfinderleben ist vielseitig

Fahrt und Lager, das Leben in der Natur, musisch-künstlerische, handwerklich-technische, spielerische und sportliche Betätigung, die Auseinandersetzung mit der gesellschaftlichen Umwelt und die Begegnung mit ausländischen Kindern und Jugendlichen gehören dazu. Neue und alternative Erfahrungen werden möglich im Umgang mit anderen Menschen und in der Praxis einer einfachen Lebensführung. Sie führen hin zu Bekenntnis und Engagement des Erwachsenen in gesellschaftlichen und politischen Fragen.

Pfadfinden ist ein Versprechen

Zu einem einfachen Lebensstil, bestimmt durch das Pfadindergesetz und manifestiert durch das Pfadfinderversprechen. Lernen durch Tun, Unternehmung mit anderen, Arbeit in Kleingruppen zur Herausbildung von Demokratiefähigkeit, gesunder Leiterfähigkeit, Gruppen- und Eigenverantwortung. Organisation von Programmen und innovativen Aktivitäten auf der Bedürfnisgrundlage junger Menschen. Hierin wird das Pfadfinderversprechen zum Ausdruck gebracht.

Pfadfinden ist Spaß mit Lerneffekt

Sie versucht, jungen Menschen bei der Entwicklung von sozialen, intellektuellen, musischen, geistlichen und physischen Fähigkeiten zu fördern und zu unterstützen.

Pfadfinden ist offen für alle

Unabhängig von Nationalität oder Religion. Sie richtet sich dabei nach den Prinzipien und Methoden ihres Gründers Lord Robert Baden-Powell.

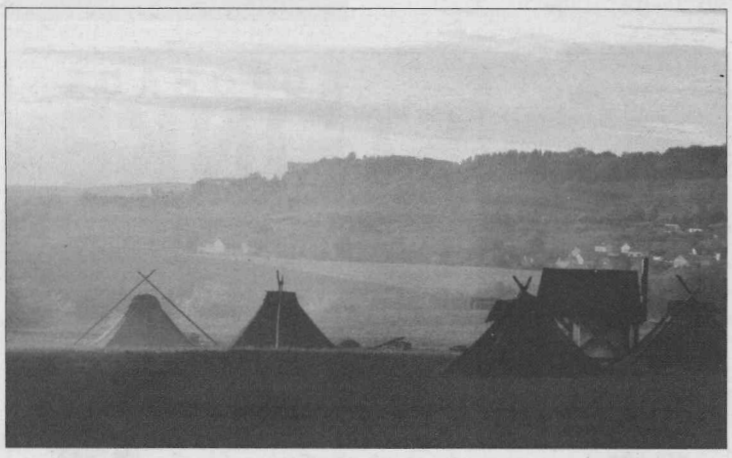
Pfadfinden ist international

Weltweit gibt es nur noch drei Nationen, in denen Pfadfinderei verboten ist. Seit der Gründung der Pfadfinderbewegung im Jahr 1907 ist das Wachstum der Pfadfinderei nie zum Stillstand gekommen; heute gibt es weit über 30 Millionen Pfadfinderinnen und Pfadfinder. Die Pfadfinderbewegung hat ihre Mitgliederzahl in den letzten 20 Jahren verdoppelt.

Pfadfinden ist nicht politisch gebunden

Pfadfinderei repräsentiert keine politische oder parteipolitische Organisation. Sie ist frei und unabhängig. Selbstverständlich bringen sich Pfadfinder aber mit konstruktiven Vorschlägen und aktiven Beiträgen zum Wohl ihrer Stadt, ihrer Gesellschaft und ihres Landes dort ein, wo und wann immer sie es für nötig halten.

Aufbaugruppe
Korsaren Oeventrop
BdP LV NRW Stamm
Korsaren Oeventrop
Stammesführung Jan Padberg
Echterfeldweg 7
59823 Arnsberg



Besuchen Sie das Zeltlager der Oeventroper „Korsaren“ an der Dinscheder Brücke! Es bietet Jung + Alt beste Unterhaltung!

Alter Gasthof Dicke
Party Service • Restaurant • Gastwirtschaft
Inhaber R. Keur
Glösinger Str. 1, OEVENTROP, Tel. 02937-6978
In der „Nacht der Lichter“ laden wir ab 23 Uhr ein zur Disco-Night!
Am 10. Oktober feiern wir ab 19 Uhr Oktoberfest!
Wer in Lederhose oder Dirndl kommt erhält a Schmankerl!

RuFv freut sich über zwei neue Hindernisse

Über zwei neue Hindernisse können sich die Springreiter des Reit und Fahrverein Oeventrop sowie die Teilnehmer der dort veranstalteten Turniere freuen. Sie wurden von den Oeventroper Betrieben Spar- und Darlehnskasse Oeventrop eG sowie Malerbetrieb Köstens gestiftet und kürzlich übergeben. Die alten Turniersprünge waren inzwischen in die Jahre gekommen. Seinerzeit noch überwiegend aus Holz gebaut, waren sie zudem recht schwer und verlangten daher den Parcoursbauern einige Anstrengungen ab. Die neuen Hindernisse, von einem professionellen Hindernisbauer erstellt, sind nun aus Aluminium und somit deutlich leichter und robuster. Lediglich die Stangen sind den Vorschriften entsprechend aus Holz, um die Sicherheit von Pferd und Reiter zu gewährleisten. „



Mittwochswanderer waren in Südtirol

Auch in diesem Jahr waren wieder sechs Mann der Mittwochswanderer in den Bergen unterwegs.
Adolf Drexler, Andreas Enste, Günter Hochstein, Klaus Kaczykowski, Peter Schäfer und Willigerd Boeckeler waren vom 07. - 14.08.2015 in Schenna bei Meran, um das schöne Südtirol zu erkunden..
Da Peter Schäfer schon 27 mal in Schenna war, hatten sie natürlich einen ortskundigen Kollegen dabei.
Die sechs Wanderfreunde haben wunderschöne Wandertouren unternommen. Das Wetter hat natürlich mitgespielt, sodass sie eine wunderschöne Woche in Südtirol erleben konnten. Die Temperaturen waren zum wandern zwar viel zu heiß, aber es war immer noch besser als Regen.
Günter Hochstein



Willigerd Boeckeler, Klaus Kaczykowski, Peter Schäfer, Andreas Enste, Adolf Drexler und Günter Hochstein bei einem Zwischenstopp.









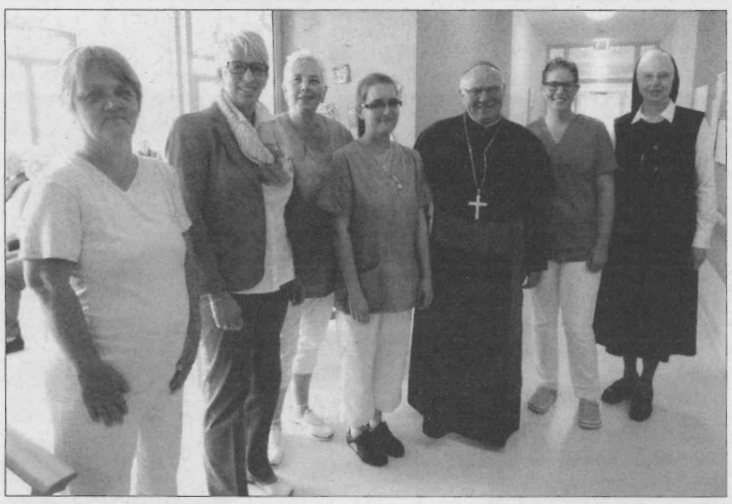
Vorankündigung:

Mit dem Bus nach Münster

Als Ergänzung zur EXTRA-SCHICHT 2015 bietet der SGV, Oeventrop in Kooperation mit der Wanderakademie, am 07. 11. 2015, eine Exkursion in das Planetarium an.
Im Planetarium wird:„Der Weg vom Urknall zum Menschen“ gezeigt.“
Der Eintritt in das Planetarium beträgt 5 €
Am Vormittag besteht die Möglichkeit in Münster das hochinteressante Museum für Kunst und Kultur zu besuchen, oder aber die Stadt zu erkunden.
Die Kosten der Busfahrt betragen 15-20 € (je nach Teilnehmer)
Für Rückmeldungen steht: Willi Linn, Telefon: 02937 6007, info@willi-linn.de, zur Verfügung.

Weihbischof Berenbrinker besuchte das Elisabethheim

Während seiner Visitationsreise besuchte Weihbischof Berenbrinker das Elisabethheim der Hiltruper Missionsschwestern in Oeventrop.
Nach dem Empfang durch Sr. Doris, MSC (Oberin), Gundula Wenzel (Hausleitung) und den Ordensschwestern ging der Weihbischof durch alle Wohnbereiche und begrüßte persönlich die Bewohner/innen und Mitarbeiter/innen. Danach gab er den Ordensschwestern in der Kapelle einen geistlichen Impuls zum „Engel des Herrn“.
Bei dem Mittagessen tauschte er sich mit den Geistlichen des Hauses aus.
Anschließend traf sich die Hausgemeinschaft mit dem Weihbischof im Festsaal.
Verschiedene Themen kamen zur Sprache, u.a. die Palliativversorgung, die anstehenden Veränderungen in der Altenpflege, der schon erfolgreich beschrittene Weg zur Reduktion der Pflegedokumentation, damit mehr Zeit für die Betreuung der Bewohner gewonnen wird und die Betreuungsangebote erweitert werden können.
Es war zwar eine kurze, aber erfreuliche und intensive Begegnung mit dem Weihbischof.



Gemeinsame Grenzwanderung der SGV -Abteilungen Oeventrop und Freienohl

Gemeinsam "inspizierten" ca. 25 Oeventroper und Freienohler Wanderer, Sonntag, 06.09.2015, die historischen Grenzen Oeventrops zu Freienohl.
Der Gang der Oeventroper Wanderer führte durch den Klosterwald und Brummlingsen vorbei am Freienohler Schnadstein zum Treffpunkt am Scheidtkopf. Dort traf man sich mit den Teilnehmern des SGV s Freienohl. Die Freienohler Wanderfreunde hatten vorher eine Wande-rung auf dem Scheidtkopf durchgeführt. Der gemeinsame Weg führte dann über den Brandt zum 227 Jahre altem Grenzstein von 1778 an der Nordseite von "Berens Köppken, der in den "Markzeiten" die "Dinscheder Mark und die Mark Freienohl" begrenzt hatte. Unterwegs boten sich schöne Ausblicke auf Feld, Flur und historische Straßen und Häuser.
Im SGV - Heim in Oeventrop fand dann, bei Kaffee und Kuchen, die ca. 7 km lange gemeinsame Wanderung bei einem interessantem Erfahrungsaustausch mit guten Gesprächen einen angemessenen Abschluss. *Willi Linn*



Sultan GRILL
0 29 37/82 89 39
KEBAP & PIZZA
Schnellrestaurant
Teig- & Fleischspezialitäten
Probieren Sie unsere Spezialitäten
in der „Nacht der Lichter“!
Kirchstraße 18 · 59823 Oeventrop
Öffnungs- & Lieferzeiten:
Montag bis Samstag von 11.00-23.00 Uhr
Sonntag und Feiertag von 12.00-22.30 Uhr

S.G. INNENAUSBAU
Sergej Gorr
Oeventroper Straße 6
59823 Arnsberg
Telefon 02937 320390
Mobil 0157 87117948
s.g.innenausbau@gmail.com
TROCKENBAU
LAMINATVERLEGUNG
INNENTÜREN
FENSTER aus Kunststoff, Alu und Holz
EINGANGSTÜREN aus Kunststoff, Alu und Holz

ARNSBERGER POST
Das Elteste, kostenlos verteilte Anzeigenblatt der Bundesrepublik Deutschland
Unsere Beilagenpreise:
bis 20 g = 4,0 Cent
bis 30 g = 5,0 Cent
bis 40 g = 6,0 Cent

BESTATTUNGSHAUS
Dolle
Eigene Kapelle u. Abschiedsräume
Oeventrop, Heidemoor 12
baerbeldolle@t-online.de
Telefon 02937-422

Alle Seiten der ARNSBERGER POST
finden Sie im Internet unter:
www.arnsbergerpost.de

Skulpturenwanderung von der Initiative Oeventrop (INO) e. V. war ein großartiger Erfolg

Danke! Initiative Oeventrop (INO) e.V.

Der erst vor einem halben Jahr neu gegründete Verein INO zählt mittlerweile schon 42 Mitglieder, die dafür sorgen, den Ruhrtalradweg zwischen Wildshausen und Dinscheder Brücke zu verschönern.
Nach dem 1. Projekt "Stuhlgallerie", zieren bereits zahlreiche bunt bemalte und kreativ gestaltete Stühle den Radweg. Erneut hatte der Verein INO vor 3 Wochen die Bevölkerung zur Skulpturenwanderung eingeladen, um 5 neue Objekte zu enthüllen, die von Oeventrops kreativen Gestaltern angefertigt wurden. Treffpunkt war um 14:00 Uhr auf dem Radweg gegenüber vom Gut Wildshausen an der neuen Bank, die von einem Oeventroper Bürger gespendet wurde. Künftig will der Verein noch mehrere Bänke zum ausruhen und entspannen aufstellen.

Skulptur 1 : "Pusteblume"

Die Pusteblumen des Löwenzahnes sind sehr zerbrechlich und so hatte Apotheker Achim Hülshoff, diese Blume aus Holz in einer Maxiversion nachgebaut die jetzt unter großem Beifall der Teilnehmer als 1. Skulptur enthüllt wurde.

Skulptur 2: "Sonne"

So wie die Ortsteile der Vereinigten Staaten von Oeventrop, Dinschede, Glösingen und Oeventrop, wurde die Skulptur "Sonne" von Werner Findeklee Metallbau, Joachim Dolle Schreinere und kreativer Gestallter Udo Wollmeiner angefertigt. "Die Sonne ist Lebensspender und sorgt für Lebensfreude. Fische im Wasser, Blumen für die Vegetation, all das ist in der Skulptur eingearbeitet" so Gestalter Udo Wollmeiner nach der Enthüllung.

Skulptur 3: "Bank aus Edelstahl und Keramik"

Hierbei verbinden sich Gegensätzliche Materialien zu einem Werkstück, das neben seiner optischen Wirkung gleichzeitig den längst überfälligen Bedarf von Ruhemöglichkeiten entlang des Radweges in Oeventrop abdeckt. Angefertigt wurde dieses edle Stück von Judith Lenser, Dipl. Keramik Designerin und Ernst Feldmann, Metallbaumeister.

Skulptur 4: "Bunte Mülltonne mit Fahrrad"

Vor einem halben Jahr, hatte Erzieherin Tina Lieske ein Fahrrad gesehen, was achtlos in eine Mülltonne gestopft wurde. Ihr erster Gedanke war, dass so eine "Beerdigung" kein Fahrrad verdient hat, was tausende Kilometer durch kunterbunte Touren immer ein treuer Wegbelgleiter war. So soll doch wenigsten ein alt gewordenes, nicht mehr belastbares und einsatzbereites Rad, all die bunten Erinnerungen des Fahrers bei sich haben wenn es ausrangiert wird. Gemeinsam mit den Kindern aus dem Kindergarten St. Marien wurde diese Skulptur geschaffen und hat jetzt einen idealen Standort am Ruhrtalradweg in Oeventrop gefunden.

Skulptur 5: "Wanderer am Radweg"

Winfried Pietz hat bereits zahlreiche Werke geschaffen die überwiegend aus abstrakten Holz- und Steinskulpturen bestehen. In seinem Haus, Garten, bei Verwandten und Freunden sind diese Werke bisher aufgestellt. Die "Wanderer am Radweg" sind jetzt die ersten Skulpturen die nun in Oeventrop öffentlich und dauerhaft aufgestellt wurden und von Winfried Pietz aus zwei alten Eichenbohlen geschaffen wurden.
An jeder Skulptur wurden die Teilnehmer mit kühlen Getränken und kleinen Häppchen bestens versorgt. Von Objekt zu Objekt stieg die Anzahl der Teilnehmer auf knapp unter hundert Personen um die neuen Skulpturen zu bestaunen. Endstation der Skulpturenwanderung, verbunden mit einem kleinen Grillfest, war an der Dinscheder Brücke am bereits bestehenden Objekt "Flamme". Hier bedankte sich Olaf Spindeldreher (1. Vorsitzender) bei den Teilnehmern sowie Helfern der Skulpturenwanderung und wies darauf hin, dass weitere Anregungen und Impulse für noch mehr Objekte ausdrücklich erwünscht sind. Eine weitere Bitte war, dass alte Stühle nicht einfach weggeschmissen werden sollten, sondern dem Verein INO zu übergeben, da Witterungsbedingt der ein oder andere Stuhl ausgetauscht werden muss. Alle Teilnehmer waren begeistert, was die Initiative Oeventrop (INO) e.V. in dieser kurzen Zeit schon verwirklicht hat. Selbst der Mond zeigte sich am Abend in voller Größe, um die neuen Skulpturen anzustrahlen. Danke! Initiative Oeventrop (INO) e.V.
Text u. Fotos: Ronald Frank

Kleider- und Spielzeugmarkt im Familienzentrum Oeventrop, So., den 25.10.2015



Skulptur 2: „Sonne" - präsentiert von Joachim Dolle, Udo Wollmeiner und Christiane Hoffschildt



Skulptur 4: "Bunte Mülltonne mit Fahrrad" von Tina Lieske



Skulptur 5: "Wanderer am Radweg" von Winfried Pietz, hie rmit dem Vors. Olaf Spindeldreher.



Skulptur 1: „Pusteblume". Diese beiden Mädels bestaunen die „Pusteblume", die der Apotheker Achim Hülshoff kreiert hat.



Skulptur 3: „Bank aus Edelstahl und Keramik" mit ihrem Schöpfer, dem Metallbaumeister Ernst Feldmann.

Die Fachmann-Seite

Abflussverstopfungen

Abflussdienst für Küche, Bad, WC und Kanäle.
Dichtigkeitsprüfung nach § 61a LWG NRW.
Thomas Müller
Oeventrop · Kirchstraße 23
T. 02937/455 · 01577/147 49 77

Autovermietung

Autovermietung
GUNKEL
Arnsberg, Tel. 02931-96 06 0

Bausanierung · Fliesenleger

Wolfgang Kipar
Am Roa 9 · 59872 Meschede
Tel. 0160 - 93 71 76 92

Bauunternehmung

Eisenberg GmbH
Rumbeck, Am Jungfernborn 9
Tel. 0 29 31 / 37 78 · Fax 37 79
Mobil 0178-835 07 25

Bürotechnik

PC's, PC - Zubehör, Drucker ...
MODERNE BÜROTECHNIK
MÖRCHEN & WAHLE GmbH
Klosterstraße 6, 59821 Arnsberg
Tel.: (02931) 4412 - Fax: 13183
EIGENE PC MEISTER-WERKSTATT

Dachdecker

Willy Hesse
Dammstraße 5, Tel. 5213-0

Werner Hirnstein
Meschede-Freienohl
Telefon 02903-1523

Thomas Schürmann
Im Schanzfeld 6 · 02937-81308

Dienstleistungen

Thomas Schroeder
Handwerksdienstleistungen
- Fliesen-, Platten-, Mosaikverlegung
- Brenn- und Kaminholzhandel
- Baumfällungen - Einbau genormter Baufertigteile
- Dienstleistungen rund um´s Haus

Tel. 0176 - 247 864 36 +
Tel. 02937 - 504 97 25
von-Eichendorffstr. 24, 59823 Arnsberg

Elektroinstallation

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Twiete 5a, 59821 Arnsberg
Tel. 02931/5271-0, Fax 5271-71

Jörg Schmidt
Tiergartenstraße 35 - Arnsberg
Telefon 02931-21466

Fahrräder

Zweirad Hülsmann
Oeventrop · Tel. 02937-827406

Fliesenleger

Stefan Schroeder
V.-Eichendorff-Str.14 Oeventrop
02937/1308 + 0175/2000503

Fußböden

PARKETT SAPP
So werden Böden verlegt
HOLZ KORK ESTRICH TEPPICH ELASTIC
BÖDEN BÖDEN BÖDEN BÖDEN BÖDEN
Niedereimerfeld 33 59823 Arnsberg
Tel. 02932/96790 · Fax 967920
www.parkett-sapp.de

Haustüren

KAISER
Fenster & Rolladen
Mes.-Berge · 02903-1258

Immobilien

THR
www.thr-online.de
Ihr unabhängiger Profi für Versicherungen & Immobilien
- ✓ Verkauf
- ✓ Energieausweise
- ✓ Wertermittlungen
- ✓ Finanzierungen

Thomas Röttger Hasenackerweg 23
59823 Arnsberg Tel. 02937/ 551 + 552

LBS IMMOBILIEN
Ihre Immobilienberaterin
Anna zu Dohna
Promenade 2 – ☎ 02931/16695

Innendekoration + Gardinen-Reinigung

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Clemens-Aug.-Str. 2, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Kunststoff-Fenster

GLASSCHLIMBACH
FENSTER · HAUSTÜREN
TORE · ROLLADEN
MARKISEN
59821 Arnsberg, Ruhrstraße 46-50
☎ (02931) 17 00 Fax 3885

Brüggemann GmbH
0291/2712 - Meschede-Enste

Klempnerei-Installation

Bernd Liesenfeld
Auf der Alm 36, Arnsberg
Tel.02931/5202-0, Fax 5202-13

Küchen- u. Wohnideen

JPape
Inhaber Jochen Pape
Alter Markt 8
Tel. 02931-936131
Küchen und Wohnideen

Maler/Lackierer

Klaus
HACHMANN
Malermeister
- **Energieberatung**
- **Wärme-Dämmsysteme**
- **Fassadenanstrich**
- **Gerüstbau**
- **Mod. Raumgestaltung**

Oeventrop, Hohe Str. 21
Tel. 02937/2324 · Fax 2335
malerbetrieb-hachmann@web.de
www.malerbetrieb-hachmann.de

Markisen

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Clemens-Aug.-Str. 2, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Metallbau, Stahlbau, Schlosserei

Metallbau Feldmann
Telefon: 02937 - 6190
Mobil: 0178 - 6376190

Norbert Finke
Ruhrstr. 27a · Tel. 3006

Radio · Fernsehen

RADIO BUCHARDT
Gutenbergplatz · Tel. 10731

VERKAUF & REPARATUR
LIEBHERR
sowie Geräte weiterer Hersteller
PIWINSKI
Meisterbetrieb
Clem.-Aug.-Str. 55 02931/10277
Clem.-Aug.-Str. 80 02931/530336
59821 Arnsberg

Reisen buchen bei:

„Die Reiseprofis“
TUI-Reisecenter Stephan Hoppe
Steinweg 2, Arnsberg, 02931-2059

Schreinerei

Schreinerei Beleke
Inh. M. Geißler, Tel. 10515

Brüggemann GmbH
0291-2712 Meschede-Enste

Schreinerei Kintrup
59872 Freienohl · Am Hügel 4
Tel. 0 29 03 - 25 24

Schreinerei Nurk
Zur Feldmühle 2 · Tel. 10548

Schreinerei PLÖGER
59823 Arnsberg
Niedereimerfeld 7, Tel. 6822

Sanitär + Heizung

Andreas Stiefermann
Auf der Hude 12 · Tel. 02931-938993

Fiedler & Schmidt GmbH
Tiergartenstraße 35
Tel. 02931-10815

Stuckgeschäft

Stuckgeschäft D. Rocholl
Außen- u. Innenputz - Altbausanierung und Vollwärmeschutz
Tel.: 0 29 37 / 10 18 · Fax 22 67

Versicherungen

PROVINZIAL
Rolf Spindelndreher
Breiter Weg 11 - Freienohl
Tel.02903-1250, Fax 2632

Wellness & Massage

Trad. Thai-Massage
Inh. Sombat Molitor
Alte Ruhr 1 · Oeventrop
02937/82 82 84 · 0171 77 11 564

Alle Seiten der ARNSBERGER POST finden Sie auch im Internet unter:
www.arnsbergerpost.de

Machen Sie Ihre Bekannten und Freunde in aller Welt darauf aufmerksam!

Drucksachen aller Art
Verlag der “Arnsberger Post“
Druckerei + Verlag **Franz-Josef Molitor**
Am Sonnenstück 21 · 59823 Abg.-Oeventrop
Tel. 02937/2480 · Fax 02937/2482
e-mail: Arnsberger.Post@t-online.de

Blick vom Küppelturm

von Stefan Pieper

Fußgängerzone auf Küppelfest
Fußgänger haben Vorfahrt hieß wieder beim Küppelfest. Die Ortsdurchfahrt war für Kraftfahrzeuge am Sonntagnachmittag gesperrt. Auch ein paar Regentropfen konnten die Besucher nicht von einem Bummel



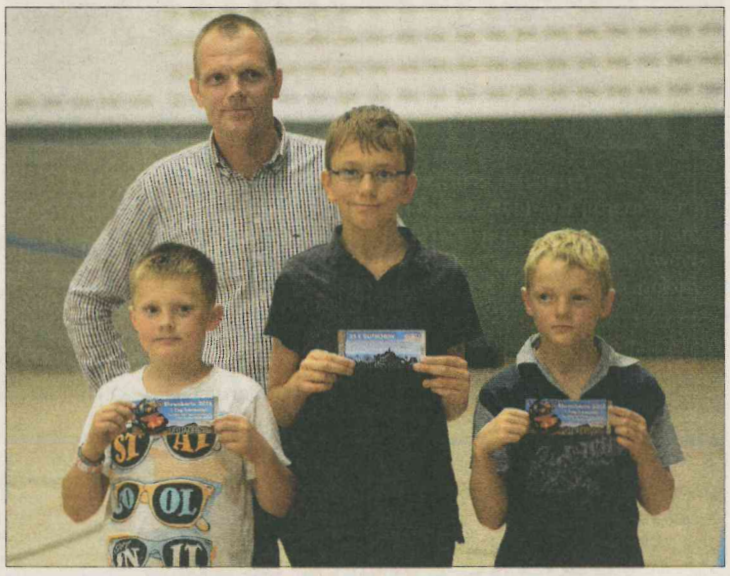
durch die neue „Fußgängerzone" abhalten. Vereine und Geschäftsleute präsentierten ein buntes Programm im Bereich des Breiten Weges und der Hauptstraße. Die Sportabteilungen des TuRa hatten zusammen mit der rollenden Waldschule des Hegerings eine Sportralley mit 6 Stationen vorbereitet. Der Musikverein nutzte den Pausenhof für ein musikalisches Wunschkonzert zugunsten des Hauses der Musik. Die Grundschule legte mit einer großen Tombola den Grundstock für das Zirkusprojekt im kommenden Jahr. Am Stand der Feuerwehr konnte der richtige Einsatz eines Feuerlöschers ausprobiert werden. Traditionell bliesen die Jagdhornbläser des Hegerings Ruhrtal das Fest am Samstag an. Darauf ließ Schützenkönig Oliver Bernt mit kräftigen Hammerschlägen das Bier aus dem Fass laufen. Bereits am Morgen hatte sich der SGV zur Halbmarathonwanderung mit 30 Wanderern von Büenfeld über Oesterberge zum Küppelfest aufgemacht.

Küppelturm gesperrt
Ein Pilzschaden an einem der 4 Hauptstiele ist für die Sperrung des Küppelturmes verantwortlich. Während einer Routinekontrolle ergaben sich beim Abklopfen der Konstruktion Anhaltspunkte für eine Schädigung des Holzprofiles. Diese war äußerlich nicht erkennbar und bestätigte sich erst nach durchgeführten Bohrungen. Als Sofortmaßnahme zum Schutz der Bevölkerung wurde der Turm von der Stadt Meschede gesperrt. |



Internorm
Die Fensterinnovation 2013 - mit revolutionären Technologien
home pure
I-tec Verriegelung
I-tec Lüftung
KF 500 Kunststoff-Fenster
■ Wärmedämmung U_w bis 0,69 W/m²K
■ Revolutionäres Verriegelungssystem
■ FIX-O-ROUND Technology
■ Schmale Ansichtsbreite
■ Serienmäßig 3fach-Verglasung SOLAR+ für optimale Energieeffizienz
Mit Sicherheit gute Qualität
KAISER
FENSTER & ROLLADEN
Beratung — Planung — Ausführung
Auf dem Lohnsberg 15 Tel.: 02903-1258
59872 Meschede-Berge Fax: 02903-6306 www.kaiser-fenster.de

Justin Zingel Sieger bei der SG-Ruhrtal-Tombola



2 Freikarten für den Freizeitpark Fort-Fun und einen Verzehr-Gutschein über 25 Euro hat der 8-jährige Justin Zingel (r.) aus der Kurt-Schumacher-Straße 6 in Freienohl am Stand der SG Ruhrtal beim Küppelfest bei einer Tombola gewonnen. Stolz präsentieren er, sein Freund und sein Bruder die drei Gewinngutscheine. SG Ruhrtalvorsitzender Thomas Weber überreichte die Gewinne beim letzten Heimspiel in der Ruhrtalhalle; er würde sich freuen, wenn mehrere Freienohler Kinder mal zum Schnuppern eine der Trainingseinheiten besuchen würden!



Feuerwehrausbildung im Ohl

30 junge Feuerwehrleute aus der Stadt Meschede und der Gemeinde Eslohe haben den ersten Teil ihrer Grundausbildung, die sogenannte Truppmannausbildung 1, mit einer Zwischenprüfung abgeschlossen. In der 60 stündige Ausbildung bekamen die jungen Feuerwehrangehörigen Grundwissen in Rechtsgrundlagen, Brandbekämpfung und Fahrzeugkunde sowie einfacher technischer Hilfeleistung vermittelt. „60 Prozent der Teilnehmer gehören noch der Jugendfeuerwehr an", ist Johannes Thüsing stolz auf die Nachwuchskräfte. „Nach erfolgreichen zweiten Teil der Ausbildung und Erreichen des 18. Lebensjahres können sie direkt in der aktiven Wehr eingesetzt werden", so der stellvertretende Wehrleiter weiter. Information zur Feuerwehr insbesondere auch der Jugendfeuerwehr gibt es im Internet unter hyperlink „http://www.feuerwehr-meschede.de"www.feuerwehr-meschede.de.

GARANT FÜR SCHÖNHEIT UND SCHUTZ
maas
MALERFACHBETRIEB
MESCHEDE-FREIENOHL
BÜRO: HAUPTSTRASSE 72
TELEFON: (0 29 03) 5 67
WERKSTÄTTEN: IM OHL 28
TEL.: 20 75 • FAX: 16 13
www.malermaas.de



ROTTLER
BRILLEN + HÖRGERÄTE

*Die Zweite ist immer die günstigere Brille. Nur beim Kauf zweier Brillen mit identischer Sehstärke am selben Tag. Gültig bis 15.11.2015 **Bis zu 67% auf die UVP aller Gläser.

Bestes Sehen und Aussehen zur „Nacht der Lichter" in Oeventrop:

Hör- und Sehtest-Wochen bei ROTTLER!

Mehr Informationen unter: www.brillen-rottler.de

ROTTLER BRILLEN + HÖRGERÄTE

Sehtest-Gutschein

Mit diesem Gutschein erhalten Sie bei uns einen umfangreichen Sehtest im Wert von 30 EUR kostenlos.

Jetzt Termin vereinbaren: www.brillen-rottler.de/sehtest

ROTTLER BRILLEN + HÖRGERÄTE

Hörtest-Gutschein

Mit diesem Gutschein erhalten Sie bei uns einen umfangreichen Hörtest kostenlos.

Jetzt Termin vereinbaren: www.brillen-rottler.de/hoertest

Alt-Arnsberg: Europaplatz 3 | Tel.: 02931 14 59 8
Hüsten: Marktstraße 3 | Tel.: 02932 39 90 8
Oeventrop: Kirchstraße 33 | Tel.: 02937 96 89 005

Spezielle Baustellen Angebote in Alt-Arnsberg!

Neheim: Hauptstraße 3 | Tel.: 02932 630 20
Neheim VIP.: Hauptstraße 27 | Tel.: 02932 811 70
Neheim Akustik: Apothekerstr. 17 | Tel.: 02932 299 69

Nr. 11 - 65. Jahrgang | 28. Oktober 2015 | An alle Haushaltungen!



ARNSBERGER POST

Das älteste, kostenlos verteilte Anzeigenblatt der Bundesrepublik Deutschland

Seit 42 Jahren...

Weihnachten mit den Ratsmusikern

Am 14. und 15. Dezember, ab 19,00 Uhr (Einlass 18.00 Uhr) laden die Ratsmusiker zu ihren Weihnachtsabenden in die Kulturschmiede ein.

„Wahnsinn, über so viele Jahre schon – und nach wie vor eine überwältigende Resonanz unseres treuen Publikums - das geht nur, wenn das Family-Feeling der Band stimmt," so Franz Joerg Schulte, neben Rolf Brand Gründungsmitglied.

„Unsere Konzerte leben von der Freundschaft untereinander, der Lust am musikalischen Spiel, den augenzwinkernden Anpflaumungen auf der Bühne zur Freude unseres Publikums, aber auch den kritisch-spezifischen Weihnachtsgedanken in der Ansprache", so Schulte weiter.

Anmeldungen ab sofort im ARNSBERGER FOTOSHOP, Tel. 02931/3464 bzw. E-Mail foto-schulte@t-online.de



FBN Ferdinand Beleke Nachf.
Unsere Aktionsangebote gültig im November + Dezember 2015
Winzerglühwein
Rot und weiß!
2,95 €
Preis pro Flasche 1,0 Liter
HaWe Schraubendrehersätze
6 tlg. Kreuz + Schlitz
6 tlg.Torx TX 10 - 40
Beide zusammen
14,95 €
Alle Angebote ---------- nur solange der Vorrat reicht!
Clemens-August-Straße 57 - 59821 Arnsberg - Tel.: 02931 12322
Dübel – Schrauben – Handwerkzeuge – Schlösser + Zylinder

Der Service macht den Unterschied!
piwinski
HIFI • VIDEO • TV • CENTER
HAUSGERÄTE • ELEKTRO • SERVICE
Clemens-August-Str. 55 & 80, 59821 Arnsberg
Tel.: 02931 - 10277 & 02931 - 530336, E-Mail: piwinski@t-online.de

Möbel EBERT
Clemens-August-Straße 62
Tel. 02931-1 21 23
59821 Arnsberg

Kraas I Bienstein I Elvers-Klingeberg
Rechtsanwälte und Notarin

Bernhard Kraas
Rechtsanwalt
und Fachanwalt
für Arbeitsrecht
und Verkehrsrecht

Christina Elvers-Klingeberg
Rechtsanwältin
und Notarin

Dr. Anne Teiser
Rechtsanwältin
und Fachanwältin
für Arbeitsrecht

Martin Bienstein
Rechtsanwalt
und Fachanwalt
für Familienrecht

Kanzlei Oeventrop
Kirchstraße 53
59823 Arnsberg
Tel.: 0 29 37 / 66 66
Fax: 0 29 37 / 22 33
www.kraas-bienstein.de
info@kraas-bienstein.de
Kanzlei Freienohl
Breiter Weg 12
59872 Meschede
Tel.: 0 29 03 / 85 00 06
Fax: 0 29 03 / 85 00 07

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Ihr E-Check-Partner
Twiete 5a · 59821 Arnsberg
Telefon 0 29 31 / 5271-0 · Telefax 0 29 31 /5271-71

Ihr Elektrofachbetrieb für:
- Elektro-Installation für Wohn-, Gewerbe- und Industrieanlagen
- Daten-Netzwerktechnik
- Elektro-Heizung
- Einbruchmeldeanlagen
- Brandmeldeanlagen
- Beleuchtungsanlagen
- Blitzschutz
- SPS-Steuerungen
- Gebäudekommunikation

GEBRO HERWIG
LEGEN SIE IHR GELD DOPPELT GUT AN!
Energiekosten sparen und den Wert Ihrer Immobilie steigern durch Heizungs-modernisierung und Pumpenaustausch
Gute Beratung gibt es hier:
GEBRO HERWIG Haustechnik GmbH
Obereimer 12 · 59821 Arnsberg
Tel. 02931 5212-0 · www.gebro-herwig.de

Eine Hommage an Jürgen von Manger im Sauerland-Museum

Der Düsseldorfer Schauspieler Wolfgang Welter erinnert am 30. Oktober im "Blauen Haus" am Sauerland-Museum an den Urvater der Ruhrpott-Kabarettisten Jürgen von Manger. In seinem Programm "Ich sach, wie's is; ährlich wahr" lässt er den unsterblichen Adolf Tegtmeier wieder auferstehen. Tegtmeier ist der Mann von der Straße mit all seinen liebenswerten Schwächen und Problemen, die in der Sprech- und Denkweise der Menschen des Ruhrgebiets ausgedrückt werden. Über allem steht sein Lieblingsmotto: "Mensch bleiben, alles." Der Kabarett-Abend verspricht ein Wiedersehen mit Klassikern wie "Feines Benehmen", "Autorisierte Erziehung", "Troubadour" u. a. Die Vorstellung beginnt um 19.30 Uhr. Einlass ist ab 19 Uhr.
Karten im Vorverkauf für 10 Euro ab sofort unter Tel.(02931) 944444. An der Abendkasse beträgt der Eintritt 12 Euro.



Wolfgang Welter als „Jürgen von Manger".

EISENBERG GMBH
BAUUNTERNEHMUNG
Schlüsselfertiges Bauen
59823 Arnsberg-Rumbeck · Am Jungfernborn 9
Telefon: 0 29 31 - 37 78
Telefax: 0 29 31 - 37 79
Mobil: 0178 - 835 07 25

Das Fenster der Zukunft
Fenster aus dem neuen Energiesparsystem SOFTLINE 82: Für erstklassige Wärmedämmung! Auf ca. 4.000 m² Produktions- und Ausstellungsfläche fertigen und präsentieren wir Ihnen unsere Fenster und Türen in bester RAL-A-Qualität.
Wir beraten Sie gerne:
peters Fenster Türen Treppen
Kompetenz für schöne Aussichten!
Zum Imberg 15 · 58809 Neuenrade-Affeln
Fon 0 23 94 / 91 91 0 · Fax 0 23 94 / 91 91 30
www.peters-fenster.de

ARNSBERGER POST
Herausgeber: Franz-Josef Molitor, Am Sonnenstück 21, 59823 Arnsberg-Oeventrop, Tel. 02937-2480, Fax 02937/2482. e-mail: Arnsberger.Post@t-online.de
Auflage: 18.100 verteilte Exemplare in Freienohl, Oeventrop, Rumbeck, Uentrop, Arnsberg, Niedereimer, Wennigloh, Bruchhausen und Breitenbruch.
Herstellung: Druckerei Molitor, Arnsberg-Oev., Am Sonnenstück 21, Tel.02937/ 2480, Fax 2482.
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 34 vom 1.1.2015.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nur die Meinung des Autors wider.
Die Verwendung von Anzeigenlayouts, Mitteilungen etc. durch andere als den Herausgeber ist - auch auszugsweise - nur mit Genehmigung desselben zulässig.

Rock´n Roll war woanders - eine Lesung von Michael Martin mit Band

Bei dieser lustigen Lesung, unterstützt von einer Life-Band, geht es um die Musik-vernachlässigte Jugend der Siebziger in den Regenwäldern des Sauerlandes.
Die SGV-Abteilungen Arnsberg und Oeventrop bieten diesen Leckerbissen allen Nostalgikern an, die noch einmal in Erinnerungen an ihre Jugend in der Sauerländer Schlagerhölle, mit Frank Zander und Adamo, schwelgen möchten. Tatsächlich gab's die Rockmusik damals nur für 2 Stunden pro Woche auf zwei Sendern im Radio. Der Sauerländer Protagonist verbindet noch heute einige besonders hartnäckige Ohrwürmer mit schrägen Geschichten und schrulligen Typen dieser Zeit.
Aus dem neuen Buch von Michael Martin gibt es hier die besten Stories und Soundtracks dazu.
Erleben Sie diese Veranstaltung am Samstag, 31. Oktober 2015, um 19:30 im SGV-Jugendhof, Hasenwinkel 4, 59821 Arnsberg. Der Einlass ist bereits ab 18:00 Uhr und kostet 10 € pro Person im Vorverkauf und 12 € pro Person an der Abendkasse. Karten gibt es, solange der Vorrat reicht.

Ab sofort startet der Vorverkauf der Eintrittskarten:

in Arnsberg
- Tinten Shop + PC Store Arnsberg, Gutenbergplatz 60
- Mörchen & Wahle, Moderne Bürotechnik, Klosterstraße 6
- SGV-Abteilung Arnsberg, illy Verbanc0151 50511114
- SGV-Abteilung Arnsberg, Klaus Peters ' 0171 7016035
- CAB-Bücherstudio, Clemens-August-Straße 5

in Oeventrop
- Zweirad Hülsmann, Kirchstraße 56
- Bäckerei Hahne, Glösinger Straße 26
- SGV-Abteilung Oeventrop, Willi Linn Tel. 02937 6007
- SGV-Abteilung Oeventrop, Klaus Schlotmann Tel. 02937 6673

Partyservice
Fleischerei
Mevenkamp
Tel. 0 29 31 / 2 32 48

Sauerländer Wildspezialitäten

Hans & Andrea Cosack

Glösinger Straße 72 · 59823 Arnsberg-Oeventrop · Tel. 02937-96 90 58 · Fax 96 90 59
wildshausen@web.de · www.cosack-wild.de

Wildwoche vom 30.10.-7.11.

Mittwoch, den 4.11. ist geschlossen!

SCHNITZEL von Reh, Hirsch u. Wildschwein
€ 21,00/kg
- 35%



REH - KEULE
mit Knochen € 20,00/kg
ohne Knochen € 23,00/kg
- 25%

SIKAWILD
Braten aus der Keule
€ 24,00/kg
- 20%

Hier gibt's Wild aus der Region

HIRSCH
Braten aus der Keule
€ 19,00/kg
- 20%

WILDSCHWEIN
Nacken-,
Schulter- & Rollbraten
€ 10,00/kg



WILDSCHWEIN
Braten aus der Keule
€ 18,00/kg
- 35%

WILDSCHWEIN
Rücken ohne Knochen
€ 22,00/kg
- 15%

WILDSCHWEIN
Filet
€ 30,00/kg
- 40%

Weiter im Angebot: Medaillons, Gehacktes, Gulasch
sowie fertiges Hirschgulasch mit Soße im Glas
und verschiedene Wild-Wurst-Waren + Wildschinken

Ein hervorragendes, gesundes und ökologisches Lebensmittel!

Verkauf nur solange der Vorrat reicht!

Öffnungszeiten:
Mo-Fr von 10.00-16.00 Uhr
Sa von 10.00-12.30 Uhr

Sängerausflug bei strahlendem Wetter

25 Sänger des MGV CONCORDIA 1864 beim Ausflug zum Hennesee und Xavers Ranch

Anfang Oktober machten sich die aktiven Sänger des MGV CONCORDIA 1864 mit dem Bus auf den Weg zum Hennesee. Bei strahlendem Wetter ging es von der Anlegestelle am Damm mit dem Schiff auf eine Seerunde. An der Bedarfshaltestelle Xavers Ranch wurden die Sänger von einem Planwagen erwartet. In fröhlicher Runde ging es dann über eine Höhenweg mit herrlichen Ausblicken über die Sauerländer Bergwelt. Abschluss fand die Fahrt dann in Xavers Ranch zum gemeinsamen Essen und Feiern. Mit Gesang in fröhlicher Runde wurde der schöne Tag abgeschlossen. Nachdem der Bus die Sänger wieder in Arnsberg abgeliefert hatte traf man den einen oder anderen Sänger noch in Arnsbergs Altstadt Kneipen. Die Sänger waren sich einig, dass der 1. Vorsitzende Klaus Meier eine schönen und gelungenen Ausflug vorbereitet und organisiert hatte, der noch lange in Erinnerung bleiben wird.

RADIO BUCHARDT
Gutenbergplatz · Tel. 10731
Die rettende Nummer bei Service-Kummer
0 29 31 / 1 07 31

Nächste Ausgabe am 25.11.

waagen Hoffmann
www.waagen-hoffmann.de
Ruhrstraße 31 ☺ 59821 Arnsberg
Tel:02931-10142 ☺ Fax:02931-10342
☺ Waagen ☺ Schneidemaschinen
☺ Registrierkassen

Der Hörladen
Wir testen Ihr Gehör
Testen Sie uns !
Gutenbergplatz 50
59821 Arnsberg
Tel: 02931 529913

GLAS SCHLIMBACH
Scherben?
Zum Glück gibt's Schlimbach!
Fenster
Rolladen
HAUSTÜREN
Garagentore
TEL. 1700
GLAS & BAUELEMENTE · REPARATURSERVICE
Ruhrstr. 46-50 · 59821 Arnsberg · Tel. 02931/1700
glas-schlimbach@t-online.de

KFZ-Spezialist für alle Automarken
Keine Sorge! Wir reparieren alles
• Inspektion
nach Werksangabe – auch für Neufahrzeuge – Herstellergarantie bleibt erhalten! Auf Wunsch mit Mobilitätsgarantie!
• AU/TÜV
• Ölwechsel • Bremsen
• Stoßdämpfer
• Klimaanlagen (Einbau + Wartung)
• Standheizungen (Einbau + Wartung)
• Auspuff
• Reifen
Autogas-Umrüstung inkl. Abwickl., Versicherung!
Unfallinstandsetzung
BOSCH Service
Hechler & Schütz
59823 Arnsberg
Niedereimerfeld 9
(0 29 31) 7 73 70
Gegenüber ehem. Praktiker


Arnsberger Altstadt
Sie mögen frisch gerösteten und gebrühten Kaffee, saftige, dicke Waffeln, ein sehr gemütliches Lokal in dem Sie der Duft von Kaffee, Parfüm und das Aroma von feinen Schnäpsen umgibt?
Dann sind Sie bei uns dem Cafe-Bistro & Waffelstube Kaffeerösterei, Brennerei, Parfummanufaktur im Herzen von Arnsbergs Altstadt richtig.
Täglich ab 14 Uhr geöffnet
Unser Angebot, eine dicke, frische Waffel mit Puderzucker dazu eine Tasse frischem Bojcum Kaffee, zusammen € 4,00
jede weitere Tasse Kaffee € 1,50
Kaffeerösterei & Manufakturen
Fam. Bojcum
Hanstein 4, 59821 Arnsberg
02931 / 9632610
Info: www.toparnsberg.com
BO ARNSBERG


Seit mehr als 30 Jahren für Sie da – Ihre Geschäftstelle Spindelndreher in Meschede-Freienohl
Ihre Provinzial Geschäftsstelle
Rolf Spindelndreher
Breiter Weg 11, 59872 Meschede-Freienohl
Tel. 02903/1250, Fax 02903/2632
spindelndreher@provinzial.de
Immer da, immer nah.
PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen



Die Sänger der CONCORDIA vor „Xavers Ranch" in Remblinghausen.

SV Aegir erfolgreich bei Bezirksmeisterschaften

Schwimmer aus Arnsberg gewinnen 9 Goldmedaillen

Im Oktober fanden in Hamm Herringen die Bezirksmeisterschaften im Schwimmen für die Masters (Altersklassen) statt. Der SV Aegir Arnsberg nahm mit drei Schwimmerinnen und drei Schwimmern teil, die zahlreiche Medaillen errangen.

In der Altersklasse 65 gewann Ursula Sonntag über 50m und 100mBrust jeweils Gold und über 50m Freistil Bronze. Gabriele Kett (AK 55) belegte über 50m Schmetterling den Silberrang, über 50m Brust holte sie die Bronzemedaille und belegte über 50m Freistil und 50m Rücken jeweils den 5. Platz. Nicole Berger (AK35) gewann bei all ihren Einzelstarts über 50m Brust, 50m Schmetterling und 50m Freistil mit deutlichem Vorsprung dreimal Gold.

Bei den Herren gewann der vom TuS Sundern gewechselte Sven Schröter (AK45) bei seinem ersten Wettkampf für den SV Aegir Gold über 100m Lagen und jeweils Silber über 50m und 100 m Brust und 100m Freistil. Christoph Löher gewann über 50m Brust und 50m Rücken jeweils Bronze.

Spektakulär verliefen die Rennen eines weiteren Neuzuganges. Erst vor sieben Wochen aus Ecuador nach Arnsberg gezogen stellte Eliseo Ibanez Mieles sein Können unter Beweis. Der ehemalige Schwimmlehrer der Deutschen Schule in Quito lieferte sich über 50m Rücken und 100 m Lagen zweimal ein packendes "Sauerland-Derby" mit Bastian Drees vom SSV Meschede, den er jeweils mit wenigen Zehntelsekunden auf den zweiten Platz verwies. Auch über 50m Freistil setzte sich der Ecuadorianer gegen starke Konkurrenten durch und gewann Gold.

Krönender Abschluss war die 4x50m mixed Lagenstaffel. In der Besetzung E. Ibanez (Rücken), S. Schröter (Brust), N. Berger (Schmetterling) und G. Kett (Freistil) schwamm das Aegir-Quartett nur knapp geschlagen auf den Bronze-Rang.

Neben den sportlichen Erfolgen freut sich das Team vor allem über einen weiteren Fall von gelungener Integration.

Nicole Berger



Eliseo Ibanez Mieles mit Sohn Constantin



Die teilnehmende Mannschaft des SV Aegir

Email:
kanzlei@rae-majewski.de
www.rae-majewski.de
MAJEWSKI
NOTAR · RECHTSANWÄLTE · FACHANWÄLTE
Burkhard Majewski
Notar* · Rechtsanwalt
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Jörn Kohlmeyer
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Familienrecht
Kai Lehmenkühler
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Versicherungsrecht
Büro Arnsberg-Hüsten: Drostenfeld 6-8 · 59759 Arnsberg-Hüsten · Telefon 02932-9644-0
Büro Arnsberg: Gutenbergplatz 33 · 59821 Arnsberg · Telefon 02931-9636-0
*Hauptstelle, Zulassungs- und Amtssitz des Notars ist Hüsten.

Brüggemann GmbH
Maßarbeit aus Meisterhand seit 1958
Schreinerei Brüggemann
Ein Ansprechpartner Tausend Möglichkeiten
Bau- und Möbelschreinerei
Eigene Fertigung
Fensterbau
Lieferung und Montage!
-Kunststoff, Holz und Alu
Schall- ● Wärme- ● EinbruchSCHUTZ
Haustüren ● Markisen ● Zubehör
Innenausbau
Brandschutztüren und -wände
-Holz und Alu (T30 + T90)
Rauchschutz-Türen und -elemente
-Holz und Alu
Schneidweg 3 59872 Meschede-Enste/Süd
Tel.: 0 29 1 / 27 12 Fax: 0 29 1 / 51 534
www.brueggemann-schreinerei.de

Die Wärme der Zukunft
Energie-Know-how aus dem Sauerland
Stiftung Warentest test 1
PowerPellets
Die Wärme der Zukunft!
Anlieferung im eigenen LKW
Heizöle - Kraftstoffe - Schmierstoffe
GRÜNE
Grüne Mineralöle GmbH & Co. KG
Kappenohl 2
59821 Arnsberg
Telefon: 02931 5241-0
Telefax: 02931 5241-20
E-Mail: info@aral-gruene.de
Internet: www.aral-grüne.de

Freundschaftstreffen des Tambourcorps Schreppenberg

9 Blaskapellen, Spielmanns- und Fanfarenzüge fanden ihren Weg zur Berbketalhalle auf den Schreppenberg, um dort gemeinsam das 65-jährige Bestehen des Tambourcorps des Schützenverein Schreppenberg e.V. zu feiern. Jeder Gastverein hatte die Möglichkeit, sich mit 2 Stücken bei den Besuchern vorzustellen. Moderiert wurde das Spiel auf humorvolle Art durch den Spielmann Andreas Blöink, der auch viele Informationen zu den Gastvereinen parat hatte. Von Nachmittags bis in den frühen Abend erklangen in der Berbketalhalle traditionelle Schützenfeststücke aber auch durchaus moderne Klänge. Für das leibliche Wohl hatte das Tambourcorps, unterstützt durch die beiden Kompanien des Schützenvereins sowie der Feuerwehr aus Niedereimer, hervorragend gesorgt.
Im Anschluss wurde mit Hilfe eines DJ´s noch bis in die Nacht der 65. Geburtstag des Schreppenberger Tambourcorps gefeiert.

Einladung zum "Weihnachtsmarkt der guten Taten"

Am Samstag, 28. November, findet auf dem Alten Markt in Arnsberg von 12 bis 18 Uhr der "Weihnachtsmarkt der guten Taten" statt. Der Erfolg der vergangenen Jahre lässt die Veranstalter darauf hoffen, dass auch in diesem Jahr die Arbeit der gemeinnützigen Einrichtungen auf ein hohes Interesse bei den Arnsberger Bürgerinnen und Bürgern stößt. Die städtische Engagementförderung bittet gemeinnützige Vereine, Verbände und Institutionen sowie auch Schulen und Kindertageseinrichtungen im Stadtgebiet herzlich darum, sich an der diesjährigen Aktion zu beteiligen. Neben der Darstellung der ehrenamtlich geleisteten Arbeit kann auch durch den Verkauf von Selbstgemachtem, Selbstgebasteltem oder Getränken und Kuchen ein Beitrag zum Weihnachtsmarkt geleistet werden. Die erzielten Einnahmen stehen den teilnehmenden Einrichtungen selbst zur Verfügung.
Die Geschäftsstelle Engagementförderung Arnsberg leistet die organisatorische Vorbereitung des Tages. Neben den Verkaufsständen soll auch ein kleines Bühnenprogramm mit weihnachtlichen Gesangs- und Musikdarbietungen organisiert werden.





Die Spielleute und Musiker der befreundeten Vereine

Crowdfunding - SGV sammelt Spenden für vier neue Zelte

Die Deutsche Wanderjugend im SGV Arnsberg, verantwortlich SGV-Jugendwartin, Martina Schöttler, hat speziell zu diesem Zweck ein "Crowdfunding" bei der Volksbank Sauerland beantragt und genehmigt bekommen. Auf neudeutsch, "Crowdfunding", heißt, dass viele Menschen eine selbst festgesetzte Summe zur Unterstützung eines Vorhabens spenden, damit der erhoffte Betrag innerhalb eines bestimmten Zeitraumes zusammenkommt. Ein weiterer Clou: die Volksbank Sauerland legt als Spende anschließend selber noch einen "dicken Brocken" oben drauf, nämlich 5 pro Spender. Unter dem Motto "viele schaffen mehr" engagiert sich dieses Bankinstitut für Vereine, die bei größeren Anschaffungen für das Allgemeinwohl, in diesem Fall für die Kinder- und Jugendarbeit der Deutschen Wanderjugend im SGV Arnsberg, auf Spenden angewiesen sind. Diese Unterstützung wollen die Arnsberger SGVer nutzen, denn die neuen Zelte müssen, nach etwa 40 Jahren Kinder- und Jugendzeltlager, die alten in die Jahre gekommenen und x-mal reparierten "Zeltplatzbehausungen" ersetzen. Die Spendenerwartung der Arnsberger SGV-Jugendwartin mit ihrem Gruppenleiterteam, übrigens teils schon seit zig Jahren ehrenamtlich fleißig dabei, beläuft sich auf 2.000 €. Bisher ist bereits ein gutes Drittel des Wunschbetrages zusammengekommen. Nun ist noch etwa 1 ½ Monate Zeit, um den Ziel-Betrag für die vier dringend benötigten Zelte zu erreichen und die nächsten Kinder- und Jugendfreizeiten für 2016 geplant werden können. Schließlich sollen die Jungen und Mädchen aus unserem Stadtgebiet und angrenzenden Ortschaften auch weiterhin die Möglichkeit haben, die schon traditionell gewordenen SGV-Zeltlager (Schnupper- und große Sommerzeltlager) zu genießen. Unter den Lesern dieses Artikels sind mit Sicherheit sehr viele Jugendliche und Eltern, ja selbst "Omas und Opas", die die vorgenannten SGV-Freizeiten über viele Jahre genießen konnten und bis heute sicher noch in guter Erinnerung haben.

Unter vb-sauerland.vieleschaffen-mehr.de kommen Sie zu dem Volksbank Sauerland-Projekt "viele schaffen mehr" und haben die Möglichkeit, sich zu registrieren und für dieses Projekt zu spenden. Dann können die heutige und auch die kommenden Generationen von Kindern und Jugendlichen auch künftig ihre Zeltlager-Abenteuer mit dem SGV "bestehen", stets begleitet von ausgebildeten SGV-Betreuern.

Und noch eine Sicherheit für jeden Spender: Sollte die festgesetzte Gesamtsumme von 2.000 € nicht bis zu dem festgelegten Zeitpunkt, 26.11.2015, zusammenkommen, gilt das Projekt für den SGV als gescheitert. Es gibt dann leider keine neuen Zelte. Jeder Spender bekommt in dem Falle aber seinen Spendenbetrag von der Volksbank Sauerland wieder zurück. Damit ist gesichert, dass der (nicht ausreichende) Spendenbetrag, anstatt für Zelte, dann nicht für andere Dinge ausgegeben wird.

Für Fragen zu diesem wichtigen Spendenprojekt steht Martina Schöttler persönlich zur Verfügung 02931 788307.



Martina Schöttler, SGV-Jugendwartin, steht hinter ihrem Zelt-Projekt



Teilansicht Zeltlager Deutsche Wanderjugend im SGV Arnsberg

Brüssel im Advent
3 Tage 27.-29.11.15 / 11.-13.12.15
2xÜF, 4****Hotel „NH Brüssel City Centre", Stadtführung, Aufenthalt Antwerpen, ... ab 199 € p.P.

Leipzig im Advent
2 Tage 5.-6.12.15 / 12.-13.12.15
1x ÜF, 4****„Atlanta International" in Leipzig, Besuch Leipziger Weihnachtsmarkt, ... ab 119 € p.P.

Bergparade Erzgebirge
Kein EZ-Zuschlag!!!
3 Tage 12.12.15 - 14.12.15
Fahrt im modernen Reisebus, 2x Übernachtung mit Halbpension im Berggasthof „Neues Haus" in Oberwiesenthal, Besuch einer traditionellen Bergparade, Rundfahrt Erzgebirge mit Reiseleitung, Weihnachtsmarkt in Erfurt, etc. nur 199 € p.P.

Ammergauer Alpen
Festtage Weihnachten & Silvester
11 Tage 23.12.15 - 02.01.16
10x HP, 4****Hotel „Schillingshof" in Bad Kohlgrub, Weihnachtsprogramm und Silvesterfeier im Hotel, schöne Ausflüge z.B. Wieskirche, Garmisch, Füssen, München, Schloss Linderhof, Schlosskäserei Ettal, Passionstheater Oberammergau, Nutzung Hallenbad ... ab 1239 € p.P.

Die schönsten Weihnachtsmärkte!
z.B.: Aachen, Bielefeld, Bonn, CentrO, Schloss Bückeburg, Dortmund, Hameln, Düsseldorf, Essen, Fulda, Goslar, Kassel, Hattingen, Köln, Münster, Osnabrück, Schloss Dyck, Soest, Valkenburg, Schloss Fürstenberg & Paderborn, etc. ab 20 € p.P.



BUS TEAM SAUERLAND – Starke Partner - starke Leistung
TAXI SERVICE zubuchbar

„Jetzt kostenlos den aktuellen WINTERKATALOG anfordern"

Henneke-Touristik:	02931 / 52540
Hunau-Reisen:	02977 / 512
Kersting-Reisen:	02973 / 97980
Tuss Bus:	02985 / 262
Knipschild-Reisen:	0291 / 994040

Für alle, die mehr wollen: www.busteamsauerland.de

2 Partner gemeinsam für Sie stark!
Fiedler & Schmidt GmbH
Elektro Jörg Schmidt GmbH & Co. KG
Tiergartenstraße 35 · 59821 Arnsberg
Telefon: 0 29 31/1 08 15 | Telefon: 0 29 31/2 14 66
Notdienst 0160/5 84 36 10 | Notdienst 0171/8 05 47 11
info@elektrobetrieb-schmidt.de · www.elektrobetrieb-schmidt.de

Arnsberger Post November 2015
calpam
Heizöl
Calpam Mineralöl-Gesellschaft mbH
Hammerweide 12, 59821 Arnsberg
Gutschein
... über 25 Liter Calpam – Heizöl plus.
Rufen Sie uns an:
08 00 / 1 01 21 68 oder 0 29 31 / 52 65 - 0
(gebührenfrei anrufen)
Name, Anschrift:
Dieser Gutschein ist bei Ihrer nächsten Bestellung anzumelden und bei Belieferung an unserem Tankwagen einzulösen. Je Lieferung wird ein Gutschein angerechnet.
Dabei gilt eine Mindestabnahme von 1.500 Litern. Gilt nicht bei Internetkäufen!
Gutschein gilt nicht bei Sammelbestellungen. Nicht übertragbar. Gültig bis 31.12.2015

Meisterhaft
HESSE
Dach Wand Abdichtung
Dammstraße 5 · 59821 Arnsberg
Tel. 0 29 31/52 13-0
Fax 0 29 31/52 13-20
willy-hesse@t-online.de

Gestern - Heute - Morgen

Informationen aus dem Entendorf

Ja, liebe Leserinnen u. Leser, so ist das. Hat man den Bericht gerade fertig, drückt man als Computer-Laie auf eine falsche Taste, und alles ist gelöscht. Und meine Unterlagen, "Schmierzettel", Infos usw. waren mittlerweile im Altpapier, zerrissen oder sonst irgendwo, jedenfalls nicht mehr zu gebrauchen. Deshalb ist dieser Artikel jetzt aus dem "Kopf" heraus. Ich hoffe aber, dass sachlich alles o.k. ist. Evtl. etwas kürzer.
Ja, im Oktober hatten wir ja alles, was es an Wetter so geben kann. Warme Tage, von morgens bis abends Sonnenschein, die man als "Goldenen Oktober" bezeichnen kann, Frost und erstmalig, so weit ich mich erinnern kann, bereits am 14.10. eine dünne, weiße "Puderzuckerschicht", die man als Schnee bezeichnet.
Folgende Termine in Kurzform. Di., 3.11. um 19.30 Uhr im Hotel z. Post Vereinsringssitzung. Die Termine für 2016 werden festgelegt. Thema ist auch "Musik u. Basar im Advent". Die Kolpingfamilie hat am Freitag, den 6.11. Mitgliederversammlung, Sa. 21.11. Königinnenkaffee. 1. Adventssonntag, "Musik u. Basar im Advent" in der Schützenhalle mit Musik, Verkaufsstände, Nikolaus für Kinder, Tombola u.v.m.

Die gute Tat

Zwei junge Männer, Ingo Meinschäfer u. Philipp Clauß, haben kürzlich hinter der Ruhrbrücke für Radfahrer, Fußgänger u. Wanderer an den kleinen Stegen über den Bach, einige Reparaturen vorgenommen, so dass man wieder gut Richtung Müscheder Feld, oder Cöppicus Kreuz nach Hüsten, der Ruhr entlang, gehen kann. Mehrmaliges Hochwasser der letzten Jahre hatte die Überquerungen schwer beschädigt. Der Weg hinter dem Tunnel, der nach links führt, war bei und nach Regenfällen immer "überflutet" und kaum passierbar. Hier wurden Rohre verlegt, durch die das Wasser in Zukunft fließt. Erst direkt am Tunnel münden die Rohre wieder in den Bach. Zwei Fachmänner haben hier für viele, unentgeltlich, eine gute Tat vollbracht.

180 beim Seniorennachmittag

Vor zwei Jahren waren es knapp 100 Personen, die am Seniorennachmittag teilgenommen haben. Dieses Jahr mit 180 fast doppelt so viel. Darüber konnten sich Vereinsringsvorsitzender Ewald Hille und die 2. Vorsitzende Steffi Luttermann (Kolping) natürlich freuen. Bei Kaffee u. Kuchen gab's in der herbstlich schön dekorierten Halle erstmal ein "Pröleken". Dann unterhielten der Bruchhausener Sänger Tonius Wendel (mittlerweile auch schon über 80 !!!) und die Arnsberger "Oldie - Band" bei der auch der Bruchhausener Werner Hilmerich aktiv ist, die Senioren mit alten Schlagern, Volks u. Schunkelliedern. Die Stimmung war großartig. Auch der Zauberer "Chris Monroe", der hauptsächlich für den Abend arrangiert war trat auf. Ein besonderes High-Light war der erste öffentliche Auftritt des neugegründeten Kinder-Chores vor großem Publikum. Ergebnis: GROSSARTIG!!! Nach einer deftigen Eintopfsuppe mit Würstchen und Schnittchen begann dann der zweite Teil der Doppelveranstaltung, nämlich die 50-jährige Jubiläumsfeier des Vereinsrings. Übrigens, die Vorstandsmitglieder der SPD bedienten die fast 200 "Oldies" mit kalten und warmen Getränken. Einige Vorstandsmitglieder, die aus verschieden Gründen nicht kommen konnten, haben ihre Frauen zum Helfen geschickt. Sehr lobenswert.

50-jährige Vereinsrings-Gala begeisterte

Das Wichtigste am Anfang. Die Kolpingfamilie mit Steffi Luttermann, die dieses Jahr die 2. Vorsitzende des Vereinsrings stellt, war für Vorbereitung und Ablauf des Abends zuständig. Ein uneingeschränktes Lob und Anerkennung für den Einsatz der KOLPINGFAMILIE, ohne wenn u. aber. Das immense Engagement von Norbert Hollmann darf man hier nicht vergessen. Auch die Moderatoren Petra Kuhlmann und Lothar Heimann haben ihre "Sache" hervorragend ausgeführt - Kompliment!!! Norbert Hollmann hat mich ausdrücklich gebeten, der Bruchhausener Geschäftswelt, die eine große Spendenbereitschaft gezeigt hat, an dieser Stelle ein großes "DANKE SCHÖN zu sagen. Sowohl alteingesessene Bruchhausener Unternehmen, aber auch "Neue Geschäfte, Firmen, bzw. Restaurants", haben sich sehr großzügig gezeigt. Wir vom Vereinsring sagen HERZLICHEN DANK!!!!
Zu den 180 Senioren kamen dann noch etwa 80 - 100 Vereinsvertreter und knapp 50 "Normalbürger". Diese Zahlen hatte man sich um einiges höher vorgestellt. Es waren also insgesamt ca. 320 - 350 Personen da. Mit ca. 500 hatte man schon gerechnet. Die Werbung war optimal mit Plakaten, vielen großen Zeitungsartikeln in allen Tages - u. Wochenzeitungen, Flyer in jeden Haushalt, usw. Dazu freier Eintritt und freie Getränke, Musik, und ein renommierter Illusionist "CHRIS MONROE". Chris Monroe "brachte" Aktionen auf die Bühne, die die Schützenhalle noch nicht gesehen hatte... Mehr kann man nicht machen", sagte Norbert Hollmann. Und trotzdem kommen die Leute nicht. Da hört man dann, "ich muss zum Stammtisch, wir haben kegeln" usw. Es gibt triftige Gründe, wie Urlaub, Krankheit, Familienfeier o.ä. Die Preise einer attraktiven Tombola, u.a. zwei mehrtägige Reisen, BVB-Trikot und BVB-Ball mit Originalunterschriften, Abendessen und Kaffeetrinken für jeweils 5 Personen in der Berger Mühle, gestiftet vom Mühlen-Uli, (Nieswand aus Remblinghausen) wurden von den zwei lebenden Fußballlegenden Wolfgang Paul (BVB) und Harry Radomski (Bruchhausen) an die Gewinner übergeben. Wolfgang Paul wurde mit Borussia Dortmund 1963 Deutscher Meister, 1965 Pokalsieger und 1966 der erste Deutsche EUROPAPOKAL-SIEGER durch ein 2 : 1 Sieg in Glasgow gegen Liverpool, dem jetzigen Club von Jürgen Klopp. Außerdem hörte Paul 1966 zum Aufgebot bei der WM in England, als Deutschland Vizeweltmeister wurde. Jetzt, mittlerweile 75 Jahre alt, ist er immer noch in Bigge in seinem Juweliergeschäft tätig. Der Vereinsring bedankt sich bei Herrn Paul besonders, weil er erst wenige Stunden vor Beginn der Veranstaltung aus Saloniki mit dem BVB vom Europa- League-Spiel zurückgekehrt ist!!! Harry Radomski wurde 1958 mit dem TuS Bezirksliga-Meister und spielte anschließend in der Landesliga.
Alle Vereine waren aktiv bei der Vorbereitung und Durchführung des Events. Der Musikverein sorgte für die richtige Stimmung. Ewald Hille begrüßte zu Beginn "seine" Gäste. Er ist immerhin schon 25 Jahre 1. Vorsitzender. Wie viele 100 Stunden, oder sind es Tausende, hat er sich in dieser Zeit für uns, für Euch, liebe Mitbürger eingesetzt, wenn es u.a. um die Organisation u. Durchführung von Veranstaltungen wie Karneval, Osterfeuer, Seniorentag, Martinszug, "Musik u. Basar" usw. ging. Er hat unsagbaren Dank verdient. Das Fernbleiben vieler Vereinsvertreter bei dieser Veranstaltung war keine nette Geste ihm, und dem Vereinsring gegenüber. Dass außer der SPD u. der Schützenbruderschaft kein Verein einen Preis für die Tombola besorgt hat, sollte auch noch erwähnt werden, obwohl (fast) jeder um die Weihnachtszeit selber eine große Tombola auf seiner Weihnachtsfeier hat. Ewald Hille lobte besonders auch seine Vorgänger, u.a. die noch lebenden W. Voß, J. Stiefermann, H. Reuther u. H.-J. Winkelmann. Rosemarie Goldner, ebenso stellvertr. Bürgermeisterin wie Ewald "Vizebürgermeister", lobte die Vereinsringe in den Dörfern, damit würden Probleme erst gar nicht auftreten, wie z.B. in dem großen Stadtteil Neheim, wenn es um Koordinierung von Terminen gehe. Fazit: Tolle Veranstaltung, die mehr Publikum verdient gehabt hätte.

St. Martin reitet am 11.11.

Einige Neuerungen gibt es in diesem Jahr beim Martinszug. Der Umzug beginnt schon um 17.30 Uhr, nicht wie üblich um 18.00 Uhr. Natürlich begleiten Musikverein u. Feuerwehr den "Zug" durchs Dorf. Auch die bekannten "Martinslieder" werden gespielt. Beginn ist bei Selecta und an der Kirche endet er. Die Kinder der KiTa Entenhausen nehmen komplett am Martinszug teil. Sie werden auf das am Ende stattfindende Martinsspiel der Kolpingfamilie vorbereitet, und lernen mit Begeisterung schon die Lieder. Ein gutes Zeichen für eine intakte Dorfgemeinschaft. An der Kirche gibt es für jedes Kind eine kostenlose Brezel. Mit zwei Körbchen wird von den Erwachsenen um eine kleine Spende für die Kosten, die dem Vereinsring entstehen, gebeten. Glühwein u. Kinderpunsch werden vom Kolpingvorstand an der Kirche angeboten. Alle Kinder sind mit Eltern und Großeltern herzlich eingeladen, am Martinszug teilzunehmen.

Volkstrauertag

Am Volkstrauertag (Sonntag, 15.11.) findet wie jedes Jahr nach dem Hochamt eine kleine Feierstunde am Ehrenmal neben der Kirche statt. Der Gefallenen und Toten der beiden Weltkriege wird gedacht. Musikverein u. der Männerchor des Gesangvereins umrahmen die stille Gedenkstunde. Bruchhausens Fahnenabordnungen der Vereine nehmen teil. Die Stadt, der Vereinsring, VdK und Schützenbruderschaft legen Kränze nieder. Festredner ist Klaus Kaiser (CDU) Mitglied des Landtages. Zum Schluss ertönt die Nationalhymne. Alle Bürgerinnen u. Bürger sind eingeladen, an der kurzen, ca. halbstündigen Gedenkfeier teilzunehmen.
Der dunkle, nicht so sehr beliebte November mit den stillen Feiertagen steht vor der Tür. Aber da Vorfreude ja bekanntlich die schönste Freude ist, freuen Sie sich, auf das Ende des Monats. Denn der 1.Advent ist schon am 29. November. Da sollten sich alle "Enten" in der Halle zur Vor-Weihnachtsveranstaltung "Musik u. Basar im Advent" treffen. Der Vereinsring lädt alle herzlich ein.
Die nächste "APO" erschein am 26.11.
Bis dahin alles Gute wünscht
Heinz - Werner Hoffmann
Krellstr. 11

Interessantes aus Niedereimer

von Detlev Becker

Neues Ladenlokal im alten Geschäftshaus - Eheleute Amaral erfüllen sich Traum

Vor zwei Wochen erfüllten sich die Eheleute Hugo (31) und Natalia (33) Amaral einen lang gehegten Wunsch. Sie eröffneten in ihrem eigenen Wohnhaus, der ehemaligen Bäckerei Molitor/Hehmann, ein kleines aber sehr feines Ladenlokal mit portugiesischen Lebensmitteln. Als sie vor acht Jahren das Haus kauften, planten sie bereits in der einstigen Backstube ein Geschäft einzurichten. Nun nach 14 monatiger Bauzeit - alles in Eigenleistung - konnten die Amaral die neugestalteten Räumlichkeiten vorstellen. Der "Mercado Portugal Tradicional" bietet in einen tollen Ambiente und auf einer Fläche von etwa 50 Quadratmetern über 500 Artikel aus dem Herkunftsland Portugal an. Angeboten werden hier zum Beispiel Wurst, Käse, Konserven, Kaffee, Gebäck, Weine, Spirituosen sowie Fisch und Kuchen als Tiefkühlkost zu günstigen Preisen. Das Warenangebot soll in Kürze noch um einige Produkte erweitert werden.

Bereits bei der Eröffnung am Samstag besuchten neben vielen Portugiesen auch zahlreiche Niniviten das neue Ladenlokal in Niedereimer. Hier boten die Eheleute Amaral den Gästen allerhand Spezialitäten, wie Schinken, Käse, Wurst, Gebäck oder Wein zum Probieren an. Eine Vielzahl von Besuchern nahm das Angebot gerne an und kaufte sofort dort ein. Oftmals hörte man positive Reaktionen, dass nun wieder ein Lebensmittelgeschäft im Ort ansässig ist.

Die Öffnungszeiten des Geschäftes inmitten von Niedereimer (Zum Alten Brunnen 32) sind von montags bis freitags 9.30 Uhr bis 12.00 Uhr sowie von 14.00 Uhr bis 18.30 Uhr und samstags von 9.00 Uhr bis 15.00 Uhr. Die Eheleute Amaral würden sich über viele neue Kunden aus Niedereimer und der Umgebung freuen.

PROVINZIAL
Ihre Provinzial Geschäftsstelle
Ralf Schilde e. K.
Hüsten/Marktstraße 37
Tel. 02932/53950



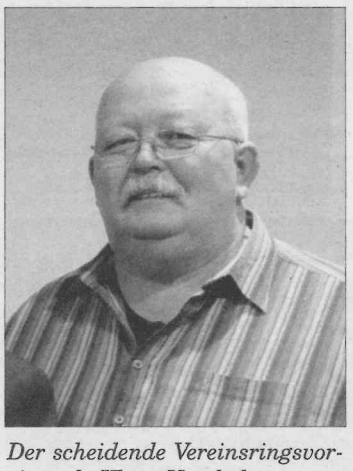
Hugo und Natalia Amaral inmitten ihres "Mercado Portugal Tradicional" in Niedereimer

Klaus Vernholz tritt als Vorsitzender zurück - Termine für 2016 abgestimmt

Nach knapp 30 Jahren tritt Klaus Vernholz als Vorsitzender des Vereinsring Niedereimer zurück. Seit 1987 bekleidete er zuerst das Amt des 2. Vorsitzenden um später 1. Vorsitzender zu werden. Für ihn sei es kein leichter Abschied, so Klaus Vernholz. Er habe in all den Jahren viel Herzblut eingebracht, doch nun sei es an der Zeit Platz für einen neuen Mann an der Spitze zu machen. Zudem zwingen ihn gesundheitliche und berufliche Gründe zu diesem Schritt. Nach dem Jahresabschluss soll im Januar 2016 ein neuer Vereinsringsvorsitzender gewählt werden.

Diesen Entschluss gab Klaus Vernholz auf der kürzlich stattgefundenen Herbstsitzung des Vereinsring bekannt. Zuvor bedankte sich Vernholz bei seinen Vorstandskollegen und allen beteiligten Gremien für die gute Zusammenarbeit im Jahre 2015. Ebenfalls dankte er Nikolaus Hütter für die Unterhaltung der Niedereimer Homepage. Als neue Kassenprüfer wählte die Versammlung Oliver Glaremin und Uwe Taubitz. Danach erfolgte die Abstimmung der Termine für das Jahr 2016, die in Kürze im Internet nachzulesen sind. Zudem wird am Jahresende wieder der neue Terminkalender an alle Haushalte verteilt.

Wichtige anstehende Termine im Jahr 2015 sind noch: Samstag, 31.10. - 16.00 Uhr Gräbersegnung anschließend Messe; Samstag, 14.11. - 19.00 Uhr Totenehrung zum Volkstrauertag (Ehrenmal); Mittwoch, 18.11. - 19.00 Uhr Filmabend "Die Möhnekatastrophe 1943"; Samstag, 28.11. - 18.00 Uhr Ninive im Lichterglanz und Sonntag, 13.12. - 17.00 Uhr Advents-und Weihnachtskonzert.



Der scheidende Vereinsringsvorsitzende Klaus Vernholz



Ein Teil des Helferteams mit dem AKD-Vorsitzenden Detlev Becker im Hintergrund

Gewinner vom Kinderquiz ermittelt - Schüler befassten sich mit der NS-Zeit

Inmitten des kürzlich stattgefundenen Tages der offenen Tür beim Arbeitskreis Dorfgeschichte Niedereimer ermittelte der Vorstand die Gewinner vom Kinderquiz zur Ausstellung "70 Jahre Kriegsende". Insgesamt nahmen an dem von einer Lehrerin der Wannetalschule erarbeiteten Quiz mehr als 30 Kinder teil. Die drei Sieger Kiana Voß, Luisa Bierbach und Djamila Krass erhielten jeweils ein "Nass"-Gutschein.

Die Schüler/Innen hatten sich während der Ausstellung zur NS-Zeit im Mai dieses Jahres in der Halle Friedrichshöhe mit dem Thema befasst und Aufgaben gelöst. Bei der Nachlese zum 2. Weltkrieg hingen nun die Empfindungen und Anmerkungen der Kinder im AKD-Archiv für die Besucher zum Nachlesen aus.

Volles Haus beim Arbeitskreis Dorfgeschichte Gewinner ermittelt - Helfern gedankt

Der diesjährige Tag der offenen Tür des Arbeitskreis Dorfgeschichte Niedereimer bei herrlichen Spätsommerwetter, am Tag der deutschen Einheit, war für den Verein ein voller Erfolg. Über 100 Besucher aller Altersgruppen hatten sich am Archiv des AKD eingefunden um einen Rückblick auf "40 Jahre Kommunale Neugliederung" sowie die Nachlese zur Ausstellung "70 Jahre Kriegsende" zu werfen. Der AKD konnte zur Kommunalen Neugliederung einige Bilder, Exponate sowie Zahlen und Fakten vorweisen. Vor allem bei den älteren Besuchern wurden Erinnerungen dieser Zeitepoche wieder wach. Bei der Nachlese zum 2. Weltkrieg hingen die Empfindungen und Anmerkungen der Kinder im Archiv zum Nachlesen aus. Im Anschluss an den Besuch der kleinen Ausstellung unterhielten sich die Gäste noch lange und angeregt bei Kaffee und Kuchen. Zur Freude des Vorstandes übereigneten erneut einige Dorfbewohner dem AKD ihre "Familienschätze" zur Verwahrung im Dorfarchiv.

Inmitten des Tages der offenen Tür ermittelte man die Gewinner vom Kinderquiz der Ausstellung "70 Jahre Kriegsende". Die drei Gewinner Kiana Voß, Luisa Bierbach und Djamila Krass erhielten jeweils ein "Nass"-Gutschein.

Ebenfalls bedankte sich der Vorstand an diesem Tag beim großen Helferteam der Arbeiten zur Aufarbeitung der NS-Zeit. Insgesamt hatten die Helfer gemeinsam etwa 2200 Stunden ehrenamtliche Arbeit für die Ausstellung und das Heimatblatt "Der Ninivit" in den letzten 12 Monaten geleistet. Der AKD überreichte den Helfern zum Dank ein kleines Repro der "Dicken Eiche" sowie ein süßes Präsent.

Der Vorstand des Arbeitskreises Dorfgeschichte Niedereimer e.V. ist sich aufgrund der tollen Resonanz der letzten Jahre einig, den Tag der offenen Tür auch weiterhin fortzuführen.



Ein Teil des Helferteam mit dem AKD-Vorsitzenden Detlev Becker (2.v.l.)

Die Fachmann-Seite

Abflussverstopfungen

Abflussdienst für Küche, Bad, WC und Kanäle.
Dichtigkeitsprüfung nach § 61a LWG NRW.
Thomas Müller
Oeventrop · Kirchstraße 23
T. 02937/455 · 01577/147 49 77

Autovermietung

Autovermietung
GUNKEL
Arnsberg, Tel. 02931-96 06 0

Bausanierung · Fliesenleger

Wolfgang Kipar
Am Roa 9 · 59872 Meschede
Tel. 0160 - 93 71 76 92

Bauunternehmung

Eisenberg GmbH
Rumbeck, Am Jungfernborn 9
Tel. 0 29 31 / 37 78 · Fax 37 79
Mobil 0178-835 07 25

Bürotechnik

PC's, PC - Zubehör, Drucker ...
MODERNE BÜROTECHNIK
MÖRCHEN & WAHLE GmbH
Klosterstraße 6, 59821 Arnsberg
Tel.: (02931) 4412 - Fax: 13183
EIGENE PC MEISTER-WERKSTATT

Dachdecker

Willy Hesse
Dammstraße 5, Tel. 5213-0

Werner Hirnstein
Meschede-Freienohl
Telefon 02903-1523

Thomas Schürmann
Im Schanzfeld 6 · 02937-81308

Dienstleistungen

Thomas Schroeder
Handwerksdienstleistungen
- Fliesen-, Platten-, Mosaikverlegung
- Brenn- und Kaminholzhandel
- Baumfällungen - Einbau genormter Baufertigteile
- Dienstleistungen rund um´s Haus

Tel. 0176 - 247 864 36 +
Tel. 02937 - 504 97 25
von-Eichendorffstr. 24, 59823 Arnsberg

Elektroinstallation

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Twiete 5a, 59821 Arnsberg
Tel. 02931/5271-0, Fax 5271-71

Jörg Schmidt
Tiergartenstraße 35 - Arnsberg
Telefon 02931-21466

Fahrräder

Zweirad Hülsmann
Oeventrop · Tel. 02937-827406

Fliesenleger

Stefan Schroeder
V.-Eichendorff-Str.14 Oeventrop
02937/1308 + 0175/2000503

Fußböden

PARKETT SAPP
So werden Böden verlegt
HOLZ KORK BETRICH TEPPICH ELASTIC
BÖDEN BÖDEN BÄUME BÖDEN BÖDEN
Niedereimerfeld 33 59823 Arnsberg
Tel. 02932/96790 · Fax 967920
www.parkett-sapp.de

Haustüren

KAISER
Fenster & Rolladen
Mes.-Berge · 02903-1258

Immobilien

THR
www.thr-online.de
Ihr unabhängiger Profi für Versicherungen & Immobilien
- ✓ Verkauf
- ✓ Energieausweise
- ✓ Wertermittlungen
- ✓ Finanzierungen

Thomas Röttger Hasenackerweg 23
59823 Arnsberg Tel. 02937/ 551 + 552

LBS IMMOBILIEN
Ihre Immobilienberaterin
Anna zu Dohna
Promenade 2 – ☎ 02931/16695

Innendekoration + Gardinen-Reinigung

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Clemens-Aug.-Str. 2, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Kunststoff-Fenster

GLASSCHLIMBACH
FENSTER · HAUSTÜREN
TORE • ROLLADEN
MARKISEN
59821 Arnsberg, Ruhrstraße 46-50
☎ (02931) 17 00 Fax 38 85

Brüggemann GmbH
0291/2712 - Meschede-Enste

Klempnerei-Installation

Bernd Liesenfeld
Auf der Alm 36, Arnsberg
Tel.02931/5202-0, Fax 5202-13

Küchen- u. Wohnideen

JPape
Inhaber Jochen Pape
Alter Markt 8
Tel. 02931-936131
Küchen und Wohnideen

Maler/Lackierer

Klaus
HACHMANN
Malermeister
- **Energieberatung**
- **Wärme-Dämmsysteme**
- **Fassadenanstrich**
- **Gerüstbau**
- **Mod. Raumgestaltung**

Oeventrop, Hohe Str. 21
Tel. 02937/2324 · Fax 2335
malerbetrieb-hachmann@web.de
www.malerbetrieb-hachmann.de

Markisen

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Clemens-Aug.-Str. 2, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Metallbau, Stahlbau, Schlosserei

Metallbau Feldmann
Telefon: 02937 - 6190
Mobil: 0178 - 6376190

Norbert Finke
Ruhrstr. 27a · Tel. 3006

Radio · Fernsehen

RADIO BUCHARDT
Gutenbergplatz · Tel. 10731

VERKAUF & REPARATUR
SEPPELFRICKE
HAUS- UND KÜCHENTECHNIK
sowie Geräte weiterer Hersteller
PiWiNSKi
HIFI · VIDEO · TV · CENTER
HAUSGERÄTE · ELEKTRO · SERVICE
TELEKOMMUNIKATION
Meisterbetrieb
Clem.-Aug.-Str. 55 02931/10277
Clem.-Aug.-Str. 80 02931/530336
59821 Arnsberg

Reisen buchen bei:

„Die Reiseprofis“
TUI-Reisecenter Stephan Hoppe
Steinweg 2, Arnsberg, 02931-2059

Schreinerei

Schreinerei Beleke
Inh. M. Geißler, Tel. 10515

Brüggemann GmbH
0291-2712 Meschede-Enste

Schreinerei Kintrup
59872 Freienohl · Am Hügel 4
Tel. 0 29 03 - 25 24

Schreinerei Nurk
Zur Feldmühle 2 · Tel. 10548

Schreinerei PLÖGER
59823 Arnsberg
Niedereimerfeld 7, Tel. 6822

Sanitär + Heizung

Andreas Stiefermann
Auf der Hude 12 · Tel. 02931-938993

Fiedler & Schmidt GmbH
Tiergartenstraße 35
Tel. 02931-10815

Stuckgeschäft

Stuckgeschäft D. Rocholl
Außen- u. Innenputz - Altbausanierung und Vollwärmeschutz
Tel.: 0 29 37 / 10 18 · Fax 22 67

Versicherungen

PROVINZIAL
Rolf Spindelndreher
Breiter Weg 11 - Freienohl
Tel.02903-1250, Fax 2632

Wellness & Massage

Trad. Thai-Massage
Inh. Sombat Molitor
Alte Ruhr 1 · Oeventrop
02937/82 82 84 · 0171 77 11 564

Alle Seiten der ARNSBERGER POST finden Sie auch im Internet unter:
www.arnsbergerpost.de

Machen Sie Ihre Bekannten und Freunde in aller Welt darauf aufmerksam!

Drucksachen aller Art
Verlag der “Arnsberger Post“
Druckerei + Verlag **Franz-Josef Molitor**
Am Sonnenstück 21 · 59823 Abg.-Oeventrop
Tel. 02937/2480 · Fax 02937/2482
e-mail: Arnsberger.Post@t-online.de

OEVENTROPER
EINZELHANDEL
Oeventroper KURIER
Nr. 11-2015

Gelungener Auftakt ins Jubiläumsjahr der Schützenbruderschaft

Schöner kann ein Start in ein Jubiläumsjahr nicht sein

Mit dem diesjährigen Treffen aller Oeventroper Schützenkönige und Königinnen startete die Bruderschaft am Samstagnachmittag in das bevorstehende 250-ste Jubiläumsjahr, das mit einem Jubiläums-Schützenfest vom 26.-28. August seinen Höhepunkt erreichen wird.

Mit viel Liebe zum Detail hatten die Vorstandsmitglieder den Eingangsbereich und die „Kleine Halle“ herausgeputzt. Das „Bodenpersonal“, bestehend aus den Vorstandskollegen hatte sich kleidungsmäßig als „Butler“ dem Niveau dieser Veranstaltung angepasst.

Oberst Bette begrüßte um 15 Uhr rund einhundert Gäste, darunter rund 80 „Majestäten“ sowie Ehrenoberst Werner Weber mit Gattin und die Kompanieführer Andreas Kraas und Benjamin Bräutigam, ebenfalls mit ihren Ehefrauen.

Oberst Bette wies darauf hin, dass den noch lebenden Königinnen und Königen im kommenden Jahr eine ehrenvolle Aufgabe zugedacht sei, nämlich, durch ihre Anwesenheit dem Festzug am Sonntag einen würdigen Rahmen zu verleihen, soweit es ihr Alter und ihre Gesundheit zulassen.

Nach seiner Begrüßungsansprache wünschte er allen Gästen einen angenehmen und harmonischen Aufenthalt und kündigte für das Programm nach dem Kaffeetrinken einige Überraschungen an.

Nachdem alle Gäste den leckeren Kuchen aus dem Café „Löwenzahn“ genossen hatten, hieß es zunächst erst einmal Aufstellung zum Gruppenfoto, welches im nächsten Jahr die Doppelseite der sich in Arbeit befindenden Festschrift füllen soll.

Im Anschluss daran zauberte Oberst Bette einen Blumenstrauß hervor und bat die amtierende Schützenkönigin Beriwan Welter auf die Bühne, um ihr zu ihrem Sieg im Königinnenwettbewerb der WP im Bereich Arnsberg-Sundern zu gratulieren.

Gegen 17 Uhr dann plötzlich ein laut vernehmbares „Ahhhhh!“ und „Ohhhh!“, als hinter den Rollladen aus der alten Halle Schützenklänge ertönten und nach dem Anheben des Tores das Freiwillige Tambourcorps und die Oeventroper Musikkapelle in die kleine Halle einmarschierten und für eine prächtige Unterhaltung mit bester Schützenfestmusik sorgten.

Nachdem beide Kapellen alleine und auch gemeinsam ihr klingendes Spiel beendet hatten wurde ein bisher noch nicht bekannter Film vom 225-jährigen Jubiläumsschützenfest 1966 gezeigt, der bei den Gästen großartig ankam, da die meisten von ihnen doch die alten Zeiten in bester Erinnerung hatten und so manches inzwischen verstorbene und vergessen Gesicht wieder erkannten!

Dieser Film brachte dann viel Gesprächsstoff für das sich anschließende prächtige Abendessen, welches auch den offiziellen Teil dieser Jubiläums-Auftakt-Veranstaltung beendete.

Dass dies für unsere Schützenkönige und Königinnen noch nicht das Ende der Veranstaltung bedeutete versteht sich für das Oeventroper Schützenwesen von selbst, wie lange es letztendlich gegangen ist, entzieht sich meinen Kenntnissen.

Text u. Fotos: Franz-J. Molitor

Alle Bilder finden Sie unter www.oeventrop.de



Oberst Johannes Bette gratuliert der amtierenden Schützenkönigin Beriwan Welter zu ihrem Sieg beim Königinnen-Wettbewerb im Raum Arnsberg-Sundern. Zu dieser Stunde wußte noch keiner, dass "Beri" 20 Stunden später zur beliebtesten Schützenkönigin in Südwestfalen gekürt werden würde!

Sie möchten für den Fall einer Berufsunfähigkeit vorsorgen.

Der gesetzliche Schutz reicht bei Berufsunfähigkeit meist nicht aus. AXA bietet individuelle Lösungen für Ihre private **Berufsunfähigkeitsvorsorge** – zugeschnitten auf Ihre Lebenssituation und zu erstklassigen Bedingungen.

Wir beraten Sie gerne.

Maßstäbe / neu definiert AXA

AXA Generalvertretung
Norbert Tomczyk
Dinscheder Str. 31
59823 Arnsberg
Tel.: 02937 827060
norbert.tomczyk@axa.de

Kommen Sie zu Ihrem Fachmann!
• Metallbau
• Schlosserei
Brumlingsen 24 • 59872 Meschede -Freienohl
Telefon: 02937 - 6190 • Mobil: 0178 - 6376190
www.metallbau-feldmann.de
METALLBAU FELDMANN

AUTOHAUS STEINKE
Am Bahnhof 6
59823 Arnsberg
Tel: 02937/6496
auto-steinke@t-online.de
• Neu- & Gebrauchtwagen aller Marken
• Leasing & Finanzierung
• Inspektionen aller Fabrikate
• Unfallreperaturen aller Marken
• Lackierungen
• Dekra-Prüfstützpunkt
Ford www.auto-steinke.eu DAIHATSU

Schützenkönigin Beriwan Welter ist die „WP-Königin von Südwestfalen 2015“

Mit großer Spannung warteten am Sonntag die acht Finalistinnen mit Ihren Delegationen in der Schützehalle Bigge auf die Entscheidung, wer im Super-Finale zur „WP-Königin von Südwestfalen 2015“ gekrönt wird. Doch zunächst wurden die Finalistinnen gebührend für Ihren Sieg beim Regionalwettbewerb aus den Kreisen Hagen und Ennepe-Ruhr, Altkreis Brilon, Siegen-Wittgenstein, Raum Meschede, Hönnetal, Kreis Olpe, Warstein-Rüthen und Altkreis Arnsberg geehrt.

Nach einer kurzen Pause folgte das große Finale. Noch nie wurden so viele Stimmen wie in diesem Jahr abgegeben. So belegt Gabriele Maahs (Regionalsiegerin Hönnetal) von der St. Hubertus-Schützenbruderschaft Lürbke den 3. Platz. Über den 2. Platz konnte sich Daniela Dünebacke (Regionalsiegerin Meschede) von der St. Sebastianus Wenholthausen freuen. Beide Königinnen wären mit den für Sie abgegebenen Stimmen in den letzten Jahren auf Platz 1 gelandet. Jedoch mit einem deutlichen Vorsprung von 535 Stimmen gegenüber der zweitplatzierten und doppelt so vielen Stimmen wie der Vorjahresgewinnerin, sicherte sich die Oeventroper Schützenkönigin Beriwan Welter den 1. Platz. Jetzt gab es für die Delegation der Schützenbruderschaft St. Sebastianus Oeventrop 1766 e.V. kein Halten mehr, die nach der Siegerehrung mit lautem Gesang die Bühne stürmte. Besonders schön war, dass auch die anderen Königinnen zum Gratulieren kamen und sich alle gemeinsam von der Bühne aus feiern ließen. Trotz der Zahlreichen Glückwünsche nahmen sich Beriwan Welter und Ihr Schützenkönig Danny Flinkerbusch die Zeit sich zu bedanken. Dieser Dank galt den Helfern, die in der gesamten Zeit der Stimmabgabe um Stimmen für Beriwan warben und somit den Sieg möglich machten. Ob auf den Internet Plattformen wie Facebook, Oeventrop.de und Lokalkompass.de, der Homepage der St. Sebastianus Schützenbruderschaft, den Kompanien Oeventrop, Glösingen und Dinschede, Flyern in Gaststätten, Plakate in den Geschäften sowie dem Frauenfußball-Team vom TuS Oeventrop, die mit verteilen von Handzetteln an die Haushalte, das einsammeln der Coupons aus der Westfalenpost übernahmen.

Die Spielkameradinnen vom TuS waren es dann auch, die den Bus in Oeventrop erwarteten und mit einer Überraschungsparty, bei Grillwurst und kühlen Getränken den Sieg von Beriwan noch ausgiebig feierten.

Schöner kann ein Start in das Jubiläumsjahr nicht sein!!!

Text u. Foto: Ronald Frank



Riesiger Jubel bei der Oeventroper Delegation nach der Verkündigung des Ergebnisses!

Ihr Banking-Browser!
VR-Protect
Schützt. Einfach. Sicher.
Der Aktivschutz für Ihr Online-Banking
Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.
Wir machen den Weg frei.
Informieren sie sich bei uns in der Filiale unter 02937/9696-0 oder auf spadaka-oeventrop.de
Spar- und Darlehnskasse Oeventrop eG

Wortmann GmbH & Co. KG
Ihre Schreiner
Mitinhaber
Thorsten Stein
Möbel · Küchen · Treppen · Türen
Parkett · Bauschreinerei · Holz- u. Kunststoff-Fenster
Schreinerei Wortmann, Endorfer Str. 7, 59846 Sundern
Telefon 0 29 33 - 58 04 · Fax 0 29 33 - 58 02
www.schreinerei-wortmann.de

RAUMGESTALTUNG
KLAUS HACHMANN MALERMEISTER
Wir bringen Farbe ins Spiel!
Rufen Sie uns an: Tel. 0 29 37 / 23 24
Klaus Hachmann GmbH
Hohe Straße 21 · 59823 Arnsberg-Oeventrop · www.malerbetrieb-hachmann.de



Wegen eines Meisterschaftsspiels in der Landesliga konnten die Fußballdamen, die sich so mächtig für ihre Mitspielerin eingesetzt hatten, leider nicht an der Proklamation in Bigge teilnehmen, was allen sehr leid getan hat! Dafür bescherten sie ihrer „Beri" einen begeisterten Empfang und feierten mit ihr im Garten ihres Trainers Thorsten Stein! (l.)

Winterschützenfest der Oeventroper Kompanie für die ganze Bevölkerung

Nach dem großen Erfolg im letzten Jahr, findet am 21. November wieder das Winterschützenfest in Oeventrop statt. Zu diesem Event ist die gesamte Bevölkerung recht herzlich eingeladen. Um 16 Uhr treten alle Kompanien, auch auswärtige Schützenbrüder und –Schwestern sind willkommen, am Sauerländischen Hof an und marschieren um 17 Uhr mit Begleitung des Freiw. Tambourkorps Oeventrop Richtung Schützenhalle ab, oder man findet sich direkt dort ein.
Ein Highlight des Abends wird sicherlich das Vogelschießen werden. Der zu ermittelnde König gewinnt ein 30l Fass Warsteiner, hat aber keine weiteren Verpflichtungen. Im Anschluss wird in bekannter Art und Weise fröhlich und ausgelassen „auf der Halle" gefeiert. Die Bigband vom Musikverein Hagen wird wie immer mit Tanzliedern, Partymusik oder Schützenfest-Klassikern für super Stimmung sorgen.
Bei der Bigband bleiben keine Wünsche offen. Musik für alle Altersgruppen ist garantiert.
Karten gibt es im Vorverkauf für 4 EUR, an der Abendkasse für 6 EUR.
Die Karten im VVK sind erhältlich bei:
Grüne Tankstelle Arnsberg
Grüne Tankstelle Oeventrop
Alle Besucher in Uniform (Schützenrock, schwarze Hose, Binder, Hut) zahlen nur 4 EUR.
Der Nachtbus bringt alle Nachtaktiven nach einem tollen Abend sicher und bequem nach Hause.
Die Schützenkompanie Oeventrop freut sich auf einen schönen Abend.

Anmeldeschluß

für die Veranstaltungstermine im Oeventroper Terminkalender ist der 2. November 2015. Bis dahin können noch Nachmeldungen bzw. Änderungen berücksichtigt werden!
Tel. 02937-2480 oder E-Mail: info@oeventrop.de

BESTATTUNGSHAUS
Dolle
Eigene Kapelle u. Abschiedsräume
Oeventrop, Heidemoor 12
baerbeldolle@t-online.de
Telefon 02937-422

Wohnung

Arnsberg-Oeventrop,
von-Eichendorff-Str. -
ca. 50 qm im Dachgeschoß,
2 Zimmer, Küche, Bad
ab dem 01.12.2015 zu vermieten. Kaltmiete = 250,- □
zuzgl. NK. Telefonisch erreichbar 02937 / 1760

Freitag, 30.10.,1930h
Reservepokal
Tus Oev. II -
Langscheid.-Enkh. II

Infos zum diesjährigen Weihnachtsmarkt

Standbetreiber treffen sich am Mittwoch, dem 11.11. um 19 Uhr im Gasthof Dicke

Wie bereits seit Längerem bekannt ist, findet in diesem Jahr der Weihnachtsmarkt wieder dort statt, wo er 35 Jahre zuvor heimisch war: in der Kirchstraße und zwar am 1. Adventsamstag, den 28. November, von 14-20 Uhr! Die Kirchstraße wird von Freitag 18 Uhr bis Samstag 24 Uhr gesperrt!
Erfreulicherweise haben sich bis jetzt 22 Standbetreiber angemeldet; so viele hatten wir in der Kirchstraße schon lange nicht mehr! Unsere Datline für die Anmeldung ist noch bis zum 11.11., 19 Uhr geöffnet. Zu diesem Termin findet unsere obligatorische Versammlung der Standbetreiber, zwecks Platzeinteilung im Gasthof Dicke statt. Interessenten, die evtl. noch mitmachen oder sich informieren möchten, sind auch ganz herzlich eingeladen!
Wir bitten alle Teilnehmer, unbedingt zur Versammlung zu erscheinen, da noch einige wichtige Details besprochen werden müssen!!! Alle nicht gewerblichen Standbetreiber, die Nahrungs- und Genussmittel anbieten, müssen an einer Belehrung zu den Hygiene-Vorschriften teilnehmen!

Indoor Cycling und Langhanteltraining beim TuS Oeventrop Radsport

Auch in diesem Jahr bietet die Radsportabteilung des TuS Oeventrop wieder Hallentraining für alle Fitnessinteressierten in der kalten Jahreszeit an.
Montags wird ein Power-und Konditionstraining für die im Sommer vernachlässigten Muskeln angeboten. Zeit: 19.30 - 21.00 Uhr in der Sporthalle Oeventrop.
Von Montag bis Freitag gibt es ein tägliches Indoor-Cycling-Angebot, um auch im Herbst und Winter fit zu bleiben oder zu werden. Die Kurse sind für den Einsteiger bis zum Profi geeignet. Mittwochs ab 17 Uhr findet auch eine Stunde für alle fitnessinteressierten Jugendlichen ab 11 Jahren statt.
Neu in dieser Herbstsaison sind die Langhantelkurse. Zu motivierender Musik sollen gezielt Muskelgruppen trainiert und gestärkt werden. Alle Kurse finden in der Oase in Oeventrop statt.
Die Kurse starten ab 19.10. Es kann jederzeit ein Probetraining vereinbart werden. Weitere Informationen, Kurszeiten und Anmeldungen unter www.radsport-oeventrop.de oder bei Christina Baganz 02937-2929.

7. Ski-und Sportbasar in Oeventrop

Am 8.11.2015 findet der 7. Oeventroper TUS-Sport- und Skibasar von 10 bis 12.30 in der Sporthalle OaSE (In den Oeren 6, 59823 Arnsberg) statt.
Es werden sämtliche Sportartikel wie Fahrräder, Ski, Snowboards, Schlitten, Inliner, Kickboards, Flossen, Helme, Sportschuhe, Fan- und sonstige Sportbekleidung angenommen.
Auch Kinderfahrzeuge, wie Dreirad, Roller oder Kettcar werden verkauft.
Die Abgabe der Sport-Artikel erfolgt am Samstag (7.11.) von 14.30 bis 15.30 Uhr an der OaSE. Ausgabe, der nicht verkauften Dinge ist Sonntag von 14 bis 14.30 Uhr.
Alle Artikel müssen deutlich mit Stammnummer, Größe und Preis beschriftet werden. Die Stammnummernausgabe erfolgt ab sofort in der Geschäftsstelle des TUS Oeventrop (02937 2215) oder per Email bei Nicole Schürmann (die-schuermanns@t-online.de).
10% des Verkaufserlöses gehen an den TUS Oeventrop (Kinder- und Jugendarbeit), außerdem fällt eine einmalige Abgabegebühr pro Stammnummer/Person von 5 Euro an.
Es kann keine Haftung übernommen werden.
Qualifizierte Fachleute zum Thema SKI sind vor Ort. Ski können einstellt und gewachst werden.
Für frische Waffeln, Kuchen und Getränke ist gesorgt.
Für weitere Fragen steht die Geschäftsstelle des TUS Oeventrop, Tel. 02937 2215 zur Verfügung, weitere Infos auch im Internet unter www.ski-oeventrop.de.

Junger Chor ist nun „Konzertchor"

Der JCO (Junger Chor Oeventrop) hat sich am Samstag, 12.9. beim „Sing und Swing Festival" in der Stadthalle von Werl den Rang eines „Konzertchores" ersungen. Der 20 – köpfige Chor stellte sich unter der Leitung seines Dirigenten Jörg Decker gemeinsam mit 37 anderen Chören aus ganz NRW dem Urteil einer hochkarätigen Jury und begeisterte auch das Publikum mit drei Popstücken aus dem aktuellen Programm.
Nun bereitet sich das frisch gekürte Team auf die nächsten Konzerte vor und insbesondere auf das anstehende Jubiläumskonzert „JCO – 20 Jahre Rock- und Popgeschichte(n)", bei dem der JCO mit sechs weiteren Gastchören am 9.4.2016 in die Oeventroper Schützenhalle sein Publikum erfreuen und verzaubern möchte.



Der „Junge Chor Oeventrop" mit seinem Leiter Jörg Decker (vorne)

Neue Kurse in der Phantasiewerkstatt

Bunte Paradiesvögel - Neuer Termin!

Oeventrop. In diesem Kurs der Phantasiewerkstatt gestalten kleine Künstler ab sieben Jahren bunte Paradiesvögel. Zunächst wird das farbenfrohe Federkleid aufgetupft. Anschließend werden die kleinen Paradiesvögel mit bunten Federn verziert. Dieser Kurs mit Anja Neuendorf findet statt am Donnerstag, 22. Oktober von 15.30 bis 17.00 Uhr, Bürgerzentrum Oeventrop, Dinscheder Straße.
Anmeldung und Information: Service-Nummer 115 oder Kulturbüro Arnsberg: 02931 893 1116/1117 und www.netzwerkreativ.de.

Nähzauber:
"Yoga Yogo"- Meditations- oder Yogakissen

Oeventrop. An nur einem Abend entsteht ein Yoga-/Meditationskissen mit praktischem Tragegriff. Die fertige Kissenhülle wird anschließend mit Dinkelspelz gefüllt. In individuellem Stoff-Design ist das Sitzkissen auch als Deko ein schöner Blickfang. Dieser Nähkurs der Phantasiewerkstatt unter Anleitung von Pia Schulte findet statt am Freitag, 30. Oktober von 18-21 Uhr, heartflower - Der Stoffladen, Echterberg 10.
Anmeldung und Information: Service-Nummer 115 oder Kulturbüro Arnsberg: 02931 893 1116/1117 und www.netzwerkreativ.de.

Samstag, 31.10. - 19.30 Uhr:
Der Tabellenzweite SG-Ruhrtal gegen Bigge-Olsberg in der geheizten Ruhrtalhalle!

Eure Schützenkönigin sagt DANKE!

Ich hab es geschafft zur WP Königin 2015



Vielen lieben Dank für Eure Unterstützung! Mein ganz besonderer Dank geht an meine TuS-Oeventrop-Mädels. Mit der tollen Flyer-Aktion habt Ihr mich großartig unterstützt und mir zum Sieg verholfen! Wir halten eben nicht nur auf dem Platz zusammen!
Natürlich danke ich auch all den anderen, die Plakate und Flyer oder anderweitig Werbung für mich gemacht und mich tatkräftig unterstützt haben, ganz besonders mein Schützenkönig Danny Flinkerbusch auf der Facebook-Seite: „Du bist Oeventroper.....!"
Ich hab mich über jede einzelne Stimme von Euch gefreut!
Diesen Tag werde ich immer in toller Erinnerung behalten!

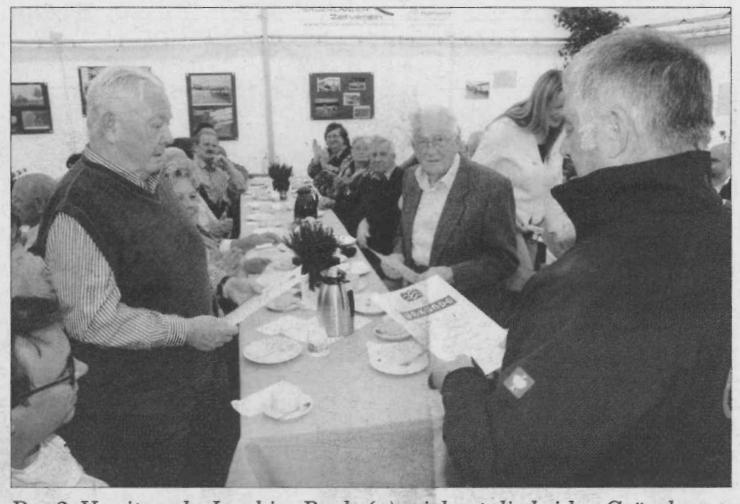
Vielen Dank an Alle - Eure ***BERI***

Flugplatzfest 2015 und 60-jähriges Jubiläum

Mitgründer des LSC Oeventrop Rudi Kärger und Alfred Bräutigam für 60-jährige Mitgliedschaft im Rahmen des Flugplatzfestes geehrt!

Nachdem am vor Wochenende die Landesausscheidung NRW im Jugendvergleichsfliegen auf den Ruhrwiesen ausgerichtet worden war, fand letztes Wochenende die nächste große Veranstaltung auf dem Flugplatz in Oeventrop statt: Das alljährliche Flugplatzfest. Dieses Jahr feierte der LSC in diesem Rahmen sein 60-jähriges Vereinsjubiläum.
Am Samstag wurde das Programm noch durch einige Schauer unterbrochen. Am Sonntag hatten die Veranstalter mehr Glück mit dem Wetter, so dass bis auf wenige Ausnahmen alle Punkte des Programms planmäßig durchgeführt werden konnten. Das Acroteam-Meschede begeisterte mit atemberaubenden Motor-Kunstflugvorführungen. Auch die Modellflieger konnten wieder mit ihren Vorführungen überzeugen. Sicherlich waren die lautstarken Delta-Modelle vom Team Jeß ein echter Hingucker. Ruhiger aber nahezu majestätisch anmutend waren dagegen die Flugvorführungen von Christoph Zahn mit seinem DFS Habicht.
Neben den unterhaltsamen Flugvorführungen fand am Samstag der Festakt zum Vereinsjubiläum statt. Viele Mitglieder und Ehemalige hatten sich eingefunden, um diesen Anlass ausgiebig zu würdigen. Nach der Anmoderation durch Wolfgang Löser sprachen Peter Enste (1. Vorsitzender) sowie Klaus Büenfeld als Bezirksausschussvorsitzender einige Worte zu den Gästen. Höhepunkt war dann die Ehrung der anwesenden Gründungsmitglieder. Rudi Kärger sowie Alfred Bräutigam wurden für Ihre 60-jährige Vereinszugehörigkeit geehrt. Im Anschluss an die Ehrung wurde der neue Gedenkstein am Clubheim Spatzennest enthüllt und offiziell eingeweiht. Die Aufschrift hebt den Zusammenhalt sowie den Dank an alle Mitglieder und Freunde seit dem Gründungsjahr 1955 hervor.

Text und Foto: Frank Pietz



Der 2. Vorsitzende Joachim Beule (r.) zeichnet die beiden Gründungsmitglieder Rudi Kärger (l.) und Alfred Bräutigam mit einer Ehrenurkunde aus!

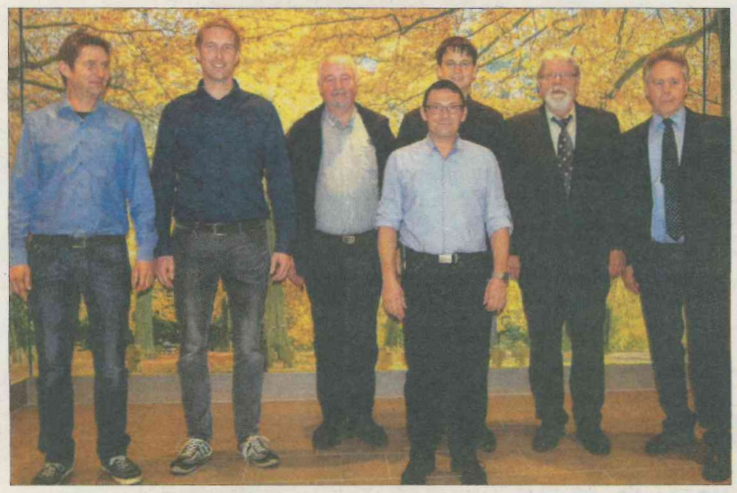
Blick vom Küppelturm

von Stefan Pieper

Frank Rips neuer Hauptmann

In der St. Nikolaus Bruderschaft Freienohl läuft es sehr rund und sehr harmonisch. Dieses zeigten die vorgetragen Berichte und Zahlen auf der Generalversammlung. In der Führung fand ein lang geplanter Wechsel statt. Neuer Schützenhauptmann ist Frank Rips. Er war langjähriger Stellvertreter vom jetzigen Ehrenhauptmann Wilfried Maas.

Zu Anfang der Versammlung gedachten die anwesenden Schützen der 20 verstorbenen Mitglieder. Im Jahresrückblick hob Geschäftsführer Kai Rickert hervor, dass es beim diesjährigen Vogelschießen fünf ernsthafte Bewerber um die Königswürde gab. Höhepunkt neben dem eigenen Schützenfest war das sehr positiv verlaufene Stadtschützenfest. "Kluge entfernen sich von Dingen, ehe sich Dinge von ihnen entfernen", zitierte Hauptmann Wilfrid Maas den spanischen Dichter Morales in seiner Abschiedsrede. "Ich gebe das Amt gerne in neue Hände, weil ich der Überzeugung bin, dass ein Wechsel der Entwicklung geführt hatte. "Ich habe ihn als zuverlässigen, ehrlichen und positiven Menschen erlebt, der keine Arbeit scheut, konstruktiv in der Sache denkt und arbeitet und dessen Herz voll für die Bruderschaft schlägt", lobte Maas seinen Wunschkandidaten. Nach einstimmiger Wahl Rips zum Hauptmann, gingen die Dankesworte an Wilfrid Maas retour. "Mit deiner Erfahrung, deinem Wissen und Können hast du nicht nur der Bruderschaft gut getan sondern auch Freienohl", bedankte sich Frank Rips beim neuen Ehrenhauptmann für die 34 Jahre geleistete Vorstandsarbeit. "Du hast die Bruderschaft zu dem gemacht was sie jetzt ist." "Danke für 12 Jahre an der Spitze der Bruderschaft und für ein unkompliziertes Miteinander in der kirchlichen Arbeit", dankte Präses Pfarrer Michael Hammerschmidt auch im Namen der Kirchengemeinde. Als neuen stellvertretenden Hauptmann wählte die Versammlung Claas Lichte. Presswart Sascha Kordel wurde in seinem Amt bestätigt. Zu Letzt wurde der neue Beirat der Bruderschaft wurde vorgestellt.



Der neue Vorstand der Schützen v.l. Frank Rips, Claas Lichte, Präses Pfarrer Michael Hammerschmidt, Schützenkönig Oliver Bernt, Kai Rickert und Wilfried Maas.

unserer Bruderschaft gut tut", so Maas weiter. Gleichzeitig wünschte er sich Frank Rips zum Nachfolger, der die Arbeit als Stellvertreter immer ausgezeichnet aus-

Klassentreffen

Der Jahrgang 1941/42 (Foto unten) traf sich zum Klassentreffen in der Arnsberger Altstadt. Klas-



Internorm Die Fensterinnovation 2013 - mit revolutionären Technologien
home pure
I-tec Verriegelung
I-tec Lüftung
KF 500 Kunststoff-Fenster
- Wärmedämmung U_w bis 0,69 W/m²K
- Revolutionäres Verriegelungssystem
- FIX-O-ROUND Technology
- Schmale Ansichtsbreite
- Serienmäßig 3fach-Verglasung SOLAR+ für optimale Energieeffizienz

Mit Sicherheit gute Qualität
KAISER
FENSTER & ROLLADEN
Beratung — Planung — Ausführung
Auf dem Lohnsberg 15 Tel.: 02903-1258
59872 Meschede-Berge Fax: 02903-6306 www.kaiser-fenster.de



senkamerad Paul Heckmann hat eine kleine Stadtführung vorbereitet. Nach dem Gruppenfoto vor dem Glockenturm und der "Krim" wurde beim gemütlichen Beisammensein noch viel über die Schulzeit und die damaligen Lehrer erzählt.

Messdienerausflug

Neuenheerse bei Bad Driburg war das Ziel der diesjährigen Messdienerfahrt. 4 Tage lang waren die 28 Jungen und Mädchen mit ihren Begleitern im Selbstversorgerhaus St. Kaspar untergebracht. Höhepunkt war eine Olympiade gegen die dortigen Messdiener, die die Freienohler und Wennemener Messdiener eindeutig für sich entscheiden konnten. Seit der Besichtigung des Paderborner Doms mit Weihbischof Matthias König kennen nun auch alle die "Hasengeschichte" des Drei-Hasen-Fensters im spätgotischen Kreuzgang des Paderborner Doms. *(Foto oben)*

Austräger/in
für das Gebiet nördlich der B 7 (u.a. Katersiepen, Konrad-Adenauer-Str., Auf´m Hahn usw. gesucht!
Interessenten bewerben sich bitte unter Telefon 02937-2480 oder E-Mail:arnsberger.post @t-online.de

GARANT FÜR SCHÖNHEIT UND SCHUTZ
maas
MALERFACHBETRIEB
MESCHEDE-FREIENOHL
BÜRO: HAUPTSTRASSE 72
TELEFON: (0 29 03) 5 67
WERKSTÄTTEN: IM OHL 28
TEL.: 20 75 • FAX: 16 13
www.malermaas.de



Gratis Seh- und Hörtest bei ROTTLER:

Wir laden Sie und Ihre Familie herzlich zu einer kostenlosen Augenanalyse inklusive Sehtest ein!

Vereinbaren Sie direkt einen Termin unter: www.brillen-rottler.de/sehtest

ROTTLER BRILLEN + HÖRGERÄTE

Sehtest-Gutschein

Mit diesem Gutschein erhalten Sie bei uns einen umfangreichen Sehtest im Wert von 30 EUR kostenlos.

Jetzt Termin vereinbaren: www.brillen-rottler.de/sehtest

ROTTLER BRILLEN + HÖRGERÄTE

Hörtest-Gutschein

Mit diesem Gutschein erhalten Sie bei uns einen umfangreichen Hörtest kostenlos.

Jetzt Termin vereinbaren: www.brillen-rottler.de/hoertest

Alt-Arnsberg: Europaplatz 3 | Tel.: 02931 14 59 8
Hüsten: Marktstraße 3 | Tel.: 02932 39 90 8
Oeventrop: Kirchstraße 33 | Tel.: 02937 96 89 005

Neheim: Hauptstraße 3 | Tel.: 02932 630 20
Neheim VIP.: Hauptstraße 27 | Tel.: 02932 811 70
Neheim Akustik: Apothekerstr. 17 | Tel.: 02932 299 69

Nr. 12 - 65. Jahrgang 25. November 2015 An alle Haushaltungen!

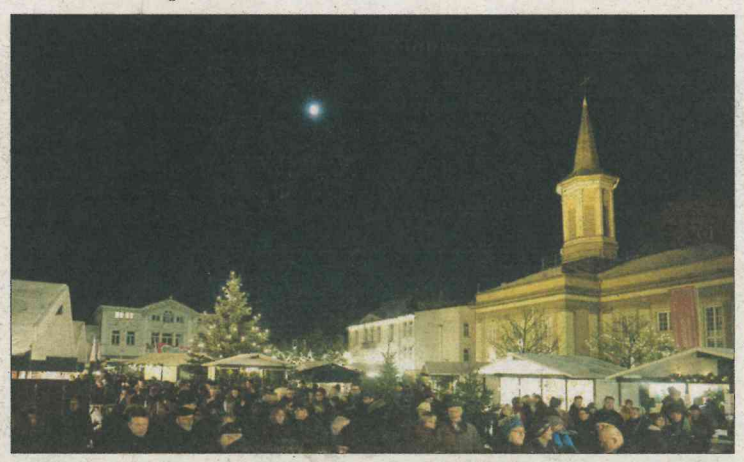


ARNSBERGER ANZEIGER

Das älteste, kostenlos verteilte Anzeigenblatt der Bundesrepublik Deutschland

Weihnachtsmarkt in Arnsberg vom 4.-13.12.

Schöne Geschenke in festlicher Atmosphäre präsentieren die Teilnehmer des Weihnachtsmarktes jedes Jahr im Dezember auf dem Arnsberger Neumarkt. Das kleine, urgemütliche Fachwerkdorf öffnet vom 4.-13. Dezember und bezaubert die Besucher mit strahlendem Lichterglanz und jahreszeitlichen Accessoires. In rund 20 Hütten zeigen sich Handel, Handwerk, Kunsthandwerk und Gastronomie. Hier kann man sich individuelle Anregungen für den weihnachtlichen Gabentisch holen, einkaufen, zuschauen oder einfach nur genießen. Zu den Besonderheiten des Arnsberger Weihnachtsmarktes gehören die Aktionshütten mit immer wieder wechselnden Teilnehmern. Wunderschöner Schmuck, duftende Wohnaccessoires, zauberhafte Puppenkleidung, von Hand gedrehte Kerzen, hochwertiges Holzspielzeug sind hier neben vielen anderen Dingen zu finden. Funkensprühend ist die Arbeit des Metallbauermeisters Brake aus Neheim, der am offenen Feuer schmiedet und sein



FBN Ferdinand Beleke Nachf.

Unsere Weihnachtsangebote gültig im Dezember 2015

Makita Akkuschrauber 10,8 V im Koffer



Incl. 2 Akku´s 4,0 Ah

169,00€



Winzerglühwein Rot und weiß!

2,95 €

Preis pro Flasche 1,0 Liter



LED LENSER

Alles für Weihnachten oder was?

High – Performance Line LED Taschenlampen der Extraklasse

ab 24,50 €



Abbildung ähnlich

Alle Angebote ——— nur solange der Vorrat reicht!

Clemens-August-Straße 57 - 59821 Arnsberg - Tel.: 02931 12322

Dübel – Schrauben – Handwerkzeuge – Schlösser + Zylinder

Der Service macht den Unterschied!

PIWINSKI

HIFI • VIDEO • TV • CENTER
HAUSGERÄTE • ELEKTRO • SERVICE

Clemens-August-Str. 55 & 80, 59821 Arnsberg

Tel.: 02931 - 10277 & 02931 - 530336, E-Mail: piwinski@t-online.de



Kraas I Bienstein I Elvers-Klingeberg

Rechtsanwälte und Notarin



Bernhard Kraas
Rechtsanwalt
und Fachanwalt
für Arbeitsrecht
und Verkehrsrecht



Christina Elvers-Klingeberg
Rechtsanwältin
und Notarin



Dr. Anne Teiser
Rechtsanwältin
und Fachanwältin
für Arbeitsrecht



Martin Bienstein
Rechtsanwalt
und Fachanwalt
für Familienrecht

Kanzlei Oeventrop
Kirchstraße 53
59823 Arnsberg

Tel.: 0 29 37 / 66 66
Fax: 0 29 37 / 22 33

www.kraas-bienstein.de
info@kraas-bienstein.de

Kanzlei Freienohl
Breiter Weg 12
59872 Meschede

Tel.: 0 29 03 / 85 00 06
Fax: 0 29 03 / 85 00 07

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Ihr E-Check-Partner
Twiete 5a · 59821 Arnsberg
Telefon 0 29 31 / 5271-0 · Telefax 0 29 31 /5271-71

Ihr Elektrofachbetrieb für:
- Elektro-Installation für Wohn-, Gewerbe- und Industrieanlagen
- Daten-Netzwerktechnik
- Elektro-Heizung
- Einbruchmeldeanlagen
- Brandmeldeanlagen
- Beleuchtungsanlagen
- Blitzschutz
- SPS-Steuerungen
- Gebäudekommunikation

GEBRO HERWIG
LEGEN SIE IHR GELD DOPPELT GUT AN!

Energiekosten sparen und den Wert Ihrer Immobilie steigern durch Heizungs-modernisierung und Pumpenaustausch
Gute Beratung gibt es hier:
GEBRO HERWIG Haustechnik GmbH
Obereimer 12 · 59821 Arnsberg
Tel. 02931 5212-0 · www.gebro-herwig.de

EISENBERG GMBH
BAUUNTERNEHMUNG
Schlüsselfertiges Bauen
59823 Arnsberg-Rumbeck · Am Jungfernborn 9
Telefon: 0 29 31 - 37 78
Telefax: 0 29 31 - 37 79
Mobil: 0178 - 835 07 25

Das Fenster der Zukunft

Fenster aus dem neuen Energiesparsystem SOFTLINE 82: Für erstklassige Wärmedämmung! Auf ca. 4.000 m² Produktions- und Ausstellungsfläche fertigen und präsentieren wir Ihnen unsere Fenster und Türen in bester RAL-A-Qualität.
Wir beraten Sie gerne:
peters Fenster Türen Treppen
Kompetenz für schöne Aussichten!
Zum Imberg 15 · 58809 Neuenrade-Affeln
Fon 02394/91910 · Fax 02394/919130
www.peters-fenster.de

ARNSBERGER POST
Herausgeber: Franz-Josef Molitor, Am Sonnenstück 21, 59823 Arnsberg-Oeventrop, Tel. 02937-2480, Fax 02937/2482. e-mail: Arnsberger.Post@t-online.de
Auflage: 18.100 verteilte Exemplare in Freienohl, Oeventrop, Rumbeck, Uentrop, Arnsberg, Niedereimer, Wennigloh, Bruchhausen und Breitenbruch.
Herstellung: Druckerei Molitor, Arnsberg-Oev., Am Sonnenstück 21, Tel.02937/ 2480, Fax 2482.
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 34 vom 1.1.2015.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nur die Meinung des Autors wider.
Die Verwendung von Anzeigenlayouts, Mitteilungen etc. durch andere als den Herausgeber ist - auch auszugsweise - nur mit Genehmigung desselben zulässig.

kunstvolles Handwerk zeigt. Kristallklar ist die Skulptur von Eisbildhauer Joachim Knorra, der seine rasch vergängliche Kunst am 11. Dezember präsentiert.
Duftende Tannen aus dem heimischen Wald, wärmende Hackschnitzel und mehrere behagliche Unterstände tragen zum Wohlbefinden der Gäste bei. Kulinarische Genüsse wie Backschinken, Bratwürstchen, Reibeplätzchen, Flammlachs und süße Leckereien duften verheißungsvoll und lassen sich vor Ort genießen.
Das variantenreiche Bühnenprogramm mit unterschiedlichsten Musik- und Tanzdarbietungen trägt dazu bei, die weihnachtliche Stimmung einzufangen und mit nach Hause zu nehmen.

Besonderheiten:

Kleine idyllische Fachwerkbudenstadt mit 20 Hütten unterschiedlicher Größe (Künstler, Handwerker und Geschäftsleute, dazu mehrere Aktionshütten mit wechselnder Belegung)

Wechselndes Bühnenprogramm an allen Tagen

Turmbläser am 5. und 12. Dezember jeweils um 16 Uhr
Nikolaus am 6. Dezember
Eisbildhauer am 11. Dezember
Kunstschmiede am 12. und 13. Dezember
Romantische Laternenführungen "Arnsberg zwischen Stutenkerl und Glühwein"
Weihnachtsmarktspezialität: Williams - Christ - Punsch "Heißer Willi"
Kinderkarussell

Das Weihnachtsmarkt-Programm

Freitag, 4. Dezember | Geöffnet von 15-20 Uhr

16:45 Uhr Kath. Kindergarten St. Pius, Schneemanntanz, Lied und Gedicht
17:00 Uhr Offizielle Eröffnung des Weihnachtsmarktes durch Bürgermeister Hans-Josef Vogel und Heinz Hahn, Vorsitzender Verkehrsverein Arnsberg e.V.
17:15 Uhr Singschule von St. Petri Hüsten -MINISÄNGER und Jugendchor, Leitung: Bernadette und Peter Vollbracht
18:00 Uhr Thomas Büttner: "Songs of hope, love & peace"
18:00 Uhr "Romantische Laternenwanderung" mit Beatrix Marienfeld ab Neumarkt 6 / Verkehrsverein, Anmeldung unter: 02931/4055 (Preis: 10 € pro Person inkl. Apothekerpille, Knastkanten und Kellertrunk)

Samstag, 5. Dezember | Geöffnet von 15-20 Uhr

15:00 Uhr Kinderorchester "Akkordeon" der Musikschule HSK, Leitung: Ulrich Papencordt
16:00 Uhr Turmblasen mit dem Blasorchester der Schützenbruderschaft Wennigloh
17:00 Uhr Stimmungsvolle Melodien zur Weihnachtszeit, Musikverein Niedereimer unter der Leitung von Thomas Schmitz
17:00 Uhr Stadtführung "Alle Jahre wieder" - Arnsberg zwischen Glühwein und Stutenkerl mit Beatrix Marienfeld ab Neumarkt / Ecke Steinweg, Anmeldung unter: 02931/4055, (Preis: 12 € pro Person inkl. Stutenkerl und Glühwein)

Sonntag, 6. Dezember | Geöffnet von 12-20 Uhr

15:00 Uhr Kindertanzgruppe des TV Arnsberg 1861 e.V.
15:15 Uhr Line Dance des TV Arnsberg 1861 e.V.
16:00 Uhr Der Nikolaus kommt
16:30 Uhr Musik und Gesang mit der Roadhouse Company
19:00 Uhr Nikolaustanzparty der Tanzfabrik Tanzschule Marohn vor und auf der Bühne

Montag, 7. Dezember | Geöffnet von 15-20 Uhr

17:00 Uhr Weihnachtliche Musik des Blasorchesters und des Ausbildungsorchesters der Arnsberger Bürgerschützengesellschaft, Leitung Elisabeth Höch

Dienstag, 8. Dez: | Geöffnet von 15-20 Uhr

17:00 Uhr Tanzsterne des TSA Sauerland im TV Arnsberg 1861 e.V.
18:30 Uhr - 20:00 Uhr "The lost Fiddler"

Mittwoch, 9. Dez: | Geöffnet von 15-20 Uhr

17:00 Uhr Thomas Büttner: "Songs of hope, love & peace"
19:00 Uhr Chor Half Past Six
17:00 Uhr Stadtführung "Alle Jahre wieder" - Arnsberg zwischen Glühwein und Stutenkerl mit Dagmar Kurth-Heckmann ab Neumarkt / Ecke Steinweg, Anmeldung unter: 02931/4055,
(Preis: 12 € pro Person inkl. Stutenkerl und Glühwein)

Donnerstag, 10. Dez: | Geöffnet von 15-20 Uhr

15:00 Uhr AWO Kindergarten Kleine Eiche, Niedereimer - Lieder und Gedichte zur Weihnachtszeit
17:00 Uhr Shanty - Chor des Yachtclubs Westfalia Arnsberg-Möhnesee unter der Leitung von Gudrun Fries
18:30 Uhr Jugendorchester des Musikvereins Müschede, Leitung: Marion Pape und André Schulte

Freitag, 11. Dez: | Geöffnet von 15-20 Uhr

EISKÜNSTLER JOACHIM KNORRA

16:00 Uhr Querflötenensemble der Musikschule des HSK, Leitung Cornelia Wolf
17:00 Uhr Postorchester Sundern - Advents- und Weihnachtsmusik, Leitung: Thomas Schmitz
17:00 Uhr Stadtführung "Alle Jahre wieder" - Arnsberg zwischen Glühwein und Stutenkerl
mit Dr. Ulrike Schowe ab Neumarkt / Ecke Steinweg, Anmeldung unter: 02931/4055,
(Preis: 12 € pro Person inkl. Stutenkerl und Glühwein)

Samstag, 12. Dez: | Geöffnet von 15 - 20 Uhr

Kunstschmieden am offenen Feuer, Kunstschmiede Brake, Arnsberg-Neheim
16:00 Uhr Turmblasen mit dem Blasorchester der Schützenbruderschaft Wennigloh
17:00 Uhr Jazzige Beatles-Songs, 60iger Jahre Hits, Instrumentale Unterhaltung, Musikschule des HSK unter der Leitung von Stephan Hesse
19:00 Uhr Rocco Recycle
18:00 Uhr Stadtführung "Romantische Laternenwanderung" mit Norbert Plaßwilm ab Neumarkt 6 / Verkehrsverein, Anmeldung unter: 02931/4055
(Preis: 10 € pro Person inkl. Apothekerpille, Knastkanten und Kellertrunk)

Sonntag, 13. Dez: | Geöffnet von 12 - 20 Uhr

Kunstschmieden am offenen Feuer, Kunstschmiede Brake, Arnsberg-Neheim
15:00 Uhr Tanzsterne des TSA Sauerland im TV Arnsberg 1861 e.V.
16:00 Uhr Tanzfabrik Tanzschule Marohn
17:00 Uhr Stimmungsvolles Weihnachtskonzert - Blasorchester gemeinsam mit dem Ausbildungsorchester der Arnsberger Bürgerschützengesellschaft, Leitung Elisabeth Höch

Veranstalter:
Verkehrsverein Arnsberg e.V.
Arnsberg-Touristik und Stadtteilmarketing
Neumarkt 6, 59821 Arnsberg
Telefon: 02931/4055 - Telefax: 02931/12331
Internet: www.arnsberg-info.de







Wunderschöne Adventszeit

Ein kleines, beschauliches Weihnachtsdorf entsteht jedes Jahr in Arnsbergs Preußenviertel. Glitzernder Lichterschein, Tannenduft und die stimmungsvollen Melodien der auftretenden Musikgruppen erfüllen den Marktplatz und tragen zur unverwechselbaren Atmosphäre des kleinen, feinen Weihnachtsmarktes bei.
In den Fachwerkhütten bieten die Teilnehmer schöne Geschenke für den Gabentisch, präsentieren ihre Handwerkskünste und bereiten herzhafte und süße Köstlichkeiten zum Verzehr unter freiem Himmel an.
Der hausgemachte Williams-Christ-Punsch wird nach einem gut gehüteten Rezept zubereitet und ist die beliebteste Getränkespezialität des Weihnachtsmarktes.
Verbinden lässt sich der Besuch des Marktes besonders gut mit einem Spaziergang durch die historische Stadt, wo gemütliche Cafés und Restaurants zu einem längeren Aufenthalt einladen.
Wer mehr von Arnsberg sehen und hören möchte, sollte unbedingt an einer der abendlichen Stadtführungen unter dem Motto "Alle Jahre wieder" teilnehmen oder eine "Romantische Laternenwanderung" buchen.

HERZLICH WILLKOMMEN IM WEIHNACHTLICHEN ARNSBERG



Die Punsch-Hütte des Verkehrsvereins erfreut sich stets größter Beliebtheit! Der hausgemachte Williams-Christ-Punsch wird nach einem gut gehüteten Rezept zubereitet und ist die beliebteste Getränkespezialität des Weihnachtsmarktes.

KLAKAG-Jugend tanzte sich nach vorn

Wir gratulieren Anna-Lena Roth und Theresa Müller von der "Kleinen Arnsberger Karnevalsgesellschaft"
Das 23. HSK Freundschaftstanzturnier wurde vom Karnevals-Club Essentho 1984 e.V. am 25. Oktober 2015 in der Schützenhalle Marsberg-Essentho ausgerichtet. Zahlreiche Tanzgruppen aus dem HSK nahmen an diesem Garde- und Schautanz-Turnier teil.
In der Kategorie Jugend (6 - 11 Jahre) tanzte sich Anna-Lena Roth mit 427 Punkten auf Platz 1.
Theresa Müller erreichte mit ihrem Mariechentanz in der Kategorie Senioren ab16 den 2. Platz.
Für Anna-Lena und Theresa waren es die ersten öffentlichen Auftritte als Tanzmariechen. Wir freuen uns, auf viele weitere Darbietungen in der anstehenden Session und sagen: Herzlichen Glückwunsch!!!



Stolz präsentieren Anna-Lena Roth und Theresa Müller ihre Urkunden!

Der VDK lädt zur Feier ein

Zur Jahresabschlußfeier des VDK Ortsverbandes Arnsberg am Mittwoch den 2. Dezember 2015 um 16.00 Uhr laden wir Sie in das Hotel "Zur Linde", Ruhrstraße, recht herzlich ein.
Wie gewohnt wird es Kaffee und Kuchen und auch wieder Schnittchen für alle geben.
Eine Anmeldung bis Freitag den 27. November ist jedoch aus planungstechnischen Gründen unbedingt erforderlich.
Unter 4495 oder 4680 melden Sie uns bitte auch die Anzahl der Personen die Sie mitnehmen möchten.

Anzeigen helfen verkaufen!







Eine lustige Lesung über die Sauerländer Dorfjugend in den Siebzigern

... oder "Rock `n Roll war woanders"

Anfang November boten die beiden SGV-Abteilungen, Arnsberg und Oeventrop, eine illustre Veranstaltung im SGV-Jugendhof in Arnsberg an. Der 56 jährige Sauerländer Protagonist, Buchautor und Filmemacher, Michael Martin, bot dem gefüllten Saal über etwa drei Stunden eine lustige Lesung mit Musik. Über 80 Damen und Herren sind erschienen, um den Vorlesungen und Erzählungen zu lauschen, die die "Jugend der Siebziger" als Leitfaden hatten. Die Kulisse, ja selbst das Martin-Outfit, bot den 70er-Jahre-Scharm. In erster Linie ging es in lustiger Manier um die Probleme von pubertierenden Jugendlichen aus jener Zeit in ländlicher Umgebung des Sauerlandes. Die meisten Gäste konnten die "ausgelassen-übertriebenen" Geschichten und Begebenheiten nachvollziehen, was das Gehörte zusätzlich lebendig machte. Vielen entlockte das Gehörte immer wieder ein, "ja ja, so war das, ich erinnere mich". So ging es bei den mit spitzer Zunge vorgelesenen Träumen von Ömmes, Michael, oder Jürgen natürlich um Marion, Uschi oder Erika und vielfach natürlich nur um "das Eine". Halbwüchsige, die damals schon ein Mofa hatten, wurden, ob der besseren Chancen bei den Dorfschönheiten, doch sehr beneidet. Solche und andere Begebenheiten aus dem neuen Buch von Michael Martin, rund 40 Jahre in der Zeit zurück, konnten meistens gut nachvollzogen werden. Dazu zählte dann auch Papas, oder gar der eigene Besitz des erste Autos, wie der Kadett mit dem brandlochübersäten Beifahrersitz, der Daf, den man nicht schalten brauchte, oder der Simca, Ranault R 4, wie natürlich der Käfer und das "Schiff" Ford-Taunus. Wer erinnert sich nicht?

Für die Halbzeitpause bot Michael Martin ein spaßiges Rätsel, wovon dann auch eifrig Gebraucht gemacht wurde. Der "Sieger" sollte mit einem seiner Bücher, natürlich signiert, belohnt werden. Worum ging es? Jeder sollte, in Anlehnung des 70er-Jahre-Songtextes der Gruppe "Insterburg & Co.", "Ich liebte ein Mädchen aus Lichterfelde, die lebte zu lange von meinem Gelde", einen eigenen Reim kreieren. Allerdings musste ein hiesiger Ort verwendet werden, wie Arnsberg, Oeventrop, Wennigloh... Martin las dann nach der Pause die Spaßtexte vor, was natürlich zu einem zusätzlichen Gelächter führte. Per Applausabstimmung hatte eine Dame aus Breitenbruch mit dem Reim, "Ich liebt ein Mädchen aus Breitenbruch, die... " (der Rest sei hier ausgeblendet), diesen Jux und damit das Buch gewonnen. Unterstützt wurde die Michael Martin-Lesung, "Rock `n Roll war woanders", von der Sauerländer Band, "any beat counts". Diese Akustik Rock und Pop Song-Formation besteht aus drei Personen, der Sängerin Elisabete Vidal und den Musikern Damian Copp, sowie Patrick Feldmann. Letzterer war bei dieser Veranstaltung zwar verhindert, was der teils gemütlich-melancholischen Musik mit den passenden Liedern keinen Abbruch tat.

Der Sauerländische WOLL-Verlag hatte einen Büchertisch aufgebaut und bot verschiedenste "Michael Martin-Bücher" an, die an Ort und Stelle auf Wunsch signiert wurden.



Michael Martin, er liest von der 70er-Jahre Kulisse



Musiker Damian Copp, Sängerin Elisabete Vidal, Buchautor und Erzähler Michael Martin

Text und Bilder: Klaus Peters







Die Dritte unterwegs...

Herbstwanderung der 3. Kompanie der Arnsberger Bürgerschützen

Wieder einmal trafen sich die Mitglieder der 3. Kompanie der Arnsberger Bürgerschützengesellschaft zur traditionellen Herbstwanderung.
In diesem Jahr ging es in den Hasenwinkel. Ca. auf der Hälfte der Strecke wurde die obligatorische Kaffeepause eingelegt. Leckere Torte und Kuchen, heißer Kaffee sowie Wasser, Cola und Pils warteten auf die Wanderer...
Nach einer ausgedehnten Pause ging es weiter in Richtung Stadt zum Kompanielokal "Beim Fritz".
Dort klang nach der Siegerehrung des Kompaniepokalschießens der Abend in gemütlicher Runde aus.
Erster beim Pokalschiessen 2015 in der Herrenwertung wurde der "Seriensieger" Patrick Beule.
Friedhelm Möller ist der diesjährige Gewinner des Seniorenpokals.
Den Damenpokal gewann in diesem Jahr Anna Kulke.
Der Jugendpokal ging erneut an Fabian Kösling.



Leckere Torte und Kuchen, heißer Kaffee sowie Wasser, Cola und Pils warteten auf die Wanderer an der Schutzhütte im Hasenwinkel.



TUI ReiseCenter Arnsberg

Steinweg 2 · 59821 Arnsberg
Tel. 02931/2059
www.tui-reisecenter.de/arnsberg1

»Ihr Partner rund ums Reisen in Arnsberg!«

Arnsberger Großwanderung

Stimmung in Bruchhausener SGV-Hütte

Am letzten Samstag gab es zum zweiten Mal ein Treffen wanderlustiger Damen und Herren aus unserem gesamten Stadtgebiet. Anlass war die Einladung aller zehn SGV-Abteilungen der Stadt Arnsberg zu einer 9 km langen Großwanderung von Arnsberg nach Bruchhausen. Die einzelnen Abteilungen des SGV sind z.Zt. in der Phase des engeren Zusammenrückens, und läuten mit "mehr Gemeinsamkeit leben" das Ende des Kirchturmdenkens ein. Mit einer ihrer wichtigsten und augenscheinlichsten Aktion, "Quer durch Arnsberg - von Hütte zu Hütte" setzten die SGVer wieder ein besonderes Zeichen.
So trafen sich 75 SGVer und Gäste aus den Abteilungen Oeventrop, Arnsberg, Niedereimer, Bruchhausen, Hüsten, Neheim und Müschede um 11:00 Uhr am Bahnhof im Stadtteil Arnsberg. Die Leitung der ersten Hälfte der Wanderstrecke übernahm der Arnsberger SGV-Wanderführer, Willy Verbanc. Er begrüßte alle Eingetroffenen am Eingangsportal des Bahnhofs und bat vor weiteren Erläuterungen zum Tagesablauf um eine Schweigeminute für die Opfer des Pariser Terroranschlages. Nach ein paar Hinweisen startete die ungewöhnlich große Truppe nun in Richtung "Entendorf" und folgte damit einer Einladung der dortigen SGV-Abteilung, übermittelt durch den 1. Vorsitzenden, Detlef Herbst.
Die Wanderung verlief durch die Altstadt, Jägerbrücke, Obereimer, und über den Ruhrtalradweg zunächst bis Niedereimer. Nach einer kurzen Pause übernahm die Wanderführung dann ein Wanderführer der einladenden Abteilung, Reinhard Hültenschmidt. Er leitete die erwartungsvollen Wanderer durch Bruchhausener Wohngebiete und über Waldwege bis zum gastlich hergerichteten SGV-Heim, an dem man gegen 14:00 Uhr eintraf. Detlef Herbst begrüßte hier offiziell die inzwischen auf etwa 110 Gäste "angewachsenen" Anwesenden zu dieser zweiten Großwanderung der Arnsberger SGV-Abteilungen. Er brachte seine Begeisterung über diese neue SGV-Aktion zum Ausdruck, besonders die Tatsache, dass inzwischen so viele Arnsberger Bürger aus allen Stadtteilen teilnehmen. Den "hungrigen Mäulern und durstigen Kehlen" wünscht er schließlich schöne Stunden im SGV-Heim, in dem sich seine Mannschaft auf alle Annehmlichkeiten vorbereite hatte. Nicht nur Kaffee und selbstgebackene Torten verwöhnten die Anwesenden, sondern auch Speisen vom Grill (u.a. "Entenburger") und reichlich passende Getränke. Heizpilze im angebauten Partyzelt, sowie Klatsch und Tratsch mit inzwischen bekannten Mitwanderern aus jedem Winkel Arnsbergs, trugen zur Gemütlichkeit bei. Feiermusik aus Lautsprechern und -ganz besonders- die "Stimmungsmache" durch Wilhelm Wilmes mit seinem Akkordeon (ebenfalls Mitglied der SGV-Abteilung Bruchhausen), brachten die Gäste dann auf Hochtouren. Im Vereinsheim der Bruchhausener SGVer "steppte der Bär und rockte die Ente" bis in die dunklen Abendstunden.
Diese SGV-Aktion, "Quer durch Arnsberg - von Hütte zu Hütte" soll dazu führen, dass alle 10 SGV-Heime und -Hütten im Arnsberg Stadtgebiet gemeinsam erwandert werden. Nach Oeventrop (Februar dieses Jahres) und Bruchhausen sind für das Jahr 2016 schon zwei weitere Abteilungsdomizile festgelegt: SGV-Neheim am 05. März, SGV-Arnsberg (in Verbindung mit der Feier anlässlich des 125-jährigen SGV-Jubiläums) am 27. August. Daher weisen



Treffpunkt am Bahnhof des Stadtteils Arnsberg, vor der Schweigeminute und dem Wanderbeginn. Vorne SGV-Wanderführer Willy Verbanc

die Neheimer und Arnsberger SGVer schon jetzt ausdrücklich darauf hin, dass wieder Jedermann eingeladen ist und, quasi ganz nebenbei, Wandern und Erleben in netter SGV-Gemeinschaft kennenlernen kann.
Fotos Klaus Peters

Mit Musik und Geschichten in den Advent

Die SGV-"Musikusse", Anne Niesler und Manfred Kracht, zelebrieren mit Ihren Musikinstrumenten am Donnerstag, 03. Dezember, für alle Interessierten einen entspannt-vergnüglichen Abend in der Vereinshütte. Gemeinsames Singen, Advents- und Weihnachtsgeschichten, sowie Klönereien erwarten jeden, der an diesem Abend teilnehmen möchte. Wer hat, Musikinstrumente, Liederbücher, oder Geschichten und Gedichte, passend zur schönsten Zeit des Jahres, mitbringen. Es werden heißer Glühwein, Nüsse und Weihnachtsplätzchen gereicht. Aus organisatorischen Gründen wird um Anmeldung bis Samstag, 28. November, gebeten.
Treffpunkt ist um 18:30 in SGV-Hütte "Hermann Balkenohl" im Hellefelder Bachtal. Parkplätze vorhanden. Info bei Anne Niesler 02931 / 13436

Wer nicht inseriert wird vergessen!!!



Stimmung im SGV-Heim Bruchhausen



Abteilungs-Vorsitzende von links: Franz Rahman (Abt. Hüsten), Detlef Hallmann (Abt. Müschede), Detlef Herbst (Abt. Bruchhausen), Gerd Riedel (Abt. Arnsberg), Helmutheinz Welke (Abt. Neheim), Franz Rüther (Abt. Oeventrop)

Weihnachtsmarkt Rumbeck am 5.12.

Am Samstag, dem 5. Dezember 2015 veranstalten der TuS 1890 Rumbeck und die Schützengesellschaft Rumbeck-Stadtbruch traditionell den Rumbecker Weihnachtsmarkt in der Schützenhalle und auf dessen Vorplatz.
Für viele Menschen sind der Advent und das Weihnachtsfest die schönste Zeit des Jahres.
Allerorten laden Weihnachtsmärkte zu einem gemütlichen Bummel ein. Auch in Rumbeck ist der Weihnachtsmarkt inzwischen ein fester Bestandteil des Dorflebens geworden. Es geht nicht so kommerziell wie in Großstädten zu, sondern festlich, gemütlich und überschaubar.
Ab 14:00 Uhr öffnen die zahlreichen Aktionsstände und bieten eine Vielfalt an Angeboten. Der örtliche Kindergarten unter der Leitung von Katja Wewer ist ebenfalls ein fester Bestandteil für die jüngeren Besucher auf dem Weihnachtsmarkt. In der Zeit zwischen 14:00 und 16:30 Uhr können die Kinder unter der Aufsicht des Kindergartenteams verschiedene weihnachtliche Dinge kreieren.
Der Frauenchor Rumbeck, das Blasorchester Wennigloh, die Rumbecker Weihnachtsgeschichte und der hohe Besuch vom Nikolaus runden das Gesamtprogramm ab und geben der Schützenhalle ein vorweihnachtliches Flair.
Sowohl an der Caféteria als auch an vielen weiteren Verköstigungsständen kann man sich während des Aufenthaltes auch immer wieder zwischendurch stärken.
Das Ende der Veranstaltung ist offen, da die Getränketheke nach Schließung der Aktionsstände weiterhin geöffnet ist.
Beide Vereine freuen sich auf den Besuch aus Nah und Fern und möchten Sie ganz herzlich dazu einladen, ein paar schöne weihnachtliche Stunden in und vor der Schützenhalle Rumbeck zu verbringen.



Weihnachtliche Stände erwarten Sie am 5.12. in der Rumbecker Schützenhalle. *Text u. Foto: Stephan Kersch*

Karl's Hof
Inh. Winterscheid GbR
Café, Blumen u. Accessoires
Sträuße, Dekorationen und vieles mehr
Mescheder Straße 79 - Scheune -
59823 Arnsberg-Rumbeck
Telefon 02931 - 9 63 43 42
Di.-Fr. von 10-18.30 Uhr - Sa. von 10-17 Uhr
So. von 14-18 Uhr - Montags geschlossen!
Wir wünschen einen besinnlichen Advent!

An allen Adventssamstagen bis 16 Uhr geöffnet!
WESTLOTTO
Röhrig
Inh. Iris Droste
Schreibwaren · Bürobedarf
Gutenbergplatz 58 · 59821 Arnsberg · Tel. 02931/14942 · Fax 16435

GLAS SCHLIMBACH
Scherben? Zum Glück gibt's Schlimbach!
Fenster
Rolladen
HAUSTÜREN
Garagentore
TEL. 1700
GLAS & BAUELEMENTE · REPARATURSERVICE
Ruhrstr. 46-50 · 59821 Arnsberg · Tel. 02931/1700
glas-schlimbach@t-online.de

Hohe Ehrungen vom Deutschen Schützenbund

Klatecki und Seifert für jahrzehntelangen Einsatz ausgezeichnet

Auf dem 66. Delegiertentag des Westfälischen Schützenbundes (WSB) in Erndtebrück wurden Helga Klatecki und Uschi Seifert von der Arnsberger Bürgerschützengesellschaft e.V. mit dem "GOLDENE EHRENKREUZ DES DEUTSCHEN SCHÜTZENBUNDES FÜR BESONDERE VERDIENSTE UM DIE DEUTSCHE SCHÜTZENSACHE" ausgezeichnet.

Nachdem Peter Klatecki 2013 mit dem "GOLDENEN EHRENKREUZ-SONDERSTUFE" des Deutschen Schützenbundes (DSB) ausgezeichnet wurde, erhielt nun auch seine Frau Helga Klatecki für ihren rund 30 jährigen Einsatz die Anerkennung des DSB. Helga Klatecki war für den Schießsport auf Bezirks- und Landesebene weit überdurchschnittlich in Vorständen engagiert. Unter anderem war sie 8 Jahre stellvertretende Landessportleiterin des WSB und ist auch heute noch als Mitarbeiterin bei Meisterschaften im Einsatz.

Uschi Seifert´s Schwerpunkt liegt in der Nachwuchs- und Trainertätigkeit. Seit 1991 ist sie auf Bezirks, Landes- und Bundesebene unermüdlich als Trainerin und Jugendleiterin aktiv. Im Bezirk "Süd-Ost-Westfalen" gilt sie als die treibende Kraft in Sachen Talentförderung. Sie war 3 Jahre Assistenz-Trainerin der Nationalmannschaft und ist heute u.A. Landestrainerin in Thüringen.

Mit dieser zweithöchsten Auszeichnung des Deutschen Schützenbundes (DSB) wurde der jahrzehntelange ehrenamtlicher Einsatz von Helga Klatecki und Uschi Seifert gewürdigt. Besonders erfreulich ist die Tatsache, dass in dieser allgemein als Männerdomäne vermuteten Schützenbund, von den 4 verliehenen Auszeichnungen dieses Jahr, zwei an die Schützinnen in Arnsberg gingen.



Text und Foto Detlef Gregori

Die Siegerliste der Stadtmeisterschaft im Sportschießen 2015

BSG = Bürgerschützengesellschaft Arnsberg

Lichtgewehr - Auflage

Kinder weibl.Freizeitschützen
1 Kurth Caroline Rumbeck 83

Luftgewehr

Schüler männlichSportschützen
1 Schmitt Marius BSG 66
Schüler weiblich Sportschützen
1 Lube Jasmin Oev. 183
Jugend männlich Sportschützen
1 Peters Moritz Oev. 208
Jugend weiblich Sportschützen
1 Lube Denise St. Seb. Oev. 258
Junioren männlich Sportsch.
1 Mellmann Moritz BSG 249
Schützen Sportschützen
1 Löhr Marvin Oev. 268

Luftgewehr - Auflage

Schüler männlich Hobbysch.
1 Roth Paul Schreppenberg 188
Schüler männlich Sportschützen
1 Kipar Jannick BSG 153
Schüler weiblich Sportschützen
1 Kosmella Amelie BSG 167
Jugend männlich Hobbyschützen
1 Dobbelaere Justin Niedereimer 268
Jugend weiblich Freizeitschützen
1 Schulte Eva Hüsten 227
Schützen Freizeitschützen
1 Pribel Jürgen Bruchhausen 258
Schützen Hobbyschützen
1 Dobbelaere Chris Niedereimer 290
Damen Hobbyschützen
1 Findeklee Kristina Niedereimer 280
Altersschützen Sportschützen
1 Hüls-Mellmann Hermann BSG 282
Altersdamen Sportschützen
1 Mund Veronika BSG 273
Senioren männlich Sportschützen
1 Diemar Antonius BSG 280

Luftpistole

Schüler männlich Sportschützen
1 Otto Tom BSG-Arnsberg 126
Schüler weiblich Sportschützen
1 Lube Fabiene St. Seb. Oev. 143
Junioren männlich Sportschützen
1 von Canstein Lukas BSG 247
Schützen Hobbyschützen
1 Dobbelaere Chris Niedereimer 246
Schützen Sportschützen
1 Stein Jörg BSG-Arnsberg 268
Altersschützen Sportschützen
1 Kurth Andre Rumb.-Stadtbr. 263
Altersdamen Sportschützen
1 Mund Veronika BSG- 272
Senioren männlich Sportsch.
1 Claude 282
Senioren weiblich Sportsch.1
JollyClaudia BSG 229
Senioren weiblich Sportsch.
1 Düwel Claudia SSG Rumb.-Stadtbruch 229

Luftpistole - Auflage

Altersschützen Sportschützen
1 Hüls-Mellmann Hermann-J. BSG-Arnsberg 265
Altersdamen Sportschützen
1 Mund Veronika BSG 273
Senioren männlich Sportsch.1
Klatecki Peter BSG 256

KK-Gewehr, liegend

Junioren männlich Sportsch.
1 von Canstein Lukas BSG 512
Schützen Sportschützen
1 Kipar Jens BSG 572
Damen Sportschützen
1 Kipar Nanna BSG 551
Altersschützen Sportschützen
1 Lübben Achim BSG 519

KK-Gewehr - Auflage

Jugend männlich Hobbysch.
1 Dobbelaere Justin SSG Niedereimer 215
Jugend weiblich Freizeitsch.
1 Schulte Eva Hüsten 219
Schützen Freizeitschützen
1 Kipar Lars Arnsberg BSG 265
Schützen Hobbyschützen
1 Kipar Lars BSG-Arnsberg 264
Altersschützen Sportschützen
1 Kurth Andre SSG Rumbeck-Stadtbr. 255
Altersdamen Sportschützen
1 Mund Veronika BSG 242
Senioren männlich Sportsch.
1 Diemar Antonius BSG 264

Standardpistole

Schützen Freizeitschützen
1 Schulte Meinolf Hüsten 118
Schützen Hobbyschützen
1 Dobbelaere Jacobius SSG Niedereimer 196
Schützen Sportschützen
1 Beule Patrick BSG 216
Altersschützen Sportschützen
1 Houyoux Philippe BSG 247



Frieda Braun begeistert in Wennigloh

Schützenbruderschaft veranstaltet erneut Comedyabend der Extraklasse



Karin Berkenkopf alias Frieda Braun bei ihrem Auftritt in der Wenniglоher Schützenhalle (© studiorama PHOTOGRAPHY).

Dass das von der Wenniglоher Schützenbruderschaft St. Franziskus-Xaverius vor einigen Jahren ins Leben gerufene Format "Vorsicht, Humor!" eine Erfolgsgeschichte ist, stellte sich am Freitag, den 13. November erneut unter Beweis. An diesem Abend war die Kabarettistin Karin Berkenkopf alias Frieda Braun zu Gast in der mit fast 400 Besuchern restlos ausverkauften Schützenhalle des Bergdorfes.
Die Tickets für dieses Event waren innerhalb kürzester Zeit ausverkauft. Ein Grund dafür war wohl auch, dass dies nach ihren Auftritten in den Jahren 2009 und 2013 bereits der dritte Besuch der schrulligen Kultfigur aus dem Sauerland war und die gute Frieda das Publikum bereits bei ihren vorangegangenen Auftritten vor Lachen von den Stühlen gerissen hatte.
Und auch an diesem Abend brachte der trockene Humor der Künstlerin die Halle wieder zu beben und strapazierte die Lachmuskeln der Zuschauerinnen und Zuschauer ordentlich. Die Geschichten aus ihrem bewegten Leben, in denen sich so mancher wohl das eine oder andere mal selbst wieder erkannte, ließen das rund zweistündige Programm im Nu vergehen.

Kulinarisches Angebot der Spitzenklasse

Aber die Wenniglоher Schützen hatten nicht nur etwas für's Gemüt im Angebot, sondern sorgten auch wieder mit einem Buffet der Extraklasse für eine stilvolle und sehr delikate Verköstigung der Gäste. Diese Kombination aus hochwertiger Comedy und Spitzen-Gastronomie ist wohl -im wahrsten Sinne des Wortes- eines der Erfolgsrezepte dieser Veranstaltungsreihe, die das kleine Bergdorf nun schon seit 2009 mehrmals jährlich auf die Beine stellt.

Besonders bemerkenswert ist dabei, dass neben dem Herrichten der Schützenhalle, dem Kartenverkauf und der Getränkeversorgung auch die Zubereitung des Buffets komplett in Eigenleistung der Schützenbruderschaft erfolgt! Hierfür steht ein ganzes Team aus Wenniglоher Schützenbrüdern, die sich in ihrer Freizeit auch gern als Hobby-Köche betätigen, tagelang in der Küche und bereitet die zahlreichen Köstlichkeiten vor. Und wie dieses Speisenangebot beim Publikum ankommt, stellt die Tatsache, dass bereits kurz nach dem Einlass zu der Veranstaltung die Schlange der hungrigen Gäste vor dem Buffet fast durch die komplette Schützenhalle reicht, eindrucksvoll unter Beweis. So gebührt ein besonderer Dank dem Küchen-Team, das maßgeblich zu dem großen und andauernden Erfolg der Reihe "Vorsicht, Humor!" beiträgt.

Wilfried Schmickler kommt am 19.02.'16

Und die Wenniglоher Erfolgsgeschichte geht weiter: Sie findet ihre Fortsetzung in dem Auftritt des bekannten Kabarettisten Wilfried Schmickler am 19. Februar 2016 in der Wenniglоher Schützenhalle. Karten für diese Veranstaltung sind ab sofort bei folgenden Vorverkaufsstellen erhältlich: Bäckerei Jürgens (Wennigloh), Blumen Danne (Sundern-Hachen), Friseur und Kosmetik Hansknecht (Arnsberg), Schuhhaus Prange (Arnsberg) und Mode Cruse (Arnsberg). Alternativ können auch unter www.vorsicht-humor.de Tickets bestellt werden.

Partyservice
Fleischerei
Mevenkamp
Tel. 0 29 31 / 2 32 48

waagen
Hoffmann
www.waagen-hoffmann.de
Ruhrstraße 31 ⊙ 59821 Arnsberg
Tel:02931-10142 ⊙ Fax:02931-10342
⊙ Waagen ⊙ Schneidemaschinen
⊙ Registrierkassen

Westfalen Dortmund verteidigt Pokal der Sparkasse

SV Aegir vierter beim heimischen Wasserballturnier

Am Samstag fand das inzwischen schon 23. Turnier und den Pokal der Sparkasse Arnsberg-Sundern statt. Sechs Mannschaften spielten im Modus "jeder gegen jeden" je 2x11 Minuten bei durchlaufender Zeit.
Mit der sonst im Wasserball üblichen Netto-Spielzeit wäre der Zeitplan eines Turnieres nicht zu kalkulieren. Angetreten waren die Teams von Blau-Weiß Bochum, TV Werne, SF Unna, Wfr. Lüdenscheid, Titelvertei-dieger Westfalen Dortmund sowie des Gastgebers SV Aegir Arnsberg.
Nach Siegen am Vormittag gegen Unna und Werne mit je einem Tor waren die Arnsberger auf einem guten Weg zu den vorderen Plätzen,mussten aber am Nachmittag aus familiären Gründen auf zwei ihrer routiniertesten Verteidiger verzichten und kassierten drei recht deut- liche Niederlagen. Am Ende lagen die Gastgeber in dem stark besetzten Feld auf Rang vier mit 4:6 Punkten und 16:37 Toren.
Platz drei belegten die Wasserfreunde Lüdenscheid. In einem spannenden letzten Spiel unterlag Blau-Weiß Bochum als zweitplatziertes Team gegen den erneut starken Titelverteidiger von Westfalen Dortmund. Mit souveränen 10:0 Punkten nahmen diese den Pokal der Sparkasse Arnsberg-Sundern mit nach Hause.
Das Turnier dient traditionell als letzter Test zum Saisonbeginn in der Kreisklasse Südwestfalen. Trotz des erkennbaren Leistungsgefälles sehen sich alle beteiligten Vereine hierzu gut gerüstet.

RADIO BUCHARDT
Gutenbergplatz · Tel. 10731
Die rettende Nummer bei Service-Kummer
0 29 31 / 1 07 31



Unser Bild zeigt die Mannschaft des SV Aegir Arnsberg mit (v.l.) Christoph Löher, Richard Ademmer, Jendrik Fettin, Adrian Heitner, Nils Meißner, Oliver Paßolat, Niels Oeschler, Timo Kösters, Kamran Ghanavati Nejad und Martin Bertz.

49. Arnsberger Kraulertag war eine erfolgreiche Veranstaltung

Der SV Aegir Arnsberg hat den von ihm veranstalteten 49. Arnsberger Kraulertag erfolgreich abgeschlossen.
An der Veranstaltung im Arnsberger Freizeit Bad Nass nahmen insgesamt 12 Vereine aus NRW mit insgesamt 140 Schwimmern teil. Diese absolvierten zusammen 482 Starts.
Sieger der Gesamtwertung ist der SSC'90 SH-Stukenbrock gefolgt vom TG Lage auf Platz zwei den dritten Platz belegte mit nur zwei Punkten Rückstand der TUS Sundern. Dem SV Aegir Arnsberg fehlten als Gastgeber nur drei Punkte auf den Platz drei.
Die Schwimmer des SV Aegir stellten 25 mal ihre persönlichen Bestzeiten ein. Die beiden Staffeln erreichten Jeweils den dritten Platz. Bei den Einzelstarts erreichte die Schwimmer des SV Aegir 14 mal den ersten und jeweils 13 mal den zweiten bzw. dritten Platz.
Die Vereinsführung ist stolz auf die Leistung der Mannschaft und sieht sich gut aufgestellt für den Vergleichswettkampf mit dem SC Siemensstadt am kommenden Wochenende.
Andreas Hane

Gestern - Heute - Morgen

Informationen aus dem Entendorf

Liebe Bruchhausener Mitbürgerinnen u. Mitbürger,
Adventszeit, Vorfreude vor allem bei den Kindern, viele Arbeitnehmer bekommen Weihnachtsgeld, Einkäufe, Weihnachtsfeiern, Gedanken, was man schenken soll, worüber sich die Lieben am meisten freuen, Weihnachtsmärkte, Feiertage, Kurzurlaube, viel Freizeit, Es sind überwiegend schöne Dinge, die die Adventszeit mit sich bringt. Ich gönne u. wünsche Ihnen, dass sie schöne Wochen vor sich haben. Denken wir aber auch an die Menschen, denen es nicht so gut geht, wie vielen von uns. Denken wir an die Flüchtlinge. Über 150 sind in Hüsten - nur 3 km von uns entfernt - in der Pestalozzischule untergebracht. Sie haben alles verlassen, ihre Heimat, ihr Hab und Gut, ihre Familien und Freunde, in der Hoffnung, dass sie bei uns ein besseres Leben führen können, ohne Verfolgung, ohne Krieg, ohne Gewalt. Helfen wir ihnen dabei!!!!!
Aber auch in Bruchhausen gibt es Menschen, die für ein gutes Wort dankbar sind, oder für eine Einladung zum Kaffeetrinken. Vielleicht kennen Sie ja jemanden...
Hier zunächst Veranstaltungstermine: am Freitag, den 4.12. findet in der Bruchhausener Schützenhalle die Adventsfeier der VdK Hüsten u. Bruchhausen statt. Kolpinggedenktag ist für den 5.12. terminiert. Eine ökomenische Adventsandacht der ev. Kirchengemeinde findet am 11.12. statt. Traditionelle Jahresabschlussfeier der Schützen am 12.12.

Musik u. Basar im Advent

Am kommenden Sonntag, dem 1.Advent, ab 13.30 Uhr, ist unsere Schützenhalle wieder wie ein romantischer Weihnachtsmarkt dekoriert, mit vielen Verkaufs-, Imbiss- und Getränkeständen. Die ca. 25 einladenden Weihnachtshäuschen, im letzten Jahr von der Kolpingsfamilie in vielen Stunden und Abenden aus Holz gefertigt, große Weihnachtsbäume und viel Dekoration, sorgen für die richtige Vorweihnachtsstimmung, in der wohlig warmen Schützenhalle. Der Musikverein Bruchhausen lässt die entsprechenden Töne erklingen. Der Nikolaus in Gestalt von Werner Hoffmann aus dem Brauk, beschenkt die Kinder. Eine Tombola bringt den Loskäufern hoffentlich viel Glück. Kaffee, Torten u. Kuchen werden den Besuchern ab 14.00 Uhr angeboten. Am späten Nachmittag dann warme Leckereien (u.a. Stockbrot ‚Spezialitäten v. Holzkohlegrill). Alle Bruchhausener Vereine des Vereinsrings sind seit Wochen dabei, für Sie, liebe Bruchhausener, und Gäste aus der Nachbarschaft, einen schönen Adventssonntag vorzubereiten. Kommen Sie bitte, und setzen sich an einen gedeckten Tisch. Sie unterstützen die Dorfarbeit, helfen armen Kindern, und haben selbst viel Spaß. Das garantiert Ihnen der Veranstalter, der Vereinsring Bruchhausen.
Ewald Hille bedankt sich im voraus schon einmal ganz besonders bei den Kindern der Kindergärten u. der Rodentelgenschule mit ihren Leiterinnen Frau Hüser, Frau Müller u. Frau Becker, die gemeinsam, unmittelbar vor dem Nikolausauftritt ein Gesangsstück aufführen.
Der Erlös der Veranstaltung ist für die Straßenkinder in Brasilien und sinnvolle u. wichtige Aufgaben bei uns im "Entendorf", die der Vereinsring jedes Jahr zu erfüllen hat.

SPD-Weihnachtsfeier am 12.12.

Seit Jahrzehnten findet unsere Weihnachtsfeier im Vereinslokal KÖRNER statt. Allein die reichhaltige Tombola ist das Kommen wert. (Berlin-Fahrt, BVB-Karten, Elektrogeräte, Gutscheine, Wurstkörbe) Frank Neuhaus als 1. Vorsitzender des Ortsvereins, Ewald Hille, seit 2014 stellvertr. Bürgermeister unserer Stadt Arnsberg, viele Jahre Ratsmitglied, sowie Kreistagsmitglied Raimund Hoffmann, werden natürlich auch da sein. Außerdem weitere SPD-Politiker und Freunde aus der Nachbarschaft. In diesem Jahr gibt es besondere Ehrungen, was u.a. die Namen der Geehrten angeht. Vier mal Hoffmann, und davon drei Brüder. Das hat es noch nie gegeben: Detlef Hoffmann für 25-jährige Mitgliedschaft, Raimund Hoffmann für 30-jährige Parteizugehörigkeit, Heinz-Werner Hoffmann, für 40-jährige Mitgliedschaft und seit ca. 25 Jahren Pressewart der SPD. Dazu kommt noch Helga Hoffmann, die ebenfalls 40 Jahre der SPD angehört.
Natürlich beginnt die Weihnachtsfeier mit einem reichhaltigen Abendessen. (Grünkohl bzw. Sauerkraut mit Mettwurst u. Kasseler. Ich möchte hier einmal der Familie Körner ein Lob für das seit Jahren immer hervorragende "SPD-Weihnachtsessen" aussprechen!!! Beginn der Feier: 19.00 Uhr.

60 Jahre Dorfschänke Körner

60 Jahre ist die Dorfschänke Körner im Familienbesitz. 60 Jahre, das ist für eine Gaststätte fast eine "Ewigkeit". Wechseln doch heutzutage oft nach nicht mal einem Jahr, oder aber nach wenigen Jahren die Besitzer ein Lokal. Denn das Freizeitverhalten hat sich , wie wir alle wissen, vor allem in den letzten 20 Jahren stark verändert. Nicht nur bei uns, haben u.a. die Mobilität, das große Freizeitangebot der Vereine, und vor allem auch die Vereinsheime dazu beigetragen, dass viele Lokale immer wieder schließen. Es gibt Angler-, SGV-, Tennis-, Fußball-, und Pfarrheime. Und da werden die Versammlungen, Sitzungen, Zusammenkünfte und Feierlichkeiten durchgeführt. Vor allem Sport - u. Pfarrheim werden stark frequentiert. Früher ging z.B. nach dem Fußballspiel alles in die "Kneipe". Und Sonntagsmorgens war die "Kneipe" immer "rappelvoll" und Schombergs Ludwig war viele, viele Jahre Frühschoppenwirt. Und bei den vielen Feierlichkeiten, die es damals gab, und auch heute natürlich auch noch in der Dorfschänke gibt, war u.a. die beliebte und sympathische Hannelore im "Einsatz".
Geschichten könnte man reichlich schreiben über das Haus, seine Bewohner und Gäste. Als das "Kläppchen" noch im Flur war, an dem man sich Bierflaschen geben ließ, und ein, zwei Schnäppschen trank, ohne dass das in der Wirtschaft einer merkte... Wetten wurden abgeschlossen, ob der Wirt (Elmar) dadurch "krabbeln" könnte. Er konnte... lang, lang ist's her...
Heinz und Franziska Körner haben die Wirtschaft, die vorher von verschiedenen Pächtern angemietet wurde, 1955 übernommen, und zu dem gemacht was sie heute ist. Um - und Ausbauten mit Grotte u.v.m. haben Sohn Elmar und Schwiegertochter Annette dann vorgenommen. Und jetzt, in dritter Generation, ist Stefan "Herr u. Koch" im Hause, das weit über die Grenzen Bruchhausens für ein gepflegtes Pils und gutes Essen bekannt ist. Über 150 Gäste finden insgesamt in verschiedenen Räumlichkeiten Platz.
Der TuS Bruchhausen, der Musikverein, die SPD und viele andere Vereine und Freundschafts-Clubs haben hier ihr Vereinslokal.
Hoffen u. wünschen wir, dass es auch in 60 Jahren noch die Bruchhausener DORFSCHÄNKE KÖRNER gibt, und gratulieren recht herzlich. Viele Menschen konnten seit 1955 viele frohe Stunden dort verleben und verbringen, und so soll es auch bleiben, trotz der vielen Heime.....
Das Jubiläumsdatum ist so um den 25. November!!!!
Eine Feier gibt es (leider) nicht zum runden Geburtstag!!! Darüber sind die Vereine, Clubs u. Stammgäste schon ein wenig enttäuscht. Verdient hätten sie es, als Dank für langjährige Treue, eigentlich schon. Da kurzfristig noch zwei runde Geburtstage im Haus Körner anstehen, kann man das ja vielleicht nachholen...
Lucienfest - Hochamt in Kapelle
Der Vorstand des Fördervereins zur Erhaltung der Kapelle ist seit

Frisch vom Bauernhof!
Grüter's Bauernhof Landmetzgerei
Jetzt wieder frische Mettwurst und Pfefferknacker!
· Hausmacher Wurstwaren
· Präsentkörbe
Ab Mitte/Ende Nov. Bestellungen für Weihnachten „Puten · Enten · Gänse"!
Jochen Grüter · Landwirt und Metzgermeister
Klosfuhrstr. 2 · 59759 Arnsberg-Bruchhausen · 0 29 32/94 17 37



Genießen Sie die kommende Adventszeit
mit Leckereien aus unserer Weihnachtsbäckerei,
wie z.B. Rotwein- oder Marzipanstollen,
Spekulatius, Früchtebrot und vieles mehr!
Ihr Team aus der
Theo Tuschmann Bäckerei · Konditorei
Bruchhausener Str. 35
59759 Arnsberg
Mo. - Fr. 6.00 - 18.30 h
Sa. 6.00 - 12.30 h
So. 8.00 - 12.00 h
durchgehend geöffnet

Wochen dabei, das Lucienfest rund um die Kapelle am Sonntag, den 13.12. vorzubereiten. Es beginnt um 10.30 Uhr mit dem Hochamt, das durch den "Gemischten Chor" feierlich begleitet wird. Danach Kapellenführungen, Unterhaltung, Speis u. Trank, Trödelmarkt, Musik. Natürlich ist eine große Cafeteria vorbereitet. Außerdem gibt es auch "Grillis" und andere Leckereien. Sie werden staunen, wenn Sie sehen, wie sich unsere Kapelle, der ehemalige Wallfahrtsort Jahr für Jahr "weiterentwickelt" . Von einem "brachliegenden" Gemäuer zu einem lebendigen Begegnungszentrum für jung und alt. Aber es gibt noch viel zu tun...

Arnold Müller mit Senioren auf Fahrt

Wieviele Fahrten mögen es bis zum heutigen Tag schon gewesen sein, die Arnold Müller, selbst seit einigen Jahren im Rentenalter, schon für den Seniorenkreis im Pfarrheim organisiert hat??? Es sind "zig". "Zig" sagt man, wenn man die Zahl nicht mehr genau ermitteln kann. Und ob es vierzig, fünfzig oder ob es noch mehr "zigs" waren, weiß der Schreiber nicht. Jedenfalls macht Arnold etwa 50 älteren Bürgern aus unserem "Entendorf" mit dieser gemütlichen und interessanten Halbtagesfahrt immer eine große Freude. Diesmal ging's u.a. zum Wasserschloss ins Münsterland nach Nordkirchen. Angefahren wurde auch der Halterner See, wo man spazieren gehen und Kaffee trinken konnte. Alle freuen sich schon auf die nächste Fahrt im Frühling. Arnold, im Namen aller Teilnehmer, an dieser Stelle ein großes DANKE SCHÖN!!!

Martinszug - Über 300 Teilnehmer

Über 300 Kinder, und Erwachsene, nahmen am Martinszug des Vereinsrings teil. Auch die Kindergärten waren dabei. Von Feuerwehr und Musikverein dankenswerter Weise begleitet, fand anschließend in der Kirche das von der Kolpingfamilie aufgeführte Martinsspiel statt. Hier gab es am Ende der Veranstaltung auch für jedes Kind eine Brezel. Die Familie Hansen stellte, wieder Pferd und "Martin". Vielen Dank. Bei der Sammlung für die Kosten kamen 162 Euro zusammen. Ewald Hille freute sich bei der kleinen Begrüßungsrederede in der Kirche über soviel Besucher und sprach allen seinen DANK aus.

Info zum Drei-Königs-Singen: Petra Balschus u. Marion Hansen bitten alle Kinder (Jungen u. Mädchen), die als Sternsinger am 10.Januar mitmachen wollen, zum ersten Treffen am 9.12. um 17.00 Uhr ins Pfarrheim. Die beiden Damen hoffen, dass sich möglichst viele Kids melden.

Als Pressewart d. Vereinsrings bin ich aus persönlichen Gründen nach 25 Jahren zurückgetreten. Für die "APO" schreibe ich aber wie bisher als "Privatmann" weiter. Das zu Ihrer Information.

Nächste Ausgabe am 16.12. Bis dahin eine schöne Adventszeit!

Für Bruchhausen suchen wir einen AusträgerIn! Rufen Sie uns bitte an: 02937-2480

Pilgerfahrt nach Rom und Assisi

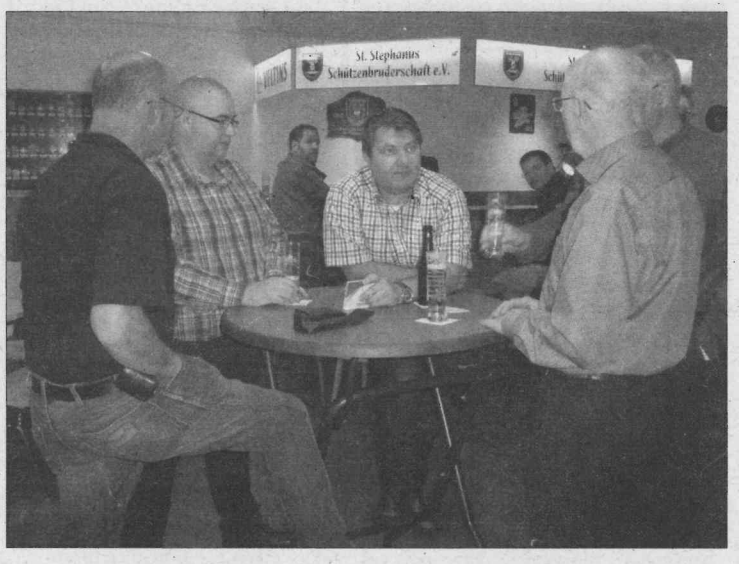
Vom 08.09.2015 bis 17.09.2015 traten 50 Pilger aus dem Pastoralen-Raum-Arnsberg unter der Leitung von Propst Böttcher u. Pastor Salzmann eine Pilgerfahrt nach Rom u. Assisi an. Wo man bei schönstem Wetter sehr viele Sehenswürdigkeiten besichtigte. Am 3.12.2015 um 18.00 Uhr treffen sich alle Teilnehmer noch einmal in der Norbertuskirche Dickenbruch 2, Arnsberg.



Die Besuchergruppe inmitten Roms

Schützen besuchten Frühschoppen - Königspaar Weber unter den Besuchern

Gute Stimmung herrschte bei der zweiten Auflage des Schützen-Frühschoppens in Niedereimer. An dem Frühschoppen der Sankt Stephanus Schützenbruderschaft am vergangenen Sonntag nahmen knapp 30 Besucher teil. Nach der Begrüßung durch den Hauptmann Oliver Glaremin nutzten die Gäste die Zeit zum Plaudern. Besonders freute sich Glaremin über die Teilnahme älterer Schützenbrüder und weiblicher Begleitung. Auch das amtierende Königspaar Holger und Mareike Weber ließ es sich nicht nehmen dabei zu sein. Am Mittag bot der Vorstand einen kleinen Snack an. Für das Jahr 2016 sind weitere Schützen-Frühschoppen - Vogelbesichtigung und Abrechnung - geplant.



Besucher des Frühschoppens, mittendrin der König Holger Weber



Interessantes aus Niedereimer

von Detlev Becker

Filmabend übertrifft Erwartungen des AKD

100 Minuten emotionale Stimmung

Bis auf den letzten Platz war das Stephanunshaus beim Filmabend des Arbeitskreis Dorfgeschichte Niedereimer gefüllt. Über 100 Besucher hatten sich zu dem Film "Die Möhnekatastrophe 1943", den der Arnsberger Heimatbund unter Leitung von Werner Bühner mit Schülern der Theodor-Heuss-Schule erstellt hatte, eingefunden. Mit solch einer Resonanz hatte der Vorstand des AKD an diesem Abend nicht gerechnet. Bereits bei der Erstausstrahlung des Filmes, während der Ausstellung im Mai, waren schon 110 Leute anwesend. Einige der Zuschauer kamen diesmal sogar aus dem Raum Möhnesee und dem oberen Sauerland, um sich den 100 minütigen emotionalen Film anzusehen. Im Anschluss zeigte man den Besuchern noch 40, zum Teil bisher unveröffentlichte Fotos zum Geschehen um die Möhnekatastrophe. Vor dem Film bot sich den Besuchern nochmals die Möglichkeit die beiden Schautafeln und die Stellwand mit Fotos aus der Ausstellung vom Mai dieses Jahres anzusehen. Das altersgemischte Publikum war sichtlich bewegt von den gezeigten Film- und Fotoaufnahmen.

FOTO rechts: Besucher des Filmabends im Stephanushaus

PROVINZIAL
Ihre Provinzial Geschäftsstelle
Ralf Schilde e. K.
Hüsten/Marktstraße 37
Tel. 02932/53950

Die Fachmann-Seite

Abflussverstopfungen

Abflussdienst für Küche, Bad, WC und Kanäle.
Dichtigkeitsprüfung nach § 61a LWG NRW.
Thomas Müller
Oeventrop · Kirchstraße 23
T. 02937/455 · 01577/147 49 77

Autovermietung

Autovermietung
GUNKEL
Arnsberg, Tel. 02931-96 06 0

Bausanierung · Fliesenleger

Wolfgang Kipar
Am Roa 9 · 59872 Meschede
Tel. 0160 - 93 71 76 92

Bauunternehmung

Eisenberg GmbH
Rumbeck, Am Jungfernborn 9
Tel. 0 29 31 / 37 78 · Fax 37 79
Mobil 0178-835 07 25

Bürotechnik

PC's, PC - Zubehör, Drucker ...
MODERNE BÜROTECHNIK
MÖRCHEN & WAHLE GmbH
Klosterstraße 6, 59821 Arnsberg
Tel.: (02931) 4412 - Fax: 13183
EIGENE PC MEISTER-WERKSTATT

Dachdecker

Willy Hesse
Dammstraße 5, Tel. 5213-0

Werner Hirnstein
Meschede-Freienohl
Telefon 02903-1523

Thomas Schürmann
Im Schanzfeld 6 · 02937-81308

Dienstleistungen

Thomas Schroeder
Handwerksdienstleistungen
- Fliesen-, Platten-, Mosaikverlegung
- Brenn- und Kaminholzhandel
- Baumfällungen - Einbau genormter Baufertigteile
- Dienstleistungen rund um's Haus

Tel. 0176 - 247 864 36 +
Tel. 02937 - 504 97 25
von-Eichendorffstr. 24, 59823 Arnsberg

Elektroinstallation

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Twiete 5a, 59821 Arnsberg
Tel. 02931/5271-0, Fax 5271-71

Jörg Schmidt
Tiergartenstraße 35 - Arnsberg
Telefon 02931-21466

Fahrräder

Zweirad Hülsmann
Oeventrop · Tel. 02937-827406

Fliesenleger

Stefan Schroeder
V.-Eichendorff-Str.14 Oeventrop
02937/1308 + 0175/2000503

Fußböden

PARKETT SAPP
So werden Böden verlegt
HOLZ KORK ESTRICH TEPPICH ELASTIC
BÖDEN BÖDEN B A U. BÖDEN BÖDEN
Niedereimerfeld 33 59823 Arnsberg
Tel. 02932/96790 · Fax 967920
www.parkett-sapp.de

Haustüren

KAISER
Fenster & Rolladen
Mes.-Berge · 02903-1258

Immobilien

THR
www.thr-online.de
Ihr unabhängiger Profi für Versicherungen & Immobilien
- ✓ Verkauf
- ✓ Energieausweise
- ✓ Wertermittlungen
- ✓ Finanzierungen

Thomas Röttger Hasenackerweg 23
59823 Arnsberg Tel. 02937/ 551 + 552

LBS IMMOBILIEN
Ihre Immobilienberaterin
Anna zu Dohna
Promenade 2 – ☎ 02931/16695

Innendekoration + Gardinen-Reinigung

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Clemens-Aug.-Str. 2, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Kunststoff-Fenster

GLASSCHLIMBACH
FENSTER · HAUSTÜREN
TORE · ROLLADEN · MARKISEN
59821 Arnsberg, Ruhrstraße 46-50
☎ (02931) 17 00 Fax 38 85

Brüggemann GmbH
0291/2712 - Meschede-Enste

Klempnerei-Installation

Bernd Liesenfeld
Auf der Alm 36, Arnsberg
Tel.02931/5202-0, Fax 5202-13

Küchen- u. Wohnideen

JPape Küchen und Wohnideen
Inhaber Jochen Pape
Alter Markt 8
Tel. 02931-936131

Maler/Lackierer

Klaus **HACHMANN** Malermeister
- **Energieberatung**
- **Wärme-Dämmsysteme**
- **Fassadenanstrich**
- **Gerüstbau**
- **Mod. Raumgestaltung**

Oeventrop, Hohe Str. 21
Tel. 02937/2324 · Fax 2335
malerbetrieb-hachmann@web.de
www.malerbetrieb-hachmann.de

Markisen

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Clemens-Aug.-Str. 2, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Metallbau, Stahlbau, Schlosserei

Metallbau Feldmann
Telefon: 02937 - 6190
Mobil: 0178 - 6376190

Norbert Finke
Ruhrstr. 27a · Tel. 3006

Radio · Fernsehen

RADIO BUCHARDT
Gutenbergplatz · Tel. 10731

VERKAUF & REPARATUR
Miele
sowie Geräte weiterer Hersteller
PiWiNSKi
HIFI · VIDEO · TV · CENTER
HAUSGERÄTE · ELEKTRO · SERVICE
TELEKOMMUNIKATION
Meisterbetrieb
Clem.-Aug.-Str. 55 02931/10277
Clem.-Aug.-Str. 80 02931/530336
59821 Arnsberg

Reisen buchen bei:

„Die Reiseprofis"
TUI-Reisecenter Stephan Hoppe
Steinweg 2, Arnsberg, 02931-2059

Schreinerei

Schreinerei Beleke
Inh. M. Geißler, Tel. 10515

Brüggemann GmbH
0291-2712 Meschede-Enste

Schreinerei Kintrup
59872 Freienohl · Am Hügel 4
Tel. 0 29 03 - 25 24

Schreinerei Nurk
Zur Feldmühle 2 · Tel. 10548

Schreinerei PLÖGER
59823 Arnsberg
Niedereimerfeld 7, Tel. 6822

Sanitär + Heizung

Andreas Stiefermann
Auf der Hude 12 · Tel. 02931-938993

Fiedler & Schmidt GmbH
Tiergartenstraße 35
Tel. 02931-10815

Stuckgeschäft

Stuckgeschäft D. Rocholl
Außen- u. Innenputz - Altbausanierung und Vollwärmeschutz
Tel.: 0 29 37 / 10 18 · Fax 22 67

Versicherungen

PROVINZIAL
Rolf Spindelndreher
Breiter Weg 11 - Freienohl
Tel.02903-1250, Fax 2632

Wellness & Massage

Trad. Thai-Massage
Inh. Sombat Molitor
Alte Ruhr 1 · Oeventrop
02937/82 82 84 · 0171 77 11 564

Alle Seiten der ARNSBERGER POST finden Sie auch im Internet unter:
www.arnsbergerpost.de

Machen Sie Ihre Bekannten und Freunde in aller Welt darauf aufmerksam!

Drucksachen aller Art
Verlag der "Arnsberger Post"
Druckerei + Verlag **Franz-Josef Molitor**
Am Sonnenstück 21 · 59823 Abg.-Oeventrop
Tel. 02937/2480 · Fax 02937/2482
e-mail: Arnsberger.Post@t-online.de

OEVENTROPER
EINZELHANDEL
Nr. 12-2015

Oeventroper KURIER

Zurück zu den Wurzeln:

Oeventroper Weihnachtsmarkt wieder in der Kirchstraße

Geöffnet von 14-20 Uhr

Am Sonntag ist der 1. Adventssonntag, der Beginn einer besonderen Zeit.
Eine Zeit der Hoffnungen, Erwartungen und Vorbereitungen auf ein großes Fest - Weihnachten.
In diesen Tagen werden bei den Erwachsenen Erinnerungen geweckt und bei den Kindern keimen Hoffnungen auf.
Was ist das für eine Zeit?
Was macht diese Zeit so besonders?
Traditionell zum Beginn des Advents wird am Samstag ab 14.00 Uhr der älteste Weihnachtsmarkt in der Stadt Arnsberg in Oeventrop für die Besucher seine Stände öffnen, ein Treff für Jung und Alt, für Familien und Freunde.

Die Oeventroper Vereine und Geschäftsleute präsentieren sich den Besuchern und laden zum Verweilen ein. Das vielfältige Angebot macht die Wahl nach einem schönen Weihnachtsgeschenk leicht, dem Duft des Glühweins und der frischen Speisen kann man kaum widerstehen.
Der diesjährige Weihnachtsmarkt wartet mit einem Rekord von ca. 25 Ständen bzw. geöffneten Geschäftslokalen auf!
Auf die kleinen Besucher warten einige besondere Highlights. Um 14.00 Uhr spielt ein **Marionetten-Theater** auf Wirth´s Hof das Märchen vom "Rumpelstilzchen" (ca. 45 Min.). Um 15 Uhr und 16.30 Uhr finden bei **KUK Kinderbuchlesungen** statt und um 15.30 Uhr kommt der **Nikolaus** und verteilt vor der Volksbank seine beliebten Stutenkerle.
Für kleine und große Kinder (Väter) dürfte auch die Mini-Truck-Ausstellung im Saal des **"Sauerländischen Hof"** ein Highlight sein. Nach längerer Abstinenz nutzt der **MINI TRUCK Club** Soest-Möhnesee wieder die Möglichkeit, funkferngesteuerte Fahrzeuge in Oeventrop zu präsentieren. Falls die Fläche den Aufbau eines Parcours zulässt, dürfen Kinder ab 6 Jahren dann diesen, unter Anleitung, mit vereinseigenen Fahrzeugen, befahren und erhalten nach absolvierter Runde einen MINI TRUCK Führerschein.
Vor der gleichen Gaststätte versorgt sie der **Musikverein** am großen **Bierstand** mit den üblichen Getränken. Das **Jugendorchester** wird immer wieder mal eine weihnachtliche Melodie erklingen lassen.
Zur weiteren Untwerhaltung haben wir einen **Drehorgelmann** engagiert. Auf eine flächendekende Berieselung der Besucher mit Weihnachtsmusik werden wir verzichteten , da uns die explodierten GEMA-Kosten einfach viel zu hoch sind! Dies hätte die einzelnen Stände mit zusätzlich 50 Euro belastet!
Am Stand von **Christian Wirth** werden Sie mit leckerer Bratwurst, Prager Schinken und Pommes versorgt.
Bei **Kunst & Kreativ** wird werden zum Weihnachtsmarkt in diesem Jahr wieder tolle Bastelkurse angeboten: Weihnachtswichtel in unterschiedlichen Farben. "Jeder kann sich seine Lieblingsfarben aussuchen und loslegen. Wir zeigen Euch wie es geht. Wie jedes Jahr tut eine Auffrischung der "alten" vorhandenen Kenntnisse gut. Deshalb werden natürlich auch Fröbelsterne gefaltet, außerdem gestalten wir Weihnachtskugeln mit Marmorierfarben", teilte uns die KUK Inhaberin, Bettina



Ein ganz besonders beliebter Treffpunkt ist alljährlich die Eisbar des Oeventroper Ski-Club. Hier steht ganz besonders die Vorfreude auf die neue Skisaison mit den tollsten Urlaubsfahrten im Vordergrund. Mit der steigenden Promille steigen wahrscheinlich auch die erlebten Schneehöhen von Stunde zu Stunde!

Sie möchten für den Fall einer Berufsunfähigkeit vorsorgen.

Der gesetzliche Schutz reicht bei Berufsunfähigkeit meist nicht aus. AXA bietet individuelle Lösungen für Ihre private **Berufsunfähigkeitsvorsorge** – zugeschnitten auf Ihre Lebenssituation und zu erstklassigen Bedingungen.

Wir beraten Sie gerne.

Maßstäbe / neu definiert AXA

AXA Generalvertretung
Norbert Tomczyk
Dinscheder Str. 31
59823 Arnsberg
Tel.: 02937 827060
norbert.tomczyk@axa.de

Praxis für Logopädie
und Systemische Beratung
Christiane Hoffschildt

Wir wünschen Ihnen einen schönen Advent!

Widayweg 6, 59823 Arnsberg - Oeventrop
Praxis für Logopädie Tel. 0 29 37 / 96 98 08
Systemische Beratung Tel. 0 29 37 / 96 97 27
info@christiane-hoffschildt.de
www.christiane-hoffschildt.de

AUTOHAUS STEINKE

Am Bahnhof 6
59823 Arnsberg
Tel: 02937/6496
auto-steinke@t-online.de

- Neu- & Gebrauchtwagen aller Marken
- Leasing & Finanzierung
- Inspektionen aller Fabrikate
- Unfallreperaturen aller Marken
- Lackierungen
- Dekra-Prüfstützpunkt

Ford www.auto-steinke.eu DAIHATSU





Bechte mit.
Die **Goldschmiede Catrin Petrikat** bietet ihren Gästen Getränke und Knabbereien und natürlich wieder **20% Rabatt** auf sämtliche Waren! Am Verkaufswagen von **Bäcker Hahne** können Sie sich mit Snacks + Backwaren versorgen. Natürlich bietet auch unsere **KfD** wieder ein reichhaltiges Angebot wie Selbstgemachtes, kreative Produkte, Heißgetränke. Seit zig Jahren kommt schon **Müllers-Mandelwagen** nach Oeventrop und bietet sein großes Süßwarenprogramm an.
Der **"Freundeskreis"** präsentiert Adventsschmuck, Bier, Likör, und Potthucke an.
Die **Pfadfinder** stellen sich vor und geben Infomaterial aus und bieten Kerzenfärben an.
Erstmalig ist auch Oeventrops neuer und sehr aktiver Verein **INO** vertreten. Er verkauft Bankbohlen, Nüsse, Blumensamen, Schokoäpfel, Marmelade und weißen Glühwein.
Ein MUSS ist der Besuch der **Eisbar des Skiclub** und der **Reibekuchenstand des SGV**, der aber auch Glühwein im Angebot hat.
Blumen Manicke hält eine große Auswahl an Advents- und Weihnachtsschmuck vorrätig.
Am Stand von **Johns Fashion** liegt eine große Auswahl an schönen Textilien bereit; am Nachbarstand wartet eine große Auswahl an Geldbörsen und Handtaschen auf Ihre Aufmerksamkeit.
Der **Kindergarten Rappelkiste** fertigt Sterne aus Papier an - Häuserwände mit Papier werden gestaltet, Windlichter aus Papier, Armbänder, also ein schönes Angebot für Eltern und Kinder.
Der **SG Ruhrtal** bietet Dosenwerfen für alt und jung an.
Nach vielen Jahren der Abwesenheit ist auch wieder der **"Kreativtreff"** vertreten, der in der Vergangenheit mehrere Jahre im Glösinger Missionshaus eine eigene Ausstellung hatte.
Der **LSC** verkauft ein leckeres Pfannengericht, Glühweinverkauf und Infos zum Luftsport in Oeventrop. Die leckersten Backwaren hält selbstverständlich auch die **Bäckerei Kremer** für Sie bereit! **Manfred Kupitz** präsentiert Massiv-Holz-Deko für drinnen und draußen und **Edith Stiefermann** bietet wieder allerlei Interessantes aus dem Bereich Kunst & Kreativ!
Und natürlich freuen sich auch die Gaststätten und Restaurants **Krewitt, Sultan-Grill, DÁmici, Heidi´s ART** und der **Gasthof Dicke** auf Ihren Besuch!
Sie sehen, verehrte Leserinnen und Leser, der Oeventroper Weihnachtsmarkt bietet eine Auswahl in der Kirchstraße, wie wir sie schon lange Jahre nicht mehr präsentieren konnten. Offensichtlich war die Absage des letztjährigen Weihnachtsmarktes mangels Ständen ein Schock für viele Menschen und hat zu einer verstärkten Resonanz in diesem Jahr geführt! Sie liebe Leser sollten deren Mut und deren Einsatzbereitschaft und auch deren finanzielles Risiko durch Ihren Besuch und ihren Einkauf belohnen, damit uns diese traditionsreiche Veranstaltung erhalten bleibt!
Was ist das für ein Tag? Ein Tag des großen Miteinanders, des Redens und Lachens, der die Menschen glücklich macht, hier sind wir unter "Freunden", das sollten wir auch unseren Gästen aus der Sporthalle beweisen, falls sie unseren Weihnachtsmarkt besuchen! In der Versammlung vor einigen Wochen in der Schützenhalle hat Pfarrer Ernst Thomas darum geworben, bei den neuen Bewohnern von Oeventrop nicht von Flüchtlingen zu sprechen, sondern von unseren Gästen. Mehrere hundert Besucherinnen und Besucher spendeten darauf hin spontan ihren Beifall! Dem ist nichts mehr hinzu zu fügen!
Text u.Foto: Franz-Josef Molitor

145 OeventroperInnen unterstützen unsere Gäste!

Großen Einsatz zeigen seit gut 10 Tagen 145 Oeventroper Bürgerinnen und Bürger bei der Bewältigung der Flüchtlingskrise.
Als bekannt wurde, dass am vergangenen Dienstag die ersten Gäste in der Sporthalle eintreffen sollten, wurde vom 5-köpfigen „Kernteam" sofort „Plan B" in Kraft gesetzt, um die Mitarbeiter der Stadt Arnsberg, die von diesem frühen Zeitpunkt ebenso überrascht wurden, tatkräftig zu unterstützen. Zuvor hatte Thomas Röttger eine hervorragende Logistik aufgebaut, durch die es möglich wurde, alle 145 Helfer auf schnellstem Weg zu erreichen um sie zielgerecht einsetzen zu können. Ohne seine Ideen hätten wir bestimmt vor großen Problemen gestanden! Wegen der Kürze der Zeit konnte der zusätzliche Bodenbelag, der den Hallenboden vor Beschädigungen schützen soll, nicht mehr verlegt werden.
Die Betten wurden zu „Wohnungen" mit je 8 Betten durch Sichtschutz abgeteilt, um ein bißchen Privatspähre zu schaffen. Die Gruppe „Handwerk" mit ihrem Teamleiter Toni Pessoa arbeitete bis spätabends, täglich kamen bis zu 40 Personen zum Einsatz. Die 17 Teamleiter der einzelnen Ressors begann sofort, Einsatzpläne zu entwickeln, damit die Gäste auch warm und herzlich empfangen werden konnten. Monika Kraas und Bianca Küster, Vanessa Alvarez und viele, viele andere waren allgegenwärtig; Heidi Brüggemann leistete Schwerstarbeit bei der Versorgung der Neuankömmlinge mit warmen Pullovern, Wollstrümpfen, Sokken, Schuhen, Jacken, Mäntel Schals usw. Die jungen Männer unter den Neuankömmlingen packten kräftig mit an, genau so wie die Bewohner der Unterkunft In den Oeren. Die Spendenaufrufe nach Kinderbettchen, Spielzeug



96 doppelstöckige Betten wurden in 2 Tagen mit großer Unterstützung unserer Teamhelfer aufgebaut! Teilweise waren bis zu 40 Helfer im Einsatz!

und natürlich auch nach Geld, wurden von der Bevölkerung in die Tat umgesetzt. Auf Facebook und www.oeventrop.de wurden und werden weiterhin stets die neuesten Meldungen verbreitet und wenn Sie sich umfassend über unsere Flüchtlingsorganisation informieren möchten, gehen Sie bitte auf unsere Seite oeventrop.de, dort finden Sie alle Infos über die Besetzung des Kernteams, die Teamleiter sowie eine Namenliste aller Mitglieder! Stand Freitagmittag waren 40 Gäste in der Sporthalle eingetroffen!
Text u. Foto: Franz-J. Molitor

Dinscheder Senioren besichtigten die Westheimer Brauerei

Am 6.11.15 fuhren 34 Dinscheder Senioren mit dem Zug nach Westheim zu einer Brauereibesichtigung. Bei würzigem Bier und großer Schweinshaxe, verlebten Sie einige vergnügliche Stunden in der Westheimer Brauerei.
Diese Veranstaltung machte alle Lust auf eine weitere ähnliche Veranstaltung.
Text und Foto: Peter Schulte



Weihnachtsbaumverkauf
ab 12. Dezember in
Oeventrop, an der Schützenhalle
(großer Parkplatz neben ALDI)
Schlagfrische Sauerländer Weihnachtsbäume
Nordmanntanne, Blaufichte und Nobilis alle Größen, 1a Qualität
Verkauf:
samstags 10-18 - werktags 16-20 Uhr

Wir wünschen Ihnen einen schönen Advent!
Steuerberatung
Hesse und Langer
- Steuererklärungen im privaten und unternehmerischen Bereich
- Jahresabschlüsse von Unternehmen aller Rechtsformen
- Finanzbuchhaltung
- Lohnbuchhaltung (Baulohnabrechnungen)
- Existenzgründung

Alte Braustätte 4 · 59823 Arnsberg-Oeventrop · Fon 02937/308 · Fax 553
E-mail: hesselanger@t-online.de

Papiersammlung FTK + MSC

Die nächste Papiersammlung des Freiweilligen Tambourkorps und des Motor-Sport-Clubs findet am 23. Januar 2016 statt.
Der Erlös ist für die Jugendarbeit bestimmt.

VOLKER ZWICK
Im Grummet 7
59823 Arnsberg
Estrichleger - Meisterbetrieb
Lieber eben verlegt, *als schief gelaufen !*
Tel. 02937-1457 – Fax 02937-2065 – Mobil 0171-5303443 - e-mail: zwick-estrich@t-online.de
Fachbetrieb für: Zement-, Anhydrit- und Fließestriche
Kunstharzbeschichtung, Bodensanierung und Oberflächenbearbeitung
Wir wünschen Ihnen einen besinnlichen Advent!

Oeventroper Weihnachtsmarkt
KLAUS HACHMANN MALERMEISTER
Wir wünschen allen Gästen viel Freude beim Besuch des Oeventroper Weihnachtsmarkts!
Klaus Hachmann GmbH
Hohe Straße 21 · 59823 Arnsberg-Oeventrop · Tel. 0 29 37/2324
www.malerbetrieb-hachmann.de

Wir wünschen Ihnen einen besinnlichen Advent!
THOMAS müller HEIZUNG SANITÄR SOLAR
KIRCHSTR. 23 · 59823 ARNSBERG-OEVENTROP
TELEFON 0 29 37 - 4 55
Mobil 0 15 77 - 147 49 77
e-mail: hssmueller@t-online.de

Ihr Banking-Browser!
VR-Protect
Schützt. Einfach. Sicher.
Der Aktivschutz für Ihr Online-Banking
Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.
Wir machen den Weg frei.
Informieren sie sich bei uns in der Filiale unter 02937/9696-0 oder auf **spadaka-oeventrop.de**
Spar- und Darlehnskasse Oeventrop eG

Timo Spiegel neuer Schießmeister

Ludger Schröder übernimmt ab Januar das Amt des Hallenwartes

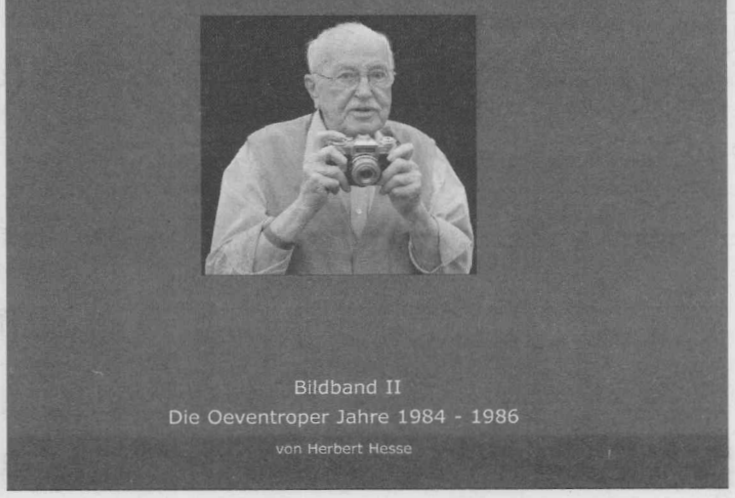
240 Schützenbrüder waren zur gestrigen Generalversammlung der Bruderschaft erschienen.
Nach der Begrüßung der zahlreichen Gäste durch Schützenoberst Johannes Bette erfolgte die Genehmigung der bekannt gegebenen Tagesordnung. Danach erfolgte die Verlesung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung durch Hauptmann Markus Trüller, stellvertretend für den erkrankten Geschäftsführer Olaf Hachmann.
Der Bericht und die Abrechnung über das Schützenfest 2015 rief noch einmal das Fest der Feste in Erinnerung; zeigte an, wie schön das Schützenfestfeiern auf der Halle ist und welch wirtschaftliches Potential sich dahinter versteckt. Dass unsere Schützenkönigin Beriwan Wälter dann auch noch aus dem Kreis von 170 Bewerberinnen zur Schützenkönigin Südwestfalens erkoren wurde, war dann im Herbst noch mal ein ganz besonderes Highlight für die St. Sebastianus-Schützenbruderschaft.
Höhepunkt der Generalversammlung war dann die Wahl eines neuen Schießmeisters, da der langjährige Amtsinhaber Peter Schöttler aus gesundheitlichen Gründen dieses Amt nicht mehr ausführen kann. Drei Bewerber gingen in das Rennen, das nicht nur das Amt des Schießmeisters, sondern auch noch den stellv. Hauptmann einschließt. Die Bewerber waren: Kompanieführer Andreas Kraas aus Oeventrop, Schießgruppenleiter Timo Spiegel aus Dinschede und Beisitzer Matthias Schlupp aus Glösingen. Alle drei gehören dem Bruderschaftsvorstand an und hatten zuvor erklärt, dass sie bei einer Nichtwahl auch weiterhin im Amt bleiben werden.
Kurz vor 19 Uhr verkündete Oberst Bette das Ergebnis der ausgezählten Stimmen: 53 Andreas Kraas – 90 Matthias Schlupp und 105 Timo Spiegel, der als Schießgruppenleiter sicher auch die besten Karten bei dieser Wahl hatte. Alle Schützenbrüder können mit seiner Wahl zufrieden sein, denn Timo ist ein ausgesprochen sympathischer Typ, seine Wahl ist ein zweiter Schritt auf seiner Karriereleiter der Bruderschaft!
Nach der Wahl sprach Johannes Bette die Vorbereitungen auf das 250-jährige Jubiläumsschützenfest im August 2016 an und lud alle Schützenbrüder ganz herzlich für die Auftaktveranstaltung am Patronatsfest am 16. Januar in die Schützenhalle ein.
Der Versammlung lag ein Antrag unseres Schützengecks Leon Jaekel vor, der gerne die Stellung des Gecks im Oeventroper Schützenwesen definiert hätte. Exzellent stellte dieser junge Schützenbruder sein Anliegen vor. Beim erstmals ausgetragenen Stadtschützenfest habe es ihm und seiner Geckin sehr leid getan, dass sie zwar eingeladen waren und auch mitmarschieren durften, dass er aber als Geck nicht am Schießen der Jungschützenkönige teilnehmen durfte, weil er eben nur ein „Geck“ und kein Jungschützenkönig sei. Die Versammlung zeigte vollstes Verständnis für seinen Antrag. Oberst Bette erklärte, dass er die Abstimmung über diesen Antrag gerne in die Frühjahrsversammlung verschieben möchte, um zuvor mit dem Kreisvorstand Kontakt auf zu nehmen, ob auch ein Geck am Vogelschießen der Jungschützenkönige teilnehmen dürfe oder ob es unbedingt ein Jungschützen- oder Vizekönig sein müsse. Leon Jaekel stimmte der Verlegung aufs Frühjahr zu, „da für ihn der Zug bereits abgefahren sei“, er möchte mit seinem Antrag nur den zukünftigen Gecken den Zugang zum Schießen ermöglichen.
Die Restaurationsvergabe für die beiden Schützenfeste 2016 wurde wieder auf den Vorstand übertragen. Johannes Bette wies darauf hin, dass der langjährige Bierpreis von 1,20 evtl. nicht mehr zu halten sei.
Unter Punkt Verschiedenes wurde zunächst der langjährige Hallenwart Kuno Brüggemann mit einem Präsent für sich und seine Frau verabschiedet. Neuer Hallenwart wird ab Januar Ludger Schröder.
Engelhardt Kraas regte an, die Illumination unseres Wappens an der Stirnseite der Schützenhalle etwas runter zu fahren, da man dieses wegen der starken Blendung kaum erkennen könne. Hauptmann Markus Trüller versprach Abhilfe, da dies durch den eingebauten Dimmer kein Problem sei.
Anschließend bat Johannes Bette darum, dass Oeventroper Schützenbrüder, die zu auswärtigen Schützenfesten fahren, zu denen unsere Bruderschaft nicht offiziell eingeladen ist, bitte keine Oeventroper Uniform zu tragen!
Zum Schluss trat Präses Pastor Ernst Thomas ans Mikrofon. Er bedankte sich bei allen, die in der Zeit seiner schweren und lang andauernden Krankheit an ihn gedacht und für ihn gebetet hätten. Er habe immer wieder erfahren können, wie sehr die Oeventroper doch an ihn gedacht und ihm alles Gute gewünscht hätten, das hätte ihm Kraft und Zuversicht gegeben!
Seine letzten Worte galten den zu erwarteten Flüchtlingen:
Wir warten auf Gäste, wir warten auf Menschen, die zu uns kommen und die bei uns offene Türen suchen und sie werden sie auch finden. Sie wissen, dass wir 50 Flüchtlinge in den Oeren schon gut betreuen, mit Hilfe der Caritas und inzwischen sind es schon über 140 Menschen, die sich zur Hilfe bereit erklärt haben, darauf können wir in Oeventrop stolz sein. Ich möchte euch als Schützenbrüder bitten, für eine gute Stimmung zu sorgen. Wir brauchen nicht nur Menschen mit handwerklichen Fähigkeiten und der Bereitschaft zu helfen, wir brauchen vor allem eine gute Stimmung; diese zu verbreiten, dazu sind wir als Christen und Schützenbrüder verpflichtet. Es hat nicht jeder Kapazitäten und Mittel frei um zu helfen, aber für gute Stimmung sorgen kann jeder, dazu bedarf es nur eines guten Herzens!
Text u. Foto: Franz-J.Molitor



Präses Pfarrer Ernst Thomas (l.) und Oberst Johannes Bette (r.) gratulieren dem strahlenden Sieger Timo Spiegel!

Herbert-Hesse Bildband II erscheint am 28. November

Zur Zeit wird er an die Verkaufsstellen ausgeliefert, der 2. Band aus der Herbert-Hesse-Serie "Die Oeventroper Jahre - jetzt aktuell die Jahre 1984-1986. Bei fortdauerndem Interesse wird diese Serie, für die bis zum Jahr 2000 Negative vorliegen, fortgesetzt.
Der Umfang ist der gleiche wie Band I, nämlich 240 Seiten im Format 23x21 cm. Alle 219 Bildseiten sind mit Bildunterschriften versehen, von den rd. 1000 abgebildeten Oeventroper Personen werden rd. 750 namentlich erwähnt. Alle Aufnahmen stammen von Herbert Hesse, der diese Bilder für redaktionelle Beiträge, vorwiegend in der Westfalenpost, aufgenommen hat.
Die Bücher werden verkauft in den Geschäftsstellen der Spadaka, bei Brillen-Rottler und bei Lotto-Theine im Widaymarkt. Band II kostet nur 30 Euro - Band I kostet 40 Euro - Band I + II als Combipack kosten zusammen 50 Euro.





ALTES JAHR -
ALTE PREISE
Wir wünschen viel Spaß auf dem Weihnachtsmarkt!
Zweirad
HÜLSMANN
Kirchstraße 56
Arnsberg-Oeventrop
Telefon 02937/827406

Alle Seiten finden Sie im Internet unter:
www.arnsbergerpost.de

1. Senioren-ausflug der Schützen-kompanie Oeventrop

Am Samstag, 10.10.2015 sind wir mit 26 Personen nach Berge zur „Berger Mühle“ gefahren. Nach der Begrüßung durch den Mühlen-Uli haben wir die alte Mühle besichtigt, die immer noch in Betrieb ist. Hier wird nach Bedarf Korn gemahlen und zu Brot verarbeitet, welches im eigenen „Backes“ gebacken wird. Bei gutem Wetter haben wir dann auch das neue Mühlrad besichtigt. Dieses ist erst vor einigen Wochen offiziell eingeweiht worden. Mit 5,50 Meter im Durchmesser und 2,75 Meter in der Breite sorgt das neue Rad für umweltfreundliche Energie. Danach ging es zum gemütlichen Teil über. Mit Mühlen- oder Deutschlandschnaps, Bier und einem leckeren Grillbuffet verbrachten wir im Mühlencafe noch ein paar frohe Stunden. Johannes mit Gitarre stimmte zwischendurch ein paar Lieder zum Mitsingen an. Gegen 21.00 Uhr traten wir frohgelaunt die Rückfahrt an.

Text und Foto: Markus Knebel



WEIHNACHTSBAUM
VERKAUF
in SCHMIDTs Scheune
Kirchstraße 7 , Oeventrop
ab dem 5.Dez. täglich bis 18:00 Uhr
oder
Bäume selber schlagen
„Auf der Scherse“ an der
Autobahnauffahrt Oeventrop-Freienohl
ab dem 5. Dezember täglich bis 16:00 Uhr

BESTATTUNGSHAUS
Dolle
Eigene Kapelle u. Abschiedsräume
Oeventrop, Heidemoor 12
baerbeldolle@t-online.de
Telefon 02937-422

Seniorenpokalschießen am 14.11.2015

Auch dieses Jahr trafen sich die über 50-jährigen "Senioren" der Schützenbruderschaft St. Sebastianus Oeventrop mal wieder in der Schützenhalle.
Ausgeruht ging es am Samstag, dem 14.112015, zum Wettkampf auf dem Schießstand der Schießsportgruppe.
Das Seniorenpokalschießen begann um 14.30 Uhr und wurde bis 19.00 Uhr fortgeführt, um sich für das Endstechen zu qualifizieren.
Unter der sachkundigen Aufsicht der Helfer und Schießsportgruppe und des Schützenhauptmanns Markus Trüller wurde mit Luftgewehren, aufgelegt geschossen, in Serien zu 5 Schuss, wobei alle 5 Schüsse für die Qualifikation für das Endstechen gewertet wurden.
Angetreten waren 21 aktive Schützenbrüder in den beiden Altersklassen 50 Jahre bis 64 Jahre und ab 65 Jahre.
Einige Zuschauer und Fans und "Betreuer" fanden sich zusätzlich ein. Die Stimmung war gut.
Die Betreuung der aktiven und passiven Schützen durch die Schießsportgruppe war auch in diesem Jahr wieder vorbildlich.
Senioren ist nur ein Wort, denn man ist doch immer wieder überrascht, mit wie viel Ehrgeiz und Erfahrung die älteren Schützenbrüder unserer Schützenbruderschaft doch an diesem Tag ans Werk gehen.
Jeder gibt sein Bestes und verlangt von sich selbst in die vorderen Ränge zu gelangen. Der eine oder andere hat die Zeit vor dem Pokalschießen vielleicht auch schon ein wenig trainiert. Das bietet die Schießsportgruppe jedem, der am Pokalschießen teilnehmen will, an.
Das zeigten dann auch die Ergebnisse, als es um 19.00 Uhr ins Endstechen ging.
Im Endstechen wurden dann die besten 3 Schüsse einer Serie von 5 Schüssen gewertet.
Dabei wurde 1/10 Ring gewertet.
In einem kurzen Schießen im Stechen wurde dann die Rangfolge festgelegt.

Alter von 50 bis 65 Jahren

Platz/Name
1 Harald Raseke
2 Marc Bünger
3 Andreas Kraas
4 Rainer Kinze
5 Johannes Bette
6 Werner Raseke
7 Markus Trüller

Alter ab 65 Jahren

1 Alfred Hachmann
2 Werner Vollmer
3 Peter Bräutigam
4 Hermann Reiter
5 Dieter Köstens
6 Friedel Reiter
7 Karl-Heinz Friedrich

Der älteste teilnehmende Schütze war der Schützenbruder Willi Röttger mit 79 Lebensjahren; ihm wurde eine Urkunde überreicht.
Anschließend wurde von allen Schützen auf die von dem Schützenbruder
Oliver Vieth toll gestaltete Ehrenscheibe geschossen.
Dafür an Oliver noch einmal einen herzlichen Dank an dieser Stelle. Der Schütze mit dem bestplatzierten Schuss auf das Ziel durfte die Scheibe behalten. Das war in diesem Jahr der Schützenbruder Rainer Kinze.
Strahlend nahm er diese doch wirklich außergewöhnliche Trophäe entgegen.
Das gemütliche Zusammensein nach dem Schießen und der Siegerehrung war dann wieder einmal gelungen.
Eine tolle, gesellige Veranstaltung, die jeder besuchen sollte, der teilnehmen darf und Spaß am Schießen hat.
Text und Foto: Peter Schöttler



Die Sieger des Seniorenpokalschießens. Die sportliche Leitung hatte Hauptmann Markus Trüller (2.v.l), der den erkrankten Schießmeister Schöttler vertrat. Nach vielen Jahren ist dies der letzte von Peter Schöttler verfaßte Bericht. In der GV wurde Timo Spiegel zu seinem Nachfolger gewählt!

Jungschützen feiern Jahresabschluss

Ein Jahr neigt sich dem Ende, und das nächste ereignisreiche Jahr klopft schon so gut wie an die Tür. Dennoch wollen wir es uns nicht nehmen lassen, im Kreise der Jungschützen aller Kompanien gemeinsam einen Jahresabschluss zu feiern und das Jahr zusammen ausklingen zu lassen!
Hierzu laden wir alle Jungschützen bis einschließlich 25 Jahren ganz herzlich ein, am Freitag, den 4. Dezember 2015 ab 18 Uhr mit uns auf dem Schießstand der Oeventroper Schützenhalle einen kleinen Schießwettbewerb auszutragen. Das Stechen soll ab 20:30 Uhr stattfinden.
Aus planungstechnischen Gründen möchten wir euch bitten, euch bis zum Mittwoch, den 25.11.2015 per Mail, WhatsApp oder SMS bei den Jugendvertretern anzumelden.
Solltet ihr ab 18 Uhr noch keine Zeit haben, ist es natürlich auch möglich zu einem späteren Zeitpunkt nachzukommen. Hierbei sollte dennoch eine Anmeldung erfolgen!
Allen Jungschützen, die noch nie geschossen haben, steht das Team der Schießsportgruppe mit Rat und Tat zur Seite und gibt euch hilfreiche Tipps um euer Schießergebnis zu verbessern.
Wir freuen uns auf einen gemütlichen Abend mit euch und hoffen auf rege Teilnahme.
Die Jungschützenvertreter der Kompanien

Informationsveranstaltung "Vorsorgevollmacht" der Siedlergemeinschaft EGGE

Unfall, Krankheit oder altersbedingter Hilfebedarf kann jeden Menschen unerwartet treffen. Unter Umständen führt dies zu Situationen, in denen man nicht mehr in der Lage ist, selbstverantwortlich zu entscheiden oder zu handeln.
Immer mehr Menschen haben sehr konkrete Vorstellungen, was im Falle einer medizinischen Behandlung mit ihnen geschehen soll. Um für solche Situationen gewappnet zu sein, ist neben einer Vorsorgevollmacht die Patientenverfügung ein probates Mittel, die Wünsche auch rechtsverbindlich niederzulegen.
Bei der Erstellung dieser Dokumente herrscht oftmals große Unsicherheit. Was kann man regeln? Was genau muss in der Verfügung bzw. Vollmacht stehen? Wann treten sie in Kraft?



Die Siedlergemeinschaft EGGE e.V. hat diese Problematik aufgegriffen und organisierte in ihrem Siedlerheim in Oeventrop auf der Egge eine Informationsveranstaltung. Referent und damit Hauptverantwortlicher des Abends war Herr Fabian von Bischopink vom "Sozialdienst katholischer Frauen Hochsauerland".
Zahlreiche interessiert Mitglieder folgten der Einladung und hörten dem sehr interessant gestalteten und informativen Vortrag zu. Im Anschluß wurden Fragen kompetent und ausführlich von Herrn von Bischopink beantwortet.
Der Vorstand der Siedlergemeinschaft bedankt sich insbesondere beim Referenten als auch bei den teilnehmenden "Siedlern" für die erfolgreiche Veranstaltung.

Blick vom Küppelturm

von Stefan Pieper

Freienohl Kalender

Der SGV hat wieder einen Kalender herausgebracht. Unter dem Motto "Freienohler Ansichten" zeigt jeder Monat ein aktuelles Ortsmotiv. Er ist 32 cm breit und 29,5 cm hoch. Das Kalendarium bietet genügend Platz für Notizen. Mit 2 Euro von jedem verkauften Kalender soll die Anschaffung eines neuen Spielgerätes am WOFI-Bad unterstützt werden. Der Kalender ist im Modehaus Humpert, im EDEKA-Markt Simon und im WOFI-Bad erhältlich sowie bei Stefan Pieper 851184 und Klaus Albers 1766.

Nachstehend drei Bilder aus dem neuen Freienohler Kalender!







Internorm Die Fensterinnovation 2013 - mit revolutionären Technologien
home pure
I-tec Verriegelung
I-tec Lüftung
KF 500 Kunststoff-Fenster
- Wärmedämmung U_w bis 0,69 W/m²K
- Revolutionäres Verriegelungssystem
- FIX-O-ROUND Technology
- Schmale Ansichtsbreite
- Serienmäßig 3fach-Verglasung SOLAR+ für optimale Energieeffizienz

Mit Sicherheit gute Qualität
KAISER FENSTER & ROLLADEN
Beratung — Planung — Ausführung
Auf dem Lohnsberg 15 Tel.: 02903-1258
59872 Meschede-Berge Fax: 02903-6306 www.kaiser-fenster.de



Weihachtsmarkt

Es gibt wieder einen Weihnachtsmarkt in Freienohl. Erstmalig findet er am Samstag, 28. November ab 13 Uhr auf dem 2. Kompanieplatz statt. Am Eingang zum Küppel erwarten den Besucher neben vorweihnachtlichen Köstlichkeiten Stände mit verschiedensten Gewerken wie Goldschmiedearbeiten, Holzhandwerk, Dekorationsartikeln und Papierarbeiten. Die Kindergärten, Grundschule und örtliche Vereine sind ebenfalls mit Ständen vertreten. Für alle älteren Mitbürger wird ein Shuttleservice aus dem Ort zum Kompanieplatz und zurück angeboten.

Weihnachtsgrüße aus Freienohl

Der Küppelkapellenverein hat eine Postkarte drucken lassen. Zusammen mit der verschneiten Kapelle können so Weihnachtsgrüße aus Freienohl in alle "Welt" verschickt werden. Die Karte ist auf dem Weihnachtsmarkt erhältlich.

Austräger/in

für das Gebiet nördlich der B 7 in Freienohl (u.a. Katersiepen, Konrad-Adenauer-Str., Auf´m Hahn usw. gesucht!

Interessenten bewerben sich bitte unter Telefon 02937-2480 oder E-Mail:arnsberger.post @t-online.de

GARANT FÜR SCHÖNHEIT UND SCHUTZ
maas MALERFACHBETRIEB
MESCHEDE-FREIENOHL
BÜRO: HAUPTSTRASSE 72
TELEFON: (0 29 03) 5 67
WERKSTÄTTEN: IM OHL 28
TEL.: 20 75 • FAX: 16 13
www.malermaas.de



Wer vergleicht, kauft bei ROTTLER:

Günstige Glaspreise, individuelle Beratung und viele Angebote!

Mehr Informationen unter: www.brillen-rottler.de/weihnachten

ROTTLER BRILLEN + HÖRGERÄTE

Sehtest-Gutschein

Mit diesem Gutschein erhalten Sie bei uns einen umfangreichen Sehtest im Wert von 30 EUR kostenlos.

Jetzt Termin vereinbaren: www.brillen-rottler.de/sehtest

ROTTLER BRILLEN + HÖRGERÄTE

Hörtest-Gutschein

Mit diesem Gutschein erhalten Sie bei uns einen ausführlichen Hörtest kostenlos.

Jetzt Termin vereinbaren: www.brillen-rottler.de/hoertest

Alt-Arnsberg: Europaplatz 3 | Tel.: 02931 14 59 8
Hüsten: Marktstraße 2 | Tel.: 02932 39 90 8
Oeventrop: Kirchstraße 33 | Tel.: 02937 96 89 005

Neheim: Hauptstraße 3 | Tel.: 02932 630 20
Neheim VIP.: Hauptstraße 27 | Tel.: 02932 811 70
Neheim Akustik: Apothekerstr. 17 | Tel.: 02932 299 69

Nr. 13 - 65. Jahrgang | 16. Dezember 2015 | An alle Haushaltungen!

ARNSBERGER POST

Das älteste, kostenlos verteilte Anzeigenblatt der Bundesrepublik Deutschland

Evangelische Kirchengemeinde öffnet die Erlöserkirche und das Gemeindehaus für Flüchtlinge



Pfarrer Johannes Böhnke

Bis vor einigen Wochen und Monaten noch waren die Kriege und Krisen dieser Welt weit weg, ebenso wie die Opfer. Das hat sich geändert: Menschen, die Furchtbares durchgemacht haben, suchen bei uns Schutz und Sicherheit, sie klopfen an unsere Türen, wie einst Maria und Josef im winterlichen Bethlehem an die Türen geklopft haben, um einen Ort für die Nacht und für die Geburt ihres ersten Kindes zu finden. Niemand hat ihnen geöffnet, und mit einem Stall mussten sie schließlich vorlieb nehmen.

Im 25. Kapitel des Matthäusevangeliums identifiziert sich Jesus mit den Menschen, die Not leiden: "Was ihr einem der geringsten meiner Brüder getan habt, das habt ihr mir getan."

Kann es also sein, dass mit den Flüchtlingen und Elenden Gott selber an unsere Tür klopft? Wenn es aber so ist, können und dürfen wir unsere Türen da für diejenigen verschlossen halten, die anklopfen?

Das Presbyterium unserer Kirchengemeinde hat jedenfalls beschlossen, die Türen zu öffnen, und zwar ganz konkret die Türen der Erlöserkirche und des Gemeindehauses. Beide

FBN Ferdinand Beleke Nachf.

Unsere Aktionsangebote gültig bis zum 24. Dezember 2015

Makita Makita Makita Makita

1 x Akku 18V 4,0Ah

1 x DTM 50 Akku Multifunktions-Werkzeug

1 x Akku 18V 3,0Ah

1 x Ladegerät

Akkuschrauber 18 Volt DDF456

299,- €

Beide Maschinen in einem separaten Koffer

Alle Angebote ——— nur solange der Vorrat reicht!

NEU im Programm HEUCHELBERG WEINGÄRTNER

Einführungsangebot

Schwarzriesling Weißherbst

Trollinger trocken

Trollinger

1,0L Flasche

4,44€

Preis pro Flasche 1,0 L

Clemens-August-Straße 57 - 59821 Arnsberg - Tel.: 02931 12322

Dübel – Schrauben – Handwerkzeuge – Schlösser + Zylinder

Der Service macht den Unterschied!

piwinski

HIFI • VIDEO • TV • CENTER

HAUSGERÄTE • ELEKTRO • SERVICE

Clemens-August-Str. 55 & 80, 59821 Arnsberg

Tel.: 02931 - 10277 & 02931 - 530336, E-Mail: piwinski@t-online.de

Möbel EBERT

CLEMENS-AUGUST-STR. 62

59821 ARNSBERG

TEL. 02931/12123

FAX 02931/4182

Große und kleine Geschenkideen finden Sie bei uns.

Kraas I Bienstein I Elvers-Klingeberg

Rechtsanwälte und Notarin

Bernhard Kraas
Rechtsanwalt
und Fachanwalt
für Arbeitsrecht
und Verkehrsrecht

Christina Elvers-Klingeberg
Rechtsanwältin
und Notarin

Dr. Anne Teiser
Rechtsanwältin
und Fachanwältin
für Arbeitsrecht

Martin Bienstein
Rechtsanwalt
und Fachanwalt
für Familienrecht

Kanzlei Oeventrop
Kirchstraße 53
59823 Arnsberg

Tel.: 0 29 37 / 66 66
Fax: 0 29 37 / 22 33

www.kraas-bienstein.de
info@kraas-bienstein.de

Kanzlei Freienohl
Breiter Weg 12
59872 Meschede

Tel.: 0 29 03 / 85 00 06
Fax: 0 29 03 / 85 00 07

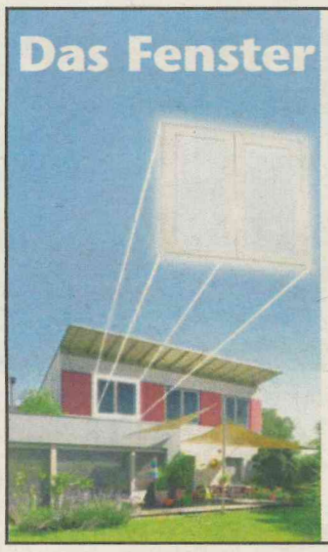
BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Twiete 5a · 59821 Arnsberg
Telefon 0 29 31 / 5271-0 · Telefax 0 29 31 /5271-71
Ihr E-Check-Partner

Ihr Elektrofachbetrieb für:
- Elektro-Installation für Wohn-, Gewerbe- und Industrieanlagen
- Daten-Netzwerktechnik
- Beleuchtungsanlagen
- Elektro-Heizung
- Blitzschutz
- Einbruchmeldeanlagen
- SPS-Steuerungen
- Brandmeldeanlagen
- Gebäudekommunikation

Wir wünschen unserer Kundschaft, allen Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr Ihr Rainer Bierbaum


Kochschmiede
WOSBERGS Sindern Küchen
Genusslandschaft Individuelle Küchenarchitektur
Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!
Neumarkt 5 · 59821 Arnsberg · 0 29 31.39 19
www.kochschmiede-arnsberg.de · info@kochschmiede-arnsberg.d

Meisterhaft
HESSE
Dach Wand Abdichtung
Dammstraße 5 · 59821 Arnsberg
Tel. 0 29 31/52 13-0
Fax 0 29 31/52 13-20
willy-hesse@t-online.de
Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr!

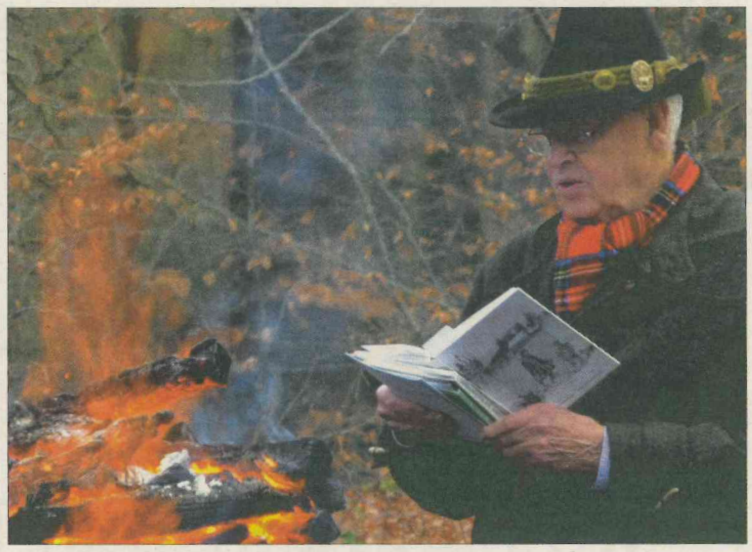

Das Fenster der Zukunft
Fenster aus dem neuen Energiesparsystem SOFTLINE 82: Für erstklassige Wärmedämmung! Auf ca. 4.000 m² Produktions- und Ausstellungsfläche fertigen und präsentieren wir Ihnen unsere Fenster und Türen in bester RAL-A-Qualität.
Wir beraten Sie gerne:
peters
Fenster Türen Treppen
Kompetenz für schöne Aussichten!
Zum Imberg 15 · 58809 Neuenrade-Affeln
Fon 0 23 94 / 91 91 0 · Fax 0 23 94 / 91 91 30
www.peters-fenster.de

ARNSBERGER POST
Herausgeber: Franz-Josef Molitor, Am Sonnenstück 21, 59823 Arnsberg-Oeventrop, Tel. 02937-2480, Fax 02937/2482. e-mail: Arnsberger.Post@t-online.de
Auflage: 18.100 verteilte Exemplare in Freienohl, Oeventrop, Rumbeck, Uentrop, Arnsberg, Niedereimer, Wennigloh, Bruchhausen und Breitenbruch.
Herstellung: Druckerei Molitor, Arnsberg-Oev., Am Sonnenstück 21, Tel.02937/ 2480, Fax 2482.
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 34 vom 1.1.2015.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nur die Meinung des Autors wider.
Die Verwendung von Anzeigenlayouts, Mitteilungen etc. durch andere als den Herausgeber ist - auch auszugsweise - nur mit Genehmigung desselben zulässig.

Liegenschaften werden wir der Stadt Arnsberg in allernächster Zeit als Unterkünfte für Flüchtlinge zur Verfügung stellen. Unsere Gottesdienste werden dann in der Auferstehungskirche stattfinden, für das Unterkommen der Gruppen und Kreise werden wir Sorge tragen und Sie zu gegebener Zeit benachrichtigen.
Ich bitte Sie alle, diese Entscheidung mitzutragen und als evangelische Christen für eine Kultur der Barmherzigkeit einzustehen. Damit wir Menschen offenen Herzens sind, bei denen der Herr selber am heiligen Abend eintreten kann.
Mit den besten Grüßen
für eine gesegnete Advents und Weihnachtszeit
Ihr
Johannes Böhnke

Wir warten auf's Christkind

Die SGV-Abteilung Arnsberg veranstaltet in diesem Jahr, am 24. Dezember, bereits zum 58. Mal ihre traditionelle "Wanderung zum Heiligen Abend". Eingeladen sind alle SGVer und Gäste, Mutter, Vater, Oma, Opa, Kind und Kegel. Unter Leitung von Paul-Heinz Jochheim, Wanderführer der SGV-Abteilung Arnsberg, verläuft die Strecke entlang des Wanderweges "A 4" zu Hunzigers Tannen, bis mitten in den Wald. Die leicht zu begehende Wegstrecke ist insgesamt etwa 6 km lang. Am Ziel erwartet Sie nicht nur eine neue Schutzhütte, sondern es wird auch sehr weihnachtlich. Paul-Heinz Jochheim liest Gedichte und die Weihnachtsgeschichte nach dem Lukasevangelium Kapitel 2 in hoch- und plattdeutsch. Der Hegering-Bläserchor spielt festlich auf. Die besinnliche, bis in den frühen Nachmittag andauernde, Veranstaltung stimmt Groß und Klein auf die bevorstehenden Festtage ein. Der Treffpunkt ist ohne Anmeldung um 13:30 auf dem Wanderparkplatz im Hasenwinkel, im Stadtteil Arnsberg. Info beim Wanderführer Tel. 02931 / 14740


Paul-Heinz Jochheim liest die Weihnachtsgeschichte

Optik Grote
Rumbecker Str. 4 · 59821 Arnsberg
Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2016!


Crowdfunding erfolgreich

Die Deutsche Wanderjugend des SGV Arnsberg hat am Crowdfunding der Volksbank Sauerland eG teilgenommen, um neue Zelte für die verschiedenen Freizeiten des SGV (u.a. das jährlich stattfindende Sommerzeltlager) zu erwerben. In einem vorgegebenen Zeitraum musste ein Geldbetrag von mind. EUR 2.000,-- eingesammelt werden; die Volksbank Sauerland eG sponsorte das Vorhaben mit jeweils 5,--EUR pro Unterstützer. Zum Ende des Projektes ist dann inkl. Unterstützung der Bank ein "sensationeller" Betrag von 2.832,- EUR zusammengekommen.

Die Verantwortlichen des SGV Arnsberg bedanken sich ganz herzlich bei allen Spendern.

Wer Interesse an einer der Zeltlagerfreizeiten des SGV Arnsberg oder an den wöchentlich stattfindenden Kinder-Gruppenstunden hat ist herzlich eingeladen.

Informationen gibt es unter www.sgv-arnsberg.de



Auf dem Foto zu sehen sind: Thomas Vielhaber (rechts) - Gebietsrepräsentant Arnsberg der Volksbank Sauerland eG - Martina Schöttler (Mitte links) - Jugendwartin des SGV Arnsberg - Gerd Riedel (Mitte rechts) - Vorsitzender des SGV Arnsberg und Jörg Werdite (links) - Mitglied im Leitungsteam des SGV-Sommerzeltlagers und Mitarbeiter der VB Sauerland.



Wer nicht inseriert wird vergessen!!!





siehe Seite 1

DOLLE & PARTNER

Rechtsanwälte I Notare I Fachanwälte



Dr. Detlev Dolle*
Rechtsanwalt und Notar
Fachanwalt für Erbrecht

Heinrich Schmidt*
Rechtsanwalt und Notar
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht

Dr. Gregor Kämper*
Rechtsanwalt und Notar
Fachanwalt für Familienrecht

Dr. Uta Heidenreich
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Erbrecht

Dr. Christine Dolle
Rechtsanwältin

Kanzlei Arnsberg · Grafenstraße 77 · 59821 Arnsberg · Tel.: 02931 - 5247-0 · Fax: 02931 - 5247-47
Kanzlei Sundern · Hauptstr. 122 · 59846 Sundern · Tel.: 02933 - 92223-0 · Fax: 02933 - 92223-23

*Amtssitz als Notar: Arnsberg www.dolle-partner.de · info@dolle-partner.de

Am Ende des alten Jahres danken wir für das entgegengebrachte Vertrauen.

Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr!

Container-Dienst COTTIN
Tel.: 0 29 31/67 70

Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr!

JPape
Küchen und Wohnideen

(Steinweg) Alter Markt 8
59821 Arnsberg
Tel. 0 29 31/ 93 61 31

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 9.30-18.30 Uhr · Sa. 9.30-13.00 Uhr

Ihr qualifiziertes Pflegeteam aus dem Hochsauerland

MOBI DOC® GmbH
www.mobidoc.de

Arnsberg/ Neheim-Hüsten
Tel. 0 29 31 / 93 81 21
Meschede/Freienohl
Tel. 0 29 03 / 85 26 60
Sundern/Balve
Tel. 0 29 33 / 7 97 19

Wir wünschen unseren Patienten und deren Angehörigen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr.

Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr verbunden mit bestem Dank für das bisher erwiesene Vertrauen.

Tischlerei Plöger
Niedereimerfeld 7 · Tel. 0 29 31 - 68 22 · Fax 48 43
59823 Arnsberg

DEIMANN
Entsorgung · Recycling · Container-Dienst

Zum Jahresende unseren DANK für Ihr Vertrauen und Ihre Treue. Zum neuen Jahr Gesundheit, Glück und viel Erfolg.

Telefon 0 29 32/9 66 10
Fax 0 29 32/96 61 20 · Mobil 01 70/4 12 88 04
Deimann Entsorgung GmbH & Co. KG · 59759 Arnsberg-Hüsten

Mit Märchen in die Weihnachtszeit gestartet

Die SGV-Abteilung Arnsberg veranstaltete am 1. Adventssonntag einen Märchennachmittag für Erwachsenen, sowie große und kleine Kinder. In der SGV-Hütte war Kaffee, Kakao und weihnachtliches Gebäck vorbereitet, als am frühen Nachmittag insgesamt zehn Kinder und elf Erwachsene dem SGV-"Märchenonkel", Paul Heckmann, mucksmäuschenstill zuhörten. Ein Ensemble von drei Gitarren zur Begleitung der angestimmten Weihnachtslieder achte diesen Nachmittag dann "rund". Selbst anwesende Kinder, mit eigenen Geschichten und Liedchen, haben den Nachmittag mitgestaltet und diesem Adventssonntag am Kaminofen eine feierlich-familiäre Stimmung verliehen.
Foto: Thomas Geißler



Eislaufen für Kinder zum Jahresende

Die „SGV-Wanderjugend Arnsberg“ veranstaltet wieder ihr alljährliches Schlittschuhlaufen für Kinder und Jugendliche aus dem Raum Arnsberg. Zu diesem sportlichen Spaß geht es am Freitag, 18. Dezember, mit einem Reisebus zur Eishalle nach Unna. Die Rückkehr ist um 18:30 bis 19:00 geplant. SGV-Jugendgruppenleiter übernehmen wieder die Betreuung. Wegen begrenzter Teilnehmerzahl ist Anmeldung ab sofort empfohlen. Die Kosten belaufen sich auf 10 für die Busfahrt, plus das Ausleihen von Schlittschuhen und Helm. Schuhgröße bitte vormerken!
Treffpunkt und pünktliche Abfahrt ist um 15:00 am Sauerlandtheater im Stadtteil Arnsberg.
Anmeldung und Info bei der SGV-Erlebnisleiterin Kerstin Klemm Tel. 02937 / 9689315.

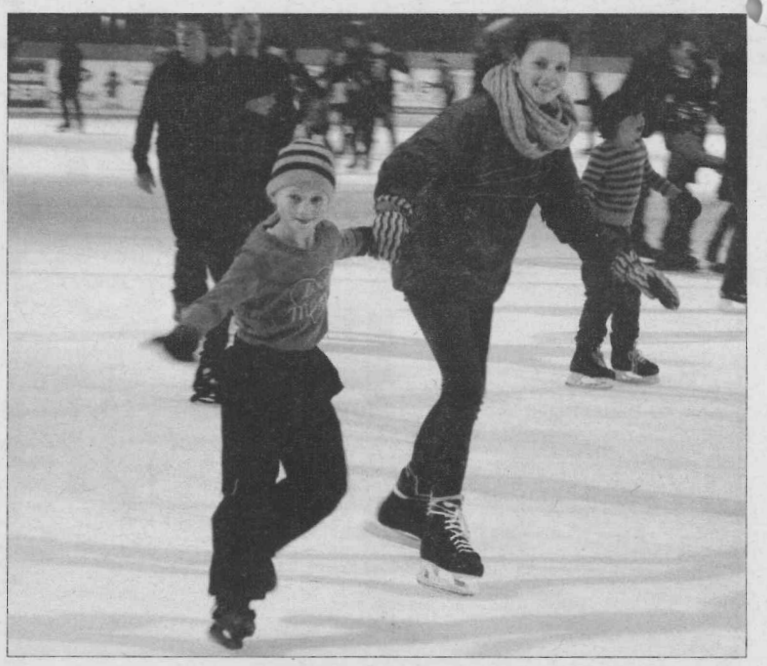


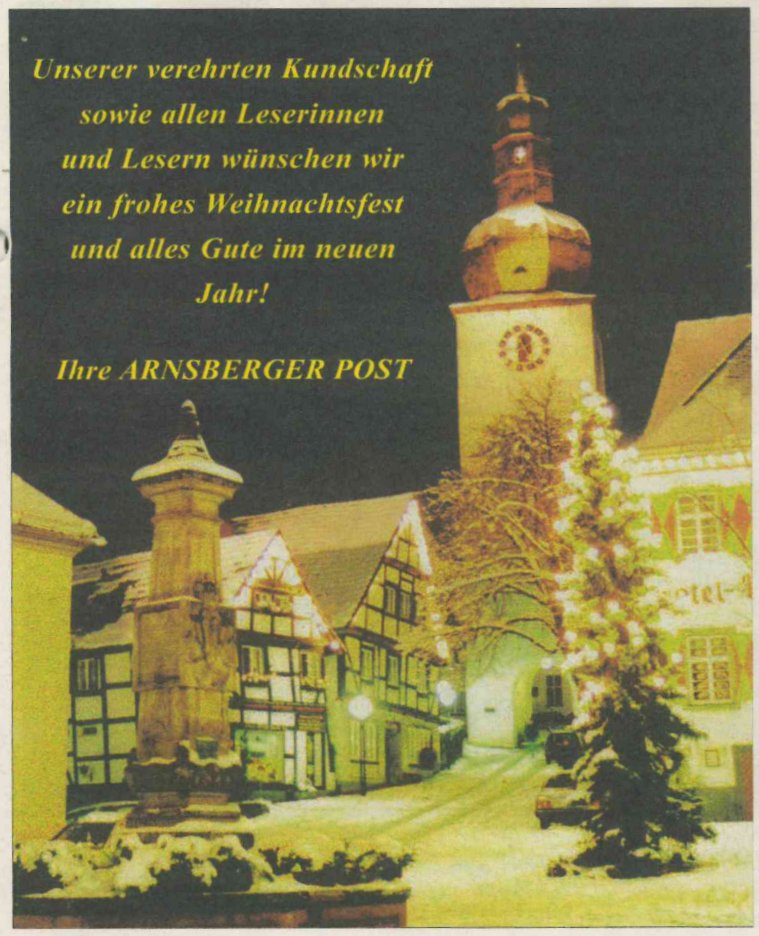
Foto von einer der letzten Veranstaltungen (Foto SGV)

Erfolgreiche Gürtelprüfung Arnsberger Budo-Kämpfer

An einer gemeinsamen Gürtelprüfung mehrerer Vereine nahmen auch 3 Sportler vom Budoverein Arnsberg teil.
Prüfer war Meister Salvatore Belnome (7. DAN).
Grundschule, Formenlauf (Tul) Partnerübungen und Theorie waren Bestandteile der Prüfung.
Vorbereitet von ihrem Trainer Hermann Wiesehoff konnten alle Teilnehmer des BV Arnsberg mit ihren Ausführungen überzeugen und bekamen den nächst
höheren Gurt verliehen.
Lara Tholen und Patrick Lippold bestanden den 8.KUP /gelber Gurt.
Kerstin Schennen bestand den 7.KUP / gelb/grün.
Ein dank auch an Fabian Kösling der als Partner zur Verfügung stand.



Prüflinge, Salvatore Belnome und Hermann Wiesehoff



Silvester ins Blaue
3 Tage 30.12.15 - 01.01.16
2xHP, tolles 4****Hotel, 1x Stadtführung, Silvesterfeier inklusive Musik Tanz und Getränken, ... ab 299 € p.P.

Mandelblüte Pfalz
4 Tage 25.03.16 - 28.03.16 (Ostern)
HP, 3***Hotel in Neustadt, SF Speyer, Weinstraße & Mittelhaardt, Weinprobe & Vesperteller ab 359 € p.P.

Gesichter Irlands
Jetzt 2 Termine in 2016!
8 Tg 28.6.-5.7.16 / 5.-12.10.16
Fahrt im modernen Reisebus, 7x Übernachtung mit Halbpension, 1x Nachtfähre, 6x ausgewählte Hotels, ständige Reiseleitung vom 2.-6. Tag, Besuch zahlreicher Highlights in Irland: Dublin, Klostersiedlung Clonmacnoise, Cliffs of Moher, Ring of Kerry, Whiskey-Destillerie, etc. ab 949 € p.P.

Wien & Burgenland
„Das muss ein Stück vom Himmel sein"
6 Tage 26.07.16 - 31.07.16
Fahrt im modernen Reisebus, 5x Ü/F im 4**** „InterCityHotel" an Wiens längster Einkaufsstraße, 1x Heurigen-Abend inkl. 3-Gang-Menü & Wein), Stadtführung, Ausflug Burgenland, Schifffahrt auf dem Neusiedler See, Weinkellerführung mit 3er Weinprobe, 1x Mittagessen, etc. ab 579 € p.P

Insel Usedom
Meer und Flair!
8 Tage 29.5.-5.6.16 / 25.9.-2.10.16
Fahrt im modernen Reisebus, 7x Ü/F im 3*** „Hotel Garni Eden" und Nebenhäusern im Ostseebad Ahlbeck, 1x Abendessen am Anreisetag, Rundfahrt mit RL „Die Kaiserbäder", Ausflug Lieper Winkel mit RL, Schifffahrt Ahlbeck-Swinemünde, Besuch des bekannten Polenmarkts, etc. ab 699 € p.P.



BUS TEAM SAUERLAND
Starke Partner - starke Leistung
TAXI SERVICE zubuchbar

„Der neue Katalog 2016 ist da. Jetzt kostenlos anfordern"
Henneke-Touristik: 02931 / 52540
Tuss Bus: 02985 / 262
Knipschild-Reisen: 0291 / 994040
Kersting-Reisen: 02973 / 97980
Hunau-Reisen: 02977 / 512

Für alle, die mehr wollen: www.busteamsauerland.de

Fröhliche Weihnachten und einen guten Rutsch!



sanitär heizung klima
Fiedler & Schmidt GmbH

Elektro Jörg Schmidt GmbH & Co. KG

Tiergartenstraße 43 · 59821 Arnsberg
Tel. 02931 10815 Fax 02931 23382
Tel. 02931 21466 Fax 02931 23211
www.elektrobetrieb-schmidt.de · info@elektrobetrieb-schmidt.de

Arnsberger Post Dez. 15 / Januar 16
calpam
Heizöl
Calpam Mineralöl-Gesellschaft mbH
Hammerweide 12, 59821 Arnsberg

Gutschein
... über 25 Liter Calpam – Heizöl plus.
Rufen Sie uns an:
08 00 / 1 01 21 68 oder 0 29 31 / 52 65 - 0
(gebührenfrei anrufen)

Name, Anschrift:

Dieser Gutschein ist bei Ihrer nächsten Bestellung anzumelden und bei Belieferung an unserem Tankwagen einzulösen. Je Lieferung wird ein Gutschein angerechnet.
Dabei gilt eine Mindestabnahme von 1.500 Litern. Gilt nicht bei Internetkäufen!
Gutschein gilt nicht bei Sammelbestellungen. Nicht übertragbar. Gültig bis 31.12.2015

EISENBERG GMBH
BAUUNTERNEHMUNG
Schlüsselfertiges Bauen

59823 Arnsberg-Rumbeck · Am Jungfernborn 9
Telefon: 0 29 31 - 37 78
Telefax: 0 29 31 - 37 79
Mobil: 0178 - 835 07 25

Frohe Weihnachten und einen Guten Rutsch!

Arnsberger Weihnachtsmarkt war ein großer Erfolg

Bis zum Redaktionsschluss hieß die Parole des Verkehrsvereins eindeutig: „So kann es weitergehen!“ Das ist das erste Resümee der Teilnehmer des Weihnachtsmarktes nach einem gelungenen Start mit ungezählten Besuchern. Schon am Eröffnungstag war der Platz dicht besetzt, als hätten alle auf den Beginn der Veranstaltung gewartet. Ein ähnliches Bild dann am Samstag und Sonntag, obwohl weitere kleine und große Märkte in der näheren Umgebung lockten. Begünstigt vom sehr guten Wetter war auch der Wochenbeginn bestens besucht. Die für die Jahreszeit eigentlich zu hohen Temperaturen haben keineswegs zum Rückgang des Punschverkaufes geführt. Das Gegenteil ist der Fall: Der Abverkauf ist besser denn je und auch an den Aktionshütten mit wechselnden Teilnehmern sowie an den weiteren Verkaufsständen ist die Stimmung nach fünf Tagen Weihnachtsmarkt bestens.

Großes Lob gibt es für das sehr abwechslungsreiche Bühnenprogramm. Geboten werden selbstverständlich stimmungsvolle Melodien zur Weihnachtszeit, aber auch Jazz, Rock, Country oder Shanty-Gesang. Dieser Mix kommt beim Publikum gut an und so ist das Rahmenprogramm immer wieder ein Grund den Weihnachtsmarkt zu besuchen.

Bewährt hat sich der neue, große Aufenthaltsbereich rund um die Hütte des Verkehrsvereins, der zum längeren Verweilen einlädt.



Hochbetrieb am Stand des Verkehrsvereins.



Viele Besucher an den zahlreichen Verkaufsständen erfreuen das Herz der Standbetreiber.



Für die siebenjährige Alexa gehört eine Fahrt mit dem Karussell zu den Highlights des Weihnachtsmarktbesuchs.



Aus der Kreisstadt Meschede kommt diese Gruppe. „Klein aber fein, Euer gemütlicher Weihnachtsmarkt“, war ihr Fazit!



Nach dem Unterricht treffen sich Christian, Cederic, Hendrik, Matthias, Hanne, Jens, Noel und Cederic gern auf einen Glühwein (aber nicht täglich!). Dem beliebten Heißgetränk bescheinigen sie einen ausgezeichneten Geschmack! *Fotos: Franz-Josef Molitor*

Brüggemann GmbH



Maßarbeit aus Meisterhand seit 1958

Ein Ansprechpartner Tausend Möglichkeiten

Bau- und Möbelschreinerei
Eigene Fertigung
Fensterbau
-Kunststoff, Holz und Alu
Lieferung und Montage!
Schall- • Wärme- • EinbruchSCHUTZ
Haustüren • Markisen • Zubehör
Innenausbau
Brandschutztüren und -wände
-Holz und Alu (T30 + T90)
Rauchschutz-Türen und -elemente
-Holz und Alu

Schneidweg 3 59872 Meschede-Enste
Tel.: 0 29 1 / 27 12 Fax: 0 29 1 / 51 534
www.brueggemann-schreinerei.de

Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr - verbunden mit bestem Dank für das bisher erwiesene Vertrauen.

Schwimmer des SV Aegir in Neheim erfolgreich

Am Samstag und Sonntag den 28. und 29. Dezember 2015 fand zum 47 mal das traditionelle Adventsschwimmfest des SV Neptun Neheim-Hüsten statt. Insgesamt nahmen 18. Mannschaften mit 337 Schwimmern daran teil. Diese absolvierten 1880 Einzel- sowie 56 Staffelstarts.
Auch die Schwimmer des SV Aegir Arnsberg nahmen mit Erfolg daran teil. Sie gewannen 10x Gold-, 10x Silber- und 2x Bronzemedaillen.
Kira Vieth erreichte über 50m Freistil eine Finalteilnahme in der Zeit von 29,79 sec. Im Finale verfehlte sie die Medaillenränge nur knapp und wurde in der Zeit von 29,54 sec vierte.

RADIO BUCHARDT
Gutenbergplatz · Tel. 10731
Die rettende Nummer bei Service-Kummer
0 29 31 / 1 07 31
Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr!

waagen Hoffmann
www.waagen-hoffmann.de
Ruhrstraße 31 ☺ 59821 Arnsberg
Tel:02931-10142 ☺ Fax:02931-10342
☺ Waagen ☺ Schneidemaschinen ☺ Registrierkassen

premio
Reifen + Autoservice
Premio wünscht frohe Weihnachten und eine sichere Fahrt im neuen Jahr!
Ferdinand Schulte
GmbH • Dieselstraße 5
59823 Arnsberg
Telefon 0 2931/6044

VELTINS
getränke korte
arnsberg • ein starkes team • seit 1911
Maisel's Weisse
Spirituosen aus Österreich
Die Holzfass Gelagerten
ALTE WILLIAMS-CHRIST-BIRNE
ALTE MARILLE
ALTE WALD-HIMBEERE
ALTE HAUS-ZWETSCHKE
ALTER BODENSEE-APFEL
ALTE KIRSCHE
... schon probiert ?



Wenniglohe Str. 2-4 • 59821 Arnsberg • Tel. 02931-3503
www.getraenke-korte.de • getraenke-korte@versanet.de
Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten
frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Alle Seiten finden Sie im Internet unter:
www.arnsbergerpost.de



Wir bedanken uns für das Vertrauen, das Sie uns 2015 entgegengebracht haben, und freuen uns, auch 2016 weiterhin für Sie da zu sein.
Volksbank Sauerland eG

Traditioneller Kreativmarkt lockte Jung und Alt ins JBZ

Am vorletzten Sonntag fand im Jugendbegegnungszentrum Liebfrauen der alljährliche Kreativmarkt statt. Die über 300 Besucher nutzten die Gelegenheit um sich in den insgesamt 16 Workshops kreativ auszutoben und weihnachtliche Geschenke für kleines Geld selbst herzustellen. Die Angebote reichten von "Kränze binden" über die Herstellung von "Emaille - Anhängern" bis zu "selbstgemachten Pralinen". Der Kreativmarkt brachte wieder einmal alle Generationen zusammen. Dies spiegelte sich nicht nur bei den Besuchern, sondern auch bei den Workshop - Leitern wieder. Die Alterspanne reichte von der Jüngsten Workshop - Leiterin mit 16 Jahren bis zur Ältesten mit 82 Jahren. Zu erwähnen sind auch die ehrenamtlichen jugendlichen Helfer hinter der Theke und beim Waffeln backen, die den großen Ansturm mit Bravour meisterten. Der Kreativmarkt war - auch dank der zahlreichen ehrenamtlichen Unterstützer - wieder eine gelungene Aktion, bei der viele tolle kreative Geschenke angefertigt wurden. Der Erlös des diesjährigen Kreativmarkts fließt unter anderem in Renovierungsarbeiten im großen Saal, sodass der nächste Kreativmarkt kommen kann. Wir bedanken uns bei allen Helfern und Besuchern und freuen uns auf den Kreativmarkt 2016.







Hotel - Restaurant

Zum Landsberger Hof

Ihr Tor zum Sauerland im Herzen von Alt-Arnsberg

Hotel-Restaurant-Catering-Kegelbahn
Klaus Willmes e.K.
Alter Markt 18
59821 Arnsberg
HOTEL 02931 89020
KeBaR 02931 8902555

BIO ZERTIFIZIERT-DE-ÖKO-039

Wir wünschen Ihnen ein geruhsames Weihnachtsfest und einen Guten Rutsch ins Neue Jahr!

Am Ende des alten Jahres danken wir für das entgegengebrachte Vertrauen.

Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten frohe Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr!

Druckerei + Verlag "Arnsberger Post"
Franz-Josef Molitor
Am Sonnenstück 21 - Tel. 02937/2480
59823 Arnsberg-Oeventrop

Senioren-Wohnpark Arnsberg verkaufte Rekordstollen für Kindertagesstätte

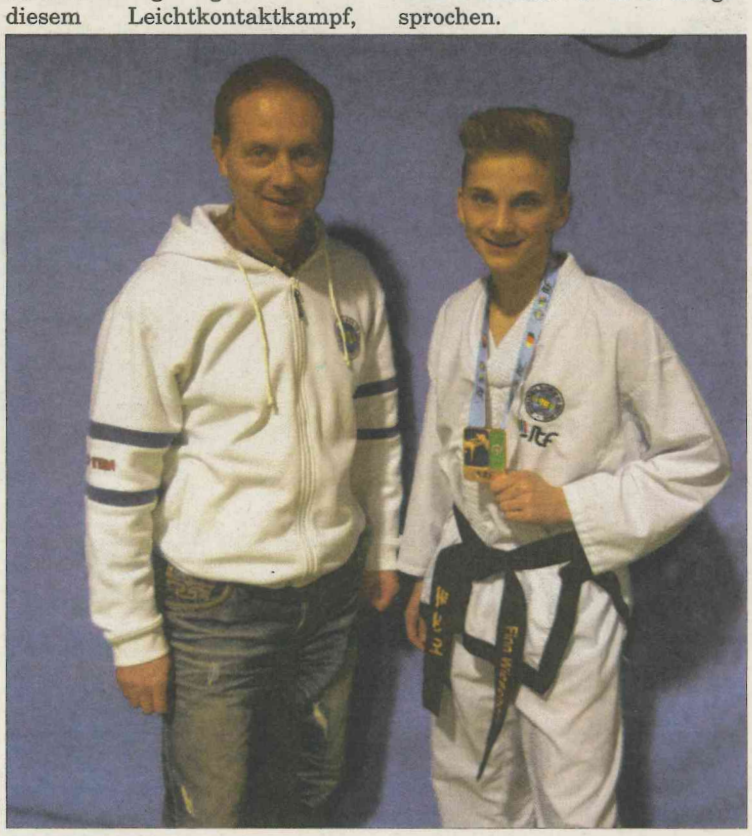
Jede Menge Malutensilien für die Kindertagesstätte "Twiete": Mit dem Verkauf des wohl längsten Christstollen Arnsbergs auf dem Weihnachtsmarkt hat der Senioren-Wohnpark Arnsberg 167,50 Euro für die benachbarte Kita eingenommen. Mit dem Geld werden Stifte, Pinsel und Blöcke für die Kinder gekauft.
"Die Mühe hat sich gelohnt. Unser Stollen wurde viel bestaunt und geschmeckt hat er den Besucherinnen und Besuchern unseres Standes auch", sagt Einrichtungsleiterin Gabriele Redlinger vom Senioren-Wohnpark. Auch im kommenden Jahr wird das Haus wieder mit einem Stand auf dem Weihnachtsmarkt vertreten sein. Gabriele Redlinger plant mit ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eine Überraschung. "Erstmal gilt mein Dank aber allen, die unsere Aktion in diesem Jahr so toll unterstützt haben", sagt Redlinger.
Weitere Informationen unter: www.senioren-wohnpark-arnsberg.de



vorne links: Erzieherin Andrea Michel („Twiete"); beim Anschnitt v. links: Gabriele Redlinger (Einrichtungsleiterin SWP), Ewald Hille (stellv. Bürgermeister) sowie Kinder der „Twiete"

Finn Wiesehoff mit konstanter Leistung

An der Deutschen Meisterschaft der ITF-D, die jetzt in Lünen stattfand, nahm auch Finn Wiesehoff vom Budo Verein Arnsberg e.V. teil.
Finn, im letzten Jahr Deutscher Meister in seiner Gewichtsklasse traf im Kampf um den Einzug ins Finale auf den 17-jährigen Arnold Marx. Dieser ist seit 2013 Mitglied in der Juniorennationalmannschaft mit entsprechender, auch internationaler Erfahrung.
In Runde 1 gelang es Finn in diesem Leichtkontaktkampf, teilweise mit 3 zu 1 in Führung zu gehen.
Erst in Runde 2 schaffte es der zweieinhalb Jahre ältere Arnold, den Kampf dann eindeutig für sich zu entscheiden.
Auch das Finale gewann Arnold dann eindeutig und wurde somit Deutscher Meister.
Finns Leistung gegen einen so starken Gegner blieb nicht unbeobachtet und so wurde eine Einladung zum Kaderauswahltraining für die Juniorennationalmannschaft in 2016 ausgesprochen.



Finn Wiesehoff mit seinmem Trainer Hermann Wiesehoff

JBZ sucht Mitarbeiter

Die Vorbereitungen für die Kinderbibeltage 2016 sind in vollem Gange!

Mitarbeiter gesucht!

Vom 11. - 13. März 2016 finden wieder die ökumenischen Kinderbibeltage in Arnsberg statt. Unter dem Motto "Jesus erzählt vom Reich Gottes" werden wieder zwei kreative Nachmittage für Kinder angeboten, sowie ein großer Abschlussgottesdienst am Sonntag. Anhand von biblischen Gleichnissen werden wir uns mit den Themen Gerechtigkeit, Frieden und Gemeinschaft beschäftigen. Für die KIBITA 2016 sucht das Leitungsteam noch tatkräftige Mitarbeiter, die Interesse haben, kreative Gruppenarbeit vorzubereiten und durchzuführen oder bei dem Bibeltheater während der drei Tage mitzuwirken. Jugendliche ab 15 Jahren und Erwachsene können sich bei Interesse per Mail an info@jbz-arnsberg.de oder telefonisch an Wolfram Sievers (0170-7025356) wenden! Die Vorbereitungstreffen für die Mitarbeiter finden am 26. Januar, 02. Februar, 11. Februar und 25. Februar jeweils im 19 Uhr im Jugendbegegnungszentrum (JBZ) Liebfrauen statt. Wir freuen uns auf schöne Kinderbibeltage 2016 und tatkräftige Unterstützung.

Mo.-Fr. 8.00 bis 18.30 / Sa. 8.00 bis 13.00 Uhr

Rats APOTHEKE



Mehr Service für Sie!
Die Rats-Apotheke Kundenkarte. Für eine gezieltere und noch bessere Beratung!

Rats-Apotheke
Wolf-R. Tews
Clemens-August-Str. 56
59821 Arnsberg
Tel. 0 29 31 / 1 69 66
Fax 0 29 31 / 42 96
info@dieratsapotheke.de

Ihre freundliche Apotheke!

Wir wünschen unserer verehrten Kundschaft
sowie allen Freunden und Bekannten
ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr!





Ein frohes Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch
in das Jahr 2016 wünscht Ihnen
Ihre....

Sparkasse
Arnsberg-Sundern

Gute Ergebnisse bei den „Menden Sprints"

Obwohl eigentlich alle Kinder am 06. Dezember auf den Besuch von St. Nikolaus warteten, ließen es sich die jungen Arnsberger Schwimmerinnen und Schwimmer nicht nehmen, an den „Menden Sprints" in der Nachbarstadt teilzunehmen.
Insgesamt 124 Teilnehmer aus 13 Vereinen absolvierten 905 Einzelstarts und 96 Staffeln.
Bei diesem Schwimmwettkampf findet keine Wertung in den einzelnen Disziplinen statt sondern eine Mehrkampfwertung.
So belegten folgende Schwimmer folgende Plätze in ihrem jeweiligen Altersgruppe:

Carolin Alex	2. Platz
Fabian Alexander Peun	2. Platz
Celine Meyer	2. Platz
Antonia Hofmann	4. Platz
Robin Meyer	6. Platz
Jonas Eike	8. Platz
Christin Schwerdt	10. Platz
Sarah Urbanski	12. Platz
Tabea de Kok	13. Platz

Auch die Staffeln waren erfolgreich so erreicht die 4 x 50m Freistilstaffel den 4. Platz und die 4 x 50m Lagenstaffel belegte den 7. Platz.
Alle Ergebnisse wurden mit vielen persönlichen Bestzeiten erzielt.
Alles in Allen ein gelungener Nikolaustag mit sehr guten Leistungen. Die beteiligten Schwimmer werden sicherlich am späten Sonntagnachmittag noch Besuch von St. Nikolaus erhalten haben.
Andreas Hahne

Partyservice
Fleischerei
Mevenkamp
Tel. 0 29 31 / 2 32 48



Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer an den „Menden Sprints"

Schreiben & schenken!
Röhrig
Inh. Iris Droste
Gutenbergplatz 58 · 59821 Arnsberg
Tel. 02931/1 49 42 · Fax 1 64 35
Allen meinen Kunden
wünsche ich ein schönes Weihnachtsfest
und für das Jahr 2016 alles Gute!

Abendlicher Rundgang zum Jahresende

m Mittwoch, 30. Dezember, unternimmt die SGV-Abteilung Arnsberg einen abendlichen Rundgang entlang beschaulich-beleuchteter Alt-Arnsberger Gässchen. Die leicht zu begehende Strecke ist nur etwa 4 km lang. Tipp: für nicht ausreichend beleuchtete Wege Taschenlampe mitnehmen. Eine interessante Besonderheit stellt die Besichtigung der Leitwarte der RWE auf der Hellefelder Straße dar. Zum Abschluss wird eine gemütliche Altstadtkneipe aufgesucht, in der das alte SGV-Jahr in illustrer Runde nochmals "aufgearbeitet" werden kann. Alle SGVer und Gäste sind dazu herzlich eingeladen. Aus organisatorischen Gründen bitte auf jeden Fall frühzeitig anmelden ! Treffpunkt nach Anmeldung ist um 18:00 am "Hirschberger Tor" auf der Klosterstraße.
Info + Anmeldung bei den SGV-Wanderführern, Gerd Riedel Tel. 02931 / 10047, oder Willy Verbanc Tel. 02931 / 3453.
Klaus Peters

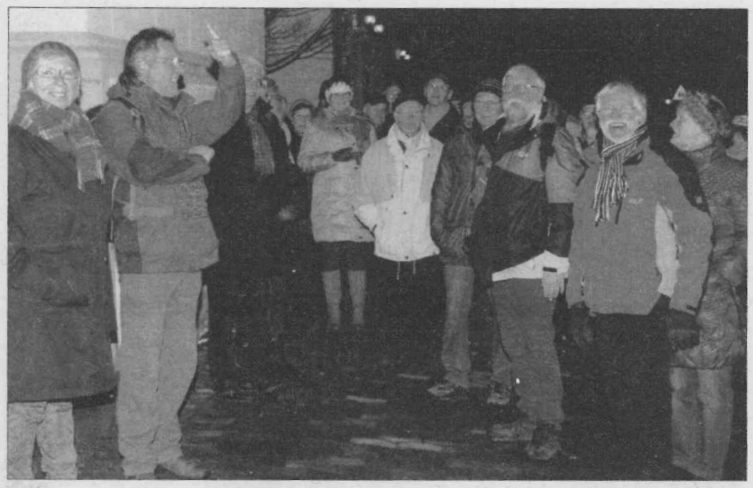


Foto Klaus Peters: Abendlicher Rundgang 30.12.2014

Tambourcorps Schreppenberg spendet an Heilig Kreuz Kindergarten

Bereits im Oktober konnte das Tambourcorps des Schützenvereins Schreppenberg e.V. auf sein 65-jähriges Bestehen zurück blicken. 29 Blaskapellen, Spielmanns- und Fanfarenzüge waren der Einladung auf den Schreppenberg gefolgt um dort gemeinsam das Jubiläum zu feiern. Anstelle von Geschenken hatten die Gastgeber um Geldspenden gebeten. Und über einen Teil dieser Spenden kann sich nun auch der Kindergarten Heilig Kreuz auf dem Schreppenberg freuen. Begleitet von einer kleinen Abordnung besuchte Tambourmajor Thomas Bause den Schreppenberger Kindergarten. Bei dieser Gelegenheit überreichte er Kindergartenleiterin Edith Pehl einen Scheck über 300,-- . Mit dem Geld soll sich der Kindergarten den einen oder anderen kleinen "Luxus" leisten. Und vielleicht, so der Wunsch von Thomas Bause, finden ja auch einige Kindergartenkinder zukünftig daran gefallen, im Schreppenberger Tambourcorps zu musizieren.



Thomas Bause übergibt Edith Pehl die Geldspende von € 300,-

NEW YORK GOSPEL STARS auf großer Wintertournee 2015/16 am 22.12. im Sauerland-Theater

Die NEW YORK GOSPEL STARS gehören zu den beliebtesten und populärsten Gospelchören in Deutschland
Im achten Jahr in Folge gehen die NEW YORK GOSPEL STARS auf große Deutschlandtournee und bringen ihre Fans zum Jubeln, Mitsingen und Mittanzen. Denn jedes einzelne Konzert ist ein atemberaubendes Ereignis und auf seine Art besonders. Man verspürt die Liebe zur Musik, aber auch den Glauben, denn jeder Auftritt bringt faszinierende emotionale Momente mit.
Der musikalische Kopf und bekannte Chorleiter Craig Wiggins hat bereits mehrere Grammys für seine herausragenden Leistungen als Chorleiter erhalten und wird auch dieses Jahr selbstverständlich wieder die NEW YORK GOSPEL STARS führen. „Are you Ready for the NEW YORK GOSPEL STARS", fragt er in seinem Eröffnungssong und anschließend betreten die neun hochkarätigen Sänger und Musiker den Raum. Mit Matia Washington, Latoya Duggan, Ahmed Wallace, Tyrone Flowers, Keesha Gumbs, Alison Mitchell, so wie Eugene Reid am Keyboard und Jermain Allen am Schlagzeug weist der Chor ausschließlich Künstler auf, die sich bereits international einen Namen gemacht haben. Sie haben bereits mit einer Vielzahl von Weltstars wie Aretha Franklin, Whitney Houston und Justin Timberlake gearbeitet.



Hat der Chor einmal die Bühne betreten, dauert es nur wenige Momente bis die NEW YORK GOSPEL STARS es schaffen, das Publikum mit Gospelklassikern wie „Oh When The Saints"! und „Joy To The World" von den Stühlen zu reißen, um mitzusingen, zu tanzen und zu klatschen. Doch genauso gut beherrschen die NEW YORK GOSPEL STARS auch die ruhigen Töne. Nur Augenblicke später versetzten die Künstler die Zuschauer mit ihren wundervollen und ruhigen Balladen wie z.B. „Amazing Grace" oder „Kumbaya" in eine bezaubernde Stimmung. Diese Mischung aus verschiedenen Emotionen lieben die begeisterten Gospelfans.
Die NEW YORK GOSPEL STARS werden dieses Jahr wieder mehr als 70 Städte bereisen. Tickets gibt es ab € 26,90 auf hyperlink „http://www.LB-EVENTS.de/" \hwww.LB-EVENTS.de, telefonisch unter 0234 / 947 19 40
und an allen bekannten Vorverkaufsstellen.
O£ÍA

FROHWEIN ELEKTRO
LICHT- ENERGIE + GEBÄUDETECHNIK
Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr!
Hansastraße 2-4
59821 Arnsberg
Tel. 02931 10792
www.elektro-frohwein.de
0160 8142920

Wir wünschen unseren Kunden,
Freunden und Bekannten frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch ins neue Jahr!
PIWINSKI
HIFI • VIDEO • TV • CENTER
HAUSGERÄTE • ELEKTRO • SERVICE
Clemens-August-Str. 55 & 80, 59821 Arnsberg
Tel.: 02931 - 10277 & 02931 - 530336, E-Mail: piwinski@t-online.de

GLAS SCHLIMBACH
Scherben? Zum Glück gibt's Schlimbach!
Fenster
Rolladen
HAUSTÜREN
Garagentore
TEL. 1700
GLAS & BAUELEMENTE · REPARATURSERVICE
Ruhrstr. 46-50 · 59821 Arnsberg · Tel. 02931/1700
glas-schlimbach@t-online.de
Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr
verbunden mit bestem Dank
für das bisher erwiesene Vertrauen!

Der Hörladen
Wir testen Ihr Gehör
Testen Sie uns !
Gutenbergplatz 50
59821 Arnsberg
Tel: 02931 529913

KFZ-Spezialist
für alle Automarken
Keine Sorge!
Wir reparieren alles
• Inspektion
nach Werksangabe -
auch für Neufahrzeuge
- Herstellergarantie
bleibt erhalten!
BOSCH Service
Frohe Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr!
Hechler & Schütz
59823 Arnsberg
Niedereimerfeld 9
(02931) 77370

GEBRO HERWIG
LEGEN SIE IHR GELD DOPPELT GUT AN!
Energiekosten sparen
und den Wert
Ihrer Immobilie steigern
durch Heizungs-
modernisierung und
Pumpenaustausch
Gute Beratung gibt es hier:
GEBRO HERWIG Haustechnik GmbH
Obereimer 12 · 59821 Arnsberg
Tel. 02931 5212-0 · www.gebro-herwig.de

Gestern - Heute - Morgen

Informationen aus dem Entendorf

Liebe Mitbürgerinnen u. Mitbürger,
noch wenige Tage, und das Jahr 2015 ist zu Ende. 2016 steht vor der Tür. Ich hoffe, dass Ihnen das bald abgelaufene Jahr viel Spaß und Freude beschert hat. Aber bei fast 3500 Einwohnern weiß ich sehr wohl, dass für einige von uns nicht nur Sonnenschein die 12 Monate begleitet hat. Auch Kummer, Probleme, Ärger, Leid und Trauer ist bei manchen dabei gewesen. So ist das Leben. Freud und Leid stehen oft nah zusammen. Deshalb wünsche ich Ihnen ALLEN, aber besonders denen, die im letzten Jahr nicht immer auf der Sonnenseite des Lebens gestanden haben, ein Frohes Weihnachtsfest, und für 2016 Freude und Glück. Bleiben bzw. werden sie gesund, und haben Spaß am Leben bei uns im schönen "Entendorf"!!!

"Musik u. Basar" gut - Besuch geringer

"Vor dem Erfolg kommt die Arbeit", sagt ein altes Sprichwort. Und die Vorbereitung für diese Adventsveranstaltung kostet sehr viel Arbeit. Nur wer sie selbst ausführt, bzw. hautnah dabei war, kann das ermessen. Preise besorgen, dem Nikolaus ein paar Sätze aufschreiben, u.a., sind nur Kleinigkeiten. Da ist das Einstudieren eines Liedes für den Nikolaus, mit kleinen Kindern (Kindergarten, Schule)schon aufwendiger u. schwieriger. Auch das Aufteilen der Arbeiten, (Garderobe, Thekendienst, Imbiss zu bereiten, Bedienung, Organisation der Tombola mit Losverkauf, Kaffee u. Kuchen bereit zu halten, für die vielen hundert Gäste, (u.v.m.) ist zeitaufwendig.
Aber das Zusammensetzen, Verschrauben, Schmücken und Aufstellen der etwa 25 -30 Weihnachtshäuschen, die letztes Jahr von der Kolpingfamilie gezimmert worden sind, dazu die Dekoration und Beleuchtung, und das Aufstellen der vielen Weihnachtsbäume, die ja auch erst mal besorgt werden müssen, das ist schon ein Riesenaufwand.
Hier muss ich Antonius Reuther, mittlerweile auch schon jenseits der 70, hier muss ich unseren Bruchhausener Hauptorganisator, einmal herausstellen. Sechs Tage, von montags bis samstags, jeweils von morgens bis abends in der kalten Halle zu sein, damit auch jede Kleinigkeit o.k. ist, damit jeder Weihnachtsbaum nicht 5 cm zu weit links oder rechts steht, damit alles einen guten Gesamtanblick gibt, dazu gehört schon großer Idealismus, oder noch mehr. Draußen steht schon früh das Auto von Antonius, und drinnen tüftelt er aus, ob es so, oder so, oder noch anders, vielleicht besser aussieht und passt. Seit Jahren macht Antonius das hervorragend. Ich möchte ihm hier ein GROSSES DANKE SCHÖN sagen.
Die Veranstaltung begann mit Kaffeetrinken, Gesangsvorträge der Kinder der Kindergärten u. Schule, Tombola, Nikolaus kam mit Geschenken für die Kleinen, Verkaufsstände, Grillstand. Der Reinerlös ist für die Straßenkinder in Brasilien und den Vereinsring, der damit wichtige Dinge finanziert. Allen Gästen vielen Dank.
Nicht beteiligt hat sich die CDU. Sie lässt ihre Arbeit im Vereinsring seit einiger Zeit ruhen. Anfang des Jahres wollen sie, wie ich vernommen habe, wohl wieder aktiv werden. Das wäre schön.
Erwähnen möchte ich noch, dass nicht etwa 1000 Menschen da waren, wie in einer Tageszeitung berichtet wurde. Das war zwar in den letzten Jahren so. Aber dieses Mal waren es doch einige hundert weniger. Warum? Keiner hat eine plausible Erklärung dafür. Deshalb wurden natürlich auch weniger Lose und Wertmarken verkauft. Also wird auch der Gewinn erheblich kleiner ausfallen.
Trotzdem war Vereinsringsvorsitzender Ewald Hille einigermaßen zufrieden. Er sieht nämlich nicht nur den finanziellen Überschuss. Er freut sich, wenn es den Anwesenden gefallen hat, und es ein fröhlicher, gut organisierter Adventsnachmittag war. Und das war es!!!

Neujahrsempfang am 10. Jan.

Am Sonntag, den 10. Januar findet der BRUCHHAUSENER Neujahrsempfang im gemütlichen Speisesaal der Schützenhalle statt. Beginn ca. 11.00 Uhr. Ausrichter ist die Schützenbruderschaft, die mit Martin Sonnenberg auch den neuen 2. Vorsitzenden für 2016 stellt. Er löst Steffi Luttermann von der Kolpingsfamilie ab, die in 2015 eine hervorragende und intensive Arbeit im Vereinsring geleistet hat. Vor allem auch bei der Vorbereitung des 50-jährigen Jubiläums. Unterstützt wurde sie hier sehr stark von Norbert Hollmann (Kolping).Beiden, vielen Dank!!!
Vorsitzender Ewald Hille wird das alte Jahr Revue passieren lassen, und Ausblicke auf 2016 richten. Nach der "Sitzung" gibt's einen Imbiss. Alle Vereinsvorstände und interessierte Bürger sind herzlich eingeladen. Mal sehen, wie groß die Vorstände der Vereine sind...
Dem Wunsch vieler Vereine, den Neujahrsempfang auf Freitagabend vorzuziehen, kann leider nicht entsprochen werden, weil dann der Angelverein seine Generalversammlung hat, die wohl nicht verlegt werden kann.

Vereinsring-Karneval fällt aus!

Seit drei Jahren "lebt" der Vereinsringskarneval mit großem Erfolg wieder in Bruchhausen, nachdem er mehrere Jahre "ausgefallen" war. Auf Initiative von Dominik Strocka u. Lutz Hecking, konnten die Vereine gewonnen werden und haben den Karneval wieder aufleben lassen. Ca. 500 Narren waren jedes Mal da. Auch finanziell konnte man sehr zufrieden sein, blieben doch immer vierstellige Beträge über. Jetzt steht die Veranstaltung wahrscheinlich wieder vor dem AUS. Die Vereine "ziehen" nicht mit. Also kein Programm und somit kein "Enten-Karneval".

Weihnachtskonzert in Kapelle

Der Förderverein der Rodentelgenkapelle lädt alle Freunde des Chorgesangs am MONTAG, den 21. Dezember ab 19.30 Uhr, zu einem außergewöhnlichen, vorweihnachtlichen Konzert in die Rodentelgenkapelle ein. Unter der Leitung von Musikdirektor und Chorleiter Ulrich Düllberg wird der bekannte Chor "pro Vocal" . Unter dem Motto: "Besinnliches in Lied u. Wort zur Advents - u. Weihnachtszeit," wird der Chor deutsche Advents - u. Weihnachtslieder erklingen lassen. Auch alpenländische Weihnachtslieder gehören zum Programm. Bild - u. Textmeditationen begleiten die Veranstaltung. Themen wie Frieden, Heimat u. Gewalt werden angesprochen. Solisten sind Ute Cramer (Flöte), Eva Hille (Alt)und Sandra Müller (Sopran). Der Eintritt ist frei. Um eine Spende zum Erhalt der Kapelle wird nach dem Konzert gebeten.

"Beni" Jochheim wurde 80!!!

Ein verdienter Bruchhausener Bürger, Benedikt Jochheim, wurde am Nikolaustag, bei guter Gesundheit, 80 Jahre jung. Hierzu möchte ich ihm, auch im Namen des Vereinsrings ganz herzlich gratulieren. Das "Geburtstagskind", das in Hüsten auf der "Hütte" und danach jahrzehntelang beim Bruchhausener Gerüstbauer Ernst Otto beschäftigt war, hat sich im Dorf, sehr verdient gemacht. Jahrzehnte war er im Vorstand des TuS Bruchhausen. Einige Jahre als Fußballjugendleiter und danach ca. 25 Jahre 1. Vorsitzender. Außerdem Fußballschiedsrichter und Vorsitzender der Kreisspruchkammer des Fußballkreises Kreises Arnsberg. Er gehört

Wir wünschen
allen Kunden, Freunden und Bekannten
ein frohes Weihnachtsfest
und alles Gute im neuen Jahr!
Stoffe & Deko Santoro
Bruchhauser Straße 67 · 59759 Arnsberg-Bruchhausen
Telefon 0 29 32 / 931 80 30

Frohe Weihnachten
und ein glückliches neues Jahr
wünscht Ihnen Ihre

MAGDALENEN APOTHEKE
Apothekerin A. Schlichting
Bruchhausener Straße 21
59759 Arnsberg-Bruchhausen · Tel. 0 29 32/3 79 40



Wir wünschen
unserer Kundschaft,
allen Freunden
und Bekannten
ein frohes Weihnachtsfest
und alles Gute
im neuen Jahr!
Bruchhausener Straße 55
59759 Arnsberg-Bruchhausen
Telefon 0 29 32 - 802 552

im Dorf sehr vielen Vereinen an, und hat manche Ehrung bekommen. Seit mehreren Jahren ist er Ortsheimatpfleger und schreibt in der "Sicht" immer wunderschöne interessante Geschichten unter dem Titel "Früher bei uns im Dorf". Frühere Schützenfeste, die Kriegs - u. Nachkriegszeit, die damalige Wehnachtszeit, das ärmliche Leben in den Familien, mit oft vielen Kindern u. Haustieren. Anmerkung des Schreibers: Damals waren die meisten Leute arm, gegenüber heute)Halt eben alles aus den 40-er und 50-er Jahren. Ohne ihn, wäre der Sportplatz 1975 wahrscheinlich nicht gebaut worden. Wir Bruchhausener haben Benedikt Jochheim sehr viel zu verdanken. Besonders die Sportler (siehe oben). Danken muss man auch seiner sympathischen Frau, die unzählige Stunden auf ihn verzichten musste, weil er auf Sitzungen, Versammlungen, oder auf dem Sportplatz war.
Noch viele gesunde und zufriedene Jahre, auch als Ortsheimatpfleger, wünschen Schreiber und die "APO" dem Jubilar!!!

10. Jan.: Sternsinger kommen

Petra Balschus, Marion Hansen u. weitere Helfer haben alles organisiert, damit die Sternsinger am Sonntag, den 10.1. nach dem Hochamt in alle Bruchhausener Haushalte gehen können, um für die Straßenkinder in Brasilien das Lied der "Hl. Drei Könige" zu singen, und anschließend um eine kleine (oder auch größere) Spende bitten. Erfreulicherweise haben sich auch erwachsene Bruchhausener Bürger gemeldet, um "mitzumachen". Gegen Mittag gibt's für die ca. 15 Gruppen im Pfarrheim einen Imbiss. Hoffentlich "schickt" Petrus gutes Wetter.

Große Open-Air-Weihnachtsfeier

Am 18. Dez. von 16.00 - 22.00 Uhr findet zum 3. Mal, am komplett weihnachtlich, hell erleuchteten Haus der Familie Kurth, in Bruchhausen, Twirten Kamp, ein Vorweihnachtsfest zugunsten der weithin bekannten Aktion "LICHTBLICKE" statt, der der gesamte Reinerlös zufließt.
Weihnachtliche Musik von Dirk Balschus (Keyboard)und seinem Freund Wilhelm (Schifferklavier), Waffeln, kalte u. heiße Getränke, und abends "Grillis" können DANK vieler Sponsoren den Gästen angeboten werden, und sorgen für die richtige Weihnachtsstimmung. Alle, auch Freunde aus unseren Nachbarorten sind herzlich eingeladen, um durch Ihr Kommen dem guten Zweck beizusteuern.
Die Christmette ist in unserer Kirche übrigens am Heiligabend um 18.00 Uhr. Zum Schluss, dem "Spender" und den Aufstellern ein großes Lob für den schönen Weihnachtsbaum vor der Kirche. Ich möchte Ihnen den Vorschlag machen, schauen Sie zur Weihnachtszeit mal rein, in unsere wunderschöne Kirche, mit den großen Tannenbäumen u. der sehr ansehnlichen Krippe, die von der Kolpingfamilie schon seit Jahren mit viel Liebe aufgebaut wird. Besonders auch Kinder bekommen hier große Augen...
Bis zum Neuen Jahr, alles Gute.
Mit freundlichen Grüßen
Heinz - Werner Hoffmann
Krellstr. 11

Wir suchen AusträgerInnen im ganzen Verteilungsgebiet! Rufen Sie uns bitte an: 02937-2480

Interessantes aus Niedereimer

von Detlev Becker

Mit Lichterglanz in den Advent gestartet - Vereinsring lädt die Gemeinde ein

Auch in diesem Jahr hieß man den Advent in Niedereimer bei der Vereinsringsaktion "Ninive im Lichterglanz" willkommen. Zu dieser Veranstaltung hatten sich nach dem Gottesdienst wieder um die 100 Besucher auf der Wiese unterhalb des Stephanushauses eingefunden. Nach einer kurzen Ansprache des Vereinsringsvorsitzenden Klaus Vernholz wurde die Beleuchtung sowohl der Tanne auf der Kirchwiese als auch an der Bushaltestelle eingeschaltet. Währenddessen spielte das Jugendorchester des Musikvereins Niedereimer einige stimmungsvolle Weihnachtslieder. Zudem hatte sich eine Schar Kinder mit Wunderkerzen um den Baum am Stephanushaus eingefunden. Im Anschluss standen die Besucher bei guten Gesprächen am wärmenden Lagerfeuer. Wie in den vergangenen Jahren bot der Vereinsring abermals heißen Glühwein und Kakao sowie Bratwürstchen zum Verzehr an. Gerne nahmen die Gäste dieses Angebot, bei üblichen Herbsttemperaturen, an und verweilten dort einige Zeit. Diese Veranstaltung des Vereinsrings war der letzte öffentliche Auftritt des Noch-Vorsitzenden Klaus Vernholz. Im Frühjahr des kommenden Jahres stellt Vernholz nach fast 30 Jahren sein Amt zur Verfügung.



Kinder mit Wunderkerzen um den beleuchteten Tannenbaum


Meinolf Reuther
Rechtsanwalts- und Notarkanzlei
Heinrich-Lübke-Straße 27
59759 Arnsberg
Telefon 02932 63959-0
Telefax 02932 63959-10
Info@Kanzlei-Reuther.de
www.kanzlei-reuther.de

STIEFERMANN
Auf der Hude 12 · 59823 Arnsberg
Telefon: 0 29 31/93 89 93 · Telefax: 0 29 31/93 89
info@stiefermann-sanitaer.de
www.stiefermann-sanitaer.de
Wir wünschen unserer Kundschaft, allen Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!

PROVINZIAL
Ihre Provinzial Geschäftsstelle
Ralf Schilde e. K.
Hüsten/Marktstraße 37
Tel. 02932/53950

Wir wünschen allen Kunden ein schönes Weihnachtsfest und Zuversicht für das neue Jahr!
Öffnungszeiten:
24.25.28.29.30. und 31.12.geschlossen.
26.+ 27.12 geöffnet!
Neujahr ab 12 Uhr geöffnet!
DELICATO
PIZZERIA - DÖNERHAUS
...uns gibts nur einmal!
Bruchhausener Straße 20a - 59759 Arnsberg
Tel. 02932 / 89 45 49 & 89 45 65
...sie bleiben sitzen und wir flitzen

Feierliche Aufnahme in die Ministrantenschar -

"Gott baut mit uns ein Haus, das lebt!"

Am ersten Adventswochenende wurden in der Sankt Stephanusgemeinde Niedereimer insgesamt 11 neue Ministranten (Paul Aßmann, Romy Baier, Finja Haack, Melina Jerasch, Leonie Kelle, Finn Reiss, Romy Reiss, Anna Sander, Angelina Toch, Kiana Voß, Pia Woratz) aufgenommen. Diese im Pastoralen Raum Arnsberg größte Gruppe von Neumeßdienern besteht aus neun Mädchen und zwei Jungen, die im Frühjahr die 1. Heilige Kommunion empfangen hatten.
Die feierliche Aufnahme während der Messfeier stand unter dem Motto: "Gott baut mit uns ein Haus, das lebt!" Vikar Guido Ricke selbst hatte die neuen Messdienerinnen und Messdiener zuvor auf den Dienst am Altar vorbereitet. Als äußeres Zeichen ihres zukünftigen Altardienstes erhielten sie während der Messe ein kleines schlichtes Holzkreuz. Zudem bekamen die Jungen und Mädchen noch eine Urkunde. Aus der Hand der Vorsitzenden des Gemeindeausschusses Maria Hosters erhielten die neuen Ministranten einen Schlüsselanhänger in Form einer Kirche. Dieser kleine Anhänger soll sie stets an ihren Auftrag, den sie von nun an in der Kirche übernommen haben, erinnern. Die ganze Gemeinde wünschte den Jungen und Mädchen viel Glück und Spaß an ihrer neuen Aufgabe.



Nach der feierlichen Aufnahme in die Ministrantenschar mit Vikar Guido Ricke und vier altgedienten Messdienern vor dem Altar in der Stephanuskirche

Schützenbrüder überbringen Scheck -

Tim Tenner verzichtet auf seinen Gewinn

Kürzlich überbrachten einige Vorstandsmitglieder der Sankt Stephanus Schützenbruderschaft Niedereimer einen Scheck in Höhe von insgesamt 190,- Euro an den AWO-Kindergarten "Kleine Eiche" in Niedereimer. Das Geld war beim Tippspiel am Schützenfest zusammengekommen, wo es darum ging die genaue Trefferzahl beim Königsschuss zu schätzen. Das eingespielte Geld wird eigentlich aufgeteilt - 50 % der Gewinner und 50 % der AWO-Kindergarten. In diesem Jahr allerdings verzichtete der Tippkönig Tim Tenner auf seinen Anteil und so bekam der Kindergarten auch seinen Gewinnanteil von 95,- Euro. So konnten nun das amtierende Königspaar Holger und Mareike Weber, der Schützenhauptmann Oliver Glaremin sowie der Rendant Markus Schneider im Beisein von Tippkönig Tim Tenner den vom Kindergarten gewünschten Büchergutschein im Wert von 190,- Euro an die freudestrahlenden Kinder und Erzieher/Innen übergeben.



Strahlende Gesichter bei der Scheckübergabe

Der neue Programmflyer für Sauerland-Theater und KulturSchmiede liegt vor

Über 30 Veranstaltungen bis Ende April

Arnsberg. Tanz, Theater, Comedy, Gospel, Jazz und Rock`n Roll: Das aktuelle Programm von Sauerland-Theater und KulturSchmiede gibt zum Jahresende noch mal richtig Gas und startet mit einem frisch aufgelegten Flyer durch in das neue Jahr.
Im Advent bietet das ausklingende Jahr mit dem Nussknacker-Ballett (20.12.), den "New York Gospel Stars" (22.12.) und dem Musical "Aschenputtel" (23.12.) noch einmal Musik und Tanz für Groß und Klein mit ganz viel Herz.
Im neuen Jahr ist Mädchenpower total angesagt. In der KulturSchmiede lüftet am Samstag, 30. Januar Musik-Komödiantin und Chansonnette Christin Henkel das Geheimnis ihrer Show "KlaKaSon" (KulturSchmiede). Das Duo "Hannah und Maura" serviert am Samstag, 12. März an gleicher Stelle Kleinkunst als kabarettistischen Ohrenschmaus. "Süß & verführerisch" besingt das Duo die "Lieblingsfarbe Schokolade!"
Mit den "Queenz of Piano" wird es am Samstag, 9. April, feurig, jazzig, poppig, fetzig, charmant und vor allem magisch im Sauerland-Theater. Sensationelle Arrangements lässiger Filmmelodien, leidenschaftliche Tangos, coole Grooves und heiße Sambarhythmen: Jennifer Rüth und Anne Folger sind ein einzigartiges Gesamtkunstwerk. Ihr Programm "Tastenspiele" wurde mit dem Thüringer Kleinkunstpreis 2015 ausgezeichnet.
Neben neuen Programm-Formaten finden sich auch seit Jahren beliebte Shows im Veranstaltungsreigen. Neu in das Programm aufgenommen wurde auf mehrfache Nachfrage auch "Power! Percussion" mit einer furiosen Mischung aus Konzert, Performance und Bühnenshow.
Der aktuelle Flyer mit allen Veranstaltungen in Sauerland-Theater und KulturSchmiede bis März 2016 liegt aus oder kann im Kulturbüro Arnsberg angefordert werden. Kartenwünsche - selbstverständlich auch als Geschenkgutschein - sind in den Stadtbüros erhältlich. Telefon: 02932 201-1143.
Das komplette Angebot ist auch im Internet unter www.arnsberg.de/kultur/theater abrufbar.

Unter kulturbuero@arnsberg.de können alle Kulturinteressierten ihre E-Mail-Adresse mitteilen. Ab März kommenden Jahres werden neueste Informationen über das städtische Kulturangebot dann zusätzlich auch in einem Newsletter verschickt.



Musik-Komödiantin und Chansonnette Christin Henkel



Das Duo "Hannah und Maura"

OEVENTROPER
EINZELHANDEL

Oeventroper KURIER

Nr. 13-2015

Großer Andrang beim Oeventroper Weihnachtsmarkt

Rückkehr zur Kirchstraße war ein Volltreffer

Ganz Oeventrop war auf den Beinen um den 38. traditionellen Weihnachtsmarkt auf der Kirchstraße zu besuchen
Gleich zu Beginn um 14:00 Uhr machten sich Jung und Alt auf die Beine in Richtung „Oeventroper Weihnachtsmarkt auf der Kirchstraße". Sowohl die anliegenden Geschäftsleute, als auch die örtlichen Vereine mit Ihren Ständen im Außenbereich, luden regelrecht zum gemütlichen Miteinander und Plaudern ein.
Von diesen Angeboten hatte auch der Nikolaus gehört und wollte sich selbst mit einem Gang durch die Kirchstraße ein Bild machen. Diese Besichtigung fiel natürlich den Kindern auf und begleiteten den Nikolaus. Sichtlich begeistert vom Weihnachtsmarkt und den Kindern, war es ein Grund Stutenkerle an Alle zu verteilen.
Der Nikolaus hatte reichlich Stutenkerle mitgebracht, um auch unseren Gästen in der Turnhallenunterkunft eine Freude zu bereiten. Nur wenige Bewohner waren vor Ort, da sich unsere Gäste in Begleitung einiger Helfer aus Oeventrop auf dem Weihnachtsmarkt befanden. Die Stutenkerle vom Nikolaus blieben vor Ort. Auf dem Rückweg zum Weihnachtsmarkt, kam eine kleine Gruppe der Gäste entgegen und wünschten sich nichts mehr, als ein Selfie mit dem Nikolaus zu machen. Nur so funktioniert Integration.
Mit der Rückkehr des traditionellen „Weihnachtsmarkt von Oeventrop" auf die Kirchstraße, war nicht nur ganz Oeventrop auf den Beinen, sondern auch die komplette Liga der örtlichen Presse wie Wochenanzeiger, Arnsberger Post, Westfalenpost und Sauerlandkurier.
Text: Ronald Frank
Bilder: Franz.-J. Molitor



Überall duftete es nach leckerem Glühwein



Das Jugendorchester des Musikvereins unterhielt die Weihnachtsmarktbesucher mit den schönsten Weihnachts- und Adventsliedern.



Die SPD-Vorstandsmitglieder Tobias Krätzig und Rainer Mühlnickel übergeben den INO-Mitgliedern Jutta Preiß und Franz Eggenstein einen Scheck über 250 Euro für die Flüchtlingshilfe Oeventrop!



Ein riesiger Andrang herrschte bei der Verteilung der Stutenkerle durch den Nikolaus!

Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr wünscht allen Kunden, Freunden und Bekannten.

Maßstäbe / neu definiert AXA

AXA Generalvertretung
Norbert Tomczyk
Dinscheder Str. 31
59823 Arnsberg
Tel.: 02937 827060
norbert.tomczyk@axa.de

Wir wünschen Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr!
ZWEIRAD HÜLSMANN
Tritt für Tritt fit
Kirchstraße 56
Arnsberg 2 - Oeventrop
Tel. 0 29 37 / 82 74 06

Seit 1902 in Oeventrop zu Hause
Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr!
Backhandwerk Hahne
Pures Handwerk mit Geschmack
www.backhandwerk-hahne.de



Freundeskreis spendete 2600 Euro

2.600,00 € ist das stolze Ergebnis des diesjährigen Weihnachtsmarktes des Freundeskreises in Oeventrop. Im Angebot waren neben vielerlei kreativen und handwerklichen Erzeugnissen auch selbstgemachte Marmelade, Sülze und Schnäpse. Ein Renner war die Pothucke, ein altes sauerländer Kartoffelgericht, das bei vielen Menschen Erinnerungen an frühere Zeiten aufkommen ließ. Nur durch die Hilfe vieler Unterstützer und das große Interesse der Besucher des Weihnachtsmarktes kann ein solches Ergebnis erreicht werden. Dafür möchte sich der Freundeskreis auf diesem Wege bei allen ganz herzlich bedanken.Der Betrag fließt als Spende zu gleichen Teilen an das Elternhaus der Essener Initiative zur Unterstützung krebskranker Kinder e. V. der Uniklinik Essen und an das Haus Schutzengel, Elternhaus für an Mukoviszidose erkrankten Kindern, in Hannover. Beide Einrichtungen bieten Eltern und Geschwistern von lebensbedrohlich erkrankten Kindern die Möglichkeit, während der Behandlung in unmittelbarer Nähe der Kinder zu sein. Zwei betroffene Familien aus dem Freundeskreis waren selbst für einige Zeit Gäste dieser Einrichtungen und dankbar, dass sie die Möglichkeit hatten, während der Behandlung ihrer schwer erkrankten Kinder in deren Nähe sein zu können. Insgesamt konnte der Freundeskreis durch die erzielten Erlöse auf den Weihnachtsmärkten der vergangenen Jahre für diese beiden Einrichtungen über 8.000,00 € spenden.



Seit mehr als 30 Jahren für Sie da – Ihre Geschäftstelle Spindelndreher in Meschede-Freienohl
Ihre Provinzial Geschäftsstelle
Rolf Spindelndreher
Breiter Weg 11, 59872 Meschede-Freienohl
Tel. 02903/1250, Fax 02903/2632
spindelndreher@provinzial.de
Immer da, immer nah. PROVINZIAL Die Versicherung der Sparkassen



Stoz präsentieren die Mitglieder vom Freundeskreis ihren Scheck über 2600 Euro.

Praxis für Logopädie und Systemische Beratung
Christiane Hoffschildt
Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr 2016!
Widayweg 6, 59823 Arnsberg - Oeventrop
Praxis für Logopädie Tel. 0 29 37 / 96 98 08
Systemische Beratung Tel. 0 29 37 / 96 97 27
info@christiane-hoffschildt.de
www.christiane-hoffschildt.de

WEIHNACHTEN
KLAUS HACHMANN MALERMEISTER
· Gebäudeenergieberater (HWK)
· Vermietung einer Hubarbeitsbühne!
Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das neue Jahr 2016!
Klaus Hachmann GmbH
Hohe Straße 21 · 59823 Arnsberg-Oeventrop . Tel. 0 29 37/ 23 24
Mobil 0171/3729054 · www.malerbetrieb-hachmann.de



Frank Fleckenstein Zahnarztpraxis
Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch!
TÜV SÜD

Bank-Bohlen-Verkauf durch INO war ein voller Erfolg!

Auch die Initiative Oeventrop (INO) beteiligte sich in diesem Jahr am Oeventroper Weihnachtsmarkt auf der Kirchstraße. Mit leckerem INO-Weihnachtspunsch und dem Warsteiner Weihnachtsbier lud der sehr ansprechend geschmückte und muckelig warme Weihnachtsstand zum langen Verweilen und Klönen ein. Auch Gelees aus eigener Herstellung und handgefertigte Deko-Artikel mit Materialien aus heimischen Wäldern wurden angeboten.
Anhand der ausgelegten Kladde konnte sich jeder einen Überblick verschaffen über die bereits durchgeführten INO-Aktionen in Oeventrop.
Ein voller Erfolg war der Aufruf, symbolisch eine Bankbohle für 20 zu kaufen, damit die maroden Ruhebänke in und um Oeventrop im Laufe des nächsten Jahres renoviert werden und zusätzlich neue aufgestellt werden können. Auf der erworbenen Bohle wird der jeweilige Name des Sponsors demnächst eingraviert. Zum Dank bekam jeder der zahlreichen Spender eine adventlich dekorierte "Mini-Bankbohle" überreicht.

Ehem. Evangelischer Friedhof wird zu einer parkähnlichen Anlage

Seit 1894 besaß die evangelische Kirchengemeinde Oeventrop einen Friedhof an der Bundesstraße nach Freienohl.
Zum 1.1.2016 wird der Friedhof, der seit 1971 durch die Stadt Arnsberg betrieben wurde, an die Gemeinde zurückgegeben. Zuletzt befanden sich noch neun Gräber auf dem Friedhof, deren Ruhe- und Nutzungszeiten überwiegend abgelaufen waren.
Nun stellte sich für das Presbyterium der evangelischen Kirchengemeinde Arnsberg die Frage der weiteren Nutzung der ca. 1700 qm großen Fläche. Es wurde entschieden, dass eine parkähnliche Anlage entstehen soll, die weiterhin für Besucher frei zugänglich bleibt. Auch für kirchliche Veranstaltungen soll das Gelände weiterhin nutzbar sein.
Der Start der Rekultivierungsmaßnahme mit der Pflanzung von 20 Bäumen erfolgte am 2.12.2015.
Die teilweise seltenen Baumarten werden durch die Forstgenbank des Landesbetriebes Wald und Holz NRW in Obereimer bereitgestellt. Die Pflanzung erfolgt durch eine Schülergruppe, die vom Jugendwaldheim Obereimer des Landesbetriebes Wald und Holz betreut wird.
Die Pfähle für die Anbringung des Baumschutzes werden von der Firma Schulte aus Dormecke gespendet.
Die Betreuung und Koordination der Maßnahme lag in den Händen von Förster Rainer Wolf, zugleich auch Presbyter der Gemeinde.
Wolfgang Ploog, Pressereferent der Kirchengemeinde sagte: "Wir hoffen, dass sich für unsere Maßnahme noch einige Sponsoren finden lassen, z.B. für Ruhebänke etc. Erst einmal fertig gestellt, wird der kleine Park ein Schmuckstück und eine Bereicherung für Oeventrop!"
Gepflanzt wurden: 2 Küstenmammutbäume, 1 Chinesisches Rotholz, 2 Wallnuss, 2 Schwarznuss, 2 Wildapfel, 2 Lindenblättrige Birke, 1 Schwarzpappel, 1 Esskastanie, 1 Wildkirsche, 1 Apfelveredlung Harbat Renette, 2 Japan. Sicheltannen, 1 Küstentanne, 1 Thuja plicata und 1 Europäische Lärche.
Text: Wolfgang Ploog
Foto: Franz-Josef Molitor

Vielen Dank für das mir und meinen Mitarbeitern entgegengebrachte Vertrauen.
Wir wünschen allen schöne Festtage und ein gesundes, gutes neues Jahr.

THOMAS müller HEIZUNG SANITÄR SOLAR

KIRCHSTR. 23 · 59823 ARNSBERG-OEVENTROP
TELEFON 0 29 37 - 4 55
Mobil 0 15 77 - 147 49 77
e-mail: hssmueller@t-online.de

Einladung zur Teilnahme am Karnevalsumzug

Traditionell veranstaltet die Grundschule Dinschede auch im kommenden Jahr wieder den Karnevalsumzug an Weiberfastnacht (04.02.2016). In diesem Jahr feiert die Grundschule unter dem Motto:

Märchenland in der Dinscheder Grundschule!

Wir möchten alle Oeventroper Gruppierungen (Stammtische, Vereine, Kegelclubs, Eltern ...) herzlich einladen, sich an unserem Umzug zu beteiligen! Es wäre toll, wenn der Umzug noch ein bisschen länger und bunter wird. Wenn Sie Lust haben, uns zu begleiten, dann melden Sie sich doch einfach im Schulbüro unter der Rufnummer 02937-1260 oder per Email (gsoeventrop@gmx.de).
Es freuen sich auf Sie die Schülerinnen und Schüler sowie das Kollegium der GS Dinschede



Die fleißigen Helfer der Baumpflanzaktion Foto: Franz-Josef Molitor

Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr wünschen wir unser Kundschaft sowie allen Freunden und Bekannten!

Blumen + Floristik
Manicke
Inh. Elke Schneidewind
Oeventrop · Kirchstr. 40
Tel. 0 29 37 / 64 94

WIR WÜNSCHEN FROHE WEIHNACHTEN
UND EIN ERFOLGREICHES JAHR 2016!

masseck.architekten+generalplaner

Planung.Ausschreibung.Bauüberwachung.Neubau.Anbau.Sanierung
Industriebau.Gewerbebau.Verwaltungsbau.Wohnungsbau
Bauen in denkmalgeschützter Substanz.Generalplanerleistungen

wilfred masseck architekt hohe straße 29 59823 arnsberg
fon: 02937 6285 fax: 02937 1613 mail:office@masseck.com

Der Nikolaus beschenkte unsere ausländischen Gäste

Nachdem alle Kinder auf dem Weihnachtsmarkt einen Stutenkerl erhalten hatten, brachten der Nikolaus und seine Helfer die restlichen zur Turnhalle, um den Bewohnern eine Freude zu bereiten, obwohl sie in der Regel nicht Christen, sondern mehrheitlich Muslime sind. „Sie haben sich sehr gefreut“, berichtet Anna Bräutigam, „sie waren erfreut "some typical german Christmas tradition" kennen zu lernen!

Text u. Foto: Franz.-J. Molitor



Nachdem alle Kinder einen Stutenkerl erhalten hatten brachte der Nikolaus die übrig gebliebenen zur Turnhalle, wo sie dankend entgegen genommen wurden!

Einladung zur Weihnachtsmarkt-Nachbesprechung

Die alljährliche Nachbesprechung der Weihnachtsmarkt-Standbetreiber findet am Dienstag, dem 19. Januar 2016, um 19 Uhr im „Sauerländischen Hof“ statt!
Wir bitten umvollzähliges Erscheinen aller Teilnehmer!

AUTOHAUS STEINKE

Am Bahnhof 6
59823 Arnsberg
Tel: 02937/6496
auto-steinke@t-online.de

- Neu- & Gebrauchtwagen aller Marken
- Leasing & Finanzierung
- Inspektionen aller Fabrikate
- Unfallreperaturen aller Marken
- Lackierungen
- Dekra-Prüfstützpunkt

Ford www.auto-steinke.eu DAIHATSU

Herzlichen Dank für das erwiesene Vertrauen und die gute Zusammenarbeit.

Wir verbinden den Dank mit unseren besten Wünschen für das kommende Weihnachtsfest und das neue Jahr!

Wir wünschen allzeit „Gute Fahrt“ für 2016!

Aufderbeck
Ingenieurbüro für Bauwesen
Dipl.-Ing. Elmar Aufderbeck
Forstweg 10
59823 Arnsberg-Oeventrop
Tel. 029 37 / 82 98 37
www. ingenieurbuero-aufderbeck.de

Konstruktiver Ingenieurbau
BauPlanung, BauStatik, Wohnhausbau, Brückenbau, Betonprüfung, Energieberater, Brandschutz
▲ BauLeitung ▲ BauPhysik ▲ Industriebau ▲ Landschaftsbau ▲ Feuchtemessung ▲ Blower Door ▲ Gebäudebewertung ▲ Wertermittlung

Wir wünschen allen ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest und ein erfolgreiches, glückliches Neues Jahr!!!



Ich wünsche all meinen Kunden ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!

Peter Hitzegrad
Garten- und Landschaftsbau
Planung und Ausführung

DIPLOM-INGENIEUR
P. HITZEGRAD • LINDENWEG 9 • D 59823 ARNSBERG
TEL (0 29 37) 82 81 84
WWW.HITZEGRAD-GARTENBAU.DE

Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr!

CDU Oeventrop

Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr!



hautnah
Kosmetik & Fußpflege

Gabriela Tomczyk
staatl. gepr. Kosmetikerin und Fußpflegerin
www.kosmetik-arnsberg.de
Kirchstraße 20 · 59823 Arnsberg-Oeventrop
Telefon: 0 29 37 / 82 82 50

www.teppichland-meschede.de
Jahnstraße 54 - 59872 Meschede
Tel.: 0291-3697

Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr!

Teppichland Meschede Land der Parketträume

Farben, Tapeten, Sonnenschutz, Gardinen, Parkett Laminat, CV-Belag, Teppich, Service

Alle Seiten der ARNSBERGER POST finden Sie im Internet unter: www.arnsbergerpost.de

BESTATTUNGSHAUS
Dolle
Eigene Kapelle u. Abschiedsräume
Oeventrop, Heidemoor 12
baerbeldolle@t-online.de
Telefon 02937-422
Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr!

Ein "Danke schön" allen unseren Kunden, ein friedvolles, frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr!
diederich
Kirchstr.50 59823 Arnsberg-Oev.
Tel: 02937/6477
www.friseur-diederich.de

Wir wünschen ein frohes Fest und eine gute Fahrt ins neue Jahr.
ProfiService WERKSTATT
COPARTS Plus System
Auto und mehr
KFZ-Meisterbetrieb Thomas Diehl
Im Neyl 30 · Abg.-Oeventrop
Tel. 02937/1022 · Fax 1605
Mobil: 0170/5451022
DEKRA jeden Mo., Mi. und Fr. im Haus

Meiner verehrten Kundschaft und allen Freunden und Bekannten wünschen wir Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr!
Daniel Weiß
Fliesenlegermeister
○ Planung
○ Beratung
○ Verlegung
○ Treppenbeläge
○ Bodenbeläge
○ Wandbekleidung
Oberglösinger Str. 7
59823 Arnsberg
Tel.: 02937 / 81330
Fax.: 02937 / 81331

Jahrgang 65/66 - Grundschule Dinschede

Wir werden 50!

Ein guter Grund sich mal wieder zu treffen und zwar am Samstag, dem 3.9.2016
Für den weiteren Ablauf benötigen wir eure persönlichen Daten (Name, Vorname, Anschrift, Telefon-Nr., E-Mail-Adresse).
Bitte schickt diese an folgende E-Mail Adresse:
jahrgang65-66@gmx.de
Gerne auch mit Fotos!
Wir freuen uns auf eure Antwort und hoffen, viele wiederzusehen!
Lieben Gruß
i.A. Heike Storm

Weihnachten im Jutebeutel

Wer wird beschenkt?

*Beschenkt werden **alle erwachsenen Gäste**, die in der Sporthalle bei uns in Oeventrop Obhut gefunden haben. Der Fokus liegt hierbei auf den Erwachsenen, da es bereits eine ähnliche Aktion für die Kinder gibt.*

Wie funktioniert die Aktion?

*Sie packen einen **Jutebeutel** als Weihnachtspäckchen im Wert von **maximal 8€.** Der Jutebeutel ist sehr nützlich für unsere Gäste, da sie ihn zum Beispiel für Einkäufe nutzen können und wir vermeiden große Mengen von Müll. Die Geschenke sollten **neuwertig** und **original verpackt** sein.*

Tipps für Päckchenpacker:

Gewünscht sind:
- *Süßigkeiten (ohne Gelatine und anderen Geliermitteln)*
- *Hygieneartikel (z.B. Shampoo, Duschgel, Creme, Deo,...)*
- *Kartenspiele*

Auf keinen Fall sollte geschenkt werden:
- *Gebrauchte Sachen (z.B. Kleidung)*
- *Tabak, Alkohol*
- *Bargeld*
- *Kriegsspielzeug*
- *Gefährliche Gegenstände*

Hier können Sie Ihren Weihnachtsbeutel abgeben:
Kanzlei Kraas, Kirchstraße 23, 39823 Arnsberg-Oeventrop
Eine Aktion der Gruppe „Willkommenskultur" (Runder Tisch Oeventrop)
Weitere Informationen auf www.oeventrop.de

Wir stellen vor:

Nähstudio + Reinigungannahmestelle Nadeschda Paul

In einem Teil der ehemaligen Geschäftsräume von Optik Schlinkmann hat sich die Arnsbergerin Nadeschda Paul niedergelassen. In ihrem kleinen Atelier führt sie fachmännisch zahlreiche Schneidertätigkeiten aus. Zu ihren Spezialgebieten zählt die Anfertigung von Damenbekleidung sowie sämtliche Änderungarbeiten an Oberbekleidung für Damen und Herren und die Anfertigung von Gardinen nach Maß.
Lange Jahre hat Nadeschda bei einem großen Gardinenausstatter in Bruchhausen gearbeitet und dort viele Erfahrungen gewonnen!
Wir drücken der neuen Unternehmerin die Daumen und wünschen ihr viel Erfolg in Oeventrop. Abschließend sei noch darauf hingewiesen, dass Nadeschda Paul auch einen qualifizierten Bügelservice anbietet und eine Reinigungsannahmestelle betreibt!
Öffnungszeiten: Mo, Di, Mi 9-13 und 15-18 Uhr. Do 9-13, Fr. 9-16 Uhr und nach Vereinbarung (02937/5390720 + 0160/6636559)
Text u. Fotos: Franz-J.Molitor

Austräger für Ortsteil Oeventrop gesucht!
Bitte Tel. 2480 anrufen!



Norbert Tomczyk überreicht Frau Paul einen Begrüßungsblumenstrauß im Namen der Oeventroper Werbegemeinschaft.

Sauerländischer Hof
Wir wünschen allen Gästen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch!
Sabine & Michael!
Kirchstraße 35
59823 Arnsberg-Oeventrop
Telefon 0 29 37/23 94

Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr!



Malermeister Zielke

qualitativ, kreativ, individuell

In den Baisen 15 · 59823 Arnsberg-Oeventrop

02937 829 830

Am Ende des alten Jahres danken wir für Ihr Vertrauen und wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr!

Steuerberatung

Hesse und Langer

- Steuererklärungen im privaten und unternehmerischen Bereich
- Jahresabschlüsse von Unternehmen aller Rechtsformen
- Finanzbuchhaltung
- Lohnbuchhaltung (Baulohnabrechnungen)
- Existenzgründung

Alte Braustätte 4 · 59823 Arnsberg-Oeventrop · Fon 02937/308 · Fax 553
E-mail: hesselanger@t-online.de

Herbert-Hesse Bildband II ist erschienen

Am 28. November ist der 2. Band aus der Herbert-Hesse-Serie "Die Oeventroper Jahre“ - jetzt aktuell die Jahre 1984-1986. Bei fortdauerndem Interesse wird diese Serie, für die bis zum Jahr 2000 Negative vorliegen, fortgesetzt. **(Von 1983 existieren keine Negative mehr!)**

Der Umfang ist der gleiche wie Band I, nämlich 240 Seiten im Format 23x21 cm. Alle 219 Bildseiten sind mit Bildunterschriften versehen, von den rd. 1000 abgebildeten Oeventroper Personen werden rd. 750 namentlich erwähnt. Alle Aufnahmen stammen von Herbert Hesse, der diese Bilder für redaktionelle Beiträge, vorwiegend in der Westfalenpost, aufgenommen hat.

Die Bücher werden verkauft in den Geschäftsstellen der Spadaka, bei Brillen-Rottler und bei Lotto-Theine im Widaymarkt. Band II kostet nur 30 Euro - Band I kostet 40 Euro - Band I + II als Combipack kosten zusammen 50 Euro.



Bildband II
Die Oeventroper Jahre 1984 - 1986
von Herbert Hesse

Fortsetzung des Winterschützenfests war wieder ein großer Erfolg

2. Winterschützenkönig von Oeventrop wurde Michael Berghoff

Am Samstag den 21.11. veranstaltete die Schützenkompanie Oeventrop wieder ihr Winterschützenfest, fast 1000 Besucher hatten sich „auf der Halle“ in Oeventrop eingefunden, der Vorstand der St. Sebastianus Bruderschaft Oeventrop, die Kompanien Glösingen und Dinschede, auch zahlreiche Schützenvereine aus der näheren Umgebung waren der Einladung gefolgt und feierten mit der Oeventroper Schützenkompanie.

62! Königsanwärter aus den anwesenden Schützenvereinen waren angetreten um die Königswürde des Winterschützenkönigs zu erlangen, mit dem 207. Schuss, holte Michael Berghoff aus der Schützenkompanie Glösingen den Vogel aus dem Kugelfang. Er gewann einen Gutschein für ein 30-Liter-Fass Warsteiner. Musikalisch begleitet wurde das Vogelschießen vom freiw. Tambourkorps Oeventrop, der die Schützen im Vorfeld auch in die Halle begleitete.



2-ter Winterschützenfestkönig ist Michael Berghoff, seine „Träger sind Veith Brüggemann und Björn Bräu.

Zur Ehrung des Winterschützenkönigs und zur Begrüßung der anwesenden Königspaare ließ es sich Kompanieführer Andreas Kraas nicht nehmen den Tanz mit einem Schneewalzer zu eröffnen. Die Oeventroper Kompanie ließ es auch in diesem Jahr zum Eröffnungstanz in der Halle schneien. Ab diesem Zeitpunkt lag die musikalische Unterstützung der Feier in den Händen der Big Band des Musikvereins aus Hagen, die die Halle mit Partyhits und Schützenfest Klassikern zum Beben brachte.

Ein großes Dankeschön geht an dieser Stelle an unsere Schützenbrüder des Glösinger Vorstandes, die die Bedienung in der Halle übernommen hatten und an den MSC Oeventrop, die für das leibliche Wohl sorgten.

Der wieder riesige Erfolg des Winterschützenfests lässt auf noch viele schöne Fortsetzungen in den nächsten Jahren hoffen...

Jeder der es in den ersten beiden Jahren verpasst hat, kann sich den 19.11.2016 vormerken, da steigt die dritte Auflage des Winterschützenfests.

Text: Markus Knebel
Bilder: Fabian Möckel

1350 € für die Krebshilfe

Die MoBros Oeventrop haben in diesem Jahr 1350 € für die Prostatakrebshilfe gesammelt. Wäre doch interessant für die Oeventrop Seite! Ein Riesendank an die Bevölkerung!





Super-Stimmung herrschte beim Winterschützenfest

Dr. Ulrich Kratz übernimmt Glocken-Apotheke

Liebe Oeventroperinnen, liebe Oeventroper,
fast 30 Jahre haben die Familien Hülshoff und Kratz, geprägt durch ein kollegiales Verhältnis, die Versorgung der Oeventroper Bevölkerung mit Arzneimitteln übernommen und standen Kunden, Vereinen und Heimen stets in pharmazeutischen Fragen mit Rat und Tat zur Seite.
Durch einen Inhaberwechsel in der Glocken-Apotheke wird sich ab dem 1. Januar 2016 hieran insofern etwas ändern, als die Hauptverantwortung für die Betreuung rund um das Arzneimittel im Ort, auf den Schultern von Dr. Ulrich Kratz ruhen wird, damit sich Beate und Joachim Hülshoff langsam, Schritt für Schritt in den wohlverdienten Ruhestand zurückziehen können.
Die Kundschaft kann aber auch in den nächsten 6 Monaten weiterhin auf die fachliche und soziale Kompetenz von Joachim Hülshoff zählen, da dieser bis Juli 2016 die Geschicke der Glocken-Apotheke als leitender Apotheker begleiten und steuern wird.
Um den lieb gewonnen Kunden/Patienten ein gewohntes Beratungsumfeld bieten zu können, werden Herr Hülshoff und Herr Kratz die Zeit des Übergangs intensiv nutzen, um die Besonderheiten und Belange jedes einzelnen Kunden zu besprechen und als Grundlage für die zukünftige in gewohnter Weise hochwertige Beratung durch Herrn Kratz fortführen zu können.
Die Teams sowohl der Glocken- als auch der St. Hubertus Apotheke möchten sich zu diesem Anlass bei ihren Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen und die Treue in den letzten 30 Jahren bedanken und freuen sich auch in Zukunft in Fragen rund um das Arzneimittel für Sie da sein zu dürfen.
Ihre Oeventroper "Dorf-Apotheker"

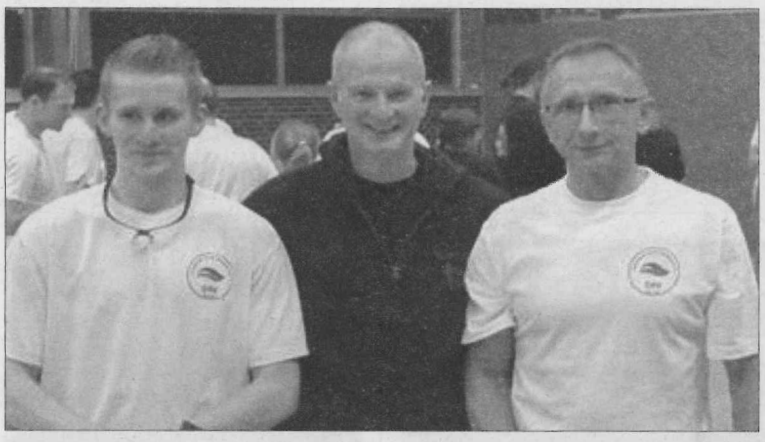
Joachim Hülshoff &
Ulrich Kratz

St. Hubertus-Apotheke
Dr. Ulrich Kratz
Kirchstr. 46 · 59823 Arnsberg-Oeventrop
Tel. 0 29 37 / 67 13 · Fax 0 29 37 / 82 98 97
e-mail: info@st-hubertus-apotheke.com

Fröhliche Weihnachten, einen guten Rutsch & ein glückliches und gesundes Jahr 2016!!

Marius Hesse und Klaus Schneidewind erfolgreich

Am Samstag und Sonntag fand in Waltrop ein Jubiläumslehrgang (25 Jahre) in der philippinischen Kampfkunst Modern Arnis statt. Der Lehrgang stand unter der Leitung der Referenten Hans Karrer und Jörgen Gydesen, beide 7. DAN Modern Arnis aus Ulm. Der Budo Verein Oeventrop e.V. war mit vier Teilnehmern vertreten. Am Samstag wurden auch Gurtprüfungen abgenommen, Klaus Schneidewind legte die Prüfung zur 4. Klasse (Gelbgurt) ab. Marius Hesse erhielt nach der 1 1/2 stündigen Prüfung die Urkunde zur 2. Klasse (Blaugurt).
Mehr Informationen zum Modern Arnis in Oeventrop erhalten sie unter 02937/2030



Marius Hesse (l) und Klaus Schneidewind (r.) mit Trainer Roland Schültke

Ihr Fachbetrieb wünscht Ihnen ein schönes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 2016!
Die Sonne schreibt keine Rechnung!
GÜNTER Bräutigam
Sanitär
Heizung
Solaranlagen
Photovoltaikanlagen
59823 Arnsberg-Oeventrop
Herfweg 6
Telefon 02937/6846 · Fax 827178

Alter Gasthof Dicke
Party Service • Restaurant • Gastwirtschaft
2 Fremdenzimmer
Für Silvester bitte anmelden!
Inhaber H. & R. Keur
Glösinger Str. 1, OEVENTROP, Tel. 02937-6978
Wir wünschen allen Freunden unseres Hauses
ein frohes Weihnachtsfest
und ein glückliches neues Jahr!

METALLBAU FELDMANN
Kommen Sie zu Ihrem Fachmann!
• Metallbau
• Schlosserei
Frohe Weihnachten und einen Guten Rutsch!
Brumlingsen 24 • 59872 Meschede
Telefon: 02937 - 6190 • Mobil: 0178 - 6376190
www.metallbau-feldmann.de

Wortmann
Ihre Schreiner
GmbH & Co. KG
Mitglied der Oeventroper Werbegemeinschaft
Mitinhaber
Thorsten Stein
Möbel · Küchen · Treppen · Türen
Parkett · Bauschreinerei · Holz- u. Kunststoff-Fenster
Schreinerei Wortmann, Endorfer Str. 7, 59846 Sundern
Telefon 0 29 33 - 58 04 · Fax 0 29 33 - 58 02
Unserer Kundschaft wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr!

Hausgeräte Pielsticker
SERVICE & VERKAUF 02937- 968488
wünscht allen Kunden
Fröhliche Weihnachten und ein gutes Neues Jahr

Die Fachmann-Seite

Abflussverstopfungen

Abflussdienst für Küche, Bad, WC und Kanäle.
Dichtigkeitsprüfung nach § 61a LWG NRW.
Thomas Müller
Oeventrop · Kirchstraße 23
T. 02937/455 · 01577/147 49 77

Autovermietung

Autovermietung
GUNKEL
Arnsberg, Tel. 02931-96 06 0

Bausanierung · Fliesenleger

Wolfgang Kipar
Am Roa 9 · 59872 Meschede
Tel. 0160 - 93 71 76 92

Bauunternehmung

Eisenberg GmbH
Rumbeck, Am Jungfernborn 9
Tel. 0 29 31 / 37 78 · Fax 37 79
Mobil 0178-835 07 25

Bürotechnik

PC's, PC - Zubehör, Drucker ...
MODERNE BÜROTECHNIK
MÖRCHEN & WAHLE GmbH
Klosterstraße 6, 59821 Arnsberg
Tel.: (02931) 4412 - Fax: 13183
EIGENE PC MEISTER-WERKSTATT

Dachdecker

Willy Hesse
Dammstraße 5, Tel. 5213-0

Werner Hirnstein
Meschede-Freienohl
Telefon 02903-1523

Thomas Schürmann
Im Schanzfeld 6 · 02937-81308

Dienstleistungen

Thomas Schroeder
Handwerksdienstleistungen
- Fliesen-, Platten-, Mosaikverlegung
- Brenn- und Kaminholzhandel
- Baumfällungen - Einbau genormter Baufertigteile
- Dienstleistungen rund um´s Haus

Tel. 0176 - 247 864 36 +
Tel. 02937 - 504 97 25
von-Eichendorffstr. 24, 59823 Arnsberg

Elektroinstallation

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Twiete 5a, 59821 Arnsberg
Tel. 02931/5271-0, Fax 5271-71

Jörg Schmidt
Tiergartenstraße 35 - Arnsberg
Telefon 02931-21466

Fahrräder

Zweirad Hülsmann
Oeventrop · Tel. 02937-827406

Fliesenleger

Stefan Schroeder
V.-Eichendorff-Str.14 Oeventrop
02937/1308 + 0175/2000503

Fußböden

PARKETT SAPP
So werden Böden verlegt
HOLZ KORK ESTRICH TEPPICH ELASTIC
BÖDEN BÖDEN BAU BÖDEN BÖDEN
Niedereimerfeld 33 59823 Arnsberg
Tel. 02932/96790 · Fax 967920
www.parkett-sapp.de

Haustüren

KAISER
Fenster & Rolladen
Mes.-Berge · 02903-1258

Immobilien

THR
www.thr-online.de
Ihr unabhängiger Profi für Versicherungen & Immobilien
- ✓ Verkauf
- ✓ Energieausweise
- ✓ Wertermittlungen
- ✓ Finanzierungen

Thomas Röttger Hasenackerweg 23
59823 Arnsberg Tel. 02937/ 551 + 552

LBS IMMOBILIEN
Ihre Immobilienberaterin
Anna zu Dohna
Promenade 2 – ☎ 02931/16695

Innendekoration + Gardinen-Reinigung

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Clemens-Aug.-Str. 2, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Kunststoff-Fenster

GLASSCHLIMBACH
FENSTER · HAUSTÜREN
TORE · ROLLADEN · MARKISEN
59821 Arnsberg, Ruhrstraße 46-50
☎ (02931) 17 00 Fax 38 85

Brüggemann GmbH
0291/2712 - Meschede-Enste

Klempnerei-Installation

Bernd Liesenfeld
Auf der Alm 36, Arnsberg
Tel.02931/5202-0, Fax 5202-13

Küchen- u. Wohnideen

JPape
Inhaber Jochen Pape
Alter Markt 8
Tel. 02931-936131
Küchen und Wohnideen

Maler/Lackierer

Klaus
HACHMANN
Malermeister
- **Energieberatung**
- **Wärme-Dämmsysteme**
- **Fassadenanstrich**
- **Gerüstbau**
- **Mod. Raumgestaltung**

Oeventrop, Hohe Str. 21
Tel. 02937/2324 · Fax 2335
malerbetrieb-hachmann@web.de
www.malerbetrieb-hachmann.de

Markisen

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Clemens-Aug.-Str. 2, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Metallbau, Stahlbau, Schlosserei

Metallbau Feldmann
Telefon: 02937 - 6190
Mobil: 0178 - 6376190

Norbert Finke
Ruhrstr. 27a · Tel. 3006

Radio · Fernsehen

RADIO BUCHARDT
Gutenbergplatz · Tel. 10731

VERKAUF & REPARATUR
SIEMENS
sowie Geräte weiterer Hersteller
PiWiNSKi
HIFI · VIDEO · TV · CENTER
HAUSGERÄTE · ELEKTRO · SERVICE
TELEKOMMUNIKATION
Meisterbetrieb
Clem.-Aug.-Str. 55 02931/10277
Clem.-Aug.-Str. 80 02931/530336
59821 Arnsberg

Reisen buchen bei:

„Die Reiseprofis“
TUI-Reisecenter Stephan Hoppe
Steinweg 2, Arnsberg, 02931-2059

Schreinerei

Schreinerei Beleke
Inh. M. Geißler, Tel. 10515

Brüggemann GmbH
0291-2712 Meschede-Enste

Schreinerei Kintrup
59872 Freienohl · Am Hügel 4
Tel. 0 29 03 - 25 24

Schreinerei Nurk
Zur Feldmühle 2 · Tel. 10548

Schreinerei PLÖGER
59823 Arnsberg
Niedereimerfeld 7, Tel. 6822

Sanitär + Heizung

Andreas Stiefermann
Auf der Hude 12 · Tel. 02931-938993

Fiedler & Schmidt GmbH
Tiergartenstraße 35
Tel. 02931-10815

Stuckgeschäft

Stuckgeschäft D. Rocholl
Außen- u. Innenputz - Altbausanierung und Vollwärmeschutz
Tel.: 0 29 37 / 10 18 · Fax 22 67

Versicherungen

PROVINZIAL
Rolf Spindelndreher
Breiter Weg 11 - Freienohl
Tel.02903-1250, Fax 2632

Wellness & Massage

Trad. Thai-Massage
Inh. Sombat Molitor
Alte Ruhr 1 · Oeventrop
02937/82 82 84 · 0171 77 11 564

Alle Seiten der ARNSBERGER POST finden Sie auch im Internet unter:
www.arnsbergerpost.de

Machen Sie Ihre Bekannten und Freunde in aller Welt darauf aufmerksam!

Drucksachen aller Art

Verlag der “Arnsberger Post“

Druckerei + Verlag **Franz-Josef Molitor**
Am Sonnenstück 21 · 59823 Abg.-Oeventrop
Tel. 02937/2480 · Fax 02937/2482
e-mail: Arnsberger.Post@t-online.de

Blick vom Küppelturm

von Stefan Pieper

Neue Messdiener

Die St. Nikolaus Gemeinde hat sechs neue Messdiener. Am Patronatsfest des heiligen St. Nikolaus wurden sie feierlich in der Gemeinde eingeführt. Ein halbes Jahr lang haben Wolfgang Koßmann, Jannis Bachen und Georg Schwefer mit ihnen alle Altardienste eingeübt. Gleichzeitig wurden auch zwei ältere Messdiener nach langjährigem Dienst am Altar verabschiedet.



Pferd zeigt Windrichtung an

Über ein vorgezogenes Weihnachtsgeschenk durfte sich jetzt der Wenholthausener Reitsportverein freuen. Zukünftig schmückt eine Reiter-Wetterfahne aus Edelstahl ihre Reithalle. Gesponsert wurde sie vom Freienohler Unternehmen Rantech, das für exklusive Edelstahlarbeiten bekannt ist. Der Vorsitzende des St. Hubertus Reitvereins, Matthias Düring (rechts), nahm das "Wetterpferd", das einen Verkaufswert von über 500 Euro hat, mit Freude von Udo Rocholl entgegen.



Neuer Turm auf dem Küppel?

Den Küppelturm in seiner jetzigen Beschaffenheit als Holzkonstruktion mit Metallverbindungen wird wahrscheinlich bald Geschichte sein. Alle Mitglieder des Bezirksausschuss waren sich einig, dass eine Sanierung zur Wiederherstellung der Standsicherheit in Höhe von 65000 Euro keinen Sinn macht. Vielmehr waren alle für den Neubau des Turms in einer alternativen Herstellungsweise, ähnlich der des Möhneseeoder Lörmecketurms. Das bisherige Erscheinungsbild soll aber beibehalten werden. Die Stadtverwaltung bekam den Auftrag sich über den Winter bis spätestens zur Sommerpause mit der Thematik eines alternativen Neubaus sowie möglicher finanzieller Fördermöglichkeiten zu beschäftigen.

Internorm
Die Fensterinnovation 2013 - mit revolutionären Technologien
home pure
I-tec Verriegelung
I-tec Lüftung
KF 500 Kunststoff-Fenster
- Wärmedämmung U_w bis 0,69 W/m²K
- Revolutionäres Verriegelungssystem
- FIX-O-ROUND Technology
- Schmale Ansichtsbreite
- Serienmäßig 3fach-Verglasung SOLAR+ für optimale Energieeffizienz

Mit Sicherheit gute Qualität
KAISER
FENSTER & ROLLADEN
Beratung — Planung — Ausführung
Auf dem Lohnsberg 15 Tel.: 02903-1258
59872 Meschede-Berge Fax: 02903-6306 www.kaiser-fenster.de



Weihnachtsmarkt war voller Erfolg

Der Weihnachtsmarkt fand erstmalig am Küppeleingang statt. Rund um den riesigen Weihnachtsbaum waren 19 Ständen aufgestellt und mit Lichterketten beleuchtet. Zusammen mit dem Duft von heißem Glühwein zauberten die Schützen der zweiten Kompanie eine vorweihnachtliche Stimmung, die alle Besucher begeisterte. "Nach diesem Erfolg wird es auch im nächsten Jahr wieder einen Weihnachtsmarkt geben", freute sich Sebastian Severin vom Organisationsteam.



Austräger/in
für das Gebiet nördlich der B 7 in Freienohl (u.a. Katersiepen, Konrad-Adenauer-Str., Auf´m Hahn usw. gesucht!
Interessenten bewerben sich bitte unter Telefon 02937-2480 oder E-Mail:arnsberger.post @t-online.de

Das SOLO-Komplettprogramm für jede Jahreszeit
solo by AL-KO
Baulmann Motorgeräte
Breiter Weg 18
Meschede-Freienohl
Tel. 02903/976596
Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr!

GARANT FÜR SCHÖNHEIT UND SCHUTZ
maas
MALERFACHBETRIEB
MESCHEDE-FREIENOHL
BÜRO: HAUPTSTRASSE 72
TELEFON: (0 29 03) 5 67
WERKSTÄTTEN: IM OHL 28
TEL.: 20 75 • FAX: 16 13
www.malermaas.de



Wer vergleicht, kauft bei ROTTLER:

Wir laden Sie und Ihre Familie herzlich zu einem kostenlosen Sehtest oder Hörtest ein!

Mehr Informationen unter: www.brillen-rottler.de/weihnachten

ROTTLER BRILLEN + HÖRGERÄTE

Sehtest-Gutschein

Mit diesem Gutschein erhalten Sie bei uns einen umfangreichen Sehtest im Wert von 30 EUR kostenlos.

Jetzt Termin vereinbaren: www.brillen-rottler.de/sehtest

ROTTLER BRILLEN + HÖRGERÄTE

Hörtest-Gutschein

Mit diesem Gutschein erhalten Sie bei uns einen ausführlichen Hörtest kostenlos.

Jetzt Termin vereinbaren: www.brillen-rottler.de/hoertest

Alt-Arnsberg: Europaplatz 3 | Tel.: 02931 14 59 8
Hüsten: Marktstraße 2 | Tel.: 02932 39 90 8
Oeventrop: Kirchstraße 33 | Tel.: 02937 96 89 005
Neheim: Hauptstraße 3 | Tel.: 02932 630 20
Neheim VIP.: Hauptstraße 27 | Tel.: 02932 811 70
Neheim Akustik: Apothekerstr. 17 | Tel.: 02932 299 69